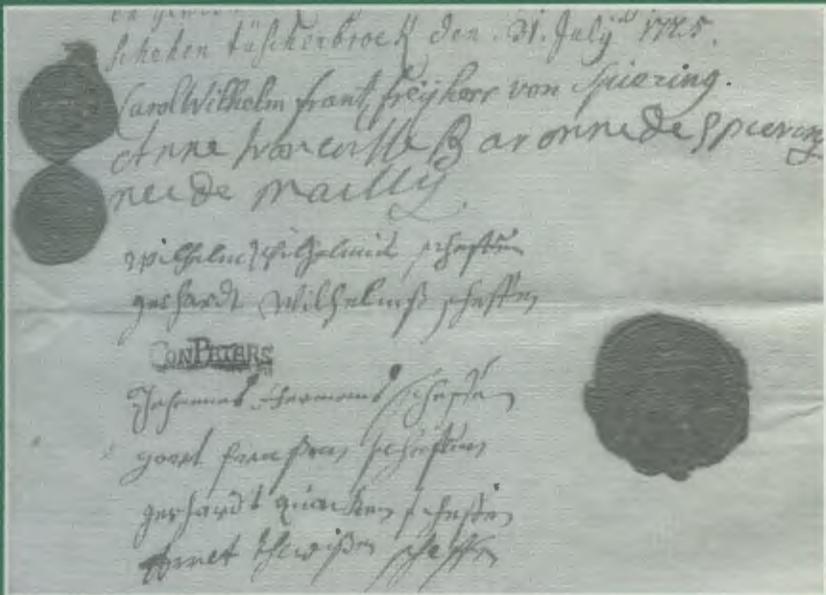


Das Archiv der Freiherren v. Spiering im Stadtarchiv Wegberg Inventar



Inventare nichtstaatlicher Archive

41

Das Archiv der Freiherren v. Spiering im Stadtarchiv Wegberg
Inventar

LANDSCHAFTSVERBAND RHEINLAND
Rheinisches Archiv- und Museumsamt
Archivberatungsstelle

Inventare nichtstaatlicher Archive

41

Das Archiv der Freiherren v. Spiering
im Stadtarchiv Wegberg
Inventar

bearbeitet
von

Monika Gussone, Eberhard Lohmann,
Peter K. Weber

Brauweiler 2002

Gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)
Gedruckt mit Unterstützung der Stadt Wegberg

Redaktion: Dr. Dieter Kastner

© Rheinisches Archiv- und Museumsamt – Archivberatungsstelle
Abtei Brauweiler, 50259 Pulheim

Alle Rechte vorbehalten

Druck: MVA-Druck GmbH, Brühl

ISSN 0535-5079

Inhalt

Vorwort	9
Einführung	11
Sicherung und Erschließung eines „verwahrlosten“ Archivs	11
Überlieferung	14
Herkunft der Familie Spiering: Haus Ryswick, Haus Zevenaar und der Rode Thoren bei Heteren	16
Herrschaft Fronberg und die Fronberger Familie v. Spiering	19
Herrschaft Tüschbroich und die Linie Spiering zu Tüschbroich	22
Rittersitz Doveren	27
Herrschaft Ebblinghem	27
Literatur und Quellen	29
Abkürzungen	33
Das Archiv der Freiherren v. Spiering im Stadtarchiv Wegberg	35
I Familie v. Spiering	35
I.01 Genealogie	35
I.02 Eheangelegenheiten	36
I.03 Todesfälle	38
I.04 Testamente und Inventare	40
I.05 Erbschaftsangelegenheiten	41
I.05.1 Erbschaftsangelegenheiten v. Spiering	41
I.05.2 Erbschaftsangelegenheiten in den Nuland	42
I.05.3 Erbschaftsangelegenheiten v. Brempt und v. Hatzfeldt	45
I.05.4 Erbschaftsangelegenheiten Mailly Mamez und Sainte-Aldegonde	47
I.06 Standesangelegenheiten	49
I.07 Kirchliche und religiöse Angelegenheiten	50
I.08 Reisen	52
I.09 Schulbesuche und Studienaufenthalte	53
I.10 Tagebücher, Notizen, Aufzeichnungen und Berichte	54
I.11 Rechtliche Angelegenheiten und Auseinandersetzungen	57
I.12 Korrespondenz	59
I.12.1 Korrespondenz Linie Tüschbroich und Spiering von Rodentorn	59
I.12.2 Korrespondenz Linie Fronberg	64
I.13 Medizinische Versorgung und Rezepte	67
II Landesherrliche Aufgaben der v. Spiering	70
II.1 Herzoglich-Jülichische Landesverwaltung	70
II.1.01 Dienstfunktion der v. Spiering	70
II.1.02 Mandate, Verordnungen, Berichte, Todesanzeigen und rechtliche Angelegenheiten	71

II.1.03 Militaria.....	73
II.1.04 Amts- und Steuerverwaltung	77
II.1.05 Unterherrschaften und Landstände	79
II.1.06 Korrespondenz der Herzoglich-Jülichschen Landesverwaltung	82
II.2 Pfalz-Neuburgische Landesverwaltung	82
II.2.01 Dienstfunktion der v. Spiering.....	82
II.2.02 Mandate, Verordnungen, Berichte und Todesanzeigen.....	83
II.2.03 Militaria.....	85
II.2.04 Amts- und Steuerverwaltung	89
II.2.05 Ritterschaft und Landschaft.....	100
II.2.06 Suppliken	101
II.2.07 Korrespondenz der Pfalz-Neuburgischen Landesverwaltung	103
II.2.08 Gerichte, Landgericht und Landgerichtsverwaltung	107
II.2.09 Angestellte der Pfalz-Neuburgischen Regierung	135
II.3 Drostamt zu Lobith im Herzogtum Kleve	139
III Herrschaften	140
III.1 Fronberg	140
III.1.01 Schloss, Baumaßnahmen und Inventare	140
III.1.02 Haushalt.....	141
III.1.03 Dienstpersonal.....	147
III.1.04 Kanzlei und Archiv	149
III.1.05 Immobilienbesitz.....	150
III.1.06 Erwerb der Herrschaft, Zugehörungen und Herrschaftsausübung.....	151
III.1.07 Herrschaftsgebiet.....	153
III.1.08 Verwaltung und Verwaltungsbeamte.....	155
III.1.09 Grundherrschaft	163
III.1.09.1 Pachthöfe und -grundstücke, Pachtangelegenheiten.....	163
III.1.09.2 Zinsen, Steuern, Gülden und Dienste.....	163
III.1.09.3 Einzel- und Gesamtabrechnungen.....	165
III.1.10 Untertanen und Hintersassen.....	169
III.1.11 Finanzen	173
III.1.12 Steuern.....	177
III.1.13 Gericht und rechtliche Angelegenheiten.....	180
III.1.14 Gerichtliche Auseinandersetzungen der v. Spiering.....	199
III.1.15 Wirtschaft und Handel.....	205
III.1.15.1 Warentransport	205
III.1.15.2 Hammerwerke und Schmiede.....	205
III.1.15.3 Bierbrauerei.....	210
III.1.15.4 Handwerk und Gewerbe, Märkte	211
III.1.16 Forst, Jagd und Fischerei	213
III.1.17 Landwirtschaft	216
III.1.18 Kirchenangelegenheiten	218
III.1.19 Militaria.....	230
III.1.20 Korrespondenz in dienstlicher oder gesellschaftlicher Funktion.....	232

III.2 Tüschbroich	245
III.2.01 Schloss.....	245
III.2.02 Haushalt.....	245
III.2.03 Dienstpersonal.....	251
III.2.04 Kanzlei und Archiv	252
III.2.05 Immobilienbesitz.....	253
III.2.06 Besitz der Herrschaft Tüschbroich und Herrschaftsgebiet	254
III.2.07 Verwaltung der Herrschaft.....	255
III.2.08 Grundherrschaft	260
III.2.08.1 Fronhof Kleingladbach und St. Petersholz	260
III.2.08.2 Pachtgüterverzeichnisse	262
III.2.08.3 Pachtangelegenheiten, Mühlen, Zehnten, Güterverkehr, Dienste und Abgaben	263
III.2.09 Finanzen und Schuldenangelegenheiten	268
III.2.10 Landes- und Reichssteuern	273
III.2.11 Gericht, rechtliche und polizeiliche Angelegenheiten	276
III.2.12 Gerichtliche Angelegenheiten der v. Spiering.....	283
III.2.13 Handel und Gewerbe	289
III.2.14 Forst, Jagd und Fischerei	290
III.2.15 Landwirtschaft	291
III.2.16 Kirchenangelegenheiten	293
III.2.17 Militaria.....	295
III.2.18 Korrespondenz in dienstlicher oder gesellschaftlicher Funktion.....	298
III.3 Ebblinghem	306
III.3.01 Schloss.....	306
III.3.02 Haushalt.....	308
III.3.03 Dienstpersonal, Angestellte, Handwerker.....	310
III.3.04 Besitzungen: Herrschaften, Einzelgüter und Immobilien	312
III.3.05 Güterübertragungen und Lehensangelegenheiten.....	314
III.3.06 Herrschaftliche Verwaltung.....	319
III.3.07 Grundherrschaft	326
III.3.07.1 Pachtangelegenheiten und Zehnten	326
III.3.07.2 Steuern und Abgaben	329
III.3.08 Prozesse, rechtliche Angelegenheiten und Gericht.....	330
III.3.09 Finanzen	335
III.3.10 Forst, Jagd und Landwirtschaft	336
III.3.11 Kirchenangelegenheiten	338
III.3.12 Korrespondenz	339
III.4 Zevenaar	340
III.4.01 Burg (Haus) Zevenaar, Zugehörungen und Inventare.....	340
III.4.02 Haushalt.....	341
III.4.03 Herrschaft Zevenaar und Zugehörungen.....	342
III.4.04 Verwaltung der Herrschaft.....	345
III.4.05 Pacht-, Zehnt- und Verkaufsangelegenheiten, Güterübertragungen	351

III.4.06	Schuldenangelegenheiten.....	360
III.4.07	Rechtliche Angelegenheiten und Auseinandersetzungen.....	364
III.4.08	Rechtliche Angelegenheiten der v. Spiering.....	367
III.4.09	Kirchenangelegenheiten	370
III.4.10	Korrespondenz	371
III.5	Doveren	372
III.5.01	Haushalt und Finanzen	372
III.5.02	Güterübertragungen, Lehensangelegenheiten und Verwaltung.....	372
III.5.03	Pachtgüter und Zehnten	373
III.5.04	Gericht.....	375
III.5.05	Forst und Jagd.....	377
III.5.06	Kirchenangelegenheiten	377
III.6	Rittergut Ryswick	377
IV	Varia	378
IV.1	Zeitungen	378
IV.2	Bücher und Druckwerke	379
IV.3	Korrespondenz.....	380
IV.4	Verschiedenes	380
Anhänge	383
A:	Inhalt des <i>Depositum Scherer</i> im Kreisarchiv Heinsberg.....	383
B:	Inhalt des Splitterbestands 16/86 im Stadtarchiv Mönchengladbach ...	391
C:	Stammtafeln	392
Register	399
	Personen- und Ortsverzeichnis.....	399
	Sachverzeichnis.....	472

Vorwort

Der tiefere Sinn gedruckter Inventare, wie sie nun schon seit Jahrzehnten von der Archivberatungsstelle herausgebracht werden, resultiert aus deren Publizität. Das „stationäre“ Findbuch kann gewöhnlich nur vor Ort, bestenfalls an wenigen Stellen, eingesehen werden, der gedruckte Inventarband hingegen findet seinen Weg auch zum entfernten Leser und vermag ihn schon recht gezielt auf die Benutzung der entsprechenden Quellen vorzubereiten. Dieses bewährte Verfahren gilt bislang für herausragende Archivbestände, die aufgrund ihrer inhaltlichen Substanz den Mehraufwand für eine komplexere Erschließung, aber auch die Verbreiterung der Rezeptionsbasis rechtfertigen.

Das Archiv der Freiherren von Spiering verdient diese Publizität, weil dieses territorialübergreifende Familienarchiv einen Quellenfundus aufweist, der die unterschiedlichsten Aspekte zur frühneuzeitlichen Geschichte von Regionen und Örtlichkeiten im westlichen Europa berührt, die von Nordfrankreich über Belgien, die Niederlande und den Niederrhein bis zur Oberpfalz reichen. Alles in allem lässt die wissenschaftliche Auswertung dieses Archivs auf Ergebnisse zu Themenfeldern hoffen, die bislang noch nicht befriedigend geklärt sind. Hierzu zählen z.B. Fragen nach der Funktionsweise der niederrheinischen Unterherrschaften oder zur oberpfälzischen Wirtschafts- und Technikgeschichte ebenso wie solche zur pfalz-neuburgischen Neutralitätspolitik im Dreißigjährigen Krieg oder etwa zur angeblich überwiegenden regionalen Gebundenheit des Adels.

So klar und einleuchtend die Nutzungsperspektiven sich für dieses außergewöhnliche Archiv abzeichneten, wurde ebenso offenkundig, dass die professionelle Bearbeitung eine außerordentliche Herausforderung darstellen und nur im Rahmen der subsidiären Archivpflege zu bewältigen sein würde. Dies hing zum einen mit dem völlig desolaten Ordnungszustand dieses aus weit über zehntausend Einzelblättern bestehenden Archivalienfonds zusammen, zum anderen mit den paläographischen wie teilweise auch sprachlichen Schwierigkeiten der aus französischen, niederländischen, niederrheinischen und oberpfälzischen Sprachräumen herrührenden Texte.

Möglich wurde diese Erschließungsmaßnahme erst, als die Deutsche Forschungsgemeinschaft dankenswerterweise umfangliche Mittel zur Bearbeitung durch einen wissenschaftlichen Archivar bereit stellte. Dr. Eberhard Lohmann, wissenschaftlicher Archivar und Kenner der Adelsgeschichte, unterzog den Bestand einer ersten Ordnung und fertigte eine an einer noch grobmaschigen Klassifikation orientierte Verzeichnung. Sie wurde etwa zeitgleich ergänzt um die Erfassung niederländischer und französischer Texte, deren Bearbeitung Dr. Gerard Venner, Rijksarchief Maastricht, und Eric Barthelemy, heute Stadtarchiv Hürth, besorgten, nachdem zuvor bereits Dr. Dieter Kastner und Dr. Hans-Werner Langbrandtner spezielle Dokumente verzeichnet und geordnet hatten.

Sowohl die insgesamt unausgewogene Verzeichnungstiefe als auch der nach Abschluss dieser Arbeiten insgesamt für eine Publikation noch immer unbefriedigende Erschließungszustand machten weitere Verzeichnungen und eine Neuklassifikation notwendig, die von Monika Gussone M. A. und Dr. Peter Weber geleistet wurden. Besonders Monika Gussone blieb es vorbehalten, im Rahmen ihres wissenschaftlichen Volontariates beim Rheinischen Archiv- und Museumsamt die bis dahin vorliegenden Ergebnisse einer grundlegenden Revision zu unterziehen. Sie erweiterte durch umfangreiche Titelaufnahmen die Erschließungstiefe, erstellte Namen- und Sachindizes, Stammtafeln sowie das Literaturverzeichnis und verfasste, gestützt auf Vorarbeiten, den Einführungstext. Ohne ihren engagierten Einsatz hätte das Werk in der jetzt vorliegenden Form nicht erscheinen können.

An dieser Stelle gilt es allen für ihren Beitrag zum Gelingen dieses aufwändigen Erschließungsprojektes zu danken. Nicht zuletzt auch der Stadt Wegberg, die als Archiv-eignerin sich ihrer Verantwortung für den Erhalt und die Nutzbarmachung eines überregional bedeutsamen Archivs durch ihr Engagement als würdig erwiesen hat.

Brauweiler, im Dezember 2001

Einführung

Sicherung und Erschließung eines „verwahrlosten“ Archivs

Zu Beginn der 1930er Jahre, kurze Zeit nach der Einrichtung der Archivberatungsstelle der Rheinprovinz, unternahm ihr damaliger Leiter, Wilhelm Kisky, eine Reise, um sich ein Bild vom Zustand der rheinischen Kommunal-, Kirchen- und Privatarchive zu verschaffen. Schon in seinem ersten Bericht¹ machte er auf die Bedeutung des auf Schloss Tüschbroich gelagerten Archivs der Freiherren v. Spiering für die rheinische Geschichte aufmerksam und wies zugleich auf den „völlig verwahrlost(en)“ Zustand der Archivalien hin, die im Turm des Schlosses gelagert wurden. Dort wurde das „umfangreiche und wertvolle Archiv ... von allen Liebhabern, die die Reste des Schlosses besichtigten, nach Herzenslust geplündert“. Infolge mehrfacher Umlagerung der Bestände in verschiedene Räume war im Laufe der Jahre „jede Spur der ehemals vorhandenen Ordnung zerstört worden“. Im Rahmen erster, vorläufiger Ordnungsarbeiten hatte man den Archivbestand gesäubert und grob nach Herrschaftszugehörigkeiten geordnet, die Urkunden weitgehend von den Akten getrennt und mit ihrer Verzeichnung begonnen. Aufbewahrt wurden die Urkunden nach ihrer Reinigung bei der Familie Jungbluth in Erkelenz, die zu der Zeit im Besitz Tüschbroichs war. Ein Teil der Urkunden wurde jedoch verschenkt, insbesondere an den Junkersdorfer Pfarrer, Dr. v. Capitaine, einen Freund der Familie². Bei der Zerstörung von Erkelenz im Zweiten Weltkrieg, vermutlich am 23. Februar 1945, sind die Tüschbroicher Urkunden mit dem Haus der Familie Jungbluth vernichtet worden.³ Über das weitere Schicksal des in die Hände des Pfarrers v. Capitaine gelangten Überlieferungsteils ist heute nichts mehr bekannt.

In den 1950er Jahren übernahm die Stadt Wegberg die auf Tüschbroich verbliebenen Reste des Aktenbestandes. Ordnungsarbeiten, die zur damaligen Zeit durch den ehrenamtlichen Gemeinearchivar, Gerhard Evertz, begonnen wurden, beschränkten sich im Wesentlichen auf die Akten, die Tüschbroich direkt betrafen. Der Wert der Überlieferung war zwar bekannt, doch es fehlte ein Gesamtkonzept, wie das im Laufe der Zeit in größte Unordnung geratene und teilweise schon zerstörte Archiv dauerhaft zu sichern und für die Öffentlichkeit nutzbar zu machen sei. Einige, in der Zwischenzeit auf dem Antiquariatsmarkt angebotene Einzelarchivalien Tüschbroicher Provenienz wurden vom Stadtarchiv Mönchengladbach⁴ erworben.

¹ Nachrichten-Blatt für rheinische Heimatpflege, 2. Jg., Heft 11/12 [Archivhefte 2], 1930/1931: Die Archivberatungsstelle in den beiden ersten Jahren ihres Bestehens, S. 285.

² Vgl. Schleicher, Herbert M. (Hg.), Ernst von Oidtman und seine genealogisch-heraldische Sammlung in der Universitäts-Bibliothek zu Köln, Bd. XV (Veröffentlichungen der Westdeutschen Gesellschaft für Familienkunde 94): Köln 1998, S. 81, und Nachrichten-Blatt, 2. Jg., Heft 11/12, S. 287.

³ Die Rheinische Archivberatungsstelle und ihre Tätigkeit von 1951–1955, Düsseldorf 1956, S. 77–78.

⁴ Es handelt sich um den Splitterbestand 16/86 (s. Anhang B).

Erst in den späten 1980er Jahren widmete man sich erneut dem Problem. Mit Unterstützung der Archivberatungsstelle Rheinland (seit 1996 Rheinisches Archiv- und Museumsamt) in Pulheim-Brauweiler gelang es der Stadt Wegberg zunächst, die bis heute noch nicht abgeschlossene Konservierung und Restaurierung der in ihrer Substanz gefährdeten Teile des Archivs in Angriff zu nehmen und später ein Projekt zu initiieren, das – mit finanzieller Förderung der Deutschen Forschungs-Gemeinschaft (DFG) – den Beginn der Ordnung und Erschließung des Archivs durch einen Archivar des höheren Dienstes ermöglichte. Auf der Grundlage einer von Dr. Hans-Werner Langbrandtner 1989 durchgeführten Inhaltsbeschreibung der 152 Kartons, in denen die Tüschbroicher Archivalien im Wegberger Stadtarchiv bis dahin aufbewahrt wurden, bestätigten die Gutachten der beiden Landeshistoriker Prof. Dr. Wilhelm Janssen, Bonn, und Prof. Dr. Peter Hüttenberger (†), Düsseldorf, die außerordentliche historische Bedeutung des v. Spieringschen Archivs.

Ende 1999 wurden dem Kreisarchiv Heinsberg weitere Archivalien Tüschbroicher Provenienz im Umfang von vier Archivkartons als Depositum übergeben. Es handelt sich um Akten, die dem Archivturm des Schlosses während des Krieges entnommen und kurz nach Kriegsende der Erkelenzer Druckerei Scherer als Tauschobjekt übergeben wurden. Deren Besitzer erkannte das hohe Alter und den historischen Wert der Schriftstücke, so dass er sie aufbewahrte, statt sie für die Papierherstellung weiterzugeben. Da sich die Inhalte der Akten des Stadtarchivs Wegberg und des Kreisarchivs Heinsberg überschneiden und gegenseitig ergänzen, ist die Zusammengehörigkeit beider Bestände unzweifelhaft. Ihre Zusammenführung wäre aus diesem Grund unbedingt zu wünschen und läge im Interesse der Forschung und einer erleichterten Benutzbarkeit. Eine leider nicht ganz vollständige Auflistung der Betreffende des bislang unverzeichneten Depositums Scherer ist diesem Findbuch als Anhang A beigefügt.

Gegenüberlieferungen zum Teilbestand Fronberg vom 15. Jahrhundert an, aber vor allem aus dem 19. Jahrhundert, befinden sich im Staatsarchiv Amberg, Bestand Schlossarchiv Fronberg, und – insbesondere zum Verwaltungsapparat des Herzogtums Pfalz-Neuburg – im Hauptstaatsarchiv München⁵.

Zur Unterherrschaft Tüschbroich, zu Aufschwörungen, Wegberger Kirchenangelegenheiten, Forst- und Jagdsachen, Güter- und Pachtangelegenheiten sowie Belehnungen sollten auch die Bestände im Hauptstaatsarchiv Düsseldorf herangezogen werden.⁶ Einzelakten, u.a. zum Verlauf des Dreißigjährigen Krieges in Tüschbroich und zum Tod des Franz v. Spiering, befinden sich auch im Staatsarchiv Marburg, im Haupt-

⁵ S. vor allem Füchtner, Ruth u. Heike Preuss (Bearb.), Materialien zur Rheinischen Geschichte, Bd. III: Das Inventar der Geheimen Kanzlei der Herzöge von Jülich-Berg aus dem Hause Pfalz-Neuburg (1609–1716) (Publikationen der Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde LXI), Düsseldorf 1994.

⁶ Oediger, Friedrich Wilhelm (Bearb.), Das Hauptstaatsarchiv Düsseldorf und seine Bestände, Bd. I: Landes- und Gerichtsarchive von Jülich-Berg, Kleve-Mark, Moers und Geldern, Bd. III/1: Die Behörden der Zeit 1794–1815, Bd. IV: Stifts- und Klosterarchive, Bd. V: Archive des nichtstaatlichen Bereichs, Siegburg 1957, 1987, 1964, 1972.

staatsarchiv Düsseldorf, Bestand Jülich-Berg, und im Fürstlich Hatzfeldtschen Archiv in Schloss Schönstein bei Wissen/Sieg.⁷

Ergänzende Akten zum Besitz Doveren befinden sich im Stadtarchiv Hückelhoven, insbesondere zu Zehnt und Benden in Doveren (1573–1786) auch im Hauptstaatsarchiv Düsseldorf unter Mannkammer Wassenberg und Amt Wassenberg.⁸

Weitergehende Untersuchungen zur Geschichte Ebblinghems und der Familie Mailly Mamez sollten auch die im *Archives de la Commune d'Ebblinghem*, im *Archives Municipales de Cassel*, im *Archives Départementales du Nord de Lille* und im *Archives Départementales du Gard* in Nîmes⁹ sowie die u.U. in belgischen Archiven verwahrten Akten zu den Mailly Mamez und zu Ebblinghem berücksichtigen.

Im Verlauf der Bearbeitung wurde deutlich, wie weit die Auflösung der ursprünglichen Ordnung tatsächlich fortgeschritten war. Bei den übriggebliebenen, nicht zerstörten Archivalien handelte es sich größtenteils um eine zufällige Anhäufung von tausenden, auf den ersten Blick zusammenhanglosen, aus ihren alten Registraturbezügen herausgerissenen Einzelstücken.

Es war Ziel der Erschließung, dem Bestand eine solche innere Ordnung zu verleihen, dass jedem Benutzer ein für seine spezielle Fragestellung optimaler Einstieg ermöglicht wird. Wegen des Ausmaßes des Durcheinanders konnte als Grundlage nicht das generell übliche Provenienzprinzip verwendet werden, sondern es musste auf das mittels Sachthemen oder geographischer Bezüge strukturierende Pertinenzprinzip zurückgegriffen werden. Dabei bot es sich an, Betreffe zu Angelegenheiten der beiden v. Spieringschen Familienzweige und ihrer Verwandtschaft in einer Obergruppe zusammenzufassen, die Schriftstücke zu den landesherrlichen Aufgaben – so weit möglich – in einer zweiten und diejenigen zu den v. Spieringschen Herrschaften und Besitzkomplexen in einer dritten. Zu diesen zählten ursprünglich nur Ryswick (westlich von Zevenaar) und Zevenaar (südöstlich von Arnheim) in den Niederlanden. Goswin v. Spiering erwarb im Zusammenhang mit seinem Eintritt in pfalz-neuburgische Dienste Fronberg bei Amberg in der Oberpfalz und sein Bruder Franz v. Spiering Tüschbroich, südlich von Wegberg im Kreis Heinsberg. Doveren, heute Teil Hückelhovens, gelangte als Erbe der Catharina Dorothea v. Rossum und Ebblinghem, östlich von St-Omer im französischen Département du Nord, als Erbe der Anne Françoise de Mailly Mamez, Ehefrau des Carl Wilhelm v. Spiering, an die Tüschbroicher Linie. Im Jahre 1720, beim Tode Wilhelm Franz v. Spierings, erbte dieser Familienzweig auch die Fronberger Besitzungen. Eine vierte Archivaliengruppe enthält Akten unklarer Herkunft und nicht archivtypisches Schriftgut.

Eine durchgängige Erfassung der Einzelblätter in Form von Kurzregesten war aus Zeitgründen nicht zu verwirklichen. Der Inhalt der niederländischen und französischen Texte, die teilweise im Auftrag der Archivberatungsstelle von Gerard Venner (Maas-tricht) und Eric Barthelemy (Hürth) verzeichnet wurden, und solcher, die ohnehin eine

⁷ Engelbert, Günther, Schadensliste zum Hessenkrieg am Niederrhein, in: *Annalen des Histor. Ver. f. d. Niederrhein* 163, 1961, S. 162.

⁸ Oediger, *Das Hauptstaatsarchiv I*, S. 69–70 und 180.

⁹ Chassin du Guerny, Y., *Le chartier de Castries (XVIIe–XXe siècles)*, Paris 1975, S. 337ff.

gründlichere Lektüre erforderten, wurde jedoch ausführlicher wiedergegeben, so dass sich eine recht unterschiedliche Erschließungstiefe der einzelnen Akten nicht vermeiden ließ. Es wurde trotzdem durchgehend versucht, besonders in den Briefserien, möglichst viele der Korrespondenzpartner, und möglichst auch ihre Funktion, aufzulisten und über ein detailliertes Register zugänglich zu machen.

Weibliche Nachnamensendungen, wie z.B. bei Eva Sophia Stettnerin, geb. Orlikin, die vor allem im Teilbestand Fronberg häufig erscheinen, sind im Verzeichnungstext grundsätzlich beibehalten worden, im Register nur dann, wenn keine zugehörige männliche Namensform im Bestand vorhanden ist.

Die Lokalisierung der in den Quellen angegebenen Orte war nicht immer eindeutig möglich. Dort, wo sich die Schreibweise der Akten vom heutigen Ortsnamen deutlich unterschied, und die Zuordnung daher als unsicher angesehen werden musste, aber gelegentlich auch dort, wo die Orthographie oder die Namensform besonders interessant erschien, wurde die Bezeichnung der Quelle kursiv und in Klammern hinzugefügt.

Überlieferung

Die Fronberger Provenienzen bilden den Hauptanteil des Gesamtbestandes. Sie enthalten Rechnungsschriftgut in beträchtlichem Umfang zur Verwaltung der Herrschaft, das nicht nur den Haushalt in Schloss Fronberg betrifft, sondern auch die Abrechnung der Zinsen, Gülten und Gefälle der bäuerlichen Hintersassen sowie die Besoldung der v. Spiering als Beamte der Pfalzgrafschaft Pfalz-Neuburg. In den Rechnungen werden jedoch ebenso die Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, d.h. aus Getreideanbau, Holzhandel oder Fischzucht, festgehalten, wie diejenigen aus den einzelnen Wirtschaftsbetrieben. Hier sind neben dem Hammerwerk als der bedeutendsten Erwerbsquelle der Herrschaft die Bierbrauerei sowie die herrschaftliche Schmiede und die Ziegelhütte zu nennen.

Das Aktenschriftgut übertrifft die Rechnungen an Menge jedoch bei weitem. Es behandelt im Wesentlichen Familienangelegenheiten sowie die Haushaltsführung in Schloss Fronberg und das Dienstpersonal in dessen Umkreis, außerdem das Schlossgebäude und dessen Unterhaltung. Weiterhin haben sich die Privatkorrespondenz der v. Spiering – innerhalb der Familie und mit Standesgenossen – ebenso erhalten wie Schriftgut zu diversen Gerichtsprozessen, die mit Verwandten in Erbschaftsangelegenheiten, mit Standesgenossen, aber auch Handwerkern, Gläubigern und Lieferanten geführt wurden.

Akten zum Erwerb der Herrschaft Fronberg und zu ihrem Herrschaftsgebiet sind verhältnismäßig wenige überliefert, umso mehr jedoch zu deren Verwaltung, wobei die Tätigkeitsberichte der Fronberger *Pfleger* oder Verwalter, die Akten des Gerichts Fronberg und die Dokumentation der bäuerlichen Pachtgüter samt ihren Zinsen und Gülten und den damit verbundenen rechtlichen Auseinandersetzungen einen großen Teil ausmachen.

Die Akten für den Herrschaftsteil Tüschbroich umfassen etwa ein Drittel der Gesamtüberlieferung. Das Rechnungsschriftgut dokumentiert Aspekte der Grundherrschaft wie Pachten, Erlöse aus dem Fischverkauf der örtlichen Fischzucht und dem Handel mit Holz aus herrschaftlichem Waldbesitz. Abrechnungen über den Bedarf der Hauswirt-

schaft der v. Spiering auf Schloss Tüschbroich und über die Dienstleistungen diverser Schreiber, Handwerker oder Händler ergeben – im Gegensatz zur Herrschaft Fronberg – eher das Bild einer typischen kleineren Adelherrschaft, die aus einem herrschaftlichen Schloss mit dem Grundbesitz in näherer und weiterer Entfernung bestand, ohne größere Handwerksbetriebe, wie z.B. das Hammerwerk in Fronberg.

Abgesehen von den Familienbetreffen bilden unter den Tüschbroicher Verwaltungsakten die beim Gericht Tüschbroich und im Zusammenhang mit gerichtlichen Auseinandersetzungen entstandenen Briefe und Korrespondenzen zwischen den v. Spiering und ihren Verwaltungsbeamten den größten Anteil.

Während es sich bei den Überlieferungen zu den Fronberger und Tüschbroicher Herrschaften um ehemals selbstständige Registraturkörper handelte, befanden sich auf den übrigen Besitzungen mehr oder weniger abhängige Verwaltungen, die von einem Rentmeister oder Verwalter geführt wurden, und in deren Akten familiengeschichtliche und besitzrechtliche Angelegenheiten den größten Raum einnehmen. So haben sich etwa zum Spieringschen Stammsitz, dem Rittergut Ryswick, lediglich einige Akten des nach seinem Verkauf mit dem neuen Eigentümer, Ludwig v. Rockelfing zu Nazareth, geführten Prozesses der Agnes v. Spiering und ihrer Erben erhalten. Einen erheblichen Teil der Ryswicker Überlieferung hat Ludwig v. Rockelfing vermutlich beim Kauf des Ritterguts übernommen.

Der Schwerpunkt des – insgesamt nicht sehr umfangreichen – Teilbestandes zur Herrschaft Doveren liegt auf der dortigen Gerichtsverwaltung. Dagegen enthalten die Akten zur Herrschaft Ebblinghem eine erstaunlich dichte Dokumentation der Verhältnisse ihrer Vorbesitzer, während die Überlieferung zur Herrschaft Zevenaar neben besitzgeschichtlichen Aspekten auch einige der v. Spieringschen Funktionen im klevischen Landesdienst, u.a. als Drost von Lobith, widerspiegelt.

Nur Überlieferungssplitter haben sich zur Pfandherrschaft über Weert und Nederweert erhalten, die lediglich als Pfandobjekt für Finanzansprüche der v. Spiering diente, und mit der keinerlei Herrschaftsrechte verbunden waren. Aus diesem Grund sind die Weerter Betreffe den Akten des Tüschbroicher Herrschaftsteils zugeordnet worden, wo sie augenscheinlich auch verwaltet wurden.

Hinzu kommen Unterlagen der v. Spiering, die im Zusammenhang mit ihrer Funktion als landesherrliche Verwaltungsbeamte im Herzogtum Jülich und im Herzogtum Pfalz-Neuburg entstanden sind. Aus diesem Schriftgut ist eine Klassifikationsgruppe gebildet worden, die mit „Landesherrliche Aufgaben der v. Spiering“ bezeichnet wurde. Hierbei handelt es sich vermutlich um Unterlagen, die für die v. Spiering während ihrer Tätigkeit für den Landesherrn so bedeutsam waren, dass sie ständig verfügbar sein mussten und als Handakten den Weg in die Registraturen der Tüschbroicher und Fronberger Herrschaften gefunden haben. Erhalten haben sich aus diesem Bereich für das Herzogtum Jülich vornehmlich Verordnungen und Mandate zu allgemeinen Themen, Korrespondenz mit den Unterherren, wie auch Ladungen zu Unterherrentagen und Protokolle darüber oder Fragen der adeligen Freiheiten und der Steuern. Für den Bereich Fronberg ist die Korrespondenz in der Funktion der v. Spiering als Landrichter von Burglengenfeld im sog. Nordgau besonders hervorzuheben, aber auch amtliches Schriftgut landesherrlicher Provenienz, das die Landesverwaltung betrifft und ihnen als Grundlage für die Erledigung ihrer Amtsgeschäfte im Auftrag der Herzöge von Pfalz-

Neuburg diente. Hierunter fallen auch die Akten zum Kriegswesen in der Oberpfalz des 17. und 18. Jahrhunderts, die u.a. Informationen über die Verpflichtung der Hintersassen zu Kontributionen, zu Fouragelieferungen, Einquartierungen von Heeresteilen, Werbung von Söldnern, Erhebungen von Kriegsschäden und zur Kriegspolitik enthalten.

Zur Funktion und zu den Aufgaben der Brüder Franz und Goswin v. Spiering sollten jedoch unbedingt auch die Akten der Geheimen Kanzlei der Herzöge von Jülich-Berg hinzugezogen werden.¹⁰

Herkunft der Familie Spiering: Haus Ryswick, Haus Zevenaar und der Rode Thoren bei Heteren

Die Familie Spiering stammt aus dem Raum Arnheim in den heutigen Niederlanden. Ihr Stammsitz war Haus Ryswick in der Landschaft Liemers im Herzogtum Kleve, ein allodialer Rittersitz, westlich von Zevenaar, der infolge mehrmaliger Veränderung des Verlaufs der Rheinarme heute nicht mehr existiert. Das Burglehen Zevenaar im Herzogtum Kleve mit zugehörigen Ländereien, das sich zeitweilig auch in geldrischem Besitz befand, erwarb die Familie 1605 durch Heirat hinzu.

Bevor die Spiering in den Dienst der Herzöge v. Pfalz-Neuburg wechselten, waren sie Amtmänner der Herzöge v. Kleve, u.a. als Drost zu Lobith. So hatte Franz Spiering, verheiratet mit Maria Koenen zu Segenwerp, Ende des 16. Jahrhunderts das Amt eines klevischen Erbmarschalls inne. Sein Enkel Franz v. Spiering, der spätere Besitzer Tüschbroichs, übte das Amt des Drost zu Lobith aus.¹¹

Das Burglehen auf Haus Zevenaar, gelegen in der Nähe eines Rheinarms mit Namen Aa, war schon im Jahre 1353 als klevisches Lehen zu 8 Mark aus den Renten in der Liemers an die Familie Schmüling (Smullinck) vergeben worden, in deren Besitz es bis 1605 erblich verblieb. In diesem Jahr ging es an Franz Spiering über als Nachfolger seines verstorbenen Onkels Gisbert und als Erbe seiner Mutter Wendelina Schmüling, der Tochter des Goossen, sowie mit Bewilligung seiner Tante Catharina und deren Ehemann Georg v. Ebeleben.¹² Dieses Haus Zevenaar, das sog. Burglehen, war nicht identisch mit der Burg oder dem Kastell Zevenaar, dem ursprünglich geldrischen Sitz der klevischen Amtsleute in der Liemers, sondern mit dem Smollingshuse, das Derick (II.) Smullinck erbaut hatte, der von 1393–1418 Amtmann in der Liemers war. Derick (III.) Smullinck, verheiratet mit Maria Momm zu Rodentorn, und nach ihm sein Sohn Goossen, hatten nicht nur das Smollingshuse zu Lehen, sondern auch das damals nördlich von Alt-Zevenaar gelegene Gut Poelwijk.¹³

¹⁰ Füchtner/Preuss, Materialien zur Rheinischen Geschichte III, Düsseldorf 1994.

¹¹ Nr. 887: Eine Nummer ohne weitere Angaben bezieht sich immer auf den Inventarteil.

¹² Dösseler, E. u. F. W. Oediger (Bearb.), Das Hauptstaatsarchiv Düsseldorf und seine Bestände, Bd. VIII: Die Lehnregister des Herzogtums Kleve, Siegburg 1974, Nr. 955, S. 711–712; Nr. 2698.

¹³ Stern, Alfred, Heren van Smollingshuse, unter: <http://home.planet.nl/~graafschap.middel-eeuwen/edelen/smullinck.html>, 2001.

Der Besitz Zevenaar ging nach dem Tod des Adrian, Sohn des Franz, als Erbteil an dessen Sohn Goswin v. Spiering über, zusammen mit dem zugehörigen Landlehen Kollekamp zu Groessen, das ca. 8 holländische Morgen umfasste und vom Herzogtum Kleve lehnsrührig war. Dieser Kollekamp war am 6. Juli 1596 als Lehen an Adrian Spiering, den Vater des Goswin, durch Vermittlung seines Bruders Franz vergeben worden. Nach Goswins Tod im Jahre 1639 erhielt Franz v. Spiering zu Tüschbroich das Lehen Kollekamp, er verkaufte es jedoch 1642 an Ludwig v. Rockelfingh, der auch das Haus Ryswick von den Erben des Goswin v. Spiering für 7000 Reichstaler erwarb.¹⁴

Zum Besitz Zevenaar gehörten nach einer Auflistung¹⁵ Carl Wilhelm v. Spierings aus dem Jahr 1726, die die Modalitäten für seinen Verkauf regeln sollte, die folgenden Bestandteile: Ein vom Hof von Gelderland lehensrühriger Zehnt, genannt der *Ploogstheent*, dessen Verkauf vom lehensherrlichen Konsens abhängig war, der halbe *Cattemanshof* zu Hüthum, so wie ihn die Witwe van Cruchten und ihr Sohn übertragen hatten, die Weide *Coecamp* mit einer Größe von ca. 10 holländischen Morgen, die Schatz gab, d.h. besteuert wurde, und zusammen mit dem Kollationsrecht der Arnheimschen Vikarie verkauft werden sollte, dann mehrere Weiden mit den Namen *Gehr* oder *Geer* (ca. 7 holländische Morgen), *Cortschlaag* (ca. 8 Morgen), *het middelhte Neubrouck* (ca. 5¼ Morgen), ein *halb Neubrouck an beiden steegen* gelegen (3½ Morgen), ein *halb Neubrouck* an der Landwehr (ca. 3½ Morgen), die alle allodial und freiadlig waren, sowie eine Weide im *Nieubrouck* (ca. 7 Morgen), die allodial und freiadliges Lehen war, ferner ein Stück Land, genannt *het Hunnefelt* (ca. 1 Morgen, 2 Hont), ein Stück Land *het Leutenurgen* (ca. 1 Morgen, 4 Hont), ein Stück Land *achter passen byn hoff* (4 Hont), das Bauland *die Horst* (ca. 3 Morgen), *Newe Kamp* (ca. 5 Morgen), *den langen Morgen* (ca. 1 Morgen) und den *Melatenkamp* (ca. 2 Morgen), die ebenfalls alle als allodial und freiadlig bezeichnet wurden. Nicht erwähnt in dieser Aufzählung sind das hochadlige Haus Zevenaar mit den *anklebenden Gerechtsamen* und den Verschreibungen auf den Landtag, mit Platz, Hof und Baumgärten sowie das Haus *Oeyver op de Leeuw* in Emmerich, ein Gut zu Didam und 2 Morgen Land auf der Aa.¹⁶

Pläne zum Verkauf Zevenaars gab es wohl schon seit geraumer Zeit, denn bereits 1715 bot der General Montarges für den ganzen Besitz mit Zubehör 15.000 rheinische Gulden, und zwischen 1711 und 1725 führte Carl Wilhelm v. Spiering mit Jan Fransis Scherpenseel, der 1723 auch Interesse an der halben Hofstätte zu Hüthum zeigte¹⁷, Verhandlungen um den halben Hof zu Elst in der Bauernschaft Lijnden. Die Tüschbroicher Schöffen Wilhelm und Gerhard Wilhelms, Con Peters, Joannes Hermans, Gordt Frantzen und Gerard Quaecken erhielten 1725 eine Vollmacht¹⁸, um den Verkauf des halben Hofes an J. F. Scherpenseel zu regeln, der jedoch aus unbekanntem Gründen nicht zustande kam. Im Jahre 1723 war es Carl Wilhelm v. Spiering gelungen, Haus Zevenaar mit Zubehör für 50 Goldpistolen aus der Lehensabhängigkeit auszulösen.¹⁹ 1726

¹⁴ Dösseler/Oediger, Das Hauptstaatsarchiv VIII, Nr. 462, S. 355–356.

¹⁵ Nr. 2708.

¹⁶ Nr. 2708 und 2730.

¹⁷ Nr. 2732.

¹⁸ Nr. 78.

¹⁹ Nr. 2735.

schließlich beauftragte er Johann Jacob Schiller, Dr. beider Rechte, mit dem Verkauf Zevenaars. Die Versteigerung an den Meistbietenden war geplant für den 1. Oktober desselben Jahres im Haus des Schöffen und Rentmeisters Peters. Sie wurde aber eingestellt²⁰, so dass Haus Zevenaar mit allen zugehörigen Parzellen erst am 29. Dezember 1735 an Benedikt Levy Gompers aus Nimwegen vor dem Reichsgrafen v. Byland verkauft wurde. Gompers erwarb nun auch den halben Hof zu Elst für 5000 holländische Gulden.²¹ Von der Kaufsumme für Zevenaar, die 23.500 holländische Gulden betrug, erhielt Carl Wilhelm v. Spiering nach Abzug aller Schulden und Obligationen im Bereich des Zevenaarer Besitzes noch 7056 holländische Gulden, die ihm in Form von 705½ Louis-d'Or und 40½ klevischen Stübern ausbezahlt wurden.²²

Der in der Auflistung schon erwähnte Zehnt *Ploechtiende* war ein sog. Fünf-Marks-Lehen im Kirchspiel Zevenaar, dessen Name von seinem zeitweiligen Besitzer, Steven Ploech, herrührte. Nach Steven Ploech erhielt ihn Cracht v. Camphusen, von dem er über Lambert opt Griet in den Besitz Goossen Smullincks kam, der am 14. Oktober 1581 damit belehnt wurde. Später fiel der Zehnt an dessen Bruder Dirck Smullinck. Nach Dircks und seines Bruders Gisberts Tod erbte ihn deren Schwester Cristin, Ehefrau des Georg Ebeleben, die ihn sofort zugunsten des Sohnes ihrer Schwester Wendelina, nämlich Franz Spiering, auftrug. Dieser wurde 1608 belehnt, 1650 dann sein unmündiger Sohn Carl Wilhelm, von dem 1705 wiederum sein Neffe Carl Wilhelm den *Ploechtiende* übernahm. Letzterer trug ihn am 21. Februar 1736 zugunsten des Otto Reichsgrafen v. Byland auf, d.h. dieser Zehnt ging nicht mit Zevenaar in den Besitz des Benedikt Levy Gompers über.²³

Ein Zweig der Familie Spiering bewohnte den Rode Thoren (Rodentorn, Roode Torren) östlich von Heteren, südwestlich von Arnheim im geldrischen Quartier Veluwe. Dieser war ein Zutphensches Lehen, zu dem zwei Landstücke mit den Namen *vijfthien Mergen* und *die Eep* gehörten. Er war über Catharina Momm, Ehefrau des Arnold Spiering, in den Besitz der Familie Spiering gekommen. Arnolds und Catharinas Söhne Otto, Jacob und Christophel, die auch den *Blitterswijksche(n)* Zehnt besaßen, verzichteten nacheinander auf ihre Anteile. Im Jahre 1731 ging das Lehen an den minderjährigen Benedikt Levy Gompers über, dessen Vater auch Ryswick erwarb, wurde von Letzterem jedoch 1733 zugunsten des Otto Roeleman Frederick v. den Byland und der Anna Constantia v. Zevenaar zur Hälfte aufgetragen.²⁴

Zur Familie Spiering van Well aus der Ortschaft Well in der Nähe Heusdens bestanden wohl keine engeren verwandtschaftlichen Beziehungen, da nur ein einziges Schreiben eines Herrn v. Spiering van Well im Bestand enthalten ist.

Die bedeutendsten Mitglieder der Ryswicker Familie Spiering waren die Brüder Franz (* 6. Oktober 1582, † 20. Mai 1649) und Goswin (* 1585, † 2. April 1638), Söh-

²⁰ Nr. 2708 und 2736.

²¹ Nr. 2738.

²² Nr. 2732.

²³ Sloet, J. J. S. u. J. S. van Veen, Register op de Leenaktenboeken van het Vorstendom Gelre en Graafschap Zutphen, Bd. I: Leenen buiten Gelderland, Arnheim 1912, Nr. 96, S. 121–122.

²⁴ Sloet/van Veen, Register op de Leenaktenboeken, Bd. V: Het Kwartier van Nymegen, Arnheim 1924, S. 150–152 und 155.

ne des Adrian Spiering, denen es gelang, in der pfalz-neuburgischen Regierung Karriere zu machen. Diese beiden erreichten auch, dass Kaiser Ferdinand II. sie und ihre Familien am 23. März 1623 zusammen mit den Erben ihres Veters Arnold Spiering v. Rodentorn in den Freiherrenstand erhob.²⁵

Als Pfalzgraf Philipp Ludwig über seine Frau Anna v. Jülich-Kleve-Berg 1609 auf dem Erbwege in den Besitz der Herzogtümer Jülich und Berg gelangte, verließen zuerst Goswin und dann sein älterer Bruder Franz ihren Stammsitz, um in dessen Dienst zu treten. Sein Nachfolger, Pfalzgraf Wolfgang Wilhelm, setzte Franz v. Spiering, der daraufhin Schloss Tüschbroich bei Wegberg bezog, vorwiegend im Herzogtum Jülich ein und Goswin in der Oberpfalz, wo dieser die Herrschaft Fronberg erwarb. Ein Familien-Fideikommiss, der schon zur Zeit dieser beiden Brüder bestand, sah die gegenseitige Erbfolge ihrer männlichen Nachkommen im Falle des Aussterbens einer Linie im Mannesstamm vor.²⁶

Herrschaft Fronberg und die Fronberger Familie v. Spiering

Gut Fronberg, im sog. Nordgau des Herzogtums Pfalz-Neuburg gelegen, befand sich ursprünglich im Besitz der Herren v. Fronberg, die 1210 zum ersten Mal erwähnt wurden. Für das Jahr 1230 ist ein Heinrich v. *Vronperg* belegt, und 1433 kämpfte Ulrich v. Fronberg in der Schlacht bei Hiltersried gegen die Hussiten. Diese Familie bewohnte Fronberg bis zur Mitte des 15. Jahrhunderts. Aufgrund wirtschaftlicher Schwierigkeiten wurde das Gut dann an die Landgrafen v. Leuchtenberg verpfändet, konnte aber durch Konrad Pöllinger, Ehemann der Barbara v. Fronberg, wieder ausgelöst werden. Zu Fronberg gehörte schon 1461 ein Blech- und Eisenhammer, was nicht erstaunlich ist, da die Eisenverarbeitung – wie auch der Eisen- und Blechhandel – in der gesamten Oberen Pfalz verbreitet war.²⁷ Nach dem Aussterben der Familie Pöllinger nahmen 1507 die Plankenfels, 1514 die Mistelbeck und von 1519–1586 die Vestenberg Fronberg in Besitz. Eine Schwester des Hans Wallram v. Vestenberg war verheiratet mit Christoph Heinrich v. Zettwitz, der durch sie 1587 Fronberg erhielt und 1601 an Hans Wilhelm v. und zu Guttenberg, den Ehemann der Margaretha v. Zettwitz, vererbte, der Landrichter in Burglengenfeld war.²⁸

²⁵ Staatsarchiv Amberg, Schlossarchiv Fronberg, Urkunden, Nr. 7; Henker, Michael, Zur Prosopographie der Pfalz-Neuburgischen Zentralbehörden im siebzehnten Jahrhundert, München 1984, S. 310; Clesca, Carl, Die freiherrliche Familie von Spiring. Eine biographische Skizze, in: Kollektaneen-Blatt für die Geschichte Bayerns, insbesondere des ehemaligen Herzogtums Neuburg, hg. v. Histor. Ver. Neuburg a.d. Donau 16, 1850, S. 45.

²⁶ Vgl. auch die Eheveredung zwischen Franz v. Spiering und Elisabeth Walburga v. Hatzfeldt, in: Kloft, Jost (Bearb.), Inventar des Urkundenarchivs der Fürsten v. Hatzfeldt-Wildenburg zu Schönstein/Sieg, Bd. V (Inventare nichtstaatlicher Archive 31): Köln 1988, Nr. 2491, S. 81.

²⁷ Berwing, Margit, Burglengenfeld. Die Geschichte der Stadt und ihrer Ortsteile, Regensburg 1996, S. 25–26.

²⁸ Nr. 998; Handbuch der Historischen Stätten Deutschlands, Bd. VII: Bayern, 3. Aufl. Stuttgart 1981, S. 214–215.

Goswin v. Spiering stand seit 1609 als Kammerjunker des Erbprinzen Wolfgang Wilhelm in Pfalz-Neuburger Diensten. Zu dieser Stellung war er im Grunde als Wiedergutmachung gekommen, weil der Erbprinz die Schwester Goswins, Adriana Spiering, die die Kammerzofe seiner Mutter, Pfalzgräfin Anna, war, heiraten wollte, aber die elterliche Erlaubnis nicht erhielt. Goswin war jedoch schon früher mit Wolfgang Wilhelm näher bekannt gewesen, wie ein Brief vom 19. März 1608 zeigt, in dem dieser Franz Spiering infolge der Mitteilung Goswins, er und sein Bruder wünschten, sich ihm und seinen Eltern zu präsentieren, verspricht, mit ihm *vertreulich zu conversiren* und ihn zu fördern.²⁹ Goswin Spiering, der sich anfangs mit Wolfgang Wilhelm am Niederrhein aufhielt, wo er auch diplomatische Aufträge erfüllte, machte recht schnell Karriere. Schon 1612 wurde er Rat und Kämmerer in Neuburg mit drei Dienstpferden und zwei Dienern, Kost und einem Gehalt von 400 Gulden und gehörte nun zum engsten pfalzgräflichen Beraterkreis. Im Jahre 1615, nach dem Regierungsantritt Wolfgang Wilhelms, wurde er zum Landrichter von Graisbach und Pfleger zu Monheim ernannt und erhielt den Titel *Rat von Haus aus*. Diese Ämter übte er bis 1619 aus, als er zurück nach Neuburg berufen wurde. Im selben Jahr wurde er Landrichter zu Burglengenfeld mit dem Titel eines Hofmarschalls und zugleich Geheimer Rat und Kammerpräsident. Den Titel eines Statthalters, des höchsten Beamten, erhielt er vermutlich 1624, spätestens im Jahre 1628. Schon 1620 wurde er Oberhofmarschall und Landschaftskommissar unter der Bedingung, sich innerhalb eines halben Jahres im Fürstentum Neuburg als Landsasse einzukaufen, was er mit dem Erwerb der Hofmark Seiboldsdorf erfüllte.³⁰ Mit ihrer Ansiedlung auf Gut Fronberg, das Herzog Wolfgang Wilhelm von den Erben der Margaretha v. Guttenberg, Barbara, Verena Anna und Hannß Christoph, 1622 erwarb, fasste die Familie des Goswin v. Spiering endgültig Fuß im Herzogtum Pfalz-Neuburg. Wolfgang Wilhelm übergab und übertrug den Besitz, nachdem er ihn zur Herrschaft erhoben hatte, am 3. April 1623 Goswin v. Spiering als Lehen. Der Formulierung eines Auszugs aus dem Traditionsinstrument zufolge, das nicht überliefert ist, hat v. Spiering anscheinend nicht einmal einen Anteil des Kaufpreises für Fronberg übernehmen müssen.³¹ Vermutlich aufgrund der Verdienste Goswin v. Spierings verwandelte Wolfgang Wilhelm bereits 1639 das Lehen Fronberg für dessen Witwe Agnes in allodialen Besitz.³²

Ihr Sohn Wolfgang Adrian erhielt als Taufgeschenk des Pfalzgrafen Wolfgang Wilhelm, seines Paten, die Exspektanzen auf das Landrichteramt Graisbach und das Pflegamt Monheim. Er wurde 1630 in Ingolstadt immatrikuliert und hielt sich ab ca. 1640 am Düsseldorfer Hof Wolfgang Wilhelms auf. Die Einschätzung des Pfalzgrafen, Wolf Adrian sei besserwisserisch und müsse noch viel lernen, scheint sich mit der Zeit gewandelt zu haben, denn spätestens 1643 war er Kämmerer, Landrichter v. Graisbach und Pfleger zu Monheim, ab 1646 dann Landrichter in Burglengenfeld, ab 1650 Geheimer Rat und seit 1651 Landmarschall des Fürstentums Neuburg. Aber als er 1652 sei-

²⁹ Nr. 2352.

³⁰ Henker, Prosopographie, S. 309–311; Clesca, Freiherrliche Familie von Spiering, S. 46–48.

³¹ Nr. 998.

³² Staatsarchiv Amberg, Schlossarchiv Fronberg, Urkunden, Nr. 8.

nen Bruder Wolfgang Wilhelm aus Eifersucht erstach, wurde er des Landes verwiesen, verlor seine Ämter und trat in den kaiserlichen Kriegsdienst in Italien.³³

Wolfgang Adrians Sohn, Wilhelm Franz v. Spiering, wurde 1675 Neuburger Hofrat mit Session und Votum. Zuvor war er bereits pfalzgräflicher Truchsess, 1679 ist er als Kämmerer bezeugt. Er erhielt im selben Jahr das Amt eines Landrichters zu Burglengenfeld. 1682 und 1683 betreute er als Hofmeister die beiden jüngsten pfalz-neuburgischen Prinzen, spätestens 1689 war er Geheimer Rat. Unter Johann Wilhelm v. Pfalz-Neuburg wurde er Neuburger Landmarschall³⁴ und starb 1720 ohne Erben.

Wie eine Beschreibung aus dem Jahr 1717³⁵ mitteilt, umfasste die Herrschaft Fronberg zu dieser Zeit das Dorf Fronberg mit dem Schloss, den Häusern für Bediente und *Innleuthe* oder *Inwohner* sowie die Untertanen mit Pachtgütern zu Fronberg, Krondorf, Prissath, Kronstetten, Höflarn, Neukirchen, Münchshöf, Grafenricht, Freihöls, Lindenhof, Bubach a.d. Naab, Gögglbach, Büchelkühn, Brückelsdorf (heute Teil Wackersdorfs), Siegenhofen, Köblitz, Premberg, *Westerwaldt* und Saltendorf a.d. Naab. Weiterhin umfasste die Herrschaft Pachtgüter mit Haus und Herdstatt in folgenden Dörfern der Hofmark Schmidmühlen: in Eglhofen, Eigentshofen, Adertshausen, Weidenhüll, Schwend, Etzelwang, Vilshofen, Hammerberg und Aicha, östlich von Adertshausen, außerdem noch Pachtgüter mit Haus und Herdstatt in der Hofmark Bergheim, nordöstlich von Neuburg a.d. Donau, sowie in Nainhof, nordwestlich von Hohenfels.

Der bereits erwähnte Auszug aus dem Fronberger Traditionsinstrument vom Jahre 1623 nennt als Besitzungen Fronbergs den Ölsenhof, den Viehhof, den *Rottahof*, Münchshöf und den Distlhof in der Kurpfalz, ungefähr 1½ Stunden von Fronberg entfernt im Pflegamt Rieden gelegen, sowie verschiedene Gehölze, u.a. in der Nähe von Schwand, das südöstlich von Schwandorf und Wackersdorf liegt.³⁶

Dieser anfangs recht kleine Besitz wurde durch das schon genannte Hammerwerk aufgewertet, das den v. Spiering ein gutes zusätzliches Einkommen garantierte. Damit fiel es ihnen leichter, ihren gesellschaftlichen Verpflichtungen an den landesherrlichen Höfen in Neuburg und Düsseldorf nachzukommen. Trotzdem waren sie permanent in Streitigkeiten um nicht zurückgezahlte Schulden mit den unterschiedlichsten Prozessgegnern verwickelt.

Mit dem Aussterben der Linie Spiering zu Fronberg im Jahre 1720 gelangte der Fronberger Besitz aufgrund des schon erwähnten Fideikommisses, der die Familie der Maria Barbara Franziska v. Weichs, einer Schwester des letzten Fronberger v. Spiering, Wilhelm Franz, von der Erbfolge ausschloss, an die Linie Spiering zu Tüschbroich und verblieb dort bis zum Aussterben der Familie im Mannesstamm 1829. Dieser Besitzerwechsel hatte einen langandauernden Prozess der Familie v. Weichs gegen den Erben, Carl Wilhelm v. Spiering, und seinen Sohn Laurenz Wilhelm zur Folge. Es ging um die Gültigkeit der Testamente des Wolfgang Adrian und seines Sohnes Wilhelm

³³ Henker, Prosopographie, S. 312–313. Die Geschichte des Mordes, wie sie der Burglengenfelder Chronist Anton Paulus in der *Chronica Burglengenfeldensis*, 1856ff., S. 72ff., berichtet, bei: Berwing, Burglengenfeld, S. 52–53.

³⁴ Henker, Prosopographie, S. 313–314.

³⁵ Nr. 1019.

³⁶ Nr. 998.

Franz v. Spiering. Letzterer hatte den Frhr. v. Weichs die Anwartschaft auf die Herrschaft Fronberg vermacht, wobei er aber die älteren Verfügungen missachtet hatte. Die Ansprüche der Frhr. v. Weichs verlagerten sich im Verlauf des Prozesses auf eine Geldforderung über insgesamt 60.000 Gulden, die sich u.a. aus dem Erbe der Agnes v. Spiering herleitete und auch den Anteil der ältesten Schwester, Catharina Constanze, einschloss. Ein Vorschlag des Johann Joseph Clement Adrian Frhr. v. Weichs vom 3. Juni 1731 zur Aufhebung des Fideikommisses, in dem er anbot, Fronberg für 50.000 Gulden selbst zu übernehmen und die männlichen Nachkommen Carl Wilhelm v. Spierings als Erben der Familie v. Weichs einzusetzen, falls diese im Mannesstamm ausstürbe, war nämlich von v. Spiering nicht akzeptiert worden.³⁷ Der Ehemann der Catharina Constanze, Johann Veit v. Maxlrain und Hohenwaldeck, hatte dagegen nach deren Tod auf alle Erbansprüche verzichtet.³⁸

Als Carl Theodor Georg v. Spiering im Jahre 1829 starb, und mit ihm die Familie im Mannesstamm erlosch, erbe dessen dritte Tochter Caroline, die mit dem bayerischen Grafen Carl Theodor v. Holnstein verheiratet war, den Besitz Fronberg. Ihre Erben aus ihrer zweiten Ehe mit Wilhelm v. Künsberg führten zwischen 1880 und 1890 Verhandlungen über den Verkauf Fronbergs.³⁹

Herrschaft Tüschbroich und die Linie Spiering zu Tüschbroich

Goswins Bruder Franz v. Spiering trat ebenfalls schon 1609 seinen Dienst beim Herzog v. Pfalz-Neuburg an, obwohl er eine Amtmannstelle als Drost von Lobith im Herzogtum Kleve innehatte. Erst 1614, als Kleve an den Kurfürsten von Brandenburg fiel und damit einen protestantischen Landesherrn bekam, wurde es dort für Franz, der wie die gesamte Familie Spiering katholisch war, schwierig.⁴⁰ Trotzdem wurde er noch im Jahre 1617 als Drost von Lobith bezeichnet⁴¹, im Jahre 1624 dann aber als ehemaliger Amtmann⁴². Es war für ihn 1609 – vielleicht schon im Hinblick auf die drohende Konversion des klevischen Landesherrn, vielleicht aus Karrieregründen – anscheinend naheliegend, sich an den Düsseldorfer Hof zu wenden, wo sich sein Bruder Goswin aufhielt und schon nähere Bekanntschaft mit Wolfgang Wilhelm v. Pfalz-Neuburg gemacht hatte. Dieser nahm dann auch Franz v. Spiering in seinen Dienst, der ähnlich schnell aufstieg wie sein Bruder. 1624 wurde er zum Erbmarschall ernannt, was umgehend den Ärger der Jülicher Landstände provozierte, die keinen Landfremden in diesem Amt dulden wollten. Den Vorwurf der Landstände, dass er das *Indigenat* nicht erfülle, d.h.

³⁷ Nr. 56.

³⁸ *Specification der von Joseph Clemens Freyherrn von Weichs & Consorten an die Verlassenschaft ihres Herrn Öemen Wilhelm Frantz Freyherrn von Spirinck Wohlseel(igen Angedenckens) in omnem eventum zustellen habender liquider Forderungen*, Cremona 1725.

³⁹ Staatsarchiv Amberg, Schlossarchiv Fronberg, Nr. 1375.

⁴⁰ Cohnen, Heinz, Heimatbuch der Stadt Wegberg, Wegberg 1983/1984, S. 266; Erdmann, Kurt, Der Jülich-Bergische Hofrat bis zum Tode Johann Wilhelms (1716), in: *Düsseldorfer Jahrbuch* 41, 1939, S. 31.

⁴¹ Nr. 2719.

⁴² Nr. 887.

nicht eingeboren sei und über keinen allodialen Besitz im Herzogtum Jülich verfüge, entkräftete Franz zumindest teilweise durch den Erwerb der Herrschaft Tüschbroich⁴³, die Unterherrschaft und Lehen der Mannkammer Wassenberg des Herzogtums Jülich war und ihm 1627 förmlich verliehen wurde⁴⁴. Zu dieser Unterherrschaft gehörten 1789 die Ortschaften Geneiken, Genfeld, Tüschbroich mit dem Schloss, der Jülicher Teil Wegbergs mit Dorp und die Vogtei über das St. Petersholz.⁴⁵ Franz v. Spiering wurde nacheinander Kämmerer und Erbmarschall (1624), Gouverneur von Düsseldorf, Amtmann der Ämter Remagen und Sinzig sowie der Grafschaft Neuenahr, Landmarschall des Herzogtums sowie Oberkämmerer, Obersthofmeister und im Jahre 1647 Amtmann von Wassenberg.⁴⁶ 1638 verdiente er als Geheimer Rat und jülichischer Landmarschall 426 Reichstaler im Jahr – 400 Reichstaler als residierender Rat und 62 Reichstaler als *Rat von Haus aus* –, wozu vermutlich weitere Amtmannsbesoldungen und Naturalleistungen kamen.⁴⁷ Aufgrund seiner hohen Stellung in der Verwaltung wurde er im Laufe des Dreißigjährigen Krieges von seinem Landesherrn mit wichtigen militärischen und diplomatischen Missionen im Interesse des Herzogtums Jülich betraut, die ihn u.a. mit Feldmarschall Ottavio Piccolomini († 1656) zusammenführten⁴⁸.

Die Tüschbroicher Motte, auf der sich die von Franz v. Spiering 1624 erworbene Burg und ihre Vorgängerbauten befunden haben, stammt wohl aus der Zeit um 1000, vielleicht schon vom Ende des 9. oder Anfang des 10. Jahrhunderts, als die Grafen v. Wassenberg die umliegende Gegend in Besitz nahmen.⁴⁹ Im 12. Jahrhundert befand sich die Burg samt Zubehör im Besitz eines Alard v. Tüschbroich, der den Brüdern der Abtei St. Vitus zu Mönchengladbach 1172 ein Allod, genannt *Rakhesleide*, verkaufte⁵⁰. Vermutlich von diesem erwarb der Kölner Erzbischof Philipp v. Heinsberg 1188 Tüschbroich für die Kölner Domkirche.⁵¹ Derselbe Alard erscheint auch zusammen mit seiner Frau im Verbrüderungs- und Totenbuch der Abtei St. Vitus unter dem 23. Juli: *Obiit Alardus miles de Thussebroich. Obiit Methildis uxor eius*. Und unter dem 5. Mai

⁴³ Cohnen, Heimatbuch, S. 266; Erdmann, Jülich-Bergischer Hofrat, S. 42–44.

⁴⁴ Vollmer, Adolf, Geschichte der Gemeinde Wegberg nach urkundlichem Material bearbeitet, Köln 1912, S. 119.

⁴⁵ Fabritius, Wilhelm, Erläuterungen zum Geschichtlichen Atlas der Rheinprovinz, Bd. II: Die Karte von 1789 (Publikationen der Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde XII), Bonn 1898, S. 285 und 304.

⁴⁶ Erdmann, Jülich-Bergischer Hofrat, S. 13–14, 32, 105; Evertz, Gerhard, Streit um Tüschbroich, in: Heimatkalender der Erkelenzer Lande 1961, S. 114–115.

⁴⁷ Erdmann, Jülich-Bergischer Hofrat, S. 105.

⁴⁸ Vgl. Nr. 317 und Schriftstücke im bislang unverzeichneten Depositum Scherer im Kreisarchiv Heinsberg.

⁴⁹ Cohnen, Heimatbuch, S. 91; Mielke, Rita, Die Tüschbroicher Mühle. Gastlichkeit mit Geschichte (Die Heinsberger Region Bd. 1), Heinsberg 1991, S. 8.

⁵⁰ Lacomblet, Theodor Joseph, Urkundenbuch für die Geschichte des Niederrheins, Bd. I: Düsseldorf 1840, Nr. 443.

⁵¹ Knipping, Richard (Bearb.), Die Regesten der Erzbischöfe von Köln im Mittelalter, Bd. II: Bonn 1901 (Nachdruck Meisenheim 1964), Nr. 1386, S. 279; Vollmer, Gemeinde Wegberg, S. 119.

findet sich dort ein Laie Johannes: *Obiit Johannes laicus de Thuissenbruc*.⁵² Im Jahre 1288 wurde Tüschbroich nach Beendigung des limburgischen Erbfolgestreits Offenhuis des Herzogs v. Brabant, der das Herzogtum Limburg übernommen hatte. Im 14. Jahrhundert besaß der Herr von Tüschbroich das Amt des Drost von Wassenberg, ebenso umfangreichen Allodialbesitz im Schwalmthal sowie die Vogtei über den Besitz des Aachener Mariensifts in Wegberg. Später – nach langwierigen Prozessen – erwarb er auch die Erbvogtei über den Besitz des Kölner Domkapitels zu Kleingladbach und im St. Petersholz.⁵³ Das Brabanter Lehensverzeichnis von 1312 nennt für dieses Jahr Wilhelm v. *Tuskembroech* oder *Tussembrouc* als Träger des Brabanter Lehens Tüschbroich.⁵⁴

Bis ins 17. Jahrhundert wechselte Tüschbroich häufig den Eigentümer. Es ging in die Hände unterschiedlicher Familien über, wobei es sich jedoch meist um Vererbung über die weiblichen Nachkommen handelte. Um 1330 werden zunächst die Herren v. Rheydt als Besitzer erwähnt. Von der Mitte des 14. bis zur Mitte des 15. Jahrhunderts gehörte die Herrschaft den geldrischen Edelherrn v. Matlar. 1439 ist Frederich v. Matlar noch als Herr zu Tüschbroich bezeugt.⁵⁵ Heinrich v. Melich gelangte durch Heirat ca. 1453 in den Besitz von Tüschbroich. Nach seinem Verzicht 1470 erhielt Heinrich Hoen v. dem Pesch Tüschbroich ebenfalls durch Heirat, wobei auch Syvaert v. Eyll einen Anteil bekam.⁵⁶ Von 1531 bis 1546 waren die v. Schönrode Eigentümer Tüschbroichs, denen schon 1506 der Dieckerhof verliehen worden war.⁵⁷ Im Jahre 1563 wurde Bernhard v. Eyll Alleinbesitzer. Ihm folgte Rudolf v. Schönebeck, dessen Sohn Richard am 4. Dezember 1624⁵⁸ Tüschbroich zum Preis von 24.200 Reichstalern an Franz v. Spiering verkaufte. Pfalzgraf Wolfgang Wilhelm hatte wegen der großen Verschuldung des Richard, der den Unterhaltungspflichten seiner Familie gegenüber nicht nachkam, schon 1622 den Verkauf von Burg und Herrschaft Tüschbroich angeordnet, nachdem er alle Schulden hatte auflisten lassen. Obwohl ihm schon bald verschiedene angemessene Angebote vorlagen, verkaufte Richard v. Schönebeck nicht sofort, sondern erst zwei Jahre später für einen viel zu geringen Preis an Franz v. Spiering, nachdem dieser ihn anscheinend im Zustand völliger Trunkenheit mit einem Kaufvertrag überrumpelt hatte.⁵⁹

⁵² Eckert, G., Das Verbrüderungs- und Todtenbuch der Abtei Mönchen-Gladbach, in: Zeitschrift des Aachener Geschichtsvereins 2, 1880, S. 222 und 237.

⁵³ Handbuch der Historischen Stätten Deutschlands, Bd. III: Nordrhein-Westfalen, 2. neubearb. Aufl. Stuttgart 1970, S. 760.

⁵⁴ Galesloot, L., *Le Livre des Feudataires de Jean III, Duc de Brabant*, Brüssel 1865, S. 280 und 292.

⁵⁵ Loo, Joost van der u. Eike Pies, *Die Herren Stecke* (Schriftenreihe des Kreises Kleve 5B), Kleve 1985, S. 316.

⁵⁶ Gillessen, Leo, *Die ältesten Lehnsverzeichnisse der Mannkammer Wassenberg*, in: *Heimatkalender der Erkelenzer Lande* 1971, S. 126.

⁵⁷ Gillessen, *Die ältesten Lehnsverzeichnisse*, S. 132.

⁵⁸ Nr. 1956, f. 10r.

⁵⁹ Renard, Edmund (Bearb.), *Die Kunstdenkmäler der Kreise Erkelenz und Geilenkirchen* (Die Kunstdenkmäler der Rheinprovinz, hg. v. Paul Clemen Bd. VIII/2), Düsseldorf 1904, S. 108–

Kurz nach dem Erwerb Tüschbroichs durch Franz v. Spiering brannte die alte Burg auf der Motte ab. Als Ersatz ließ er ab 1630 ein wesentlich größeres, dreiflügeliges Renaissance-Schloss mit einem niedrigen Verbindungsbau, zwei großen Türmen und einem ausgedehnten Vorhof (*arca*) am Ufer des Schlossweihers errichten.⁶⁰ Zu dieser Zeit gehörten zu Tüschbroich neben Lehenshoheit und Jurisdiktion nur die Höfe Burghof und Dieckerhof als Lehen sowie einige Allodialgüter, die durch Franz v. Spiering zu Lehen aufgetragen wurden.⁶¹

Ausführlichere Angaben enthält eine Beschreibung der Lehensappertinenzien *nach eingenommener Ocular inspection* aus dem Jahre 1717⁶². Ihr ist eine Abschrift der alten Aufzeichnung des Umgangs um die Herrlichkeit Tüschbroich, einer sog. *Vroge*, die Carl Wilhelm v. Spiering in einer Ausfertigung auf Pergament vorlegen konnte, beige-fügt. Der Auflistung zufolge gehörten zur Herrlichkeit Tüschbroich Haus und Schloss, das von *schönen breiten* Fischweihern umgeben war, die alte Ruine auf der Motte, der *Holtzhoff* und das Halbwinnners-Haus mit Scheune und Stall sowie der Schlossgarten mit dem Bienenbaumgarten. In der Herrschaft lagen 86 steuerpflichtige Hausmannshäuser und Höfe, von denen jeweils ein Rauchhuhn jährlich im Wert von 2 Blafferten aufs Schloss geliefert werden musste. Die Einwohner waren auf dem Schloss auch zu Wachdiensten, zum Bachfegen und zum Leisten unbegrenzter Dienste (*illimitata*) verpflichtet. Der Kringshof (*Creinßhoff*), der zu den größeren Gütern zählte, musste jährlich drei schwere Dienste tun, die zugehörige Kringsmühle zu Dorp bei Wegberg jährlich vier Sümber Kuchenmehl aufs Schloss liefern. Es gab eine zwangbare Kornmühle und eine zwangbare Ölmühle mit jeweils einem verpachteten Garten am Schlossweiher, die verschiedene Abgaben einbrachten. Das *Grassengueth* mit Zubehör, das Franz v. Spiering erworben hatte, das *Görtzgueth*, das Catharina Dorothea und Carl Wilhelm v. Spiering gekauft hatten, und das *Lintzengueth* gingen von Haus und Schloss Tüschbroich zu Lehen. Der Schanzerhof, ehemals Brühler Hof, auf geldrischem Territorium mit Zubehör gehörte ebenso dazu, wie der Dieckerhof, Benden zu *Bellenrath* und zu Doveren und der große Zehnt zu Doveren. Weitere Lehenszugehörungen waren der große Baumgarten vor dem Haus, das *Mühlenbroich* vor der Kornmühle, der *Oligsweiher* und verschiedene Äcker, Wiesen, Heide und Holzschläge mit den Namen

109; Evertz, Streit um Tüschbroich, S. 111–118. Erstaunlicherweise befindet sich zum Verkauf Tüschbroichs an Franz v. Spiering durch Richard v. Schönebeck und zum anschließenden Rechtsstreit kein einziges Schriftstück mehr im Archiv der Freiherren v. Spiering. Im Nordrhein-westfälischen Hauptstaatsarchiv Düsseldorf, Bestand Reichskammergericht, ist jedoch eine Akte zum Appellationsprozess des Wilhelm Heinrich v. Schönebeck und seiner Schwester Caspara gegen Franz v. Spiering vor dem Reichskammergericht in Wetzlar in den Jahren 1632 bis 1633 erhalten, die aus dem ehemaligen Preußischen Staatsarchiv Wetzlar stammt: Bruckhaus, Margarethe u. Roland Rölker (Bearb.) unter Mitarbeit v. Paul Hofmann, Das Hauptstaatsarchiv Düsseldorf und seine Bestände, Bd. IX/8: Reichskammergericht S–T, Siegburg 1998, Nr. S 2163/7410 (Ifd. Nr. 5394).

⁶⁰ Nr. 122; Nr. 1956, f. 2v; Mielke, Tüschbroicher Mühle, S. 13–14.

⁶¹ Nr. 1956, f. 10r.

⁶² Nr. 1956. Abgedruckt bei: Jungbluth, Hermann, Der Umgang der Herrlichkeit Tüschbroich von 1717, in: Heimatkalender der Erkelenzer Lande 1957, S. 72–74, Cohnen, Heimatbuch, S. 164–171, teilweise auch bei: Vollmer, Gemeinde Wegberg, S. 116–118 und 120–122.

Kempgen, Haagbusch, Krahebusch und *Höer*, ferner die Erbpachten und Zinsen, die zu St. Andreas, St. Lamberti und St. Martin auf Haus Tüschbroich abzuliefern waren. Zum Lehen gehörten der Rottzehnt in der gesamten Herrschaft, der mit fünf *Paar Früchten* jährlich abgelöst wurde, die große und kleine Jagdgerechtigkeit in der Herrschaft und ebenso die kleine Jagd an einigen Plätzen im Amt Wassenberg und auf geldrischem Gebiet, wie auch das Patronat über die Wegberger Kirche, das Privileg, in Wegberg drei Marktstage zu halten, und schließlich die Ausübung der Hochgerichtsbarkeit, wie sie alle 42 Jülicher Unterherrschaften besaßen.⁶³ Lehensrührig war weiterhin die Erbvogtei über das St. Petersholz mit der Verpflichtung, einen der beiden Förster zu bestellen, und über den Fronhof zu Kleingladbach mit der Verpflichtung, dort jährlich zwei Frongedinge abzuhalten und den Fronboten sowie – im Bedarfsfall – die *Gebtmeister anzusetzen*. Dem Herrn zu Tüschbroich standen dort 16½ Morgen Holz- und Heidegerechtigkeit zu, Gebot und Verbot, die Brüchten sowie die große und kleine Jagd. Dieses Lehen wurde den v. Spiering nach endlosen Rechtsstreitigkeiten vom Kölner Domkapitel verliehen⁶⁴, das dafür jährlich verschiedene Getreide- und Geldabgaben erhielt. Dem Herrn von Tüschbroich stand eine Abgabe auf fremde, in die Herrschaft eingeführte Bienen zu, er hatte das Vorkaufsrecht auf alle Güter der Herrschaft. Niemand durfte ohne seine Erlaubnis *Kaufmannschaft* oder *Wirtschaft halten* nach Wein, Branntwein oder Bier zapfen und verkaufen, und dann auch nur gegen Zahlung der *Gruth* oder *Accies*. Der Herr von Tüschbroich musste *Lehensreuther*, Gerichtsschreiber, Schöffen und Boten einsetzen und besaß hohes und niederes Hals- und Schöffengericht, Gebot und Verbot sowie das Recht, Brüchten auf Geld und Gut zu verhängen und *zu straffen mit dem Kercker undt mit dem Leben*.

In seiner Funktion als Patron übertrug Franz v. Spiering 1636 die Wegberger Pfarrstelle dem Kreuzherrn Tilman Brewer und 1639 dem Kreuzherrn Paul Sibenius, wobei er zugleich auf das Patronatsrecht zugunsten der Kreuzherren aus Wickrath verzichtete. Diese sollten im Gegenzug ein Kloster bauen, Schulunterricht erteilen und den Kaplansdienst auf Schloss Tüschbroich übernehmen.⁶⁵

Am 20. Oktober 1834 verkaufte Otto Kauwerz als Spezialbeauftragter der Ida Natalia Auguste v. Spiering, der Erbin von Tüschbroich und Doveren, nach ihrer Hochzeit mit dem württembergischen Grafen Friedrich v. Dillen alle ihre in der preußischen Rheinprovinz gelegenen Güter an den Erkelenzer Notar und Gutsbesitzer Hermann Josef Gormanns für 92.000 preußische Taler, kostenfrei bis zur dritten Rate 1837 zu zahlen in Silbergeld an das *Handlungs- und Banquierhaus* von Abraham Schaaffhausen in Köln. Diese Besitzungen umfassten gemäß der Erbteilung vom 6. September 1832 die vormalige Herrschaft Tüschbroich mit Schloss, Mühlen, Teichen, Höfen, Äckern, Wiesen, Wald und Heide, den Rittersitz Doveren, genannt *Weiherhof*, daneben den

⁶³ Cohnen, Heimatbuch, S. 90, 95 und 172.

⁶⁴ Evertz, Gerhard, *Der Wegberger Wald in den letzten vier Jahrhunderten*, Wegberg ca. 1956, S. 39–46. Zum Prozess um die Anmaßung der erblichen Vogtei über den Fronhof zu Kleingladbach und das St. Petersholz durch die Frhr. v. Spiering befinden sich einige Aktenstücke im bislang ungeordneten Splitterbestand Tüschbroicher Provenienz im Kreisarchiv Heinsberg.

⁶⁵ Cohnen, Heimatbuch, S. 191.

Kühlerhof und den Loherhof mit Äckern, Wiesen, Wald und Viehtriften, den Karkerhof mit Zubehör, die Weinrente zu Mayschoß und das Einlösungsrecht an allen, zu diesem Güterkomplex gehörenden und *in Versatz* stehenden Grundstücken, vor allem die bei Melick/NL gelegenen Wiesen und Weiden.⁶⁶ Gormanns wurde durch den Kauf des Rittergutes Tüschbroich landtagsfähig. Zehn Jahre nach dem Erwerb erhielt er das passive Wahlrecht als Vertreter der Ritterschaft für den preußischen Provinziallandtag im Regierungsbezirk Aachen-Düsseldorf.⁶⁷ Von Hermann Joseph Gormanns, der unverheiratet war, erbte 1860 die Familie Jungbluth den Besitz und von dieser die Familie Krapoll, die Schloss Tüschbroich noch heute bewohnt.

Rittersitz Doveren

Doveren war bereits im 8. Jahrhundert besiedelt, wie Grabfunde aus dem späten 8. und frühen 9. Jahrhundert beweisen. Gräfin Hildegund zu Meer erhielt aus der Liedbergischen Erbteilung ein Gut zu Doveren, das zur Herrschaft Wassenberg gehörte und später auf dem Erbwege in den Besitz der Herzöge von Limburg kam. Die Pfarrkirche Doveren schenkte Heinrich v. Limburg 1178 der Abtei Rolduc oder Klosterrath.⁶⁸ Herrschaft und Rittersitz Doveren gelangten in den Besitz der v. Spiering als Erbe der Catharina Dorothea v. Rossum, Ehefrau des Wolfgang Franz Ignatius v. Spiering zu Tüschbroich. Seit wann diese Familie dort ansässig war, scheint nicht bekannt zu sein. Zu ihren Besitzungen gehörten die Höfe Kühlerhof, Loherhof und *Oberhof*, der wohl mit dem Rittersitz Doveren identisch ist und dem Verkaufsvertrag von 1834 zufolge auch *Weiherhof* genannt wurde, sodann der Karkerhof und verschiedene Herrschaftsrechte, wie großer Zehnt und das Untergericht Doveren, ferner zwei Forste, das *Eyckförstgen* beim Kühlerhof⁶⁹ und der südöstlich von Doveren gelegene *Eullen- oder Ulenbusch*⁷⁰ sowie zwei Weiher und ein Landstück mit Namen *Fung*⁷¹. Später kamen der 1682 erworbene halbe Zehnt zu Hückelhoven, der Baaler Zehnt und die Nierhovener Erbpacht hinzu.⁷²

Herrschaft Ebblihem

Bereits im 9. Jahrhundert erscheint der Ort Ebblihem bei St-Omer im französischen Département du Nord im Kartular der Abtei St-Bertin in St-Omer. Die gleichnamige

⁶⁶ Nr. 1958.

⁶⁷ Torunsky, Vera, Die Abgeordneten der Rheinischen Provinziallandtage und Landschaftsversammlungen. Ein biographisches Handbuch, Bd. I: Die Abgeordneten der Provinziallandtage und ihre Stellvertreter 1825–1888 (Rheinprovinz. Dokumente und Darstellungen zur Geschichte der Rheinischen Provinzialverwaltung und des Landschaftsverbands Rheinland 12), Köln 1998, S. 10 und S. 167–168.

⁶⁸ Handbuch der Historischen Stätten III, S. 171–172.

⁶⁹ Nr. 2973 und 3014.

⁷⁰ Nr. 2974 und 3012.

⁷¹ Nr. 2977.

⁷² Nr. 2987, 2988 und 2991.

Herrschaft erwarb im 14. Jahrhundert die Familie Steenbecque⁷³, im 15. Jahrhundert gehörte sie dem Kammerherrn Herzog Karls des Kühnen v. Burgund, Josse de St-Omer. Sie gelangte Ende des 16. Jahrhunderts an die Familie Mailly Mamez und wurde zugleich in den Rang einer Baronie erhoben. Maximilien de Mailly Mamez war von 1680–1690 *Grand Bailli* von Cassel, nordöstlich von St-Omer. Im Jahr 1711 fiel die Herrschaft Ebblinghem als Erbschaft an die Tochter des Maximilien de Mailly Mamez, Anne Françoise oder Anna Franziska, die seit 1700 mit Carl Wilhelm v. Spiering verheiratet war. Die Herrschaft wurde 1778 durch deren Enkel Wilhelm Gabriel Max Carl v. Spiering an Albert de Stappens, den *Grand Maître des Eaux et Forêts de la Flandre Maritime*, verkauft.⁷⁴

Zum Besitz der Freiherren v. Mailly Mamez gehörten zumindest zeitweise neben der Herrschaft Ebblinghem, Güter in Ebblinghem, Lynde, Sercus und Balinghem, die Herrschaft Hollebeke in der Pfarrei Ebblinghem, die Herrschaften *Groenen Boom*, Cahem und Lampernisse, ein Schloss in Cassel, Schloss und Hof *Beaumanoir*, Renten und Pensionen in Thille in der Herrschaft Wisques und der Zehnt *in die lange striepe* sowie ein Flachszehnt. Daneben besaßen die Mailly Mamez Waldland, z.B. die *Coutscheure*, Lehngüter wie *Gheelpit* oder *Gheltput* und *Creusaert* sowie Parzellen im *Cuupervelt*, die Landstücke *de Haze*, *im Rosenvelt*, *in den Boonsberch*, *het zwarte Peerdt* und viele mehr. Die Herrschaften Ophain und Bois-Seigneur-Isaac im Herzogtum Brabant stammten aus dem Erbe der Anne Françoise de Mailly Mamez, geb. de Sainte-Aldegonde, der Großmutter Anna Franziska v. Spierings, die bis 1681 gegen ihren Bruder, den Grafen v. Sainte-Aldegonde, vor Gericht um die Besitzrechte daran gestritten hatte.⁷⁵

⁷³ http://fr.news.yahoo.com/quid/e_9402.html.

⁷⁴ Ravet-Anceau, Répertoire des noms et adresses Communes du Département du Nord, 1958, Artikel Ebblinghem.

⁷⁵ Keine Informationen zum Familienzweig Mailly Mamez enthält das Werk von Jules Gosselin, *Mailly et ses seigneurs sires et haut-biers de Mailly-le-France*, Paris/Amiens 1876. Aus diesem Grund ist ein Ausschnitt aus dem Stammbaum der Familie Mailly Mamez – soweit er sich dem verfügbaren Quellenmaterial entnehmen ließ – im Anhang C beigelegt. Angaben zu speziellen Fragen, die die Genealogie der Familie Mailly Mamez betreffen, finden sich in der Akte Nr. 2, die Briefe des Brüsseler Genealogen Laurent le Blon zu diesem Thema enthält.

Literatur und Quellen

- Der Adel des Königreichs Württemberg, neu bearbeitetes Wappenbuch v. Edmund v. der Becke-Klüchtzner, Stuttgart 1879
- Berwing, Margit, Burglengenfeld. Die Geschichte der Stadt und ihrer Ortsteile, Regensburg 1996
- Beurden, A. F. van, Het missale van de Kerk te Wijk bij Heusden, hierbij nog eenige charters, betreffende Almkerk door denzelfde, en: F. Beelaerts van Blokland, Eene bijdrage tot de geschiedenis van het geslacht Spiering, Roermond 1906
- Brandts, Rudolf, Die rheinische Archivberatungsstelle und ihre Tätigkeit von 1951–1955, in: Düsseldorf Jahrbuch 48, 1956, S. 333–406
- Bruckhaus, Margarethe u. Roland Rölker (Bearb.) unter Mitarbeit v. Paul Hoffmann, Das Hauptstaatsarchiv Düsseldorf und seine Bestände, Bd. IX/8: Reichskammergericht S–T, Siegburg 1998
- Chassin du Guerny, Y., Le chartrier de Castries (XVIe–XXe siècles), Paris 1975
- Clesca, Carl, Die freiherrliche Familie von Spiring. Eine biographische Skizze, in: Kollektaneen-Blatt für die Geschichte Bayerns, insbesondere des ehemaligen Herzogtums Neuburg, hg. v. Histor. Ver. Neuburg a.d. Donau 16, 1850, S. 44–59 u. 130–137
- Cohnen, Heinrich, Die Hausmachtspolitik des Freiherrn von Spiering auf Schloß Tüschbroich, in: Heimatkalender der Erkelenzer Lande 1966, S. 52–57
- Cohnen, Heinrich, Zur Entwicklung der Grundherrschaft Wegberg, in: Heimatkalender der Erkelenzer Lande 1968, S. 90–95
- Cohnen, Heinz, Heimatbuch der Stadt Wegberg, Wegberg 1983/1984
- Croon, Helmut, Stände und Steuern in Jülich-Berg im 17. und 18. Jahrhundert (Rheinisches Archiv 10), Bonn 1929
- Dösseler, E. u. F. W. Oediger (Bearb.), Das Hauptstaatsarchiv Düsseldorf und seine Bestände, Bd. VIII: Die Lehnregister des Herzogtums Kleve, Siegburg 1974
- Eckertz, G., Das Verbrüderungs- und Totenbuch der Abtei Mönchen-Gladbach, in: Zeitschrift des Aachener Geschichtsvereins 2, 1880, S. 191–295
- Engelbert, Günther, Schadensliste zum Hessenkrieg am Niederrhein, in: Annalen des Histor. Ver. f. d. Niederrhein 163, 1961, S. 134–165
- Engels, Hans Joachim, Der Dyckerhof bei Geneiken von 1550–1850, in: Heimatkalender der Erkelenzer Lande 1955, S. 60–61
- Erdmann, Kurt, Der Jülich-Bergische Hofrat bis zum Tode Johann Wilhelms (1716), in: Düsseldorf Jahrbuch 41, 1939, S. 5–121
- Evertz, Gerhard, Der Wegberger Wald in den letzten vier Jahrhunderten, Wegberg ca. 1956
- Evertz, Gerhard, Eine ortsgeschichtliche Begebenheit: Die Revolte der Bauern der Herrschaft Tüschbroich gegen ihre Obrigkeit in den Jahren 1650–1658, in: 50 Jahre St. Lambertus-Schützenbruderschaft Tüschbroich in Verbindung mit dem Kreisschützenfest, Wegberg 1958, S. 26–107
- Evertz, Gerhard, Die Ereignisse während des 30jährigen Krieges in der Gemeinde Wegberg, Wegberg 1959

- Evertz, Gerhard, Die Zeit der französischen Fremdherrschaft (1794–1814) in der Gemeinde Wegberg, zusammengestellt nach archivalen Unterlagen, Wegberg 1960
- Evertz, Gerhard, Streit um Tüschbroich, in: Heimatkalender der Erkelenzer Lande 1961, S. 111–118
- Evertz, Gerhard, Der Tod kam nach Schloß Tüschbroich, in: Heimatkalender der Erkelenzer Lande 1963, S. 174–181
- Evertz, Gerhard u. Heinrich Cohnen, Kirchengeschichte der Pfarre Wegberg, hg. v. der Stadt Wegberg, Wegberg 1976
- Fabritius, Wilhelm, Erläuterungen zum Geschichtlichen Atlas der Rheinprovinz, Bd. II: Die Karte von 1789 (Publikationen der Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde XII), Bonn 1898
- Fahne, A., Denkmale und Ahnentafeln in Rheinland und Westfalen, Bde. II–V: Düsseldorf 1878–1882
- Füchtner, Ruth u. Heike Preuss (Bearb.), Materialien zur Rheinischen Geschichte, Bd. III: Das Inventar der Geheimen Kanzlei der Herzöge von Jülich-Berg aus dem Hause Pfalz-Neuburg (1609–1716) (Publikationen der Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde LXI), Düsseldorf 1994
- Galesloot, L., Le Livre des Feudataires de Jean III, Duc de Brabant, Brüssel 1865
- Gillessen, Leo, Die ältesten Lehnsverzeichnisse der Mannkammer Wassenberg, in: Heimatkalender der Erkelenzer Lande 1971, S. 111–132
- Gillessen, Leo, Der Wald Petersholz und die Grundherrschaft Kleingladbach, in: Heimatkalender der Erkelenzer Lande 1972, S. 103–113
- Gillessen, Leo, Kreis Heinsberg – Ein historischer Überblick (Museumsschriften des Kreises Heinsberg 5), Heinsberg 1984
- Gillessen, Leo, Die Ortschaften des Kreises Heinsberg (Schriftenreihe des Kreises Heinsberg 7), Geilenkirchen 1993
- Grote Historische Atlas van Nederland, Bd. III: Oost-Nederland 1830–1855, Groningen 1990
- Handbuch der historischen Stätten Deutschlands, Bd. III: Nordrhein-Westfalen, 2. neu bearb. Aufl. Stuttgart 1970, Artikel Doveren, S. 171–172, und Wegberg, S. 760–761; Bd. VII: Bayern, 3. Aufl. Stuttgart 1981, Artikel Amberg, S. 20–22, Burglengelfeld, S. 117–118, Fronberg, S. 214–215, Neuburg a.d. Donau, S. 497–502, und Schwandorf, S. 684
- Henker, Michael, Zur Prosopographie der Pfalz-Neuburgischen Zentralbehörden im siebzehnten Jahrhundert, München 1984
- Isenburg, Wilhelm Karl Prinz v., Europäische Stammtafeln. Stammtafeln zur Geschichte der europäischen Staaten, Bd. I: Die deutschen Staaten, 3. Aufl. hg. v. Frank Baron Freytag v. Loringhoven, Marburg 1975
- Jungbluth, Hermann, Die St. Ulrichskapelle zu Tüschbroich, in: Heimatkalender der Erkelenzer Lande 1954, S. 55–58
- Jungbluth, Hermann, Der Umgang der Herrlichkeit Tüschbroich von 1717, in: Heimatkalender der Erkelenzer Lande 1955, S. 50–55
- Jungbluth, Hermann, Fremde Truppen in der Herrlichkeit Tüschbroich, in: Heimatkalender der Erkelenzer Lande 1957, S. 72–74

- Kloft, Jost (Bearb.), Inventar des Urkundenarchivs der Fürsten v. Hatzfeldt-Wildenburg zu Schönstein/Sieg, Bd. V (Inventare nichtstaatlicher Archive 31): Köln 1988 (Nr. 2491)
- Knipping, Richard (Bearb.), Die Regesten der Erzbischöfe von Köln im Mittelalter, Bd. II: Bonn 1901 (Nachdruck Meisenheim 1964)
- Kramer, Engelbert, Die ehemalige Bürgermeisterei Doveren mit Sitz in Hückelhoven. Chronik des Bürgermeisters Ferdinand von Delen 1829–1835, in: Heimatkalender der Erkelenzer Lande 1963, S. 62–71
- Lacomblet, Theodor Joseph, Urkundenbuch für die Geschichte des Niederrheins, Bd. I: Düsseldorf 1840
- Langerbeins, Hans, Aus Wegberger Kirchenbüchern, in: Heimatkalender des Kreises Heinsberg 1985, S. 121–122
- Lohmann, Eberhard, Ordnungs- und Verzeichnungsarbeiten am Archiv Tüschenbroich, in: Archivkurier 8/1996, S. 5–6
- Loo, Joost van der u. Eike Pies, Die Herren Stecke (Schriftenreihe des Kreises Kleve 5B), Kleve 1985
- Mielke, Rita, Die Tüschenbroicher Mühle. Gastlichkeit mit Geschichte (Die Heinsberger Region Bd. 1), Heinsberg 1991
- Mirbach, W. v., Zur Territorialgeschichte des Herzogthums Jülich, Teil II: Düsseldorf 1881
- Müller-Wille, Michael, Mittelalterliche Burghügel im nördlichen Rheinland (Beihefte der Bonner Jahrbücher 16), Köln 1966
- Nachrichten-Blatt für rheinische Heimatpflege, 2. Jg., Heft 11/12 [Archivhefte 2], 1930/1931: Die Archivberatungsstelle in den beiden ersten Jahren ihres Bestehens, darin: Zum Archiv der Frhr. v. Spiering auf Tüschenbroich, S. 285 u. 287
- Oediger, Friedrich Wilhelm (Bearb.), Das Hauptstaatsarchiv Düsseldorf und seine Bestände, Bd. I: Landes- und Gerichtsarchive von Jülich-Berg, Kleve-Mark, Moers und Geldern, Siegburg 1957; Bd. III/1: Die Behörden der Zeit 1794–1815, Siegburg 1987; Bd. IV: Stifts- und Klosterarchive, Siegburg 1964; Bd. V: Archive des nicht-staatlichen Bereichs, Siegburg 1972
- Offermann, Jakob, Geschichte der Städte, Flecken, Dörfer, Burgen und Klöster in den Kreisen Jülich, Düren, Erkelenz, Geilenkirchen und Heinsberg, nebst statistischen Angaben, Linnich 1854
- Offermann, Jakob, neubearb. v. Joh. Brückmann, Geschichte der Städte, Flecken, Dörfer, Burgen und Klöster in den Kreisen Jülich, Düren, Erkelenz, Geilenkirchen und Heinsberg nebst statistischen Angaben, Linnich 1907
- Ravet-Anceau, Répertoire des noms et adresses Communes du Département du Nord, 1958, Artikel Ebblinghem
- Renard, Edmund (Bearb.), Die Kunstdenkmäler der Kreise Erkelenz und Geilenkirchen (Die Kunstdenkmäler der Rheinprovinz, hg. v. Paul Clemen Bd. VIII/2), Düsseldorf 1904
- Die Rheinische Archivberatungsstelle und ihre Tätigkeit von 1951–1955, Düsseldorf 1956, Artikel Stadtarchiv Wegberg, S. 77–78
- Robens, Arnold, Der ritterbürtige landständische Adel des Großherzogtums Niederrhein, dargestellt in Wappen und Abstammungen, Bd. II: Aachen 1818

- Schleicher, Herbert M. (Hg.), Ernst von Oidtman und seine genealogisch-heraldische Sammlung in der Universitäts-Bibliothek zu Köln, Bd. VII (Veröffentlichungen der Westdeutschen Gesellschaft für Familienkunde 73): Köln 1994; Bd. XI (ebd. 80): Köln 1996; Bd. XIII (ebd. 88): Köln 1997; Bd. XV (ebd. 94): Köln 1998
- Scholten, R., Die ehemaligen Cistercienserinnen-Klöster im Herzogtum Cleve, in: Annalen des Histor. Ver. f. d. Niederrhein 86, 1908, S. 60–133
- Schütz, Leopold v., Die Grafen von Hatzfeld zu Weisweiler, in: Zeitschrift des Aachener Geschichtsvereins 47, 1925, S. 255–275
- Seckler, Matthias, Das Kreuzherrenkloster in Wegberg, in: Heimatkalender der Erkelner Lande 1953, S. 107–113
- Sloet, J. J. S. u. J. S. van Veen, Register op de Leenaktenboeken van het Vorstendom Gelre en Graafschap Zutphen, Bd. I: Leenen buiten Gelderland, Arnheim 1912; Bd. V: Het Kwartier van Nymegen, Arnheim 1924
- Specification der von Joseph Clemens Freyherrn von Weichs & Consorten an die Verlassenschaft ihres Herrn Öemen Wilhelm Frantz Freyherrn von Spirinck Wohlseel(igen Angedenckens) in omnem eventum zustellen habender liquider Forderungen, Cremona 1725
- Stern, Alfred, Heren van Smollingshuse, unter: <http://home.planet.nl/~graafschap.middeleeuwen/edelen/smullinck.html>, 2001
- Torunsky, Vera, Die Abgeordneten der Rheinischen Provinziallandtage und Landschaftsversammlungen. Ein biographisches Handbuch, Bd. I: Die Abgeordneten der Provinziallandtage und ihre Stellvertreter 1825–1888 (Rheinprovinz. Dokumente und Darstellungen zur Geschichte der Rheinischen Provinzialverwaltung und des Landschaftsverbands Rheinland 12), Köln 1998
- Tranchot, Jean Joseph u. Friedrich Karl Ferdinand Frhr. v. Müffling, Kartenaufnahme der Rheinlande 1803–1820, Reproduktion hg. v. Landesvermessungsamt Nordrhein-Westfalen (Publikationen der Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde XII, 2. Abteilung, Neue Folge), Blatt 48: Wegberg, 1971; Blatt 57: Erkelenz, 1972
- Vetter, H. J., Authentische Sammlung der bei der Bergischen Ritterschaft vorhandenen und aufgeschworenen Adlichen Wapen und Stammtafeln nebst Bemerkungen der Aufschwörungszeit und vollständigem Register, Köln 1791
- Vollmer, Adolf, Geschichte der Gemeinde Wegberg nach urkundlichem Material bearbeitet, Köln 1912
- Weitz, K. Reinhold, Die preußische Rheinprovinz als Adelslandschaft, in: Rheinische Vierteljahrsblätter 38, 1974, S. 333–354.

ABKÜRZUNGEN

A	Österreich	nö	nordöstlich
B	Belgien	nw	nordwestlich
CZ	Tschechien	ö	östlich
dt.	deutsch	r	recto
f.	Folio	Reg.	Regierung
F	Frankreich	RUS	Russland
Frfr.	Freifrau	s	südlich
Frhr.	Freiherr	S	Schweden
frz.	französisch	s.	siehe
Hzg.	Herzog	s.a.	siehe auch
Hzgin.	Herzogin	SJ	Societas Jesu
Hzm.	Herzogtum	sö	südöstlich
I	Italien	span.	spanisch
ital.	italienisch	sw	südwestlich
Kg.	König	u.a.	unter anderem
Kgin.	Königin	u.ä.	und Ähnliches
Kurf.	Kurfürst/kurfürstlich	v	verso
lat.	lateinisch	v.a.	vor allem
n	nördlich	verh.	verheiratet
nl.	niederländisch	vgl.	vergleiche
NL	Niederlande	w	westlich

Das Archiv der Freiherren v. Spiering

I Familie v. Spiering

I.01 Genealogie

- 1 1580–1640, o.D.
Genealogie
Enthält u.a.: Auszug aus der Stammtafel der v. Spiering (Franz und Goswin v. Spiering bis Wilhelm Franz v. Spiering, handschriftlich ergänzt) – Ahnentafel der ingen Nuland(t) – Ahnentafel der Maria Ernestina Poystl v. Löfflingen (*Loyfling*), [geb. Teuffel v. Pirkensee] – Auszug aus dem Stammbaum der Familie Drechsel (Drexel) – Arndt v. Spiering, 1608
Spiering 1
- 2 1650–1653
Briefe des Genealogen Laurent le Blon aus Brüssel zu den Familien de Mamez und de Mailly
Spiering 665
- 3 18. August 1660
Vor dem Notar Johan Heuvel sagen Arnold Koenen, Herr zu Segenwerp, und Hendrick Heim, Herr zu Maurick, auf Bitten des [Wolfgang] Franciscus Ignatius v. Spiering über den Stammbaum der Adelsfamilie Koenen aus, da sein Urgroßvater Franz v. Spiering zu Ryswick mit Maria Koenen zu Segenwerp verheiratet war
Spiering 977
- 4 [Ende 17. Jh.]
Stemmatographica: Gedruckte Stammtafeln (Faszikel aus verschiedenen Teilbänden)
Spiering 1571
- 5 1730
Korrespondenz Carl Wilhelm v. Spierings mit Ulrich Kleehard in Nürnberg wegen genealogischer Recherchen und Abschriften aus Büchern
Spiering 1890
- 6 19. September 1747
Anfrage des Herrn Manier an einen unbekanntenen Adressaten, ob er bereit sei, Fragen zur Genealogie der Familie v. Spiering zu beantworten
Spiering 1791
- 7 [18. Jh.]
Familienzusammenhänge der Familien Pieck zu Pienhoven und Torp
Spiering 1437

I.02 Eheangelegenheiten

- 8** 1625
Heiratsvertrag zwischen Maximilien Graf v. St. Aldegonde-Noircarnes, Vizegraf v. *Visgne*, und Agnes de Daure, Herrin v. Merlemont, Bois-Seigneur-Isaac und Ophain Spiering 712
- 9** [ca. 1629]
[Ehe-]Dispens für Franz v. Spiering und [Elisabeth] Walpurgis v. Haetzfeld Spiering 1555
- 10** 1629
Genehmigung der Eheschließung zwischen Franz v. Spiering und Elisabeth Walburga Freiin v. Hatzfeld, Herrin zu Wildenburg und Weisweiler Spiering 379
- 11** 1649
Entwurf des Heiratsvertrags des Joseph François de Mamez, Sohn des Jan de Mamez Spiering 667
- 12** [1682]
Briefkonzept [Wilhelm Franz v. Spierings] an Herzogin Violanta in Bayern betr. die Einladung zu seiner Hochzeit mit Maria Susanna, Gräfin v. Preysing, ihrer ehemaligen Hofdame, am 26. April Spiering 1773
- 13** 1682–1746
Heiraten und Eheverträge
Enthält: Eheschließung zwischen Wilhelm Franz v. Spiering und Maria Susanna v. Preising, 1682 – Heirat des Carl Wilhelm und der Anna Franziska v. Spiering, geb. v. Mailly Mamez, 1700 – Eheberedung zwischen Laurenz Wilhelm v. Spiering und Maria Joanna Gräfin v. Königsfelt, o.D. – Heirat des Laurenz Wilhelm v. Spiering und der Johanna Wilhelmine v. Schall, 1733 (hauptsächlich Entwürfe für den Ehevertrag) – Schreiben bezüglich einer Mitgift, 1746 Spiering 2
- 14** 1700
Abschriften von Briefen unterschiedlicher Provenienz betreffend die Hochzeit der Anne Françoise de Mailly Mamez mit Carl Wilhelm v. Spiering Spiering 729
- 15** 1700, o.D.
Korrespondenz zwischen der pfalz-neuburgischen Kurfürstin Anne Marie und der verwitweten Gräfin [Anne Françoise] de Mailly Mamez, geb. Gräfin de St. Aldegonde, in

Bois-Seigneur-Isaac über Anna Franziska v. Spiering, geb. v. Mailly Mamez, als Ehrendame und ihre Heirat mit Carl Wilhelm v. Spiering

Spiering 1091

16

[1700]

Schreiben der N. H. de Hamal an [Anne Françoise Alexandrine de Mailly Mamez] mit Glückwünschen zu deren Hochzeit mit Carl Wilhelm v. Spiering

Spiering 1793

17

Juli–August 1700

Geleitsprüche zur Hochzeit Carl Wilhelm v. Spierings

Spiering 1049

18

1731–1732

Notizen [Carl Wilhelm v. Spierings] zu der geplanten Eheschließung zwischen seinem Sohn Laurenz Wilhelm und der Johanna Maria Gräfin v. Königsfeldt sowie Schreiben Carl Wilhelm v. Spierings an seinen Sohn Laurenz betr. Werbung um die Gräfin Königsfeld und Brief der Gräfin an Laurenz Wilhelm v. Spiering

Spiering 1776

19

1733

Gratulationsschreiben an [Anna Franziska v. Spiering] zur Hochzeit ihres Sohnes [Laurenz Wilhelm] (beschädigt)

Spiering 2951

20

8. Januar 1733

Brief Carl Wilhelm v. Spierings über die Hochzeit seines Sohnes [Laurenz Wilhelm]

Spiering 1456

21

18. Dezember 1733

Schreiben Carl Wilhelm v. Spierings an die Kurfürstin [Marie Anna] von der Pfalz, geb. Großfürstin v. Toskana, mit der Ankündigung der Heirat seines Sohnes Laurenz [Wilhelm] mit [Johanna] Wilhelmina, Dame am pfälzischen Hof in Sulzbach und Kanonissin von Dietkirchen, der ältesten Tochter von Maximilian Heinrich Frhr. v. Schall und Isabelle Franziska v. Landsberg

Spiering 1176

I.03 Todesfälle

22

1627, o.D.

Begräbniskosten für Angehörige des Fronberger Familienzweiges

Spiering 345

- 23** 1627
Tod der Henrica v. Spiering, geb. v. Nuland(t), Ehefrau des Franz v. Spiering am 13. August 1627
Enthält: Abrechnung von Arztkosten – Einladung des Landesherrn zum Begräbnis – Ordnung für den Begräbnisgottesdienst – Beerdigungskosten – Stiftung von Seelenmessen
Spiering 388
- 24** 1638–1683, o.D.
Tod von Familienmitgliedern der Fronberger Linie
Enthält: Goswin v. Spiering, † 1638 – Maria Susanna v. Spiering, geb. v. Thurn zu Alten- und Neubeuern, Ehefrau des Wolff Adrian v. Spiering, † 1683 Oktober 26 – Maria Susanna, geb. v. Preising-Hohenaschau, Ehefrau des Wilhelm Franz v. Spiering
Spiering 8
- 25** 8. April 1638
Schreiben der [Magdalena v. Cronenburg] mit der Nachricht vom Tod ihres Bruders Goswin v. Spiering am 2. April 1638
Spiering 3043
- 26** 1641, 1661
Schreiben des Arent ingen Nulandt an Frans v. Spiering, unter anderem über den Tod seiner Gattin, und Bitte um Fürsprache für seine Söhne (1641)
Spiering 375
- 27** 25. April 1642
Dirck van Emmerick berichtet Frans v. Spiering über die Zahlung eines Anteils der Bestattungskosten von Hendrik ingen Nulandt
Spiering 376
- 28** 1649
Ordnung des Begräbniszeremoniells für Franz v. Spiering († 20. Mai 1649)
Spiering 389
- 29** [1650–1660]
Schreiben des Herrn Erhard an Maria Susanna v. Spiering betr. den Tod des Georg Rudolf Frhr. v. Haßlang
Spiering 2469
- 30** 1654
Quittung über die Bezahlung von Organist, Schulmeister und vier Musikern für ihre Mitwirkung an zwei gesungenen Ämtern für Agnes v. Spiering
Spiering 2404

- 31** 1674
 Tod des Wolfgang Franz Ignatius v. Spiering und Erbkonstitution (Fragment)
 Spiering 390
- 32** 1705
 Schreiben mit der Benachrichtigung über den Tod von Hannß Veith v. Hochenwaldt-
 egg und Mexlrain
 Spiering 2729
- 33** 1705
 Tod der Catharina Dorothea v. Spiering, geb. v. Rossum, Ehefrau des Wolfgang Franz
 Ignatius v. Spiering
 Spiering 391
- 34** 1713
 Rechnungen und Quittungen betr. die Beisetzung von *Mademoiselle* [Anna Catharina]
de Spiring, u.a. für Kerzen, Wappen, Anfertigung des Sarges und *Messes d'Ange*s
 Spiering 1673
- 35** 1717
 Kondolenzbrief Wilhelm Franz v. Spierings an seine Tante zum Tod ihres Ehemanns
 Johann Ernst Graf v. Thun am 20. März
 Spiering 3032
- 36** 20. April 1719
 Benachrichtigung über den Tod einer *Cousine de Ste. Aldegonde*
 Spiering 1358
- 37** 24. Juni 1720
 Schreiben von Thomas Ferdinand Josef Frhr. v. Quentl und Wolfgang Philipp Joseph
 Frhr. v. Russwurmb an den Kurfürsten [Karl Philipp v. Pfalz-Neuburg]: Notifikation des
 Todes von Wilhelm Franz v. Spiering und dessen letzter Dispositionen
 Spiering 1303
- 38** [nach 1726]
 Notiz [Carl Wilhelm v. Spierings] mit den Sterbedaten seines Schwiegervaters
 Maximilien Joseph de Mailly Mamez (4. Oktober 1690) und des Onkels seiner Ehefrau,
 [Louis] de Tenremonde, Herr v. Mérignies (14. Februar 1726)
 Spiering 3051
- 39** ca. 1733
 Notiz über den Tod der Isabelle Claire Comtesse de Riviere d'Aarschot (*Arschot*) et de
 Heer (*Heere*) am 21. Februar 1733
 Spiering 1742

- 40 1733
 Tod der Anna Franziska Theresia [Alexandrina] v. Spiering, geb. v. Mailly Mamez,
 Ehefrau des Carl Wilhelm v. Spiering, am 6. Juli
 Spiering 392
- 41 März 1741
 Briefwechsel zwischen Johanna Wilhelmine v. Spiering, geb. Freiin Schall v. Bell, und
 ihrem Schwiegervater Carl Wilhelm v. Spiering anlässlich des Todes ihres Vaters, Max
 Damian Hinrich Frhr. Schall v. Bell, am 4. Februar 1741
 Spiering 1181
- 42 [1745]
 Korrespondenzfragment zum Tod durch Schlaganfall (*apoplexie*) des Carl Wilhelm
 Franz v. Spiering, Herr der Herrschaften von Tüschbroich, Ebblichhem, Fronberg und
 Doveren, im Alter von 76 Jahren
 Spiering 1175
- 43 1745
 Tod Carl Wilhelm Franz v. Spierings am 27. September 1745
 Spiering 393
- 44 1746
 Tod der Agnes Louise Frhr. v. Hövel, geb. v. Spiering, Gattin des Bernhard Theodor
 [Alexander] Frhr. v. Hövel zu Haus Berg in Brachelen, am 16. Mai 1746
 Spiering 394

I.04 Testamente und Inventare

- 45 2. Dezember 1621
 Inventar von Hausrat, Kleidern und Schmuck der Alydt van Assendelff
 Spiering 1343
- 46 1627–1671
 Inventare, Verzeichnisse und Vollmachten von Henrica v. Spiering, geb. v. Nuland(t),
 Ehefrau des Franz v. Spiering: Auflistung der hinterlassenen Kleidung und Wäsche,
 auch derjenigen ihrer Töchter [Wendelina] Maria Clara, Sabina Adriana und Magda-
 lena, 1627 – Everharda Maria v. Nuland(t): Inventar und Vollmachten betr. die Erb-
 schaft der Sabina Adriana v. Spiering, 1638–1639 – Elisabeth Walburga v. Spiering,
 geb. v. Hatzfeld-Weissweiler, zweite Ehefrau des Franz v. Spiering: Verfügung betr. die
 Weertische Rente, 1642 – Sabina Adriana v. Spiering: Verzeichnis von aus Arnheim
 mitzubringenden Gegenständen, 1641 – Mobilienverzeichnis [Carl Wilhelm v. Spie-
 rings], 1724
 Spiering 387

Testamente und Inventare von Familienmitgliedern

Enthält u.a.: Agnes v. Spiering, 1633 – Goswin v. Spiering, 1635 – Maria Susanna, geb. v. Thurn zu Alten- und Neubeuern, Ehefrau des Wolfgang Adrian v. Spiering, 1642 – Wilhelm Franz v. Spiering, (1680) 1720–1733 – Wolfgang Franz Ignatius v. Spiering, 1698 – Carl Wilhelm v. Spiering, 1717 – Wilhelm Franz v. Spiering (Testamentarische Bestimmungen), 1720 – Nicht zuzuweisende Inventare, 1716, 1720, 1733 und o.D.
Spiering 7

48

1638–1639

Nachlass der Everharda Maria ingen Nulandt

Spiering 371

49

18. Mai 1650

Verzeichnis der Möbel, die dem Herrn und der Dame von Eblinghem [und Cahem] von ihren Eltern, dem Herrn und der Dame von Cahem, geschenkt worden sind

Spiering 1661

50

18. Mai 1650

Verzeichnis des Mobiliars, das der Seigneur de Cahem und seine Ehefrau von ihren Eltern erhalten haben

Spiering 666

51

[ca. 1683]

Inventar des Nachlasses von Jan de Mamez, Herr von Cahem

Enthält u.a.: Beschreibung und Taxierung folgender Ländereien: Herrschaften Marlière, Eblinghem (Güter *Looschouck* und *Lapyckeboone*) und Balinghem – Güter in Lampernisse, Cahem en Licques und Alveringem (*Alverghem*) – Güter in Nieppe/Nieperkerke und der Herrschaft Borre – Güter in Bergues (*Berghen St-Winnoc*), Haringe, Steenbecque, Bourbourg und Hazebrouck

Spiering 711

52

1711

Inventar des Nachlasses von Maximilien de Mailly Mamez über verschiedene Ländereien in *Dautyl*, Borre, Veurne/Furnes, Haringe, Lampernisse, Bergues (*Berghen St-Winnoc*), Eblinghem, Lynde, La Marlière und Balinghem

Spiering 717

I.05 Erbschaftsangelegenheiten

I.05.1 Erbschaftsangelegenheiten v. Spiering

53

1605

Georg van Ewenleben und Caspar Schilling van Canstatt für ihre Hausfrauen Christina und Anna Schmulling sowie Henrich van der Hoeven und Arnold Spyringk, Oheime

und Vormünder für Adriana, Maria und Magdalena Spirinck und auch im Namen von deren Bruder Goeswin Spyringk, übertragen im Rahmen einer Erbverteilung ihrem Bruder, Neffen und Schwager Frans Spyringk eine Rente, die dem sel. Junker Gyesbert Schmulling gehört hat, von den Herren v. Anholdt zu 180 Gulden (von 3000 Gulden Hauptsomme) jährlich sowie eine Rente von Graf v. den Berg zu 60 Goldgulden jährlich (von 1000 Gulden Hauptsomme)

Spiering 2943

54 [zw. 1700 und 1745]
Notiz [Carl Wilhelm v. Spierings], dass Sabina Adriana [v. Spiering] über ihre Güter selbst entschieden hat
Spiering 1902

55 1702
Übertragung der *Weertische(n) rhente* von 300 Goldgulden jährlich durch die verwitwete Frfr. Catharina Dorothea v. Spiering auf ihren Sohn, Carl Wilhelm v. Spiering
Spiering 1316

56 1731
Familien-Fideikommiss
Enthält u.a. Vorschlag des Johann Joseph Clement Antoni v. Weix zur Aufhebung
Spiering 3

57 [nach 1732]
Untersuchung (Teil) über die rechtmäßige Aufteilung des Erbes Goswin v. Spierings
Spiering 2233

58 1751
Vollmacht der [Mechtild Eleonore], Schwester des [Laurenz Wilhelm] v. Spiering für ihren Ehemann, den Frhr. [Ferdinand] v. Andrian[-Werbung], die ihr von ihrem Bruder geschuldeten 1000 Reichstaler in Empfang zu nehmen
Spiering 1992

I.05.2 Erbschaftsangelegenheiten ingen Nulandt

59 1603–1708
Korrespondenz, Verzeichnisse und Quittungen im Zusammenhang mit Familie und Besitz der ingen Nulandt
Enthält: Schreiben des Adriaen van Goes an Barthout van Assendelff, 1603 – Befehl Herzog Wolfgang Wilhelms an Franz v. Spiering, dem [Johan] v. Nulandt neun Batzen zu restituieren, 1613 – Jacob v. Oy in Huissen wegen der Obligation bezüglich Everharda [Maria] ingen Nulandt und Aleidis v. Assendelft, 1620–1621 – Rentmeister Jacob Falck an *Cornelia* (= Henrica), geb. ingen Nulandt, genannt Spiering, 1624 – Basilius van der Linde, Pastor zu Huissen, an Franz v. Spiering wegen der hinterlassenen Mobilien der [Everharda Maria] ingen Nulandt, 1630 – Quittungen der Everharda [Maria]

ingen Nulandt, 1631 – Brieffragment des J(ohann) [ingen] Nulandt, 1618, an den Prokurator zu Nimwegen
Spiering 1263

60 1612–1749
Dienstleistungen und Reisekosten im Zusammenhang mit der Verwaltung der von Everharda Maria ingen Nulandt nachgelassenen Güter
Spiering 981

61 1615, 1618
Barthout van Assendelft und Margaretha van den Duyn setzen testamentarisch die Kinder der Alijdt van Assendelft und des Johan ingen Nuland als Universalerben ein
Spiering 975

62 [ca. 1620]
Cavel (Landlos) *F.* und *Cavel van Joffraw Eberherda* [Maria ingen Nulandt]: Verkauf von Erbpacht und Besitzungen in Holland und im Gebiet um Valkenburg mit Schätzwert und Verkaufsertrag
Spiering 1334

63 [ca. 1620]
Aufteilung des Erbes in Form von *Cavels* (Losen) unter [die Kinder des Johann ingen Nulandt] mit Urkundenvermerken (1491–1605). Genannt werden Arent, Adrian, Henrik und Everharda Maria (Fragment)
Spiering 1349

64 [um 1620]
Cavel über die Aufteilung von *allerley mobilien* unter die ingen Nulandtschen Erben
Spiering 1580

65 1620
Die Kinder des Johan ingen Nulandt beauftragen Johan Jansoen van der Vecht, ihre Güter in Holland gemäß festgelegter Zuweisung der Einnahmen zu verwalten
Spiering 362

66 [ca. 1620]
Memoire über fehlende Erbpacht- und Rentbriefe zu *Cavel A–F* für Gerardt, Adriaen, Henric, Everharda Maria und Arent ingen Nulandt sowie [Franz] v. Spiering für seine Hausfrau [Henrica ingen Nulandt]
Spiering 1338

67 1620–1625
Rechnungen der Güter und Jahrrenten des Johann ingen Nywlandt (†), sämtlichen Erben zustehend, aufgestellt durch den Verwalter Jakob Falck
Spiering 1339

- 68 1620–1639
Verzeichnis der v. Nulandschen Erbgüter in der Overbetuwe (*Bethaw*) ab 1545
Spiering 979
- 69 1620–1648, o.D.
Korrespondenz wegen der nachgelassenen Güter der Everharda Maria ingen Nulandt
Spiering 361
- 70 27. November 1620
Erbschaftsschulden, für die Everharda Maria ingen Nulandt aufkommt
Spiering 360
- 71 1621–1622
Teilung der Erbschaft der Alijd van Assendelft und des Barthout van Assendelft unter die Kinder des Johan ingen Nulandt, Gerrit (Geradt), Henrich, Adrian, Arent, Everharda Maria und Frans v. Spiering für Henrica v. Spiering, geb. ingen Nulandt
Spiering 363
- 72 24. Juni 1622
Die Kinder des Johan ingen Nulandt und der Alijd van Assendelft überlassen Jan Janss van der Vecht die Verwaltung der von Alijd und Barthout van Assendelft in Holland ererbten Güter
Spiering 364
- 73 1627–1647, o.D.
Güter der ingen Nulandt in der Overbetuwe
Spiering 366
- 74 1639–1639, 1645–1647
Verwaltung der von Everharda Maria ingen Nulandt nachgelassenen Güter in Holland
Spiering 370
- 75 1628, 1639–1708
Korrespondenz, Verzeichnisse und Quittungen im Zusammenhang mit Familie und Besitz der ingen Nulandt
Enthält: Erbpachtangelegenheit im Amt Noordwijkerhout (*Nartwyckerhout*), geregelt durch Derck Jaenss, den Bevollmächtigten von Aernolt und Adryaen ingen Nulandt, mit Johan Hillesen als Bevollmächtigtem des Franz v. Spiering, 1639 – Übereinkunft des Henrich Sonnenberg, Bevollmächtigter des Gered v. Nulandt, des Verwalters von Land und Amt Monschau, mit Arendt und Henrich ingen Nulandt sowie Sabina Adriana v. Spiering über das Erbe der Everharda Maria ingen Nulandt, 1640, und Quittung, 1647 – Widerspruch gegen die Abrechnung des Rentmeisters Jan Hanss v. der Vecht durch die Vormünder Sabina Adriana v. Spierings, Henrich und Adriaen van Nulandt, 1641 – Protokollnotizen über Güterkaufangelegenheiten zwischen Franz und Sabina Adriana v. Spiering und Gerid, Adrian und Arnd ingen Nulandt bezüglich des Erbes und Testa-

ments der Everharda Maria von 1628 betr. den Besitz von Haus und Garten zu Huissen sowie Ländereien im Amt Nortwyckerhout, 1628–1647 – Brief der Franziska Isabella ingen Nulandt zu Huissen an Carl Wilhelm v. Spiering in Zevenaar, 1708
Spiering 1264

76 28. Mai–6. Juni 1647
Urkundenentwürfe des Sekretärs [Johannes Hillesheim] für Sabina Adriana v. Spiering und ihren Vater Frans v. Spiering betr. das von ihrer Mutter, Henrica v. Spiering, geb. ingen Nulandt, hinterlassene Erbe
Spiering 2023

77 [2. Hälfte 16. Jh.]
Kopie eines Vertrags vom 17. September 1530 zwischen Jaspert v. Lynden, Herrn zu Hemmen und Blitterswyck, und seiner Schwester Dorothea v. Lynden, Witwe des Johann ingen Nulandt, der die Aufteilung des Erbes ihrer Eltern Derick v. Lynden und Walburch v. Blitterswyck regelt
Spiering 790

78 1707–1727
Teilung des Hofes zu Lijnden im Kirchspiel Elst aus ingen Nulandtschem Erbe und Veräußerung der Hälfte [Carl Wilhelm] v. Spierings an Jan Fransis van Scherpenzeel
Spiering 378

I.05.3 Erbschaftsangelegenheiten v. Brempt und v. Hatzfeldt

79 (1562)–1648
Erbkauf der Rente zu Weert
Spiering 2961

80 1570–1641, o.D.
Schuldscheine, Memorialie und juristische Schriftstücke zur Forderung von 4000 Reichstalern, die Zacharias v. Gleisenberg an Goddard v. Bocholt, Herrn zu Grevenbroich, Beringen und Wachtendonk zu stellen hatte und 1570 an Johann v. Brempt als Kompensation für seine eigene Schuld über 10.911 bzw. 19.911 Herrengulden übertragen hat, sowie die Forderung auf Ablösung der Schuld durch Johann v. Brempts Enkelinnen, Elisabeth Walburga v. Spiering und Sebastiana v. Wylich
Spiering 1174

81 1575, o.D.
Von den v. Brempt herrührende Schuldrente der Vogtei Geldern (span. und frz.) Enthält u.a.: Bitte des Wilhelm v. Hatzfeldt, Herrn zu Weisweiler, an die spanische Regierung um eine gerechte Entscheidung über die Forderungen der Erben des verstorbenen ehemaligen Rittmeisters, Kämmerers und Drostens von Stadt und Vogtei Geldern, Johann v. Brempt, sowie Kritik am bisherigen Verfahren und Lösungsvorschlag (span.)
Spiering 1038

- 82** 22. Mai 1597
Schreiben des Büros der Finanz in Brüssel an die geldrische Rechenkammer betr. die jährlichen Einkünfte aus Drostamt und Vogtei Geldern, die Wilhelm v. Hatzfeldt, Herr zu Weisweiler, als Nachfolger seines verstorbenen Schwiegervaters [Johann] v. Brempt beansprucht
Spiering 2082
- 83** 12. Juni 1597, o.D.
Bestätigung Friedrichs v. Brempt, dass er seiner Schwester, Maria von Krombach, ihr Heiratsgut sowie 1000 Gulden fränkischer Währung schuldet und dass sein Schwager [Wilhelm] v. Hatzfeldt, wenn er nur wenig von den Restanten erhalte, nach dem Tod der Mutter noch ein Jahr die Zinsen von 6000 Gulden einbehalten solle
Spiering 1353
- 84** 16. Juni 1597, o.D.
Anträge der Erben des Johann v. Brempt an die Finanzbehörde in Brüssel betr. die Restitution des Drostamtes in Geldern (frz.)
Spiering 1345
- 85** [Anf. 17. Jh.]
Schreiben der Kinder und Erben des verstorbenen Rittmeisters Johann v. Brempt an die königliche Finanzbehörde [in Brüssel], in dem sie ihre Ansprüche auf Vogtei und Einkommen aus Stadt und Schloss Geldern sowie auf das Drostamt anmelden
Spiering 1354
- 86** 1630
Abrechnung des [Wilhelm Heinrich] v. Hatzfeldt für 1629 und 1630: Pachteinnahmen sowie Einnahmen aus der Wildenburgischen Rente und größere Ausgaben
Spiering 1438
- 87** 1636
Vergleichung zwischen dem Freyherrn [Franz] v. Spiering, Herr zu Tuschenbroch ahn einen, und den Erbgnamen des Hauß Weißweiler andern theils
Spiering 2967
- 88** 1636, 1647
Prozess um die Mitgift der Helwig v. Hatzfeldt, Ehefrau des Henrich v. Quadt zu Isengardt, nach deren Tod ohne Erben, nämlich 500 Goldgulden, und Konzept dazu an den Lizentiaten Mattenclodt
Spiering 2959
- 89** 1636
Wildenburgische Rente
Spiering 2960

Pro memoria betr. die Weertische Rente als Erbe der Johanna v. Brempt
Spiering 380

I.05.4 Erbschaftsangelegenheiten Maily Mamez und St. Aldegonde

91 16. Oktober 1637

Quittung für Monsieur de Cahem über 800 Gulden, die seine verstorbene Mutter dem Konvent St. Ursula in St-Omer vermacht hat

Spiering 1344

92 (1643–1694) 1715–1717

Prozessangelegenheit von Nicolas Penelle und Pierre Charles le Barbier aus Lille gegen Louis de Teuremonde als Prokurator von Anne Marie de Teuremonde, Kanonissin von Denain, und Tutor der Kinder von Marie Anne de Teuremonde, Baronin von Ebbinghem, Louis Poutrain und Florent Favier, als Erben von Philippe Poutrain wegen der Ansprüche aus einem Erbrentenvertrag

Enthält u.a. Abschrift des Erbrentenvertrags zwischen Philippe Poutrain, seiner Ehefrau Antoinette Favier und Dierick Aerts (1643)

Spiering 730

93 1672–1701

Zustand und Teilung der ausgestorbenen Häuser von Jan de Mamez, Herr v. Cahem etc., Marye de Brias und Joseph François de Mamez, Herr von Ebbinghem

Enthält Verzeichnis der Lehen, Ackerländer, Wälder, Mühlen etc. der ausgestorbenen Häuser bis 1684 in den Herrschaften Ebbinghem, *Cahem en Licques*, *Lampernisse*, *Borre* und *Lynde* (mit Einträgen bis 1701)

Spiering 1053

94 1688–1695

Schriften betreffend Anne Françoise de St. Aldegonde, Gattin von François Joseph de Maily Mamez

Enthält u.a.: Vertrag über die Rückerstattung einer Kapitalrente an François Brischet – Auszug aus einem Teilungsvertrag zwischen ihr und dem Baron v. Ebbinghem betreffend den Verkauf der Güter und Herrschaften von *Tubize*, *Leerbeek* (*Lerbeque*) und *Spy* in den Provinzen von Brabant und Namur

Spiering 668

95 1693–1696

Prozessangelegenheit des Louis de Teuremonde, Herr v. Mérognies, als Tutor der Kinder des verstorbenen Maximilien de Maily Mamez, nämlich Louis François und Anne Françoise de Maily Mamez, gegen Pater Beaufort, Prokurator des Jesuitenordens *Compagnie de Jesus* in St-Omer, wegen rückständiger Renten aus Ländereien im Kirchspiel *Borre*

Enthält u.a.: Beschreibung der Ländereien in Borre – Abschrift eines Rentenvertrags zwischen Louis de la Bourre und Gerard de Hamericourt, Bischof von St-Omer und Abt von St-Bertin, zwecks Aufnahme von Hypotheken auf die Ländereien in Borre und Zahlung der fälligen Renten an den Jesuitenorden (*Compagnie de Jesus*) in St-Omer
Spiering 715

96 1707
Ansprüche der Erben von Anne Françoise de St. Aldegonde gegenüber Anne Marie Ghilaine de St. Aldegonde auf die Herrschaft
Spiering 716

97 1708
Erbe des Maximilien [de Mailly Mamez]: Aufteilung von Einkünften und Streitigkeiten zwischen Louis François de Mailly Mamez und Anna Franziska v. Spiering, geb. de Mailly Mamez
Spiering 1684

98 1711
Erteilung der von Maximilian de Mailly Mamez, Herrn von Eblinghem, stammenden Güter vor dem Gericht Eblinghem
Spiering 1068

99 ca. 1711
Memoire für den überbringenden Sergeanten, dass eine gründliche Recherche nach Personennamen und Daten in einem nicht näher bezeichneten, möglicherweise bei der Belagerung von Aire mit anderen Papieren ausgelagerten *Memoire* durchgeführt werden muss, zum Zweck der Feststellung der Erwerbungen des verstorbenen Barons von Eblinghem im Auftrag des jetzigen Barons und [Carl Wilhelm] v. Spierings
Spiering 1976

100 1711–1714
Übernahme der Herrschaft Eblinghem durch Carl Wilhelm v. Spiering und Anna Franziska v. Spiering, geb. de Mailly Mamez
Enthält u.a.: Übergabeverhandlungen mit Louis François de Mailly Mamez – Vasalleneide
Spiering 745

101 29. Juli 1713
Teilung der Herrschaft Eblinghem zwischen *Louis Joseph* (= Louis François) de Mailly Mamez, Herrn von Cahem, und Carl Wilhelm v. Spiering, Gatte von Anne Françoise de Mailly Mamez
Spiering 1076

102 1715
Korrespondenz zwischen dem Herrn v. Mériqnies und seinem Neffen [Louis François de Mailly Mamez] und dessen Ehefrau über einen Prozess und das Erbe seiner Schwester [Anne Marie de Tenremonde], Kanonissin v. Denain
Spiering 3013

103 1719
Ansprüche von Florent François de Mailly Mamez auf das Erbe von Anne Marie Ghilaine de St. Aldegonde
Enthält u.a. Auszüge aus verschiedenen Artikeln der Verfassung des Hennegau in Herrschafts- und Erbschaftsangelegenheiten
Spiering 719

I.06 Standesangelegenheiten

104 1628–1693
Standesangelegenheiten
Enthält u.a.: Mitgliedschaft in der schwäbischen Reichsritterschaft – Zahlung in die Rittertruhe für die immatrikulierten Güter zu Schwarzenfeld und Altendorf, 1628 – Aufschwörungen: Wolfgang Franz v. Spiering (1649), 1693 und Carl Wilhelm v. Spiering (1646), 1672, 1673
Spiering 10

105 1635
Arndt, Gerhardt und Henrich van Nulandt versprechen, die Hälfte der Kosten zu tragen, die Adrian van Nulandt zum Erhalt eines Adelsdiploms aufwenden muss
Spiering 368

106 [ca. 1650]
Antrag auf Aufschwörung des [Wolfgang Franz Ignaz v. Spiering zu Tüschbroich]
Spiering 1341

107 1712
Notiz zur Aufschwörung Carl Wilhelm v. Spierings am 3. Dezember in Kleve
Spiering 1427

108 1731–1734
Aufschwörung der Anna Louisa v. und zu Hatzfeldt im Stift Gerresheim
Spiering 2965

I.07 Kirchliche und religiöse Angelegenheiten

- 109** 1632, o.D.
Entschluss der Wendelina Maria Clara, Tochter des Franz v. Spiering, in das [Karmeliten-]Kloster St. Joseph in Wien einzutreten, und Schreiben an Franz v. Spiering, unterzeichnet mit *suester gerterude de iesu*
Spiering 2970
- 110** 1641–1729
Geistliche Angelegenheiten
Enthält u.a.: Gräber für Verstorbene und Familiengrab, 1641, 1654, 1709 – *Geistliche profession* der Wendelina Catharina, Tochter des Goswin v. Spiering, [bei den Karmeliten in Wien], [ca. 1640] – Abnahme der Beichte, 1729
Spiering 9
- 111** 1648
Eintritt der Sabina Adriana v. Spiering in das Karmelitenkloster zu Düsseldorf
Spiering 395
- 112** [1676]
Spruch auf Papst Innozenz XI., ehemals Kardinal Odeschalci
Spiering 1938
- 113** 1690–1731, o.D.
Mitteilungen über verstorbene Mitglieder des Stern-Kreuz-Ordens an Anna Franziska v. Spiering
Spiering 231
- 114** [zw. 1700 und 1745]
Ein gar schönes recept [Carl Wilhelm v. Spierings] *vor alle schwere Sünde*
Spiering 1695
- 115** [ca. 1700–1745]
Einzelne Verse aus Psalm 109–114, 117–118, 121–122 (lat.), abgeschrieben von [Carl Wilhelm v. Spiering]
Spiering 1511
- 116** [zw. 1700 und 1745]
Notizzettel [Carl Wilhelm v. Spierings] betr. St. Romanus von Rouen mit zwei Bibelziten (Mt 17,20; Lk 17,5) in französischer Sprache
Spiering 1333
- 117** [2. Hälfte 17. Jh.]
Teile aus: Gabriel Bucelin, *Germania sacra in qua regni amplissimi et potentissimi sacri principes ... describuntur*
Spiering 1572

- 118** [zw. 1700 und 1733]
Schreiben der Dorothea Gräfin v. Dietrichstein an Anna Franziska v. Spiering mit einer Liste der verstorbenen Mitglieder des Stern-Kreuz-Ordens für adlige Damen
Spiering 2168
- 119** 1710, o.D.
Notizen [Carl Wilhelm v. Spierings] zur Begehung des Festtags des Hl. Franziskus von Paula, zur Feier von neun Messen zu Ehren der Hl. Dreifaltigkeit und Anrufung Gottes
Spiering 1513
- 120** 1712
Omnia ad maiorem dei gloriam
Enthält Gebet zur Mutter Gottes und Stoffbildchen der Hl. Drei Könige (Reliquie 3. Ordnung)
Spiering 1494
- 121** 25. September 1722
Aufnahmekriterien für den Erhalt einer *Präbende* im Damenstift Bilzen (*Belize*) bei Maastricht
Spiering 1365
- 122** [nach 1724]
Verzeichnis der Tagesheiligen des gesamten Jahres nach den Kalendern der Diözesen St-Omer (für Ebblinghem), Regensburg (für Fronberg) und Lüttich (für Tüschbroich) sowie nach anderen Büchern: S. 1–361 (unvollständig)
Enthält: Namen von Heiligen und Märtyrern entsprechend Tagesdatum, zum Teil auch mit Beschreibung ihrer Eigenschaften – Genealogische Notizen zu Mitgliedern der Familie v. Spiering oder Personen des näheren Umfelds (S. 17, 50, 55, 69, 140, 141, 239) – Beleg zum Baubeginn von Schloss Tüschbroich am 11. Mai 1630 (S. 131) – Notiz über die Hochzeit Carl Wilhelm v. Spierings mit Anna Franziska v. Mailly Mamez am 6. Juli 1700 und über Anna Franziskas Tod am selben Tag im Jahr 1733 (S. 187)
Darin: Heiligenbildchen von St. Zenobius und St. Zenobia (S. 303), St. Joannicius (S. 307) – Einzelbögen mit Märtyrerfesttagen im Oktober und November
Spiering 1106
- 123** 14. September 1730
Verordnung der [Wilhelmine] Amalie, Kaiserin von Österreich, zum [Stern-]Kreuz-Orden der adeligen Damen
Spiering 1177
- 124** 5. Juli 1732
Abschrift eines Eintrags aus dem Taufbuch der Pfarre Ebblinghem über die Taufe einer Tochter Carl Wilhelm v. Spierings am 25. August 1716 (geb. am 24. August) durch den Pfarrer v. Ebblinghem, J. M. Ghys, mit Freiraum für den Namenseintrag
Spiering 2980

125

Gebet und Anrufung von Maria, Josef, St. Gertrud und St. Nicasius
Spiering 1514

I.08 Reisen

126

1627–1628

Abrechnung des Franz v. Spiering über Kost und Logis etc. seiner Tochter [Wendelina Maria Clara] in Brüssel, Jülich und Nivelles. Mit Zahlungsanweisung an Landrentmeister Caspar Caspars und Quittung der Jeanne de Munichausen für Bezahlung durch die Statthalterin Frfr. v. Wonsheim, geb. Promelle, im Auftrag Franz v. Spierings
Spiering 1133

127

1627–1638

Reisen der Wendelina Maria Clara, Tochter des Franz v. Spiering, nach Wien und Prag, u.a. als Hofdame an den kaiserlichen Hof
Enthält u.a.: Inventar der Kleider und Kleinodien, 1627 – Reisebeschreibung, 1628 – Abrechnung von Reisekosten, 1638
Spiering 5

128

[Mitte 17. Jh.]

Reiseführer über die Sehenswürdigkeiten von Neapel: *Curiosità di Napoli Puzzuolo è Monte Vesuvio* (Notiz auf dem letzten Blatt recto: *Figliuolo del Mattia interprete*)
Spiering 1227

129

[1672], o.D.

Tagebuchaufzeichnungen zu Reisen in Italien, u.a. nach Rom
Spiering 1226

130

[um 1700]

Abfahrtszeiten für Postkutschen nach Nürnberg und Prag
Spiering 1765

131

[zw. 1700 und 1745]

Notiz über eine Reise von *men heer barron* [Carl Wilhelm] *van Spyry* nach Brüssel
Spiering 2270

132

1701–1749

Abrechnung von Reisekosten, Unterbringung und Verpflegung sowie Kosten für Pferde und Unterstellplätze
Spiering 906

- 133** 1705–1706
 Quittungen der Witwe de Brun für [Carl Wilhelm] v. Spiering über Bezahlung von Ver-
 pflegung, Pferdefutter und Unterkunft in Roermond
 Spiering 1490
- 134** 1711–1731
 Notizen [Carl Wilhelm v. Spierings] über Reisedaten und Reisekosten
 Spiering 1719
- 135** 1712–1718
 Unterkunfts- und Reisekosten Carl Wilhelm v. Spierings und seiner Familie im franzö-
 sischsprachigen Raum
 Spiering 1594
- 136** 1718
 Reise Carl Wilhelm v. Spierings mit Herrn Costerius von Ebblinghem nach Brüssel,
 Löwen, Mechelen, Namur, Nivelles und zur Comtesse de Corswareme
 Enthält auch: Passierschein und Quittungen
 Spiering 2976
- 137** 1718
 Tagebuch über eine Reise von Tüschenbroich nach Ebblinghem
 Spiering 381
- 138** 1738–1739
 Beschreibung und Kosten einer Reise von Tüschenbroich nach Ebblinghem
 Spiering 382

I.09 Schulbesuche und Studienaufenthalte

- 139** 1652–1654
 Aufenthalt von Wolfgang Franz Ignatius und Carl Wilhelm v. Spiering, den Söhnen des
 Franz v. Spiering, in der Kollegiatskirche zu Düsseldorf, mit Abrechnung (1652, 1654),
 und im Jesuitenkolleg Pont-a-Mousson bei Metz, mit Abrechnung (1654)
 Spiering 385
- 140** 1685, 1689
 Abrechnung mit der Jungfer Catharina Overkamps wegen des jungen Herrn [Carl Wil-
 helm] v. Spiering und dessen *Praeceptor* Schönenberg für Kost und Logis etc.
 Enthält auch: Vertrag zwischen Catharina Dorothea, verwitweter Frfr. v. Spiering, und
 der geistlichen Jungfer Catharina Overkamps, zunächst in Kosthäusern in Düsseldorf,
 dann in Köln
 Spiering 1114

141 [zw. 1685 und 1690]
Lateinische Dankesrede [Carl Wilhelm v. Spierings] an seine Lehrer, die Arnsberger Zisterzienser Dominicus Eckardt und Edmund Sterkel, an Jo. Wilhelm Weglach, Lizentiat beider Rechte und Advokat, sowie Friedr. Kuhn, Emeritus der Philosophie und Philologie und Lizentiat beider Rechte
Spiering 2029

142 1687
Studienaufenthalte
Enthält u.a. Ankündigung der am 15. September 1687 stattfindenden Prüfungsdisputation Wilhelm Franz v. Spierings mit Angaben zu den Thesen der Logik durch die Heidelberger Artistenfakultät
Spiering 6

143 1693–1697
Aufenthalt Carl Wilhelm v. Spierings in der Akademie zu Brüssel, mit Abrechnung der Ausgaben
Spiering 386

I.10 Tagebücher, Notizen, Aufzeichnungen und Berichte

144 ca. 1600–ca. 1750
Liturgien, Gebete, Fürstengeschichte u.a.
Spiering 233

145 [zw. 1670 und 1720]
Rezepte [Wilhelm Franz v. Spierings] für die Gipsherstellung, das Färben von Gips und Anmischen von Mörtel
Spiering 1697

146 [2. Hälfte 17. Jh.]
Französische Benimmregeln (*Estime*)
Spiering 1228

147 [zw. 1680 und 1745]
Notizen [Carl Wilhelm v. Spierings] zur französischen und italienischen Grammatik
Spiering 2120

148 [zw. 1689 und 1694 oder 1702 und 1714]
Notiz über die geheime Schreiberin der Königin von England
Spiering 1531

149 [um 1700]
Anweisung für die Herstellung von Firnis
Spiering 1699

- 150** [zw. 1700 und 1745]
Anweisung zur Düngung und zur Herstellung von Dünger für Ackerland und Weinberge, aufgezeichnet von [Carl Wilhelm v. Spiering]
Spiering 1708
- 151** [um 1700]
Auflistung der Namen verschiedener Getränke aus Südfrüchten und Zedernsaft (ital.)
Spiering 1701
- 152** [zw. 1700 und 1745]
Auflistung von Historikern, vor allem antiken, durch [Carl Wilhelm v. Spiering]
Spiering 1706
- 153** [zw. 1700 und 1745]
Auszug [Carl Wilhelm v. Spierings] aus *Deutsche Academie der Bau- Bildt- und Mahlereykunst* I, Buch 3, Kap. 3: über Frescomalerei
Spiering 1705
- 154** [Ende 17. Jh.]
Handschriftliche Notizen zu Themen der Philosophie und Grammatik sowie gedruckte *Disputatio de Potatione, tabacatione et vino adusto*
Spiering 1790
- 155** [ca. 1700]
Handschriftliches Inhaltsverzeichnis zum Werk *Neue und gründtliche Mathematische Friedens und Kriegs Schule*, erschienen in Nürnberg, *Verlagks Christoff Kiegel, Anno 1697*
Spiering 2250
- 156** [zw. 1700 und 1745]
Liste [Carl Wilhelm v. Spierings] mit Familiennamen Adliger aus dem Raum Zevenaar
Spiering 1418
- 157** [zw. 1700 und 1745]
Notiz [Carl Wilhelm v. Spierings] über das Bleichen von Leinwand
Spiering 1905
- 158** [zw. 1700 und 1745]
Notiz [Carl Wilhelm v. Spierings] über die Beschaffenheit guten Bausands
Spiering 1492
- 159** [zw. 1700 und 1745]
Notiz [Carl Wilhelm v. Spierings] über die Herstellung von feinem Garn
Spiering 1702

- 160** [zw. 1700 und 1745]
 Notiz [Carl Wilhelm v. Spierings] zu *stilus vetus* und *stilus novus*
 Spiering 1740
- 161** [zw. 1700 und 1745]
 Notizen [Carl Wilhelm v. Spierings] aus Aventinus' *De Celtis* mit Seitenangaben
 Spiering 1523
- 162** [zw. 1700 und 1745]
 Von [Carl Wilhelm v. Spiering] notierte Bibelstellen zur Bedeutung des Gebets
 Enthält auch einen Zettel mit einzelnen Gebetssprüchen, einem Gebet an die Hl. Drei
 Könige und der Adresse des Tapezierers Johannes Mosels in Köln auf dem Heumarkt *in*
der Fischkarrig
 Spiering 1371
- 163** [zw. 1700 und 1745]
 Notizen [Carl Wilhelm v. Spierings] über Kalkstein und seine Verwendungsmöglich-
 keiten sowie über Bauholz und Ziegelsteine
 Spiering 1703
- 164** [zw. 1700 und 1745]
 Notizen [Carl Wilhelm v. Spierings] zum Bau von Eiskellern
 Spiering 1696
- 165** [zw. 1700 und 1745]
 Notizen [Carl Wilhelm v. Spierings] zum Bauwesen
 Spiering 1766
- 166** [zw. 1700 und 1745]
 Notizzettel [Carl Wilhelm v. Spierings] mit Terminen, Namen etc.
 Spiering 1718
- 167** [17. Jh.]
 Zettelchen mit einer Charakterisierung des Verhaltens höhergestellter Menschen (frz.)
 Spiering 2974
- 168** [ca. 1700]
 Rezept zur Herstellung einer *gueten Dinte*
 Spiering 1362
- 169** [17. Jh.]
 Verzeichnis des Geldes aus zwei Säckchen, die *Adrien petit* gehören und die er zur
 Aufbewahrung abgegeben hat, als er nach Brüssel zu seiner Hochzeit gefahren ist (frz.)
 Spiering 1330

- 170 [zw. 1700 und 1745]
Historische Nachrichten zu den Grafen von Kleve nach der Chronik des Gerret van der Schuiren, Sekretär des Herzogs Jan III., aufgezeichnet von [Carl Wilhelm v. Spiering] Spiering 1178
- 171 [Anf. 18. Jh.]
Secrets pour faire croitre les cheveux
Spiering 3026
- 172 1712
Reflexions Carl Wilhelm v. Spierings (frz.)
Spiering 1678
- 173 1713–1717
Tagebuchartige Aufzeichnungen [Carl Wilhelm v. Spierings]
Spiering 1520
- 174 [vor 1720]
Aufzeichnungen [Wilhelm Franz v. Spierings] über die Herstellung von Kupfer aus Eisen und die Herstellung von Gold
Spiering 1847
- 175 1726, o.D.
Persönliches Notizheftchen [Carl Wilhelm v. Spierings] mit den Geburtstagen seiner noch lebenden Kinder, mit Aufzeichnungen über Abfahrtszeiten von Postboten und Reisekutschen sowie über eigene Reisen
Spiering 384
- 176 [2. Hälfte 19. Jh.]
Plakatartige Aufzeichnung betr. Bernard Theodor Alexander Frhr. v. Hövell (Pergaminpapier)
Spiering 2944
- I.11 Rechtliche Angelegenheiten und Auseinandersetzungen**
- 177 (1529/1584) 1675–1681
Prozess der Anne Françoise de St. Aldegonde, Baronin von Ebbinghem, gegen den Grafen v. St. Aldegonde wegen der Besitzrechte an der Herrschaft Ophain mit allen Pertinenzen
Enthält u.a.: Abschrift einer Verordnung Kaiser Karls V. von 1529 zur Erfassung der Besitzverhältnisse in Ophain – Deklaration der Amlleute von Braine L'Alleud zur Handhabung der feudalen Erbschaften – Älteres Urteil als Beispiel für eine feudale Erbschaftsangelegenheit der Grafschaft Namur betr. die Streitsache zwischen Denis de Marlais und Jeanne de Meronge um die Herrschaften Fernelmont und Leuze (1584)
Spiering 714

178 (1537)–1748
Einzelstücke im Zusammenhang mit der Auseinandersetzung zwischen Anne Françoise de St. Aldegonde, verwitwete Frfr. von Ebblinghem, und dem Grafen v. St. Aldegonde über Besitzrechte an hauptsächlich vom Haus Ophain stammenden Gütern (Bois-Seigneur-Isaac und Ophain)
Enthält: Güterverzeichnisse – Korrespondenz mit Gerichten – Urteil des Gerichtshofs von Mons am 7. Juni 1681
Spiering 1088

179 [1584], 1611–1661
Prozess v. Spiering gegen v. Nulandt
Spiering 425

180 Juli 1597
Urkunde des Wilhelm v. Haetzfeldt, Herrn zu Weisweiler [und Wildenburg], betr. die Übertragung des Drostantams in Geldern auf sechs Jahre durch seinen Schwiegervater Johan v. Brempt, Herrn von Veen (*ins Fenn*) etc., und die Einnahme der zugehörigen Jahrenten, wobei seinem Schwager [Johann] Friedrich v. Brempt nach Genehmigung durch die spanische Finanzbehörde dadurch keine Belastungen entstehen sollen
Spiering 1323

181 1629–1728
Erbstreitigkeiten zwischen Franz v. Spiering mit seiner Ehefrau Elisabeth Walpurga, geb. Freiin v. Hatzfeld, und Erben einerseits und Willem Hendrich v. Hatzfeld, Antoinette Margaretha v. Hatzfeld, verwitwete Nulandt, und Erben andererseits
Spiering 423

182 [1630]–1659
Streitsache zwischen Franz v. Spiering und Agnes v. Spiering, geb. Freiin von Haßlang, Gattin des Goswin v. Spiering
Spiering 63

183 31. Juli 1638
Urkunde von Bürgermeister, Schöffen und Rat der Stadt Huissen, wonach Arndt v. Spiering und seine Mutter, selige Edelfrau Margarete van der Capellen, hinterbliebene Witwe von Christoffel Spiering [von Rodentorn], eine Reihe von Jahren in Huissen gewohnt haben, A. v. Spiering zwischenzeitlich mit seiner Mutter in die Overbetuwe zu seiner Ehefrau verzogen und sechs Wochen später, nach dem Tod seiner Mutter, mit seiner Frau wieder nach Huissen zurückgekehrt ist
Spiering 1024

184 [um 1650]
Prozess der Elisabeth Walburga v. Spiering, geb. v. Hatzfeld-Weissweiler, Witwe des Frans v. Spiering, vor dem Hof von Geldern zu Arnheim um die Nulandtschen Güter
Spiering 377

185 1654–1755
Erbstreit der Frhr. v. Weichs gegen die Frhr. v. Spiering um die Herrschaft Fronberg
Spiering 75

186 [ca. 1657–1677]
Konzeptschreiben der verwitweten Elisabeth Walburg v. Spiering betr. die Streitsache
mit Maria Susanna, Gattin des Wolff Adrian v. Spiering
Spiering 2123

187 1710–1743
Fronbergischer Testamentsstreit: Frhr. [Johann Josef Wiguleus] v. Weichs gegen Frhr.
v. Spiering um die Erbschaft der Herrschaft Fronberg
Spiering 64

188 1720
Streitsache v. Spiering gegen v. Preysing
Spiering 73

I.12 Korrespondenz

I.12.1 Korrespondenz Linie Tüschbroich und Spiering von Rodentorn

189 1597–1612
Schreiben des Gerard van Boecop an Adrian und Franz v. Spiering
Spiering 1982

190 9. Mai 1597
Empfehlungsschreiben der Gräfin von Aremberg (*Arenberg*) an ihren Sohn für die
Dame [Agnes] de Brent, [geb. v. Zweibrüggen], und ihre Kinder, die sich mit einem
Bittschreiben an erstere gewandt hat
Spiering 1355

191 1598
Schreiben des Gadert van Aefferden an Johanna v. Hatzfeldt, geb. v. Brempt, betr. die
Armut im Amt Geldern und seine daraus resultierende Zahlungsunfähigkeit, da er aus
der Mühle von Geldern keine Einkünfte erhalten hat
Spiering 2966

192 [Anf. 17. Jh.]
Schreiben des Friderich v. Brempt an Wilhelm v. Hatzfeldt über politische und private
Angelegenheiten
Spiering 2962

- 193** 1621
Schreiben Goswin v. Spierings an seinen Bruder Franz, u.a. zu den Eingriffen der Calvinisten
Spiering 3040
- 194** 1623–1648
Korrespondenz Franz v. Spierings mit: Arnold Spiering vom Rodentorn, 1623 – [Wendelina] Maria Clara v. Spiering, 1628 – Antonia Margaretha v. Spiering, Witwe, 1648 (Charakterisierung des Bruders) – Herr v. Spiering van Well, 1646 (Haus Tenremonde)
Spiering 1048
- 195** 1625
Schreiben des Arnold Spiering [von Rodentorn] an seinen Sohn Christoffle
Spiering 3029
- 196** 1637
Schreiben der Hilwigs vanden Bilant an ihre Nichte [Elisabeth Walburga] v. Spiering über familiäre Angelegenheiten
Spiering 420
- 197** 1640
Konzept [Franz v. Spierings] an seinen Schwager [Arent ingen Nulandt] über einen kaiserlichen Freibrief, den dessen Bruder Adrian für 312 Reichstaler erworben hat, über einige Pfennige, die Adrian dem Henrich, einem weiteren Bruder, geliehen hat, und über eine aus diesen Ausgaben bzw. Schulden resultierende Forderung von je 270 Reichstalern, 35 Stübern, die Adrian an Arent ingen Nulandt und Franz von Spiering stellt
Spiering 3038
- 198** 1658
Schreiben der Maria v. Velbrugh an [Elisabeth Walburga] v. Spiering, geb. v. Hatzfeld
Spiering 3037
- 199** 1694
Korrespondenz Carl Wilhelm v. Spierings mit seiner Mutter Catharina Dorothea
Spiering 3035
- 200** 1. Juni 1698
Schreiben der Caterina van Zuytlen van Nyvelt an ihre Verwandte [Catharina Dorothea] v. Spiering betr. den Arrest ihres Sohnes, des Pfandherrn zu Angerort, damit die Frfr. v. Spiering sich für ihn einsetzt
Spiering 791
- 201** [2. Hälfte 17. Jh.]
Konzeptschreiben einer Kusine an die Frfr. [Maria] v. Hatzfeldt, geb. Velbrück, wegen des Legats der Girdrudt v. Berchem über 1000 Goldgulden an eine Anna v. Hatzfeldt
Spiering 2958

- 202** 1700, o.D.
Schreiben der Kanonissin de Marcq aus Denain an [Anna Franziska v. Spiering], u.a.
mit Glückwünschen zu ihrer Hochzeit
Spiering 3009
- 203** 1700–1712, o.D.
Schreiben nicht zu identifizierender Absender aus dem Kreis der französischen Verwandten Anna Franziska v. Spierings
Spiering 36
- 204** 1700–1723, o.D.
Korrespondenz des Carl Wilhelm und der Anna Franziska v. Spiering mit bzw. über Mitglieder der Familie Tenremonde: Anne Marie de Tenremonde, Herrin v. Mérygnies, Kanonissin von Denain, in einer Testamentsangelegenheit – Louis de Tenremonde, Herr v. Mérygnies, Onkel der Anna Franziska
Spiering 1077
- 205** 1701–1736, o.D.
Familienkorrespondenz Carl Wilhelm v. Spierings
Enthält Schreiben von und an: Max Damian Frhr. v. Schall, 1733–1736 – A. v. Brem[p]t, 1705 – Joh. Veit Graf v. Maxdrain wegen *Guett Pesch in Niderlandt*, 1701 – Hauptmann J. W. v. Hatzfeld an seinen Onkel wegen einer Schuldenangelegenheit, 1729 – Gräfin M(agdalena) M(aria) und Graf Hannibal v. Portia, 1677–1690 – Louise v. Hatzfeld, 1731, o.D. – Max Graf v. Preysing, 1726, o.D.
Spiering 2130
- 206** 1708
Korrespondenz Anna Franziska v. Spierings, geb. v. Mailly Mamez, mit ihrem Bruder, Louis François de Mailly Mamez, u.a. zu den Allianzverträgen Mailly – Tenremonde, Mailly – Brias und Mailly – St. Aldegonde und zum Teilungsvertrag vom 10. Dez. 1684
Spiering 1075
- 207** 1708
Schreiben Carl Wilhelm v. Spierings an seine Kusine Fransica J. de Niulandt wegen ihrer gemeinsamen Hofstätte zu Elst
Spiering 3017
- 208** 1710–1727, o.D.
Briefe der Eblinghemer Familie und Verwandten an Anna Franziska v. Spiering, geb. Gräfin v. Mailly Mamez
Spiering 1287
- 209** 1710–1733
Korrespondenz zwischen Carl Wilhelm und Anna Franziska v. Spiering
Spiering 2991

- 210** 1711–1732
Schreiben der Gräfin [Isabelle Claire] Rivière d'Aarschot (*Arschot*) et de Heer (*Heere*) an Anna Franziska v. Spiering
Spiering 2996
- 211** 1712–1739
Abschriften der Briefe Carl Wilhelm v. Spierings an seine Ehefrau Anna Franziska, u.a. Berichte über: Gutsgeschäfte, den Prozess gegen Fruit und finanzielle Angelegenheiten
Spiering 723
- 212** 1713, 1727–1738, o.D.
Korrespondenz zwischen Angehörigen des Ursulinenklosters in St-Omer und Carl Wilhelm, Anna Franziska und Laurenz Wilhelm v. Spiering
Spiering 1074
- 213** 1713–1739, o.D.
Briefwechsel Carl Wilhelm v. Spierings mit seinen Töchtern Mechtild, Agnes und Isabelle Elisabeth [Ernestine] v. Spiering
Spiering 1050
- 214** 1719–1739
Briefe aus St-Omer vom Ursulinenkloster mit Berichten über die Erziehung der Töchter des [Carl Wilhelm v. Spiering]
Spiering 726
- 215** [Anf. 18. Jh.]
Brief aus St-Omer nach Ypern mit der Bitte, dort nach dem Sohn der geb. Baronin v. Baexen zu suchen
Spiering 1614
- 216** [Anf. 18. Jh.]
Schreiben an Anna Franziska und Carl Wilhelm v. Spiering von ihrer Tante, der Baronin v. Ebblinghem
Spiering 3003
- 217** 1720–1724, o.D.
Briefe an Anna Franziska v. Spiering von ihren Töchtern Eleonore Mechtild, Agnes und Isabelle Elisabeth Ernestine
Spiering 3019
- 218** 1721–1732, o.D.
Korrespondenz Carl Wilhelm v. Spierings mit der Gräfin Rivière d'Aarschot (*Arschot*) et de Heer (*Heere*)
Spiering 2995

- 219** 1722
Schreiben der Agnes v. Spiering an ihre Mutter Anna Franziska, geb. v. Mailly Mamez
Spiering 3020
- 220** 1723
Schreiben einer *Cousine Ste. Aldegonde* an Anna Franziska v. Spiering
Spiering 3022
- 221** 1726–1728, o.D.
Brief der [Isabelle Elisabeth] Ernestine v. Wartenberg an ihre Mutter Anna Franziska v.
Spiering
Spiering 1947
- 222** 1728–1736, o.D.
Korrespondenz zwischen Carl Wilhelm v. Spiering und seinem Sohn Laurenz Wilhelm
Spiering 2990
- 223** 1731, o.D.
Schreiben des Louis François de Mailly Mamez an seine Schwester, Anna Franziska v.
Spiering
Spiering 732
- 224** 1732
Briefe Laurenz Wilhelm v. Spierings an seine Verlobte, die Gräfin [Maria Elisabeth] v.
Kleinau (Klenowa)
Spiering 3016
- 225** [vor 1733]
Schreiben an Anna Franziska v. Spiering von ihrer Verwandten de Meleun d'Ebleghem
Spiering 3023
- 226** [ca 1733–1750]
Schreiben der [Isabelle Elisabeth Ernestine] C. v. Wartenberg, [geb. v. Spiering], an
[ihre Schwägerin Johanna Wilhelmine v. Spiering, geb. v. Schall]
Spiering 3012
- 227** 1734–1742
Korrespondenz der Johanna Wilhelmina v. Spiering, geb. v. Schall, mit ihrem Schwie-
gervater Carl Wilhelm v. Spiering
Spiering 2994
- 228** 1741
Schreiben Carl Wilhelm v. Spierings an den Bruder seiner Ehefrau [Louis François] de
Mailly Mamez et Ste. Aldegonde
Spiering 3018

- 229 1745
Schreiben seiner Schwestern Isabelle E[lisabeth Ernestine] und Mechtild an Laurenz Wilhelm v. Spiering
Spiering 3024
- 230 [zw. 1746 und 1753]
Konzepte Laurenz Wilhelm v. Spierings betr. u.a. die Lernfortschritte seines Sohnes *Maxel* (Wilhelm Gabriel Max Carl)
Spiering 2269

- 231 1746–1761, o.D.
Familienkorrespondenz des Laurenz Wilhelm v. Spiering mit Johanna Wilhelmina v. Spiering, geb. Freiin v. Schall, 1741–1749, o.D. – Laurenz Wilhelm v. Spiering an NN, 1746, 1757 – A. v. Schall zu Morenhoven 1746 – Graf v. Mailly [Mamez] und St. Aldegonde, 1746, 1749 – Caspar Philipp v. Hövell, 1747 – Bernhard Theodor Alexander v. Hövell, 1747, 1761 – Gräfin v. Mailly, Aire 1748–1749 – J. Graf v. Schall, 1748
Spiering 1297

I.12.2 Korrespondenz Linie Fronberg

- 232 1625
Schreiben Arnold Spierings [von Rodentorn] an seinen Vetter Goswin v. Spiering
Spiering 3030
- 233 1627
Brief Goswin v. Spierings an seine Schwester Magdalena v. Cronenburg (*Cronberg*)
Spiering 3041
- 234 [um 1630]
Schreiben der Wendelina Maria Clara an ihren Onkel Goswin v. Spiering
Spiering 2998
- 235 1638–1654, o.D.
Familienkorrespondenz der Agnes v. Spiering, geb. v. Haslang, Gattin des Goswin, mit: Maria Felicitas Frfr. v. Haslang und Maria Magdalena Freiin v. Haslang – Georg Rudolph v. Haßlang, 1644 – Frhr. v. Haslang, o.D. – Wilhelm Friedrich v. Gravenegg, 1638 – Wolfgang v. Gravenegg, 1638 – Barbara Frfr. v. Gravenegg, 1644 – Jörg Christoph v. Haslang, 1650–1654
Spiering 1102
- 236 1640–1653
Familienkorrespondenz des Wolfgang Adrian v. Spiering mit: Catharina Frfr. v. Schadt, geb. Freiin v. Closen, und Hans Carl Frhr. v. Schadt, 1641, 1642 – NN, 1653 – Agnes v. Spiering, geb. v. Haslang, 1640
Spiering 1100

- 237 1642
Briefkonzept Magdalena Maria v. Spierings an ihre Mutter [Agnes v. Spiering]
Spiering 3034
- 238 1654
Schreiben des Maximilian Graf v. Portia an Maria Susanna v. Spiering, geb. v. Thurn zu
Alten- und Neubeuern, seine Schwägerin
Spiering 3025
- 239 [vor 1654]
Schreiben des Wolfgang Franz Ignatius v. Spiering an seine Mutter Agnes v. Spiering
Spiering 3039
- 240 1654–1656
Schreiben des Wolfgang Franz v. Spiering an seine Schwägerin Maria Susanna, geb. v.
Thurn zu Alten- und Neubeuern
Spiering 3015
- 241 1654–1679, o.D.
Korrespondenz der Maria Susanna v. Spiering, geb. v. Thurn zu Alten- und Neubeuern,
mit ihrem Gatten Wolfgang Adrian v. Spiering und ihrem Sohn [Wilhelm Franz]
Spiering 1099
- 242 1672
Konzeptschreiben der Maria Susanna v. Spiering, geb. v. Thurn zu Alten- und Neu-
beuern, an ihre Schwester betr. die von einem Münchener Hofrat angeforderten Extrakte
aus den Steuerrechnungen der Untertanen zu Neubeuern
Spiering 3046
- 243 1672–1674, o.D.
Schreiben der [Catharina] Constanze v. Maxelrein an ihren Bruder Wilhelm Franz v.
Spiering
Spiering 2992
- 244 14. Dezember 1674
Schreiben des Hanns Veith Graf v. Maxelrein und Hohenwaldegg über seine kranke
Ehefrau [Catharina Constanze] an deren Mutter Maria Susanna v. Spiering
Spiering 2122
- 245 1677–1702
Schreiben des Dompropsts zu Eichstätt, Wolff Franz Ignati v. Spiering, an Wilhelm
Franz v. Spiering
Spiering 2735

- 246** 1683–1714, o.D.
 Familienkorrespondenz des Wilhelm Franz v. Spiering mit Schwager Johann Joachim Frhr. v. Lichtenau, 1694 – Johann Veit Graf v. Maxelrein und Hohenwaldeck 1674–1702 – Maria Susanna v. Spiering, geb. v. Preising, 1686, 1698 – M. A. Frhr. v. Preysing, 1682 – Anna Maria Adelheit Gräfin v. Preysing, 1672 – Familie v. Weichs, o.D. – M(aximilian) J(ohann) Graf v. Preysing, 1685–1714 – Johannes Franciscus v. Preysing, 1686 – Brief eines *Vetters*, 1696
 Spiering 1094
- 247** 1684–1726, o.D.
 Familienkorrespondenz der Maria Susanna v. Spiering, geb. Gräfin v. Preising-Hohenaschau, Gattin des Wilhelm Franz, u.a. mit: Wilhelm Franz v. Spiering, 1686–1717, o.D. – Wolfgang Franz v. Spiering, 1685 – Schwägerin [Maria Barbara Franziska] v. Weichs, 1684, o.D. – Schwägerin Anna Maria Adelheit v. Preising, 1696 – Maria Josepha v. Preising, geb. Gräfin v. Leublfing, 1718 – Bruder Joseph [v. Preising], 1698
 Spiering 1093
- 248** 1685–1692
 Schreiben der Barbara Christina v. Spiering an ihren Neffen Wilhelm Franz
 Spiering 3028
- 249** 1700
 Konzepte Maria Susanna v. Spierings an eine *Schwester* und eine Tante (*Momb*)
 Spiering 3002
- 250** [um 1700]
 Postskriptum eines Frhr. v. Spiering mit der Ankündigung seiner *Ankunft* bei seinem Bruder in Fronberg
 Spiering 3011
- 251** 1710–1720, o.D.
 Schreiben des Johann Joseph Wiguleus v. und zu Weichs und des Johann Franz v. Weix an Wilhelm Franz und Maria Susanna v. Spiering, u.a. wegen des Landrichteramts Burglengenfeld
 Spiering 2113
- 252** [vor 1720]
 Konzept [Wilhelm Franz v. Spierings] betr. seinen in Kufstein (*Kopfstein*) arretierten Schwager, [Johann Joseph Wiguleus] v. Weichs
 Spiering 2035
- 253** [vor 1720]
 Brief der Gräfin [Magdalena Maria] zu Portia an ihren Bruder [Wilhelm Franz v. Spiering] über ein bestelltes, noch nicht erhaltenes *Conterfet* des Malers Nicolas Pruckher
 Spiering 2063

254 1720
Schreiben der Violanta Groternberg an ihre Tante [Maria Susanna v. Spiering]
Spiering 3008

I.13 Medizinische Versorgung und Rezepte

255 1599–1730
Rezepte und Behandlungsvorschläge aus der Humanmedizin

Enthält auch Schreiben des Apothekers Georg Zacharias Beuttel aus Regensburg an Maria Susanna v. Spiering, geb. Freiin zum Thurn, 1680
Spiering 232

256 1636
Gedruckter Anschlagzettel, der die Wirksamkeit des Indischen Balsams anpreist (frz.)
Spiering 1510

257 1659
Schreiben an Maria Susanna v. Spiering über den Gesundheitszustand ihres Sohnes [Wilhelm Franz]
Spiering 1737

258 1682–1738
Ärztliche Versorgung
Enthält u.a.: Annahme des Dr. Peter Munix als Leibarzt der Catharina Dorothea v. Spiering, 1682 – Medizinische Behandlung Carl Wilhelm v. Spierings, 1725
Spiering 4

259 [zw. 1690 und 1745]
Notizen [Carl Wilhelm v. Spierings] zur Pest und Anweisungen für das Verhalten an infizierten Orten
Spiering 2187

260 1696, 1699
Schreiben des Georg Christoph Göller und des Fr. Huipertus an Wilhelm Franz v. Spiering mit Medikationsanweisungen
Spiering 2879

261 1699–1706, o.D.
Rechnungen und Briefe des Apothekers Johann Henrich Krahe aus Heinsberg für die verwitwete Frfr. [Catharina Dorothea] v. Spiering
Spiering 1587

262 [17. Jh.]
Anweisungen zur Therapie für eine Frfr. v. Spiering (Fragment)
Spiering 1504

- 263** [17. Jh.]
Apothekerrezept zur Herstellung einer Medizin für Ross und Vieh unter Verwendung von Elfenbeinpulver
Spiering 1681
- 264** [Ende 17. Jh.]
Brief an *hochfreyherrliche Excellence* mit Anweisungen zur Bekämpfung des Fiebers
Spiering 1946
- 265** [zw. 1700 und 1745]
Rezept [Carl Wilhelm v. Spierings] für eine Frostsalbe
Spiering 1707
- 266** [Ende 17. Jh.]
Rezept für die Anwendung des *bloßen Zug* zusammen mit einem Froschlaichpflaster
Spiering 2255
- 267** [zw. 1700 und 1745]
Rezepte [Carl Wilhelm v. Spierings] gegen Müdigkeit und zur Erhaltung der Gesundheit
Spiering 1478
- 268** [um 1700]
Rezepte gegen den *raissenden Stein*
Spiering 1756
- 269** [um 1700]
Schreiben an einen Frhr. v. Spiering über seinen Gesundheitszustand und mit medizinischen Anweisungen
Spiering 2217
- 270** [um 1700]
Zwei Rezepte gegen Seitenstechen (frz.)
Spiering 1322
- 271** 1701
Schreiben der Witwe Anna Catharina Mezgerin an Maria Susanna v. Spiering über deren Schwangerschaft, geeignete Medikamente und Verhaltensanweisungen
Spiering 2521
- 272** 28. August 1705
Schreiben des Godefridus Stuir aus Köln an Carl Wilhelm v. Spiering über den Gesundheitszustand von dessen Tochter Catharina
Spiering 905

- 273** 1706–1712
 Rechnungen für Medikamente
 Spiering 1336
- 274** 1710–1723
 Abrechnung und Korrespondenz Carl Wilhelm v. Spierings mit Johannes Eckertz,
 Chirurg zu Erkelenz
 Spiering 1486
- 275** [vor 1720]
 Notizen [Wilhelm Franz v. Spierings] zur Herstellung verschiedener Arzneien
 Spiering 1834
- 276** [ca. 1720]
 Rezept gegen Husten (frz.)
 Spiering 1489
- 277** [Anf. 18. Jh.]
 Rezept zur Heilung von Gliederschwäche
 Spiering 968
- 278** [Anf. 18. Jh.]
 Rezepte gegen *les sis matique* (frz.)
 Spiering 1517
- 279** 1729
 Medikationsanweisungen des Johann Anton Pezolt und Korrespondenz mit [Carl Wil-
 helm v. Spiering] in Fronberg sowie Schreiben des [Sekretärs] Kimmerl an den Frhr.
 Spiering 2240
- 280** Februar–April 1729
 Tagebuchaufzeichnungen [Carl Wilhelm v. Spierings], über seine Krankheit und Arzt-
 besuche
 Spiering 1488
- 281** 30. Oktober 1737
 Rechnung über Behandlung, Aderlass und Medikamente für *Ihro gnaden dero gnädiger
 frewlein zu Doveren* und ihre Schwester in den Jahren 1735 bis 1737, auch in Tüsch-
 broich und auf einer (Kur-)Reise nach Aachen
 Spiering 1000
- 282** [18. Jh.]
 Heilmittel gegen die Ruhr (frz.)
 Spiering 1900

Sammlung von Rezepten gegen Hals- und Magenschmerzen und andere Beschwerden
Spiering 1506

II Landesherrliche Aufgaben der v. Spiering

II.1 Herzoglich–Jülichsche Landesverwaltung

II.1.01 Dienstfunktion der v. Spiering

- 284** 1609–1648
Franz v. Spiering als Amtmann der Grafschaft Neuenahr und der Ämter Sinzig und Remagen
Enthält: Bestallung, 1617 – Besoldung – Abrechnung von Reisekosten, 1625–1641 – *Kuchenhaltung* [Truppenverpflegung] *zue Syntzich*, [1627–1630] – Korrespondenz mit dem Landesherrn und anderen, 1617–1648 – Übertragung von Gütern in Sinzig an den Frhr. v. Wilich und Geldzahlung
Spiering 577
- 285** (1616), 1646–1649
Franz v. Spiering als Amtmann von Wassenberg
Spiering 575
- 286** [zw. 1620 und 1640]
Reise des Franz v. Spiering, Drost zu Lobith, nach Düsseldorf, um Frieden und Einigkeit zwischen dem Markgrafen Georg Wilhelm von Brandenburg und dem Pfalzgrafen bei Rhein, Wolfgang Wilhelm, zu fördern
Spiering 949
- 287** 1622–1624
Korrespondenz Franz v. Spierings als Amtmann der Grafschaft Neuenahr mit dem Landesherrn über den spanischen Feldherrn Don Gonzales de Cordoba
Spiering 578
- 288** 1623
Franz v. Spiering als Gubernator von Düsseldorf
Spiering 574
- 289** 1623–1672
Franz v. Spiering als Marschall des Herzogtums Jülich
Enthält u.a. Gehaltsabrechnungen und Korrespondenz
Spiering 576

- 290 1631
 Generalvollmacht Herzog Wolfgang Wilhelms für Franz v. Spiering im Bereich des Herzogtums Jülich
 Spiering 581
- 291 7. Juli 1634
 Abrechnung mit Franz v. Spiering als Statthalter von Düsseldorf
 Spiering 1923
- 292 1648
 Instruktion Herzog Wolfgang Wilhelms v. Pfalz-Neuburg für den Kämmerer und Oberhofmeister, Franz v. Spiering, den jülich-bergischen Vizekanzler, Dr. Althoven, und den Lizentiaten Vortz betr. *Hinlegung der zwischen uns und etlichen unser Gulich- und Bergischen ständt schwebender Differentien*
 Spiering 579

II.1.02 Mandate, Verordnungen, Berichte, Todesanzeigen und rechtliche Angelegenheiten

- 293 1607–1754
 Landesherrliche Mandate und Verordnungen zu politischen, wirtschaftlichen, herrschaftlichen und polizeilichen Angelegenheiten
 Enthält u.a.: Besuch des künftigen spanischen Königs, Erzherzog Karls v. Österreich, in Düsseldorf, 1703 – Besuch des Kaisers in Ypern – Scheidemünzen im Herzogtum Jülich – Rechtsgutachten nur von Räten und Advokaten im Herzogtum – Ausfuhr von (Feld-)Früchten – Tagelöhner im Bauwesen von Düsseldorf – Maßnahmen gegen die Einschleppung der Pest aus Frankreich – Durchreise-Erlaubnis für Exulanten aus Frankreich und Piemont (Hugenotten) – Vorgehen gegen jüdische Landhändler und Ausweisung von landfremden Juden – Schutz und Schirm für die Landesjuden – Erhaltung und Bau von Straßen und Landstraßen – Jagdwesen und Maßnahmen gegen Wilddiebe – Herrschaftlicher Wildbann und Gerechtsame – Beschlagnahmung von Gütern und *Effecten* – Verkauf weltlicher Güter an Geistliche und Erwerb durch Geistliche – Landschädliche Leute, Hausierer und wandernde Krämer – Reichsvikariat des Landesherrn – Publikation landesherrlicher Verordnungen – Einhaltung der Bestimmungen der Polizeiordnung – Schatzung, Kontribution und Steuern von Häusern – Tabakhandel – Einhaltung des Instanzenwegs bei Bittschriften – Straßenraub und Konterbande, marodierende Soldritter – Persönliche Anwesenheit der Advokaten bei Gericht – Brennen von Branntwein – Erbliche Käufe und Pfandschaften – Studium der Landeskinder an der Universität Heidelberg – Ungebührliches Verhalten am Neujahrstag – Einhaltung von Zeiten der Trauer – Ableistung der Lehnsdienste – Kontributionen – Einhaltung des Instanzenzugs bei geistlichen Sachen – Defekte Schlagbäume an den Grenzen
 Spiering 586

- 294** 11. September 1631
Befehl des Pfalzgrafen Wolfgang Wilhelm an den Düsseldorfer Leibgardisten Gordt Gobels von Erkelenz, sich vom Haus zur Heiden wieder nach Düsseldorf zu begeben
Spiering 1202
- 295** 27. November 1631
Schreiben der pfalz-neuburgischen Regierung in Düsseldorf an Franz v. Spiering mit Anordnungen zum Geleitschutz (Sicherung der kölnischen Grenze) für die fürstliche Familie samt Hofstaat auf ihrem Weg nach Düsseldorf
Spiering 1200
- 296** 1636, 1697–1738
Mandate und Verordnungen zu militärischen Angelegenheiten
Enthält u.a.: Regelungen zu Lebensmittel- und Fouragerechnungen in den Unterterrschäften anlässlich erlittener Schäden durch feindliche Truppenkontingente – Kriegsgewinne durch Juden – Truppenwerbung im Herzogtum durch fremde Herrschaften und Kriegsdienst in fremden Heeren – Erlittene Schäden durch kaiserliche oder alliierte Truppen – Schäden durch französische Deserteure – Sorgfalt bei der Aufstellung der Schadensverzeichnisse – Schulden von Offizieren bzw. Darlehensaufnahme bei Juden – Ausmusterung von Truppen – Aufkauf von Pferden im Herzogtum und deren Export ins Ausland – Gleichmäßige Verteilung von Quartiergeldern auf die Orte des Amtes Wasenberg
Spiering 587
- 297** 1638–1639
Streitsache zwischen Schultheiß Caspar Caspars, Caspar Ritz zu Etgendorf und Ludolf v. Renesse
Spiering 483
- 298** 28. Juni 1648
Bericht über militärische und politische Ereignisse im Zusammenhang mit Türken, Polen und dem venezianischen Ambassador
Spiering 2053
- 299** 1689–1732
Anzeigen von Todesfällen (Drucke)
Spiering 585
- 300** [17. Jh.]
Gedruckter Auszug aus einer kurfürstlichen Verordnung für die Jülicher Landstände über eine zusätzliche dreimonatige Kriegssteuer
Spiering 1475

- 301** 1700–1728
Zusammenstellungen von Berichten aus Den Haag, Brüssel, Köln, Kleve, der Schweiz und Holland, hauptsächlich zur politischen Lage
Spiering 606
- 302** 28. Mai 1709, o.D.
Artikel 34 bis 40 (Schluss) eines Friedensvertrags (*paix generale*) zwischen dem französischen König [Ludwig XIV.], der englischen Königin [Anna], den Generalstaaten und dem deutschen Kaiser [Joseph I.] (frz.) sowie ein Bericht über die vorausgegangenen Verhandlungen
Spiering 1332
- 303** 25. März 1711
Schreiben aus Hamburg u.a. über Politik und Kriegsnachrichten in verschiedenen europäischen Ländern – Lizentiat Wrangel – Deputierte der mecklenburgischen Noblesse – Kommissionen – Stadt Nordhausen – Frhr. v. Goerz – Etatrat Luben – Karlskrona, Wismar, Stockholm, Finnland, Moskau – Königin [Hedwig Eleonore v. Schweden, Witwe Karls X.] und Prinzessin Ulrica [Eleonore v. Schweden] – General Lubeck und General Holtze – Massensterben in Stockholm
Spiering 1194
- 304** 4. April 1714
Gedruckte kurfürstliche Verordnung betr. Bittschriften und Memorialien
Spiering 1476
- 305** 7. März 1737
Empfangsbescheinigung für eine Verordnung über die Münze
Spiering 1561
- 306** 1740
Von Herrn Hubertus Reinders, Prior und Pastor zu Wegberg, auf der Kanzel zu verle sende Verordnungen der kurfürstlichen Regierung zur Ausfuhr von Pachtfrüchten in den Jülicher oder Bergischen Ländern
Spiering 1192
- II.1.03 Militaria**
- 307** 1599–1648, 1689
Instruktionen des Herzogs v. Pfalz-Neuburg, Berichte des Franz v. Spiering und verschiedene Korrespondenzen zu militärischen Aufträgen
Enthält auch einen verschlüsselten Brief Herzog Wolfgang Wilhelms an Franz v. Spiering, 1625
Spiering 580

- 308** 1608
Schreiben des Gaston de Lammertz an Frhr. v. Sidnisque, Unter-Generalmajor der Armee und Statthalter der Stadt Grave, wegen Kriegslasten, Übergriffen von Soldaten und der Angelegenheit des Kavalleristen Casemann
Spiering 1199
- 309** 8. Mai 1623
Brief des Reinhart v. Metternich an Martin Hesbadt, Vogt zu Mülheim, über die Spanier zu Mülheim (*Mulheim*)
Spiering 1201
- 310** 1625
Schreiben betr. die *Cratzischen* Regimenter
Spiering 2906
- 311** 1625–1642
Geleitscheine für Franz v. Spiering
Spiering 582
- 312** 1627–1648, 1735
Reisekosten für militärische Aufträge und ihre Abrechnung mit den zuständigen landesherrlichen Beamten (Rentmeistern)
Spiering 584
- 313** 1629–1742
Kontribution und Fourage
Enthält auch: Belastung der Städte des Herzogtums Jülich mit Fourageleistungen für einquartierte Truppen, 1636
Spiering 589
- 314** 1631
Konzept zur Aufbietung von Schützen aus verschiedenen Orten des Herzogtums Jülich
Spiering 1828
- 315** 10. Oktober 1632
Schreiben des Pfalzgrafen Wolfgang Wilhelm an seinen Statthalter in Neuburg, Goswin v. Spiering, wegen der Kriegslasten im Herzogtum Jülich
Spiering 1224
- 316** 1633–1722, o.D.
Geleitscheine für Mitglieder der Familie v. Spiering, 1633–1648, 1714, 1722, o.D.
Spiering 583
- 317** 1635–1639
Kaiserliche Truppen unter Graf Piccolomini in ihrem Quartier im Herzogtum Jülich und deren bevorstehender Abzug

Enthält auch: Korrespondenz mit dem Landesherrn und Franz v. Spiering, den Städten
Düren und Düsseldorf sowie Nörvenich

Spiering 594

318 1636, 1705

Kriegsschäden im Herzogtum Jülich

Spiering 593

319 1636, 1707, 1710

Marschrouten von Truppenteilen, Gliederung und Mannschaftszahl

Spiering 588

320 1636, 1743

Ausrüstung und Logierorte von Armeeteilen

Spiering 592

321 1637–1638

Versorgung der Festung Jülich unter Gubernator Don Diego Sanchez de Castro mit
Brandkohle und Servisgeld

Spiering 591

322 15. Mai 1638

Schreiben des Conrad Vogel an Franz v. Spiering zu den Kriegsschäden in Wegberg

Spiering 1206

323 9. April 1642

Supplik an die Regierung zu Düsseldorf wegen der Kontributionslasten im Amt Was-
senberg durch die in Gladbach einquartierten Regimenter

Spiering 1196

324 1646

Briefwechsel zwischen Don Gabriel(e) de la Torre, Obersten der kaiserlichen Truppen,
Kommandeur von Erkelenz, Gouverneur von Jülich, und Franz v. Spiering

Spiering 1205

325 21. März 1646

Schreiben der Regierung in Düsseldorf an den Grafen v. Holzapfel betr. die Neutralität
der Herrschaft Tüschenbroich in den Kriegshandlungen

Spiering 1142

326 24. Dezember 1647

Befreiung der Jülicher Unterherren von bestimmten Kriegslasten

Spiering 1217

- 327** [Mitte 17. Jh.]
Kriegsschäden im Herzogtum Jülich: Fragment einer Zusammenstellung von Plünderungen und Gewalttätigkeiten gegenüber verschiedenen Personen und Sachen
Spiering 1223
- 328** [Mitte 17. Jh.]
Auflistung der Lieferanten von 300 Wagen Brennholz im Wert von 1200 Reichstaler auf die Festung Jülich
Spiering 2907
- 329** [17. Jh.]
Kriegsnachrichten
Spiering 1750
- 330** 4. Januar 1701
Beleg über die Zahlung von Kontributionsgeldern von den in der Statthalterschaft Wassenberg gelegenen Gütern durch das Domkapitel zu Köln
Spiering 1198
- 331** 1708–1717
Repartition in den Herzogtümern Jülich (Ämter Wassenberg und Heinsberg) und Berg
Spiering 590
- 332** 3. Oktober 1709
Verordnung des Kurfürsten Johann Wilhelm von Pfalz-Neuburg zur Schadensfeststellung in den jeweiligen Ländern
Spiering 1216
- 333** 3. November 1709
Korrespondenzauszug mit Kriegsnachrichten, u.a. betr. Prinz Eugen v. Savoyen-Carignan und den Duc de Marleborough
Spiering 1203
- 334** 4. Mai 1710
Kriegsberichterstattung aus Douai
Spiering 1908
- 335** [18. Jh.]
Fragment eines englischen Schutzbriefs für Patrick Cunningham und Stiven Pickman
Spiering 2258

II.1.04 Amts- und Steuerverwaltung

- 336** (1492)–1720, 1730, o.D.
Landesherrliche Beamte
Enthält u.a.: Verschreibung Herzog Wilhelms v. Jülich in Höhe von 2000 oberländischen Gulden auf das Amt Monheim im Jahre 1492 und deren Bestätigung 1495 – Verpfändung des Schlosses Wassenberg an Wernher v. Palandt, 1496 – Ämter Heinsberg und Wassenberg, 1596–1646 – Dienstliche Pflichten der Amtleute in den Herzogtümern Jülich und Berg: Eid der Amtleute auf Pfalzgraf Wolfgang Wilhelm, [1600–1630] – Einsetzung eines Amtmannes im Amt Ringenberg, 1621–1622 – Amt Münstereifel: Exspektanz des Carl Adrian von Nulandt auf die Stelle des Amtmanns, 1648 – Dienstliche Übertretungen der Ober- und Unterbeamten im Herzogtum Jülich-Berg, 1649 – Bestallung des Grafen Schaesberg u.a. zum Statthalter von Jülich-Berg, 1715 – Gehälter der Hofräte, [1720–1730] – Notizen zu den Amtsinhabern der Ämter Heimbach, Münstereifel, Nideggen, Windeck, Randerath und Geilenkirchen, o.D.
Spiering 596
- 337** 1594, 1613
Münzordnungen der Stadt Düren
Spiering 2042
- 338** 1594–1765, o.D.
Ämter und Steuern im Herzogtum Jülich
Enthält: Amtsgliederung des Herzogtums Jülich – Einkünfte aus den fürstlichen Domänen in Jülich, Kleve, Berg, Mark, Ravensberg, Ravenstein, [1670–1690] – Freiwillige Steuern im Herzogtum, 1609 – Steuerliste für Rath, Anhoven, Holtum, Moorshoven, Beeck, Herrath, Venrath, Erkelenz, 1764–1765 – Steuern der landesherrlichen Ämter – Amt Wegberg: Einkünfte der Herzogtümer Jülich und Geldern – Amt und Stadt Wassenberg (Steuern, freiwillige Steuern, Repartition, Umlage) – Verpfändung des Schlosses Wassenberg – Amt Heinsberg: Vornahme einer landesherrlichen *ambtß reparation und familie(n) tax*, 1709–1710 – Verzeichnis der Komture des Deutschen Ordens im Herzogtum Jülich, 1741
Enthält auch Jagd- und Fischereiordnung des Herzogtums Geldern, 1674, 1683
Spiering 595
- 339** [zw. 1625 und 1649]
Entwurf einer Quittung des Kurfürsten Wolfgang Wilhelm für Jacques de Bure und einer Obligation für denselben (unter Beteiligung des Franz v. Spiering)
Spiering 1537
- 340** 1634
Nota zu den eingebrachten Geldern in die Schultheißenrechnung zu Linnich und in der Kellnerei Boslar
Spiering 1209

- 341** (1640)
 Adriaan van Nulant, Amtmann zu Monschau, erklärt, dass ihm eine im Namen des Marschalls Franz v. Spiering zugestellte Protestation nicht hinderlich sei
 Spiering 374
- 342** 13. August 1643
 Kurfürstliche Anweisung an den Amtmann und Vogt von Boslar, regelmäßig Berichte zu schreiben
 Spiering 1986
- 343** 1649, 1663
 Quittungen für erbrachte Dienstleistungen im Auftrag der Landesverwaltung und Quittungsabschriften
 Spiering 2155
- 344** [1. Hälfte 17. Jh.]
 Schreiben des Kurfürsten Wolfgang Wilhelm v. Pfalz-Neuburg betr. den Agenten Jacob de Burre in Paris und die auf dem Salzhandel zu Paris liegende Salzrente
 Spiering 1987
- 345** 1651–1655
 Schatzungsrechnungen
 Spiering 617
- 346** 19. Oktober 1671
 Auflistung von Gerderather Brüchten und Anweisung des Wassenberger Vogts, dass diese vom Gerderather Gerichtsboten eingesammelt und dem Henrich Tißen abgeliefert werden sollen
 Spiering 1867
- 347** 1683, o.D.
 Suppliken von Vorsteher und Nachbarn des Kirchspiels Gerderath im Amt Wassenberg, wegen Steueranschlägen
 Spiering 1208
- 348** 12. Mai 1687
 Schreiben des Kurfürsten Johann Wilhelm an Carl Wilhelm v. Spiering betr. die Abgaben der arretierten Stadt Aachen
 Spiering 1988
- 349** 16. Februar 1712
 Kurfürst Johann Wilhelm von Pfalz-Neuburg verleiht auf Bitten des Geheimen Rates und Jülicher Landkommissars Friedrich Gerhard Graf v. Goltstein das Landkommisariat an dessen Sohn Ludwig Heinrich Graf v. Goltstein
 Spiering 1225

350 6. Mai 1717
Steueranschlage im Herzogtum Jülich, unterteilt nach Städten und Ämtern
Spiering 1207

351 27. Juli 1720
Rechnung über weiße Wachskerzen, die im Auftrag des Herrn Wolfsberg in Düsseldorf
abgeholt worden sind
Spiering 1692

352 5. November 1738
Kurfürstliche Steuerausschreibung für das Amt Dalheim, unterschrieben von Graf v.
Schaesberg
Spiering 1866

353 24. November 1738
Schreiben A. Scholls an Carl Wilhelm v. Spiering wegen der Amtssteuerrepartition für
1738 und 1739
Spiering 1126

354 1741
Diäten für W. Bertram
Spiering 1554

355 11. Mai 1754
Schreiben des P. Horsten an Dr. Neesen, Rat und Advokat in Düsseldorf, mit Weiter-
gabe der Bitte der Loher Halbwinnerin um Zahlungsaufschub wegen ihrer Not
Spiering 1806

356 1770, o.D.
Textfragment zu Reichspolitik, Reichssteuern, Belastung der Untertanen, den General-
staaten der Vereinigten Niederlande und zur Konfessionspolitik
Spiering 1204

II.1.05 Unterherrschaften und Landstände

357 1560–1738
Korrespondenz zu einzelnen Unterherrentagen
Spiering 602

358 1593–1742, o.D.
Unterherrensteuern an den Landesherrn
Enthält u.a.: Landesherrliches Defensionswerk und Umlage desselben auf die Unterherr-
schaften, 1593, 1596 – Matrikel der Unterherrschaften im Herzogtum Jülich, 1694, o.D.
– Freiheit der Ritterschaft zu Kleve und Mark von Türken-, Reichs-, Kreis- u.a. Steuern,

1735 – Instruktion für den landesherrlichen Steuereinnahmer zum nächsten Unterherrentag, 1742

Spiering 603

359 1597–1748

Ladungen zu und Abhaltung von Unterherrentagen

Spiering 599

360 1598–1743

Berichte und Protokolle

Spiering 601

361 1606–1739

Ladungen der Unterherren zum allgemeinen Landtag

Spiering 597

362 10. Januar 1606

Schreiben von Johann Wilhelm, Herzog zu Kleve, an Franz Spiering über die Versammlung der Ritter und Städte am 8. Februar 1606 in Kleve

Spiering 1214

363 1648

Korrespondenz zu Differenzen zwischen den Unterherren und dem Landesherrn über die Bestätigung ihrer Freiheiten und Privilegien

Enthält auch: Verzeichnis der von Städten und Ämtern des Herzogtums Jülich gezahlten Satisfaktionsgelder sowie der geistlichen und adligen Steuern

Spiering 605

364 1680, 1712–1739

Listen der Teilnehmer an Unterherrentagen und Abrechnung von Diäten

Spiering 598

365 1680–1740

Aufnahme des Frhr. v. Jülich zu Dorp (1680, 1717) und des Herrn v. Quadt-Wickrath (1740) in den Ritterstand

Spiering 1197

366 1689–1718

Steuerrepartition in der Herrschaft Tüschbroich nach den auf den Düsseldorfer Unterherrentagen festgesetzten Steueranschlügen

Spiering 1128

367 [ca. 1700]

Landtagsprotokolle

Spiering 2241

- 368** 29. März 1714
Erinnerungsschreiben betr. das kurfürstliche Mandat vom 17. Februar 1714 zur Einschränkung der Freiheiten und Privilegien der Unterherrschaften
Spiering 1356
- 369** [zw. 1720 und 1745]
Protokollfragmente zu Landtagsverhandlungen betr. [Edmund Florens Cornelius] v. Hatzfeld, Herrn zu Weisweiler, die bergischen Ritterbürtigen und die Steuerbewilligung
Spiering 1210
- 370** 1734
Gravamina verschiedener Unterherrschaften
Spiering 1916
- 371** 24. Dezember 1734
Verfügung betr. den Schultheißen der Unterherrschaft Binsfeld, einen Querulanten namens Kor
Spiering 2195
- 372** 24. Dezember 1734
Zusatz *relationis tertiae gesamter Unterherren und der abwesender mandatariorum*
Spiering 1213
- 373** [um 1740]
Die Familie Quadt-Wickrath betreffender Rest eines Inhaltsverzeichnisses zu einem Protokollbuch über die Aufschwörungen des rheinischen Adels
Spiering 1211
- 374** 1740, 1748, 1749, o.D.
Teilnehmer an den Unterherrentagen, mit einem Verzeichnis der Unterherren
Spiering 600
- 375** 24. Oktober 1741
Relation von Ritterschaft und Hauptstädten der Jülicher Landstände beim Landtag 1741
Spiering 1875
- 376** [Anf. 18. Jh.]
Notizzettel mit den Daten der Aufschwörungen des Johann Adam v. Baexen (Boexen) zu Effeld, des Johann Friedr. Arnold Adolf Marquis v. Hoensbroeck und des Wilhelm Degenhard v. Hompesch sowie mit einem gezeichneten Wappen (Eisenhutfeh, geteilt in fünf Balken, jedoch im zweiten Balken drei schwarze Adler in Gold)
Spiering 1483

II.1.06 Korrespondenz der Herzoglich-Jülichschen Landesverwaltung

377 1609–1648
Schreiben Wolfgang Wilhelms, Pfalzgraf bei Rhein, an Franz v. Spiering, u.a. zu den Themen: Konvoi nach Tüschbroich – Beerdigung der Tochter v. Schaesberg – Widrige Landstände – Reise nach Holland – Verkauf von Wein aus dem Hofkeller
Spiering 1191

378 1624
Schreiben des Pfalzgrafen Wolfgang Wilhelm an Franz v. Spiering betr. den Frhr. v. Wylich, für dessen Anwesenheit zur Zeit keine Notwendigkeit besteht
Spiering 2964

379 27. März 1625
Schreiben der Gebrüder v. Metternich, Johann Reinhardt, Carll (*Chorbischoff*), Wilhelm (Ritter) und Lothar an Franz v. Spiering wegen der Besetzung der vakanten Stadtschultheißenstelle zu Sinzig mit ihrem Kellner Nicolaab Schmidts aus Sinzig
Spiering 1046

380 1631, 1709, o.D.
Schreiben an die pfalzgräflische bzw. kurfürstliche Regierung
Spiering 2047

381 1638
Schreiben an *Adrian* (= Franz) v. Spiering über die *beschwerliche und unbillige action* des *Caspar Simonius Ritz* gegen den Absender
Spiering 3010

382 2. September 1687
Kurznachricht im Auftrag des Obermarschalls v. Stein-Kallenfels betr. die Zeugen in einer Gerichtssache
Spiering 2266

383 30. September 1688
Briefkonzept die Stadt Aachen betr. (Fragment)
Spiering 2076

II.2 Pfalz-Neuburgische Landesverwaltung

II.2.01 Dienstfunktion der v. Spiering

384 [1608]–1720
Amt des pfalz-neuburgischen Land- und Hofmarschalls (Goswin, Wolf Adrian und Wilhelm Franz v. Spiering)

Enthält u.a.: Besoldung, 1623–1702 – Korrespondenz in Amtsangelegenheiten – Anweisungen an die v. Spiering – Getreidezuweisung an Wolf Adrian v. Spiering, 1646
Spiering 194

385 1613
Erste Nennung des Goswin v. Spiering als pfalz-neuburgischer Rat und Kämmerer
Spiering 193

386 1613, 1680, 1713
Pfalzgräfliche und kurfürstliche Anweisungen an Goswin und Wilhelm Franz v. Spiering
Spiering 2718

387 1622
Instruction der Pfalzgräfin Elisabetha Amalia Magdalena für [Agnes] v. Spiering als Hofmeisterin ihrer Tochter, der Prinzessin Eleonora Magdalena Teresia
Spiering 2968

388 1625
Abrechnung mit Goswin v. Spiering
Spiering 1815

II.2.02 Mandate, Verordnungen, Berichte und Todesanzeigen

389 1607
Regelung der Bedienung, Instandhaltung, Beaufsichtigung und Verwaltung der Kapelle zu Teublitz, um deren Erhaltung sich zuvor der Österreicher Quirin gekümmert hat
Spiering 2238

390 1614–1728
Landesherrliche Verordnungen
Enthält u.a.: Michaelis- und Martinsteuer der Untertanen im Herzogtum Pfalz-Neuburg – Münzverschlechterung im Herzogtum – Münzverrufung – Reduktion der Besoldung landesherrlicher Beamter, 1717 – Verstöße gegen die Forstordnung, unerlaubter Holzeinschlag in landesherrlichen Wäldern – Wilderei – Beschädigung der landesherrlichen Wildfubr auf dem Nordgau – Unerlaubter Getreideverkauf *außer Landes* – Landschädliche Leute, Savoyarden, gartende Knechte – Ausländische Krämer und Händler im Herzogtum – Bekämpfung von Epidemien (Fleckfieber) u.a. Infektionskrankheiten – Unkontrolliertes Brauen von Weißbier – Kirchenangelegenheiten
Spiering 203

391 1625–1719
Berichte vom kaiserlichen Hof zu Wien
Spiering 210

- 392** 12. Januar 1635
Passierprivileg des Infanten Ferdinand v. Spanien für das Herzogtum Neuburg
Spiering 1246
- 393** 1646–1724
Berichte vom Immerwährenden Reichstag zu Regensburg
Spiering 209
- 394** [um 1700]
Beschreibung des Grenzverlaufs zwischen alter und junger Pfalz
Spiering 2275
- 395** [Ende 17. Jh.]
Extrakt aus der Handwerksordnung der Nagelschmiede von Amberg
Spiering 2656
- 396** [Ende 17./Anf. 18. Jh.]
Taxa und Postordnung in den kurfürstlich-pfälzischen und anderen Ländern: Fahrplan
und Gebühren (Frankfurt – Köln; Frankfurt – Heidelberg/Stuttgart und Straßburg)
Spiering 1245
- 397** 1705
Schreiben mit der Nachricht vom Tod Kaiser Leopolds I.
Spiering 2206
- 398** 1706
Schreiben der Johanna Franzisca Frfr. v. Müller, geb. v. Tänzl, betr. den Tod ihres Man-
nes, des Geheimen Rats und Kammerpräsidenten Johann Nicolaß Frhr. v. Müller
Spiering 2828
- 399** 1708
Notiz über die Verleihung von drei Patenten
Spiering 1736
- 400** [1710]–1717
Berichte aus Augsburg, Frankfurt, Genua, Hamburg, London, Mainz, Moskau und
Worms
Spiering 211
- 401** 1711
Konzept zum Projekt der Handwerksordnung für die Müller in Burglengenfeld
Spiering 2848
- 402** 16. Mai 1713
Mitteilung über den Tod der Frau v. Hackford
Spiering 1408

- 403 ca. 1715
Kurfürstliches Mandat (Teil) zur Unterscheidung bettelnder Vagabunden von bedürftigen Armen, Gebrechlichen und Waisen, die in landesherrlichem Gebiet geboren sind
Spiering 2221
- 404 1717
Anordnung des Sultans Selim über das Abhalten von Prozessionen und das Einhalten des Fastens in Osmanischem Gebiet
Spiering 1430
- 405 1718
Ordnung dess Properen Einzugs von Ihro Churfürstl. Durchlaucht zu Trier, so uf beschehene ab March von Wien geschehen zu Neuburg in der Churfürstl. Residenz nachts gegen halbe Siben Uhr den 24. Februar 1718
Spiering 2204
- 406 [vor 1720]
Notata betr. die Heydelbergische Hoffkammer und Gefälle
Spiering 2616
- II.2.03 Militaria**
- 407 10. Februar 1624
Schreiben des Goncales Fer. de Cordova an die Regierung Pfalz-Neuburg wegen Beschwerden der pfalz-neuburgischen Untertanen gegen die Kriegsleute
Spiering 1195
- 408 1632
Schreiben des Generals W. H. Baudissin an den Pfalzgrafen [Wolfgang Wilhelm] über die Disziplin seiner *Soldatesca*
Spiering 2227
- 409 24. August 1632
Schreiben betr. die Rückgabe eingezogener Pferde an die Pfalz-Neuburger Untertanen
Spiering 2059
- 410 1639
Abrechnungen und Quittungen für Kriegszwecke und Soldaten
Spiering 2022
- 411 2. Februar 1642
Mandat des Pfalzgrafen Wolfgang Wilhelm in Bezug auf den von der französischen Armee gewährten Schutzbrief für die Länder des Herzogtums Pfalz-Neuburg
Spiering 1220

- 412** 1649, 1693–1715
Schreiben zu kriegerischen und militärischen Angelegenheiten
Spiering 2800
- 413** 1649
Verpflegung des *Elterischen* Regiments
Spiering 2847
- 414** [Mitte 17. Jh.]
Repartition zur Verpflegung der Ober- und Unteroffiziere des *Barboschen* Regiments
Spiering 2908
- 415** 1654–1719
An-, Durch- und Abmarsch von Truppenteilen durch das Herzogtum Neuburg und das Gebiet der Herrschaft Fronberg (Marschrouten)
Spiering 221
- 416** 25. September 1683
Beglaubigte Abschrift eines Briefs Innozenz XI. für den Grafen Rüdiger Ernst v. Stahremberg, in dem dessen Einsatz bei der Verteidigung Wiens gewürdigt wird
Spiering 2239
- 417** 1684
Militärische Berichte aus Wels/Österreich
Spiering 2279
- 418** 1691
Zerstörung der Hofmark Fischbach durch die Schweden
Spiering 2750
- 419** 1693
Auflistung sämtlicher Bürger und Mannschaften von Schmidmühlen
Spiering 2894
- 420** 1693–1707
Landausschuss (Landfahne und -miliz)
Spiering 228
- 421** 1694
Erläuterung des Landhauptmanns betr. die *Erkhauffung der mundirungß hüett*
Spiering 2212
- 422** 1694
Schreiben über das *Montirungsgelt*
Spiering 2689

- 423** 1695
Verzeichnis des Wilhelm Schefler mit den eingebrachten Mundierungsgeldern beim
Markt Kallmünz
Spiering 1455
- 424** 1696–1713
Korrespondenz in militärischen Angelegenheiten von Prinz Eugenius v. Savoyen-Carigan
an den Prinzipalkommissar, Fürst zu Lehenstein (*Lärenstein*) und Wertheim, 1713
– J. S. Palck, 1705 – Joan Bärhölzer, 1707 – S. Stingelheim, 1705 – Joh. Andreß Schnit-
ter, 1704 – Joh. Geörg Schönauer, 1705 – Joh. Ignatius Meichsner, 1701–1706 – Frhr.
v. Sickingen, 1704 – J(ohann) G(eorg) Forster, 1696 – [...] Her. Caspar, 1716
Spiering 2918
- 425** 1698
Korrespondenz betr. Verpflegungs- und Fouragezahlungen
Spiering 2774
- 426** [um 1700]
Auflistung der im Landgericht Burglengenfeld aufzustellenden Kürassierregimenter
Spiering 2703
- 427** [Ende 17. Jh.]
Ausstehende Mundierungsgelder in Burglengenfeld
Spiering 1379
- 428** [um 1700]
Beschreibung der Tagesmärsche *von hier* (Hemau oder Laaber?) nach Neuburg über
Eutenhofen, Wolfsbuch, Bergheim oder über Jachenhausen, Sandersdorf und Lenting
Spiering 1741
- 429** [17. Jh.]
Teil eines Berichts über einen Sturmangriff christlicher Truppen gegen die Türken (*Ja-
nitscharen*) mit Nennung der getöteten und verwundeten Offiziere [beim Kampf um
Wien?]
Spiering 1218
- 430** [1700]–1721
Repartitionssteuer
Spiering 226
- 431** 1702
Geplante Versetzung (*Umsetzung*) des Leutnants Saur
Spiering 2635

- 432 1702
Schreiben über die bayrischen Truppen
Spiering 2798
- 433 1703
Militärische Berichte vom *Oberrheinstrhom* und vom *Donnaustrohm*
Spiering 2237
- 434 11. März 1703
Schreiben an Herrn Erhard, Stadtschreiber von Hemaue (*Hembau*), betr. den Vormarsch der Franzosen Richtung Villingen, ihre Truppenstärke sowie die Bombardierung und Einnahme der Stadt Bonn
Spiering 1259
- 435 1. September 1703
Schreiben die französische Brandsteuer betr. (beschädigt)
Spiering 1996
- 436 14. Januar 1704
Bericht über den Vormarsch der Franzosen über die Altmühl nach Gunzenhausen und bis Wassermungenau sowie über Kontributionszahlungen
Spiering 1891
- 437 1705
Beglaubigte Urkundenabschrift über die Einstellung des Johann Ulrich Schelchshorn, Artillerist und Feuerwerker, als Kommandant in Neuburg
Spiering 2226
- 438 1706
Bericht des Frantz Xaveri Rennen über das Treiben Neuburger Soldaten zu Moritzbrunn
Spiering 2578
- 439 1706
Schreiben des Kurfürsten [Johann Wilhelm] betr. *Repartitiones*
Spiering 2338
- 440 1707
Repartitionsausstand
Spiering 2714
- 441 10. Juni 1707
Schreiben Wilhelm Franz v. Spierings an die kurfürstliche Regierung betr. Truppen- einzug der Regimenter des [Edmund Florens Cornelius] v. *Hauffeld* und Regulierung der Verpflegungskosten durch Steuerverteilung in den Ämtern, Städten, Märkten und Hofmarken des Nordgaus (mit Steueranschlügen)
Spiering 1258

Marschanweisungen
Spiering 1470

443 1710
Schreiben des Maurus Raichl, Priors zu Enschorf, über die Einquartierung eines Fähnrichs und einer weiteren Person in Haselbach
Spiering 2228

444 23. Januar 1711
Schreiben des Grafen v. Thurn Valsassine und Tassis an den Kurfürsten in militärischen Angelegenheiten
Spiering 1257

445 [Anf. 18. Jh.]
Einquartierung von kaiserlichen Soldaten aus Ungarn und den übrigen österreichischen Erblanden in den Pfalz-Neuburger Ämtern auf ihrem Weg in die Niederlande
Spiering 1805

II.2.04 Amts- und Steuerverwaltung

446 (1577, 1590) 1601
Befehl des Pfalzgrafen [Philipp Ludwig] an Georg Friedrich v. Eyb uf Vestenberg, die Fronfahrt auf Naab und Donau zu unternehmen
Spiering 2335

447 1608–1720
Dienstakten über die Verwaltung des Herzogtums Pfalz-Neuburg (Einzelblätter)
Spiering 207

448 1611
Bezahlung des Eigengelds durch *Juncker* Hans Sigmund Portier zu Thann für seine Weiher in Neuburg
Spiering 2175

449 1611
Einnahmen an Geld in Kleve, Düsseldorf, Nürnberg, Neuburg und Königsberg, darunter alte, neue, Rosen- und Henricusnobeln, Gold-Albertiner, Jacobiner, ungarische und portugiesische Dukaten, Reichs-, Königs- und Philipstaler sowie italienische Pistoletten
Spiering 1396

450 1611–1713, o.D.
Quittungen für Briefe, Berichte, Rechnungen (1611, 1697–1713, o.D.) und Botengeld (1694–1712) sowie Bezahlung (1636–1698). Außerdem für Kontributionen, Zehnt,

Servisgeld und *Daleruffschlag* (1644–1648, 1658, 1695) sowie Pferde und Wagen (1700–1712)

Enthält auch einen Botenzettel für 1697

Spiering 2916

451

1613–1706

Goswin v. Spiering in seiner Funktion als Statthalter zu Neuburg

Enthält u.a.: Abrechnung der Bezüge (1613–1644, 1706) – Briefe zur Haushaltsführung des Jesuitenkollegs Neuburg durch Vertreter während seiner Abwesenheit (1633–1636)

– Zwei Ausgabe- und Einnahmeverzeichnisse (1633)

Spiering 195

452

1613–1718

Neujahrsgaben der v. Spiering an landesherrliche Beamte und deren Quittungen

Spiering 202

453

1613–[1720]

Dienstakten der v. Spiering

Enthält u.a.: Bezahlung eines Goldschmieds zu Neuburg und Bezahlung von vier *spilleuthen* für ihre Dienste bei einer Hochzeit, 1613 – Lieferung von acht Turnierharnischen durch den Hofplattner zu Neuburg, Melchior Schwab, 1613 – Bezahlung eines Fußknechts im herzoglichen Marstall, 1613 – Verpflichtung von Almosenempfängern zum Hopfenpflücken, 1619 – Soldatenwerbung im Herzogtum Neuburg mit Werbungsliste, [1620–1650], 1707 – Salzrenten des Herzogs Wolfgang Wilhelm v. Pfalz-Neuburg in Frankreich, 1620 – Versorgung der Kanzlei mit *Postpappir*, [1620–1630] – Holzverkauf in den herzoglichen Wäldern, 1623, 1687–1699 – Verzeichnis der Zugehörigen des freieigenen Ritterguts Siegritz (*Seghartz*) im Gemeinschaftsamt Weiden und Parkstein, 1625 – Heirat des Landesherrn, 1631 – Ausfertigung von Landschreiberechnungen, 1631 – Schiffahrt auf der Naab: Mindestladung für Schiffe, 1662, 1682 – Aufforderung, säumige Untertanen zur Steuerzahlung anzuhalten, 1663 – Extrakt aus dem Weistum des Wochenmarkts zu Münster an der Nahe aus dem Jahr 1574, 1687 – Verhandlungen mit dem Abgesandten des Bischofs von Worms, Frhr. v. Hoheneck, vor dem Hofrat zu Neuburg wegen Zoll- und Zehntsachen, 1688 – Angabe zur Prozessführung vor dem Hofrat zu Neuburg, 1695, 1703 – Zahlung von Kanzleitaxen durch die herzoglichen Landsassen und andere, 1696 – Ausstellung von Lebensbriefen für das Rittergut [Pfalzpaint], [1700–1720] – Anschlag der adligen Güter und Hofmarken in Adlmannstein und Lichtenwald (*Luchtenwald*) bei Regensburg, 1701 – Einführung einer Akzise im Herzogtum Neuburg, 1709 – Münzvereinigung, [1710–1720] – Anmerkungen (*Annotationes*) zur Zunfthandlung der Krämer auf dem Nordgau, 1711 – Das Handwerk der Lebkuchenbäcker (*Lebzelter*) in der Oberpfalz, 1711 – Gestellung von Pferden für die Durchreise des Kaisers [Karls VI.] durch die Ämter des Nordgaus, 1712 – Joh. Georg Lurger, pfalz-neuburgischer Hofratskanzler, verkauft sein Haus zu Amberg an Alois Bonaventura Frhr. v. Altersheim, 1712 – Polizeianglegenheiten, u.a. N. Westina, 1715 – Quittung für einen Sattel des Pfalzgrafen Wolfgang Wilhelm

Spiering 204

- 454 1613–1733, o.D.
 Quittungen im Zusammenhang mit der pfalz-neuburgischen Landesverwaltung
 Spiering 2156
- 455 1623–1629, 1705, o.D.
 Münzprägung und Geldlieferungen, Wechselkurse
 Spiering 1393
- 456 1624, 1628, 1707
 Quittungen für bezahltes Eigengeld und versprochene Nachzahlung der Gült
 Spiering 2875
- 457 1627
 Auflistung des von der Leibgarde übergebenen Geldes durch Goswin v. Spiering
 Spiering 2676
- 458 [nach 1631]
Nachrichtlich-unvorgreifliche Annotata: Verzeichnuß Jeder Stukh und gütter von denen vor disem Herr Maximilian Schadt gehorsamer Pfleger zu Schrobenhausen die Lehen praetendiert, undt auch von itzigem Herrn Pfleger daselbst annoch woll behaubtet werdñ
 Spiering 2229
- 459 1633–1720
 Landesherrliche Steuerverwaltung, Steuer und Steuerbeamte
 Enthält u.a.: Ausscheiden des Kastners zu Monheim, Franciscus Erasmus Groß, aus dem Amt, 1633, [1640], und Kopie eines Passbriefs für denselben, 1633 – Abrechnung mit den Erben des Ottheinrich Frhr. zu Gravenegg, Geheimer Rat, Kämmerer und Landvogt, wegen seines Solds für das vergangene Jahr, 1634 – Friedr. Wilhelm zu Gravenegg wegen 1000 Reichstalern für seine Mutter, die Witwe des Ott Heinrich zu Gravenegg, 1636 – Gerichtliche Schätzung des Klosters St. Clara zu Regensburg und seiner zugehörigen Weiher, 1662 – Anlegung der Land- und Kammersteuer im Herzogtum Pfalz-Neuburg, 1669 – Zoll und Steuer zu Burglengenfeld, 1678, 1691 – Abgaben des Hanns Hayl zu Reinhausen (heute Teil Regensburgs) *der Wildtfuhr ohne Schaden* für den Holzschlag, 1695 – Tabaksteuer: Einsetzung eines Generalappalto für den Tabak (Simon Hammeln, 1697 und Johann Sechser, kaiserlicher Hofkammerrat zu München, 1707) – Ungeld und Akzise, 1710, 1715, 1718, 1720
 Spiering 205
- 460 1635
Allerhandtschreiben des Pfennigmeisters Soyr von Ingolstadt, Regensburg und Donauwörth nach dem Schwedeneinbruch
 Spiering 2883

461

Rechnung für die Hofhaltung des Pfalzgrafen [Wolfgang Wilhelm]
Spiering 1549

462

14. Januar 1636

Quittung für [Franz] v. Spiering über 125 Golddukatens für den Hofmeister des kurfürstlichen Sohnes [Philipp Wilhelm], ausgestellt von Johann Baptista und Steffen Pestaluzzi
Spiering 1544

463

1645, 1705

Pfalzgräfliche und kurfürstliche Befehle und Anweisungen
Spiering 2855

464

1655, 1658

Schreiben des Pfalzgrafen [Philipp Wilhelm] an Wolf Franz v. Spiering wegen rückständiger Steuern in Burglengenfeld
Spiering 2316

465

1657, 1686

Konzept [Wolff Franz v. Spierings] an den Herrn Obrist-Kämmerer wegen der *Vergleichung der einsichtigen Güetter* des sel. Herrn Notthefts auf Bitte des Johan Sebastian Notthefts, Herrn v. Weissenstein
Spiering 2027

466

1657–1715, o.D.

Konzepte und Schreiben betr. Steuerangelegenheiten
Spiering 2738

467

1659–1662

Konzepte Wolfgang Franz v. Spierings betr. Finanzsachen, die in *so verwirter Registratur* schwer zu klären sind. Es geht um 120 Reichstaler der verstorbenen Frau Statthalterin [Agnes v. Spiering] und 200 Reichstaler, die Georg v. Gise für seinen Schwiegervater fordert, die aber sein Schwager, Frhr. v. Haslang, schon erhalten haben soll
Enthält auch Schriftverkehr mit Georg v. Gise
Spiering 2025

468

1662

Schreiben des Landgerichtsschreibers, Adam Marggraff, betr. Zollzahlungen
Spiering 2858

469

12. Juli 1667

Schreiben des Rats zu Schwandorf an Maria Susanna v. Spiering, geb. v. Thurn zu Alten- und Neubeuern, das eine Beschwerde gegen einen *hausierenden* Schmied beinhaltet, der sein Handwerk zum Nachteil der Schwandorfer Schmiede ausübt
Spiering 1804

- 470 1668
Schreiben des Kurfürsten [Philipp Wilhelm] betr. Anträge von Neuburger Hintersassen, Ackergrüter zu kaufen und aufzubauen, denen aber die dreijährige Steuerbefreiung nicht gewährt wurde, was er für landschädlich hält
Spiering 2343
- 471 1670
Eine neu Steurschreibung der Hauptmanschaft Altenpeyrn (Altenbeuern) und Schreiben betr. Neubeuern (*Neuenpeyrn*)
Spiering 2281
- 472 1670–1672
Dienstkorrespondenz mit Andreas Schellerer, pfalz-neuburgischem Hofrat
Spiering 200
- 473 24. November 1670
Eid ohne eingetragenen Namen, der vor dem Prokurator Baron Georg Friedrich L. v. Bühlingen nach Erhalt des *Privilegium nationis* der *Academia Aurelianaensis* auf die Regeln derselben zu schwören ist
Spiering 2215
- 474 25. Mai 1680
Schreiben des Pfalzgrafen bei Rhein, Philipp Wilhelm, an den Fürstbischof zu Regensburg mit der Bitte um Zustimmung zu einem Klosterbau der Kapuziner, den der Franziskanerorden mittels Intervention beim päpstlichen Nuntius zu hintertreiben versucht
Spiering 1869
- 475 1685–1706
Dienstkorrespondenz mit Joh. Niclas Müller, landesherrlichem Pfennigmeister
Spiering 198
- 476 8. November 1685
Gedruckte Einladung der Universität Heidelberg zur Feier des 70. Geburtstags des Pfalzgrafen Philipp Wilhelm
Spiering 1984
- 477 1686
Schreiben betr. die vierteljährliche Pflicht zur Zahlung des *Accisgelds* durch Klöster und Hofmarken des Landgerichts Burglengenfeld und die mangelnde Kontrolle von deren Zahlungsmoral durch den Ungelter Martin Thembler
Spiering 2786
- 478 1691–1692, 1709
Schreiben des Eberhard Palck an Wilhelm Franz v. Spiering betr. die Quartalssteuer und Neujahrsglückwünsche
Spiering 1873

- 479 27. September 1692
 Bitte des Regensburger *Stukh und Glockhengisser(s)* Johan Gordian Schelchshorn an Wilhelm Franz v. Spiering, sich dafür einzusetzen, dass er neben seinem Bruder in Pfalz-Neuburger Gebiet das Gießereihandwerk ausüben darf
 Spiering 2137
- 480 1693
 Schreiben des Veit Adam Helber über den Verlust einer Schachtel
 Spiering 2773
- 481 1693
 Verzeichnis einiger Einwohner der Herrschaft Heilsberg zu Wiesent und ihres Besitzes
 Spiering 1454
- 482 1694
Besichtigung des Amtsveltds durch unportheyische leith als Herrn Bürgermeister Heinrich Scheyren und Caspar Enighemr
 Spiering 2715
- 483 1694
 Bestätigung, dass Michael Hobel aus Pielenhofen von Hannß Georg Plaicheren aus Wall (*Wahl*) zwei Schiffladungen Buchen- und Feldholz gekauft hat
 Spiering 2143
- 484 1694
 Bitte des Hannß Hilleprandt und des Hans Lanzer um Erlaubnis, Holz außer Landes verkaufen zu dürfen
 Spiering 2930
- 485 1694
 Briefkonzept betr. die Holzausfuhr aus Pielenhofen und Schäden an der Wildfuhr
 Spiering 2434
- 486 1694
 Schreiben des Kurfürsten [Johann Wilhelm] betr. die Bitte von Clemenz Rödl und Konsorten, nach Regensburg Brennholz verkaufen zu dürfen
 Spiering 2379
- 487 1694
 Schreiben über Münz- und Geldsorten
 Spiering 2810
- 488 1694–1707
 Spezifikation über aufgewandte Unkosten
 Spiering 2803

- 489 23. Februar 1694
Unterthenigstes Memmorial umb gnädigste Concedirung einigen Blazes zu einem auf freyn wasen vorhabenden neuen Haußpau des Matthes Vogel aus Fronberg an Kurfürst [Johann Wilhelm] und darauf bezogenes Konzept Wilhelm Franz v. Spierings
 Spiering 2249
- 490 1695
 Bestallung des Müllers in Wöhr
 Spiering 2596
- 491 1695
 Schreiben an Wilhelm Franz v. Spiering über Ausgaben im Nordgau
 Spiering 2949
- 492 24. März 1695
 Erlaubnis des Franz Wilhelm Hofer v. Lobenstein für Hanß Hailb, Holz von Heitzenhofen wegzuführen, um seine Ausstände an ihn begleichen zu können
 Spiering 1850
- 493 30. März 1695
 Bestätigung des [Forstschreibers] Johann Georg Meichsner, dass an Hans Mayr 17 Klafter *Scheiderholz* abgegeben worden sind
 Spiering 1465
- 494 1696
 Schreiben über die für die kurfürstliche Hirschfleisch benötigten Scharwerksuntertanen
 Spiering 2763
- 495 27. Oktober 1698
 Verzeichnis der in Regendorf angefallenen Amtsgebühren
 Spiering 2154
- 496 1699
 Besichtigung der *Hölzer* im kurpfälzischen Landrichteramt Neunburg vorm Wald
 Spiering 2690
- 497 1699
 Schreiben betr. den jährlichen Oster-Jahrmarkt
 Spiering 2864
- 498 1699
 Schreiben des Fischbacher Verwalters an Herrn [Eberhard] Palck betr. die Steuereinnahmen zu Burglengenfeld
 Spiering 2232

- 499 1699
 Schreiben des Kurfürsten [Johann Wilhelm] an Wilhelm Franz v. Spiering wegen des
 Geörg Stig, Müllers zu Kallmünz, dem v. Spiering verboten hat, Mehl nach Regens-
 burg zu verkaufen
 Spiering 2375
- 500 1699
 Schreiben des Kurfürsten [Johann Wilhelm] betr. fünf Untertanen zu Kuntsdorf, die
 durch die Naab Schaden und Gefahr erleiden
 Spiering 2374
- 501 [Ende 17. Jh.]
 Abrechnung mit dem kurfürstlichen Pflegamt (Fragment)
 Spiering 1814
- 502 [um 1700]
 Auflistung ausständiger Gebühren, vor allem Kommissionsgebühren
 Spiering 2463
- 503 [um 1700]
 Quittung über Bezahlung von Braumbier für die kurfürstliche Kanzlei
 Spiering 1503
- 504 [17. Jh.]
 Rodung im Gericht Burglengenfeld
 Spiering 2702
- 505 [17. Jh.]
 Schreiben des Johann Michael Hackhen an seinen Bruder mit der Nachricht, dass
 rebellische Bauern Kelheim eingenommen haben
 Spiering 1853
- 506 1701
 Bestätigung, dass sich Simon Röhe im kurfürstlichen Pflegamt Schwandorf zu Grafen-
 richt eingekauft und versprochen hat, sein nahegelegenes Gut bald zu beziehen
 Spiering 2171
- 507 1702
 Schreiben betr. den Verkauf der Herrschaft Heilsberg zu Wiesent
 Spiering 2822
- 508 1704, 1713
 Schreiben betr. ausständige Advokatengebühr des Lorenz Salvamoser und Schreiben
 desselben über das *ergangene gnädigste geschäft*
 Spiering 2877

- 509 1704
Schreiben des Kurfürsten [Johann Wilhelm] betr. die von Wilhelm Franz v. Spiering berichteten Baumängel an Kanzlei und Ringmauer in Burglengenfeld und die notwendigen Reparaturen
Spiering 2326
- 510 1705
Befehl des Kurfürsten [Johann Wilhelm] an Wilhelm Franz v. Spiering, außer der Reihe 100 Reichstaler *an gueten gangbahren und unabgesezen Sorten* zu schicken
Spiering 2853
- 511 1706–1707
Schreiben des J. Schmidt v. Eitg(en) über das Eigengeld aus Neuburger Weihern und Kriegsausgaben
Spiering 2190
- 512 1707
Abrechnung des Bürgermeisters Simon Hammel
Spiering 2722
- 513 1707
Quittung über Bezahlung aller ausgeschriebenen *ordinari und extra Cammer und Hinderassan auch Brandschätzungssteuern* aus Schmidmühlen
Spiering 1812
- 514 1707
Schreiben betr. die *Ankunft* der Elisabeth Christine v. Braunschweig-Wolfenbüttel, der Braut des spanischen Königs, Karls III. [= Kaiser Karl IV.], in Burglengenfeld
Spiering 2758
- 515 1708
Schreiben betr. ausgelegte *Zährung und taxgelder* der Maria Anna Teresia Voglin
Spiering 2837
- 516 1708
Schreiben betr. den Bericht des Oberungelters Baltasar Pachmayr über irrige Teilhölzer in Fronberg, Forstamt Taxöldern
Spiering 2333
- 517 1708
Schreiben betr. den schlechten Schulunterricht des Herrn Stubenrauch in Fischbach und benachbarten Orten
Spiering 2745

- 518** 1709
 Auflistung von ausständigen Michaelis- und Extrasteuern aus Schmidmühlen und vom Waltersheimer Zehnt
 Spiering 1813
- 519** 1710
 Bericht des kurfürstlichen Zeugwarts, Joh(ann) Ulrich Schelchshorn, über zwei evangelische Mitbürger, die bei ihm in der Gießerei gearbeitet haben
 Spiering 2831
- 520** 1710
 Schreiben betr. das *Vischergut* zu Schmidmühlen, das zum Schloss Hohenfels der Böh-mischen Krone gehört
 Spiering 1761
- 521** 1711
 Anweisungen Wilhelm Franz v. Spierings betr. einen Befehl, der dem Obristforst-meister und dem Reichspostmeister mitgeteilt werden soll
 Spiering 2231
- 522** 1711
 Schreiben betr. den Bau einer Brücke in Burglengenfeld
 Spiering 2846
- 523** 1711
 Schreiben des Gärtnermeisters Johannes Schemb an Wilhelm Franz v. Spiering mit der Bitte um Lossprechung eines Lehrjungen
 Spiering 2887
- 524** ca. 1711
 Spezifikation über die 4000, für die Bezahlung der Schulden des ehemaligen Inhabers der Hofmark Steinsberg, Joh. Güntter Nüernberg de Stall, deponierten Schillinge, die von dem neuen Inhaber Georg Christoph v. Gugel, Landseß zu Steinsberg, stammen
 Spiering 2139
- 525** 1712
 Anfrage der Bader Johann Vögler und Sebastian Obermayer wegen eines neu zu errich-tenden Badehauses
 Spiering 2358
- 526** 1712
 Vorbereitung und Durchführung der Durchreise [Karls VI.] durch die Oberpfalz
 Spiering 2693

- 527 2. Februar 1712
Unkosten der Stadt Burglengenfeld wegen der neuen Accis und weissen Preywerckhs
Spiering 1374
- 528 1713
Anweisung des Kurfürsten [Johann Wilhelm] an Wilhelm Franz v. Spiering, eine Bestandsaufnahme der Häuser, ihrer Lage, der Menschen und ihres Gesundheitszustands in Hochdorf und Lappersdorf durchzuführen
Spiering 2679
- 529 1713, o.D.
Extrakt betr. Kammersteuern, Extra-Kriegssteuern und Dreiviertelsteuer aus Fronberg (1713) und Extrakt aus der Relation des Kommandeurs Schall (Fragment)
Spiering 2262
- 530 18. November 1718
Säuberung und Vermessung des Schwandorfer Grabens hinter dem *Bhältor*
Spiering 1413
- 531 1719–1720
Schreiben der kurfürstlichen Hofratskanzlei an Wilhelm Franz v. Spiering wegen der unrechtmäßigen Nachsteuerforderung auf das Heiratsgut der Tochter des Georg Gräbinger, jetzt Ehefrau des Andreß Zigner (Zügner), Ledermüllers zu Nabburg, und Extrakt aus dem Heiratsvertrag der Eheleute, die Mitgift der Braut betr.
Spiering 1922
- 532 [vor 1720]
Kosten für eine *Behausung in Regensburg* zur Unterbringung der kurpfälzischen Gesandtschaft
Spiering 2178
- 533 [vor 1720]
Liste [Wilhelm Franz v. Spierings] über die Sachen, die die Königin der Frau v. Sickingen geschickt hat
Spiering 2166
- 534 [vor 1720]
Notiz [Wilhelm Franz v. Spierings], dass zu einem adeligen *Mans und Weibs Ritterlehen* der halbe Hof zu Eigentshofen (*Aigentshoffen*) mit dem gesamten Zehnten und ein Viertel des großen und kleinen Zehnten zu Egelsheim verliehen worden ist
Spiering 1824
- 535 [vor 1720]
Schreiben von Kämmerer und Rat der Stadt Regensburg an Wilhelm Franz v. Spiering betr. die Hadernlieferungen für die städtische Papiermühle
Spiering 1870

Vergleich zwischen Herrschaft Fronberg und Burglengenfeld sowie Schreiben über die Nachsteuer

Spiering 2781

II.2.05 Ritterschaft und Landschaft

537

1608–1720

Ritterschaft und Landschaft im Herzogtum Neuburg

Enthält u.a.: Verkauf von 750 Gulden Landessteuer durch die Ritterschaft des Herzogtums an Maria Kämmerer von Worms, geb. v. Spiering, für 15.000 Gulden (1616) und landesherrlicher Befehl an die Ritterschaft zur Zahlung der fälligen Zinsen (1639) – Geschenke der Landstände an den Landesherrn (1631, 1716) – Zahlung von Zinsen an den Markgrafen von Brandenburg für ein geliehenes Kapital von 10.000 Gulden (1635) – Immatrikulation eines (oder mehrerer) Bürgerlichen bei der Ritterschaft des Landgerichts Burglengenfeld (1651) – Ausschreibung des Landtags von 1652 – Freiheit der Besteuerung, Zahlung von Akzise und Kammersteuer (1662, 1703, 1709) – Steuerlast, Landsassenfreiheit im Herzogtum Bayern (1717) – Bestätigung der ritterschaftlichen Privilegien (1701) – Außerlandesbringung ritterlicher Vermögen (1708) – Kommissariat der Ritterschaft/Landschaft – Haus der oberpfälzischen Ritterschaft in Düsseldorf (1712) – Grenze zwischen dem landesherrlichen Oberjägermeisteramt Taxöldern und den Wäldern der Ritterschaft – Landschaftsrezess zum Bierbrauen (1719) – Handhabung von Zoll und Mautrecht in Kriegszeiten (1720)

Spiering 206

538

[ca. 1626]

Ritterschaftssteuer [beschädigtes Konzept]

Spiering 2276

539

1639–1710

Korrespondenz zur Ritterschaft und Landschaft im Herzogtum Neuburg über Liquidation der *Dalbergischen* Forderung bei der Neuburger Landschaft, 1639 – Rittersteuer der Landschaft bezüglich der Herrschaft Fronberg, 1647 – Patent des Landschaftskommissariats wegen einer Sondersteuer, 1710

Spiering 1248

540

1709

Postskriptum betr. die Steueraussschreibung des Landschaftskommissariats für 1709

Spiering 2706

541

10.–12. August 1726

Korrespondenz zwischen Carl Wilhelm v. Spiering und dem Grafen v. Nizz, Herrn v. Wartenburg, über die von Wilhelm Franz v. Spiering geschenkte *Behausung* für die Landstände

Spiering 2050

II.2.06 Suppliken

- 542** 1615, 1693–1699, 1703
Schreiben des Kurfürsten [Wolfgang Wilhelm] betr. eine Supplik des Johann Haller v. Hallerstein um Passiererlaubnis für gekauftes Getreide, Schreiben betr. Getreideausfuhr und -einfuhr wegen Mangels, Getreidekauf nach Regensburg, Verkauf von Hafer außer Landes und Einzug des Getreides einiger Untertanen durch den *Überreuther*
Spiering 2368
- 543** 1656–1712, o.D.
Suppliken von: Susanna Maria Khern, o.D. – Anna Elisavett v. Kemmat, geb. Zinglin, 1656, o.D. – Wachtmeister Johann Woller, 1676 – Johann Willibald Horn, 1695 – Hannß Michel Wagner, 1700 – Jean Batist Angrunin, 1701 – Hans Haidter aus Krumbach, 1702 – Michael Bekh, 1703 – Johann Fridr. Fuchs, 1707 – Johan Ludwig Mayersers, o.D. – Regina Margretha Ortt, o.D. – Andre Nusser, Münchshofener Untertan aus Stocka, o.D. – Anna Janna Drechslin v. Deufstetten (*Deiffstetten*), zu Bergstetten, 1712
Spiering 2915
- 544** 21. März 1662
Bittschreiben der Witwe Elisabetha Stemmetrin wegen ihrer Krankheit an Königenda Haußnerin, geb. v. Mendlshoff
Spiering 2124
- 545** 1687–1715, o.D.
Suppliken von: Leonhard Mez, Geörg Obermair, Michel Forster, Martin Weller aus Zielheim und Hans Schoyerer aus Klardorf, 1700 – Witwe Meillerin, 1705 – Anna Maria Stowaßerin, 1692 – Hannß Jorg Ruprecht und Petrus Beer aus Burglengenfeld, 1695 – Hannß Geörg Zaunmiller, 1704 – Gesamte Dorfgemeinde zu Eich (*Aich*), 1712 – Magdalena, Witwe des Hanss Tohl, 1693 – Johannes Simon Arnoldt, 1695 – Ignati Hagn, ehemaliger Förster zu Duggendorf, o.D. – Conradt Peckh, o.D. – Anna Catharina, Ehefrau des Christian Dobmair zu Schirndorf, o.D. – Georg Lauttenschlager aus Untersdorf, Hanß Carl aus Richthof (*von der Rieth*), Hanß Schönwetter aus Bubenhof, 1687 – Anna Ursula Mannßin, Schlosserin zu Lupburg, o.D. – Hannß Aichenseer, o.D. – Gemeinden Zielheim, Klardorf, Katzdorf, 1714 – Hannß Geörg Pauer, Müller (*Mehler*), 1714 – Gesamte Schneidermeister von Burglengenfeld, 1714 – Johann Adam Biebl, 1707 – Anna Barbara Zueschingerin, 1707 – Michael Widmann, *armer bedrängter Bürger und Seiler*, 1707 – Andre Sueßpaur, 1697 – Johann Georg Fezmann und Wolf Geörg Holzhammer, 1696 – Hanß Karg zu Winkerling und Hans Carl ufm Richthof und Konsorten, 1715 – Elisabetha Zuschingerin, Hafnerin zu Burglengenfeld, 1698 – Katarina Cordtula Teufflin v. Birckenseh, geb. v. Lindtenloh, Witwe, 1700 – Gräfin v. Lintel, 1702 – Eva Sophia Stettnerin, geb. Orlikin, Witwe, 1701, 1703
Spiering 2926

- 546** 1696
Supplik der Dienstmagd Agnes Bürnerin an [Wilhelm Franz] v. Spiering wegen Nicht-Bezahlung des ausstehenden Lohns durch Johann Egidi Meichsner
Spiering 2764
- 547** 1697, o.D.
Bitte der Mesner Wolff Weber aus Fronberg und Hans Wolff Toebor aus Premberg um Ausübung des Leinenweberhandwerks neben dem Mesnerdienst
Spiering 2378
- 548** [Ende 17. Jh.]
Bitte der Siegenhofener Untertanen um Befreiung von der Pflicht des Steinbrechens
Spiering 2648
- 549** [um 1700]
Supplik des Burglengenfelder Hutmakers, Leonhardt Mäzenbacher, um Unterstützung für die Ausbildung seines Sohnes
Spiering 2423
- 550** [um 1700]
Supplik des Leonhard Rözer zu Brückelsdorf (*Prickhlstorff*) um Steuererlass
Spiering 2615
- 551** [um 1700]
Supplik des schutzverwandten Juden Süßkindt zu Heidelberg mit Bitte um Aufenthaltserlaubnis in den Neuburger Ländern
Spiering 1896
- 552** [Ende 17. Jh.]
Supplik Johannes Fridls des Jüngeren um Bezahlung seines Solds
Spiering 2443
- 553** [17. Jh.]
Supplik wegen des Befehls zur Abtürmung des Galgens auf dem St. Michaelsberg
Spiering 1883
- 554** 1710
Supplik des Joh. Joachim v. Bartels, das kurfürstliche Kastenamt möge ihm die geliehenen 100 Reichstaler für den Unterhalt seiner Familie zurückgeben
Spiering 2353
- 555** 25. Februar 1712
Bittschrift von Bürgermeister, Rat und Bürgerschaft von Laaber um Zahlungsaufschub
Spiering 2163

II.2.07 Korrespondenz der Pfalz-Neuburgischen Landesverwaltung

- 556** 1612–1797
Briefe auswärtiger Fürsten zu Angelegenheiten des Herzogtums Pfalz-Neuburg, u.a.:
Markgraf und Kurfürst von Brandenburg (1612, 1624, 1628, 1639) – Maximilian Emanuel Herzog von Bayern (1670–1726)
Spiering 208
- 557** 1613
Einladung und Bitte des Jägerknechts Philipp Fridl an den Pfalzgrafen [Philipp Ludwig], Taufpate seines Kindes zu werden
Spiering 2370
- 558** 1613–1718
Korrespondenz in Regierungsangelegenheiten Pfalz-Neuburg
Betr. u.a. Johann Gottfried Frhr. v. Graveneck, Rat und Kämmerer zu Neuburg – Inquisitionsprozess gegen den Jäger Lechstein – [Friedr. Eberhard] Frhr. v. Tänzel – Vizestatthalter – Leutgerechtigkeit Etterzhausen (Streit mit Bernhard Weydmann) – Landrichteramt Regensburg – Schreiben betr. 214 Reichstaler, 24 Kreuzer, die Johannes Fröhlich von Neuburg nach Düsseldorf bringen soll, 1613 – Brief des Matthies Franck an Landgerichtsschreiber Joh. Dietl, 1662 – Supplik des Engelbert Rabel – Streitsache Jacobi gegen Sulzbacher – Schreiben des Johann Michael Pfeuffer – Geheimer Ratsstuhl des J. Benker
Spiering 1247
- 559** 1620–1720
Korrespondenz mit den Pfalz-Neuburger Regenten bzw. der Pfalz-Neuburger Regierung: Wolfgang Wilhelm, Pfalzgraf bei Rhein, Pfalzgräfin Maria Dorothea [v. Birkenfeld, geb. v. Braunschweig-Lüneburg], Alexander Sigmund, Pfalzgraf bei Rhein, sowie Johann Wilhelm, Philipp Wilhelm und Karl Philipp, Kurfürsten v. Pfalz-Neuburg
Betrifft u.a.: Fürstliches Patent des Johann Weidelein, 1613 – Reise nach Fronberg und Reise nach Altötting (*Altenötting*), 1631, 1637 – *Auffwartung* bei den kurfürstlichen Söhnen, 1677 – Jahreswechsel, 1684 – Pfleger zu Bernau – Jagd- und Waldgerechtigkeit – Hofkammer – Isabella Susanna Guroltin, 1712 – Niedergerichtsbarkeit über die im Fürstentum der Oberpfalz liegenden Güter, 1714 – Thurnische Vormundschaftsrechnungen – Ludwig Pickhmann, Hofschreiber – Wechsel des Absenders von der Hofratsstelle zu Kempen auf die *allhiesige* Oberamtmannsstelle – Beschwerde der verwitweten Frfr. [Maria Susanna] v. Spiering wegen der Administration der Güter, 1720
Spiering 1244
- 560** 1636–1731, o.D.
Schreiben im Zusammenhang mit der pfalz-neuburgischen Regierung von: Johann Gordan Schelchshorn, 1699 – Otto Abb über bestellten Wein, der noch ein ganzes Jahr benötigt, *biß diser sein perfection erraichen möchte*, 1696 – Johann Peter Mack, Pfennigmeister, 1715, o.D. – NN, 1710 – Wolfgang Antoni Öxle, Reichspostmeister, 1695 –

Sebastian Eidtenhausser, 1715 – Julius Fridrich v. Silbermann, 1703 – Johann Adam Luiffel, 1688, o.D. – Bartholomäus Pustett an Joh. Georg Kleber, 1713 – Johannes Franciscus Schultheis Aschaffenburgensis, o.D. – Benedict Probst an Valentin Püchler, 1637 – Michael Overbach an Gerhart Spannerberk, 1636 – Joh. Christoph Kolb an seinen Bruder Niclas, 1690 – Jacob Püchler, Weinstadtmeister zu Regensburg, 1717–1719 – Erhardt, 1649–1659 – Joh. Wilh. Pfeffer und Schreiber Johann Michael Pfeffer an Wilhelm Franz v. Spiering, 1715, 1720 – Leutnant Joh. Valentin an Wilhelm Franz v. Spiering, u.a. über einen kranken Kapuzinerprediger, 1683, 1701, 1710
Spiering 2134

561 Mai–Juli 1641
Brief der Hofkammer in Neuburg mit der Ankündigung der Ankunft des Prinzen Philipp Wilhelm und der Aufforderung an die verwitwete Agnes v. Spiering, dessen schwarze *Bettgehäng* zurückzugeben. Mit einer Bemerkung des Burgvogts Johann Eberhard, die Vorhänge seien beschädigt, und Bezeugung ihrer Unversehrtheit bei der Rückgabe durch Christoph Werleburg und Hans Heinrich Wollerburger
Spiering 1558

562 1650–1717
Korrespondenz von Bürgermeister und Rat zu Schmidmühlen mit einem Prälaten, Wolfgang Adrian v. Spiering, dem Landrichteramtsverwalter Johann Rott, Wolff Franz und Wilhelm Franz v. Spiering
Spiering 1240

563 12. Januar 1650
Schreiben Pfalzgraf [Wolfgang Wilhelms] an den Lengfelder Forstmeisteramtsverwalter
Spiering 2065

564 1653, 1707
Korrespondenz von Bürgermeister und Rat zu Schwandorf mit Wolff Adrian v. Spiering (1653) und Wilhelm Franz v. Spiering: Supplik des Amtsbürgermeisters Johann Abraham Wilhelm Eberspacher wegen Beeinträchtigungen durch die Schafweide
Spiering 1241

565 1662–1700
Dienstkorrespondenz mit Johann Georg Husch, Stadtschreiber von Schwandorf
Spiering 197

566 1665–1731
Dienstkorrespondenz mit Heinrich v. Quentel, landesherrlichem Pfleger zu Schwandorf, und Thomas Ferdinand Josef v. Quentel
Spiering 199

Schreiben der verwitweten Maria Susanna v. Spiering an Goswin Franz Sellner
Spiering 2068

568 1676–1714

Dienstkorrespondenz des Wilhelm Franz v. Spiering mit Blauman, 1676 – Franz Graf v. Haunspberg, 1676–1677 – W. Holthausen (Kriegsnachrichten, Garnison von Geldern, Jülicher Land) – Kord Frhr. v. Hornstein, 1677 – H. F. Gleuter, 1685 – J. Hermann Vultejus (Krieg und Politik in der Pfalz), 1689 – NN (u.a. Landgerichtsschreiberei Burglengenfeld), 1696

Spiering 1096

569 1682

Schreiben des Pfalzgrafen Philipp Wilhelm über die Halsschmerzen seines Sohnes Friedrich Wilhelm

Spiering 2857

570 1682–1717

Korrespondenz in Angelegenheiten der pfalz-neuburgischen Landesverwaltung mit: Kammerdiener Joh. Valentin Dreer, 1704 – H. F. Gleutter, 1685 – [Regierungsexpeditör] Sebastian Staudtinger, 1709 – Kapitän Joh. Carl Poschnig, 1713 – E(va) T(hereβia) G(oldackerin), 1702 – Jan Jo. Ignac Kuchler, 1701 – Pfarrer Joan. Bapt. Winzen, 1682 – NN, 1704 – Franz Ferd. Kummelt[er], 1696 – Johann Daniel Saurzapf aus Rohrbach, 1695 – Schlosser Heinrich Johann Köhen, 1699 – D. Frank, 1686 – J. Andr. Schnyetter, 1691 – Z. Carl Mathei, 1712 – J. G., Graf v. Hauben, 1714 – Balthasar Pach, 1704 – Johann Hoffmann, 1705 – Caspar Ignatius Erhard, 1717 – Johann Jacob Posner, kurfürstlicher Kammerdiener und Hofmaler, 1710 – C[hristoph] D[aniel] Mezger, 1707–1711 – Ising, 1707, 1710 – Wilhelm Adam Frhr. v. Weveldt, 1702 – Joh. Jacob Schaller, 1697 – J(ohann) G(eorg) Forster, 1694 – F. Wilh. Schenckh, 1706–1707 – Hans Jacob Frhr. v. und zu Bazendorf, 1697 – H. Joseph Carl, 1699 – Johann Joachim v. Bartel, 1708

Spiering 2921

571 25. Februar 1685

Schreiben des Giovanni Georg[io] Gleutter an Wilhelm Franz v. Spiering aus Rom mit Neuigkeiten vom Hl. Stuhl, u.a. Gewährung eines vollständigen Ablasses

Spiering 1722

572 1686–1711, o.D.

Dienstkorrespondenz des Wilhelm Franz v. Spiering mit Kurfürst Johann Wilhelm

Spiering 1095

573 1689, 1705

Schreiben des Johann Antonio Teuffel von Pirkensee an Marie Ernestine Peyslin v. Löfflingen in Schmidmühlen und Brief des Hauptmanns J. H. L. Krug aus Treviglio

Spiering 2084

- 574** 1695–1713, o.D.
Konzeptschreiben Wilhelm Franz v. Spierings an den Kurfürsten [Johann Wilhelm] v. Pfalz-Neuburg
Spiering 1993
- 575** Dezember 1698
Konzepte im Zusammenhang mit der Pfalz-Neuburger Landesverwaltung (dt. und ital.)
Spiering 1733
- 576** [um 1700]
Notiz auf einem Briefumschlag, der Kurfürst habe diesen versehentlich geöffnet, aber nicht gelesen
Spiering 1882
- 577** [um 1700]
Schreiben an die kurfürstliche Regierung wegen des Pfalz-Neuburger Hofkammerrats und Residenten zu Nürnberg, Johann Moritz v. Löw
Spiering 1243
- 578** 1700–1731
Dienstkorrespondenz des Dr. Christoph Michael Horlacher (Harlacher), Pflegekommissar zu Nabburg
Spiering 196
- 579** 1702–1717
Dienstkorrespondenz mit Franz Wilhelm Schenckh und dem Neuburger Sekretär, H. M. Schenck
Spiering 201
- 580** 1703–1719
Schreiben des Frhr. v. Diemantstein
Spiering 37
- 581** 1704
Schreiben des Medicus' Joan Erhard Holz über die von ihm in Burglengenfeld bewirkten *guetthattn*, d. h. Verteilung von Medikamenten
Spiering 2833
- 582** 1707, 1712, o.D.
Korrespondenz von Bürgermeister und Rat zu Kallmünz (Angelegenheit des Ratsmitglieds und Bürgers Hans Adam Liebl, 1707), Velburg (1707), Amberg (1712) und [Fronberg]
Spiering 1242

- 583** 1711, 1744
Schreiben der kurfürstlichen Hofratskanzlei
Spiering 2021
- 584** 1711–1716
Weihnachts- und Neujahrsgrüße an [Wilhelm Franz] v. Spiering
Spiering 1878
- 585** 1711–1731
Schreiben des Johann Wilhelm Teuffel v. Pürkensee an Wilhelm Franz und Carl Wilhelm v. Spiering betr. u.a. den von der Braukommission festgelegten Preis von 30 Kreuzern für einen Eimer Braunbier
Spiering 2125

II.2.08 Gerichte, Landgericht und Landgerichtsverwaltung

- 586** 1604–1714, o.D.
Suppliken an das Landgericht Burglengenfeld von: Appollonia Schellerin – Jacob Lang und Georg Schoyeren – Adam Lauber – Hannß Graff – Katarina Cordtula Teufflin – Susanna Sibaicherin – Dorfschöffen von Klardorf, Zielheim und Katzdorf – Hans Jacob Feh – Johann Philipp Kueglmayer, Marktschreiber zu Berghausen – Johann Wakher – Hannß Geörg Huefschmidt, Mesner (Fragment) – Geörg Schindler – Sämtliche Untertanen zu Hub bei Burglengenfeld – Lorenz Salvamoser – Simon Dobler und Geörg Pruckhner aus Dachelhofen – Franz Frhr. v. Wilden – Eva Theresa Stettnerin, Freyin – Witwe Schilberg – Hans Senger, Amtsknecht zu Kallmünz
Spiering 2074
- 587** 1608–1711, o.D.
Landrichteramt zu Burglengenfeld, Landrichter in der Grafschaft Graisbach, Pfleger zu Monheim, Landmarschall zu Neuburg (Besoldung, Strafgeder)
Spiering 287
- 588** 1614
In Form einer Urkunde abgefasster Schuldbrief der Ursula Wöhrlin, Ehefrau des Geörg Wöhrle zu Waidhofen, mit Aufzählung verschiedener Gläubiger und Zahlungsfristen
Spiering 2274
- 589** 1614
Klage gegen den Wirt zu Itzing, Caspar Jünger, wegen seiner neuen *Gastherberg*
Spiering 2682
- 590** 1614–1615
Beschwerde des Caspar Jünger zu Itzing, Bauer bei der fürstlichen Regierung, wegen der Klage der v. Monheim gegen seinen neuen Pferdestall und sein Brauhaus (*Preystett*)
Spiering 1865

- 591** 1614, 1645–1651
 Amtseinsetzung des Goßwin v. Spiering als Landrichter der Grafschaft Graisbach und
 als Pfleger zu Monheim, 1614, und Abrechnung der Besoldung
 Spiering 219
- 592** 1621
 Güterbeschreibung von Kuntsdorf beim Landrichteramt Burglengenfeld
 Spiering 2860
- 593** 1. Dezember 1627
 Umschlag für die Akten zur Streitsache Strauch gegen Klompers
 Spiering 1709
- 594** 1631
 Gerichtssache betr. ein von einer Magd zu Asbach (bei Schwarzenfeld) ermordetes und
 im Gehölz von Fronberg am *Fuchsschüebel* vergrabenes Kind
 Spiering 2742
- 595** 1634
 Schulden des Hans Feiggel von Seiboldsdorf (*Seibelstorff*) bei Georg von Zeschlin
 (Auszug aus einem Schreiben vom 27. April 1634)
 Spiering 1439
- 596** 1637–1719
 Goswin, Wolfgang Adrian und Wilhelm Franz v. Spiering als Landrichter zu Burglen-
 genfeld
 Enthält u.a.: Amtsvorgänger Hans Heinrich Frhr. v. Haßlang, 1637 – Besoldung, 1650,
 1692, [1700]–1719
 Spiering 212
- 597** 1638–1720
 Korrespondenz der Frhr. v. Spiering mit Bürgermeister und Rat zu Burglengenfeld
 Spiering 1251
- 598** 1641–1730, o.D.
 Korrespondenz zum Landgericht Burglengenfeld betr. u.a.: Simon v. Labrigen, 1641,
 o.D. – Garnison zu Weiden, 1649 – Ludwig Pullmann, Verwalter, 1694 – v. Böbel,
 1701 – Brandenburgische Reiterei, 1705 – Administration des Landrichteramtes nach
 dem Tode des Wihelm Franz v. Spiering (1720) – Landgerichts-Unterschlüter, o.D. –
 Landrichteramtskommission – Kallmünz und Schmidmühlen, o.D. – Herrn Haarlacher,
 1705 – Erstattung einer doppelt bezahlten Quittungsgebühr, o.D. – Schaden am Amts-
 greide und Verlust von 22 Schafen durch die Kriegszeit in Neuburg, 1705 – Simon
 Hammel über die Preise von Schmalz und Hammeln, 1699
 Spiering 1249

Schreiben betr. Jagd- und Holzfrevl, Jagd- und Forstangelegenheiten sowie Fischerei
Spiering 2924

600

1644–1731, o.D.

Korrespondenz betr. Landgericht und Landgerichtsverwaltung von: Ludwig Göring, 1731 – Johann Martin Degenmayr, 1702–1712 – Johann Zeller, Ungelter, 1644–1647 – Johann Ludwig Zeller, Landgerichtsschreiber, 1646, 1653–1657 – Johann Adam Egger, 1698 – Joh. Caspar Kopp, 1713 – Simon Daniel Strobel, 1693 – Philipp Hochschildt, 1650 – Erlbeck v. Sin[n]ing, 1693–1696, 1719 – Johann Albrecht Wiest, 1699 – Andreas Huefnagl, [1690–1699] – Frhr. v. Quentel (de Quentell), 1719 – Joh. Michail Pfeuffer, Landlizentiat, 1714, 1717 – v. Sickingen, 1703–1708 – Adam Hartman Frhr. v. Goldackher, 1701–1702 – Hans Jacob Frhr. v. und zu Bazendorf, 1695
Spiering 2920

601

1645

Acta das Verbott wegen abfangung der Wildkälber betr.
Spiering 218

602

1645

Konzept aus Neuburg an den Landvogtamtswalter zur Klage gegen H. Schotter aus Seiboldsdorf, der sich unrechtmäßig Güter des Pfalzgrafen angeeignet haben soll
Spiering 1253

603

1645

Schreiben des Hannß Mayer aus Dinkelshausen (*Dinzelshausen*) betr. Änderung eines missverständlichen Kaufbriefs
Spiering 2452

604

1648, 1651

Schreiben betr. ausständige Getreidebesoldung und Befehl an den Monheimer Kastner, dass er die dem Landrichter zustehende Getreidebesoldung in Geld ausbezahlen soll
Spiering 2674

605

1648–1714

Korrespondenzen zu den Prozessangelegenheiten: Wolfgang Adrian v. Spiering gegen Georg Friedrich Moller, 1654 – Streitsache Sebald Herster, 1666 – Strafsache Stephan Bösl und Adam Bösl, 1705 – Totschlagaffäre des Laurenz Kirchner, Bruder des oberpfälzischen Regierungsrates Kirchner, 1714 – Schreiben betr. Georg Schotters zu Seiboldsdorf gelegenen Hof, u.a. von Landgerichtsschreiber Johann Dietel, 1648 und 1662 – Schreiben des Matthies Stautt an Landgerichtsschreiber Johann Dietel über verschiedene gerichtliche Vergleiche, 1662
Spiering 1239

- 606** 1649, 1691–1693, 1701
Konzepte und Schreiben, zum Teil nicht unterzeichnet, sowie Kopien für den Landrichter betr. das Landrichteramt und dessen Verwaltung
Spiering 2838
- 607** 1650–1707, o.D.
Schreiben zum Landgericht von: J. H. Engl, 1706 – Johann Stephan Angerer, 1707 – J. Hyacinthus Delneffe, 1694 – Niclaß Eberhard v. Ayblingen [auf Hof], Landrichteramtsverwalter, 1682, 1683 – Maximilian Alban Haidt, 1695 – Georg Laurer, 1697 – Sebastian Eidtenhaußer, 1692, 1706 – Caspar Zinsmaister, 1696–1703 – Wilh. Adam Frhr. v. Weveldt, 1697, 1706 – Erhard Palck, 1697 – Fridr. Eberhard Tanzl v. Trazberg, 1694, 1703, o.D. – Philip Marquard Tantzel v. Trazberg, 1697 – W. P. Saurzapf, 1650–1651
Spiering 2927
- 608** 1650–1713
Schreiben an die Pfalzgrafen und Kurfürsten betr. Landgericht und Landrichteramt Burglengenfeld
Spiering 2878
- 609** 1650–1718
Gerichtsprotokolle aus Burglengenfeld und Wackersdorf
Spiering 2669
- 610** 1651
Emhofer Gantprozess
Spiering 2737
- 611** 1651
Klage des Jo. Leileden gegen Medtzer Hänsl
Spiering 2891
- 612** 1651–1713, o.D.
Korrespondenz in Angelegenheiten des Landgerichts von: Johann Friderich v. Hartgen, 1706, 1713 – Johann Leonhard v. Meixner, 1710 – Sebastian Strehl, Kaplan, 1710 – Joh. Fr(anz) Sig(mundt) Ant(oni) v. Reisach, 1693, 1703 – Hannß Caspar Freyberger, 1671 – Wilhelm Schidrich, 1704 – Hannß Lorentz v. Löbell, 1701 – S. Stingelheim, 1698 – Johann Abraham Wilhelm Eberspacher, 1698 – Hans Jacob v. Sürgenstein (Syegenstein), 1651, 1658 – Appendix eines Schreibens, o.D. – Wolfgang Wilhelm Frhr. v. Spilberg, 1694 – H. C. Kronnacher, 1654 – Wolfgang M. Drechsel, 1703 – Johan Jacob Posner, [Hofmaler und Kammerdiener], 1699 – H[ans] Geörg Wegele, 1695 – Maria Franzisca Herstänzkhy, 1702 – Franz Carl v. Asch zu Asch, 1714 – Johann Martin Reiser, 1706 – Elisabetha Amalia Magdalena Egloffin, 1696 – Fragmente, 1699, o.D. – NN, 1652, o.D. – Johann Ferduser (?), 1713 – Josef Franz [...] und Hans Geörg Grafen auf Freien-Seiboldsdorf, 1699
Spiering 2928

- 613** 1652, 1660, 1668, 1719
Klagsachen der Bürgerschaft Burglengenfeld
Spiering 2459
- 614** 1652
Schreiben an Wolfgang Adrian v. Spiering betr. eine Klage von Kreditoren gegen Georg Friedrich Nolle
Spiering 2972
- 615** 1652
Schreiben über die ungerechtfertigte Verhaftung des Ulrich Wolff in der Stadt Weiden
Spiering 2700
- 616** 1653–1698
Johann Rott, Dr. beider Rechte
Spiering 215
- 617** 1653–1720, o.D.
Schreiben zu Landgericht und Landgerichtsverwaltung von: Johann Ignatius Meichsner, 1670–1697 – Franz Leonhardt Meichsner, Bischöflicher Bedienter, 1698 – Carl Sigm. Tänzl Frhr. v. Tratzberg, 1719 – Xaver Anton Heimpulcher, o.D. – H. Ludwig Philipp v. Lemming, 1696 – Johann Jacob Holfelder, 1653 – F. Wilh. Schenckh, 1705–1710 – Martin Thomas Janssen von der Stockh, Schreiber in Burglengenfeld, 1702, 1718, 1720 – J(ohann) G(eorg) Forster, 1697, o.D. – F. Ferdinandus, 1704 – Balthasar Geyer, 1706
Spiering 2925
- 618** 15. April 1654
Verkauf eines lehenbaren halben Hofes an Ludwig Bärtlme Haussner v. und auf Winbuch (*Winburch*) durch die bischöfliche Lehenskanzlei in Regensburg
Spiering 1432
- 619** 1657
Streitsache zwischen Maria Susanna v. Spiering und Bürgermeister und Rat von Burglengenfeld um die Landsteuer
Spiering 2870
- 620** 1658–1659
Klage des Georg Schwendinger gegen Wolff Raimer wegen Verwundung
Spiering 2701
- 621** 1658–1671
Korrespondenz zur Pflege Schwandorf betr. Holzdiebstahl (1658) sowie Gerichts- und Polizeikompetenz (1671)
Spiering 1250

- 622 1659
Abgeschlagener Prozess wegen der Leichtfertigkeit von Knecht und Magd des Geörg Adam Hofer
Spiering 2866
- 623 4. März 1665
Schreiben der Witwe Catharina Magdalena Kronnacherin, geb. v. Plonnkheusels, an Cunigunde Haußnerin, geb. v. Meulshoff, wegen des Ulmeningerischen Streits
Spiering 2091
- 624 1672
Klage des Wirts zu Neukirchen gegen Anna Maria Spilbergerin aus Naabeck wegen Bierzapfens auf ihrem Hof *Bielhoff (Buhlhoff)*
Spiering 2772
- 625 1673
Neue Steuerschreibung für das Landgericht Burglengenfeld
Spiering 2796
- 626 1674
Klagsache gegen die Gemeinde Krondorf wegen der strittigen *Kuppelwaidt*
Spiering 2813
- 627 1674
Schreiben über den Abdecker Lucas Pökh
Spiering 2555
- 628 1676
Verfahren gegen Müller Peter Dalackher wegen seines *unausgelernten* Mühlenjungen
Spiering 2749
- 629 13. April 1676
Schreiben mit Abrechnung betr. die Gerichtsverhandlung und Untersuchung gegen die Ehefrau des Herrn Pflegers wegen übler Nachrede über die Pürnerin und Beschimpfung ihrer Mutter
Spiering 1553
- 630 5. Mai 1677
Schreiben des Bürgermeisters und des Rats zu Schwandorf an Wilhelm Franz v. Spiering betr. Appellationes des Gerichtsschreibers Ulrich Rudolf Forster an den Hofrat zu Neuburg
Spiering 1803

- 631** 1679
Rest eines Schreibens zu einer Gerichtssache, unterzeichnet und gesiegelt von Wilhelm Franz v. Spiering und dem Notar Johan Philip Winter
Spiering 1763
- 632** 1679
Verhandlung zwischen dem Spital zu Schwandorf und dem Neu[n]burger Forstmeister Bartholomaeus Sechser über das strittige Gehölz Postlohe und Entscheidung, dass es dem Spital gehört
Spiering 2532
- 633** 1680
Vergleich zwischen Wilhelm Franz v. Spiering und Johann Philipp Winter, Lizentiat beider Rechte, wegen des Landrichteramts zu Burglengenfeld
Spiering 2896
- 634** 18. April 1680
Schreiben von Bürgermeister und Räten zu Schwandorf an [Wilhelm Franz] v. Spiering wegen des Konflikts zwischen dem Franziskaner- und dem Kapuzinerorden
Spiering 1730
- 635** 1683
Schreiben des Dominicus Behm an Wilhelm Franz v. Spiering wegen einer Streitsache
Spiering 2209
- 636** 1684
Schätzung und Verkauf des nachgelassenen Besitzes des Leonhardt Haaß, Untertan des Grafen v. Lindenloh, zu Wiesent
Spiering 2688
- 637** 1685
Kurtze Erleuterung betr. die Abgaben des *Zengerischen* Lehens zu Althenhann und Lichtenwald und das [lehenbare] Oberfischgut zu Ebenwies
Spiering 2826
- 638** 1686–1706
Abrechnungen der Landrichteramtsverwaltung und Richteramtsrechnung in Burglengenfeld und Neuburg
Spiering 2922
- 639** 1688
Schreiben bezogen auf einen Brief der Susanna Agatha Brinlein über ihren in Heidelberg inhaftierten Ehemann und Kautionsforderung
Spiering 2346

- 640 1689
Schreiben betr. die Suche nach Zigeunern in Hemau, Stadtamhof, Deuerling und Haugenried (*Haubenried*)
Spiering 2771
- 641 1690
Schriftwechsel betr. die Verhaftung des Paul Gräbinger wegen schuldigen Zinses
Spiering 2708
- 642 [nach 1690]
Schulden des Andere Beckh bei seinem Vater Georg Pöckh
Spiering 2705
- 643 1690–1694
Strafsache des Adam Helmer, Pfliegerwalters zu Hemau, wegen des hintertriebenen Mühlenbaus des Hans Ziegler in Painten
Spiering 2643
- 644 (1690)–1716
Korrespondenz des Landgerichtsschreibers Michael Joseph Carl sowie Dienstanweisung für einen Landgerichtsverwalter (1692) und dessen Amtseinsetzung (1694)
Spiering 213
- 645 1691–1706
Konzeptschreiben Wilhelm Franz v. Spierings
Spiering 1995
- 646 19. Oktober 1691
Brief an Wilhelm Franz v. Spiering betr. Amtsbrüchten
Spiering 1721
- 647 24. Dezember 1691
Abschrift eines Schuldbriefs von Johann Andreas Fux, Georg Knauerer, beide Angehörige des Inneren Rats, sowie Hans Schoyerer, Gemeindeführer, und Hannß Wolf Zenger, General zu Kallmünz, für den Frhr. und Ritter Eberhard Tänzl v. Trazberg, Herrn zu Traiden- und Dietldorf (beschädigt)
Spiering 2199
- 648 27. Oktober 1692
Zeugenbefragung des Hanns Peter Schnedt, Zeugmachers und Bürgers in Burglengenfeld, zu dessen *Anheimbkauf* vor dem Pfarrer und Amtsbürgermeister Erhardt, vor Michl Sirtl, Hannß Leonhardt Deisinger, Herrn Caspar, Herrn Heldt und dem Stadtschreiber auf Veranlassung des abwesenden kurpfälzischen Landrichter-, Pflieger- und Richteramtsverwalters, Joannes Rott
Spiering 2198

- 649 1693
Schreiben betr. drei Streitsachen der Erben des Wolf Weigle sel. gegen Adam Philipp Erlbeck v. Sin[n]ing und Herrn Winter, Herrn v. Ayblingen und Herrn Rott
Spiering 2811
- 650 1693
Übergriff von Verwalter Christoph Crammer und Konsorten in Schwandorf
Spiering 2776
- 651 1693–1716, o.D.
Korrespondenz des Landgerichts Burglengenfeld oder betr. die Aufgaben des Landgerichts: Getreide (1695–1716, o.D.), Tabak (1697) und Landwirtschaft (1693)
Spiering 2917
- 652 6. November 1693
Extrakt aus einem Schreiben des Statthalters zu Neuburg, Graf Fugger, an [Wilhelm Franz] v. Spiering wegen des Holzverbots
Spiering 1728
- 653 1694
Anklage wegen Unzucht des Balthasar Saurzapf mit einer seiner Mägde
Spiering 2938
- 654 1694
Befehl, die Stadt Burglengenfeld bis Sonntag mit neuem und gutem Bier zu versorgen
Spiering 2698
- 655 1694
Beraubung des Niclas Mayr aus Unterappersdorf (*Unteraapelstorf*) und seiner Ehefrau
Spiering 2886
- 656 1694
Klage des Caspar Liebl zu Waltenhof gegen Andre Flierl zu Bubach
Spiering 2851
- 657 1694
Klage des Tuchmachers zu Schwandorf, Veith Lorenz Putz, wegen nicht bezahlter Tuchlieferungen für die Landmiliz
Spiering 2329
- 658 1694
Klagsache gegen Hans Schmidtpaur und Konsorten wegen Diebstahls
Spiering 2699

- 659** 1694
Schreiben betr. die Bitte des Friedrich Eberhardt Frhr. v. Tentzel, im Landgericht Burglengenfeld nach Eisenerz graben zu dürfen
Spiering 2712
- 660** 1694
Streitsache zwischen dem Söldner Andre Peckh aus Steinsberg und dem Kastner zu Burglengenfeld, Franz Ferdinand Rosner
Spiering 2381
- 661** 1694
Streitsache zwischen Johann Fezmann und den Geyrischen Erben im Zusammenhang mit dessen Kauf des Holzhammers zu Kallmünz
Spiering 2352
- 662** 1694
Verhaftung des *Tornhambers Weibs*
Spiering 2756
- 663** 1694–1695
Rechtsstreitigkeiten des Carl Lorenz Tunzler (Dunzler), Hofmarksherr zum Leonberg
Spiering 2914
- 664** 1694–1713, o.D.
Schreiben von und an Bürgermeister und Rat: Laaber (1707) – Schmidmühlen (1702–1713, o.D.) – Kallmünz (1694–1698) – Painten (1694) – Regenstauf (1704–1705)
Spiering 2923
- 665** 1694–1717, o.D.
Konzeptschreiben Wilhelm Franz v. Spierings an die Kurfürsten [Johann Wilhelm und Karl Philipp] betr. die Landgerichtsverwaltung
Spiering 2797
- 666** 1694–1731
Schreiben und Konzepte Wilhelm Franz und Carl Wilhelm v. Spierings betr. die Landgerichtsverwaltung
Spiering 2736
- 667** 1694–1733
Korrespondenz zum Landgericht Burglengenfeld von: Johann Georg Horneckh von Honberg, 1702 – Isabella Susanna Guroltin, 1696, 1700 – v. Dalem, 1697 – Wilhelm Haller v. Hallerstein, 1694, 1697, 1707 – Joh. Geörg Schönauer, 1694 – J. Wilhelm Pfister, 1695, 1707 – Christoph Schluttenhauer, 1698, 1700 – V. F. Danzer, 1733 – Kaplan Henricus Diez, 1694 – Franz Antony Rupert Lennart, 1711 – Johann Antony Schwarz, 1720 – Johann Melchior Sautter, 1698, 1699 – Fr. Sig. v. Reißner v. Liech-

tenstern, 1698, 1704 – Maria Barbara Gräfin v. Hirt, 1704 – Anna Catharina Drechslin, 1701 – Ferdinand v. Egiptian, 1701 – Wenceslaus Roth, 1702 – Georg v. Meiller, 1670, 1703 – Wolfgang Wilhelm Frhr. v. Spilberg, 1703 – Joh. Wakher, 1702 – Witwe Anna Gözin, 1695
Spiering 2919

668 19. März 1694
Schreiben des Adam Philipp Erlbeck v. Sin[n]jing an Wilhelm Franz v. Spiering wegen des Bauern Ulrich Mayer, wohnhaft auf der Riedt, der dem Georg Nutz die Bezahlung eines Rindes schuldig geblieben ist
Spiering 1726

669 1695
Gantprozess wegen des Wirtshauses zu Steinberg
Spiering 2849

670 1695
Schreiben betr. die Lossprechung des Erhardt Sebald nach Abschluss seiner Nagellehre
Spiering 2780

671 1695
Schreiben über die *begerte* Verhaftung des Wirts zu Süssenbach, Veith Hölzl
Spiering 2856

672 1696
Acta den zu Mossendorff außgeraubten Hoff betreff.
Spiering 2955

673 1696
Arrest des Martin Valta
Spiering 2862

674 1696
Bescheinigung für Hannß Simon Dobler und Leonhardt Schmidt aus Dachelhofen, dass sie zu einer bestimmten Zeit in der Mühle gewesen sind
Spiering 2760

675 1696
Klage der Ehefrau des Gessners aus Dinau wegen des bedrohlichen Verhaltens etlicher Dragoner
Spiering 2761

676 1696
Klage des Dr. Rott gegen den Kurfürsten Johann Wilhelm
Spiering 2351

677

Klage des Julius Friederich Silbermann v. Holtzheimb gegen den Landgerichtsschreiber Mathias Heyleth wegen der Inspektion seiner Mühle

Spiering 2695

678

1696

Klagsache des verhafteten Abdeckers Hänß Zäch aus Ella in der Hofmark Steeg *in puncto furti*

Spiering 2765

679

1696

Sache des verhafteten Georg Sedlmayr

Spiering 2377

680

1696

Schreiben betr. Balthasar Pachmayrs *particular Augenschein* in einer nicht genannten Angelegenheit

Spiering 2348

681

1696

Streitsache des Hannß Pürzer gegen Hannß Simon Dobler wegen eines *Färchenpaum*

Spiering 2762

682

1696

Streitsache des J. W. Schiller gegen Erasmus Kumer

Spiering 2939

683

1696

Unterstützung eines armen Mädchens aus Wischenhofen, das bei Hannß Peter Husch *in der Khosst* ist, durch die Städte Velburg und Schwandorf

Spiering 2686

684

1696

Zerstörung einer Martersäule, die die Frfr. v. Rußwurm aufgestellt hat, durch die Untertanen von Dachelhofen

Spiering 2595

685

1697

Beschwerde über die Abschaffung der Sitte, im Regensburger Spital an der Steinbrücke am St. Andreastag an alle, die an diesem Tag dort den Zins abliefern müssen, eine Mahlzeit auszuteilen

Spiering 2768

686

1697

Jo. Joseph Kuchler von Jochenstein zu Heitzenhofen gegen seine Stiefmutter

Spiering 2816

118

- 687 1697
Klage des Andre Seidl gegen Wolff Paur zu Holzheim wegen einer Wiese oder eines Gartens
Spiering 2600
- 688 1697
Klage des Johann Leonhardt Trutter, Marktschreibers in Kallmünz, gegen den Fleischhacker Hannß Wolf Zenger
Spiering 2604
- 689 1697
Rechtsstreit zur Haltung von *Laidthunden* durch zwei Naabmüller zu Burglengenfeld
Spiering 2766
- 690 1697
Schreiben der Kallmünzer Metzger betr. die Klagsache wegen verbotener Schlachtereie am Karfreitag und Karsamstag
Spiering 2534
- 691 1697
Streit um das Teilholz (*Thaillholz*)
Spiering 2754
- 692 1697
Prozess der Maria Francisca, Witwe des verstorbenen Schwandorfer Pflegverwalters, Johann Michael Degenmayer, gegen Erasmus Khumer, Mautverwalter zu Regenstauf
Spiering 2889
- 693 1697
Supplik v. Thomas Knedhs und Konsorten um Straferlass
Spiering 2332
- 694 1697
Verhaftung des Michael Rauchen, des Sohns des Niclas Kutner, des Leonhardt Schmidt und des Andreas Krauthoffer
Spiering 2583
- 695 7. März 1697
Obligation der Kallmünzer Ratsfreunde und Bürger, Andreas Fux, Georg Knauerer, Hans Wolfzeug, Georg Schuyerer
Spiering 2067
- 696 1698
Bittschreiben der Maria Franzisca Adlheit Johanna Forsterin v. Braitnburg zu Regendorf an Wilhelm Franz v. Spiering wegen ihrer Verhaftung
Spiering 2839

- 697 1698
Gerichtliche Inventarisierung der Gemälde (*Schildereyen*) im Wirtshaus Blaue Lilie in Regensburg
Spiering 2696
- 698 1698
Klage der Kallmünzer Bürger Martin Baldauf, Jacob Ströbl, Jacob Dilling und Konsorten wegen der Gefahren und Schäden durch die Naab an ihren Mühlen
Spiering 2603
- 699 1698
Klage der Witwe v. Fischbach gegen ihren Stiefsohn, Joh. Hector v. Vischbach
Spiering 2777
- 700 1698
Klage des Leonhardt Frohnhofer gegen Wenzeslaus Peter Frhr. v. Russwurm
Spiering 2653
- 701 1698
Klage wegen Unfugs gegen Johann Michl Hillebrand
Spiering 2814
- 702 1698
Prozessakte des Falls Thoma Wibl gegen den aus Buchbach stammenden, des Landes verwiesenen Georg Zäch (Zäg)
Spiering 1582
- 703 1698
Rechtssache betr. die Schönstainischen Erben, den Scharfrichter Ruedolph Hartmann und die Wasenmeisterei Burglengenfeld
Spiering 2873
- 704 1698, o.D.
Rechtsstreit betr. den Verkauf und die Teilung des Guts Schrotzhofen (*Schratshoffen*) unter die Mitglieder der Familie Drechsel und den *mit Arrest* belegten Anteil des Philipp Leonhart Drechsel
Enthält Schreiben von Wolff Michael, Wolff Balthasar und Johan Ulrich Drechsel v. Deufstetten sowie Hans Hector v. Fischbach
Spiering 2867
- 705 1698
Schreiben des Kurfürsten [Johann Wilhelm] betr. Pfändung des Besitzes der Franziska Adelheid Johanne Forsterin zu Regendorf
Spiering 2367

- 706** 1698
Schulden des Regensburger Goldschmieds Joh. Gottlieb Stoz
Spiering 2842
- 707** 1698
Vorladung des Wolf Pinapfl als Zeuge in der Streitsache Jacob Weinzierl gegen
Christoph Weinman zu Schwarzenfeld
Spiering 2594
- 708** 1698–1702
Rechnungslegung zu den von Lt. Carl am 28. September 1698 hinterlassenen depo-
nierten Geldern
Spiering 1256
- 709** 1698–1716
Landgerichtsschreiber Mathias Heylet
Spiering 214
- 710** 1699
Antwort des Kurfürsten [Johann Wilhelm] auf den Bericht des kurpfälzischen Forst-
meisters auf dem Nordgau, Joh. Antoni v. Mühlh, über das Lehensgehölz namens
Wermuthsleuthn und den Übergriff des Klosters Ensdorf darin
Spiering 2376
- 711** 1699
Gerichtssache des flüchtigen Franck und seines verhafteten Eheweibs
Spiering 2726
- 712** 1699
Klage der Kalkbrenner zu Neukirchen und Konsorten gegen den Hammermeister Geörg
Thillin wegen seines lehenbaren Kalkofens
Spiering 2861
- 713** 1699
Klage des Hanß Mayer gegen seinen Schwager Andre Zehnger
Spiering 2888
- 714** 1699, 1710
Rechtliche Angelegenheiten des Klosters Ensdorf
Spiering 2799
- 715** 1699
Schreiben betr. die Vormundschaft für die Kinder des Wenceslaus Peter v. Rueswurmb
Spiering 2820

- 716** 1699, 1708
Schreiben des Georg Christoph Sauerzapf an Wilhelm Franz v. Spiering
Spiering 1895
- 717** 1699
Streitsache der ehemaligen Wirtin, Frau Geboldtin, mit Frau Doblerin
Spiering 2440
- 718** 1699
Prozess des Wolfgang Wilhelm Frhr. v. Spilberg auf Naabeck (*uff Nabeckh*) gegen Ge-
örg Pirzer und Geörg Prukhner zu Dachelhofen
Spiering 2788
- 719** 1699–1700
Anklage gegen Barbara Nittringerin und Georg van der Gitt aus Kallmünz wegen ihrer
Leichtfertigkeit
Spiering 2524
- 720** 14. Januar 1699
Einnahmen aus dem Landrichteramt Burglengenfeld
Spiering 1425
- 721** 19. Juni 1699
Bitte des Georg Stebeck an [Wilhelm Franz v. Spiering], dass er den Vater der ihm
entlaufenen Dienstmagd Catharina Frunsen, Hans Frunsen zu Haselbach, dazu
veranlasst, sie zurückzuschicken
Spiering 1974
- 722** [Ende 17. Jh.]
Adlerische Sache (unvollständig)
Spiering 2775
- 723** [ca.1700]
Beschwerde bei Hofmarschall [Wilhelm Franz v. Spiering] über einen Bescheid des
Richteramtsverwalters in Burglengenfeld, der es ablehnt, dem Wolff Hoffpaur zu
Schönleiten und seiner Familie das nach Ansicht der Gemeinde zu extensive und für die
Allgemeinheit schädliche Weiden ihres Viehs zu untersagen
Spiering 1319
- 724** [17. Jh.]
Beschwerde des Leutnants Christian Strelin über den Gärtner N.
Spiering 2136

- 725 [um 1700]
Bitte des Schwandorfer Bürgers Georg Caspar Lobmayer an die kurfürstliche Regierung betr. die Streitsache mit Bürgermeister und Rat zu Schwandorf wegen des Führens eines Geschäftsladens
Spiering 1252
- 726 1700
Erbschaftsstreit des Caspar Faistenauer aus Kallmünz mit Jacob Prau zu Grain (*Krain*)
Spiering 2808
- 727 [Ende 17. Jh.]
Extrakt aus den hinterlassenen Notizen des Frhr. v. Vischbach
Spiering 2710
- 728 [um 1700]
Klage der Dorfgemeinde Schönleiten gegen den sog. Wolf Hoffpaur
Spiering 2841
- 729 1700
Klage der Gemeinden Saltendorf und Kuntsdorf wegen des Schaftriebs
Spiering 2683
- 730 [um 1700]
Klage der Ottilia Kuglerin gegen den Zimmermann zu Mossendorf wegen Diebstahls
Spiering 2790
- 731 1700
Klage des Jägermeisters Adam Ehrnreich gegen Hannß Gruber und seinen Sohn
Spiering 2882
- 732 [17. Jh.]
Notiz betr. die Kosten der Hofmarksgerechtigkeiten
Spiering 2899
- 733 [um 1700]
Schätzung des lehenbaren Fischerguts Adam Philipp Erlbecks v. Sin[n]ing zu Ebenwies
Spiering 2825
- 734 [ca. 1700]
Schulden des Herrn v. Oberndorff
Spiering 1424
- 735 1700
Streitsache [Wilhelm Franz] v. Spierings gegen das Pfleramnt Regenstau wegen der Amtsjurisdiktion
Spiering 2684

- 736** 1700
 Prozess zwischen Maria Magdalena Teresia v. Stein, geb. Ungelterin, und Frhr. v. Servi
 Spiering 2349
- 737** 1700–1701
 Einsetzung Johann Friedrich Hartgens als Landrichteramtsverwalter in Burglengenfeld
 Spiering 217
- 738** [zw. 1700 und 1710]
 Befragung über den Raub zu Siegenhofen
 Spiering 2654
- 739** [zw. 1700 und 1720]
 Teil eines Schreibens an den Kurfürsten [Johann Wilhelm ?] wegen der Schulden des
 [Wilhelm Franz] v. Spiering, die dieser sich zu bezahlen weigert
 Spiering 2220
- 740** 1701
 Einnahmen an in Burglengenfeld angefallenen *Ambts Accidentien* im Jahre 1701
 Spiering 2515
- 741** 1701
 Bedrohung und Schlagen der Dienstboten des Joh. Fr(anz) Sig(mundt) Ant(oni) v. Rei-
 sach durch den Landgerichtsschreiber
 Spiering 2827
- 742** 1701
 Klage gegen Leonhardt Prichtl wegen Fangens junger Enten auf dem Landknechts-
 weiher in Schwandorf
 Spiering 2783
- 743** 1701
 Konzept eines Passierscheins Wilhelm Franz v. Spierings für Leonhardt Steinbauer aus
 Schmidmühlen
 Spiering 2852
- 744** 1701
 Schreiben der Eva Thereßia Goldagger, geb. Stettnerin, betr. ihr Testament
 Spiering 2836
- 745** 1701
 Schreiben über die Schulden Regendorfs (*Regeldorf*) beim Kloster Dietramszell
 Spiering 2716

- 746 1701
Schreiben über einen fremden Soldaten im Schloss des Herrn v. Goldacker
Spiering 2844
- 747 [1701]
Streitsache zwischen den Erben des Georg Neidhard v. Steinling auf Sinnleithen über die allodialen und lehenbaren Anteile des Guts Sinnleithen mit Herrn v. Mayer, der es nach Heimfall und Verleihung an Ferdinand v. Weix von diesem erworben hat
Spiering 2547
- 748 1701–1702
Streitsache über das *üble Hausen* der Frau Goldackher und Missheiligkeiten zwischen Herrn v. Goldackher auf Gut Münchshofen und seiner Ehegattin
Spiering 2347
- 749 1702
Klage des Valentin Mayer aus Zielheim gegen Leonhardt Haselbekh aus Ziegenhof wegen Beleidigung
Spiering 2881
- 750 1702
Prozess des Baumeisters Christoph Abraham Heller gegen die Eisenhändler Wentzel zu Stadtamhof
Spiering 2880
- 751 1702
Prozess des Franz Wilhelm Frhr. v. R[...] gegen einen Braumeister
Spiering 2942
- 752 1702
Rechtsstreit zwischen Johann Christoph v. L[...] mit seinem Schwager Hanß Ludwig Poyssel v. Loiffing um das väterliche Erbe seiner Ehefrau Anna Juliane
Spiering 2897
- 753 1702
Schreiben des Con. Th. Kumel v. [...] *auf Zandt zue Zell* wegen Kaufs der Hofmark Winbuch (*Winbuech*)
Spiering 2941
- 754 1702–1733
Streitsache Wilhelm Franz v. Spierings gegen den Pfleger zu Bruck wegen der strittigen *theillhölzer*
Spiering 2350

- 755 1703
Erneuerung der Fenster in der kurfürstlichen Amtskanzlei
Spiering 2692
- 756 1703
Grafenrichter (*Grafenrieder*) Streitsache
Spiering 2731
- 757 1703, 1713
Klage der Gemeinde Dachelhofen gegen den neuen Abdecker
Spiering 2341
- 758 1703
Klage des Johann Daniel Saurzapf aus Rohrbach gegen den Fleischhacker Ignaty Valter zu Burglengenfeld wegen zwei nicht bezahlter Ochsen
Spiering 2840
- 759 1703
Prozess des Bauern Johann Lauttenschlager aus Siegenthan, gegen alle Gögglbacher
Spiering 2843
- 760 1703
Schreiben betr. den Raub der Husaren
Spiering 2732
- 761 1703
Schreiben des Kurfürsten [Johann Wilhelm] betr. die Verehelichung der Schrenckschen Tochter, Theresia, mit dem Richter zu Wiesent
Spiering 2345
- 762 1704–1718, o.D.
Schreiben betr. die Verleihung von Patenten
Spiering 2830
- 763 1704–1721
Johann Wolfgang Trutter, Statthalter zu Burglengenfeld und Verwalter zu Fronberg
Spiering 216
- 764 15. Juli 1704
Schreiben Johann Martin v. Oberlandts an Wilhelm Franz v. Spiering zur Erbschafts-sache des Guts Klaffenberg (*Claffenberg*) und Reskripte der kurfürstlichen Kanzlei
Spiering 1775
- 765 18. November 1704
Raub von zwei Pferden der Grafen v. Lerchenfeldt bei deren Schloss Köfering
Spiering 1851

- 766 1705
Klage des Fronberger Herrschaftsjägers gegen Tuechn Hännsl wegen Beleidigung
Spiering 2620
- 767 1705
Schreiben des R. von der Heilsberg (*Halchperg*) betr. den Wörthhof
Spiering 2934
- 768 1706
Prozess wegen der Verwundung des Hans Veit Bohner
Spiering 2815
- 769 1706
Streitsache des Hanß Lenhartz Röggel, Bauer zu *Vordern Etzenberg* gegen Peter Jack-
helin v. Fidriß auf Etzenberg
Spiering 2893
- 770 15.–17. Dezember 1706
Streitsache der Maria Anna Schmid, Rektorin in Burglengelfeld, an den Landrichter
wegen des Besitzrechts an einem Kirchenstuhl in der Stadtkirche
Spiering 1886
- 771 1707
Abtragung der Unkosten, die beim Landesausschuss wegen der bayrischen Bauernre-
bellion entstanden sind
Spiering 2709
- 772 1707
Befragung von Leonhardt Mez aus Zielheim und Geörg Grabinger aus Münchshöf
(*Münchshofen*) wegen der Feuersbrunst zu Schwarzenfeld
Spiering 2445
- 773 1707
Klage der Witwe und der Kinder des Hannß Baldauf wegen zuviel verlangter Inventur-
kosten
Spiering 2339
- 774 1707
Korrespondenz betr. die Sache Rosina Sibilla und Maria Genoveva Wöhrner wegen der
Zinsen aus einem Erbe von 1000 Reichstalern
Spiering 2354
- 775 1707
Memorial des Michael Widmann betr. seinen Botenlohn
Spiering 2442

- 776 1707, 1712
Streitsache bezüglich der von Frfr. [Maria Catharina] v. Schilberg unterlassenen Reparatur des Wehrs, dessen Schadhafteit Schäden in Dachelhofen verursacht hat
Spiering 2373
- 777 1707
Weigerung der Untertanen der Witwe B. v. Dalem zu Kollersried, Zinsen und Schulden zu bezahlen
Spiering 2743
- 778 1707–1717, o.D.
Kurfürstliches Gericht Hemau
Spiering 1841
- 779 6. Dezember 1707
Bitte des Joseph v. Kuchler um einen Passierschein für seine Bedienten, da er einen *Salzscheuben* aus Regensburg benötigt
Spiering 1849
- 780 1708
Klage der Maurer und Zimmerleute zu Burglengenfeld gegen einen neuangestellten Zimmermann
Spiering 2791
- 781 1708
Klage des Leonhardt Kolb gegen die Schuhmacher zu Hohenburg
Spiering 2587
- 782 [1708]
Klage des Peter Hofinger gegen Andre Grueber und Konsorten
Spiering 2498
- 783 1708
Obligationsabschrift des Frhr. Adam Harttman de Goltackher für den Wirt Joseph Knogler betr. die Bezahlung eines Pferdes
Spiering 2230
- 784 1708
Protokoll, aufgenommen beim Rauberweiher in Anwesenheit von Wilhelm Franz v. Spiering, den Untertanen auf der Freihöls, dem Pfleger von Bruck und dem Forstmeister von Taxöldern und den Standort des Rauberweiherhauses betr.
Spiering 2446
- 785 (1707) 1708
Schwierigkeiten bei der Lossprechung der Söhne des Schuhmachers Sebastian Schrall
Spiering 2711

- 786 1708
Schreiben über die Jungfrau Theresl und ihren Vormund Stambler
Spiering 2744
- 787 1709
Schreiben über den inhaftierten Cöppel Jacob
Spiering 2748
- 788 170[9]
Streit zwischen V. H. v. Mayr und dem Kirchenpropst zu Pittersberg (*Widdersberg*)
über die Grenze zwischen dem *Heylling Holtz* und dem *Gritzlinger Holtz*, das auch
Portnerisches Holz genannt wird und an die Frauenuerin des Frhr. v. Spiering grenzt
Spiering 2751
- 789 1709–1711, o.D.
Geldforderung der Margaretha, Ehefrau des Albert Stritter zu Fischbach, an das Land-
richteramt
Spiering 2355
- 790 20. Juli 1709
Konzept zur Beurkundung einer Erbschaftsangelegenheit (unvollständig)
Spiering 1910
- 791 [Anf. 18. Jh.]
Klage der gesamten Gemeinde zu See gegen den *Prey* zu Kallmünz wegen des vom
Forstamt überlassenen Holzes
Spiering 2819
- 792 1710
Klage des Herrn v. Horneckh auf Klapfenberg (*uf Claffenberg*) gegen die Sattlbagi-
schen Erben zu Berghausen (*Burghausen*)
Spiering 2806
- 793 1710
Schreiben des Johann Wilhelmb Beer aus Pilsheim, dass er nicht als Zeuge bei der Ver-
handlung von Zehntstreitigkeiten in Hackenberg (*Hachenberg*) erscheinen kann
Spiering 2757
- 794 1710
Streitsache zwischen Kloster Reichenbach und diesseitigem Pfleramnt Schwandorf
Spiering 2344
- 795 1. März 171[0]
Konzept zu einer Prozessangelegenheit wegen Kindsschwängerung in Kallmünz
Spiering 1749

- 796 1711
Klage des Johann Baptista Struntz wegen des nicht völlig bezahlten Kaufpreises für seinen Hof in Neukirchen durch Georg Ernestus v. Reiss
Spiering 2752
- 797 1711
Klage des Joseph Ignatius Frhr. v. Hackhe gegen Leutnant Otto
Spiering 2727
- 798 1711
Klage gegen den Knecht des Schloders aus Neukirchen wegen Trinkens und unpassenden Benehmens in der Kirche
Spiering 2794
- 799 1711
Restitution des *abgenommenen Kornstandt(s)* des Hanns Kemmel
Spiering 2834
- 800 1711
Schuldobligation des Johann Guntter Nurnberg de Stahl und seiner Frau Elisabeth Catharina, geb. Schäfferin, über 1500 Reichstaler gegenüber dem Regensburger Bürger Bärtlme Friedrich
Spiering 2707
- 801 1711
Streit zwischen dem Stift Niedermünster in Regensburg und der Hofmark Hauzendorf um ein Gehölz
Spiering 2812
- 802 18. August 1711
Anweisungen [Wilhelm Franz v. Spierings] an den Landrichteramtsverwalter
Spiering 1969
- 803 1712
Eidliche Aussage des Leonhardt, Schatzamtsuntertan zu Pretzabruck
Spiering 2576
- 804 1712
Klage aller Bubacher Pfarrangehörigen gegen den Kämmerer und Pfarrer zu Burglengenfeld
Spiering 2658
- 805 1712
Klagsache der Frau v. Goltacker gegen den Wirt in der *Fünstern Latern*
Spiering 2817

- 806** 1712
Schreiben des Johann Caspar Kopp zu seiner Entlassung als Landgerichtsschreiber in Burglengenfeld
Spiering 2740
- 807** 1712
Schreiben des Levin Günther Frhr. v. Malzann betr. das beschlagnahmte Fischzeug des Geörg Mehel
Spiering 2854
- 808** 26. März 1712
Quittung des kurbayerischen Hofratskanzlers, Johann Georg Burger, über 1000 Gulden, die ihm Alois Bonaventura Frhr. v. Altersheim, Regierungsrat zu Amberg und Pfleger des Ritterordens St. Hubertus zu Waldmünchen, für sein Haus bezahlt hat
Spiering 1868
- 809** 1. April 1712
Schreiben Georg Anton Ottos wegen des arrestierten Musketiers, der verbotenerweise 1½ Zentner Tabak ins Landrichteramt Burglengenfeld gebracht hat
Spiering 2251
- 810** 22. August 1712
Schreiben der Rosina Elisabetha, verwitweten Stettnerin v. Grabenhof, geb. v. Steinling auf Sinnleithen (*Sinleidten*), und der Rosina Sophia Dorothea v. Steinling auf Sinnleithen (*Süntlichten*) über ihre Streitsache mit Herrn v. Meyer, Regierungsrat zu Amberg, wegen der gekauften Lehensanteile ihres Gutes Sinnleithen
Spiering 2192
- 811** 1713
Angeordnete Restitution eines *abgepfandten Stiers* durch [Wilhelm Franz] v. Spiering an die Dietstätter und Sindelsberger
Spiering 2590
- 812** 1713
Klage der Margaretha Feuchlin zu Burglengenfeld gegen Hanns Leonhardt Zierl, Fleischhacker zu Burglengenfeld
Spiering 2741
- 813** 1713
Klage des Hofgerichtsboten, Matthias Singer, gegen Wilhelm Franz v. Spiering wegen ausstehenden Lohns
Spiering 2357

- 814** 1713
Klage des jungen Stambler wegen der schuldigen Zinsen für drei Jahre von 600 Reichsthalern Kapital
Spiering 2051
- 815** 1713
Schreiben über die neue Inhaberin der Hofmark Naabeck und das Catharinenspital zu Stadthof (*Statt im Hof*)
Spiering 2805
- 816** 1714
Beschwerde der Untertanen zu Siegenhofen gegen den dortigen Feldknecht wegen des von ihm verursachten Schadens an einer Wiese
Spiering 2793
- 817** 1714
Klage der Frfr. Johanna Franzisca v. Müller über ihre Türkin, die, abgesehen von ihren anderen Fehlern, *versoffen* ist
Spiering 2829
- 818** 1714
Klage sämtlicher Bäcker (*Böckhen*) zu Burglengenfeld gegen Caspar Meichsners Gesuch, sein *Tafel-Wirthshauß* mit einem Backofen oder Backhaus (*Böckhenstatt*) auszustatten, um das Brot für seine Gäste selbst herstellen zu können
Spiering 2785
- 819** 1714
Weigerung der Hintersassen von Eigentshofen (*Aigenhoven*), Augenscheins- und Kommissionsunkosten zu bezahlen
Spiering 2753
- 820** 1715
Schreiben des Kurfürsten [Johann Wilhelm] betr. Aufnahme eines Kredits auf die Herrschaft Kürn durch Maria Sidonia Frfr. v. Stügelheimb
Spiering 2804
- 821** 1716
Anordnung einer Strafbzahlung des Inmanns des Hillebrandischen Weiherhäusls
Spiering 2717
- 822** 1716, 1720
Sache des arresierten Joh. Moriz v. Löw
Spiering 2328

- 823** 1716
Schreiben des Landhauptmanns S. C. F. X. v. Löbell über die in die Schwandorfer Vorstadt eingebrochenen Zigeuner
Spiering 2824
- 824** 1716
Streitsache betr. 900 Viertel Weizen, die der Fleischhacker Wolff Loßleben gekauft hat
Spiering 2342
- 825** 1717
Klage des Geörg Wolf Bilz zu Verau gegen die Gemeinde Verau *in puncto rei judicatae*
Spiering 2730
- 826** 1718
Klage des zu Pirkach ausgeraubten Niclas Dür aus Schmidmühlen gegen den Täter
Spiering 2778
- 827** 1719
Streit des Interimskastners mit dem Rat von Burglengelfeld um das Holz *Ziglschlag*
Spiering 2759
- 828** 1719
Streitsache zwischen Zielheim und Klardorf wegen des *Holzes*
Spiering 2734
- 829** [vor 1720]
Ausständiger Zehnt der Pfarre Saltendorf
Spiering 2782
- 830** [vor 1720]
Bitte des Italieners und Bürgers zu Kallmünz, Johann Schandri, um Erlaubnis, wie die Deutschen Handel treiben zu dürfen
Spiering 2885
- 831** [vor 1720]
Gerichtssache betr. einen Streit im v. Spieringschen Gehölz Schwarzenberg zwischen Mathes Kertzl, Michl Prey und Anna Solbeckhin
Spiering 2932
- 832** [vor 1720]
Klage der Gemeinden Saltendorf und Kuntsdorf gegen die Witwe Teiflin zu Teublitz
Spiering 2607

- 833** [vor 1720]
Klage des Bürgermeisters zu Neumarkt in der Oberpfalz (*Neumarkt*), Johann Georg Scheinl, gegen den Ehemann der Anna Johanna Dorfflin wegen seiner Schulden
Spiering 2580
- 834** [vor 1720]
Konzept [Wilhelm Franz v. Spierings] betr. den Entzug eines Viertels des Burglengfelder Wittums von den Einkünften des Landrichteramtsverwalters
Spiering 2784
- 835** [vor 1720]
Michael Bidtner zu Meckenhausen gegen Johann Burckh, Bürgermeister zu Allersberg
Spiering 2556
- 836** [vor 1720]
Prozess gegen den ehemaligen Hafner zu Burglengendorf, Tobias Zuschinger
Spiering 2779
- 837** [Anf. 18. Jh.]
Spezifikation über verkaufte Getreide, Vieh, Heu, Stroh und andere Mobilien des *Oberländerhofs* im Landrichteramt Burglengendorf (beschädigt)
Spiering 1940
- 838** [vor 1720]
Vergleich zwischen Wilhelm Franz v. Spiering und Nicolaß Eberhardt v. Eyblingen auf Hof über das Landrichteramt Burglengendorf
Spiering 2704
- 839** 1727–1729
Rechtsstreit wegen des ausstehenden Botenlohns des Landgerichtsboten Hanns Ulrich Engelhart (Englhardt) und aufgelistete Botengänge sowie kurfürstliche Verfügung an [Carl Wilhelm] v. Spiering, dass er zu bezahlen sei
Spiering 2169
- 840** 18. Juli 1731
Zwei Briefkopien des Kurfürsten Carl Albrecht [v. Bayern] an die Regierung zu Amberg sowie an Maria Susanna v. Spiering zu Regensburg wegen der Prozessangelegenheit des Obristforstmeisteramts
Spiering 1729
- 841** [1733 oder kurz darauf]
Fragment betr. die Rechtsangelegenheit des unehelichen Kindes des Grafen v. Notthaff und der Gräfin von Kleinau
Spiering 2066

Teil einer Gerichtsverhandlung gegen den Wirt aus Lauterbach
Spiering 2895

II.2.09 Angestellte der Pfalz-Neuburgischen Regierung

- 843** 1613, 1662
Bitte des Caspar Dietl, *Thorspörrer* in Neuburg, um Gehaltszulage wegen seines harten Diensts im Freien und Beschwerdebrief des Jo. Stöckhl über seinen ausstehenden Lohn
Spiering 3050
- 844** 1615
Abrechnung Goswin v. Spierings mit dem kurpfälzischen Hofzahlmeister C. Caspar
Spiering 2172
- 845** 1621–1721, o.D.
Quittungen, u.a. von Amtsleuten über empfangenen Lohn
Spiering 2157
- 846** 1629–1725, o.D.
Einnahmeverzeichnisse, Quittungen, Forderungen und Abrechnungen aus amtlichen Tätigkeiten
Enthält u.a.: Kurfürstlicher Baumeister Johannes Serro, 1631 – Michael Lersch, kurfürstlicher Sekretär und Pagator, 1635 – Postgeber Hannß Caspar Meichsner in Burglengenfeld, 1720, 1721 – Lorenz Schwarz, kurfürstlicher Wachtmeister zu Amberg, 1722–1725 – Amtsknecht zu Burglengenfeld, o.D.
Spiering 1260
- 847** 25. März 1634
Besoldungsbeleg für Don Rodrigo de Barragan, den erzherzoglichen Geheimen Rat und Landvogt der Grafschaft Burgau
Spiering 1262
- 848** 1636
Beschwerde des Sekretärs David Widman, dass er nach 37 Jahren Dienst vor vielen jüngeren, *gar Organisten, schuelmeister und vil teütsche Michel ... postponirt* werde
Spiering 2428
- 849** 1648, 1661
Memorial über die Abrechnung mit dem Mautner zu Schwandorf und an ihn gerichtetes Schreiben
Spiering 1835

- 850** 1649
Abrechnung der Besoldung des Landrichtereinnehmers (*Casseurs*) Rudolph Faber
Spiering 1944
- 851** 1683, 1689
Schreiben betr. das Absenzgeld des Niclaß Eberhardt v. Ayblingen [auf Hof] sowie dessen Amtsäcker und Zehnten
Spiering 2675
- 852** 22. Januar 1683
Abrechnung der Auslagen des Stadtschreibers von Schwandorf
Spiering 1552
- 853** 1687–1689
Einstellung des Thoma Paurin als Amtsknecht und Abrechnung (Fragment)
Spiering 1978
- 854** 1692
Schreiben des [Kastners] F[rantz] F[erdinand] Rosner über die Landrichterbesoldung
Spiering 2832
- 855** 1692–1707
Empfehlung des geheimen kurfürstlichen Rates zu Neuburg, den Sohn des Joh. Georg Husch, Stadtschreibers zu Schwandorf, nämlich den Geistlichen Franz Mathias Husch, bevorzugt bei der Vergabe einer Pfarrstelle zu behandeln, und Schreiben Wilhelm Franz v. Spierings über dessen Bruder, den Pfarrer zu Burglengenfeld, Johann Wolfgang Husch, sowie Empfehlungen zur Besetzung der Pfarrstelle in Burglengenfeld
Spiering 2057
- 856** 1692–1719, o.D.
Bewerbungen bei der Regierung Pfalz-Neuburg von: Andreas Ignatius Köbl, o.D. – Georg Schönstein, o.D. – Johann Friderich Hartgen, 1692 – Veit Adam Helber, 1694 – Ulrich Heinrich Libeck, 1696 – Friederich Ludtwig Kohlschreiber, 1706 – Johann Andreas Harburg, 1719
Spiering 2801
- 857** 1694
Empfehlungsschreiben des J. Ignatius Meichsner für Hieronimus Widman
Spiering 2863
- 858** 1694
Konzepte Wilhelm Franz v. Spierings betr. die neue Landhauptmannsstelle des ehemaligen Landgerichtsschreibers Johann Georg Forster
Spiering 2809

- 859** 1694
Schreiben betr. den ehemaligen Landgerichtsschreiber Hanns Georg Vorster
Spiering 2770
- 860** 1694
Schreiben des Joh. Christoph Stang, des Gerichtsschreibers zu Laaber, betr. den Transport des Mobiliars von Friderich Wilh. Frhr. v. Labrique
Spiering 2869
- 861** 1695
Schreiben des Johann Georg Meichsner betr. die Hochzeit seiner Tochter Maria Barbara mit Johann Balthasar Gollich und seinen Wunsch, diesem seine bis dahin innegehabte Forstschreiberei abzutreten
Spiering 2807
- 862** 1697
Schreiben über die Verbesserung der Besoldung des Landgerichtsschreibers Lt. Carl
Spiering 2767
- 863** 1700–1720
Georg Anton Otto, Leutnant zu Burglengenfeld
Spiering 127
- 864** [1700–1730]
Anmerckung über geplante Dienstfahrten der Amberger Boten, und über die Boten Stepffl und Portl
Spiering 2165
- 865** 25. Juni 1705
Empfehlung des Dr. Horlacher durch Caspar Hoffmann für seine Stelle, die er bald verlassen werde, mit der gleichzeitigen Bitte, diesen zur Bezahlung seiner Schulden bei ihm (C. Hoffmann) anzuhalten
Spiering 2128
- 866** 1707
Bitte des L. L. Ehrling an Wilhelm Franz v. Spiering um ein Empfehlungsschreiben
Spiering 2876
- 867** [Anf. 18. Jh.]
Antrag an den Kurfürsten, das Patent eines Postkameraden als Nachfolger des Neuberger Postkameraden Kraissn verliehen zu bekommen
Spiering 2031

- 868** 1712
Schreiben des Hofgärtners [Johann] Wolfgang Schäffer an Wilhelm Franz v. Spiering dazu, dass er in Ungnade gefallen sein soll
Spiering 2755
- 869** 1712
Schreiben des Kurfürsten [Johann Wilhelm] betr. den *Amtsrest* des Frhr. v. Mahlzahl
Spiering 2680
- 870** 7. Oktober 1712
Bewerbung des Johann Georg Sax um die Stelle des kurfürstlichen Kammerdieners
Spiering 1975
- 871** 1713
Bestallung (*Installation*) des Frhr. v. Geyer in der Hofmark Laufenthal
Spiering 2747
- 872** 1713
Für den [Landgerichts-]Boten [Hanns] Ullrich Engelhardt ausgefüllter Vordruck eines Passierscheins
Spiering 2713
- 873** 1715
Bestallung (*Stallung*) des Hüters von Siegenhofen
Spiering 2685
- 874** 17. Mai 1715
Mitteilung, dass nach Aussage von Herrn Häse nicht Herr Hannalhamb, sondern der Sohn eines nicht näher bezeichneten Herrn Gerichtsschreiber werden soll
Spiering 1953
- 875** 28. April 1716
Empfehlung des Frhr. v. Diemantstein durch F. F. v. Millach
Spiering 2127
- 876** 1717
Konzept eines Empfehlungsschreibens Wilhelm Franz v. Spierings für Johann Caspar Göglmeyr betr. die Rektorenstelle in Burglengenfeld
Spiering 2850
- 877** [vor 1720]
Bitte des Schwandorfer Landgerichtsschreibers, Hans Georg Schönauer, an Wilhelm Franz v. Spiering um Hilfe bei seiner Bewerbung auf die Stelle des Landgerichtsschreibers zu Burglengenfeld
Spiering 2167

878 [vor 1720]
Konzept betr. die Besetzung der Stadtschreiberstelle in Kallmünz mit [Prokurator] Wolf
[Christoph] Erhart
Spiering 3049

II.3 Drostamt zu Lobith im Herzogtum Kleve

879 1605, 1607
Schreiben der Herzogin Antoinette v. Jülich, Kleve und Berg an die Räte des Herzog-
tums Kleve und der Grafschaft Mark wegen Angelegenheiten der v. Spiering
Enthält u.a. Vakanz des Amtes Lobith und Belehnung mit demselben
Spiering 1021

880 1605–1612
Besetzung der Amtmannstelle zu Lobith: Empfehlung, Bewerbung und Bestallung
Spiering 950

881 1613
Pachtabrechnung für Güter in dem *alten Wahl*, dem *Kribbenwercke*, an der Geiten-
waard (*Geuse Wardt*) und an *Kamp und Weyde* zu Lobith
Spiering 1428

882 1613–1614
Anweisung für Drost Spiering, den Hofmeister und andere, die *gueden Verstandt* haben,
sich um *Grundt und Sandt* zu kümmern, der sich in der Geitenwaard (*Geusenwardt*)
abgesetzt hat
Spiering 2411

883 14. August 1614
Schreiben Pfalzgraf Wolfgang Wilhelms an Franz v. Spiering wegen des Aufenthalts
des Markgrafen von Brandenburg im Amt Lobith, betr. u.a. Vorkehrungen gegen die
mögliche Huldigung von Amtsuntertanen
Spiering 951

884 16. August 1614
Quittung der Klevischen Kanzlei über den Empfang eines Briefes des Amtmanns von
Lobith, Franz Spiering
Spiering 1831

885 7. April 1617
Schreiben des jülichschen Rats Huchtenbroch an den Amtmann zu Lobith, Franz v.
Spiering, wegen jüngst in Zevenaar mit Sekretär Eickel erfolgter Besprechung über *un-*
kosten und anlagen
Spiering 952

886 15. Januar 1620
Brief Franz v. Spierings an Kanzlei und Rechenkammer zu Kleve wegen der Unkosten und Auslagen von 1779 Reichstalern für die Geitenwaard (*Geusenwerdt*) bei Lobith
Spiering 953

887 15. Juni 1624
Befehlsschreiben der kurfürstlichen Amtskammer zu Emmerich an den Rentmeister zu Lobith wegen 1000 Talern für den ehemaligen Amtmann zu Lobith, Franz v. Spiering
Spiering 954

888 18. Januar 1625
Memorial für Herrn zu Hulhaus wegen Forderungen bezüglich der Geitenwaard (*Gosenwahrt*) im Amt Lobith zur Klage bei der klevischen Regierung um Erstattung vorgeschossener Gelder
Spiering 1017

889 16. August 1626
Quittung des Franz v. Spiering für die kurfürstliche Amtskammer zu Emmerich über den Empfang von 1777 Reichstalern zur Erstattung von Unkosten für *die an deme ober Lobith gelegenen Geusenwerth* (Geitenwaard)
Spiering 955

III Herrschaften

III.1 Fronberg

III.1.01 Schloss, Baumaßnahmen und Inventare

890 1620–1715
Inventare, u.a. von Schloss und Wirtschaftshof, sowie Auflistung von Schmuckstücken
Spiering 23

891 1627–1719
Bauliche Maßnahmen
Enthält u.a.: Zwei *Bauregister*, 1680, 1682 – Kostenvoranschläge (*uberschlag*) – Feststellung von Baumängeln – Steinmetz- und Maurerarbeiten – Reparatur von Mobiliar – Zeichnungen und Risse zu verschiedenen baulichen Abschnitten
Spiering 26

892 24. Oktober 1628
Anweisungen Goswin v. Spierings zum Ausbau und zur Reparatur von Schloss und Kapelle (beschädigt)
Spiering 2094

- 893** 1631
Schreiben des Baumeisters Joh. Doctor an den Pfleger [Goswin v. Spiering] betr. 30.000 gebrannte *Taschen* (Dachpfannen)
Spiering 2935
- 894** 1631–1637
Quittungen von Baumeister Johann Serro über u.a. 4000 Gulden geliefertes Baugeld sowie Schuldschein über 50 Gulden
Spiering 1783
- 895** 1632–1633, o.D.
Schreiben des Baumeisters Antonius Serro an Goswin v. Spiering sowie Brief- und Rechnungsfragmente *Meister Antoni* betr.
Spiering 2060
- 896** 1650–1711
Hausgeräte, Küchengeschirr und Tafelsilber
Spiering 14
- 897** 1670–1709
Bibliothek
Enthält: Bücherliste, [1670–1680] – Bücherkauf, [1709] – Buchbinderarbeiten, 1693
Spiering 25
- 898** 1671
Schreiben betr. die Reparatur der Gartenmauer
Spiering 2000
- 899** 30.–31. März 1680
Vertrag und Kostenabrechnung zwischen Wilhelm Franz v. Spiering und dem italienischen Maurermeister Pietro Spineta/Spinnetti über Bauarbeiten am Schloss Fronberg
Spiering 1230
- 900** Januar 1695
Von Ludwig Pickmann, ehemaligem v. Spieringschen Verwalter auf Fronberg angefertigtes Inventarium von *toten und lebenden Gegenständen* auf Schloss Fronberg
Spiering 1158
- 901** [um 1700]
Auflistung von Baumaterialien
Spiering 1860
- 902** 1700–1718
Gartenanlage
Enthält u.a. Kauf von Blumen und Blumenzwiebeln
Spiering 27

- 903 1709–1719
Reparatur von persönlichen Gegenständen (Möbel, Uhren u.a.)
Spiering 18
- 904 1716
Schreiben des Orgelbauers Philippus Franciscus Schleg aus Stadtamhof zum gewünschten Bau eines Orgelpositivs
Spiering 2313
- 905 [nach 1720]
Auflistung von Bettzeug in verschiedenen Kammern durch [Carl Wilhelm v. Spiering]
Spiering 1809
- 906 [vor 1720]
Liste [Wilhelm Franz v. Spierings] mit notwendigen Bauarbeiten und Reparaturen in Fronberg und am Schloss
Spiering 1967
- III.1.02 Haushalt**
- 907 1602–1757, o.D.
Reisekosten (Beherbergungskosten, Stallmieten)
Spiering 357
- 908 1609–1730
Rechnungen und Briefe von Gold-, Silber- und Kupferschmieden, Juwelieren und Glasbläsern
Spiering 353
- 909 Juli 1613
Aufstellung der Summen, die *Ihro Gnaden* [Goswin v. Spiering] aus ihrem *Spillbeutel* verschiedenen Künstlern gegeben hat
Spiering 1419
- 910 1619–1737
Rechnungen für Schneider- und Schusterarbeiten, Schuhe, Kleidung, Tuchbestellungen und Schmuck
Spiering 354
- 911 1621–1719
Rechnungen für den Bedarf der Hauswirtschaft
Spiering 340

- 912** 1622, 1725–1732
Haushaltsbücher und -listen
Spiering 343
- 913** 1624–1716
Rechnungshefte über Einnahmen, Ausgaben und Lohnkosten
Spiering 341
- 914** 1624–1730
Fleischzettel, Fleisch- und Fischlieferungen
Spiering 348
- 915** 1624–1733
Rechnungen über Wein
Spiering 352
- 916** März–Oktober 1624
Verzeichnis der von Christoph Klaus Brottkeller für [Goswin] v. Spiering gehalten
Semmeln und Brote
Spiering 1581
- 917** 1627–1735
Rechnungen für Medikamente, Arztbesuche und Lieferungen durch Apotheker
Spiering 349
- 918** 1630–1728
Bestellung und Lieferung von Wein und Bier
Enthält u.a.: Korrespondenz mit Johann Albrecht Peter, Gastwirt zum Weißen Roß zu
Nürnberg, und mit Sebastian Albrecht Peter über die Lieferung und Abrechnung von
Wein und Bier, 1699–1720
Spiering 15
- 919** 1631–1707
Rechnungen für Buchbestellungen und Musikinstrumente
Spiering 350
- 920** 16. März 1632
Rechnung von Gasparo Dandelen für Statthalter [Goswin] v. Spiering über aus Mailand
empfangene Waren
Spiering 1261
- 921** 1633, 1635, 1649
Rechnungen des Haushalts Wolfgang Adrian v. Spierings
Spiering 351

- 922** 1633–1724
Rechnungen über Bier
Spiering 346
- 923** 1634–1728
Korrespondenz mit Ärzten und Apothekern über Medikamente
Enthält u.a. Mahnung zur Zahlung von Rechnungen
Spiering 17
- 924** 1638–1642
Abrechnung des Wagners Hannß Bureshart
Spiering 2087
- 925** 1639–1726
Haushaltsführung
Enthält u.a. Korrespondenz der Dienstboten zur Haushaltsführung und Übersendung von Zeitungen nach Fronberg, 1719
Spiering 19
- 926** 1640–1641
Haushalt und Haushaltsführung: *Acta die Herrschafft Fronnberg und derselben Haußhaltung betr(effend), Pars III* (geheftet)
Enthält u.a.: Korrespondenz mit den Pflegern zu Fronberg und Schwandorf – Auflistung von Kriegskontributionen – Zinseinnahmen aus Geldkapital
Spiering 11
- 927** 1642–1643
Haushalt und Haushaltsführung: *Acta die Herrschafft Fronnberg und derselben Haußhaltung betr(effend), Pars V* (geheftet)
Spiering 12
- 928** 1647
Haushalt und Haushaltsführung: *Acta die Herrschafft Fronnberg und derselben Haußhaltung betr(effend), Pars VIII*
Enthält u.a. Korrespondenz mit dem Pfleger zu Fronberg, Hans Christoph Schnedt, sowie Abrechnung über Einnahmen und Ausgaben
Spiering 13
- 929** [1. Hälfte 17. Jh.]
Auflistung von Ausgaben durch [Goswin v. Spiering]
Spiering 2391
- 930** 1653–1720
Bestellung und Lieferung von Wildbret (Hühner, Fasane), Fisch und Fleisch
Enthält u.a. Mahnung zur Zahlung von Rechnungen
Spiering 16

- 931** 1655–1702
Rechnungen des Haushalts Wolfgang Franz v. Spierings, Domherr zu Eichstätt
Spiering 355
- 932** 1660–1724
Rechnungen über Mobilien
Spiering 347
- 933** 1667
Ausgaben für *Mademoiselle la Baronne de Spirinck* für Kleider, Möbel, Porto, Lebensmittel, Papier, Tinte etc. (frz.)
Spiering 1638
- 934** 1682–1719
Wochenzettel mit Ausgaben und Einnahmen
Spiering 342
- 935** 1684
Tierarztrechnung
Spiering 1447
- 936** 1694
Schreiben betr. getrocknete Äpfel und Birnen
Spiering 2865
- 937** 1696
Schreiben des Christ. v. Streng betr. Rapunzelsalat
Spiering 2933
- 938** 5. Dezember 1698
Rechnung des Sattlers Johann Vith Birle zu Stadtamhof für den Bau einer Kutsche
Spiering 1469
- 939** [Ende 17. Jh.]
Ausgaben in Abwesenheit von *Ihro Gnaden* [Wilhelm Franz v. Spiering]
Spiering 1405
- 940** [17. Jh.]
Notizen, was aus dem oberen Kasten und dem *undern Kosten heruber zu bring(en)* ist
Spiering 2071
- 941** [um 1700]
Verzeichnis der Preise verschiedener Samensorten
Spiering 1361

- 942 [17. Jh.]
Verzeichnis von Gegenständen, die auf Fronberg benötigt werden
Spiering 792
- 943 [zw. 1700–1730]
Berechnungen des Eisenverbrauchs für verschiedene Reparaturen
Spiering 1843
- 944 1701, o.D.
Schreiben betr. eine Bestellung von Tuch und Nähseide sowie Schreiben betr. Samt
Spiering 2006
- 945 1702, o.D.
Anfrage an [Wilhelm Franz] v. Spiering, ob er sein Zeitungsabonnement verlängern wolle, und Quittung über Bezahlung der Europäischen Zeitung, 1702
Spiering 1844
- 946 1705
Schreiben des F[rantz] W[ilhelm] Schenck über die Fertigstellung von zwei Kutschen
Spiering 2585
- 947 1713
Bestellungen von Wein beim Schwanenwirt
Spiering 2159
- 948 21. November 1715
Schreiben der Antoneta Elenora Denhofferin über die Qualität des gelieferten Konfekts
Spiering 2117
- 949 1720–1732
Rechnungen und Quittungen für den Haushalt in Fronberg
Spiering 1364
- 950 1721–1722
Tageszettel: Tageweise Aufzeichnungen des Haushaltsbedarfs
Spiering 1359
- 951 1721–1722
Quittungen für Transporte der Gnädigen Herrschaft in der Sänfte
Spiering 1449
- 952 1728–1731, o.D.
Rechnungen und Quittungen für Fuhrdienste: Rittgeld sowie Verpflegungs- und Übernachtungskosten
Spiering 344

- 953 1736–1742
 Fahrscheine nach Wetzlar und Frankfurt
 Spiering 1516
- 954 1737
 Rechnung der Apothekerswitwe Hauptin für [Carl Wilhelm] v. Spiering über Kosten für
 Verpflegung und Unterkunft
 Spiering 1547
- III.1.03 Dienstpersonal**
- 955 1600–1682
Diener und Ehehalten Register
 Spiering 21
- 956 1602–1724
 Dienstboten unmittelbar im Schloss, Hausmeister und Kaminfeger
 Spiering 20
- 957 1613–1736
 Laufende Boten, Handwerker, Jäger, Sekretär, Kammerdiener, Schmied, Kutscher, La-
 kai (*Laquei*), Weiherknecht, Küchenmagd
 Enthält u.a. Einstellungs- und Dienstverträge – Abrechnung der Besoldung und Reise-
 kosten – Instruktionen und Vollmachten – Passierscheine für Reisen in herrschaftlichem
 Auftrag (auch mit Abrechnungen von Reisekosten) – Empfehlungen für die Einstellung
 – Verletzung der Dienstpflichten – Briefe
 Spiering 22
- 958 1613–1744, o.D.
 Abrechnungen und Quittungen von Handwerkern, Schreibern und anderen Dienstboten
 Spiering 356
- 959 1627–1724, o.D.
 Vorspann- und Fuhrdienste sowie Verpflegung, Reisekosten und Lohn für die Boten
 Spiering 1389
- 960 1636, [1690–1720]
 Spaltzettel für Martin Hackher und den *Oxenbueb* Martin Hueber
 Spiering 2153
- 961 1639
 Memorial zur Abrechnung mit Herrn Kögel
 Spiering 1822

- 962** 1644
Ausgaben für Dienstpersonal, u.a. für den Baumeister und den Hausmeister
Spiering 1951
- 963** 1675
Abrechnungen mit Knechten und Mägden
Spiering 2162
- 964** 1681
Abrechnung mit dem Reitknecht Mathias Roider für die Jahre 1679 bis 1681
Spiering 2152
- 965** 1698–1699
Arbeitsvertrag des Thoma Gebhard für ein Jahr als Vorreiter
Spiering 1451
- 966** [Ende 17. Jh.]
Ausgab an arben, v.a. an die Dienstboten (*Ehalten*)
Spiering 2086
- 967** [Ende 17. Jh.]
Anweisungen für die Torwächter (*Thorwerthlin*)
Spiering 1448
- 968** [17. Jh.]
Schreiben der Anna Schulzin an Elisabetha Multzerin
Spiering 2202
- 969** 1703–1704, 1729–1730
Verträge mit Maria Margaretha Bauen aus Fronberg und Maria Barbara Stupin aus Haselbach als *Kuchl- oder Kuchenmensch* auf Schloss Fronberg sowie Catharina Seissin als *Viehmensch* für jeweils ein Jahr
Spiering 1363
- 970** 1706–1720
Einstellung von Johann Wolfgang Trutter als Kammerdiener (1706), Christian Schranck aus Ochsenhausen als Jäger (1709) und Hans Kölbl aus Kreuth als Knecht (1719) für jeweils ein Jahr, mit Abrechnungen
Spiering 2173
- 971** [um 1710]
Brief der Elisabetha Collirin an ihre Tochter Antonetha Eleonora Collirin zu Fronberg
Spiering 2956

- 972 1712–1713
Einstellung der Maria Catharina Bidmann aus Berghausen (*Burghausen*) als Köchin und Abrechnung mit ihr
Spiering 1897
- 973 [1720]
Anweisung, wie sich Adam Franz Kimerl der verwitweten Frfr. Maria Susanna v. Spiering und dem Erben Carl Wilhelm v. Spiering gegenüber zu verhalten hat
Spiering 2488
- 974 1730
Organisation der Beförderung von Briefen und Paketen: Anstellung der Amberger Boten Bartel und Stephann für den Postdienst *von Zeit zu Zeit* zwischen Fronberg, Amberg und Schwandorf sowie Abrechnung von Reisekosten der Boten
Spiering 1367
- III.1.04 Kanzlei und Archiv**
- 975 1625–1736
Kanzlei und Archiv
Enthält u.a.: Abrechnungen der Schreiber: Postquittungen, Botenlohn, Schreibarbeiten, Kollationierung, Vidimierung, Schreibmittel, Kanzleitaxe – Verzeichnis von Rechnungen und Briefen, die beim Pfarrer zu Schwandorf hinterlegt wurden, 1625–1635 – Adressenverzeichnis, [1680–1690] – Notizen über konzipierte, ausgefertigte und eingegangene Schreiben – Kopien italienischer Briefe von Thomas Pullmann, Regierungskanzlist in Amberg, 1725
Spiering 24
- 976 1630
Zwei Aktenumschläge mit der Aufschrift *EE 1630 Nr. 3* und *FF 1630 Nr. 4* und der Bemerkung *Collationatum*
Spiering 1966
- 977 [um 1700]
Adresstitulaturen
Spiering 1780
- 978 [um 1700]
Einzelblatt aus einer Sammlung von Kopien mit dem Hinweis, dass Nr. 57 fehlt, aber bei den Originalen doppelt vorhanden ist
Spiering 1836
- 979 1710, 1721–1727, o.D.
Quittungen für an Boten bezahltes Briefporto und Empfangsbestätigungen
Spiering 1381

- 980 1717
Umschläge für *documenta authentica* und *documentorum copiae*
Spiering 1937
- 981 [zw. 1720 und 1745]
Leere Papierbögen als Umschläge für Verwaltungszwecke, überschrieben mit Folioan-
gabe und einer Nummer sowie zugehörige Notizzettel
Spiering 1963
- 982 1722
Rechnungen des Georg Rautenberg aus Wetzlar für Kanzleibedarf
Spiering 1366
- 983 1729–1731
Aufstellung von Portokosten für Briefe und Pakete
Spiering 1360
- 984 1730, o.D.
Quittungen des kaiserlichen Reichs-Oberpostamts in Schwarzenfeld
Spiering 1521

III.1.05 Immobilienbesitz

- 985 1635
Verkauf eines Ackers in Seiboldsdorf an Goswin v. Spiering durch Hanns Mayr von
Dinkelshausen (*Dinzleshausen*)
Spiering 2552
- 986 1641–1692
Immobilienbesitz in Neuburg
Spiering 32
- 987 1648–1653, 1721
Sogenannte *Kholerische behaußung* in Burglengelfeld, gekauft von Wolfgang Adrian v.
Spiering
Spiering 30
- 988 1651–1681, 1776
Sogenannte *Mörspergische behaußung* in Schwandorf
Spiering 34
- 989 1655–1658
Gartenstück in der oberen Vorstadt von Ingolstadt
Spiering 35

- 990 1657
Steuerschulden der v. Spiering für ein Haus, einen Keller und einen Acker in Burg-
lengenfeld
Spiering 1550
- 991 29. Oktober 1677
Quittung des Vallenthin Pfendtnr für Wilhelm Franz v. Spiering über bezahlte Zinsen
in Schwandorf
Spiering 1759
- 992 1683
Zahlung eines Hauszinses in Regensburg
Spiering 33
- 993 1687
Kauf eines Hausplatzes in Heidelberg
Spiering 31
- 994 [1700]–1726
Sogenannte *Bürgerische behaußung* in Amberg
Spiering 29

III.1.06 Erwerb der Herrschaft, Zugehörungen und Herrschaftsaus- übung

- 995 4. November 1505
Vermerk von Wolf Jahafft v. Wintzer über die Übernahme (*Einnahme*) von Schloss
Fronberg *von wegen die frauen und des kinds an mitwoch zu nacht nach allerheylling*
tag und Eidabnahme von den Knechten samt der zum Schloss gehörigen armen Leute
Enthält auch Zusammenstellung der vorhandenen und abgegebenen Früchte
Spiering 1229
- 996 1570, 1614, 1623
Vorbesitzer der Herrschaft Fronberg: Freiherren v. Guttenberg
Spiering 93
- 997 1601
Abschrift eines Offenen Briefs von 1598 zur Regelung der Nutzungsrechte der Freihöl-
ser Pfleguntertanen an Forsten und Weihern, erstellt auf Ersuchen des Hauptmanns
Stephann Hierl, des Hanns Schörl, des Hanns Seldtner und des Lorenz Praun
Spiering 2225
- 998 [1620], 1623
Wolfgang Wilhelm v. Pfalz-Neuburg überträgt Goswin v. Spiering das Gut Fronberg
Spiering 94

- 999 [vor 1623]
Verzeichnis mit Besitztümern, die [Frhr. v. Guttenberg ?] Goswin v. Spiering *umb billige Bezahlung hinderlassen will*, unterschrieben von Landgerichtsschreiber Daniel Cleminius und Hofmeister Wolfg. Wilhelm v. Brandt
Spiering 2141
- 1000 (1629), 1655–1687
Verzinsung der Kaufsumme für die Herrschaft Fronberg und Streit der v. Spiering mit den v. Guttenbergischen Erben
Spiering 95
- 1001 1636–1695
Huldigung der Untertanen
Enthält u.a.: Liste derer, die *Handpflucht* und *ang(e)lobung* geleistet haben, 1636 – Text der Eidesformel, 1695
Spiering 102
- 1002 [1650–1720]
Herrschaftsordnungen
Enthält u.a.: Bruchstück, [1650] – Heiratsordnung (Auszug), [1680–1720]
Spiering 103
- 1003 1687, 1697, 1701
Angeblich geplanter Verkauf der Herrschaft Fronberg
Spiering 96
- 1004 1697
Schreiben über die Inaugenscheinnahme der Herrschaft Fronberg
Spiering 2802
- 1005 [17. Jh.]
Spezifikation über Auslagen für den Gaishof (*Gaißhoff*)
Spiering 2795
- 1006 1709
Bestandsbericht über das neue Wirtshaus am *Hamabichl über* der Herrschaft Fronberg
Spiering 2483
- 1007 1720
Fronbergische succession: Nachfolge der Frhr. v. Spiering auf Tüschbroich in der Herrschaft Fronberg (Rechnungen und Quittungen)
Spiering 455

1008 [kurz nach 1720]
Fragment betr. den Lehens- und Reversalbrief der Herrschaft Fronberg, unterzeichnet von Carl Wilhelm v. Spiering
Spiering 3005

1009 4. Juni 1720
Bitte des Pächters Friedrich Schmid, ihm den Hof in Altenschwand oder einen anderen für einen günstigen Preis zu verkaufen
Spiering 1906

1010 [18. Jh.]
Underthonen undt Häuser welche der Herrschafft Fronberg negst ungelegen
Spiering 1700

III.1.07 Herrschaftsgebiet

1011 ca. 1620–1650
Schäden infolge des Dreißigjährigen Krieges
Spiering 105

1012 1624–1717
Güter im Herrschaftsgebiet mit Steueranschlügen (zum Teil nur mit Ortsangabe und ohne nähere Beschreibung)
Enthält u.a.: Das *selden gietl* zu Bubach an der Naab: Verkauf desselben durch Maria Susanna v. Spiering, geb. v. Thurn zu Alten- und Neubeuern, 1670 – *Liegendte güeter* zu Burglengenfeld, 1656–1686, 1702 – Fischweiher in der Hofmark Haselbach, 1701 – Wiesen zu Kallmünz, 1653 – Rittergut Schlackenhof im Landrichteramt Kemnath, 1717 – Fischweiher zu Lindenloh, 1654, 1683 – Güter zu Monheim, 1654 – Güter zu Naburg, 1654 – Wiesen und Fischweiher im Amt Neunburg, 1647 – Der Schlotterhof zu Prissath, 1645 – Wiesen zu Schwandorf, 1640, 1678, 1703 – Hofgut zu Schwarzenfeld, 1624 – Gut Seiboldsdorf zu *Ehekirchen* bei Neuburg: Verkauf desselben an Philipp Kormann, 1653, 1661 – Hof zu Untersdorf, 1655
Spiering 112

1013 1631
Brandschäden im Herrschaftsgebiet und Erlaubnis zum Sammeln von Almosen für einen Einwohner
Spiering 104

1014 [1. Hälfte 17. Jh.]
Inventarisierung und Taxation des Herrschaftsbesitzes an beweglichen und unbeweglichen Gütern samt Schulden von Schloss und Herrschaft Fronberg
Spiering 1232

1015
Verkauf von Wiesen am Osterberg durch [Wolfgang Adrian] v. Spiering
Spiering 1420

1016 1655, 1699, 1709
Grenzziehung und Abgrenzung von Dorfmarken, u.a. der Grenze zwischen der Stadt Schwandorf und den Gütern des Rauberweiherhauses
Spiering 110

1017 1665, o.D.
Beschreibung der Grenzen, Felder und Wiesen der Herrschaft Fronberg zu Freihöls
Spiering 108

1018 1665
Schreiben betr. ein Verzeichnis der Weidegüter der Herrschaft Fronberg
Spiering 2437

1019 1681, [ca. 1700], 1717
Auszug aus dem Salbuch der Herrschaft Fronberg und Beschreibung aller in der Herrschaft Fronberg und den Hofmarken Schmidmühlen und Bergheim befindlichen Haushaltungen mit Herd oder Feuerstätte: Haushaltungen in der Herrschaft Fronberg in Fronberg, Kronstetten, Krondorf, Prissath, Neukirchen, Grafenricht, Freihöls, Lindenloh, Gögglbach, Saltendorf a. d. Naab, Bubach a. d. Naab, Büchelkühn, Brückelsdorf, Münchshöf, Wackersdorf, Siegenhofen, Köblitz, *Westerwaldt*, Premberg und Höflarn – Haushaltungen in der Hofmark Schmidmühlen in Eglhofen, Eigenthshofen, Weidenhüll, Adertshausen, Schwend, Etzelwang, Vilshofen, Hammerberg und Aicha – Haushaltungen in der Hofmark Bergheim und in Nainhof
Spiering 97

1020 1687, 1708
Abgrenzung (*Markhung*) der Fronberger Wälder gegen die Stadt Neunburg vorm Wald
Spiering 109

1021 [1690–1710], 1705, 1710
Landschädliche Leute im Herrschaftsgebiet: Hausierer und Zigeuner
Spiering 106

1022 1697
Verletzung des Herrschaftsgebiets
Spiering 99

1023 [um 1700]
Karten, Skizzen und Zeichnungen
Enthält u.a.: Kolorierte Zeichnung der Fischweiher beiderseits der Straße von Schwar-

zenfeld nach Bruck in der Oberpfalz, o.D. – Kolorierte Zeichnung der direkten Umgebung des Rauberweihers, o.D. – Kolorierte Zeichnung der Fronberger Weiher
Spiering 107

1024 1714
Abgrenzung des Landrichteramts Neunburg vorm Wald und des Forstmeisteramts Taxöldern gegen die Herrschaft Fronberg
Spiering 111

1025 [zw. 1720 und 1745]
Auflistung [Carl Wilhelm v. Spierings] von Wiesen und Wirten der Herrschaft Fronberg
Spiering 2952

III.1.08 Verwaltung und Verwaltungsbeamte

1026 1603–1738
Abrechnungen der Einnahmen und Ausgaben durch die Verwalter und Abrechnungen der Frhr. v. Spiering mit den Verwaltern
Spiering 1380

1027 1624–1626
Johann Sandhover, Pfleger zu Fronberg
Spiering 133

1028 1625
Sebastian Führschillt, Fronberger Pfleger
Spiering 118

1029 1625–1636
Geörg Bauwman (Pauman), Pfleger zu Fronberg, sowie Sewastian und Geörg Christoph Paumann
Spiering 113

1030 1627, 1634
Anweisung Goswin v. Spierings an seinen Kastner, den Bewohnern von Luderberg, Anton Groß, Michel Othman, Balthes Hägele, Hans Schlickh, auf deren Bitte hin mit Getreide auszuhelfen, und Anweisung an den Müller Hannß Scherl, dem Marthin Hackher Mehl zu geben
Spiering 1919

1031 1627–1630
Anweisungen Goswin v. Spierings an die Kastner v. Monheim, Johan Schedler und Johan Zeller
Spiering 2176

- 1032** 1627–1724
Förster, Jäger und Weiherknecht
Enthält u.a. Einstellungen, Tätigkeitsberichte sowie Besoldung und *Schußgelt*
Spiering 140
- 1033** 1628, 1637
Abrechnungen des Verwalters Johann Ullmanning und des Philipp Jacob Ullmanning
Spiering 1458
- 1034** 1628–1632
Michael Grebmer, Hammerverwalter
Spiering 120
- 1035** 1632
Notizen [Goswin v. Spierings] zum Ölsenhof, zum Aufenthalt des Kurfürsten [Wolfgang Wilhelm] und seiner Armee sowie zum Unfall einer Stute
Spiering 2010
- 1036** 1633
Ausgaben und Löhne für den Hoffischer, den Amtsknecht, den Olsen-, den Rotter- und den Oirthof sowie Einnahmen und Ausgaben an Getreide
Spiering 1391
- 1037** 1635–1698
Johann Wilhelm, Hans Christoff und Wenceslaus Peter (v.) Ru(e)ßwurm(b)
Spiering 132
- 1038** 1636–1638
Johann Miltzer, Pfleger in Fronberg
Spiering 126
- 1039** 1637
Haushaltsheft für Einnahmen und Ausgaben an Löhnen für verschiedene Handwerker, an Getreide und Bier sowie Zinsen (teils nicht ausgefüllt, teils durchgestrichen)
Spiering 1392
- 1040** 1638–1661
Hans Christoph Schnedt, Pfleger zu Fronberg
Spiering 134
- 1041** [1647]
Protokoll (Fragment) über die Schweinesucht, die Hochzeit der Tochter des Generals Johann de Werdt [Jan von Werth] mit einem niederländischen Freiherrn in Fronberg und den dabei durch die Einquartierung von 300 Mann des Elterischen Regiments verursachten Schaden
Spiering 2278

- 1042** 1647–1705, o.D.
Korrespondenz mit den Pflegern in Fronberg, u.a. Johann Martin Degenmayer, Sekretär
Spiering 1233
- 1043** 1648–1650
Philipp Hochschildt, Pfleger zu Fronberg
Spiering 122
- 1044** 1649–1733, o.D.
Schreiben von Personen ohne Amtsbezeichnung
Spiering 141
- 1045** 1650
Verkauf eines Hauses in Schwandorf durch [Hans Christoph] Schnedt an Konrad Grau
(Cunradt Graw) im Jahr 1639
Spiering 1426
- 1046** 29. Januar 1650
Bericht über unterschiedliche Angelegenheiten: Weiher, Tagwerker, Saat und Getreideernte sowie Burschenzettel
Spiering 1774
- 1047** 1653
Schreiben des Hannß Leonhardt Rupprecht an Maria Susanna v. Spiering betr. Zahlung
der Abgaben durch die Untertanen in Geld und Naturalien
Spiering 2871
- 1048** 6. Mai 1663
Protokoll einer Gemeindeversammlung
Spiering 1788
- 1049** 1665–1706
Christoph Cramer, Verwalter zu Fronberg
Spiering 115
- 1050** 1. März 1666
Abrechnung zwischen Gnädiger Herrschaft und dem Amtsknecht Christoph Güettl
Spiering 1799
- 1051** 1676
Johann Jacob Spengler, Fronberger Verwalter
Spiering 137
- 1052** 1676–1678
Johann Franz Vischer, Verwalter in Fronberg
Spiering 139

- 1053** 1678–1679
Johann Bünner, Verwalter in Fronberg
Spiering 114
- 1054** [zw. 1680 und]1720
Notizen [Wilhelm Franz v. Spierings] über die in der Herrschaft zu erledigenden Arbeiten
Spiering 2158
- 1055** 1683
Wolfgang Pauliel, Hammerverwalter
Spiering 128
- 1056** [1685]–1719
Johann Abraham Wilhelm Eberspacher
Spiering 116
- 1057** 1686
Abrechnung mit Daniel Putz für Ausbesserungs- und Bauarbeiten
Spiering 2197
- 1058** 1686–1720, o.D.
Paul Schwarzenberger, Verwalter in Fronberg
Spiering 136
- 1059** 1691
Johann Schreyer, Verwalter in Fronberg
Spiering 135
- 1060** 1691–1692
Zusammengeheftete Abrechnungen und Spaltzettel
Spiering 2133
- 1061** 1692
Rechnung für Hafnerarbeit des Wolfgang Melbüng, bezahlt von Franz Heissler
Spiering 2273
- 1062** 1692
Schreiben betr. den *Abriß* der Donau von Donauwörth bis Neuburg
Spiering 2439
- 1063** 1692–1693
Johann Franz Heißler, Verwalter zu Fronberg
Spiering 121

- 1064** 1692–1693, 1717
Johann Stowasser, Hausmeister zu Fronberg
Spiering 138
- 1065** 1693–1694
Ludwig Pickhman, Verwalter zu Fronberg
Spiering 129
- 1066** 26. November 1693
Abrechnung des Hans Wolf Kremmer
Spiering 1758
- 1067** 1694–1714
Johann Georg Meichsner, Obristforstmeisteramtsverwalter, und Johann Leonhard
Meichsner aus Painten
Spiering 50
- 1068** 1695
Matheus Eyring, Fronberger Verwalter
Spiering 117
- 1069** 1695
Quittung über die Bezahlung der neuen Fensterscheiben des Kaplanshauses und der
Wohnstube des Amtsknechts
Spiering 2299
- 1070** 23. Januar 1696
Empfangsbestätigung des Weidener Boten Schiller über einen Sack Geld und ein
Schreiben, das ihm der v. Spieringsche Kammerdiener Joh. Martin Degenmayer ausge-
händigt hat
Spiering 2013
- 1071** 1697
Besichtigung der zu reparierenden Weiher
Spiering 2721
- 1072** 1697–1703, o.D.
Rechnungen und Quittungen des Verwalters Christoph Cramer
Spiering 1385
- 1073** 8. Mai 1697
Schreiben des Bartholomäus Sechser an [Wilhelm Franz] v. Spiering wegen des niedri-
gen Standes des Rauberweihers, den einige *Böswicht* Ostern haben leerlaufen lassen,
und wegen des daraus entstandenen Wassermangels im Seitengraben
Spiering 1970

- 1074** 1698
Schreiben des Verwesers Georg Stebeckh betr. das *Werckh* zu Bodenwöhr
Spiering 2868
- 1075** 1699–1712, o.D.
Hannß Geörg (Jerg) Zaunmiller
Spiering 2898
- 1076** [Ende 17. Jh.]
Memorial, waß mit Herrn oder Frau v. Spiring zu reden
Spiering 2622
- 1077** [Ende 17. Jh.]
Auflistung der benötigten Materialien für den *hewrigen Wasser oder Wehrpau*
Spiering 1830
- 1078** [17. Jh.]
Auflistung nicht bezahlter Löhne
Spiering 2075
- 1079** [17. Jh.]
Gutachten wie die Heiser und Städl unnd wehin zue pauen, das sy nit mer so nachent an meiner Genediger Herrschafft p. Zimmer gesezt sollen werden
Spiering 2263
- 1080** [Ende 17. Jh.] Aug. 7
Vermessung des Grabens von der Hauswiese bis zur Hemmerwiese und zur Forstwiese
Spiering 1415
- 1081** [um 1700]
Verwaltungsbeamter Paul Sibertz (Fragment)
Spiering 2079
- 1082** [um 1700]
Verzeichnis, was Herrn Pfleger zu Fronberg *einzulieferen* ist und was auf dem Weiherhaus gelassen wurde
Spiering 2400
- 1083** [Ende 17. Jh.]
Verzeichnuss, was *die Abgebrandtm zu Fronberg ferner an Bauholz bedürfftig*
Spiering 2252
- 1084** 1702, 1706
Anordnungen, Schreiben und Konzept zur Verwaltung an den Fronberger Verwalter oder Pfleger
Spiering 1787

- 1085** 1702–1703
Abrechnung des Verwalters Christoph Cramer von *Reminiscere* 1702 bis *Reminiscere* 1703
Spiering 1459
- 1086** 7. Februar 1702
Specification des verhonden Schiff und Pau Geschirs in Fronberg
Spiering 2170
- 1087** 1704
Spezifikation über Strafzahlungen für nicht in ordnungsgemäßem Zustand vorgefundene Rauchfänge und Verzeichnis, was an der Kappermühle repariert werden soll, sowie Konzepte betr. die Kirchweih in Bückheim und die Teilnahme und Verkaufsrechte des Wirts zu Neunburg daran, den Stattpaur von Haselbach sowie die Freveltaten des Haß Kell aus Krondorf und der *Prey Wolffel Lenna*
Spiering 2739
- 1088** 1705
Schreiben des Andreas Pader an den Fronberger Verwalter
Spiering 2181
- 1089** 1707
Abrechnung für Arbeiten am Ölsen- und am Sinterweiher
Spiering 1739
- 1090** 1711, 1716
Obsignation des Bauernguts des verstorbenen Pfarrers zu Schwandorf, Joh. Antony Schwarz, und Schreiben des Johann Conrad Heller von Hallerstein an Wilhelm Franz v. Spiering zum Hof des Pfarrers Schwarz, den er erworben hat
Spiering 2118
- 1091** 1711
Schreiben des [Regierungsexpeditors] S(ebastian) Staudinger an den Fronberger Sekretär Wolfgang Reutter
Spiering 131
- 1092** 1713
Bewilligung des Jahrmarkts zu Simon und Juda in Schwandorf durch den Kurfürsten [Johann Wilhelm]
Spiering 2340
- 1093** 1714–1732
Ad(olf) F(riedrich) Kimmel, Sekretär
Spiering 123

- 1094** 1715–1719
 Johann Anthony König, Hammerverwalter
 Spiering 124
- 1095** 1716
 Abrechnung mit dem Beständer Johann Georg Rothkegel
 Spiering 1821
- 1096** 1718
 Jacob Püchler, Eisengretmeister
 Spiering 130
- 1097** [vor 1720]
 Berechnungen und Notizen [Wilhelm Franz v. Spierings]
 Spiering 1941
- 1098** [zw. 1720 und 1746]
 Bestellung einer Kutsche mit zwei Pferden beim Postmeister durch J. Schiller für eine
 Fahrt von Fronberg nach Amberg
 Spiering 1827
- 1099** 18. August 1721
 Passierschein Carl Wilhelm v. Spierings für seinen Bediensteten Friedrich Rutzen,
 ausgestellt in Fronberg
 Spiering 1854
- 1100** 1729–1732
 Ludwig Göring, Verwalter zu Fronberg
 Spiering 119
- 1101** [vor 1731]
 Anzeige yber die fronbergische Administrationsrechnung ausgefallene Sentenz (mit
 Kopie)
 Spiering 2253
- 1102** 1732
 Rechnung wegen der Administration
 Spiering 1412
- 1103** 1746
 Johann Georg Meindl, Verwalter in Fronberg
 Spiering 125

III.1.09 Grundherrschaft

III.1.09.1 Pachthöfe und -grundstücke, Pachtangelegenheiten

- 1104** 1532–1757
Kleinere Pachtobjekte: Grundstücke (Äcker und Wiesen), Häuser
Enthält u.a.: Pachtbriefe – Kauf- und Verkaufsvorgänge – *Spaltzettel* – *Verding Zettel*
Spiering 164
- 1105** 1618, 1621–1622
Erbschaftsangelegenheit betr. die Münchischen Erben und Münchshöf in der Hofmark
Fronberg
Spiering 155
- 1106** [1620]–1731
Der *Distlhof* im Pfliegamt Rieden
Spiering 154
- 1107** 1635–1720
Schweitzer- oder Viehhof
Enthält u.a.: An- und Aufnahme eines Schweizers (Bestandsurkunden), 1701, 1717 –
Schätzung des Viehs, der Mahd und der Brauhauseinnahmen – Jahresabrechnungen
Spiering 157
- 1108** 1661, 1673
Der *Plessl*hoff zu Schwarzenfeld
Spiering 156
- 1109** 1701
Bestandsbrief über die Herrschaft Fronberg
Spiering 2554
- 1110** 3. November 1705
Kostenüberschlag für die zu reparierenden Fenster in der Papiermühle
Spiering 1466

III.1.09.2 Zinsen, Steuern, Gülten und Dienste

- 1111** 1507–1513
Zinsregister der v. Guttenberg
Spiering 82
- 1112** 1545, 1600–1670
Tagwerk, Scharwerk und Fronden
Spiering 279

- 1113** 1550–1580
Zinsen und Gülten des Caspar v. Vestenberg zu Fronberg: ... *das reyregister der zins und gult des schloß Fronspergs zu gehorig, das ytzo ine hatt der edell und vest Casper von Vestenberg ...*
Spiering 81
- 1114** 1593–1704, o.D.
Gülten, Zinsen, Bestandsgelder und Zehnten der bauerlichen Hintersassen
Spiering 276
- 1115** 1624–1719, o.D.
Ausständige Pachtzinsen
Spiering 1390
- 1116** 1649
Aufstellung der vom Hofbauern abgegebenen Gerste
Spiering 1557
- 1117** [vor 1650]–1673
Zinsregister der Fronberger Untertanen
Spiering 165
- 1118** 1651–1761
Bestandsgelder, Zinsen, Gülten, Zehntgeld, Nachsteuer und Michaeliszinsen
Spiering 166
- 1119** 1666
Beschlagnahmung von Gefällen
Spiering 167
- 1120** [1670–1690], 1709
Grunddienste der Untertanen
Enthält u.a. Frondienst und Scharwerk sowie Beschädigung landesherrlicher Wälder durch v. Spieringsche Tagwerker, 1709
Spiering 168
- 1121** 1671–1715
Tagwerk, Scharwerk und Fronden
Spiering 282
- 1122** 1675, 1690
Haussteuer
Spiering 1375

- 1123** 1693–1716
Tagwerk, Scharwerk und Fronden
Spiering 281
- 1124** 1695, 1702, o.D.
Abgabe von Zinsschmalz durch die Einwohner der Orte Brückelsdorf, Kronstetten,
Prissath, Lindenloh, Freihöls und Bubach
Spiering 2297
- 1125** [17. Jh.]
Auflistung von Arbeitstagen verschiedener Hintersassen im Sommer und im Winter
Spiering 1837
- 1126** 1704–1712
Gülten, Zinsen, Bestandsgelder und Zehnten der bäuerlichen Hintersassen
Spiering 277
- 1127** 1712–1742
Gülten, Zinsen, Bestandsgelder und Zehnten der bäuerlichen Hintersassen
Spiering 278
- 1128** 1716–1722, o.D.
Tagwerk, Scharwerk und Fronden
Spiering 283
- 1129** [18. Jh.]
Bestimmung (Kap. 107) über den Umgang mit Erbzinsen oder Renten fremder Güter
Spiering 1884
- III.1.09.3 Einzel- und Gesamtabrechnungen**
- 1130** 1564–1623
Zwei-Monats-Rechnungen
Spiering 235
- 1131** 1625
Zwei-Monats-Rechnungen
Spiering 236
- 1132** 1625–1626
Zwei-Monats-Rechnungen
Spiering 237
- 1133** 1625–1739, o.D.
Verzeichnisse von Einnahmen und Ausgaben (z. T. fragmentarisch)
Spiering 1384

1134 Zwei-Monats-Rechnungen Spiering 238	1626
1135 Zwei-Monats-Rechnungen Spiering 239	1626
1136 Zwei-Monats-Rechnungen Spiering 240	1626–1627
1137 Rechnungen Spiering 271	1626–1717, o.D.
1138 Zwei-Monats-Rechnungen Spiering 241	1627
1139 Aufzeichnung des ausgegebenen Geldes in den Jahren 1627 und 1628 (unvollständig) Spiering 1462	1627–1628
1140 Zwei-Monats-Rechnungen Spiering 242	1627–1628
1141 Zwei-Monats-Rechnungen Spiering 243	1628
1142 Zwei-Monats-Rechnungen Spiering 244	1628
1143 Zwei-Monats-Rechnungen Spiering 1461	1628
1144 Zwei-Monats-Rechnungen Spiering 245	1628–1629

1145	1628–1723, o.D.
Einnahmen und Ausgaben, vor allem Lohnzahlungen Spiering 1394	
1146	1629
Zwei-Monats-Rechnungen Spiering 246	
1147	1629
Zwei-Monats-Rechnungen Spiering 247	
1148	1629–1630
Zwei-Monats-Rechnungen Spiering 248	
1149	1629–1630
Zwei-Monats-Rechnungen Spiering 249	
1150	1629–1700
Wochen-Rechnungen Spiering 262	
1151	1630
Zwei-Monats-Rechnungen Spiering 250	
1152	1631–1632
Zwei-Monats-Rechnungen Spiering 251	
1153	1631–1651
Zwei-Monats-Rechnungen Spiering 252	
1154	1668–1677
Zwei-Monats-Rechnungen Spiering 253	
1155	1676–1680
Monats-Rechnungen Spiering 258	

- 1156** 1677–1678, o.D.
Abrechnungen von Besoldungen, Ausgaben, Lohn für Handwerksleute, u.a. zum herrschaftlichen Brauhaus und zu Siegenhofen (*Sigenhof*)
Spiering 1235
- 1157** 1677–1685
Zwei-Monats-Rechnungen
Spiering 254
- 1158** 1680–1682
Monats-Rechnungen
Spiering 259
- 1159** 1680, 1697–1706
Tagwerk, Scharwerk und Fronden
Spiering 280
- 1160** 1682–1683
Monats-Rechnungen
Spiering 260
- 1161** 1684–1712
Monats-Rechnungen
Spiering 261
- 1162** 1686–1694
Zwei-Monats-Rechnungen
Spiering 255
- 1163** 1700–1702
Wochen-Rechnungen
Spiering 263
- 1164** 1702–1714
Wochen-Rechnungen
Spiering 264
- 1165** 1703–1709, o.D.
Auszüge aus Wochenzetteln und Ergänzungen
Spiering 1382
- 1166** 1704, 1707–1708
Zwei-Monats-Rechnungen
Spiering 256

1167	1709–1720, o.D.
Wochenweise Auflistung von Einnahmen und Ausgaben der Grundherrschaft und der Lohnzahlungen	
Spiering 359	
1168	1710–1711
Zwei-Monats-Rechnungen	
Spiering 257	
1169	1714
Wochen-Rechnungen	
Spiering 265	
1170	1714–1715
Wochen-Rechnungen	
Spiering 266	
1171	1715–1717
Wochen-Rechnungen	
Spiering 267	
1172	1717–1718
Wochen-Rechnungen	
Spiering 268	
1173	1718–1720
Wochen-Rechnungen	
Spiering 269	
1174	1720, o.D.
Wochen-Rechnungen	
Spiering 270	
III.1.10 Untertanen und Hintersassen	
1175	1574–1714
Vormundschaften samt Rechnungslegung	
Spiering 151	
1176	1613, 1643, 1711
Almosengelder und Spendenbrot für Hausarme	
Spiering 153	

- 1177** 1613–1731
Anzeige von Taufen, Heiraten und Todesfällen bei der Herrschaft und Ladung derselben zu den Feierlichkeiten
Spiering 152
- 1178** 1615–1711, o.D.
Vormundschaften, u.a. Regelung von Versorgungsansprüchen
Spiering 150
- 1179** 1616
Geldanleihen der Untertanen untereinander
Spiering 1980
- 1180** 1618–1719, o.D.
Hinterlassenschaften (*Inventaria*)
Spiering 149
- 1181** 1626
Schuldner und Schulden bei Crüstoff Mechrl, Hofmarktswirt in Fronberg
Spiering 2146
- 1182** 1626
Schuldschein des Fronberger Fischers Hanß Greimb über 50 Reichstaler für den Mautner und Ungelter zu Schwandorf, Johan Ulmaninger
Spiering 2224
- 1183** 1629
Notiz zum Tod von Paul Rabus um den 17. Februar und darauf bezogener Schuldschein seiner Witwe Elisabetha Rabusin vom 14. April
Spiering 1528
- 1184** 1630, 1633, 1685, 1706
Schulden der Hintersassen untereinander
Spiering 171
- 1185** 1631, o.D.
Verzeichnis der Schulden des Lorenz Thrummer, Schmied in Fronberg in der jüngeren Pfalz, und Schreiben betr. denselben
Spiering 2246
- 1186** 1. Juni 1631
Begleichung der Schulden und der Begräbniskosten für die verstorbene Witwe Elisabeth Rabussin durch Goswin v. Spiering
Spiering 2007

- 1187** 1635, 1703
Ausweisung aus der Herrschaft und Wiederaufnahme
Spiering 147
- 1188** 1644, 1696, 1709
Erbschaftsangelegenheiten (Testamente)
Spiering 148
- 1189** 1649, 1650
Beschreibung der fronbergischen Unterthonen undt ihres Vermögens
Spiering 145
- 1190** 1650–1719, o.D.
Bittschreiben an die Familie v. Spiering von: Friedrich Schmidtbauer – Geörg Schmidt-
pauer – Maria Anna Dillnerin – Johanna Catharina Schöffrin – Lorenz Deummer – E.
H. H., u.a. für Tochter Tereßl – Christian Aschenauer – Georg Wolf Holzhammer –
Wolff [Christoph] Erhard, armer Spitaler – M(aria) B(arbara) Golligin, arme Wittib –
Äbtissin Sabina von Kloster Kühbach (*Kiebach*) – Hannß Wolff Kreiß – Hans Geörg
Pennreither, Tagwerker zu Schwarzenfeld – Barbara, Dienerin zu Kronstetten – Al-
brecht Moser – Lorenz Pfab, Wirt zum Goldenen Kreuz in Burglengenfeld – Elisabet,
Witwe Malpottin, geb. v. Binsfeltt – Margaretha, Witwe des Hans Grossenwebers zu
Mendorferbuch – Hannß Georg Huefschmidt – Hanß Bernhardt Prasch, Braumeister –
Catharina Begin, Geigerin – NN
Spiering 1926
- 1191** 1661
Verschiedene Schreiben betr. Leonhardt Dobmeir, Conrad Schmitt, Michael Woffling,
Andreaß N. und ihre *Stallung/Stellung*
Spiering 2526
- 1192** 1669
Schreiben betr. Anna Barbara Schaller aus Kronstetten und die Frage, ob sie in der La-
ge sei, den Bierbrauer Franz Stieber zu heiraten
Spiering 2438
- 1193** 1692–1713
Demographie
Enthält u.a. Kinderzahl (1692) und Anzahl der *Inleuth* zu Fronberg (1713)
Spiering 144
- 1194** 25. August 1694
Bericht über die Flucht des Fronberger Schäfers am 23. August und Fahndungsaufruf
Spiering 1725

- 1195** [um 1700]
 Bitte des Joachim Bach, Bürger und *Weisserbierschenk*, dass das ihm schuldige Geld an seine arme Base Maria Berchtoltin für deren Lebensunterhalt ausgezahlt wird
 Spiering 2254
- 1196** [um 1700]
 Bitte des M. L. Rosner an die Frfr. v. Spiering um ein Medikament für sein an Roter Ruhr erkranktes Kind
 Spiering 1508
- 1197** [Ende 17. Jh.]
 Bittschreiben des Fronberger Fischers Hanß Arnaldt wegen der Zerstörung seines Eigentums durch eine Feuersbrunst und der dadurch entstandenen Schulden
 Spiering 2647
- 1198** um 1700
 Notizen zum Kauf von Wolff Dillrs Haus in Kreith durch eine nicht genannte Person
 Spiering 2145
- 1199** [um 1700]
 Straßzahlungen der Untertanen
 Spiering 1903
- 1200** [Ende 17. Jh.]
 Supplik sämtlicher v. Spieringscher Untertanen zu Bubach um Steuernachlass
 Spiering 2646
- 1201** 1706, 1709
 Einladung an Wilhelm Franz v. Spiering zur Hochzeit des Andreaß Pob mit Anna, der Tochter des Hanns Haschky, und des Hanß Mosser mit Annastasia Hochfilzin
 Spiering 2769
- 1202** 20. August 1707
 Inventarium der Küche und des Viehstalls beim Tod der Fischerin
 Spiering 1936
- 1203** 1708
 Bescheinigung (Konzept) Wilhelm Franz v. Spierings für Hannß Obermeyr über dessen guten Wandel in Fronberg
 Spiering 2550
- 1204** 1710
 Brief über den abscheulichen Zustand des Hans Wolf Mayer
 Spiering 2557

- 1205** 2. Januar 1713
Schuldschein des Hans Laibl aus Fronberg, der vom Gotteshaus St. Salvator zu Bergheim (*Bergckham*) 20 Reichstaler geliehen hat
Spiering 2950
- 1206** 2. Dezember 1713
Verzeichnis des Holzes, das die Fronberger vor ihren Häusern haben
Spiering 1400
- 1207** [Anf. 18. Jh.]
Vertragsentwurf (*Formulare*), in dem sich Verwandte und Freunde des Hans Sumpaur, v. Spieringschen Untertans, der im Hohenzollernschen Kürassierregiment gedient hat, nach Erkrankung an der Pest in Ungarn ins kaiserliche Invalidenhaus gekommen und aus dem Militärdienst ausgeschieden ist, verpflichten, für seinen Unterhalt zu sorgen
Spiering 2257
- 1208** 1727
Erbhuldigung für den Landesfürsten
Spiering 146
- III.1.11 Finanzen**
- 1209** 1613–1733
Schulden der Familie v. Spiering
Spiering 87
- 1210** 1625–1736
Gläubiger der v. Spiering
Enthält u.a.: Aufforderung zur Schuldenbegleichung (1625–1720) – Bestätigung von Rückzahlungen (1625–1734) – Schulden Max Carl v. Spierings beim Hofrat zu Neuburg (1736)
Spiering 89
- 1211** 1627–1740
Kapitalaufnahme durch die v. Spiering
Enthält u.a.: Aufforderung zur fälligen Zinszahlung (1629–1740) – Bestätigung der erfolgten Zinszahlungen (1631–1726)
Spiering 90
- 1212** 1628–1727
Schuldner der v. Spiering
Enthält u.a.: Gesuche um Bezahlung – Begleichung (Quittung) – Einsetzung in Güter zur Begleichung – Zahlungsaufschub – Vereinbarung von Zahlungsmodalitäten
Spiering 88

1213

Kapitalgeschäfte, Darlehen
Spiering 358

1214

Schreiben ihres Sohnes an Barbara Frfr. v. Gravenegg über finanzielle Angelegenheiten und Ankündigung, dass er [Goswin] v. Spirinkh beauftragen will, ihr 400 Reichstaler zu schicken (beschädigt)
Spiering 1971

1636

1215

31. Oktober 1639
Conradt Pollinger und Stadtvogt Johan Diette berichten über die Suche nach Urkunden zu den Geldgeschäften des verstorbenen Goswin v. Spiering in den Häusern des Tobias und des Hans Christopher Soyers sowie seiner Schwester Maria Kemmererin [zu Worms], genannt v. Dalberg, geb. v. Spiering
Spiering 840

31. Oktober 1639

1216

Darlehen von 200 Reichstalern des Lehenspropsts Silbermann für Wolfgang Adrian v. Spiering
Spiering 1874

1643

1217

Verzeichnis (Teil) der Schulden der Agnes v. Spiering, ihrer drei Söhne und der Tochter
Spiering 2462

1644

1218

30. Januar 1644
Schreiben der Witwe des verstorbenen Herrn Rabas an Herzog [Wolfgang Wilhelm von Pfalz-Neuburg] mit der Bitte um Hilfe bei der Aufklärung des Verbleibs von 132 Gulden aus der Hinterlassenschaft ihres Mannes, die der inzwischen auch verstorbene [Goswin v. Spiering] noch zu seinen Lebzeiten an sie zurückgezahlt haben soll
Spiering 1352

30. Januar 1644

1219

Particular-Aufrechnung der Schulden der [Agnes] v. Spiering
Spiering 1755

1646

1220

3. Juni 1647
Finanzgeschäfte: Auslösung und Verkauf von Silber sowie Abzahlung v. Kapitalzinsen durch [Wolfgang Adrian] v. Spiering
Spiering 1921

3. Juni 1647

1221

Schulden des Philipp Hochschildt
Spiering 1417

6.–11. Oktober 1650

- 1222** 1651, 1681, 1707–1708
Schulden bei den Frhr. v. Spiering
Spiering 1387
- 1223** 1652
Schreiben von E. F. Lemle an Agnes v. Spiering betr. die Schulden des Georg Schoitter aus Seiboldsdorf (*Seybolstorff*), des Georg Giettel sowie der Gemeinde zu Fernmittenhäusen (*Verrer Mittenhaußen*)
Spiering 2222
- 1224** 1655
Konzeptschreiben an Herrn Hambach betr. Uneinigkeiten finanzieller Art zwischen den v. Spiering und einem Kollegium in Ingolstadt
Spiering 2024
- 1225** 1664
Schreiben des Johann Stöckhel im Namen von Maria Susanna v. Spiering, geb. v. Thurn zu Alten- und Neubeuern, betr. die Schulden des Zöllners Johann Caspar Schneidt und des Christoph Müller
Spiering 2565
- 1226** 1671–1672
Schulden des Herrn Egloff bei [Maria Susanna] v. Spiering, [geb. v. Thurn zu Alten- und Neubeuern]
Spiering 1395
- 1227** 1. Juli 1678
Schulden des Hans Albert Dämpfungel
Spiering 1416
- 1228** 28. Dezember 1683
Obligation der Eheleute Hans Geörg und Elisabeth Wegele, beglaubigt vom kaiserlichen Notar Franz Ignatius Schmettrer
Spiering 1999
- 1229** 27. Mai 1684
Brief des Barons F. v. Kechlin über seine Schulden bei [Wilhelm Franz] v. Spiering
Spiering 1998
- 1230** 22. August 1688
Bitte an [Wilhelm Franz] v. Spiering um Zahlung von Zinsen
Spiering 1782
- 1231** 14. Februar 1689
Zahlungserinnerung der Witwe Maria Rosina Tanickhl
Spiering 1981

- 1232** 1691
Fristen für die Abzahlung einer Kaufsumme von 390 Gulden und 30 Kreuzern durch Peter Gschwendner zu Lindenloh
Spiering 1433
- 1233** 1691, 1693
Quittung über insgesamt 1000 Reichstaler, die die Neuburger Apothekerin, Frau Hagin, Maria Susanna und Wilhelm Franz v. Spiering geliehen hat
Spiering 1542
- 1234** 1692–1708
Quittungen folgender Empfänger für erhaltene Geldzahlungen durch die Geleitsbereiter Johann Peter Husch und Georg Peter Husch:
Andreas Streinesperger – Verwitwete Clara Veronika Elisabetha Frfr. v. Poippé, geb. Tantzel Freiin v. Tratzberg – Zacharias Perger – Johann Caspar Peyer – Jacob Püchler, Weinstadtmeister
Spiering 1159
- 1235** 1694
Anleihen und Rückzahlungen Wilhelm Franz v. Spierings
Spiering 1450
- 1236** [ca. 1695]
Fristen für Zinszahlungen
Spiering 1401
- 1237** 1695
Zahlungsaufforderung [Wilhelm Franz] v. Spierings an Meister Veith Werner Putz für das gekaufte Vieh und Quittung über den Erhalt der geforderten Summe
Spiering 1723
- 1238** 1695–1702
Zahlungserinnerung und Bittschreiben der Witwe Constantia Liedvoglin (Lidvag, Lidvoglin), geb. Wurzel, aus Regensburg und Schreiben des Herrn v. Labrick betr. noch an sie zu zahlende 11 Reichstaler
Spiering 2014
- 1239** 1698
Ertragsbeschreibung der Herrschaft
Spiering 84
- 1240** [17. Jh.]
Korrektur der Höhe der fälligen Zinszahlungen durch Lenart Sichert gegenüber Herrn Salvamosser
Spiering 1958

- 1241** [um 1700]
Notiz über die Eröffnung eines Kontos
Spiering 1924
- 1242** 3. Februar 1700
Quittung der Francisca Barbara Gräfin Hohenloh über den Erhalt von 50 Gulden Jahreszins aus dem Kapital des Baron v. Hohenfeld zu Bayreuth
Spiering 2144
- 1243** 1702
Obligation des Pfarrvikars zu Wiefelsdorf gegenüber Wilhelm Franz v. Spiering
Spiering 2551
- 1244** 1705–1706
Schreiben des Berman Israel Fränkel an Wilhelm Franz v. Spiering betr. einen Amsterdamer Wechselbrief und nicht gelieferte Borten (*Porten*) des Joseph Heylbronner
Spiering 2892
- 1245** [1710–1720]
Gutachten über die wirtschaftliche Lage der Herrschaft
Spiering 83
- 1246** 1711
Schreiben der Maria Susanna Rosnerin wegen des Kapitals von 1000 Reichstalern des [Wilhelm Franz] v. Spiering
Spiering 2845
- 1247** 1736
Schreiben des T. P. v. Raufeld betr. die zu geringen Zinszahlungen auf das Kapital [Carl Wilhelm v. Spierings] durch Herrn Peters
Spiering 3001
- 1248** 1742
Verschuldung der Herrschaft Fronberg
Spiering 85

III.1.12 Steuern

- 1249** 1605–1714
Steuern an den Landesherrn
Enthält u.a.: Kammersteuer, 1655 – *Aigengelt* zur Bestreitung von *Kriegs und andere Ausgaben*, 1605–1714 – *Sechstl Steuer*, *Dritthel Steür*, 1669, 1680 – Bürger-/Untertanensteuer, auch Kopfsteuer, 1658, 1683, 1695 – *Steur und ungeldt*, 1670–1671 – Tabak-

steuer, Beschwerde des landesherrlichen Tabakappalto wegen Nicht-Zahlung der Tabaksteuer an den Landesherrn, 1699 – Münzen, Münzsorten, [1660–1680]

Spiering 91

1250 1614–1715

Steueranschlage der Herrschaft Fronberg (32 Stück): Steuerbeschreibung der Herrschaft Fronberg 1655, 1657 und 1661 sowie v.a. Abrechnungen der Michaelissteuer

Spiering 273

1251 1624–1674

Steuerabgaben der v. Spiering an den Landesherrn, u.a. für ihre Güter in pfalz-neuburgischem Hoheitsgebiet: Michaeliszins, Kammersteuer und Ungeld

Spiering 284

1252 1675–1710

Steuerabgaben der v. Spiering an den Landesherrn, u.a. für ihre Güter in pfalz-neuburgischem Hoheitsgebiet: Michaeliszins, Kammersteuer und Ungeld

Spiering 285

1253 1629–ca. 1730

Steuern (auch des Reichs), Abgaben sowie Ausgabe- und Einnahmerechnungen für Dienstleistungen

Spiering 275

1254 1631, o.D.

Brandsteuer für die Einwohner der Herrschaft Fronberg, wo 1631 binnen drei Stunden 31 Häuser und Stadel verbrannt sind

Enthält auch Eid zum Einsammeln der Brandsteuer durch Hanns Vischer, Hanns Sendtner, Hanns Arnoldt und Heinrich Grobenbauer, o.D.

Spiering 1234

1255 1631–1710

Steueranschlage der Herrschaft Fronberg

Spiering 274

1256 28. Oktober 1643

Bezahlung des Weiherzinses durch [Wolfgang Adrian] v. Spiering

Spiering 2151

1257 1647–1665

Reichssteuern

Enthält u.a. Türkensteuer

Spiering 92

- 1258** 1655, 1669
 Aktennotiz der Kämmerer Adam Crieger und Martin Themler über Zahlung der Kammersteuer in Burglengenfeld durch Maria Susanna v. Spiering
 Spiering 1801
- 1259** 17. Februar 1656
 Quittung über die Bezahlung der von Joh. Friedr. Sauerlandt taxierten und von Johann Vischelmann im Namen der [Maria Susanna] v. Spiering, [geb. v. Thurn zu Alten- und Neubeuern], bezahlten Steuer
 Spiering 1864
- 1260** 1698
 Aufforderung des Taxators Geyspurger, die Taxgebühr für 1698 und die Kanzleigegebühr zu bezahlen
 Spiering 1880
- 1261** [Ende 17. Jh.]
 Schreiben an [Wilhelm Franz] v. Spiering betr. die Fischsteuer in Rohrbach, Holzheim, Heitzenhofen und Traidendorf
 Spiering 1852
- 1262** 1705
 Zahlung des Schlafgelds der Fronberger Untertanen an [Wilhelm Franz] v. Spiering
 Spiering 1443
- 1263** 1709–1710
 Steuerüberschuss
 Spiering 1767
- 1264** 1713
 Aufruf zur Entrichtung der Kammersteuer und des Surrogats
 Spiering 2593
- 1265** [nach 1715]
 Erbschaftssteuer, zu zahlen an [Wilhelm Franz] v. Spiering
 Spiering 1452
- 1266** 14. März 1718, o.D.
 Schreiben des Mathias Brauer an den Fronberger Sekretär über die *Schmidtmühlerische* und *Berckheimische* Steuer
 Spiering 1949
- 1267** 27. Oktober 1725
 Schreiben des Taxators Philipp Singer an den Sekretär [Carl Wilhelm] v. Spierings, Kümerl, über die Ausstände betr. die Taxation der Stempel- und Taxgelder
 Spiering 1802

Ausständige Drittel- und Viertelsteuern
Spiering 1453

III.1.13 Gericht und rechtliche Angelegenheiten

1269

6. Mai 1566

Geständnis des Blechschmieds Paullus Schwarzkopf, dass er Georg Zurreysen im Streit mit einem Eisenhammer auf den Kopf geschlagen hat
Spiering 2564

1270

1596

Klage des Christoff Heinrich Zedtwizer gegen den Pfleger von Schwandorf wegen der Holzwachungen
Spiering 2636

1271

1607–1719, o.D.

Konzeptschreiben zu rechtlichen Betreffen
Spiering 2666

1272

1608–1733, o.D.

Korrespondenz zu rechtlichen Angelegenheiten
Spiering 2665

1273

1613–1731

Bitte der Untertanen an ihre Herrschaft um Hilfe bei der Klärung rechtlicher Fragen und in anderen persönlichen Angelegenheiten
Enthält u.a. Eintreibung von Forderungen – Erlass von Strafen – Lizenz zur Betreibung eines Wirtshauses – Übernahme von Bürgschaften bei Schulden – Beihilfe für die schulische Ausbildung von Kindern – Befreiung aus Haft und Gefängnis – Übernahme dörflicher Amtsstellen – (Finanzielle) Hilfe bei erlittenem Unglück (Missernte, Brand, Kriegsereignisse o.ä.) – Beilegung von Erbstreitigkeiten – Hilfe mittels einer Geldzahlung
Spiering 169

1274

1618, 1623

Klagsache Michl Partmans zu Schwarzenfeld bzw. seiner Erben gegen Fridrich Nabburg zu Münchshöf (*Münchshofen*)
Spiering 2480

1275

1636

Klage des Aegydi Hörmann gegen Anna Wiflingerin, die Frau seines Bruders, verhandelt in Schwandorf
Spiering 2549

- 1276** 1646
Deß Hannsen Seizens Hoffbaurn zu Fronberg an der Oberviehmagt daselbsten Magdalena Reindlin begangene Schwängerung betr.
 Spiering 1872
- 1277** 1649, 1702–1719, o.D.
 Konzepte von Schreiben an den Pfalzgrafen oder Kurfürsten zu rechtlichen Angelegenheiten
 Spiering 2667
- 1278** 1653
 Niedere Gerichtsbarkeit
 Spiering 100
- 1279** 1653
 Streitsache Christoph Khuttner gegen Rittmeister Johann Prackhens
 Spiering 2606
- 1280** 1654, 1717
 Anklagen wegen Wildfrevels
 Spiering 2530
- 1281** 1655
 Streitsache des Peter Weinman gegen Philip Kleber
 Spiering 2449
- 1282** 1657–1659
 Klagsache gegen Wolf Kramer aus Göggelbach wegen Schlägerei und Verwundung des Georg Schwendiger und seiner Frau
 Spiering 2466
- 1283** 1658
 Klage gegen Georg Sieß aus Brückelsdorf (*Briekhelsdorff*) wegen Schwängerung seiner Magd Maria Dietelmayerin
 Spiering 2458
- 1284** 1660
 Streitsache des Vallentin Fridl, Bürgermeister von Schwandorf, gegen Veith Gröbinger aus Fronberg wegen schuldigen Zinses
 Spiering 2457
- 1285** 1660–1731
 Gerichtsprotokolle (zum Teil Fragmente) 1660, 1669–1672, 1675–1680, 1691, 1695, 1697–1699, 1702–1721, 1724, 1731
 Spiering 142

- 1286 1661
Befragung der Wirte Hans Mailler aus Neukirchen und Geörg Fischer aus Gögglbach wegen des Bierzapfens
Spiering 2561
- 1287 1662
Klage der Sibilla Cleberin, Witwe zu Lindenloh, gegen Johannes Ulmanninger aus Schwandorf
Spiering 2514
- 1288 1662
Klage des Johann Georg Tanner, Mautner von Schwandorf, gegen Leonhardt Dobmair und Conradt Schmidt, die ihre Fische nicht verzollt haben
Spiering 2637
- 1289 1662
Verhör von Hannß Khottnner aus Ipfelheim (*Hipffelhaimb*) und Ulrich Scherl aus Niederhofen sowie Hannß Ulrich Pauer und Heinrich Kotter aus Grafenricht wegen des Erbes des Peter Kotter selig aus Freihöls
Spiering 2562
- 1290 1663
Abhörung Leonhardt Strobels und Hannß Christoph Kütters
Spiering 2651
- 1291 1664
Fragment eines Verkaufsbriefs: Georg Hoffinan kauft von Conradt Sieß zu Brückelsdorf (*Prickhleßdorf*) Sattelkissen (*Sellen*)
Spiering 2904
- 1292 1667
Klage des bettlägigen Andreß Steinberger gegen sein flüchtiges Weib Anna
Spiering 2629
- 1293 1668
Konzept betr. den Verkauf eines öden Hofes zu Dürnsricht (*Dürrenßriedt*)
Spiering 2624
- 1294 1669
Andreas Cläber verkauft sein *Giettl* an Sebastian Hassen
Spiering 2625
- 1295 1670
Hans Flierl zu Bubach verkauft seinen Hof an Michel Heffler
Spiering 2628

- 1296** 1670
Hochzeit der Witwe des Tagwerkers Jacob Manderer, Eva, mit Golins Peizkhoven
Spiering 2627
- 1297** 1670
Jacob Süß aus Kronstetten verkauft seinen Halbhof (*Helbhöfft*) an seinen Sohn Georg
Suess (Fragment)
Spiering 2626
- 1298** 1671
Aufzeichnungen betr. das *kürzlich widerumb heimbgangen Guett* des Michl Hiebl und
den Kauf des *Schuesster Giettls* des Zimmermanns Andreas Kleber
Spiering 2436
- 1299** 1671
Barbara, die Witwe des Martin Pab, verkauft ihren erst kürzlich aufgebauten Halbhof
mit allem Zubehör an ihren Sohn Andre Paab
Enthält auch den Heiratsvertrag des Andre Paab mit Magdalena Mulzerin
Spiering 2623
- 1300** 1671
Kauf des Prunkhner Hofes zu Dürnsricht (*Tiernßriedt*)
Spiering 2611
- 1301** 1671
Schreiben betr. Jacob Sallinger, der nicht zu einer Vorladung erscheinen kann, weil er
noch etliche Malzer auf der Dürre habe
Spiering 2650
- 1302** 1671
Verfügungen des Otto Humbs und seiner Ehefrau Elisabetha über den Verbleib ihrer
Besitztümer nach ihrem Tod
Spiering 2372
- 1303** 1672
Untersuchung zur Heirat des Witwers Simon Grabinger und der Margaretha Hörman
Spiering 2455
- 1304** 1673
Untersuchung betr. die Unzucht der freiherrlichen Küchenmagd Eva Hoffmanin und des
Verwalters Hannß Wolf Waffenschmidt
Spiering 2454
- 1305** 1674
Klagsache des Mathias Kleil gegen Adam Dunckels wegen eines Streits in Schwandorf
Spiering 2456

- 1306** 1675
Befragung der Catharina, Ehefrau des Zimmermanns Andreas Kleber, zu ihrer Mitteilung an Elisabeth, Ehefrau des Georg Obermayer, der Braumeister Hannß Maydtner und der Verwalter Hannß Wolff Waffenschmidt hätten der Herrschaft Getreide entfremdet
Spiering 2465
- 1307** 1675
Klage der Müllerin Dorothea Dollackherin wegen zu geringer Lohnzahlung
Spiering 2649
- 1308** 1675
Klage des Hufschmieds Hans Fritsch wegen verlorenen Mehls beim Mahlen
Spiering 2652
- 1309** 1676
Konzept betr. das Erbe des Elias Wifling
Spiering 2447
- 1310** 1676
Schreiben betr. die Pfändung des *Pirckhen Mägdlein*
Spiering 2553
- 1311** 1677–1678
Totschlag des Fronberger Braumeisters Hannß Meidtner durch den Schwandorfer Schneider, Hannß Schwab, und Bericht des Wundarztes Michael Müllpaur über die Obduktion des Ermordeten sowie Schreiben der Magdalena Schwäbin über ihren Mann
Spiering 2034
- 1312** 24. September 1677
Max(imilian) Alb(ert) v. der Lyht, Frhr. auf *Burghfelt*, an Maria Susanna v. Spiering über ausständige Eigengelder seiner Frau aus den Weihern zu Hohenirlach
Spiering 2189
- 1313** 1678
Untersuchung über den leichtfertigen Wandel der Francisca Maria Adelheit Johanna Forstnerin
Spiering 2495
- 1314** 1679
Ausgaben für die Haft des Hannß Reissinger (Reußinger) und seiner Frau
Spiering 2542
- 1315** 1681
Befragung des Fronberger Wirts über fremde Leute in seinem Gasthof
Spiering 2500

- 1316** 1687
Streitsache von Georg Knoch und Catharina Knochin gegen Lorenz Mulzer
Spiering 2543
- 1317** 1688, 1694, 1721
Jurisdiktion über die Untertanen der Herrschaft Fronberg
Spiering 98
- 1318** 1689
Anklagen gegen Maria Reischlin wegen des unehrenhaften Verkehrs mit dem Pfeifer
Hannß Huehr und Beleidigung des Schusters Sebastian Schrall
Spiering 2599
- 1319** 1691
Klage der Catharina Gschwendnerin gegen Geörg Bernreidter wegen Belästigung
Spiering 2640
- 1320** 1691
Klage gegen eine Magd und den Schlossknecht Hännsel wegen unehrenhaften Zusammen-
menseins
Spiering 2639
- 1321** 1693, 1701
Inhaftierung des Caspar Wezstein und eines Fuhrmanns
Spiering 2546
- 1322** 1693
Klage des Vincent Schneekhen gegen den Zeugmacher zu Burglengenfeld
Spiering 2642
- 1323** 1693
Mobilien der *Nohischen* Kinder
Spiering 2410
- 1324** 1694
Klage gegen Anna Ädtenraichin und Wolf Hermann wegen Leichtfertigkeit
Spiering 2383
- 1325** 1694
Schreiben des Kurfürsten [Johann Wilhelm] über die Verhaftung von *Maleficanten*
Spiering 2384
- 1326** 1694
Untersuchung über die Leichtfertigkeit der Dienstmagd Barbara Scheckhin und des Ver-
walters Ludwig Pickman
Spiering 2644

- 1327** 1695, 1706, o.D.
Anklage wegen Nageldiebstahls
Spiering 2579
- 1328** 1695
Schreiben über die Verwendung des Nachlasses der verstorbenen Bierbrauerin, Frau Carlin
Spiering 2601
- 1329** 1696
Anklage wegen Bigamie gegen Veit Hettenkhoven, der sich mit Maria Beitelheuberin verheiratet hat, obwohl seine Frau Anna noch lebt
Spiering 2577
- 1330** 1696–1711, o.D.
Anklagen wegen Holzfrevels
Spiering 2529
- 1331** 1697
Klagsache gegen Hanns Rönner, ehemaligen Weiherknecht, wegen der Fischweiher und Schäden an der Fischbrut
Spiering 2574
- 1332** 1697
Untersuchung gegen Barbara Handfestin wegen Leichtfertigkeit
Spiering 2533
- 1333** 1698
Anklage gegen die Hoffpeurin, sie habe Brot, Schmalz oder anderes gestohlen
Spiering 2538
- 1334** 1698
Anklage gegen Georg Plöck und Margaretha Thumbin wegen Leichtfertigkeit
Spiering 2537
- 1335** 1698
Klage der Arnoltischen Erben zu Schwarzenfeld, Einhard oder Enders und Michael Arnolt, gegen den Richter Paulus Vorster und die Witwe wegen des Erbes
Spiering 2544
- 1336** 1698
Klage gegen Hans Georg Schultes und Magdalena (*Magdalena*) Muckendorfferin wegen Leichtfertigkeit
Spiering 2535

- 1337** 1698, 1718
 Quittungen über bezahlte Gerichtskosten und den Empfang einer Abschrift
 Spiering 1960
- 1338** 1699, 1706, o.D.
Herrschaftliches Geschäft: Aussagen zu einem Streit um ein beschädigtes Fass Bier zwischen Hans Georg Strauss und den Daffernwirtsleuten Hinderhagen sowie Klage gegen Pether Schwendt(n)er, Hanns Hillaprandt und Stephan Bössl wegen des Schlagens von Eichen bei Lindenloh, außerdem Anzeige gegen den Herrschaftsweiherknecht wegen verbotener Fischerei
 Spiering 2208
- 1339** 1699
 Anklage gegen Caspar Gunzkhover wegen Steinbrechens
 Spiering 2525
- 1340** 1699
 Anklage gegen Hans Geörg Bernreiter, er habe schlechtes Getreide für die Herrschaft zurückbehalten, und Befragung der Magd des Papiermüllers Christian Heinrich Vollmair, Barbara, und dessen Ehefrau sowie des Übeltäters selbst über den Diebstahl eines Viertels Wein
 Spiering 2559
- 1341** 1699
 Klage des Tagwerkers Hans Georg Bernreiter gegen Leonhardt Schänderl
 Spiering 2539
- 1342** 1699
 Schreiben betr. den Ehebruch des Schweizers Bärlmee Aur mit der Ehefrau des Brauknechts in Fronberg
 Spiering 2872
- 1343** 1699
 Schreiben über die Nachsteuer auf den Besitz von Emigranten aus der Herrschaft Fronberg
 Spiering 2733
- 1344** 1699
 Streitsache des Veit Hummel und der Anna, Tochter des Mathes Traubman, wegen Leichtfertigkeit und nicht gezahlten Unterhalts
 Spiering 2536
- 1345** 1699–1704
 Peter Schwendtnr gegen Hannß Plöbl bzw. dessen Dienstknecht Mathes Huebl
 Spiering 2541

6. März 1699

- 1346**
Bittschreiben des Geörg Gessner wegen des Jagdfrevels und der Festnahme seines Sohnes Geörg Gessner
Spiering 2078
- 1347** [17. Jh.]
Antrag von M. Syet an [Wilhelm Franz v. Spiering], das von der Pürnerin bei ihm hinterlegte Geld für ihn einzubehalten, da sie es ihm schuldet
Spiering 1833
- 1348** [um 1700]
Auflistung, worüber Wolf Thön, Hannß Conrad Grun und Hanns Conrad Weinman zu vernehmen sind
Spiering 2630
- 1349** 1700
Befragung des Hanns Leonhard Mittelholzer zu der Anklage gegen ihn, er habe Brot, Butter und Käse von der Herrschaft gestohlen
Spiering 2523
- 1350** [Ende 17. Jh.]
Besitzauflistung im Zusammenhang mit einer Erbschaft und deren Aufteilung unter die Witwe mit ihrer Tochter und die übrigen Erben, Hans Carl, Egidi Herman, Geörg Panten und Hannß Leneisen (Fragment)
Spiering 1952
- 1351** [17./18. Jh.]
Fragmente von Gerichtsprotokollen
Spiering 2668
- 1352** [Ende 17. Jh.]
Klage der Barbara Schreinerin gegen Andres Zettlbaum
Spiering 2582
- 1353** 1700
Klage der Ehefrau des Geörg Khecus, Margaretha, gegen die Schlossdienstmagd
Spiering 2517
- 1354** [ca. 1700]
Klage des ehemaligen Fronberger Dorfhüters Hans Oberberger gegen den ehemaligen Dorfhauptmann Georg Khuen
Spiering 2519
- 1355** 1700
Klage des Hanns Schoberl gegen Martin Hillebrant
Spiering 2522

- 1356** 1700
 Klage des Hannß Jacob Helt, Kapitelbote zu Nabburg, gegen Magdalena Deckherin zu Brückelsdorf (*Prickhlstorf*)
 Spiering 2516
- 1357** [Ende 17. Jh.]
 Prozess des Schlossbraumeisters Pernhardt Prasch gegen den Hofwirt Frans Geörg Schmit
 Spiering 2493
- 1358** [um 1700]
 Klage des Stephan Possl aus Lindenloh gegen den Halbbauern Plößl und Klage des Martin Frickh gegen Hans Plössl (Fragmente)
 Spiering 2621
- 1359** [17. Jh.]
 Notiz, dass der Schwandorfer Bürger Ulrich Teuhl im Jahre 1568 verschiedene Weiher gekauft hat
 Spiering 1983
- 1360** [um 1700], o.D.
 Notizen zu Gerichtssachen
 Spiering 2725
- 1361** [Ende 17. Jh.]
Pro Memoria zum Abschluss einer Gerichtssache
 Spiering 2285
- 1362** [Ende 17. Jh.]
 Streit zwischen dem Beständer Fux und dem Fronberger Bestandsschweizer
 Spiering 2490
- 1363** [Ende 17. Jh.]
 Teil einer Gerichtssache wegen Diebstahls von Vieh und Geld aus dem Opferstock
 Spiering 2242
- 1364** [Ende 17. Jh.]
 Unkosten für die Haft des Hanns Mann und seines Eheweibs sowie des Caspar Schwaiger und seiner Dienstmagd
 Spiering 2487
- 1365** [um 1700]
 Zahlungsfristen und Ausgaben für Heinz und Johann Gschwendtner durch ihren Vormund Georg Heinz Fischer
 Spiering 1440

- 1366** Streitsache des Leonhardt Mez contra Geörg Gräbinger
Spiering 2605
- 1367** Anzeige des David Mezger in Fronberg, dass ihm in Schwarzenfeld Eisen von seinem Wagen gestohlen worden sei, weil ein Fronberger Schmied gestohlenen Eisen kaufe
Spiering 2520
- 1368** Klage der Ehefrau des Hans Fischer, Margaretha, gegen Stephan Pössel zu Lindenloh
Spiering 2518
- 1369** Anzeige der Margaretha Böhmin gegen die Frau des Anthony Kayser wegen Lästörung der Herrschaft
Spiering 2512
- 1370** Schreiben des Maximilian v. Thurnhofen über den wegen Verdachts der *Rauberey* festgenommenen Hannß Schinderle
Spiering 2484
- 1371** Anklage gegen Hannß Georg Pansl wegen Wilderei
Spiering 2631
- 1372** Arrest des Jacob Stolz
Spiering 2598
- 1373** Klage des Melchior Capellen gegen Keldner Hansl
Spiering 2608
- 1374** Klage gegen Hans Caspar Feickh wegen Hennendiebstahls
Spiering 2632
- 1375** Konzept eines Kaufvertrags zwischen Catharina Oberndorfferin, Witwe aus Freihöls, und ihren beiden Schwiegersöhnen Hanss Blösl und Georg Schmausn aus Weiding sowie dem ehrbaren und bescheidenen Michl Grieger aus Weidenthal auf der anderen Seite betr. ihren Hof in Freihöls mit Zubehör
Spiering 2213

1376	Prozess gegen Christoph Schön <i>causa roboriae</i> Spiering 2467	1703
1377	Streitsache des Andre Weingartner gegen Caspar Offerz Spiering 2613	1703
1378	Klage der Chatarina Frischen gegen Urban Sandtner, Metzger zu Schwandorf Spiering 2510	1703–1705
1379	Anklage gegen Magthalena Tuschingerin (Tüscherin) und Konsorten Spiering 2634	1704
1380	Gerichtsgefälle Spiering 272	1704, o.D.
1381	Klage des Fronberger Verwalters, Paul Schwarzenberg, gegen Georg Khuen Spiering 2618	1704
1382	Klage des Georg Grabinger gegen Melchior Capellen Spiering 2609	1704
1383	Klage des Georg Schuester gegen Hans Blößl Spiering 2633	1704
1384	Klage des Mathes Wifling gegen Stephan Bößls Magd und Dienstmagd Spiering 2723	1704
1385	Klage des Peter Schwendner gegen Michl Hiebl (Hübel) Spiering 2724	1704
1386	Streitsachen Michl Weiß gegen Stephan Grabler wegen eines Ackers und Stephan Grabler gegen Leonhardt Meiller Spiering 2575	1704

- 1387** 1704–1705
 Prozess des Abdeckers **Marthin** Pückhl gegen **Hannß Obermayr** wegen einer Schlägerei
 Spiering 2359
- 1388** 1705
 Klage des herrschaftlichen Jägers **Heinrich Buechbeckh** gegen **Anna Ruelandtin** wegen
 Holzfrevels
 Spiering 2506
- 1389** 1705
 Klage des Weiherknechts **Sebastian Schober** gegen den Sohn des **Paulus von Aspach**
 und einen kaiserlichen Reiter wegen Bedrohung
 Spiering 2505
- 1390** 1705
 Klage des Wirts zu **Gögglbach**, **Georg Fischer**, gegen **Kander Mayr**, Wirt zu **Neukirchen**
 Spiering 2617
- 1391** 1705
 Prozess der **Barbara Grablerin** gegen ihren Ehemann **Stephan Grabler**
 Spiering 2485
- 1392** 1706
 Befragung des Wirts **Hinterhager** über gepanschtes Bier
 Spiering 2531
- 1393** 1706
 Pfändung der drei Weiber aus der **Kreith im Irlach**
 Spiering 2586
- 1394** 1707
Augenscheins-Protokoll betr. die Streitsache **Marthin Fleihl** gegen **Leonhard Grabinger**
 aus **Bubach** (unvollständig)
 Spiering 2444
- 1395** 1707
 Klage des Jägers **Johannes Cis** gegen Weiherknecht **Hans Kenner** wegen Krebsfangens
 Spiering 2504
- 1396** 1707
 Klage **Geörg Gräbingers** und **Andreas Weingarttners** gegen den **Fronberger Verwalter**
 Spiering 2441
- 1397** 1708
 Klage des **Hannß Dössl** zu **Lin[denloh]** gegen den Schmied **Hanns Blössl**
 Spiering 2494

- 1398** 1708
Klage des Hans Georg Höffler aus Bubach gegen seinen Nachbarn Sebastian Schrall
Spiering 2453
- 1399** 1708
Klage des Hanß Baumber gegen Hanß Adam Bossl wegen Schulden
Spiering 2511
- 1400** 1708
Klage des Hanß Hillaprandt gegen Peter Schwendtner und des Johannes Reiß gegen
Georg Khuen sowie Behandlung eines strittigen Zehnten
Spiering 2614
- 1401** 1708
Klage des Herrschaftsjägers zu Fronberg, Hannß Geörg Scherr, gegen Hannß Hamets-
torffer wegen unerlaubten Holzfällens
Spiering 2507
- 1402** 1708
Klage von Georg Scherl und Christoph Tezer als Vormünder der *Kleillischen* oder
Kleullischen Kinder Hans und Paulus gegen letztere wegen Verlassens der Herrschaft
Spiering 2448
- 1403** 1708
Konzept betr. die Klage des Melchior Cappellen wegen des *alhiesigen Traggoners*
Spiering 2081
- 1404** 1708
Streitsache des Niclas Gruber gegen Hans Pirzers Sohn Georg und Befragung des
Dorfschmieds Hans Dämpfl, des Jacob Loistl und des Boten Wolf Oxner
Spiering 2464
- 1405** 1709
Aussage des Hanns Jacob Hinterhager, wann er Georg Paummer das letzte Mal ge-
sehen hat
Spiering 2508
- 1406** 1709
Fall einer im Thundorfer (*Dondorfer*) Weiher ertrunkenen und vom Weiherknecht ge-
fundenen Frau
Spiering 2588
- 1407** 1709
Klage des Hanns Hametstorffer aus Freihöls gegen Herrn Plössl aus Freihöls wegen Be-
leidigung
Spiering 2509

- 1408** 1709
 Prozess des Antoni Obermeyr gegen die Tochter des Herrn Keul wegen des Grasens
 ihres Viehs auf seiner Wiese
 Spiering 2589
- 1409** 1709
 Schreiben betr. die Sache der Beutelschneiderei des Matthias Felner
 Spiering 2619
- 1410** 1709, 1724
 Verhandlungen in Schwandorf
 Spiering 2548
- 1411** 1710
 Gerichtliche Untersuchung über den Holzhau
 Spiering 2513
- 1412** 1710
 Vergleich des Peter Schwentner zu Lindenloh mit seinen Geschwistern und Schwägern
 Spiering 2496
- 1413** 1710–1711
 Prozesse von Karl und Hannß Georg Hintrhager gegen ihren Vater, den Wirt Hans
 Hintrhagr, wegen Verweigerung ihres Heiratsgutes, von Karl Hinterhager gegen seinen
 Bruder sowie Hans Hinterhager gegen einen seiner Söhne
 Spiering 2460
- 1414** 1711
 Klage gegen den Fronberger Wirt wegen des Bierausschanks
 Spiering 2568
- 1415** 1711
 Verkauf des Tagwerkerhäuschens der Witwe des Sebastian Schrall an ihren Schwieger-
 sohn Hanns Georg Schmittbaur und des Tagwerkerhäuschens der Margaretha Stolzin an
 ihren Schwiegersohn Anderae Halsen
 Spiering 2931
- 1416** 1711–1714
 Verkauf des *Sommerguettl* in Fronberg durch Hans Wolf Binapfel an Johann Hinter-
 hager und Streitsache betr. den Verkauf
 Spiering 2660
- 1417** 1712
 Anklage gegen Anna Maria Apfelbeckhin wegen Bigamie
 Spiering 2657

- 1418** 1712
Befragung des Wirts Hinterhager über die Zecher in der vorausgegangenen Nacht
Spiering 2645
- 1419** 1712
Verschiedene Rechtsstreitigkeiten des Johannes Hammerl und seiner Frau
Spiering 2612
- 1420** 19. November 1712
Protokoll einer Befragung der Eva Margaretha Hammerl beim Fronberger Gericht, die
sich in unehren schwangern Leibs befunden hat
Spiering 2001
- 1421** 12. Dezember 1712
Protokoll eines Verhörs der 48jährigen, zu Amberg geborenen und in Fronberg wohn-
haften Magdalena wegen Betrugs der Herrschaft
Spiering 2077
- 1422** 1713, 1717, o.D.
Fischdiebstahl
Spiering 2528
- 1423** 1714
Befragung der angeklagten Catharina Marthin wegen Diebstahls
Spiering 2661
- 1424** 1714
Interrogation der Fasanenjäger
Spiering 2433
- 1425** 1714
Streitsache des Andreas Schorer gegen seine Schwägerin
Spiering 2662
- 1426** 1714
Untersuchung wegen der von Magdalena Schmalzpäurin und Christoph Schwarzenber-
ger getriebenen Leichtfertigkeit
Spiering 2492
- 1427** 1714–1715
Prozess des Michl Süess aus Prissath gegen die Müllerstochter Anna Maria Lüesinan
auf dem Wörth
Spiering 2597

- 1428** Interrogation des inhaftierten Vorreiters wegen des Vorwurfs, mit dem *Kuchlmenschen* Elisabetha Cämmerlin (*Lisl*) Leichtfertigkeit getrieben zu haben
Spiering 2244
- 1429** Anklage gegen Maria Hoffpeurin wegen ihrer Schwangerschaft
Spiering 2540
- 1430** Befragung der Catharina Dillin wegen des von ihr beherbergten, verdächtigen Mannes
Spiering 2569
- 1431** Klage gegen Eva Clara Catharina Hirschin und den Kutscher Georg Schmalzpaur wegen Leichtfertigkeit
Spiering 2570
- 1432** Klage des Hanns Kettl gegen Ullrich Gassner wegen Zerhauens eines Sägbaums
Spiering 2592
- 1433** Streitsache des Wolf Staier gegen Hanns und Leonhard Donhauser
Spiering 2591
- 1434** Klage des Michael Mayr gegen Mathias Khom seine Schulden betr.
Spiering 2571
- 1435** Verhör der Barbara Redtenpäckhin und der Margaretha Bayerin wegen ihrer Schwangerschaft
Spiering 2572
- 1436** Anzeige gegen Hans Westiner aus Arling (*Ädling*) durch den herrschaftlichen Jäger Hanß Wolff Nietpauer wegen Strohschneidens auf der unteren Frauenauerin, die für Münchshöf und Distlbauern reserviert ist
Spiering 1179
- 1437** Befragung des Lorenz Mulzer wegen des nächtlichen Besuchs von *Mansbildtern* bei den Töchtern des Antoni Obermeyrs
Spiering 2602

- 1438** 1718
Klage der Anna Eleonora Leuthnerin aus Schwandorf gegen Wilhelmb Kleinhöni, Herrschaftslakei, wegen Heiratsverweigerung trotz Schwangerschaft
Spiering 2502
- 1439** 1718
Schlägerei des Sohns des [Peter] Schwendner zu Lindenloh mit Kopf Girgls Sohn
Spiering 2584
- 1440** 1718
Verhör der Maria Sibilla Zaidlerin als suspekta Weibsperson, die bei Hanß Hilebran[dt] zu Lindenloh festgenommen wurde
Spiering 2573
- 1441** 1718
Verhör des Martin Meyer über die zu Münchshöf (*Münchshofen*) entfremdeten Fische
Spiering 2567
- 1442** 9. Januar 1718
Quittung der Christina Adtl, Geissin, für Wilhelm Franz v. Spiering über den Erhalt von 12 Reichstalem, 30 Kreuzern, die ihr erster Mann seiner Schwester und deren Kindern, von denen keine Spur zu finden ist, vermacht hat
Spiering 2161
- 1443** 1719
Klage gegen den sogenannten Hindtl wegen lebensgefährlicher Verletzung des Fronberger Bestandsmüllers
Spiering 2503
- 1444** 1719
Konzeptschreiben [Wilhelm Franz v. Spierings] betr. einen Prozess in eigener Sache und eine Klagsache zwischen Mathes Fischer aus Büchelkühn und seiner Ehefrau, seiner Schwester und seinem Sohn, die ihn misshandelt haben sollen
Spiering 2011
- 1445** [Anf. 18. Jh.]
Antwort auf meine Anklage
Spiering 2610
- 1446** [vor 1720]
Aufsatz wegen des strittigen Artz-Grabens
Spiering 2664
- 1447** [vor 1720]
Herrschaftliches Geschäft: Gerichtsverhandlungen
Spiering 2558

- 1448** [vor 1720]
Specification der noch bevorstehenden Commissionen
Spiering 2499
- 1449** [vor 1720]
Auflistung von Gerichtsfällen durch Wilhelm Franz v. Spiering und Notizen dazu
Spiering 2912
- 1450** [Anf. 18. Jh.]
Auflistung, was eine nicht genannte Person für entwendetes Geld gekauft hat
Spiering 1445
- 1451** [vor 1720]
Heirat des Witwers Georg Ziessen aus Grafenricht und der Margaretha Weill aus Irlach
Spiering 2663
- 1452** [vor 1720]
Konzept betr. eine Gerichtssache des Geörg Gräbinger wegen Holzentnahme in den oberpfälzischen Wäldern (beschädigt)
Spiering 1744
- 1453** [vor 1720]
Prozess des Geörg Zenger gegen Geörg Preyen, beide Fischer zu Kallmünz
Spiering 2501
- 1454** [vor 1720]
Streit wegen des ausständigen Zehnten der Pfarrherren von Dietldorf und Schmidmühlen mit den Untertanen von Loisnitz
Spiering 2581
- 1455** [vor 1720]
Verhör der inhaftierten Barbara Schockhin wegen ihrer Schwängerung (Konzept [Wilhelm Franz v. Spierings])
Spiering 2491
- 1456** [vor 1720]
Verhör des Leonhardt Schnedel
Spiering 2527
- 1457** [zw. 1720 und 1745]
Auszüge [Carl Wilhelm v. Spierings] aus Prozessakten
Spiering 2655
- 1458** 1731, o.D.
Weisartikel und Notizen Carl Wilhelm v. Spierings zu Gerichtssachen
Spiering 2236

III.1.14 Gerichtliche Auseinandersetzungen der v. Spiering

- 1459** 1613–1748
Korrespondenz der v. Spiering mit Anwälten und Rechtsbeiständen ohne nähere Angaben zum Prozessgegenstand
Spiering 80
- 1460** 1638
Klage der Agnes v. Spiering gegen den Wirt vom Goldenen Ochsen in Neuburg, Thomaß Bremer, wegen einer Schuld von 50 Reichstalern
Spiering 2461
- 1461** 1639–1735, o.D.
Prozesse folgender Kläger gegen die v. Spiering: Leonhard Maasch, [1650–1680] – Momm und Konsorten (1590), 1639–1660, 1735 – Herr zu St. Petersberg, o.D. – Müller, 1648–1649
Spiering 77
- 1462** 1643–1735
Korrespondenz mit Anwälten und Rechtsbeiständen
Enthält u.a.: J. M. Deuren, 1721 – Thomas Hoff, 1697 – Ludwig Göring (Goering), 1726, 1731, 1732 – J. H. Scheurer, 1732–1735 – Abrechnung des Advokaten Johann Merz v. der Vilß, 1643 – Georg Wanner, 1668
Spiering 79
- 1463** 1644–1663
Streitsache des Georg Schotter aus Seiboldsdorf gegen die v. Spieringschen Erben wegen Schulden bei seiner Ehefrau
Spiering 2468
- 1464** 1645
Klage Agnes v. Spierings gegen die Witwe Barbara v. Sparnberg wegen ihrer Schulden
Spiering 2470
- 1465** 1646
Klage des Johann Leonhardt Ulmanner gegen Agnes v. Spiering *in puncto debiti*
Spiering 2471
- 1466** 1647
Aufstellung der Schulden, derentwegen Agnes v. Spiering, geb. v. Haslang, beklagt wird, und Schuldschein
Spiering 1350
- 1467** 1647
Klage des Geörg Gugler in München gegen Wolf Adrian v. Spiering wegen Schulden
Spiering 2330

- 1468** 1649–1657
Klage des Johann Mer(t)z v. der Vils gegen die v. Spiering wegen *angethaner iniurien*
Spiering 71
- 1469** 1650
Klage des Caspar Junger, Fuhrmann zu Monheim, gegen Agnes v. Spiering wegen der
Schulden des verstorbenen Goswin v. Spiering
Spiering 2322
- 1470** 1651
Klage des Klosters Reichenbach gegen [Wolfgang Adrian] v. Spiering wegen aus-
ständiger Wollstiefel
Spiering 2560
- 1471** 1651–1746, o.D.
Klagen der v. Spiering gegen folgende Prozessgegner: Mautner zu Schwandorf, 1662 –
Fischerzunft zu Regensburg, 1706 – Verwalter des Klosters Reichenbach, 1651 – Pfalz-
neuburgischer Hofrat und Äbtissin des Klosters St. Clara in Regensburg, 1658, 1730 –
1731 – Pfälzische Regierung zu Amberg, 1730 – Stadt Schwandorf, 1664, o.D. – Untertanen zu Fronberg wegen Scharwerk und Frondienst, 1746
Spiering 76
- 1472** 1652–1654, 1682
Prozess des Leonhardt Morasch gegen Agnes v. Spiering und ihre Erben wegen ihrer
Schulden
Spiering 2331
- 1473** 1652–1655
Streit des Kirchenrats mit Maria Susanna v. Spiering wegen der Gülten aus dem *Elterhoffischen* Zehnten zu Seiboldsdorf
Spiering 2387
- 1474** 1653
Klage des Hannß Mayer, Söldner zu Dinkelshausen (*Dünzelhausen*), wegen der Schulden des verstorbenen [Goswin] v. Spiering
Spiering 2386
- 1475** 1654–1731
Prozessvollmachten von Maria Susanna v. Spiering, geb. Freiin v. Thurn zu Alten- und Neubeuern, für den Lizentiaten Georg Wanner und Mathias Manderus v. Neuhausen, Kanoniker des Stifts St. Moritz zu Augsburg, sowie von Carl Wilhelm v. Spiering für Johann Bonaventura Nachan
Spiering 78

- 1476** 1660
Streitsache der Beerischen Erben gegen Maria Susanna v. Spiering wegen Schulden
Spiering 2317
- 1477** 1662
Klage des Hanß Geörg Thanner gegen Wolf(gang) Franz v. Spiering
Spiering 2911
- 1478** 1663
Klage der Zellerischen Witwe und ihrer Erben gegen [Maria Susanna] v. Spiering
Spiering 2638
- 1479** 1663, 1667
Prozess der Juliana Theuscherin bzw. des Johann Teuscher gegen Maria Susanna v.
Spiering wegen der Schuld von 447 Reichstalem und 10 Kreuzern
Spiering 2012
- 1480** 1665, 1687–1690
Prozess Wilhelm Franz v. Spierings gegen Johann Degmayer, Zöllner zu Regenstau
Spiering 67
- 1481** 1666–1669
Streitsache zwischen Maria Susanna v. Spiering und dem ehemaligen Wirt Sebaldt
Hopfner als Kläger wegen seiner Schulden
Spiering 2324
- 1482** 23. Juni 1666, o.D.
Briefe an Maria Susanna v. Spiering betr. die Streitsache der Getreideschulden der
Pfluguntertanen Thomas Bischof und Jörg Hörman
Spiering 1727
- 1483** 1667, o.D.
Prozess des v. Spieringschen Verwalters Georg Wanner bzw. der [Maria Susanna] v.
Spiering, [geb. v. Thurn zu Alten- und Neubeuern], gegen die Witwe Anna Widtmann
Spiering 1904
- 1484** 1676–1677
Streitsache des Hannß Geörg Forster und Consorten gegen v. Spiering wegen der *Mers-
bergischen Behausung* in [Schwandorf]
Spiering 2327
- 1485** 1677, 1684
Klage des Georg Christoph Erdmann v. Guttenberg gegen die v. Spiering wegen ihrer
Schulden
Spiering 2385

- 1486** 1682–1733
Streitsache der v. Spiering mit Bartholomäus Sechßer, kurfürstlichem Pfleger und Forstmeister zu Bruck
Spiering 74
- 1487** 1683, 1702–1704, o.D.
Streitsache des Försters Otto Humbs mit Wilhelm Franz v. Spiering und Abrechnung mit seinen Erben
Spiering 1772
- 1488** 1685
Schreiben von Domdechant und Domkapitel zu Augsburg an Wolfgang Franz v. Spiering wegen eines Prozesses zwischen ihm und Bernhardt Wilhelm Frhr. v. Leydl
Spiering 2412
- 1489** 1686
Schreiben des Kurfürsten [Philipp Wilhelm] betr. die Turnische Vormundschaft des Wolf Adrian v. Spiering von 1650
Spiering 2369
- 1490** (1688) 1742, 1745
Kurtzer Unterricht über die Aigenheit der Streitsachen zwischen Frhr. [Wilhelm Franz] v. Spiering ... und dasiger Unterthanen die Scharwerck oder Frohndienste betreffend
Spiering 2497
- 1491** 1692–1694
Sogenannte *Heißlerische Sache*: Klage Wilhelm Franz v. Spierings gegen den Oberverwalter Johann Franz Heusler (Heißler)
Spiering 70
- 1492** 1693
Schreiben betr. den Heuslerischen (Heißlerischen) und den Wetzstainischen Prozess
Spiering 2382
- 1493** 1693–1719
Klage Wilhelm Franz v. Spierings gegen den ehemaligen Verwalter Ludwig Pickhman
Spiering 72
- 1494** 1694
Klage des Simon Lobmayr gegen Wilhelm Franz v. Spiering wegen schuldigen Lohns
Spiering 2380
- 1495** [um 1700]
Schadensersatzsache wegen eines *von denen dreyen Jungen zu Krondorf (Crondorff) zu schaden geworfenen pferdts*
Spiering 1731

- 1496** 1700, 1704
 Prozess Wilhelm Franz v. Spierings gegen die Erbgemeinschaft Buckings
 Spiering 66
- 1497** [vor 1702]
 Streitsache Wolf(gang) Franz v. Spiering gegen Johan Truscher
 Spiering 2909
- 1498** 1706
 Streitsache betr. Schulden [Wilhelm Franz] v. Spierings beim verstorbenen Kastner
 [Franz Ferdinand] Rosner und den Fronfischern
 Spiering 2318
- 1499** ca. 1708–1709
 Prozess gegen Wilhelm Franz v. Spiering und Abrechnung mit dem Beständer Fuchs
 bzw. seinen Erben
 Spiering 1735
- 1500** 1709
 Klage des kurfürstlichen Jägers und Forstmeisters zu Burglengenfeld, Josef Ignatius
 Frhr. v. Hackh, gegen Wilhelm Franz v. Spiering wegen der Untertanen zu Gögglbach
 Spiering 2321
- 1501** 1709
 Klage Wilhelm Franz v. Spierings gegen v. Fischbach
 Spiering 69
- 1502** 1712
 Klage [Wilhelm Franz] v. Spierings gegen Wolff Michael Dressls Erben *causa debiti*
 Spiering 2746
- 1503** 1712
 Klage des Sigmund Röger gegen [Wilhelm Franz] v. Spiering wegen Schulden
 Spiering 2320
- 1504** 1713
 Klage der Untertanen von Dachelhofen gegen [Maria Susanna] v. Spiering wegen ihres
 ruinierten Gemeindeangers
 Spiering 2792
- 1505** 1713–1733
*Schätzungssabschrüfft dr jenig zwey oxen, welch Frhr. v. Spirinckh zu Fronberg mit Un-
 recht von Rauberweyherhaus weckhnehmen und zu Schandtn werdtm lassen* und Pro-
 zessakten Bartholomee Sechser gegen v. Spiering wegen dieser Sache und des Kaufs
 des Rauberweiherhauses
 Spiering 2214

- 1506** 1714
Klage Wilhelm Franz v. Spierings gegen den Hoffischer Kozz *in causa debiti*
Spiering 2319
- 1507** 1715
Klage des Joh. Friedrich Graf v. Aufsess gegen Wilhelm Franz v. Spiering wegen seiner
Schulden
Spiering 2325
- 1508** [vor 1720]
Auflistung [Wilhelm Franz v. Spierings] seiner zu München anhängigen Prozesse
Spiering 2486
- 1509** 1720
Verfahren gegen Georg Pernreuther wegen Betrugs der Herrschaft
Spiering 2566
- 1510** 1721
Protokoll auf Grundlage des Berichts von Dr. Schiller, Leonard Liebl, Anna Margaretha
Horlacherin und des Hammerverwalters über 625 Ziegel, die der Ziegler Rothkögel
aus Schwandorf und sein Knecht aus dem Bestand des Fronberger Schlosses teils ohne
Erlaubnis des Hammerverwalters entnommen haben und nun restituieren müssen
Spiering 2256
- 1511** 1730
Appellation in der Streitsache betr. den *Distlhof* und die Gültsteuer
Spiering 2334
- 1512** 1731
Schreiben Max Graf v. Preisings zu einigen Prozessen der v. Spiering
Spiering 2395
- 1513** 1731
Streitsache v. Spiering gegen v. Einem
Spiering 68
- 1514** 1732–1741
Prozess der Gräfin Maria Elisabeth v. Kle(i)nau gegen Laurenz [Wilhelm] v. Spiering
wegen nicht gehaltenen Eheversprechens und Verlobung
Spiering 65
- 1515** 7. Dezember 1733
Schreiben Laurenz Wilhelm v. Spierings zu einer Klagsache, in deren Zusammenhang
er Zeugenrotulus und gegnerische Deduktion vom Pfarrer zu Schwandorf erhalten hat
Spiering 2033

1516 10. Februar 1747
Schreiben aus Fronberg an den Agenten Wolf in Wetzlar über einen Prozess gegen die
Neuburger Regierung
Spiering 2008

III.1.15 Wirtschaft und Handel

III.1.15.1 Warentransport

1517 1626, 1637, 1666, 1717, 1727
Wege- und Straßennutzung, Straßenzoll
Spiering 172

1518 1629–1729
Geleit für den Warentransport sowie Passierscheine und Geleitbriefe für Untertanen zur
Lieferung von Gütern
Spiering 173

1519 1687–1716, o.D.
Korrespondenz des Geleitsbereiters Georg Peter Husch aus Regensburg mit den v.
Spiering
Spiering 174

III.1.15.2 Hammerwerke und Schmiede

1520 1547–1736
Rechnungen für Eisenwaren
Spiering 325

1521 1550–1719
Geschäftsunterlagen zum Hammerwerk
Enthält u.a.: Eisen- und Kohlelieferung – Erschließung neuer Eisenerzvorräte – Handel
und Lieferung von Eisenwaren – Abgleichung von Preisen für Werkeisen mit anderen
Hammerwerken
Spiering 175

1522 1602–1616
Jahresrechnungen zum Nagel- und Eisenhammer
Spiering 290

1523 1609–1611, 1679, 1689
Jahresrechnungen zu Hammer und großem Hammer
Spiering 295

- 1524** 1613–1719
Rechnungen, Quittungen, Verzeichnisse von Einnahmen und Ausgaben des Hammerwerks sowie Aufstellung von Lohnkosten
Spiering 328
- 1525** 1623–1632, 1676, 1683
Monatsrechnungen zum Nagel- und Eisenhammer, Einnahmen und Ausgaben an Geld, Bier, Getreide und Eisen
Enthält auch Eisenrechnung des Hüttenkapffers (Aufsehers) Michael Grebmer
Spiering 296
- 1526** 1625
Eisenzettel für Klapfenberg (*Claffenberg, Cleffenberg*)
Spiering 176
- 1527** 1625, 1679, 1712, o.D.
Jahres- und Halbjahresrechnungen zum großen Hammer
Enthält auch Abrechnungen zu Arbeitslohn, Haushaltung, Getreiderechnungen, Lohn für Bedienstete im Haus sowie in Forst- und Landwirtschaft
Spiering 301
- 1528** 1625, 1627
Hammerrechnungen des Hammerverwalters Johann Krohrer (Hans Kraher)
Spiering 288
- 1529** 1625–1718
Geldzahlungen an das Hammerwerk
Spiering 178
- 1530** 1628
Hammerrechnung des Hammerverwalters Johan Krarer
Spiering 289
- 1531** 1632–1703
Inventare des Nagelhammers
Spiering 326
- 1532** 1645–1726
Rechnungen der Schmiede
Spiering 329
- 1533** 1670
Wochenzettel der Schmiede
Spiering 1540

- 1534** 1672–1696
 Korrespondenz zum Hammerwerk
 Enthält: Bericht des Hans v. Vestenberg über die Freilassung des *Schmidtmeisters* in der
 Hammerschmiede, 1672 – Schreiben des Verwalters Caspar Puerswager an den Nagel-
 meister Christof Hiechner zu Fronberg
 Spiering 1236
- 1535** 1673–1714
 Nagelschmiede zu Fronberg
 Spiering 161
- 1536** 1676–1720
 (Wochen-)Lohn der Schmiede
 Spiering 324
- 1537** 1677–1679
 Monatsrechnungen zum Hammer sowie zu Einnahmen und Ausgaben an Geld, Bier,
 Getreide und Eisen
 Spiering 297
- 1538** 1679, 1682–1684
 Wochenrechnungen (*Wochenzettel*) zum Nagelhammer und teilweise zur Haushaltung
 Spiering 302
- 1539** 1679–1688
 Monatsrechnungen zu Hammerwerk und Nagelhammer
 Spiering 298
- 1540** 1680
 Manual der Einnahmen und Ausgaben des Hammers zu Fronberg für August und Sep-
 tember (beschädigt)
 Spiering 2247
- 1541** 1680
 Manual der Einnahmen und Ausgaben des Hammers zu Fronberg für Oktober und
 November (stark beschädigt)
 Spiering 1710
- 1542** 1681
 Abholung für die Herstellung von Holzkohle
 Spiering 1955
- 1543** 1683, 1689, 1690–1698
 Halbjahres- und Monatsrechnungen zum Nagelhammer (lückenhaft)

Enthält auch Empfang einer Zinszahlung für Kapital in Höhe von 1000 Gulden, welches Elisabetha Catharina Sidonia v. Lichteneck Wilhelm Franz v. Spiering geliehen hat (15. Dezember 1690)

Spiering 300

1544 1683–1704, o.D.

Bestandsbriefe über Eisenvorräte, den Nagelmeistern zugeteiltes Eisen und die Bezahlung mit Nägeln

Spiering 327

1545 15. April 1683

Schreiben des H(ans) Geörg Schönauer an Wilhelm Franz v. Spiering betr. den Nagelhammer

Spiering 2193

1546 1684–1688

Jahresrechnungen zum Nagelhammer

Spiering 291

1547 1684–1688

Wochenrechnungen zum Nagelhammer

Spiering 303

1548 1685–1689

Wochenrechnungen zu Nagelhammer, Haushaltung und *Preyhaus*

Spiering 304

1549 1688–1690

Monatsrechnungen zu Nagelhammer, Eisenhammer, großem Hammer, Haushaltung und *Preyhaus*

Spiering 299

1550 1688–1692

Jahresrechnungen zu Nagelhammer, Eisenhammer, Hammerwerk

Spiering 292

1551 1690

Wochenrechnungen zu Nagel- und Pfannenhammer, zu Haushaltung und *Preyhaus*

Spiering 305

1552 1690–1691

Wochenrechnungen zum Nagel-, Pfannen- und großen Hammer, zu Haushaltung und *Preyhaus*

Spiering 306

1553		1692
Wochenrechnungen zum Nagel-, Pfannen- und großen Hammer, zu Haushaltung und <i>Preyhaus</i>		
	Spiering 307	
1554		1692–1694
Wochenrechnungen zu den Hammerwerken, Schaf- und Getreiderechnungen		
	Spiering 308	
1555		1692, 1699
Jahresrechnungen zum Hammerwerk		
	Spiering 293	
1556		1695–1696
Wochenrechnungen zu den Hammerwerken in Fronberg (Rechnungen über erzeugtes Eisen, Eisenteile und Kohle)		
	Spiering 309	
1557		1696–1697
Wochenrechnungen zu den Hammerwerken in Fronberg		
	Spiering 310	
1558		1697–1718
Lieferung von Erz (Rechnungen)		
	Spiering 323	
1559		1698–1699
Wochenrechnungen zu den Hammerwerken in Fronberg		
	Spiering 311	
1560		1699–1701
Wochenrechnungen zu den Hammerwerken in Fronberg		
	Spiering 312	
1561		1700–1721, o.D.
Wochenrechnungen zum Hammerwerk: einzelne, zumeist undatierte Rechnungsteile		
	Spiering 320	
1562		1702–1703
Wochenrechnungen zum Eisenhammer		
	Spiering 313	
1563		1703, 1714
Jahresrechnungen zum Hammerwerk		
	Spiering 294	

1564	1704–1705
Wochenrechnungen zum Eisenhammer Spiering 314	
1565	1705–1707
Wochenrechnungen zum Eisenhammer Spiering 315	
1566	1708–1715
Wochenrechnungen zum Hammerwerk Spiering 316	
1567	1709
Bescheinigung des Johanneß Gullart, Schichtmeister des Eisenhammerwerks zu Breitenstein, für den Blechschmied Andress Lohrentz und seine beiden Söhne über dreieinhalb Jahre Arbeit im Hammerwerk und ehrbares Verhalten. Als Grund für ihre Entlassung werden Absatzschwierigkeiten von Sturzblechen genannt Spiering 177	
1568	1715–1716
Wochenrechnungen zum Hammerwerk Spiering 317	
1569	1716
Zollquittungen für Eisen aus Fronberg Spiering 1383	
1570	1716–1717
Wochenrechnungen zum Hammerwerk Spiering 318	
1571	1717–1720
Wochenrechnungen zum Hammerwerk Spiering 319	

III.1.15.3 Bierbrauerei

1572	1614–1718
Korrespondenz zur Bierbrauerei Enthält: Lieferung von Brauereigetride – Lieferung von Hopfen und Hopfenernte – Errichtung von Brauereien – Beschädigung von Braustätten durch Feuer etc. – Braukonzession – Schankerlaubnis – Schankrecht – Unerlaubter Bierausschank – Einführung von Bier aus anderen Herrschaften Spiering 187	

1573		1639–1726
Steuern (Ungeld) für den Bierausschank		
Spiering 186		
1574		1640–1718
Auslieferung von Bier an Gastwirte und andere Verbraucher		
Spiering 333		
1575		1662–1708
Bierregister		
Spiering 331		
1576		1679–1730
Auslieferung von Bier an Mitglieder der Familie v. Spiering		
Spiering 334		
1577		1680–1700
Eidformel für einen Braumeister		
Spiering 185		
1578		1694, 1705, 1717
Bierzettel		
Spiering 332		
1579		1699
Herrschaftliches Brauhaus		
Spiering 162		
1580		1702, 1704
Alkoholika mit Ausnahme von Bier		
Spiering 188		
1581		[vor 1720]
Zahlungen an den Braumeister		
Spiering 1515		

III.1.15.4 Handwerk und Gewerbe, Märkte

1582		1573
Strafenkatalog für das Schneider-, Küfer- (<i>Kueffer</i>), Weber- und Schuhmacherhandwerk		
Enthält auch Verzeichnis der Mühlen im Landrichteramt Burglengenfeld und Liste der Strafen für festgestellte Mängel bei Besichtigung		
Spiering 190		

- 1583** 1582–1696
Lieferung von Kohle (Rechnungen)
Spiering 321
- 1584** 1615–1716
Korrespondenz mit Angehörigen der folgenden Handwerke: Tuchmacher, Schuhmacher, Landwirte, Müller, Bäcker, Leineweber, Bader, Metzger, Fleischhacker, Schmiede, Rot- und Weißgerber, Krämer und Schneider
Spiering 191
- 1585** 1621–1718
Mühlen
Enthält u.a.: Die *Große Mühle* – Die *Raubermühl* – Die *Brunnenmühle (Bronnmühle)* – Kostenvoranschlag für Mühlsteine, 1698
Spiering 159
- 1586** 1628–1721
Rechnungen der Ziegelhütte
Spiering 330
- 1587** 1675
Das Wirtshaus zu Wackersdorf
Spiering 163
- 1588** [1680–1700]
Schreiben des Fronberger Untertan Hans Geörg Hoffler zu Bubach zum Salzhandel
Spiering 1769
- 1589** 1685
Verfügung des Kurfürsten [Philipp Wilhelm] betr. die erbetene Handwerksordnung der Leinweber zu Schwandorf
Spiering 2194
- 1590** 1692
Dienstvertrag für Hannß Andreas Linsinger als Ziegelmeister
Spiering 1811
- 1591** 1696–1729
Lieferung von Kohle (Rechnungen)
Spiering 322
- 1592** 1697–1706
Papiermühle in Fronberg
Spiering 160

1593 9. August 1702
Verzeichnis, wer auf dem Fronberger Markt im Jahre 1702 als Verkäufer oder Käufer aus den Orten Lindenloh, Freihöls, Kronstetten, Brückelsdorf, Münchshöf, Grafenricht (*Gravenried*) und Prissath (*Prusset*) erschienen ist
Spiering 2147

1594 1710
Handwerksordnungen für die Müller an der Naab
Spiering 189

1595 1715
Supplik des Müllers Johann Georg Kelbl wegen nicht bezahlter Lieferungen an das Brauhaus
Spiering 1770

III.1.16 Forst, Jagd und Fischerei

1596 [1620]–1720
Holzangelegenheiten
Enthält: Holzverkauf (Schlagholz) – Lieferung von Brennholz, [1620]–1720 – Unerlaubter Holzeinschlag, 1669–1718 – Verschlagbretter zu Regenstauf, 1716
Spiering 179

1597 1625–1757, o.D.
Fischhandel, Fangerlaubnis, Fischweiher, Fischereifrevel, Fronfischerei
Enthält u.a.: Landesherrliches Mandat zur zollfreien Fischlieferung ab Fronberg, 1689 – Gutachten zu Fischereischäden, o.D. – Besetzung der Fischweiher, 1694, 1714 – Abwiegen von Fischbeständen – Stricken eines Fischsegen (= Schleppnetz) durch den Fischer Geörg Schmaltzpaur, 1690
Spiering 181

1598 1626–1736
Fischerei (Fischregister, Lieferungen und Rechnungen)
Spiering 234

1599 1629–1720, o.D.
Fischweiher
Spiering 158

1600 1629–1729
Jagd (Schussregister, Wildbestandsübersichten und Rechnungen)
Spiering 339

- 1601** 1632
Schreiben des Friderich Schrott aus Weiden an Georg Pauman, Pfleger zu Fronberg, mit der Bitte um Karpfensetzlinge und Konzept diese Setzlinge betr.
Spiering 2432
- 1602** 1637, 1719
Abholzung von Bäumen
Spiering 1407
- 1603** 1637–1721
Jagdrecht und Jagdgrenzen
Enthält u.a. Verletzungen derselben und Kaiserliche Jagderlaubnis für bestimmte Hölzer des Rauberweiherhauses
Spiering 101
- 1604** 1648–1728
Forst- und Waldwirtschaft (u.a. Forstmeisteramtsrechnungen, Waldzinsen, Holzregister und Holzzettel)
Spiering 338
- 1605** [Mitte 17. Jh.]
Bestätigung des Försters Jengnathiuß Hagen zu Duggendorf, dass Geiog Schießell auf seinem eigenen Feld Holz gehauen hat
Spiering 1956
- 1606** 1663
Abrechnung mit dem Schützen Steffan Weingärner
Spiering 1792
- 1607** 1670–1719
Abrichtung von Jagdhunden, Vogelfängerei, Forst- und Jagdfrevel
Spiering 180
- 1608** 28. Juni 1694
Holzlieferung des Amtsförsters Jacob Gunter aus Edelshausen
Spiering 1794
- 1609** 26. März 1695
Bescheinigung des Franz Wilhelm Hofer v. Lobenstein, dass Clement Rötel zu Heitzenhofen (*Hauzenhoffen*), Christoph Zänger zu Duggendorf und Leonhard Mayer zu Aufnberg, ihm vor drei Jahren ein Stück Wald (*Holtz*) abgekauft haben
Spiering 1945
- 1610** 1698
Abrechnung mit dem Förster Lorenz Puz
Spiering 1715

- 1611** [17. Jh.]
Besoldung eines Feld- und Fasanjägers
Spiering 1753
- 1612** [17. Jh.]
Bitte des Forstknechts Chrüstoff Stromaier, der Freiherr möge den Hund holen lassen
Spiering 2048
- 1613** [um 1700]
Extrakte aus Anordnungen zur Fischerei in Büchelkühn u.a. (beschädigt)
Spiering 2056
- 1614** [um 1700]
Notata zu den *articulos probatorias*: Holz- und Jagdgerechtigkeit in der Herrschaft Fronberg
Spiering 1237
- 1615** [Ende 17. Jh.]
Preise für Wild
Spiering 1713
- 1616** 1705
Schreiben an *Pater Prior* betr. das Auffinden eines guten Jägers mit viel Praxis in Prag für den *gnädigen Herrn*
Spiering 1704
- 1617** 1712
Schreiben des Kurfürsten [Johann Wilhelm] an Wilhelm Franz v. Spiering betr. die Lieferung von Karpfen
Spiering 2356
- 1618** 1719
Anstellung von Johannes Casstenschneider als Jäger *bis die anderen conualescirt sind* und Abrechnung
Spiering 2150
- 1619** [zw. 1720 und 1745]
Notizen Carl Wilhelm v. Spierings zu Forst und Jagd
Spiering 2235
- 1620** 1721
Urteil des Kurfürsten [Karl Philipp] betr. die weitere Einstellung des Fronberger Jägers Sezel für ein Jahr
Spiering 2337

1621	1723–1724
Verwaltung des Fronberger Waldzinses Spiering 1429	
III.1.17 Landwirtschaft	
1622	1601–1725
Getreideanbau und Getreideverkauf Spiering 335	
1623	1617–1709
Ausgaben für Pferde, Pferdeknechte, Futter und Stroh Spiering 1388	
1624	1624–1719
Pferde- und Viehregister, Quittungen Spiering 337	
1625	1633, 1662, o.D.
Aufzeichnungen, wohin und an wen Korn abgegeben worden ist (Mühle, Haushaltung, Hirten, Weiherknecht u.a.) Spiering 1386	
1626	1634, 1695
Brotordnung, Brotpreise, Brotverkauf Spiering 183	
1627	1635
Kauf von 141 ungarischen Ochsen des Goswin v. Spiering durch die Metzger von Nördlingen, Hans Moll und Hanß Dinzeler Spiering 2563	
1628	1635–1725
Getreideverkauf und -lieferung Spiering 182	
1629	1637
Verleih von Winterkorn Spiering 1434	
1630	20. November 1653
Verzeichnis der nach Neuburg abgetriebenen v. Spieringschen Schafe Spiering 1238	

1631	Verzeichnisse der Aussaat über den Winter Spiering 1406	1672, 1696
1632	Schafzucht Spiering 336	1692–1708
1633	Vienschätzung und -verkauf Spiering 2641	1693
1634	Abrechnung des Schäfers zum Verkauf von Schafen, Abgabe von Fellen und Ausgaben Spiering 1541	2. Februar 1694
1635	Flurschäden Spiering 184	1695, 1699, 1717
1636	Auflistung von Getreideerträgen (Korn, Gerste, Hafer, Weizen) unter Einbeziehung der Erträge aus Münchshöf Spiering 2148	1699
1637	Rezeptensammlung und Einzelrezepte aus der Tiermedizin Spiering 192	[17. Jh.]
1638	Verzeichnis derjenigen, die Getreidesaat erbeten und erhalten haben Spiering 2140	[17. Jh.]
1639	Aufstellung und Schätzung des vorhandenen Heubestands Spiering 1399	1702, 1720
1640	Schreiben des Verwalters B. H. B. zu landwirtschaftlichen Betreffen und zur Wildfuhr Spiering 2823	1704–1709
1641	Ummessen von Korn <i>ufm grossn Kasten</i> Spiering 1979	6. Februar 1708

1642
Schätzung des Viehbestandes
Spiering 2149

1643 1710
Lateinischer Brief mit den von [Wilhelm Franz] v. Spiering gewünschten Informationen über die beim Dörfchen Seppenhofen angebauten Wurzeln der Muskatellertrauben
Spiering 1734

1644 19. Oktober 1717
Viehverzeichnis des *Ortlhofs*
Spiering 1423

1645 [vor 1720]
Anweisung Wilhelm Franz v. Spierings zum Korn des Ödhofs (nordöstlich v. Fronberg)
Spiering 2177

III.1.18 Kirchenangelegenheiten

1646 (1577)
Kaufbrief zwischen Stift und Kloster St. Paulus in Regensburg und Hannß Joachim v. Berttlzshoff zu Traidendorf mit seiner Ehefrau Anna betr. den großen und kleinen Zehnt auf dessen Gütern in Holzheim, Fischbach, Weichseldorf, Eichkreit und Krachenhäusen im Landgericht Burglengenfeld
Spiering 2361

1647 1613
Quittungen über die Bezahlung von Kantor, Schulmeister, Organist und Musiker
Spiering 2160

1648 1625–1672
Zahlung des Michaeliszehnten nach Wolfersdorf und durch Johann Christoph Schnedt an Leonhard Strobel in Schwandorf sowie Zahlung des Michaeliszinses und Bezahlung von Gottesdiensten in Schwandorf durch Goswin und Maria Susanna v. Spiering
Spiering 2003

1649 1627–1738
Kirchenrechnungen der Pfarreien Bergheim, Schmidmühlen und Kronstetten
Spiering 286

1650 1629–1642
Schreiben des Dechanten Leonhardt Strobl, Quittungen und Verpachtung eines Weihers durch ihn sowie Korrespondenz mit Johann Teuscher, Richter in Ens Dorf
Spiering 2673

- 1651** 1632
Bescheinigung des Priors Aloysius de Avanz von St. Wolfgang für Sebastian Bodt, dass er vier Wochen als Pfleger kranker Soldaten gearbeitet hat, und Bitte, ihn zu bezahlen
Spiering 2413
- 1652** 1634
Verzeichnis der Pröpste des Stifts St. Johann in Eichstätt und Bemerkungen zum dritten Dompropst um 1100
Spiering 220
- 1653** 1635, 1664, 1680
Quittungen über Bezahlung des Zinses vom *Distlhof* für das Hospital in Schwandorf durch die v. Spiering
Spiering 2288
- 1654** 1636
Ausständige Zinszahlungen der Hofmark Traidendorf an die Kirche von Kallmünz
Spiering 2681
- 1655** 1645
Bestätigung Leonhard Strobels, dass die 10 Reichstaler Zins aus der Stiftung von 200 Reichstalern durch Anna Catharina v. Kurmrieth bezahlt worden sind
Spiering 2474
- 1656** 1647
Quittung des Pfarrers M. Mathias Schmidt über die Zinszahlung für Schloss, *Ölshof* u.a. Besitzungen
Spiering 2414
- 1657** 1648–1734, o.D.
Korrespondenz und Schriftstücke, Schreiben folgender Geistlichen, Theologiestudenten und Kirchenangestellten: Pfarrer Christian Aschenauer aus Wiefelsdorf, 1711 – J. A. Menner zu Neukirchen, 1712, 1715 – Johann Heinrich Kißl, Geistlicher zu Burglengenfeld, 1713 – Joannes Antonius Schwarz zu Neukirchen, 1701, 1708 – Georg Mattheus Schwab zu Neukirchen, 1703 – Peter Jacob Fellerer, Benediktiner und Pfarrer zu Vilshofen, 1730 – Johann Caspar Fridl, Pfarrer zu Schwandorf, 1710, 1719, 1720 – Dechant Johann Mayer, 1699 – Kaplan Johann Wolfgang Husch, 1706 – Pfarrer Joann Georgius Hunk aus Burglengenfeld, 1709, 1711 – Kaplan Hyacinthus Delneffe, 1694, 1695 – Joannes Michael Friesl, Magister der Philosophie und Theologiestudent, 1713, 1715 – Altardiener Wolfgang Ignatius Deschlar, 1706 – Andreas Pack, Pfarrer zu Wackersdorf, 1708, 1714 – Dekan Philipp Wilhelm Thanner, 1713 – J. W. During, Kaplan, o.D. – M. Joannes Georg Häring, Kaplan zu Eichhofen, 1693 – M. Johann Georg Haaß, Pfarrer zu Burglengenfeld, 1699 – Johann Hoffmann, Pfarrer in Saltendorf, 1705–1719 – Wolf Christoph Kramer, Pfarrer in Laaber und Schmidmühlen, 1698–1715 – Johannes Jacobus Erhardt, Pfarrer zu Kallmünz, 1706, 1716 – M. Johannes Jacobus

Wildt, Pfarrer zu Schwandorf, 1734 – Kaplan Joannes Martinus Planck, 1715 – Wolf Christoph Mayr, Dechant, 1702 – Pfarrer M. Joannes Baptista Reihl, 1704
Spiering 2671

1658 1653
Schreiben des J. Pilkhover über eine im Krieg gewalttätig geraubte Glocke der Pfarre Pittersberg
Spiering 2427

1659 1658–1737
Schreiben in kirchlichen Angelegenheiten von: Hans Hofman aus Kronstetten, 1696, 1701 – Ludwig Göring, 1731 – Jos. Theodor Lindtner, Sekretär, 1737 – Andreas Huefnagl, 1698, 1699 – Johann Wilhelm Zitter, 1713 – Franz Ferdinand Rosner, 1693 – Joh(ann) Leonardt Laun, 1713–1719 – Wolfgang [Christoph] Erhardt, Prokurator, 1710, 1711 – Johann Wolfgang Trutter, 1713, 1718 – C., M. F. v., geb. v. B., 1702 – Sebastian Eidtenhauser, 1701 – Max Damian Frhr. v. Schall, 1733 – Herr Notg., 1704 – Johann Ditl, 1658
Spiering 2670

1660 1663
Schreiben des Bischofs zu Regensburg, Adam Lorenz, an Maria Susanna v. Spiering über seine Bischofswahl
Spiering 2435

1661 1663–1714
Kloster Pielenhofen
Spiering 2421

1662 1666
Rückgabequittung über die von [Maria Susanna] v. Spiering in St. Marien zu Burglengenfeld ausgeliehenen Kirchengeräte
Spiering 2289

1663 1667
Beschreybung was zum Closser St. Clara in Regenspurg von Bürgermeister und Rhat zu Schwandorf ybergeben würdt, so alles zu schätzen ist
Spiering 2290

1664 1667
Konzept betr. die *vernechte(r) unbefuegte(r) aigenthetigkeit uff meiner Wissen*, verübt durch den Pfarrer zu Schwarzenfeld
Spiering 2476

- 1665** 1669
Erbpflicht des Balthasar Pezoldt und des Paul Kröninger aus Lindenloh auf Grundbesitz der Klöster Walderbach und Reichenbach
Spiering 2475
- 1666** 1671
Brief des Joan Conrad Heroldt an Maria Susanna v. Spiering betr. die *Funeralien* für Matthias Rudolf Manderus und Konzept des Antwortschreibens
Spiering 2482
- 1667** 1671, 1700, 1702
Schreiben zum Zehnt des *Distlhofs* und Quittungen über die bezahlten Abgaben vom *Distlhof* für die Kirche St. Wolfgang zu Wölsendorf (*Welsendorf*) durch die v. Spiering
Spiering 1402
- 1668** 1671–1742, o.D.
Schreiben folgender Ordensleute: Franziskanerpater Ignatius Burkhardt, Guardian im Kloster Pfreimd, 1689 – Oberin der Ursulinen zu Neuburg, Maria Ursula, 1710, 1712 – Maria de St. Alberto, Priorin der Karmelitessen, betr. Stiftung eines neuen Klosters, 1695 – Äbtissin Maria Philippina vom Kloster St. Clara in Regensburg, 1694 – F. Ferdinandus Josephus Korffner und Sebastian Strahl, Angehörige des Augustinerordens, 1705, o.D. – Joannes Bauholzer, Jesuit, 1705 – Maria Clarissa, Äbtissin zu Niederschönenfeld, wegen des Zinses zu Seiboldsdorf, 1671 – Angehörige des Kapuzinerordens, 1688–1716, 1742, o.D.
Spiering 2672
- 1669** 1676, 1708
Lateinischer Rundbrief der *Major Congregatio Ambergensis Beatæ Virginis ab Angelo Salutatae* den *dominis sodalibus*
Spiering 1861
- 1670** 1677
Kopie des Taufzettels des Andreas Pauer aus Scheuern (*Scheyern*)
Spiering 2291
- 1671** 1678
Kopie des Kaufbriefs über den Verkauf von Gülten zu Metzlersreuth (*Metzlskreuth*) durch Jordan Fabri, Prior des Predigerklosters in Regensburg, an Wolff Teuffel v. und zu Pürckensee
Spiering 2429
- 1672** 1679
Übergabe von Kirchgeld zur Bezahlung der Maurer durch den v. Spieringschen Verwalter Christoph Cramer
Spiering 1403

- 1673** 1680
Schreiben über die dem Kloster Fürstenfeld geschuldeten Gültzahlungen und geplante Waldbaumaßnahmen
Spiering 2818
- 1674** 1681
Schreiben betr. das Verbot für die Einwohner von Kronstetten und Brückelsdorf (*Prickhlstorf*), die Messe in Wackersdorf zu besuchen
Spiering 2477
- 1675** ca. 1682, o.D.
Erörterung des Streits der Katholiken und Protestanten um die Kapelle St. Marien und St. Sebastiani in Regensburg in zehn Punkten durch [Wilhelm Franz v. Spiering]
Spiering 2478
- 1676** 1683
Quittung des Dechanten Wolf Christoph Mayr für 1682 und 1683
Spiering 2479
- 1677** 1691
Abgabe für die Pfarre Fronberg: *Deductio ratione Parochiae Fronbergensis primo quod in mea Toparchia fronbergensi iam ante pristinis catholicis temporibus et quidem in anno 1493 ordinatus Parochus adfuerit hoc bene novi dein solum traditionis instrumento sub Anno 1603 praesentibus ad hoc constitutis commissoriis praesertim*
Spiering 2403
- 1678** 1692
Streitsache wegen der Pfarrgerechtigkeit und des Gottesdienstes zu Fronberg
Spiering 2389
- 1679** 1693
Schreiben betr. das Herrenholz der Pfarre Kronstetten
Spiering 2425
- 1680** 1693
Schreiben des Hanns Albrecht Frisch betr. die von [Maria Susanna] v. Spiering gestiftete, aber nicht mehr ausreichende Fundatio von 10 Reichstalern für das Ewige Licht in der St. Jacobskirche zu Schwandorf
Spiering 2293
- 1681** 1693–1719
Konzepte Wilhelm Franz v. Spierings zu kirchlichen Betreffen
Spiering 2315

- 1682** 1693–1720
Schreiben des Hannß Georg Huefschmidt, Mesners in Kronstetten, an *Ihr Hochgräffliche Gnaden*
Spiering 2420
- 1683** 1694
Extract aus der hohen teutschen Ritter ordens Commenda Regenspurg Stüff- und Saalbuech de anno 1694
Spiering 2308
- 1684** 1694
Passierschein für vom Kloster Prüfening erworbenes Bauholz des Klosters Pielenhofen
Spiering 2396
- 1685** 1694
Brief des Haselbacher Pfarrers, Benedictus Wunderl, über den Drittelzehnten zu Erlbach
Spiering 2388
- 1686** 1694–1714
Schreiben zu Schulangelegenheiten von: J. Georg Ruprecht, Schulmeister in Fronberg, über die Besoldung – Hannß Georg Huefschmidt zur Übernahme des Schuldienstes in Kemnath – Joh. Hoffmann über die nicht fertiggestellte Wohnung des Schulmeisters in Saltendorf – Joh. Martin Thumbhardt, Geigenmacher, über die Schulmeisterstelle in Neukirchen
Spiering 2450
- 1687** 26. Oktober 1694
Mahlen des Kirchenkorns aus Burglengenfeld in Kallmünz und Zins für den Acker bei der Ziegelhütte für 1692 und 1693
Spiering 1404
- 1688** 1695
Benediktinerpater Andreas Cooke quittiert entsprechend der Verordnung des [Wilhelm Franz] v. Spiering die durch den Verwalter Christof Cramer bezahlte Besoldung für verschiedene Gottesdienste in Höhe von jeweils drei Gulden
Spiering 1255
- 1689** 1695, 1712–1717
Einladungen an Wilhelm Franz v. Spiering zu den Primizfeiern von Joann Georg Obermayr, Joannes Eberhardus Collie, Johann Jacob Grunau und Matthias Georgius Schwab
Spiering 2407
- 1690** 1695
Schreiben des Pater Anselmus Claus, Prior und Administrator, betr. Zehntgetreide und Gült des Klosters in Ens Dorf
Spiering 1950

- 1691** 1695
Schreiben von Bürgern und Rat zu Schwandorf über ein Mädchen in Regensburg, das in Gefahr ist, zur lutherischen Religion überzutreten
Spiering 2393
- 1692** 1695
Verzeichnis des Dechanten und Exekutionskommissars über die Abrechnung der Hinterlassenschaft des sel. Pfarrers Winter
Spiering 2200
- 1693** 1696
Schreiben Wilhelm Franz v. Spierings zu den Gottesdienststiftungen seiner Vorfahren in Schwandorf
Spiering 2309
- 1694** 1696
Unterrichtung des Niclaß im Schreiben, Lesen und Rechnen durch Herrn Geggermeyr
Spiering 2787
- 1695** 1696–1720
Korrespondenz mit oder betreffend den Stadtpfarrer und Dechanten zu Schwandorf, Wolfgang Christoph Mayr (1696), sowie Philipp Christian Staudinger, v. Spieringscher Kaplan, Kanoniker in Neuburg und Rektor zu Grevenbicht (1720)
Spiering 1254
- 1696** 1697
Schreiben des B(althasar) Pachmayr wegen der Zahlung des Grundzinses durch den Fronberger Wirt an die Kirche St. Nikolaus in Unterauerbach
Spiering 2390
- 1697** 1697
Schreiben des Benediktinerpaters Andreas Cook über Pater Antonius Perckhamer und seine Einstellung als Schlosskaplan
Spiering 2312
- 1698** 1697
Schreiben des Kurfürsten [Johann Wilhelm] zur Konversion des Johann Gottlieb Roz
Spiering 2336
- 1699** 1697
Vakanz der Kaplanei von Schloss Fronberg
Spiering 28
- 1700** 1698
Beichte und Empfang der Kommunion durch Michael Paulus aus Duggendorf
Spiering 2971

- 1701** 1698
 Schreiben der Christina Clara Teifflin v. Pürkhensee wegen des Verkaufs des *Zagelmanischen Zehnten*
 Spiering 2789
- 1702** 1698
 Streitsache gegen den Pfarrer zu Pittersberg wegen des Zehnten von Münchshöf
 (*Münchshofen*)
 Spiering 2294
- 1703** 1699
 Auflistung der in den Altären der Regensburger Bischofskirche (?) aufbewahrten Reliquien, für deren Besuch es einen Ablass gibt, darunter eine Reliquie der hl. Johanna Spirinckh aus dem Kloster Beau-Pré (*Bellum pratum iuxta Geraldimontem/Bellum Bratense*) in Grimminge bei Geraardsbergen/Grammont in Ostflandern, Diözese Mechelen, sowie Anmerkungen zur hl. Johanna, deren Fest am 4. Dezember gefeiert wird
 Spiering 2314
- 1704** [Ende 17. Jh.]
Iberschlag des Malers Lorenz Wilhelm in Schwandorf *iber den Coraltar in der Pfahrkirchn zue Purglengnfeldt wie solcher gemacht und gefast werdten solte*
 Spiering 2366
- 1705** [um 1700]
Motiva admittendi Clericos saeculares in commune viventes in Diocesis und Succincta Explicatio instituti Clericorum saecularium in commune viventium sowie *Actus confirmationis testamentariae in decanatu* (lat.)
 Spiering 2365
- 1706** [um 1700]
Proiect welchemnach mit Herrn Dechandten zu Schwandorff wegen beeden Pfarren Fronberg und Cronstetten ein Vergleich zu treffen (beschädigt)
 Spiering 2417
- 1707** [17. Jh.]
 Auflistung von Altären, vielleicht der Kirche in Fronberg
 Spiering 1892
- 1708** [17. Jh.]
 Auflistung, was *Ihro Gnaden* der Kirche in Fronberg geschenkt hat
 Spiering 2364
- 1709** [um 1700]
 Aufzeichnung über die Baufälligkeit einer Kirche und des zugehörigen Mesnerhauses
 Spiering 2399

- 1710** [Ende 17. Jh.]
Aufzeichnungen über die Reden eines Stiftspredigers
Spiering 2362
- 1711** [Ende 17. Jh.]
Baumaterial für St. Marien in Saltendorf
Spiering 2402
- 1712** [um 1700]
Bittschreiben der Theologiestudenten Georgius Henricus Reisinger und M. Johann Georg Stoyber
Spiering 2401
- 1713** [Ende 17. Jh.]
Briefkonzept betr. die Klage der Frau v. Teuflin gegen den Absender, der angeblich die ersten zwei Kirchenbänke zu Saltendorf versperrt habe
Spiering 2422
- 1714** [um 1700]
Notiz zum Schreiben des Herrn Märren aus Saltendorf bezüglich der Kirchenstühle
Spiering 2085
- 1715** [um 1700]
Postskriptum betr. die Regensburger Kapitelspfarre
Spiering 2426
- 1716** [um 1700]
Postskriptum über einen außergewöhnlich schönen Ostergottesdienst
Spiering 2394
- 1717** [um 1700]
Pro Memoria, wie die Rechnung des Priors zu Fronberg verbessert werden kann
Spiering 2406
- 1718** [um 1700]
Rechnung für Messgewänder und Messgeräte
Spiering 2398
- 1719** [um 1700]
Schreiben des Johann Albert Sölch über die neue Kapelle eines Klausners und Mesners
Spiering 2292
- 1720** [um 1700]
Verkündung der *constitutio Testamentariorum* des Joannes Henricus Speeth aus Zwiefalten nach seinem Tod (lat.)
Spiering 1855

- 1721 24. April 1700
Todesanzeige für Joan Lederer, Pfarrer in Luhe (-Wildenau) und Mitglied des *Pactum Marianum*
Spiering 2054
- 1722 1702
Bewerbung des Joann Caspar Schaid auf die Kirchendiener- und Mesnerstelle in Kronstetten
Spiering 2418
- 1723 1702
Bitte des Wolff Christoph Kramer um Hilfe bei der Bewerbung auf die Pfarrstelle in Leonberg
Spiering 2859
- 1724 1703
Schreiben von Georg Schedl und Michael Schlodter, Kirchenpröpsten zu Kronstetten, über die Baufälligkeit der dortigen Kirche
Spiering 2481
- 1725 1705–1706
Empfehlungsschreiben für Wolfgang Ananias Tresch für das vakante *Benefizium* der englischen Messe und der Frühmesse in Kallmünz und Schreiben Johann Wilhelm Zitters über dieses *Benefizium*
Spiering 2415
- 1726 1706
Briefkopie betr. die Kirchentüren in Burglengenfeld
Spiering 2419
- 1727 1711
Schreiben der Regina Clara Horlacherin an Maria Susanna v. Spiering zur Wallfahrt Unserer lieben Frau in Siegenhofen
Spiering 2311
- 1728 1712, 1719
Zeugnis des Gymnasialprofessors und Jesuiten Beatus Knoflin in Regensburg für den Studenten Joannes Henricus Khisl, der im dritten Jahr Moraltheologie belegt hat, sowie des Christophorus Hinderegger für Georgius Henricus Deisinger nach vier Jahren
Spiering 2216
- 1729 1712–1715
Verschiedene, auch kurfürstliche Schreiben betr. die Verwendung hinterlassenen Vermögens verstorbener Pfarrer
Spiering 2424

- 1730 1713
Schreiben betr. die *Litterae dimissoriales* für Leonhard Wolfgang Weinmayr
Spiering 2392
- 1731 1. Februar 1713
Schreiben über die Baufälligkeit der Kirche in Kronstetten
Spiering 1820
- 1732 10. April 1713
Bittschreiben der Rektorin Maria Anna Schmidin an Maria Susanna v. Spiering wegen
der Illuminierung eines Grabes am Karfreitag und Karsamstag
Spiering 2363
- 1733 1714
Anweisung an M. Husch, bis die Kurfürsten zu Köln, [Joseph Clemens v. Bayern], und
Bayern, [Maximilian II. Emanuel], in ihren Ländereien angekommen sind, täglich eine
hl. Messe mit Aussetzung des *Venerabilis* zu feiern und den Rosenkranz zu beten
Spiering 2678
- 1734 1714
Schreiben des Kurfürsten [Johann Wilhelm] zu rückständigen Zehntzahlungen [Wil-
helm Franz] v. Spierings von *Distlhof* und *Münchshöf* (*Münchshofen*) für den Pfarrer zu
Pittersberg
Spiering 2296
- 1735 1714–1716
Vertrag über die Herstellung neuer *Kirchen Stuell* mit Joseph Spesperg und Hanns
Caspar Seindl sowie Schreiben des Johann Leonhardt Laun und des Joh. Martin Bauer
betr. die neue Vergabe der Kirchenbänke in der Stadtkirche von Burglengenfeld
Spiering 2304
- 1736 1715
Bitte des Joann Geörg Obermayr an Wilhelm Franz v. Spiering um Hilfe bei seiner
Präsentation für die Pfarrstelle in Saltendorf
Spiering 2416
- 1737 1715
Konzept Wilhelm Franz v. Spierings zu Schule und Schulbesuch in Burglengenfeld
Spiering 2691
- 1738 22. Oktober 1715
Schreiben des Müllers Andre Merz aus Cham (*Camb*) an Frater Michael Biebl, Einsied-
ler zu Fronberg
Spiering 2264

- 1739 1716
 Quittung des Fronberger Erbfischers für an die Kirche abgegebene Wachskerzen
 Spiering 2300
- 1740 1716
 Quittung Wilhelm Franz v. Spierings über 20 Reichstaler, die [Joh. Franz Sigmundt An-
 toni] v. Reisach für die Kirche zu Kronstetten gegeben hat
 Spiering 2295
- 1741 1716–1717
 Konzepte Wilhelm Franz v. Spierings mit Empfehlungen des Johann Caspar Höglmeyr
 für das Amt des Rektors von Burglengenfeld und Empfehlung durch seinen Vater, Jo-
 hann Carl Höglmayr, bei Wilhelm Franz v. Spiering für dasselbe Amt, da er ein guter
 Organist, Flötist, Geiger, Sänger und Schreiber sei
 Spiering 2306
- 1742 1716–1719
 Schreiben des Sekretärs J. B. Diez zu kirchlichen Belangen, u.a. zu einer Streitsache mit
 dem Pfarrer von Pittersberg, und Brief des Franz Wilhelm Schenckh wegen der Zehnten
 Spiering 2451
- 1743 26. Oktober 1717
 Quittung des Regensburger Buchhändlers Wenceslaus Roggenauer für den Pfarrer zu
 Wiefelsdorf (*Wipfelstorf*) über die Bezahlung eines *Missale Romanum*
 Spiering 1463
- 1744 1718
 Bezahlung des Grundzinses für 1718 durch Wilhelm Franz v. Spiering an das Gottes-
 haus Pittersberg, bestätigt von J. F. van Blumenthall, Regierungsrat und Pfleger zu
 Weiden
 Spiering 2174
- 1745 1718
 Quittung für Hannß Georg Hueffschmidt, Mesner zu Kronstetten, über den Kauf von
 zwei alten Messgewändern vom Gotteshaus Maria Hilf auf dem Kreuzberg
 Spiering 2305
- 1746 1718–1721
 Quittungen des Schwandorfer Organisten Joann Franz Grässl über die Bezahlung des
 Orgelunterrichts für den Sohn des Fronberger Mesners und für Laurenz Wilhelm v.
 Spiering
 Spiering 2301
- 1747 1719
 Quittung über die Anfertigung eines neuen Altarsteins für die Kirche von Saltendorf
 Spiering 2298

1748 [vor 1720]
Auflistung der Bestandteile des Depositums im Kloster Dietramszell: *Erinnerung über
Herrn Landgerichtsschreibers mir zu schicken auff schetz des Closterrischen Depositi*
Spiering 2728

1749 [vor 1720]
Konversion der Maria Margaretha Müllpäurin von der lutherischen zur katholischen
Konfession
Spiering 2697

1750 [vor 1720]
Notiz [Wilhelm Franz v. Spierings] über Lieferung eines Ziboriums sowie von zwei
Ministrantenröcken und einem Mesnerrock nach Saltendorf
Spiering 1826

1751 [nach 1720]
Schreiben der Schwester Franziska von St. Augustin an Herrn Menderus zu Fronberg
wegen der halbjährlichen Zahlung von 15 Reichstalem durch das Edelfräulein v.
Spiering
Spiering 1917

1752 1730
Zerrissener, doppelt vorliegender Vertrag zwischen Carl Wilhelm v. Spiering und dem
Regensburger Karmeliterkloster St. Peter über Vermietung einer Zelle oder eines *Zim-
merl* für 15 Gulden pro Jahr zu Aufbewahrungszwecken
Spiering 2142

1753 1732
Schreiben Carl Wilhelm v. Spierings zur Einsetzung eines Eremiten an der Kirche St.
Sebastiani und dessen Bezahlung
Spiering 2545

1754 1734
Schreiben des [Maximilian Damian Heinrich] v. Schall an Carl Wilhelm v. Spiering we-
gen des Pensionstreits der Karmelitessen
Spiering 2408

III.1.19 Militaria

1755 [1620]–1721
Kontributionsleistungen bzw. Befreiung davon, Proviant oder Verpflegung für Trup-
pen(teile), Fourage und Gestellung von Pferden
Spiering 224

- 1756** 1626–1709
Korrespondenz, Passierscheine, Artillerieverzeichnis und kurfürstliche Anweisungen
Spiering 230
- 1757** 1632–1718
Abrechnung von Kontributionen
Spiering 225
- 1758** 1632–1720
Einquartierung von Truppen(teilen): Nacht-, Stand- und Winterquartiere
Spiering 222
- 1759** 20. Oktober 1633
Schreiben des Leonhardt Strobel, v. Spieringschen Kaplans, an Goswin v. Spiering über
Kontributionszahlungen
Spiering 1724
- 1760** 1635
Aufforderung an den Schwandorfer Wirt, Herrn Dechat, Kontributionen zu bezahlen
Spiering 2430
- 1761** 14. Mai 1635
Schreiben des Elias Schödner mit Nachricht von der Einnahme der Stadt Weiden
Spiering 2431
- 1762** 1647–1715
Abrechnung, u.a. von Quartierkosten
Spiering 223
- 1763** [1. Hälfte 17. Jh.]
Schreiben von Clementz Crafft, Jeronimus Wildt, Balthasar Pretscher und Hans Lindt-
rainer wegen der Behandlungskosten der kranken schwedischen Soldaten
Spiering 2286
- 1764** (1676), 1700–1715
Schädigung der Bevölkerung durch kriegerische Handlungen, Plünderung und Brand-
schatzung
Spiering 229
- 1765** 1692
Auflistung der von den Korporalen Veyt Leonhardt Zeller, Hannß Mayr dem Älteren,
Hannß Geörg Holzbag(er) und Joh. Abraham Wilhelm Ebrspacher kommandierten
Männer
Spiering 2282

1766

Soldatenwerbung (Handgeld, Musterung)

Spiering 227

1767

Beantwortung der Vorwürfe des Landhauptmanns [Johann Geörg] Forster, Wilhelm Franz v. Spiering habe Rechnungen für ein Gewehr, Musketen und Helme (*Hüte*) nicht bezahlt

Spiering 2223

1702

1768

Tagegeldabrechnung für verschiedene Korporale

Spiering 2138

1706

III.1.20 Korrespondenz in dienstlicher oder gesellschaftlicher Funktion

1769

Konzeptschreiben Goswin v. Spierings

Spiering 2164

1614–1638

1770

Briefe folgender Adressanten an Goswin v. Spiering: W. P. v. B., Monheim 1614 – Maria Felicitas de Herzelles, Würzburg 1634 – A., Ellwangen 1636 – Barbara Frfr. zu Gravenegg, 1635, o.D. – Friedrich Schrodtt, Landschreiber in Weiden, 1630 – Otto Pflugk, 1627 – NN, 1639 (beschädigt) – Valentin Püchler, 1637 – G. Chr. Silbermann, 1635 – Joh. v. Edlburg, 1637 – J. Kheyll, 1624 – A. Frhr. zu Heckerstorff, 1620 – X. Pastoir, 1615 – Pfalzgräfin Anna, 1631

Spiering 1306

1614–1639, o.D.

1771

Briefe von Daniel Cleminius an Goswin v. Spiering

Spiering 38

1623–1624

1772

Einladungen an die Familie v. Spiering und Unterrichtung über Familienfeste

Enthält u.a. Geburten und Taufen – Firmungen – Heiraten – Dankschreiben

Spiering 59

1630–1718

1773

Schreiben der verwitweten Pfalzgräfin Anna, geb. Herzogin v. Kleve, an ihre Tochter Catharina Charlotte, geb. und vermählte Pfalzgräfin bei Rhein

Enthält Empfehlung, die älteste Tochter Goswin v. Spierings, Frfr. Magdalena Maria, die bereits bei der verstorbenen Tochter, Magdalena, geb. und vermählte Pfalzgräfin bei

25. Februar 1632

- Rhein, diente, nach Verlegung des Comitats von Neuburg nach Düsseldorf in ihren Dienst aufzunehmen
Spiering 1302
- 1774 1635–1638
Briefe von Johann Foberinß an [Goswin] v. Spiering
Spiering 42
- 1775 [1638]–1748
Anzeigung von Todesfällen
Enthält auch Geburten und Taufen – Firmungen – Heiraten
Spiering 60
- 1776 1638–1749
Korrespondenz mit verschiedenen Juden
Spiering 62
- 1777 1639–1650, o.D.
Dienstkorrespondenz der Agnes v. Spiering, geb. v. Haslang, Gattin des Goswin v. Spiering, mit: Johann Carl Fuchs, Frhr. zu Birnbach, pfalz-neuburgischer Geheimer Rat und Kämmerer, 1639, 1641 – Joh. Jacob v. Muggenthal, 1639 – Adolf v. der Veldt, 1645 – Witwe Barbara Besoldin, 1645, o.D. – Johann Georg Jürdt, 1650
Spiering 1101
- 1778 1640–1652
Korrespondenz Wolff Adrian v. Spierings mit: Johann Zeller, Ungelter, und Simon v. Labricgen, Herrn zu Lannoy, 1643 – NN, Düsseldorf 1648 – Alb. Curt, 1649 – H. Philipp Spilberger, Münstereifel 1649 – Konzept Wolf Adrian v. Spierings, 1649 – Maximilian Graf v. Portia, 1651 – Georg Faber, 1645 – Hans Georg Eberle, Sekretär zu Neuburg, 1643 – Michael Harttenreiter, Botenmeister, 1640 – Servitianus Veihelin, 1647 – Georg Pader, 1652
Spiering 1307
- 1779 1641
Schreiben des S(imon) v. Labricgen an Agnes v. Spiering
Spiering 1893
- 1780 1642–1644
Briefe von *Christoff und Hannß Wolff Peern see(lige) Erben*
Spiering 52
- 1781 1642–1720, o.D.
Konzeptschreiben und Briefkopien
Spiering 2019

- 1782** 1642–1726
 Einzelbriefe unterschiedlicher Korrespondenzpartner, v.a. Briefkonzepte Wolff Franz v. Spierings: Frhr. Johann Carl Fuchs [zu Birnbach], 1642 – Bernhardt zu Düsseldorf, 1649 – Ludwig Bartholomäus Hansen v. und zu Schmidmühlen, 1654 – Rektor zu Ingolstadt, 1656 – Kastner zu Burglengenfeld, 166[.] – Hans Georg Ott, Pfleger zu Naburg, 1666 (Recto: *Münzer Weier*) – Herr v. Guttenberg, 1667 – Jorg v. Murach auf Winklarn (*Winckler*), Kürnberg (*Chürnberg*) und Schwarzenberg, pfalz-neuburgischer Landmarschall, 1683 – Franz Sigmundt Antoni v. Reisach auf Ramspau und Steinsberg, 1698 – F. F. Saur, Fronberg an Mons. Docteur, 1721 – Peter Paul v. Dalem auf Kollersried, 1715 – *Extrakt*, Schwandorf, 1720, und Reichsgraf NN, 1726
 Spiering 1301
- 1783** 1643, 1646
 Schwester Maria Constantia v. Haslang und Äbtissin Margret Cathrina von Kloster Holz an Agnes v. Spiering
 Spiering 2409
- 1784** 1645, 1655, 1693
 Schreiben von Hannß Leonhardt und Kirchendiener Johan Georg Ruprecht an die Frhr. v. Spiering
 Spiering 55
- 1785** 1654–1667
 Briefe an Maria Susanna v. Spiering, geb. v. Thurn zu Alten- und Neubeuern von: Joh. Ernst v. Preislingen, 1662 – Johann Stöckhl, Monheim 1654, 1658 – Hans Christian Zeiller, 1671 – MCNW, 1670 – Hans Jacob v. Sygestein, 1658 – F. Schellerer, 1672 – Joh. Miller, 1665 – J. Georg Thann, 1663 – NN, Burglengenfeld 1667 – Hanns Adrian Muffel, Georg Christoph Erdmann v. Guttenberg, L. Ludwig v. Hirschberg, 1666
 Spiering 1308
- 1786** 1654–1668
 Schreiben der Herren Hochstett und Erhard sowie eines unbekanntenen Absenders an Matthias Manderus v. Neuhausen, Kanoniker an den Kollegiatkirchen St. Ulrich und St. Moritz in Augsburg, und Schreiben des Johan Binsfeldt betr. die Kreditangelegenheiten des verstorbenen Goswin v. Spiering
 Spiering 1231
- 1787** 1655–1677
 Dienstkorespondenz der Maria Susanna v. Spiering, geb. Freiin v. Thurn zu Alten- und Neubeuern, Gattin des Wolff Adrian v. Spiering, mit: Johan Binsfeldt, 1662 – Hans Adam v. Muggenthal, 1656 – Goswein Friedrich Silbermann v. und zu Holtzheim 1658 – Pauluß Khern, 1655 – Herrm Fuchs, 1671 – Angehörige v. St. Ursula in Kitzingen, 1667 – V. Braun, 1653 – Wolfgang Wilhelm Frhr. v. Servi, 1677 – Georg Melchior Silbermann, 1657 – H. Phillip Spilberger, 1657
 Spiering 1098

- 1788** 1656
Schreiben der Kurfürstin Elisabeth Amalia, [geb. Landgräfin v. Hessen-Darmstadt], an Maria Susanna v. Spiering mit der Bitte, sie bei einer Taufe zu vertreten
Spiering 2371
- 1789** [1656]–1703
Schreiben an Wilhelm Franz v. Spiering aus Parma und Piacenza (ital.), u.a. von Giovanni Antonio Riva, Paolo Rossi, Giovanni Ba(ttista) Scarlatti, Conte d'Arco und Giovanni Angelo Mainone
Spiering 1748
- 1790** 1660–1666, o.D.
Konzepte und Briefkopien Wolff Franz v. Spierings
Spiering 2017
- 1791** 1660–1693
Briefe von Michael Rosner, Kastner zu Burglengenfeld, an Maria Susanna, geb. v. Thurn zu Alten- und Neubeuern, und Wilhelm Franz v. Spiering
Spiering 53
- 1792** 1660–1720, o.D.
Gruß- und Glückwunschbriefe an die Familie v. Spiering von: Sebastian Ignatius und Cajetan v. Notthafft – Wolfgang Wilhelm v. Servi – Joh. Franz Sig(mundt) Antonj v. Reisach – Adolph Joh. v. Riediger, Major – J. v. Sickingen
Spiering 2102
- 1793** 1661–1688
Korrespondenz des Wolfgang Franz Ignatius Frhr. v. Spiering, Dompropst zu Eichstätt, mit: NN, 1665, 1677 – Schlegel, Friedrichsburg 1666 – Geörg Drieben, 1677 – Andreas Amman, 1661 – Georg Mohr, 1661 – Frhr. v. Gymnich, Wien 1676 – Francesco Benedetti, 1675 – Maria Salome v. Trautenberg, 1678 – Papst Innozenz XI. – Herrn Erhart, 1657 – Sebastian und Caspar Denrich, 1642
Spiering 1314
- 1794** 1662, 1673–1694
Briefe des Sekretärs Johannes Ignatius Dietel an Wilhelm Franz und Maria Susanna v. Spiering, geb. v. Thurn zu Alten- und Neubeuern, und Schreiben an ihn
Spiering 39
- 1795** 1664–1727
Dankschreiben für erwiesene Höflichkeiten (z.B. Benachrichtigung über familiäre Ereignisse) und nicht näher genannte Dienste sowie Ankündigung von Besuchen
Spiering 61

1796

[zw. 1670 und 1720]

Konzeptschreiben und Briefkopien Wilhelm Franz v. Spierings

Spiering 1994

1797

1671

Briefe von Joan Conrad Heroldt an Maria Susanna v. Spiering, geb. v. Thurn zu Alten- und Neubeuern

Spiering 46

1798

1672–1719, o.D.

Briefe, v.a. Gruß- und Glückwunschschriften, an Wilhelm Franz v. Spiering von: Johann Martin Degenmayr, 1692–1703 – Le Chevalier, 1697 – Johann Joseph Fiertmayr, 1718–1719 – Ignatius v. Schönhueber, 1688, 1693 – Christoph Benedikt und Josef Albert Freyberg, 1685–1715 – J[ulius] F[riedrich] v. Silbermann, 1702–1703 – Sebastian Eidtenhausser, 1696, 1697, 1707 – Wilhelmb Anthony v. Weinzierl, 1713–1716, o.D. – Wolfgang Clemens v. Frenau v. Offenstetten, 1716–1718 – Zacharias Perger, 1711–1718 – Johann Christoph Padr, 1699–1702 – Graf v. Tilli, 1700–1712 – Marquardt Ignati Frhr. v. Egloff, 1712–1715 – Johann Friedrich v. Kreith, 1672–1692 – Johann Leonard Laun, 1712–1716 – Sebastian Franz Graf v. Thurn und Taxis, 1688–1701 – Fr. P. Frhr./Graf v. Leubelfing, 1686–1694 – Wolf Jacob Frhr. v. Leubelfing, 1677 – Max Everhardt Graf v. Seinesheim, 1711, 1714 – Georg Christoff Frhr. v. Proskau, 1685, 1688 – Johann Steinpauwer, 1676–1700

Spiering 2098

1799

1672–1719

Glückwunsch- und Grußschreiben von Ordensleuten und Geistlichen, v.a. von Johann Jacob Erhardt, Pfarrer in Kallmünz

Spiering 2100

1800

1673–1720, o.D.

Schreiben an Wilhelm Franz v. Spiering von: Graf v. Hawnspurg über Politik in Spanien und Holland, 1676 – Anna Madelena, 1679 – Franz Josef Graf v. Freyberg, 1684 – Johann Wilhelm Metz v. Purnheim, 1688 – Johan Othmar Hönig, Pfarrer in Joshofen, um 1690 – Pryhade, 1693 – Louise Nothaftin, 1697 – Hans Hector v. Fischbach, 1698 – Isabella Susanna Guroltin, 1699 – Hermann Conrad Boslar und Wilhelm Adam Frhr. v. Wevelt, 1699 – Wolfgang Wilhelm Frhr. v. Spielberg, 1699 – Geörg Dobmayer, Verwalter, 1701 – [Josef Ignatius Frhr.] de Hake, 1707 – Meister der Brauer des Herzogtums Neuburg, 1710 – Otto Lug, 1713 – NN, 1714, 1716 – Johan Georg Im Hof, 1720 – Frhr. v. Schneidau, o.D. – H(ermann) C(onrad) Boslar, 1699 – Frans Sigmund v. Hellenberg, 1694 – F. F. v. Millach, Fähnrich, 1692 – Caspar Ignatius Erhardt, 1717 – Er. Joh. Staudinger, 1715 – J. G. Grevis, 1707 – Heinrich Ludwig Philipp v. Lovenig, 1695 – Maria Susanna Erhard, 1713 – J. G. von Erckhenprechtshausen wegen einer Abrechnung, o.D. – Hans Geörg Wyck, 1688 – Max [...] Frhr. v. Wildenau, 1714 – Franz Ferd. Kmell v. Waldau, 1691 – Alexander Reischl, Bürger und Sattler zu Schwandorf, 1700 – J. Jos. Engl, 1709 – Sebastian Strehl, Vierherr, 1705 – Anton v. Schellerer, 1714 – Rosi-

na Sophia v. Ruswurm, 1706 – Wulff Jacob, Ungelter v. Dissenhausen, 1684 – Nicolaus Frey, 1702 – François Rodier, o.D. – Carl Ludwig v. Wildenstein, 1689 – Maria Juliana Francisca, Frfr. v. Stingelheim, geb. Freiin v. Rosenbusch, Witwe, 1714 – Maria Sidonia Francisca Frfr. v. Stingelheim, Witwe, 1719 – Clara Veronica Elisabetha, verwitwete Frfr. v. Poippé, geb. Tantzlin v. Tratzberg, 1700 – Carl Lorenz v. Tunzler, 1714 – Micha[el] E[...]mayr, 1693 – Gräfin v. Lintel, 1702 – Joseph Haimb, 1700 – Johann Friedrich Graf v. Liebelsberg, 1693 – Carl Constantin Graf Fugger, 1685 – Graf v. Königsfeld, 1718 – Wilhelm Antony v. Wangen, 171[6] – Maria Allheit Gräfin v. Steirer, 1695 – v. Mayr, 1718 – Josef Heilbruner, 1708, 1709 – Bartolome Pustett, 1713
Spiering 1313

1801 1674–1707
Korrespondenz, v.a. in Erb- und Familienangelegenheiten derer v. Poystl zu Loifling (*Löfflingen*) betr. u.a. Georg Philipp Poystl zu Loifling und Maria Magdalena Teuffel v. Pürckensee, geb. v. Poystl, sowie Maria Ernestina Poyslin v. Loifling (*Loyfiling*), geb. Teufflin v. Pürckensee
Spiering 1305

1802 1676–1726
Schreiben von Philipp Marquard und Frid. Eberhard Tänzl (Täntzel) Frhr. v. Tra(t)zberg sowie Carl Sigmund und J. F. Täntzel v. Tratzberg an Wilhelm Franz und Carl Wilhelm v. Spiering
Spiering 2115

1803 1677–1690
Briefe von Hanß Albrecht Dümpfel an Wilhelm Franz und Maria Susanna v. Spiering, geb. v. Thurn zu Alten- und Neubeuern
Spiering 40

1804 1677–1719, o.D.
Einzelbriefe an Wilhelm Franz v. Spiering von: Joh. Sigmund Hueber, 1710 (Fragment) – Joh. Ulrich Peystattler, Landleutnant, 1713 – F. Drechsel v. Deufstetten (*Deiffstetn*), Fähnrich, 1712 – Wolfgang Jesser, 1706 – Adam Rupprecht, 1719 – J. Ad. Vischl, 1719 – Hans Wolff Niedgeir, Jäger, 1718 – Johann Jacob Holl, 1718 – G. Egrammer, 1718 – Jacob Ignatius Frhr. v. Mevelt, 1716 – Gottfried Ludwig v. Seidel, 1698 – M. A. L. Degfeld, 1694 – Johann Eucharius Senger, 1688 – Landhauptmann [Hannß Lorentz] v. Lebel, o.D. – F. Haagen, 1714 – Altmayr, 1687 – Paul Leopold Cüeffler, 1704 – J. Rheinfeldt, 1705 – Joh. Martin Keiser, 1706 – Johann Strobl, 1696 – Joh. Wilh. Pfister, 1706 – Georg Eulen, 1693 – Franc Iean Ferdinandt Baron de Hirgenste(in), 1686 – Peter Wilh. Stentzel v. Dale[...], 1693 – Baron de Rosenroth, 1708 – Valentin Mair, 1683 – Fr. Frhr. uff Ambolt v. Umbstatt, 1688 – Servatius v. Hartensten, 1706 – Matthes Bruner, 1714 – J. Baptista Mayr, 1684 – Joh. Andre Trosen, 1717 – Hanß Michel Bost[...], 1696 – Melchior Rist [...], Krämer, 1687 – Joh. Joachim Uderstadt v. Westerstetten, 1709 – Schreiben ohne Absender, 1710 – Joachim Graf v. Kreuth, 1720 – Michael Caspar Nagelschmits, o.D. – Joh. Heinrich Baumgartner, 1713 – Eva Sophia Stettnerin, geb.

Orlikin, 1702 – V. L. Graf v. Kreit, 1704 – Joh. Wilh. Schluttenhauer, Konsistorial- und Hofratsadvokat, 1699 – Franz Anton Frhr. v. Stinglhaim, 1713 – Joh. Raban Freyburg, Sekretär, 1694 – G. Christoph Erdmann v. Guttenberg, 1677 – Georg Lorenz Faber, 1695 – Philipp Friedeberg, 1689 – W(il)h(elm) Christoph Wöhrner v. Gossersdorf, 1687 – Dr. Mattias Theodorus Esser, 1688 – Christoph Franckem, Buchhalter, 1716 – Herr v. Au zu Dillingen, 1686 – Joh. Christoph Röhlin, 1716 – Max Franz Ignatius v. Bergenau, 1684 – Johann Georg Fischer und Franz Heinrich v. Puckwels, 1719 – Veith Pirle, Bürger und Sattler zu Stadtamhof, 1699 – Frau de Seissin, geb. v. Pudterloch, 1715 – J. G. Hildebrandt, 1704 – Gabriel Ridler, SJ, o.D. (lat.) – H. Geörg Wegels, 1688 – Ubelois, 1688 – Hans Müller, Pfannenschmidt, 1690 – Johann Friedrich v. Kreith, o.D. (Postskriptum)

Spiering 2132

1805

1677–1720, o.D.

Schreiben an Wilhelm Franz v. Spiering von: Zeller, 1720 – Hans Georg Zaunmiller, 1700–1703, o.D. – Zwei Personen mit unleserlichen Namenskürzeln, 1703–1717, o.D. – Goswin Franz Selder, 1676, o.D. – J. G. Kleber, 1716–1720 – Andreas Huefnagl und Joh. Georg Huefnagl an Wilhelm Franz v. Spiering und seinen Sekretär Joh. Martin Degenmayr, 1687–1703 – J. Ph. Ernst Keim, kurpfälzischer Leutnant, 1705–1706 – J. Rupert Bodmann, 1716–1719 – Johann Caspar Höglmayr, Rektor, 1717–1719 – Kor(nelius) Wiguleus Krettsmann, 1716–1719 – Joh(ann) Adam Egger, 1698–1700 – Joh. Fridr. Schreyer, Joh. Jacob Schreyher und Joh. Ferdinandt Schreyer, 1701, 1719, o.D. – Julius Fridrich Silberman v. Holzheim, 1694, 1702 – Ana Susana Lu(e)gerin, 1694, 1709, o.D. – Balth. Heinrich Simon v. Wellenstein, 1686–1687 – Frau Peterin, 1711–1715, o.D. – Antonius Simon Colson, 1692–1693, o.D. – Johann Georg Isenbeck, Zeug-Leutnant, 1703, o.D. – Geörg Bartholomae Altmann, 1712–1713 – Carl Sigmund v. Löbel, 1717, 1720 – H. Geörg Negl, o.D. – Christian Ising, 1691, 1706 – J. B. Oirtz, 1716–1718 – Philipp Singer, 1711–1712 – Georg Ernst Frhr. v. und zu Bazendorff, 1697, 1715 – Herr Winndter, 1685, o.D. – Herr Herpfer, 1689–1691

Spiering 2131

1806

1680–1689

Briefe von Daniel Paul Hopffer an Wilhelm Franz v. Spiering

Spiering 48

1807

1681–1712

Dienstkorrespondenz des Wilhelm Franz v. Spiering mit: A. W. v. Tüntzel – P. G. Arckel de Dalem – Balthasar Joachim Endter – Christian Ising – Franz Joseph Godtfridt Mittermayr, Amberger Hofkanzlist – Elisabeth Susanna v. Hohenfeld – Johann Wolfgang Schöffrer – Andreas Streinesperger – Georg Gottfried Wöhrner – NN aus Amberg, Burglengelfeld, Düsseldorf, Neuburg, Regensburg und Schmidmühlen – Hans Paulus Schmidt

Spiering 1097

- 1808** 1683, 1695, o.D.
Schreiben des Hans Geörg Schönauer, v.a. an Wilhelm Franz v. Spiering
Spiering 1894
- 1809** 1683–1711
Briefe des Jacob Graf v. Hamilton, [Landvogt der Markgrafschaft Burgau], an Wilhelm Franz v. Spiering
Spiering 2108
- 1810** 1686–1719, o.D.
Schreiben an Wilhelm Franz v. Spiering, v.a. Gruß- und Glückwunschbriefe, von: Philipp Achilles Frhr. v. Kaltental, 1711–1719 – Johann Georg Wild, 1709, 1713 – Franz Ferdinand Rosner, 1692–1694, 1703 – Frhr. v. Stingelheim, 1692–1705 – Philipp Frhr. v. Gise, 1694–1718 – Franz Frhr. v. Wilden, 1691–1698 – Johann Michael Pfeuffer, 1707, 1713–1717 – Ott Heinrich, Graf und Herr v. (Freien-) Seiboldsdorf, 1692–1696, o.D. – Hans Otto Graf Fugger, 1686, 1688 – J. H. Knöbel, 1699–1702 – Franz Sebastian v. Kray, *Medicinae Doctor*, 1713 – Joh. Phi. Ernst, 1705–1706 – F. M. Durnhammer, 1705–1719
Spiering 2099
- 1811** 1687–1688
Briefe von Hannß Georg Wegele an Wilhelm Franz v. Spiering
Spiering 57
- 1812** 1688–1691
Schreiben des Georg Hörwäd (Höwadt), *Notarius publicus*, an Wilhelm Franz v. Spiering
Spiering 47
- 1813** 1689–1716
Weihnachtsgrüße der Hofkammerkanzleiverwandten an Wilhelm Franz v. Spiering
Spiering 2103
- 1814** 1689–1720, o.D.
Dienstkorrespondenz der Maria Susanna v. Spiering, geb. v. Preising, Gattin Wilhelm Franz v. Spierings, mit: Kurfürst Carl Philipp betr. die Herrschaft Fronberg und die Erbinteressenten nach dem Tode von Wilhelm Franz v. Spiering, 1720 – NN, o.D. (u.a. über das Spital zu Regensburg) – Nicolaus Frey, 1690 – J. Rupert Bodmann, 1711 – Frfr. M(aria) C(atharina) v. S(chilberg), o.D. – Elisabeth Baronin de Boyst[.], 1704 – Gräfin v. Aufsess, 1709 – Maria Ursula Catharina v. Pruckhberg, geb. Gräfin v. Leubl-
fing, o.D. – Maria Magdalena Tereßia Heißlerin, geb. v. Schwarzenfelt, 1693, o.D. – Baronin v. Freyberg, 1715 – M. M. C. de Ötting, 1689 – Maria Frenzel Rotenplurin, Landschaftsärztin, 1711 – Magdalena Thun, 1706 – Graf v. Königsfeld, 1716 – Charlotta Tählin, 1718 – Frfr. v. Tänzl, 1711 – Regina Clara Horlacherin, 1717 – Maria Elisabeth Butzin, 1692 – Maria Franziska Hersänzkhin, 1702 – Elisabetha Collirin,

1710 – Maria Elisabetha v. Löblin, geb. v. Hohenstatt, 1701 – Julius Friedrich v. Silbermann auf Holzheim, 1699 – Maria Anna Schmidin, Rektorin, 1704 – Johann Georg Wilzger, 1699 – Witwe Christinna Lued(t)erin, 1691, 1693 – Schwester Aedlheit R., o.D. – Frau v. Egloff, 1714, o.D. – A. S. F. Ruswurm, Witwe, 1714
Spiering 1092

1815 1691–1719
Schreiben von pfalz-neuburgischen und kaiserlichen Beamten an Wilhelm Franz v. Spiering, hauptsächlich Gratulationen und Glückwünsche: Martin Thomas Jansen von dem Stock, Stadtschreiber zu Heidelberg, 1705–1713 – Joh. Ign. v. Meichsner, 1691–1709 – Johann Caspar Kopp, Amtsschreiber, 1714–1716 – Georg Antoni v. Sickhenhausen, kaiserlicher Reichspostmeister, 1714–1719 – Sebastian Staudtinger, Regierungsexpeditör zu Neuburg, 1710–1711 – G. v. Geyspurger, Sekretär, 1714–1715 – Johann Andreas Harburg, Landgerichtsschreiber, 1715–1719 – Johann Sebastian Schelchshorn, Lizentiat beider Rechte, und Johann Ulrich Schelchshorn, *Stukhaubtman*, 1700–1716 – Johann Schelchshorn, kurpfälzischer Zeugwart, bestellter Stück- und Glockengießer, 1689 – J. M. Ruab, Hofzahlmeister, 1711–1714 – Christoph Denhoffer, hochfürstlicher Pfalz-Sulzbacher Hofratsadvokat und Syndikus, 1715–1719 – Franz Joseph Gottfried Mittermayr, Hofkammerkanzleischreiber, 1694–1714 – Johann Georg Koch, Hofratskanzleidiener, 1711–1719 – Andreaß Braunegg, Hofkammerkanzleidiener zu Neuburg, 1711–1719 – Heinrich Joseph Wipperfurd und Michael Heinrich Wipperfurt, Geheime Kanzleidiener, 1694–1716 – Philip Höger, Hofratskanzleidiener, 1693–1704 – Hannß Wolff Schäffer (Johann Wolfgang Scheffer), Hofgärtner, 1707–1714
Spiering 2101

1816 1691–1738
Gute Wünsche an die Familie v. Spiering zum Jahreswechsel und im Fall von Krankheit
Spiering 58

1817 1693
Briefe von Georg Tobiaß Dürr an Wilhelm Franz v. Spiering
Spiering 41

1818 1693–1694
Briefe von Johann Georg Forster an Wilhelm Franz v. Spiering und Kurfürst Johann Wilhelm
Spiering 44

1819 1693–1712
Briefe von Wolfgang (Christoph) Erhardt, Prokurator, Stadtschreiber in Kallmünz und später armer Spitalfreund, an Wilhelm Franz v. Spiering und den [Verwalter] Christoph Cramer
Spiering 43

- 1820** 20. Oktober 1693
Einladung Wilhelm Franz v. Spierings zur Hochzeit des Sekretärs und Taxators zu Amberg, Georg Christoph Böhm
Spiering 2116
- 1821** 1695, o.D.
Schreiben der A. Gräfin de Rivera an Maria Susanna v. Spiering
Spiering 2997
- 1822** 20. November 1695
Dankschreiben des Jörg Wilzger an [Maria Susanna] v. Spiering wegen der Beschaffung einer Handwerkslehrstelle und der Aufbringung des Lehrgelds
Spiering 1920
- 1823** 1696
Schreiben der W. B. H. Notthafin an Joann Francois v. Spiering (vermutlich Wilhelm Franz v. Spiering)
Spiering 2940
- 1824** 1696–1700
Briefe des Adam Philipp Erlbeck v. Sin[n]ing aus Burglengenfeld an Wilhelm Franz v. Spiering
Spiering 1312
- 1825** 1698–1704
Briefe des Wolff Christoph Kramer, Pfarrer zu Laaber, an Wilhelm Franz v. Spiering
Spiering 1997
- 1826** [um 1700]
Dankschreiben des Philosophen Grandjean an die Frfr. v. Spiering für die Bereitstellung von Medizin für seine angeschlagene Gesundheit
Spiering 2097
- 1827** [17./18. Jh.]
Neujahrs-, Oster- und Pfingstgrüße, Geburtstags- und Namenstagsglückwünsche an Mitglieder der Familie v. Spiering
Spiering 2104
- 1828** 1700, 1718
Schreiben des Juden Josef Heilbruner aus Fürth über einen Diamantring sowie Wein und Stoff
Spiering 2884
- 1829** [um 1700]
Teil einer Art Rechnungsbericht des J[ohann] Fr[idrich] Fuchs
Spiering 2910

- 1830** 1700–1702
Schreiben der Gräfin v. Seiboldsdorf an Wilhelm Franz v. Spiering, u.a. zum Tod von Wolfgang Franz v. Spiering, Dompropst zu Eichstätt im Jahr 1702
Spiering 2821
- 1831** 1700–1720, o.D.
Gruß- und Gratulationsschreiben an Wilhelm Franz und Maria Susanna v. Spiering von Georg Sigmund Christoph Graf zu Thürheim und Joh. Ernst Graf v. Chunz
Spiering 2105
- 1832** 1701
Schreiben der Witwe Anna Catharina Mezgerin an Maria Susanna v. Spiering zu den sie betreffenden Gerüchten
Spiering 2835
- 1833** 1701–1720
Schreiben des Jo. Wilhelm Zitter aus Regensburg an Wilhelm Franz v. Spiering
Spiering 1310
- 1834** 1702–1712
Briefe der E[va] T[hereßia] G[oldackerin, geb. Stettnerin], an Wilhelm Franz und Maria Susanna v. Spiering
Spiering 1309
- 1835** 1703
Schreiben des Johann Sigmundt Haußner an Wilhelm Franz v. Spiering zur Verleumdung seiner Person bei diesem
Spiering 2874
- 1836** 1703–1719, o.D.
Schreiben nicht identifizierbarer Absender an Wilhelm Franz v. Spiering
Spiering 2016
- 1837** 1703–1719
Schreiben von Johengh Wilhelm Pfister Graf v. Auffseess, G. W. Graf v. Auffses und Carl Sigmund Graf v. Auffses an Wilhelm Franz v. Spiering
Spiering 2106
- 1838** 1705–1713
Briefe von Maria Catharina Frfr. v. Schilberg an Wilhelm Franz v. Spiering
Spiering 56
- 1839** 1706
Einladung der Eva Rosina v. Baithlß an Maria Susanna v. Spiering mit der Bitte, Taufpatin ihrer Tochter zu werden
Spiering 2913

- 1840** 1706–1720
Briefe von Christoph Daniel Me(t)zger an Wilhelm Franz v. Spiering mit Medikationsanweisungen
Spiering 51
- 1841** 1707, 1717
Schreiben Johann Leonhard v. Meichsners an Wilhelm Franz v. Spiering, u.a. über Gläser, Buchenasche, einen Aschenbrenner und das Roßnersche Vermögen
Spiering 2110
- 1842** 1709
Schreiben des Fr. [...] Daniel v. Froschsheim zur Behandlung eines vornehmen Herrn
Spiering 2890
- 1843** 1711
Schreiben der [Rektorin] Maria Anna Schmidin an Maria Susanna v. Spiering über die Gicht des Bürgermeisters Syertl und Bitte um Badezusatz für ihn
Spiering 2677
- 1844** 1711–1719
Schreiben der *ordinari*-Boten Hans Altmann aus Hemau, Benedikt Kneidel aus Neuburg und Lucas Gösl zu Kronstetten mit Grüßen und Glückwünschen
Spiering 2114
- 1845** 12. April 1711
Einladung des Johann Martin Pfänner an Wilhelm Franz v. Spiering zu seiner Primiz in St. Emmeram in Regensburg
Spiering 1907
- 1846** 1713–1716
Schreiben der Franziska v. Silbermann zu Holzheim, geb. zu Eeltz, an Wilhelm Franz v. Spiering und Schreiben der Maria Susana Amalie v. Silbermann zu Holzheim an Maria Susanna v. Spiering
Spiering 2112
- 1847** [ca. 1714]
Bericht des B. Neukirch an [Wilhelm Franz v. Spiering] über eine neue Kutsche, den Abzug der Franzosen und über seine Bloßstellung im *Frankfurter Journal*
Spiering 1939
- 1848** 1714–1720
Schreiben des Lizentiaten Georg Widman an Wilhelm Franz v. Spiering
Spiering 2107

- 1849** 1715–1720, o.D.
Briefe des v. Spieringschen Kaplans Xaver Anton Heimpulcher, Kanoniker, Kustos und Senior zu St. Peter in Neuburg, an Wilhelm Franz v. Spiering
Spiering 1311
- 1850** 1716, o.D.
Verzeichnisse der zu beantwortenden und zu schreibenden Neujahrs- und Weihnachtsbriefe Wilhelm Franz v. Spierings und nicht abgeschickte Weihnachtsgrüße
Spiering 2109
- 1851** 1717
Briefe von Johann Georg Rothkegel
Spiering 54
- 1852** 1718–1719
Briefe des Amberger Regierungsrats [V. H.] v. Mayr
Spiering 49
- 1853** [vor 1720]
Italienische Konzeptschreiben [Wilhelm Franz v. Spierings]
Spiering 1954
- 1854** [1720]
Konzeptschreiben [Maria Susanna v. Spierings] zum Tod ihres Ehegatten, Wilhelm Franz v. Spiering, und zur Stellung der Absenderin als ehemalige Hofdame
Spiering 1304
- 1855** 1720
Mitteilung des Carl Joseph Anton v. Tunzler an Wilhelm Franz v. Spiering über den Tod seines Vaters, Carl Lorenz v. Tunzler
Spiering 1538
- 1856** [Anf. 18. Jh.]
Postskriptum über den Verlauf des Fiebers einer nicht genannten Person und Prognose des Dr. Janer
Spiering 1825
- 1857** [vor 1720]
Schreiben des Frhr. Riederer v. Paar auf Schönau an Wilhelm Franz v. Spiering mit der Nachricht vom Tode seiner Ehefrau Maria (beschädigt)
Spiering 754
- 1858** [vor 1720]
Schreiben über die Bestandshandlung für Fronberg mit J. Kohlmann (Fragment)
Spiering 2088

III.2. Tüschbroich

III.2.01 Schloss

- 1859** 1627–1745
Bau- und Reparaturarbeiten, Abrechnungen von Handwerkern
Spiering 414
- 1860** 1644, 1688
Bewachung und Abrechnung, mit Namensliste der Wächter
Spiering 411
- 1861** 1647, 1746
Inventare von Schloss Tüschbroich
Spiering 410
- 1862** [zw. 1700 und 1745]
Inventar einer Kapelle, vielleicht der St. Ulrichskapelle in Tüschbroich, zusammen-
gestellt durch [Carl Wilhelm v. Spiering]
Spiering 1545
- 1863** 1717, 1725
Altes Schloss: Umfang und Zubehör, Rüstkammer
Spiering 409
- 1864** 1722–1723
Abrechnung des Schlosswächters
Spiering 412
- 1865** 1756, 1778
Auflösung des Haushalts, Verkauf von Möbeln
Spiering 416
- 1866** 1952
Zeichnung der Holztür von 1546 aus der Ulrichskapelle
Spiering 1442

III.2.02 Haushalt

- 1867** 1605–1704, 1770–1771, 1788
Dienstleistungen, u. a. von Handwerkern, und Reisekosten
Spiering 660
- 1868** 1608–1740
Dienstleistungen, u. a. von Handwerkern, und Reisekosten (Buchstabe M)
Spiering 650

- 1869** 1615–1750
 Jahresrechnungen des Haushalts
 Spiering 637
- 1870** 1625–1722, 1724
 Dienstleistungen, u.a. von Handwerkern, und Reisekosten (Buchstabe P)
 Spiering 653
- 1871** 1625, 1648–1725
 Dienstleistungen, u.a. von Handwerkern, und Reisekosten (Buchstabe W)
 Spiering 658
- 1872** 1625, 1658–1741
 Dienstleistungen, u.a. von Handwerkern, und Reisekosten (Buchstaben S und Sch)
 Spiering 655
- 1873** 1627, 1693
 Lebensmittel und Kleidung
 Spiering 406
- 1874** 1631–1724
 Dienstleistungen, u.a. von Handwerkern, und Reisekosten (Buchstabe K)
 Spiering 648
- 1875** 1631–1707, 1711–1716, 1735
 Dienstleistungen, u.a. von Handwerkern, und Reisekosten (Buchstaben N, O)
 Spiering 651
- 1876** 1633–1728
 Reisekosten der Tüschbroicher Familie
 Spiering 664
- 1877** 1634–1635
 Weinlieferungen an [Franz] v. Spiering durch Johan Engelbertz aus Düsseldorf und Her.
 Rödingen
 Spiering 1560
- 1878** 1635–1738
 Rechnungen der Apotheker und Hofapotheker Arnold Weidenfeldt, J. P. v. Bergen, J. B.
 Franken, Fr. v. d. Fichte, Godefridus Fabri aus Heinsberg und Johann Stephan Schroth
 Spiering 661
- 1879** 1635, 1645–1648, 1672, 1696–1744
 Dienstleistungen, u.a. von Handwerkern, und Reisekosten (Buchstabe C)
 Spiering 641

- 1880** 1638–1644
Haushaltsbuch
Spiering 404
- 1881** 5. Februar 1641
Vollmacht der Sabina Adriana v. Spiering für Albert Untit, den Zevenaarer Burggrafen, die durch den Sekretär Johannes Hillesheim bei Frans Huibers in Arnheim deponierten *Sachen* abholen zu dürfen
Spiering 1479
- 1882** 29. August 1647
Quittung des Fassbenders Jacob Schlechtriemen über 20 Reichstaler, die der v. Spieringschē Rentmeister Johannes Hillesheim bezahlt hat
Spiering 1497
- 1883** 1648–1744
Dienstleistungen, u.a. von Handwerkern, und Reisekosten (Buchstabe H)
Spiering 646
- 1884** 1655, 1675–1735
Dienstleistungen, u.a. von Handwerkern, und Reisekosten (Buchstabe F)
Spiering 644
- 1885** 1661–1702
Zusammengeheftete Quittungen über Tuche und Stoffe sowie Schreiben des Kaufhändlers Johan Bernhardt Heylersiegh aus Düsseldorf
Spiering 2179
- 1886** 1668, 1705–1712, 1717
Dienstleistungen, u.a. von Handwerkern, und Reisekosten (Buchstabe E)
Spiering 643
- 1887** 1669–1696
Quittungen von Ärzten
Spiering 1800
- 1888** 1673, 1678
Abrechnung mit Johann Keuper, Fassbender zu Wegberg
Spiering 1927
- 1889** 1673
Quittierte Weinlieferungen für [Wolfgang Franz Ignaz] v. Spiering von Gero Schonenbeck, Abtei Gladbach
Spiering 1137

- 1890** 1674–1693, 1705
Dienstleistungen, u.a. von Handwerkern, und Reisekosten (Buchstabe V)
Spiering 657
- 1891** 1674–1722
Dienstleistungen, u.a. von Handwerkern, und Reisekosten (Buchstabe G)
Spiering 645
- 1892** 1674–1734
Dienstleistungen, u.a. von Handwerkern, und Reisekosten (Buchstaben P und Q)
Spiering 652
- 1893** 1674, 1705, 1709/1710, 1735
Dienstleistungen, u.a. von Handwerkern, und Reisekosten (Buchstabe D)
Spiering 642
- 1894** 1674–1740
Dienstleistungen, u.a. von Handwerkern, und Reisekosten (Buchstabe L)
Spiering 649
- 1895** 1674, 1679, 1693–1745
Dienstleistungen, u.a. von Handwerkern, und Reisekosten (Buchstabe B)
Spiering 640
- 1896** 1674, 1745
Dienstleistungen, u.a. von Handwerkern, und Reisekosten (Buchstabe Z)
Spiering 659
- 1897** 14. Dezember 1674
Rechnung des Apothekers Baxcamp
Spiering 1635
- 1898** 1681, 1700–1718, 1725, 1744/1745, 1758
Dienstleistungen, u.a. von Handwerkern, und Reisekosten (Buchstabe A)
Spiering 639
- 1899** 1692–1723
Dienstleistungen, u.a. von Handwerkern, und Reisekosten (Buchstabe T)
Spiering 656
- 1900** 11. Dezember 1694
Abrechnung mit der Witwe des Otto Thoman für Schneiderarbeiten
Spiering 1431

- 1901** 1695–1731
Dienstleistungen, u.a. von Handwerkern, und Reisekosten (Buchstabe R)
Spiering 654
- 1902** 1696–1738
Dienstleistungen, u.a. von Handwerkern, und Reisekosten (Buchstabe J)
Spiering 647
- 1903** 1698–1765, o.D.
Rechnungen und Quittungen für Bekleidung und Stoffe
Spiering 1583
- 1904** 1699–1715
Rechnungen des Colin Picart zu Düsseldorf für Anna Franziska v. Spiering über Kleidung und Stoffe
Spiering 143
- 1905** 1699–1764
Privateinkäufe
Spiering 638
- 1906** [17. Jh.]
Quittung des Fredericus Plauen für Frhr. v. Spiering über Heu und Stroh für sein Pferd
Spiering 2093
- 1907** [Ende 17. Jh.]
Rechnung des Petter Wimmers (Weimers) im Bären zu Pempelfort (heute Stadtteil Düsseldorf) über Stallgeld für sechs bzw. vier Pferde, Schlafgeld und Bier für [Catharina Dorothea] v. Spiering
Spiering 1559
- 1908** 1701
Rechnung für Schmuck
Spiering 1779
- 1909** 1704–1738
Rechnungsbelege über Kohlenlieferungen aus dem Eschweiler Kohlberg nach Tüschbroich
Spiering 1138
- 1910** 1705
Quittungszettel, auf dem Johannes Muller und Wilhelm Gotzes [Carl Wilhelm] v. Spiering ihre Bezahlung und Erstattung von Unkosten bescheinigen
Spiering 1579

- 1911** 17. Juni 1705
Frater Martinus Hülsgen, Subprior der Dominikaner in Köln, schickt den bestellten und vom Neusser Gerichtsboten Friedrich Rotzen bezahlten Wein
Spiering 1777
- 1912** 1707
Auslagen des Johannes Kurthausen für [Carl Wilhelm] v. Spiering
Spiering 1760
- 1913** 1707–1710
Tägliche Ausgaben des Haushalts
Spiering 663
- 1914** [zw. 1720 und 1745]
Verzeichnis [Carl Wilhelm v. Spierings] darüber, was *das Kistgen* an Kleidungsstücken von ihm selbst, seinen Töchtern und seinem Sohn enthält
Spiering 2271
- 1915** 1722–1723
Geschäftsbriefe und Quittungen von Frau M. D. Galliot aus Aachen betreffend die Lieferung von Lebensmitteln und Kleidungsstücken
Spiering 731
- 1916** 1723–1744
Warenlieferungen
Spiering 1155
- 1917** 27. April 1732
Quittung des J. Caspar Brewer für Dr. Schiller über Reisekosten der Gnädigen Frau
Spiering 880
- 1918** 1734
Notizzettel für die Haushaltsführung
Spiering 1373
- 1919** 1736
Rechnung für Tischwäsche
Spiering 405
- 1920** 1738
Arztrechnungen
Spiering 407

- 1921** 8. Februar 1739
 Expressbestellung für Muskatwein bei Herrn Longé in Aachen durch J. W. Wolff für
 [Carl Wilhelm] v. Spiering
 Spiering 1796
- 1922** 8. Februar 1739
 Schreiben der Maria E. Königs im Namen von Johann Lognay an [J. W.] Wolff betr. die
 Lieferung von Muskatellerwein und Bisquits an [Carl Wilhelm] v. Spiering
 Spiering 1807

III.2.03 Dienstpersonal

- 1923** 1643–1748
 Dienstpersonal
 Spiering 408
- 1924** 1689
 Steuerrechnung von Johannes Quacken aus Genfeld betreffend Geldzahlungen im Jahr
 1688, u.a. an herrschaftliche Bedienstete
 Spiering 1146
- 1925** 1704
 Jahresabrechnung mit der Magd Jenneken Jochems (Juchems) von der Bohlen
 Spiering 1934
- 1926** 1713
 Abrechnung mit der Köchin Sibilla Roggendorff
 Spiering 1671
- 1927** 1717
 Dienstzeugnis Carl Wilhelm v. Spierings für Catharina Haas aus Lechenich und Brief
 derselben an den Freiherrn
 Spiering 1125
- 1928** 1722
 Abrechnung der Wachtgelder mit Anweisung von Carl Wilhelm v. Spiering für den
 Vogt [Johann Simon] Fabritius
 Spiering 1190
- 1929** 1737–1738
 Gärtnerarbeiten
 Spiering 415

III.2.04 Kanzlei und Archiv

- 1930** [1597]–1751
Abrechnung des Schreibers
Spiering 418
- 1931** 1631, 1687–1695, 1707, 1748
Verzeichnis von abgesandten und empfangenen Briefen mit Portokosten sowie Buchbinderarbeiten (unvollständig) und Quittungen
Spiering 1446
- 1932** 1643
Gesiegeltes Schreiben Frans v. Spierings zum schweren Los seiner Tüschbroicher Untertanen
Spiering 2937
- 1933** 1643
Kollationierung von Urkunden durch das Gericht Wassenberg
Spiering 419
- 1934** [vor 1649]
Umschlag für ein Bittschreiben Franz v. Spierings an Herzog Wolfgang Wilhelm, seinem ältesten Sohn, [Wolfgang Franz Ignatius], die Anwartschaft auf das Amt Wassenberg zu verleihen
Spiering 1856
- 1935** 1650, 1655, [1660–1680], 1732
Kanzleiregister: *Inventur uber die hollendische brieve*
Spiering 417
- 1936** [zw. 1700 und 1745]
Auflistung [Carl Wilhelm v. Spierings] von Amtsleuten der v. Spiering seit 1564 in Zevenaar und Tüschbroich
Spiering 1965
- 1937** [zw. 1700 und 1745]
Teile eines Namensverzeichnisses [Carl Wilhelm v. Spierings]: Buchstaben E, G, S, T
Spiering 1484
- 1938** [zw. 1700 und 1745]
Umschlag für *Acta* Nr. 13 und leere Papierbögen, die [Carl Wilhelm v. Spiering] mit den Jahreszahlen 1629, 1646, 1716 und 1725 überschrieben hat
Spiering 1959

1939 1712–1732, o.D.
Umschläge mit Notizen oder Betreffen zu: Bezahlung des Arbeiters (Tagelöhners) François Carte, 1714 – Holzgewächs, zum Graserhof gehörig, 1727–1732 – Kesselschlegere, 1713, 1714 – Ölmühle, Arbeiten – Ausgabenaufstellung für Fahrzeuge, Scheunen etc. – Lehnsbriefe und Inbesitznahme des Landes Ebblinghem – *Correspondence* mit Herrn Weißgerber in Wetzlar – Verzeichnis von Rechnungen, 1728 – Baaler (*Bahler*) Zehnt – Originale für [Carl Wilhelm] v. Spiering – Hof, genannt Dannenboom, in Schijndel
Spiering 1118

1940 21. Juni 1719
Rechnung des J. Clement für Schreib- und Kopierarbeiten im Archiv Carl Wilhelm v. Spierings
Spiering 1621

1941 1721
Notizen [Carl Wilhelm v. Spierings] über abgeschickte Schreiben, von denen keine Kopien angefertigt wurden
Spiering 1914

1942 1723
Geschäftsjournal (Fragment)
Spiering 1143

1943 1738, o.D.
Adresstitulaturen
Spiering 1781

1944 1743–1744
Quittungen des Herrn Roosen und des J. T. Hanenwinckell über Bezahlung der Abschriften einiger *Fronberger Schriften* und *Sachen*
Spiering 786

1945 [1745–1767]
Deckblätter und Verweise des Kanzleisystems [Laurenz Wilhelm v. Spierings]
Spiering 1930

III.2.05 Immobilienbesitz

1946 1627–1707
Haus zu Düsseldorf: *Kitzische Behausung*
Spiering 396

1947 1641
Bewertung der Erbgüter zu Sinzig für den Verkauf derselben an Wilhelm v. Wylich
Spiering 403

- 1948** 1643, 1689–1691
 Haus zu Köln *auf dem Eigelstein*
 Spiering 398
- 1949** [1690–1720]
 Ein halber Bauhof zu Lijnden im Kirchspiel Elst
 Spiering 399
- 1950** 1696–1697
 Zwei Häuser zu Sindorf
 Spiering 401
- 1951** 1712–1738
 Haus mit Baumgarten zu Tüschbroich
 Spiering 402
- 1952** 1726
 Pacht vom Rittersitz Niehoven (*Neerhoven*) des Frhr. v. Mirbach
 Spiering 400

III.2.06 Besitz der Herrschaft Tüschbroich und Herrschaftsgebiet

- 1953** 1594, 1716
 Huldigung der Schöffen und Untertanen in der Herrlichkeit für den Lehnsmann Herzog Wilhelms v. Jülich, Kleve und Berg, Rudolf v. Schonenbeck zum Newenberg, Herrn zu Tüschbroich, und seine Gattin Elisabeth, geb. v. Eyll, 1594
 Enthält auch Landeshuldigung der Wegberger Untertanen jülichischer Seite nach dem Tod des Pfalzgrafen Johann Wilhelm, 1716
 Spiering 1108
- 1954** [zw. 1700 und 1745]
 Notizzettel mit Angaben zu Hausplätzen in Tüschbroich, Wegberg, Diekerhof (*Dyck*) und Geneiken (*Eycken*)
 Spiering 1152
- 1955** 1700, 1735, 1800
 Vier Kartenskizzen von Teilen der Herrschaft
 Enthält auch Vermessungsskizze des Flurstücks, genannt *Fung*, das zur Herrschaft Doreven gehört
 Spiering 459
- 1956** 3. September 1717
 Herrschaftsgebiet: Grenzbegehung zur Feststellung der herrschaftlichen Zugehörungen
 Spiering 458

1957 1788
Belehnung des Carl Theodor v. Spiering durch Herzog Carl Theodor von Bayern (Reproduktion der Urkunde)
Spiering 456

1958 1834
Verkauf der Herrschaft Tüschbroich an Hermann Joseph Gormans (Kopie)
Spiering 457

III.2.07 Verwaltung der Herrschaft

1959 1612, 1617
Schriftstücke zur Verwaltung der Herrschaft Tüschbroich durch die Vorbesitzer, Elisabeth v. Schönebeck, geb. v. Eyll, und ihre Söhne Richard und Rudolf
Spiering 454

1960 8. April 1629
Anweisung an den Landrentmeister Johann Wilhelm von Rynthelin, der Witwe des Johann Jansen, Maria Copperts, 45 Reichstaler zu bezahlen
Spiering 1526

1961 1635–1740
Jahres- und Einzelrechnungen der Verwaltung
Spiering 623

1962 6. Februar 1640
Anweisung an die *Nachbuern zu tossenbroch*
Spiering 2284

1963 1665, 1677, 1708
Besichtigung zur Instandsetzung von Wegen und Straßen
Spiering 461

1964 25. Januar 1665
Einladung zu einer Versammlung im Haus des Gerichtsboten von Beeck
Spiering 2205

1965 2. März 1672
Notiz, dass an Peter und Henrich Waßenberg und Peter Schmitz ein Elsenbroich verkauft worden ist, den Morgen für 10 Reichstaler
Spiering 1832

1966 1682–1743
Vermessung von Feldern in der Herrschaft
Spiering 460

- 1967** 1691–1725
Tätigkeitsberichte, Instruktionen und Korrespondenz von Johan Simon Fabritius, Vogt
Spiering 469
- 1968** 1699
Ausbezahlte Gelder an folgende Untertanen: Theis Meutter – Lambert von Hoengen, v. Spieringscher Kaplan – Johann Leyendecker – Adam Schmidt – Meister Puzel
Spiering 1527
- 1969** 1699–1724
Johan Simon Fabritius, Vogt der Herrschaft Tüschbroich
Enthält: Korrespondenz – Früchteverzeichnis – Abrechnung, 1705
Spiering 1120
- 1970** [um 1700]
Abgabe von Getreide durch den Verwalter für verschiedene Zwecke
Spiering 1493
- 1971** [um 1700]
Auflistung von Säcken à 18 Rationen, die von Tüschbroicher Untertanen abgegeben (oder empfangen) wurden
Spiering 1862
- 1972** [um 1700]
Auflistung von Zöllen verschiedener Zollstellen
Spiering 1714
- 1973** 1700–1736, 1746, o.D.
Tätigkeitsberichte, Abrechnungen, Instruktionen und andere Korrespondenz der Doktoren beider Rechte Dr. Jo(h)an Jacob Schiller, Vogt, *bailiff* und *Ammann*, und Dr. Joh. Adam Schiller
Spiering 474
- 1974** 1704–1722
Tätigkeitsberichte, Instruktionen und andere Korrespondenz von Wilhelm Gotzens
Spiering 470
- 1975** 1705
Notizen [Carl Wilhelm v. Spierings] über Ausgaben für die *Tax der Securität*, Heb[e]-geld, *Iura Repartionis*, Peter Quacken und Lenart Crins
Spiering 2002
- 1976** 1707–1734
Gedruckte Edikte von Pfalzgraf Karl Wilhelm zu Maßnahmen gegen Zigeuner, Bettler, Diebe, Mörder sowie Juden in der Unterherrschaft Tüschbroich

Enthält auch ein Schreiben Carl Wilhelm v. Spierings an die kurfürstliche Regierung wegen des Aufenthalts von Juden in der Herrschaft Tüschbroich, 1707

Spiering 1116

1977 1708, 1734–1745, o.D.

Vogtstelle der Herrschaft Tüschbroich

Enthält: Kompetenz etc., 1708 – Empfehlungsschreiben von Johann Friedrich Jacobi, Richter der Herrschaft Neuerburg, zugunsten von Dr. iur. M. Bislinger für die vakante Vogtstelle, 1734–1735 – Bewerbung des Conrad Heinrich Vogel auf die nach dem Tod des bisherigen Inhabers, Johannes Simon Fabritius, freigewordene Vogtstelle, o.D.

Spiering 1124

1978 1711–1722

Korrespondenz des Drostens und Steuereinnehmers vom Land Weert und Nederweert, Arnold Costerius, v.a. mit [Carl Wilhelm] v. Spiering und Johann Simon Fabritius, u.a. über die Rente von Weert

Spiering 1163

1979 14. März 1711

Gedruckte kurfürstliche Anweisung an die Unterherrschaften, ein bestimmtes Geldkontingent zu bezahlen, ausgefüllt für die Herrschaft Tüschbroich

Spiering 1768

1980 1713–1721

Protokoll und Korrespondenz von Schenkmeister und Landschultheiß Wilhelm Gotzes

Spiering 1122

1981 1714–1716

Konzeptschreiben Carl Wilhelm v. Spierings an den Schultheiß von Tüschbroich, Wilhelm Gotzes, u.a. zu folgenden Themen: Gutsangelegenheiten – Finanzielle Angelegenheiten – Pensionszahlungen an das Kloster Wickrath – Buschbebau – Schlechte Winterfrucht – Erklärung der Tüschbroicher Schützen wegen des Amtsmissbrauchs der Vögte von Tüschbroich

Spiering 1110

1982 1720

Getreidelieferung an Jacob Becq durch den Schultheißen [Wilhelm] Gotzes zwischen 1715 und 1720

Spiering 1498

1983 16. Juni 1720

Nachricht an den Tüschbroicher Schultheißen [Wilhelm Gotzes], dass Johannes Peltzers Dienstag Morgen gegen acht Uhr *fahren* wird

Spiering 2039

- 1984** 3. Juni 1725
Zusammenstellung des Schöffen Johannes Hermanns über Geldzahlungen an Tü-
schenbroicher Nachbarn für Fuhrdienste und Arbeitsleistungen
Spiering 1150
- 1985** 1728–1729
Auszug aus der Gesamtrechnung der Einnahmen und Ausgaben in Doveren und Tü-
schenbroich
Spiering 1409
- 1986** 1734
Merkzettel von Carl (*Carol*) Wilhelm v. Spiering über Händel mit Personen aus der
Herrschaft Tüschbroich
Spiering 1123
- 1987** 1734–1735
Tätigkeitsberichte, Instruktionen und andere Korrespondenz von Anton Hecker
Spiering 471
- 1988** 1734–1735
Vogtgeld zu Tüschbroich
Spiering 560
- 1989** 1735
Quittungen über Getreide und Strohlieferung in Erkelenz, bezahlt von Bürgermeister J.
Eckers und Stadtschultheiß C. Esser im Namen Carl Wilhelm v. Spierings
Spiering 1495
- 1990** 1735–1760
Tätigkeitsberichte, Quittungen, Instruktionen und andere Korrespondenz mit Nikolaus
Antonius Brewer, Vogt zu Tüschbroich
Spiering 468
- 1991** 1744
Notizen des [Tüschbroicher Vogts], N(icolaus) A(ntonius) Brewer, zu einer Reise von
Tüschbroich über Neuss und Düsseldorf nach Köln
Spiering 383
- 1992** 5. November 1744
Befehl Carl Wilhelm v. Spierings an den Tüschbroicher Vogt, [Nikolaus] Anthonius
Brewer, an der *jezigen Jahres aufgeschriebener Unterherligkeiten Versammlung* teil-
zunehmen
Spiering 1436

- 1993** [ca. 1700–1767]
 Notiz [Carl Wilhelm v. Spierings] betr. Frantz v. Spiering und den Agenten des französischen Königshofs, Jacob de Burre, und Notiz [Laurenz Wilhelm v. Spierings] über die kurfürstlichen Renten
 Spiering 1943
- 1994** [um 1748]
 Notiz über Rechtsgeschäfte bezüglich Ackerland und Waldparzellen, wahrscheinlich in Wegberg
 Spiering 967
- 1995** 1756
Continuatio der unpräjudicirlicher Eusserung. Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben
 Spiering 1871
- 1996** 1757
 Schreiben des P. Horrsten über Verwaltungsangelegenheiten
 Spiering 86
- 1997** 1761
 Kopien von Quittungen im Zusammenhang mit der Verwaltung der Herrschaft Tütschenbroich in Form eines Hefts (unvollständig: Nr. 14–53)
 Spiering 1889
- 1998** 1802–1810
 Abrechnung 1802, Ratsprotokolle 1802 und 1804 sowie Steuerberechnung des Comptable Her. Claessen aus Krefeld (frz.)
 Spiering 1816
- 1999** 1810
 Französischer Vordruck für die Bürgermeistereien zur Erfassung der Einwohner
 Spiering 1973
- 2000** 1815
 Arbeitsquittung über vier Tage, ausgestellt von der Preußischen Regierung für die Gebrüder Vatters, Stranken und Wimmers aus Beeck
 Spiering 2211
- 2001** [Anf. 19. Jh.]
 Verteilung des *heut im Bestand bleibende(n) Brot(s)*
 Spiering 2196

III.2.08 Grundherrschaft

III.2.08.1 Fronhof Kleingladbach und St. Petersholz

- 2002** 1625–1750
Holzverkauf und Holzeinschlag im St. Petersholz
Spiering 528
- 2003** 1626–1658
Vogtei St. Petersholz und Fronhof in Kleingladbach
Spiering 522
- 2004** 1632–1753
Streitsache des Domkapitels in Köln gegen die v. Spiering wegen Anmaßung der erblichen Vogtei über den Fronhof zu Kleingladbach und das St. Petersholz sowie wegen nicht abgehaltener Frongedinge
Spiering 529
- 2005** 1. Dezember 1640
Befehl Franz v. Spierings für den Gerichtsboten zu Kleingladbach, in der Kirche auszurufen, daß die *Geebmeister auf St. Petersholz* sich tags darauf zwischen 8 und 9 Uhr auf dem *Peschweege* einzufinden haben
Spiering 1045
- 2006** 1641, 1642, 1644
Geebmeister zu St. Petersholz (Kleingladbach)
Spiering 523
- 2007** 19. Oktober 1671
Auftrag an den Kleingladbacher Gerichtsboten Jordan Schloßer, die Brüchten des Mer-ten Tiebenrath, des Gerard Scheppers, des Driß auff der Hoven und des Theiß Petters einzufordern
Spiering 1932
- 2008** 1677–1685
Fronhof Kleingladbach
Spiering 543
- 2009** 1680, 1691
Frongericht St. Petersholz im Kirchspiel Kleingladbach: Aufforderung zum Brüchtenverhör an Personen aus den Kirchspielen Kleingladbach und Arsbeck
Spiering 1132
- 2010** 1680–1745
Gerichtstag zu Kleingladbach wegen des Frongerichts St. Petersholz
Spiering 524

- 2011** [zw. 1690 und 1745]
Buschordnung auff St. Petersholtz
 Spiering 525
- 2012** [um 1700]
 Verzeichnis (Teil) der von den Hintersassen im St. Petersholz genutzten Flächenanteile
 Spiering 1972
- 2013** [1700–1720]
 Jagd im St. Petersholz
 Spiering 527
- 2014** 12. Oktober 1702
 Anweisungen des Kurfürsten Joseph Clement, Erzbischof von Köln etc., an die Vögte, Richter, Schultheißen und die übrigen Beamten seiner Besitzungen zur Aufrechterhaltung von Recht und Ordnung während seiner Abwesenheit
 Spiering 1331
- 2015** 1709, 1711–1712, 1718, 1742
 Kurmede zu Kleingladbach
 Spiering 561
- 2016** 10. November 1710
 Befehl an Adolf Pangels, Gerichtsbote zu Gerderath, Wilm Lenardts zu Fronderath und Jan Burgers am Mittwoch um 10 Uhr nach Kleingladbach in Jan Printz' Haus zu zitieren
 Spiering 1842
- 2017** 14. Dezember 1714
 Zusammenstellung des Wilhelm Fabritius über Liquidationen den Frohnhof zu Kleingladbach betreffend
 Spiering 1129
- 2018** 1731, 1744
 Tätigkeitsbericht des Försters
 Spiering 526
- 2019** 1745
 Übertragung der Nutzung des St. Petersholzes für 1745 an Nicolas Gotzens, Henrich Küppers und Henrich Henrichs durch Carl Wilhelm v. Spiering
 Spiering 1786
- 2020** 22. Februar 1745
 Vereinbarung Carl Wilhelm v. Spierings mit seinem Pächter Wimmer Theißen vom *Schantzerhof*, dass er diesem fünf Reichstaler Pacht erlässt gegen die Abtretung der Nutzung von zwei halben Morgen Heide im St. Petersholz
 Spiering 1785

2021 1751
Der Hofschultheiß Steffen Schnitzeler quittiert die Lieferung und Bezahlung von den vom St. Petersholzbusch herrührenden grundherrlichen Abgaben an [Laurenz Wilhelm] v. Spiering
Spiering 1130

2022 1850, 1857
Verkauf eines Grundstücks
Spiering 530

III.2.08.2 Pachtgüterverzeichnisse

2023 [ca. 1541]–1787
Pachtbriefe und Auszüge aus Pachtregistern
Spiering 536

2024 1631
Pachtregister
Spiering 630

2025 1671
Verzeichnis der Pachtgüter der Herrschaft mit Angabe ihrer Größe und der Namen der Pächter
Spiering 531

2026 1676
Alter Einband des Pachtbuchs (Nr. 2027)
Spiering 632

2027 1676–1700
Pachtbuch
Spiering 631

2028 [1680–1690]
Verzeichnis der Pachtgüter der Herrschaft mit Angabe ihrer Größe und der Namen der Pächter in den Orten: Kipshoven, Mehلبusch, Rath, Anhoven, auf Bungarten (*Bongardten*), Isengraben (*Eißengraften*), Flassenberg, Kehrbusch, Holtum, Uevekoven (*Evenkoven*), Felderhof, Schönhausen, Moorshoven, Beeck, Beecker Heide (*Heidt*), Buscherhof, Ellinghoven (*Ellenkoven*), Buchholz (*Boekholt*), Herrath, Oerath und Grambusch
Spiering 532

2029 [17. Jh.]
Pachten und Pachtregister
Spiering 625

- 2030** [17. Jh.]
Pachtgüterverzeichnis der Herrschaft Tüschbroich mit Angabe der Größe und der Inhaber der Pachtgüter in den Orten Rath, Anhoven (*Anhoffen*), Hohenweg (*Hollenwegh*), Isengraben (*Ißengraven*), Flassenberg (*Flaßenbergh*), Kehrbusch, Holtum (*Holtum*), Bissen bei Beeck (*Bieße[.]*), Moorshoven, Beeck, Beecker Heide, Buscherhof, Uevekoven (*Uffigkoven*) (beschädigt und unvollständig)
Spiering 2135
- 2031** [ca. 1700]–1740
Pachten und Erbpachtregister
Spiering 626
- 2032** 1703
Verzeichnis der Pachtgüter der Herrschaft mit Angabe ihrer Größe und ihrer Pächter
Spiering 533
- 2033** 1723
Verzeichnis der Pachtgüter der Herrschaft mit Angabe ihrer Größe und ihrer Pächter
Spiering 534
- 2034** 1732, o.D.
Auflistung von Pachtgütern durch [Carl Wilhelm v. Spiering]
Spiering 1717
- 2035** 1743
Erbpachtregister
Spiering 629
- 2036** 1759
Verzeichnis der Pachtgüter der Herrschaft mit Angabe ihrer Größe ihrer Pächter
Spiering 535
- 2037** [18. Jh.]
Pachten und Pachtregister
Spiering 627
- III.2.08.3 Pachtangelegenheiten, Mühlen, Zehnten, Güterverkehr, Dienste und Abgaben**
- 2038** November 1174
Liste der Heuabgaben von Angehörigen des Erkelenzer Kirchspiels
Spiering 1134
- 2039** 1507, 1622–1755
Kauf und Verkauf von Gütern in der Herrschaft Tüschbroich
Spiering 558

- 2040** 1560, 1688–1744
Kornmühle zu Tüschbroich
Spiering 552
- 2041** 1598–1752
Schatzung, Sterbfall, Frondienst, Besthaupt, Kapaune, Rauchhühner und Lämmer
Spiering 559
- 2042** 1609–1754
Pachteinnahmen
Spiering 633
- 2043** [Anf. 17. Jh.]
Abgaben an Roggen und Geld von: Heinken Kuper, Mair Schepers und Daniel zo Hol-
tum – Dederich zo Wassenberich – van Spelt zo Raidt – Trynken Eppels – Der Joncker
zo Ophoven – Pauwels indem Beissen zo Berich (Bissen bei Wegberg) – Daim zum
Beissen
Spiering 1468
- 2044** 1625, 1685
Zehnt zu Grambusch bei Erkelenz
Spiering 557
- 2045** 1638–1698
Hofgut und Mühle zu Koslar
Enthält auch Briefe der A. E. v. Boecop zu Birgelen, geb. v. Anstell, zur Mühle
Spiering 544
- 2046** 1640, 1685–1701
Wascher Hof (*Wischer Hof bei Moorheide*, südwestlich von Tüschbroich)
Spiering 550
- 2047** 1643–1644, 1707, 1725
Gellermans busch
Spiering 540
- 2048** 1650–1652
Lützerather (*Lützerader*) Weide
Spiering 545
- 2049** 1656, 1668
Pachtzettel: Verpachtung des Zehnten zu Hückelhoven an Teviß Eßer und seine Haus-
frau Anna durch Goïßen Schmit im Namen der Elisabeth Walburga v. Spiering
Spiering 1189

- 2050** 1658–1683
Merodischer Hof zu Prummern bei Geilenkirchen
 Enthält auch Schriftstücke zum Prozess der [Catharina Dorothea] v. Spiering gegen
 Theiß Schmitz, Halfmann zu Prummern
 Spiering 547
- 2051** 1678–1745
 Ölmühle zu Tüschbroich
 Spiering 1105
- 2052** [1680], 1700, 1709
 Verschiedene Mühlensachen
 Spiering 554
- 2053** 1683–1714
 Sindorfer Gut
 Spiering 551
- 2054** 1687–1691, 1737–1743, 1749
 Zehnt auf dem Arsbecker Feld
 Spiering 555
- 2055** 1696–1716, o.D.
 Sindorfer Gut
 Enthält u.a.: Kopie eines Kaufvertrages vor dem Gericht Sindorf über Ländereien zu
 Sindorf (Herrschaft Hemmersbach) zwischen Catharina Dorothea v. Spiering, geb. v.
 Rossum, und Werner Wyland bzw. Johannes Rommerskirchen in Anwesenheit der
 Schöffen Heinrich Simonis, Wilhelm Ahrenhaupt und Peter Kylen (1696) – Verkauf des
 Sindorfer Gutes durch Carl Wilhelm v. Spiering (1701) – Korrespondenz mit J. N. Er-
 vens wegen der Herrschaft Hemmersbach (1714–1716) – undatierte Zusammenstellung
 der v. Spieringschen Güter in Sindorf
 Spiering 1135
- 2056** 1698–1740
 Tüschbroicher Kornmühle
 Enthält: Mühleneid auf die Konsumptionsordnung des Pfalzgrafen Johann Wilhelm
 (Mühlenzwang) – Abrechnung zwischen Carl Wilhelm v. Spiering und Bartholomäus
 Peis über die Pachtzahlungen für die Tüschbroicher Kornmühle und Ländereien, 1740
 Spiering 1103
- 2057** [Ende 17. Jh.]
 Bittschrift des Heinrich Janß, der von Herrn Lavinin ein Haus mit Zugehörungen ge-
 kauft hat, mit dessen Besitz Wachtdienste verbunden sind, um Behebung von Unklar-
 heiten bezüglich des Wachtdienstes und des Verhaltens des Verkäufers
 Spiering 2287

- 2058** [um 1700]
Notiz, dass die Witwe des Lennart Saulich jährlich 66 Albus und 8 Heller Pacht für einen halben Morgen Land im Broich bezahlt
Spiering 1901
- 2059** 1701–1759
Schanzer Hof, ehemals Brühler (*Broeler*) Hof
Spiering 549
- 2060** 16. Juni 1705
Bestätigung der Zahlung von Erbschaftssteuer für eine *Mobilar Erbschaft* durch den öffentlichen Notar Johannes Brewer
Spiering 604
- 2061** 1706–1733
Kaufangelegenheit der *Böckenhewcken* und der angrenzenden, mit *Holtzbeckers Hof* erkauften Hecke, ferner der *Birken Rhein* an der Bronk
Spiering 1160
- 2062** 1711–1751
Pachtgeld und andere Abgaben, wie Roggen, Hafer, Buchweizen und Schweinefleisch
Spiering 628
- 2063** 30. August 1712
Bestätigung Carl Wilhelm v. Spierings, von seinem Verwalter Wilhelm Gotze(n)s 76 holländische Gulden empfangen zu haben, die Peter Burgers als ausstehende Pacht der Jahre 1710 und 1711 abgegeben hat
Spiering 1467
- 2064** 1713–1741
Graserhof (Grassen hoff)
Spiering 541
- 2065** 1715
Geldzahlungen des Joannes Curthausen
Spiering 1499
- 2066** 1716–1745
Kornmühle zu Tüschbroich
Enthält Abrechnungen mit den Müllern Henrich Ecker und Bartholomäus Peis sowie mit Wilhelm Gotzens
Spiering 636
- 2067** 1719
Einnahmen aus dem *Halben Haus*
Spiering 1518

- 2068** 25. Juni 1720
Ummessen von Getreide von Wassenberger auf Tüschbroicher Maß und Verkauf an Joannes Pelser aus Wickrath und den Juden von Hülchrath
Spiering 1977
- 2069** 9. Juli 1723
Erbkauf zwischen Anton Kuppers und Trintgen Gotzens, seiner Ehefrau, einerseits und Frederick Rutzen im Namen [Carl Wilhelm] v. Spierings andererseits, der von Erstgenannten ein Stück Land im Dieker Feld erwirbt
Spiering 1817
- 2070** 3. Juli 1725
Verzeichnis von Abgaben und Vorspanndiensten (beschädigt)
Spiering 2095
- 2071** 1726–1733, o.D.
Pachtgüter zu Granterath bei Erkelenz
Spiering 548
- 2072** 1734, 1744
Abgaben des Wilhelm Lambertz
Spiering 1913
- 2073** 1734
Notiz [Carl Wilhelm v. Spierings], dass Hinrich Hinckens am 23. Februar 1734 den Vorhof und den Baumgarten (*Bongardt*) des Schlosses Tüschbroich auf zwölf Jahre in Pacht genommen hat, samt dem Hopfengarten, dem Kamp und 23 Morgen Land mit angrenzendem Driesch für jährlich 65 Reichstaler und die halbe Obsternte, zu zahlen um St. Andreas (30. November)
Spiering 2183
- 2074** 1735–1741
Quittungen über die Pachtzahlungen des Johannes Classen für das Dahlens Kempken
Spiering 1496
- 2075** 2. April 1735
Wachtgeld der Witwe des Jacob Gotzens, abgelöst durch Niclas Gotzens
Spiering 1501
- 2076** 1736
Ummessen von Roggen und Weizen des Kornmüllers Johannes Eckhens
Spiering 1372
- 2077** 1741
Vermessung der Pachtgüter
Spiering 537

- 2078 1743–1748
 Kringshof (*Creinßhoff*) und -mühle zu Dorp
 Spiering 538
- 2079 1744–1745
 Quittungsabschriften Carl Wilhelm v. Spierings darüber, dass Aret Quacken und Hinrich Quacken, Müller zu Watern, und die Witwe des Anton Theisen, die nun mit Mevis Camps verheiratet ist, in den Jahren 1737 bis 1745 ihre Pacht für 24 Morgen Ackerland bezahlt haben
 Spiering 553
- 2080 1745
 Weingut zu Mayschoß an der Ahr
 Spiering 546
- 2081 1748
 Notiz, dass Joannes Kuppers aus Geneiken (*gehn Eick*) für 1748 seine Landpacht von 40 Kölner Albus bezahlt hat
 Spiering 1931

2082 [nach 1751]
 Zusammenstellung von Rentbriefzahlungen, u.a. vom St. Petersholz, durch M. Breuer
 Spiering 1147

2083 1773–1816
 Erbpachtlisten für Brühl (bei Tüschenbroich), Diekerhof (*Dyck*) und Geneiken (*Eicken*)
 Spiering 1104

III.2.09 Finanzen und Schuldenangelegenheiten

2084 1560–1749, o.D.
 Kreditangelegenheiten der v. Spiering betr.: Henrich de Groote (Bericht des Hubert Bleyman), 1624 – Johann v. Brempt, ca. 1625 – Graf Wilhelm vanden Bergh (5% Rente für Gisbert v. Camphuisen vom *Wetterswerth* im Amt Doesburg *over die Issell*) – Abraham von Soest – Herr v. Geldern, kaiserlicher Marschall, 1643 – Eheleute Andries Bootsman und Anna Bonningen, 1682 – Bruder des Friedrich v. Brempt, [Philipp Jakob], 1694 – Dederich v. Bronkhorst und v. Batenburg (*Badenberg*), Herr zu Anholt – Anna Catharina de Carpentier, verwitwete de Bosman (Passman), 1700, 1703 (Hypothek auf die Rente von Weert) – Jean Gaspar Beyes und Benjamin Schmid, Amsterdam – Jacques und Charles Bosschaert (betr. Frans und Nicolas de Groote), 1711 – de Haghedoorne – Abt von Rolduc (*Closterath*) – Cattemanshof, 1726 – Erben des Jean Guillaume Buirette, 1731, 1734 (betr. Michel van der Cruisse) – Gerhard Meinertzhagen und Sohn, Köln 1740 – Kloster Hohenbusch (*Hombusch*), [Agnes Louise] v. Hövel, geb. v. Spiering, 1748 – Bistum Roermond, 1754
 Spiering 1184

- 2085** 1612
 Johan v. Weely bestätigt Junker [Franz] v. Spiering, Rat und Kammerjunker von Wolfgang Wilhelm, Pfalzgraf zu Neuburg, den Empfang aufgelisteter Münzsorten und ihre Umrechnung in Reichstaler nach dem Kurs der Frankfurter Herbstmesse
 Spiering 1006
- 2086** 9. April 1620
 Konzept für eine Quittung über 2465 écus, 5 sols, die Jacques de Bure versprochen hat zu unterzeichnen
 Spiering 1887
- 2087** 1627, [nach 1756]
 Quittung Franz v. Spierings und Abschriften von Quittungen über empfangene Zahlungen Laurenz Wilhelm und Joanna Wilhelmine v. Spierings, geb. v. Schall, sowie des armen Meisters und Buchhalters Thomassen (beschädigt)
 Spiering 2260
- 2088** 1627–1628
 Bestätigung Franz v. Spierings, von seiner Schwägerin Everharda Maria ingen Nulandt 2000 holländische Gulden zu 5% Jahreszins empfangen zu haben, welcher von dem Rentmeister zu Leiden, Johan Jansen, jährlich an Everharda auszusahlen ist
 Spiering 2049
- 2089** 9. August–8. September 1627
 Konzept einer Quittung für den Erhalt der Rente aus dem Bergischen Wert von jährlich 50 Goldgulden zu Ostern für die Jahre 1621 bis 1627
 Spiering 2064
- 2090** 1628–1753
 Kapitalgeschäfte
 Spiering 449
- 2091** 1629
 Kopien von Schriftstücken Landrentmeister Johann Wilhelm v. Rinthleins (Rentelein) und des Heinrich Schopmann über 1000 Reichstaler, die Caesar Volpi zu bezahlen hat
 Spiering 1529
- 2092** 1629
 Vollmacht des Franz v. Spiering für Dr. Sibert v. Achterfeldt zur Eintreibung von Schulden
 Spiering 830
- 2093** 14. April 1629
 Quittung der Maria Coupenninck aus Wesel für Franz v. Spiering über 1000 Reichstaler ad 50 Stüber
 Spiering 1819

- 2094** 1631
Abrechnung eines Mitglieds der Familie [v. Hatzfeldt] mit dem Marschall [Franz v. Spiering]
Spiering 2963
- 2095** 1. September 1631
Brief des Hrob. Bleyman an Franz v. Spiering mit der Nachricht, er habe einen Wechselbrief über 300 Reichstaler für dessen *liebste Tochter* abgeschickt
Spiering 1888
- 2096** 1634–1700, 1712, o.D.
Schuldenangelegenheiten betr.: Johann Wilhelm v. Harff, 1634 – Catharina Dorothea v. Spiering, geb. v. Rossum (Verpfändung von Gütern in Wegberg und in der Herrschaft Weert), 1700 – Schuldenverzeichnis mit Angabe der Gläubiger, Schuldkapital und Zinssatz, o.D. – Magdalena v. Harff (Pfandverschreibung auf 8 Morgen Artland in der Herrschaft Tüschbroich), 1640 – Schulden [Carl Wilhelm] v. Spierings bei Jacques und Charles Boschaert, Georg Maurman u.a., 1712
Spiering 1154
- 2097** 1638–1657
Zinszahlungen der Stadt Rheindahlen an die v. Spiering für ein geliehenes Kapital
Spiering 450
- 2098** 1641–1703
Schuldner der v. Spiering: Herr v. Salms als Herr zu Anholt (*Ahnholth*) – Wilhelm v. Wylich – Pfalzgraf Wolfgang Wilhelm
Spiering 452
- 2099** 18. Januar 1656
Versprechen des Gerichtsboten Johannes Schirmer an Gortz Schmit, dass er [Elisabeth Walburga] v. Spiering Geld nach Düsseldorf bringen wird
Spiering 1795
- 2100** 1658–1725, o.D.
Geldangelegenheiten im Zusammenhang mit der Herrlichkeit Weert
Enthält u.a.: Angaben des Advokaten v. Afferden aus Roermond über die Münzsorten der bezahlten Zinsen durch Arnold Costerius, den Rentmeister zu Weert (mit Umrechnungswert), o.D. – Quittung des Johannes Costerius zu Weert über Zahlungen an seinen Herrn [Wolfgang Franz] Ignatius v. Spiering, 1658 – Brief des Johann Simon Fabritius an den Drost Arnold Costerius, 1715 – Cornille v. Haes, Schultheiß von Nederweert und *Lieutenant feudal de la sale* von Weert, Nederweert und Wessem (*Wisse*), zur Rechnungslegung, 1718 – Quittungen und Schreiben Carl Wilhelm v. Spierings für Bernhard Josef v. Costerius, Drost und Rentmeister (*receveur*) von Weert, Neder-

- weert und Wessem, u.a. wegen der Rente von Weert, 1719–1729 – C. E. v. Brias aus Weert wegen der Auszahlung zustehender Schuldzinsen, 1724
Spiering 1164
- 2101** 1676, o.D.
Pro memoria der [Catharina Dorothea] v. Spiering zu Einnahmen, Ausgaben und Pensionszahlungen
Spiering 1145
- 2102** 1681
Auflistung der Schulden der [Catharina Dorothea] v. Spiering von 1666 bis 1681
Spiering 1491
- 2103** 13. Februar 1681
Auszahlung von 50 Reichstalern an Johann Wilhelm Dussels in Linzenich durch Johann Erdtmann im Namen [Catharina Dorothea] v. Spierings
Spiering 1674
- 2104** 14. November 1682
Bestätigung (*Revers*) des Henrich Marx, dass er die Obligationen und Quittungen des Bartholt zu Broichhausen und der Frau Weidenfeldt vom Frhr. v. Metternich für [Catharina Dorothea] v. Spiering erhalten hat
Spiering 907
- 2105** 1687–1720
Rentverschreibung für die v. Metternich auf die Herrschaft Tüschbroich wegen eines ausstehenden Kapitals
Spiering 451
- 2106** 1691–1696
Schulden der v. Spiering bei den Kindern (*Erbgenahmen*) des Gerhard Bordels
Spiering 453
- 2107** [um 1700]
Kauf oder Umtausch von fremden Währungen
Spiering 1848
- 2108** [17. Jh.]
Notizen über Zahlungsfristen auf der Rückseite eines Postskriptums
Spiering 1964
- 2109** [17. Jh.]
Schuldschein über eine Anleihe für den Kohlenhandel
Spiering 1968

- 2110** [zw. 1700 und 1745]
 Bilanz [Carl Wilhelm v. Spierings] der jährlichen Einkünfte und Lasten des v. Spieringschen Besitzes in Tüschbroich, Zevenaar, Weert und Doveren
 Spiering 1183
- 2111** 1701
 Schreiben des Joh(ann) Const(antin) Schleiden an den Sekretär des Hohen Gerichts in Köln, Herrn Marx, wegen 24½ Reichstalern Schulden der Frfr. v. Spiering bei der Witwe von Meister Jean Court *in der Papagey auffm Newmarck in Cöllen* aus dem Jahr 1668 und Stellungnahme Carl Wilhelm v. Spierings
 Spiering 1985
- 2112** 1702
 Verzeichnis der ausständigen Zahlungen des Robert Grasten
 Spiering 2005
- 2113** 27. September 1712
 Anleihe von sechs écus bei Baron Carl Wilhelm v. Spiering durch D. Bagtedoorne
 Spiering 1629
- 2114** nach 1718
 Schulden beim Kloster Hohenbusch, aufgenommen durch Carl Wilhelm v. Spiering
 Spiering 1743
- 2115** 1723
 Schuldbrief über eine Anleihe von 6000 Reichstalern zu je 80 kölnischen Albus durch Carl Wilhelm v. Spiering beim Abt von Kloosterrade (Rolduc), Nicolaus Heyenthal
 Spiering 2397
- 2116** April 1723–April 1732
 Aufnahme eines Kapitals von 6000 Reichstalern zu 5% durch [Anna Franziska] v. Spiering beim Prälaten zu Klosterrath (Rolduc) mit Zustimmung der Kapitelherren, wobei Rente und Kaplanei zu Doveren als Sicherheit dienen
 Spiering 1732
- 2117** 1730
 Zinszahlungen Carl Wilhelm v. Spierings für ausständige und aufgenommene Gelder, u.a. an Herrn Brias, Friedrich Rutzen, die Karmelitinnen zu Düsseldorf, Peter Simonis und verschiedene Angehörige der Familie v. Hatzfeldt
 Spiering 1757
- 2118** 1737, ca. 1799, o.D.
 Berechnungen und Notizen im Zusammenhang mit Finanz- und Kapitalgeschäften
 Spiering 2182

2119 2. November 1748
Bestätigung Laurenz Wilhelm v. Spierings für die Bank Meinertshagen, dass sie 3000 flandrische Florenen, was 980 Reichstalern und 78 Albus entspricht, an Herrn del Roy bezahlt hat, und Versprechen, den von Herrn del Roy darüber ausgestellten Wechsel baldmöglichst auszulösen
Spiering 2058

2120 1751
Quittung des Pastors in Wegberg, Joan Henrich Simonis, über die bezahlte Leibrente
Spiering 2302

2121 8. August 1752
Quittung über die Einlösung von Assignaten im Wert von vier Dukaten beim Prior des Dominikanerklosters in Köln durch den Prior von Wassenberg im Namen [Laurenz Wilhelm] v. Spierings
Spiering 1863

III.2.10 Landes- und Reichssteuern

2122 13. Mai 1567
Die Verordneten der Herren und Herrschaften des Fürstentums Jülich haben von Bernhart v. Eyll, Herrn zu Tüschenbroich, die nach dem Düsseldorfer Abschied vom 17. November 1566 bewilligte Türkensteuer *von wegen der untherthanen tzu Tussenbroch so woll von geistlichen als von adlichen gutteren* zur Hälfte bekommen und quittieren dies, unterschrieben von Reinhart, Herrn v. Pallandt, Wilhelm vanden Bergh, Wernher van Haeften und Johan zu Weisweiler
Spiering 1112

2123 23. Januar 1590
Detherich Hutten quittiert den Empfang der bewilligten Steuer von 31 Reichstalern durch Arnold, den Gerichtsboten zu Tüschenbroich
Spiering 1153

2124 1600, 1668, 1738
Türkensteuer
Spiering 467

2125 1601
Reichssteuer für die Herrschaft Tüschenbroich
Spiering 1530

2126 1605–1748
Veranlagung zur Matrikelsteuer
Spiering 464

- 2127** [um 1620]
Fragment einer Denkschrift über die Position der Landstände zu Steuern, Kontributionen etc.
Spiering 1144
- 2128** 1630–1702, o.D.
Steuerzahlungen der Tüschbroicher Eingesessenen an Landes- und Reichssteuern, auch Beiträge an den Adelshof von Geldern
Spiering 1127
- 2129** 1634–1709
Steuern und Kirchspiellasten
Spiering 562
- 2130** 13. Februar 1634
Bescheinigung des Herrn zum Putz, dass [Franz] v. Spiering die Unterherrschaftssteuer für Tüschbroich 1630 und 1632 bezahlt hat
Spiering 1480
- 2131** 2. Juni 1642
Quittung des Sigismund Mockel über die Zahlung der dem Prinzen bewilligten Gelder durch Johann Hillesheimb für die Herrschaft Tüschbroich
Spiering 1481
- 2132** 20. November 1644
Schreiben des Pfalzgrafen Wolfgang Wilhelm an den Marquis Manuel de Castel Rodrigo, Generalstatthalter in den Niederlanden, wegen der Kontributionen, Subsidien und Leibsteuern (*lipesi personali*), die im Geldrischen von einigen der dort begüterten, aber nicht wohnhaften Tüschbroicher Untertanen erhoben werden, obwohl keine derartigen Abgaben von geldrischen oder brabantischen Untertanen im Jülicher Land verlangt werden. Die Eingabe gegen diese Steuererhebung erfolgt auf Initiative des Geheimen Rates (*consigliere di stato*) [Franz] v. Spiering, der anmerkt, diese Praktik widerspreche den Verträgen zwischen den Herzogtümern Jülich und Geldern sowie Recht und Vernunft. Trotzdem hätten die Eingaben seines Agenten Paolo de Rougemont bislang beim Hof in Roermond nichts bewirkt und trotz der klaren Rechtslage (geprüft vom Rat Laurin und dem Sekretär) hätten Vogt und Schöffen von Wegberg durch ihren Gerichtsschreiber Matthias Gorten die Exekution der Steuererhebung eingeleitet (ital.)
Spiering 1042
- 2133** 6. April 1646
Bescheinigung des Sigismund Mockel, dass Petter Kennings die Steuer für die Herrschaft Tüschbroich bezahlt hat
Spiering 1482

- 2134** 1648
Befreiung von überhöhten Steuern
Spiering 462
- 2135** 1685–1751
Besteuerung der Güter der Herrschaft Tüschbroich
Spiering 463
- 2136** 1687
Klage der Gemeinleute zu Tüschbroich gegen den Vogt Wilhelm Roß wegen des
Steuereinzugs
Spiering 466
- 2137** 1689–1736, 1737
Steueranschläge
Spiering 624
- 2138** 1690
Quittungsabschriften über bezahlte Steuern in den Jahren 1686 bis 1690
Spiering 2248
- 2139** 1690–1724
Rückstände an landesherrlichen Steuern
Spiering 465
- 2140** 4. November 1695
Quittung für die Zahlung des brabantischen Schillings an Johann Post, General des
Rheinisch-Westfälischen Kreises und Spezialwardein (*Gwardeyn*) der Stadt Köln
Spiering 1141
- 2141** 1696
Verzeichnis ausständiger Steuern der Herrschaft Tüschbroich
Spiering 1925
- 2142** [17. Jh.]
Fragment eines Verzeichnisses von Abgaben der Wegberger und Tüschbroicher
Honschaften, sowie von Diekerhof (*Dyck*), Genhof und Geneiken
Spiering 2929
- 2143** 1701
Remonstration betr. die Tüschbroicher Steuern (Fragment)
Spiering 2261
- 2144** 1705
Verzeichnis ausständiger Steuern, Pensions- und Exemtantengelder von 1699 bis 1705
Spiering 2062

III.2.11 Gericht, rechtliche und polizeiliche Angelegenheiten

- 2145** [1520]–1795, o.D.
Schriftstücke zur Gerichtsorganisation über: Abrechnung von Gerichtsgebühren – Verhör landesherrlicher Untertanen zu unrechtmäßigen Geldforderungen – Besetzung einer vakanten Schöffestelle – Beleidigung von Schöffen – Überstellung von Delinquenten zur Befragung – Straferlass – Peinliche Befragung – Korrespondenz des Frhr. v. Spiering mit Graf v. Quadt wegen Gefangennahme und Verhör von Delinquenten im geldrischen und jülich-schen Herrschaftsgebiet
Spiering 479
- 2146** [1560–1580]
Klage Wolters zu Gripekoven (*Grippekoeven*) gegen Hein im Mehlbusch (*Meelbusch*)
Spiering 490
- 2147** 1566
Streitsache Rhyll zur Knylen gegen Peter zu Schönhausen (*Schoenhusen*)
Spiering 501
- 2148** [1580–1600]
Prozess des Martin v. Rossum gegen Catharina v. Harff, Witwe des Jacob v. Harff
Spiering 506
- 2149** 1603, 1618, 1624–1625
Streitsache Conrad Wolters gegen Johann uffm Velde
Spiering 520
- 2150** 1603–1630
Prozess des Johann ufm Velde gegen Catharina ufm Velde
Spiering 512
- 2151** 1612
Prozess des Johan Ophoven gegen Simon Schoemecher
Spiering 2310
- 2152** [Anf. 17. Jh.]
Memoriale für zurugk benante Partheien: Schultheiß zu Straelen, Johann v. Wachten-donck contra Witwe Liffarts, und Baronschaften Westen und Günnigfeld (*Gunningfeld*) contra die Freiheit Wattenscheid
Spiering 2946
- 2153** [Anf. 17. Jh.]
Streitsache des Jodocus van de Kerckhove gegen Junker Werner Philibert v. Hatzfeldt
Spiering 2957

- 2154** 1621, 1623
Streitsache Jan Engels gegen [Rudolf v. Schönebeck], Herrn zu Tüschbroich
Spiering 486
- 2155** 1624
Klage des Jacob ahn ghen Eycken gegen Gert Freyß zu Grambusch
Spiering 487
- 2156** 1624, 1625
Klage des Gertt Freyß gegen Jacob ahn ghein Eicken
Spiering 489
- 2157** 1625, o.D.
Prozess des Jacob ahn gen Eicken gegen Gort Fransen
Spiering 2489
- 2158** 1625–1725, o.D.
Prozessfragmente
Enthält u.a.: Spezialfragstück zum Prozess des Peter Arentz zu Rath gegen Johan Arentz zu Kehrbusch, o.D. – Schöffen und Vorsteher der Herrschaft Tüschbroich gegen Hinrich Wilhelmus, 1685 – Prozessangelegenheit Evert Reiners, 1625–1725
Spiering 1156
- 2159** 1627
Streitsache Peter Felderhoff gegen Johann Steirs
Spiering 488
- 2160** 1631, 1644, 1696
Vormundschaften und Vorschriften für die Abhaltung von Kindstaußen
Spiering 563
- 2161** 15. Januar 1639
Konzeptschreiben an Herrn Segers wegen der Sache der Witwe Achterfeld(en) unter Bezugnahme auf einen Bericht des Dr. Herking
Spiering 2083
- 2162** 1640
Flucht von Wegberger Delinquenten aus dem Gerichtsbezirk der Herrschaft
Spiering 478
- 2163** 1640
Schreiben über den arretierten Gerichtsboten zu Tüschbroich, Theiß Görtz
Spiering 2953

- 2164** 1641
Supplik des Wegberger Geschworenen Jan Quast, der nach einem Streit mit Vytt Maessen auf der Jülicher Seite Wegbergs von [Franz] v. Spiering festgenommen worden ist, an den Hof von Gelderland
Spiering 2954
- 2165** 1643–1644
Bitte der Hintersassen um herrschaftlichen Rechtsbeistand, u.a. in Geldgeschäften
Spiering 564
- 2166** 1643–1644
Differenzen zwischen den Schöffen und Geschworenen von Wegberg auf geldrischer Seite einerseits und auf Jülicher Seite (Teil der Herrschaft Tüschbroich) andererseits
Spiering 1119
- 2167** 1644
Streitsache Heinrich v. Strahlen gegen Adolph von der Veldt
Spiering 511
- 2168** 1647–1683
Briefwechsel zwischen den v. Spiering und dem Grafen v. Quadt über den Austausch von Gefangenen und gerichtliches Verhör
Spiering 477
- 2169** 7. November 1658
Poenalisierte Citation zum Gericht Wassenberg
Spiering 1136
- 2170** 1676
Streitsache Werner Scheffer gegen Stephan Schmitz
Spiering 507
- 2171** 2. Juli 1676
Antwortschreiben der Tringen Engels auf die Anklage des Henrich Heegen wegen seiner Schuldenforderungen
Spiering 1186
- 2172** 1678, 1684, 1686
Streitsache von Thewiß Vells Erben gegen Peter und Arentgen Voß
Spiering 513
- 2173** 1679
Streitsache Conrat Brentgenß gegen Peter Cuper
Spiering 482

2174		1679–1682
Streitsache Dr. Johann Ernest Krebsbach gegen Wilhelm Cupers Spiering 499		
2175		1680
Klage des Corneli Kirchoven gegen Johann Kremers Spiering 498		
2176		1680–1681
Streitsache Gerhardt und Henrich Stephens gegen Adam Lantmeßerß Spiering 510		
2177		1681
Klage des Gerhardt Steffenß gegen Johann Gerhardt Spiering 509		
2178		1682
Klage des Drieß Hindrichs gegen Merken Schrörs Erben Spiering 496		
2179		1682
Streitsache Merg Veinen gegen die Erben des Theißen zu Dorp Spiering 516		
2180		1682–1683
Klage des Herrn Völler gegen den Inhaber des <i>Meroderhofes</i> , Frhr. v. Drove Spiering 514		
2181		1682–1683
Streitsache Catharina Lange gegen Areth Henrichs Spiering 502		
2182		1683
Streitsache Engel Hegen gegen Steffen Thöneß Erben Spiering 491		
2183		1683–1684
Streitsache Frantz Heynen gegen Wilhelm Arentz Spiering 495		
2184		1684
Klage des Jan Spiers gegen Gerart Steffens Spiering 1185		

- 2185** 1684
Streitsache Jan Heinen gegen Hinrich Quack
Spiering 493
- 2186** 1684–1686
Prozess Schultheiß Carl Weilers zu Erkelenz gegen Peter Quacken zu Tüschbroich
Spiering 517
- 2187** 1685
Klage des Dietherich Drimborn gegen den Pastor zu Wegberg
Spiering 485
- 2188** 1685–1689
Klage des Mattheiß Henkenß gegen Margarethe Cupers
Spiering 494
- 2189** 1685–1689
Streitsache Nellis Wirth gegen Theiß Wilhelms
Spiering 519
- 2190** 1686
Streitsache Dietrich Kreutzgens gegen Reiner Janß
Spiering 500
- 2191** 1686
Streitsache Johannes Quacken gegen Frans Heinen
Spiering 2720
- 2192** 1687
Klage des Paulus Zohr gegen die Vormünder der Treingen Steffens
Spiering 521
- 2193** 1687
Klage des Thießen Wilhelms gegen Johannes Bernardts
Spiering 2719
- 2194** 1687
Streitsache Johann, Marie und Sibille Bernharts gegen Theiß Wilhelms
Spiering 480
- 2195** 1688–1689
Klage von Petter Walter, Martin Mallomm und Gerhardt Mühlenberg, Wundärzten, gegen die Erben des Heinrich und der Druitgen Dorp sowie den Tüschbroicher Vogt, Wilhelm Roß
Spiering 515

- 2196** 1689
Fragment zur Sache Henrich Wilhems gegen Lambert Hermens und Konsorten
Spiering 518
- 2197** 1689
Streitsache Peter Dieß gegen Lambert Hermens
Spiering 484
- 2198** 1691
Streitsache Johann Heine gegen Gretgen Henrichs
Spiering 492
- 2199** 1693, 1698
Prozess der Kinder des Gerard Quack gegen Wilhelm Gotzens
Spiering 504
- 2200** 1695
Bevollmächtigung des Lizentiaten Jodocus Meyer durch Catharina Dorothea v. Spiering, sie im Prozess gegen die Erben des Jan Goelen [zu Venlo] und des Vogts van Cruchten zu vertreten
Spiering 3004
- 2201** 1696, 1706
Streitsache Schöffen zu Tüschbroich gegen Erbegemeinschaft Engelß
Spiering 508
- 2202** 31. Januar 1699
Schreiben des Kempener Pastors B. Arets im Namen von Mateis und Adelheidis, Erben des Johannes Beeck, an [Carl Wilhelm] v. Spiering über deren Onkel, den von ihm im Zusammenhang mit der Erbteilung bestellten Wassenberger Amtsverwalter, Dr. Beeck
Spiering 1948
- 2203** 9. Oktober 1699
Befehlsschreiben der pfalzgräflichen Regierung unter Johann Wilhelm Pfalzgraf bei Rhein zu Düsseldorf an den Tüschbroicher Vogt Johann Simon Fabritius in der Klagsache Peter und Gerard Printz gegen Johann Corn
Spiering 1188
- 2204** [17. Jh.]
Aufzeichnungen darüber, wann der Prokurator zu Kriminalfällen zugelassen wird (lat.)
Spiering 2283
- 2205** [Ende 17. Jh.]
Fragment einer Erbschaftsangelegenheit
Spiering 2245

[17. Jh.]

2206

Notiz, dass Theiß Theißen drei Morgen kurmütiges Land von Wilhelm Kuppers oder Joan Noelen in Tüschbroich gekauft hat und seinen Kaufbrief beim Frongericht erblich empfangen soll

Spiering 1989

2207

[zw. 1700 und 1745]

Memoriale [Carl Wilhelm v. Spierings] für Jan Pelgrom zu dessen Bitte, dafür einzutreten, dass der Vogt [Johann Simon] Fabritius ihm als Bevollmächtigtem der Erben der Sophia Quast aus Wegberg 20 Reichstaler ausbezahlt

Spiering 971

2208

1703–1747

Gerichtsschreiber

Enthält u.a.: Volontariat des Henricus Bertram bei den Gerichtsschreibern zu Tüschbroich, 1735 – Ernennung des Paulus Horsten, 1747

Spiering 476

2209

1710–1715, o.D.

Verordnungen und Korrespondenz wegen landschädlicher Leute (Bettler, Zigeuner, Deserteure und Vagabunden)

Spiering 1107

2210

20.–21. September 1714

Schreiben über die Vorladung des Jägers Peter Camp am 19. September vor den Hof von Roermond

Spiering 2041

2211

5.–14. August 1718

Specificatio iurium in Arrestsachen Cuerdt Reyners: Abrechnung der Kosten und Schätzung von dessen Besitz für den Verkauf durch die Schöffen Wilhelm Gotzes und Gehradt Wihlems in Johann Heinens Behausung (beschädigt)

Spiering 2096

2212

1721–1726

Tätigkeitsberichte, Instruktionen und Korrespondenz sowie Dienstzeugnis von Friedrich Roetzen, Gerichtsbote

Spiering 473

2213

1726–1727

Abrechnung mit Mattheis Schmitz bezüglich seiner Schulden und Übernahme seines Pachtgutes durch Carl Wilhelm v. Spiering, da trotz Versteigerung bei brennender Kerze kein Käufer gefunden wurde

Spiering 1422

- 2214** 25. Mai 1727
Konzept [Carl Wilhelm v. Spierings] betr. einen Totschlag, vermutlich auf geldrischem Territorium
Spiering 2191
- 2215** ca. 1730
Pro Memoria über die Verpachtung der *Länderey ahn gen över* [wahrscheinlich Genhof bei Erkelenz] des Pastors Anton Quast an Meves Jansen 1719 und 1729
Spiering 2268
- 2216** 13. März 1744
Befehlsschreiben der kurfürstlichen Regierung unter Carl Theodor Pfalzgraf bei Rhein, unterzeichnet von Graf v. Schaesberg, an Carl Wilhelm v. Spiering, wegen *gestohlener Effecten* auf dem Loherhof (*Luhehoff*) in seiner Herrschaft zu *inquirieren*
Spiering 1187
- 2217** 1783–1802
Heinrich Vasters gegen Burchard, Matheis und Godfridus Brunnen
Spiering 1111
- 2218** 15. März 1785
Kaufbrief der Eheleute Derich Rütten und Sibilla Catharin Steinwartz über den Erwerb verschiedener Besitzungen, v.a. in Moorshoven
Spiering 1909
- 2219** [18. Jh.]
Teil eines Verzeichnisses der Einnahmen aus einem Verkauf oder einer Versteigerung
Spiering 1798
- 2220** 1839
Bescheid über die Eintreibung einer Summe von einem Taler, drei Silbergroschen und drei Pfennigen in Beeck
Spiering 2272
- III.2.12 Gerichtliche Angelegenheiten der v. Spiering**
- 2221** 1608–1628
Klagen des Johann v. Golsteen gegen Frans und Arndt v. Spiering sowie andere Prozessgegner
Spiering 433
- 2222** 1592–1746
Prozesse der Frhr. v. Spiering gegen die Untertanen zu Tüschbroich wegen deren Weigerung, ungemessene Dienste zu leisten
Spiering 443

- 2223** 1608
Verhandlung wegen des Totschlags des Otto (vunten) Bongart, dessen Franz v. Spiering beschuldigt wird
Spiering 481
- 2224** 1614
Prozessangelegenheit des Sander vunten Bonghart und des Guillame van Weerd für seine Frau Agnes vunten Bongaert gegen Johan Coenen wegen Totschlags, da dieser 1608 im Dorf Renkum (*Renckum*) im Lande Geldern Otto vunten Bonghart mit einem Schwerthieb erschlagen haben soll. Coenen bestreitet dies und behauptet, dass sein Begleiter Franz Spiering der Täter sei
Spiering 1109
- 2225** 1623–1757
Überlieferungssplitter verschiedener Gerichtsverfahren
Enthält: Expurgationssache v. Spiering gegen *Quoscumque*, 1675 – *Concursus Creditorum* gegen Carl Wilhelm v. Spiering, 1737 – Josef Heßall und Konsorten gegen Frans v. Spiering, 1624 – Johann Wilhelm v. Fuhr gegen [Catharina Dorothea] v. Spiering, 1677 – [Catharina Dorothea] v. Spiering gegen die Witwe des Bernard Wirtz, 1685 – [Elisabeth Walburga] v. Spiering gegen Johannes Schirmer und die Gemeinde zu Dahlem, 1655–1656 – Frantz v. Spyrinck gegen Johan van Goltstein, 1623 – Richardt v. Schonenbeck (Schönebeck), Herr zu Tüschbroich, gegen Henrich Hermans zu Rickelrath (*Rickelrät*), 1623 – Steuerbehörde Zons gegen Gebrüder v. Spyringh, 1674 – [Catharina Dorothea] v. Spiering gegen Johann Erdtman zu Koslar, 1684 – [Elisabeth Walburga] v. Spiering gegen Witwe Frohnen, 1669
Spiering 446
- 2226** 1624, 1640–1680
Prozess von Franz, Elisabeth Walburga v. Spiering und ihren Erben gegen die geldrischen Schöffen und Geschworenen zu Wegberg
Spiering 444
- 2227** 1625–1728
Streitsache der v. Nesselrode zu Ehreshoven gegen die v. Spiering wegen der Zehnten der Herrschaft Tüschbroich
Spiering 439
- 2228** 1625–1750
Bitte der v. Spieringschen Untertanen um landesherrliche Vermittlung in Konflikten, u.a. mit den v. Spiering
Spiering 565
- 2229** 1632–1656
Klage des Franz v. Spiering und anderer Kreditoren gegen Peter Göbels
Spiering 431

- 2230** 1636, 1680–1732
Streitsache [Elisabeth Walburga] v. Spierings und ihrer Erben gegen Anna Elisabeth v. Gevertzhagen zu Birgel[en], geb. Ansell, und ihre Erben
Spiering 429
- 2231** 1639–1671
Prozess des Ludwig Rockelfing zu Nazareth und Ryswick gegen die verwitwete Elisabetha Walburga v. Spiering wegen der Verwundung und des Totschlags seines ältesten Sohnes, Glaude, bei Ryswick und Teile des Prozesses des Tüschbroicher Familienzweiges v. Spiering gegen die Fronberger Linie wegen des Ryswicker Kaufschillings
Enthält auch: Anleihe von 1600 Reichstalern durch Friedrich Wilhelm, Markgraf zu Brandenburg, bei Ludewich von Rockelfing zu Nazareth, wofür letzterem Einkünfte (*Intraden*) und Jurisdiktion über die im Amt Liemers gelegenen Dörfer Groessen und Duiven, die Bauernschaft Huslerij (*Husfeld*) zusammen mit dem Loo für vier Jahre verpfändet wird
Spiering 442
- 2232** 1639–1673
Klage des Franz v. Spiering gegen Gabriel Mattencloet
Spiering 437
- 2233** [um 1640]
Fragment einer Art Geschäftsjournal zur Vergleichsangelegenheit Franz v. Spiering und Caspar v. Ritz, ferner Angelegenheit des Schultheißen Caspar Caspars und Erben v. Renesse
Spiering 1157
- 2234** 1640–1695, 1701
Klage des Trompeters Peter Hoven gegen die v. Spiering
Spiering 497
- 2235** 1643–1742
Kostenabrechnungen, auch Korrespondenz, von den Rechtsbeiständen: Arnold van den Berg (1672–1674) – G. W. Bertram (1737–1742) – Fridericus Meinolphus Langen (1643) – Severin Marcks (1676) – Gerard Pallant (1674–1679) – Jo Sürdt (1661, 1676) – Joh. Valent. Saur (1726) – Abel Warmers (1707–1716) – J. W. Neesen (1751)
Spiering 448
- 2236** 1643–1767
Korrespondenz mit Advokaten und Rechtsbeiständen in einzelnen Rechtsangelegenheiten, u.a. mit J. W. Neesen, 1746–1767, und Jean Anthoine Joseph de Costerius, Schreiber und Advokat im Großen Rat von Mechelen, 1715–1719
Spiering 447

- 2237** 1644
Protestation Franz v. Spierings gegen Theiß Gortz, Gerichtsbote, der am 27. Oktober 1644 die Scheuer auf dem Vorhof von Haus Tüschbroich mit zwei Eisenstangen verschlossen hat, um ersteren zu zwingen, der geldrischen Gemeinde Wegberg die geforderten Schatzungen zu bezahlen
Spiering 170
- 2238** 1645, o.D.
Klage der Schöffen und Geschworenen zu Wegberg gegen Franz v. Spiering wegen drei beschlagnahmter Pferde
Spiering 445
- 2239** 1645–1646, 1654
Prozesse des Franz v. Spiering u.a. gegen die Erben des Arnold Huyn
Spiering 424
- 2240** 16. Juli 1647
Konzeptschreiben Franz v. Spierings an den Präsidenten Graus betr. den Statthalter Frhr. v. Ribaucourt und deren Streitsache, worüber der Momboir Haen berichtet hat
Spiering 2030
- 2241** 13. November 1648
Konzept betr. die Streitsache v. Spiering gegen [Dr.] Althoven (beschädigt)
Spiering 2026
- 2242** 29. Dezember 1654
Copia mandati in Sachen Elisabeth Walburga v. Spiering gegen Johannes Schürmer
Spiering 1148
- 2243** 1660
Klage der [Elisabeth Walburga] v. Spiering gegen Lenardt Moll und Streitsache Lenardt Theißen Moll gegen Theißen zur Mahr
Spiering 438
- 2244** 1671–1684
Prozess der [Catharina Dorothea] v. Spiering gegen ein Kloster in Heinsberg
Spiering 434
- 2245** September 1672
Zeugenaussagen zur Beleidigungsaffäre [Wolfgang Franz Ignaz] v. Spiering gegen Herrn v. Wylich, Herr zu Lottum, mit der Aufforderung zum Duell an Herrn v. Wylich
Spiering 1182
- 2246** 1673, 1690
Streitsache Witwe Neuss gegen Catharina Dorothea v. Spiering zu Tüschbroich
Spiering 503

- 2247** [vor 1674]
Klagsache des Frhr. v. Kezgen (Ketsgen) gegen Wolfgang Ignatius v. Spiering wegen Verwundung
Enthält: Bittschriften Wolfgang [Franz] Ignatius v. Spierings an [Philipp Wilhelm] v. Pfalz-Neuburg – Frz. Wiedergabe eines Berichts Wolfgang [Franz] Ignatius v. Spierings Spiering 2981
- 2248** 1676
Streitsache zwischen der verwitweten [Catharina Dorothea] v. Spiering und der verwitweten Frau v. Wevorden zu Drove wegen des *Merodischen Erbes* des Herrn zum Putz zu Enzen (*Entzen*) im Amt Nideggen sowie ein die Taxation der Ländereien zu Enzen und des Weingartens zu Schwerfen betr. Schreiben
Spiering 1857
- 2249** 1683–1691
Klage der Jungfer Katharina Overkamp zu Köln gegen die verwitwete Frfr. [Catharina Dorothea] v. Spiering
Spiering 440
- 2250** 1687
Streitsache der [Catharina Dorothea] v. Spiering zu Tüschbroich mit der Frfr. v. Geuersha[g]en zu Birgel auf Birkesdorf (*Birckestorff*)
Spiering 2184
- 2251** 1572, 1687–1688
Prozessangelegenheit Chimay wegen der Rente zu Weert mit Unterlagen zu den Forderungen der v. Spiering (u.a. auch des Frhr. v. Bongart, Herr zu Heyden, und des Arnould v. Puytelinck) gegen Maria de Cardenas, verwitwete Prinzessin von Chimay, wegen rückständiger Zinszahlungen aus der hypothekarischen Belastung vom Zehnten und sonstigen Gütern der Stadt Weert, der Herrschaften Nederweert und Wessem im Herzogtum Geldern
Enthält u.a. auch: Rentenvertrag zwischen Adam Schellart v. Obbendorp und George van Uytwyck betr. Nederweert (1572) – Extrakt aus dem Heiratsvertrag zwischen Maria de Cardenas und Ernst Dominik Prinz v. Chimay – Nebenprozess der Frfr. v. Spiering gegen den Grafen v. Fresin
Spiering 427
- 2252** 1693
Abrechnung in der Gerichtssache [Carl Wilhelm] v. Spiering gegen van Ubeghberch durch Johann Hillen
Spiering 1738

- 2253** 3. November 1694
Abrechnung des [Conrad] Nulmann für [Catharina Dorothea] v. Spiering betr. den Prozess Nulandt gegen Paching
Spiering 2028
- 2254** 1695
Klage der Catharina Dorothea v. Spiering gegen die Erben des [Jan] Goelen zu Venlo
Spiering 432
- 2255** 1697
Klage Carl Wilhelm v. Spierings gegen Arnoldt Gaw und Bertram Keller
Spiering 428
- 2256** 1700–1701
Briefwechsel zwischen dem Advokaten M. Meyer und Carl Wilhelm v. Spiering
Spiering 1277
- 2257** 1701
Briefe des Henrich Marx und des Leo Brewer an Carl Wilhelm v. Spiering wegen der Forderungen des Wirtes Schleich im Gasthaus Gruenenwalt zu Köln
Spiering 820
- 2258** 1704, 1733–1739
Prozess Carl Wilhelm v. Spierings gegen v. Dalwigk
Spiering 422
- 2259** 1706, 1720–1721, 1734
Streitsache Carl Wilhelm v. Spiering gegen Frans Corsten u.a. wegen rückständiger Pacht vom Gut zu Watern
Spiering 814
- 2260** 6. Mai 1706
Befragung von Zeugen aus Geneiken, Kleingladbach, Wickrath und Doveren durch den öffentlichen Notar Johannes Brewer und deren Bestätigung einer Zahlung [Carl Wilhelm] v. Spierings an den Vogt von Kruchten (Ober- oder Niederkrüchten)
Spiering 1881
- 2261** 1711
Vergleich Wolfgang Ignatius v. Spierings bzw. seines Sohnes Carl Wilhelm v. Spiering mit Herman Plum zu Maastricht wegen einer Schuldenangelegenheit
Enthält auch einen Brief der Witwe v. Gangelt zu Maastricht
Spiering 1268
- 2262** 1713–1743
Prozess Carl Wilhelm v. Spierings gegen Philippe Comte de Glimes
Spiering 430

- 2263** 1718
Klage Carl Wilhelm v. Spierings gegen François Priviet, königlichen Rat im Amtsbezirk und -gericht (*Baillage*) Lille
Spiering 441
- 2264** 4. Dezember 1727
Rechtsgeschäft (Fragment) zwischen Anna Franziska v. Spiering und Johann Jacob Holl
Spiering 1961
- 2265** 1732–1768
Prozess der Frhr. Carl Wilhelm und Laurenz Wilhelm v. Spiering gegen Bernhard Theodor Alexander Frhr. v. Hövel, [Herr zu Haus Berg in Brachelen]
Spiering 435
- 2266** 1735–[1755]
Prozess des Laurenz Wilhelm v. Spiering gegen den geistlichen Administrationsrat Jacobi zu Heidelberg
Spiering 436
- 2267** 10. Oktober 1757
Gerichtssache, die am 12. Oktober zu Roermond zwischen Laurenz Wilhelm v. Spiering mit seiner Frau [Johanna] Wilhelmina, geb. v. Schall, und dem Rat Henricus Zeeegers von Loon, verhandelt werden soll, betr. Aufnahme eines Kapitals von 200 Dukaten zu 17 Patacons Zinsen jährlich durch den Wegberger Prior Reynders für den Frhr. v. Spiering, für das kein Pfand gestellt und keine Zinsen gezahlt worden sind
Spiering 2055

III.2.13 Handel und Gewerbe

- 2268** 1643–1743
Bierbrauerei
Enthält: Erlaubnis zum Bierbrauen und -zapfen – Bierprüfung – Festsetzung des Bierpreises – Bierungeld – Schließungszeit der Wirtsstuben – Weizenlieferung
Spiering 573
- 2269** [1700]–1744
Genehmigung zur Ausübung des Handels mit Kupferkesseln, zum Kesselflicken und Branntweinbrennen
Spiering 572
- 2270** [zw. 1700 und 1745]
Dachdeckerlöhne entsprechend Dr. Schillers Rechnung und Erkundigungen beim Pastor von Doveren, beim Gericht Erkelenz und der Herrschaft Rheydt, aufgezeichnet von [Carl Wilhelm v. Spiering]
Spiering 1161

- 2271** 1702–1743
 Suppliken um Genehmigung der Ausübung bestimmter Gewerbe in der Herrschaft Tü-
 schenbroich: Bierzapfen, Verkauf von Wacholdertrester, Branntwein und Kleinwaren
 Spiering 1139
- 2272** 1734
 Passierscheine für Warentransporte
 Spiering 571
- 2273** 22. April 1735
 Transport von Kalk durch Johannes Rölant mit Angabe des Lohns und der bezahlten
 Wegegelder
 Spiering 1556

III.2.14 Forst, Jagd und Fischerei

- 2274** 1630, 1668
 Deckblatt für die Abrechnung mit dem ehemaligen Tüschbroicher Jäger Franz und
 dem ehemaligen Jäger Franz Brausten
 Spiering 1771
- 2275** 1635, 1640
 Verbot des Taubenschießens
 Spiering 567
- 2276** 1639–1742
 Holzverkauf
 Spiering 566
- 2277** 15. September 1682
 Markierung und Taxierung der zu fällenden Bäume durch die Schöffen Peter Gotzes
 und Arret Peters
 Spiering 2243
- 2278** [17./18. Jh.]
 Holzverkauf
 Spiering 635
- 2279** 1701, nach 1737
 Schlagholz in der Herrschaft Tüschbroich mit den Lagebezeichnungen: *Wilerbroich*
 (1701), Dales Kämpchen, Holzbeckershof mit Elsenkamp (*Elsa Kemp*), *Graserhof*,
 Weiher, Schlossweiher zu Tüschbroich, Dieker Heide, Hag (*Haagh*), *Mullenbergh*,
 Höhr, *Elleren Rheim* und *Birchen Rheim* am Brühler Acker, *Boechen Heucken* (Bu-
 chenhecken)
 Spiering 1131

- 2280** 1703–1744
Fischerei
Spiering 634
- 2281** 1704
Ertrag aus dem Olichswiher, der am 31. Oktober *gefischt* worden ist
Spiering 1928
- 2282** 1722, 1735
Tätigkeitsberichte, Instruktionen und andere Korrespondenz von Jäger Adam Roelen
Spiering 472
- 2283** 14.–24. März 1724
Verkauf von Karpfen durch einen gewissen Königstein und durch Friedrich Rötzem,
u.a. an Elisabeth Nobis aus Jülich
Spiering 1548
- III.2.15 Landwirtschaft**
- 2284** 1631–1739
Getreideverkauf (Quittungen der erhaltenen Beträge)
Spiering 568
- 2285** 1692
Beschreibung von Pferden in der Herrschaft Tüschbroich
Spiering 2207
- 2286** [zw. 1700 und 1745]
Anleitung [Carl Wilhelm v. Spierings] zur Haltung von Kaninchen
Spiering 1505
- 2287** [zw. 1700 und 1745]
Notizen [Carl Wilhelm v. Spierings] zu Ackerbau, Aussaat und zum Kräutersammeln
Spiering 1698
- 2288** [1700 und 1745]
Rezept gegen Wurmbefall am Getreide in einem Umschlag [Carl Wilhelm v. Spierings]
Spiering 1694
- 2289** [zw. 1700 und 1745]
Zwei Rezepte [Carl Wilhelm v. Spierings] zur Behandlung von Wunden bei Pferden
und anderem Vieh
Spiering 1485

- 2290 1705
Hühnerhaltung
Spiering 570
- 2291 1707, 1739
Quittung über StrohkauF und Verzeichnis über Haferzuteilung als Pferdefutter
Spiering 1421
- 2292 28. Mai 1708
Getreideverzeichnis von Haus Tüschbroich
Spiering 1551
- 2293 10. November 1710
Kauf von neun Kühen vom *Holtzbeckers Hoff* im Brühl (östl. von Tüschbroich)
Spiering 1716
- 2294 1720, 1736, 1739
Pferdebestand und -kauf, Reitpferde
Spiering 569
- 2295 1721, o.D.
Notiz [Carl Wilhelm v. Spierings] über Einnahmen aus den *Benden* von 1713 bis 1721
und über das jährlich gemähte und verkaufte Gras
Spiering 1899
- 2296 5. Juli 1735
Quittung für [Carl Wilhelm] v. Spiering über den Kauf von zwei schwarzen Pferden mit
kleinen weißen Zeichen von Reyner Mertens aus Lobberich
Spiering 1898
- 2297 9. November 1739
Ummessen von Buchweizen
Spiering 1675
- 2298 1745
Rechnung des B(ernhard) T(heodor) A(lexander) v. Hövell über Lieferung von Gerste
und Stroh aus Holzweiler
Spiering 2046
- 2299 [18. Jh.]
Rezept zur Vorbeugung von Krankheiten bei großem und kleinem Vieh
Spiering 1509

III.2.16 Kirchenangelegenheiten

- 2300** 16. Dezember 1626
Brief W. vanden Boetzelars zu Toetenborg (*Toutenborch*) aus 's-Heerenberg an [Franz] v. Spiering in Düsseldorf wegen der Exspektanz auf ein Kanonikat im Stift Xanten
Spiering 1044
- 2301** 1627–1766, 1880
Verschiedene Kirchensachen
Spiering 610
- 2302** 1628–1690, 1751
Übernahme von Baukosten für die Kirche zu Erkelenz durch die v. Spiering
Spiering 611
- 2303** 14. November 1630
Befragung des Pastors Henricus Berang, des Kaplans (*Sacellanus*) Gerhardus Freiten und des Küsters Maaß zum Pesch als Zeugen vor den Schöffen von Tüschenbroich, ob die Wegberger Kirche auf jülichischem oder geldrischem Grund liegt, ob die geldrische Seite eine Vorrangstellung einnimmt, ob die Sakramente auf beiden Seiten in gleicher Weise gespendet würden, wer das Kollationsrecht habe etc. (beschädigt)
Spiering 788
- 2304** 1634–1635, 1640–1641
Unterbringung von Gegenständen im Gewölbe der Kirche zu Wegberg während des Dreißigjährigen Krieges
Spiering 607
- 2305** 6. November 1636
Brief des Theodor Karl Frhr. v. Wilich und Winnenthal (*Winendall*) an [Franz] v. Spiering in Düsseldorf wegen der Pfarre zu Winnenthal
Spiering 1043
- 2306** 1640
Quittung der Pensionszahlung an den Wassenberger Kanoniker Leonardt Vorstbergk
Spiering 1839
- 2307** 1676–1696
Forderung der ausstehenden Bezahlung der gelesenen Messen in Tüschenbroich und Erkelenz durch den Konvent zu Erkelenz von der Herrschaft Tüschenbroich
Spiering 1113
- 2308** [17. Jh.]
Notiz, dass an der [Wegberger] Kirche die Friedhofsmauer repariert, die Finanzierung der Kirchenreparatur geklärt und der Orgelbauer bezahlt werden muss
Spiering 1991

- 2309** [um 1700]
Vermerk über die Taufe von Carl Wilhelm Aretz und Aldegunda Wilms als Erwachsene
sowie Anna Catharina Öllers aus Wegberg
Spiering 1487
- 2310** [um 1700]
Verzeichnis der steuerbaren Ländereien der Kreuzbrüder-Ordensgeistlichen [in der
Herrschaft Tüschbroich], angefertigt von Johann Simon Fabritius, Vogt der Herr-
schaft Tüschbroich
Spiering 1121
- 2311** 1701
Finanzierung der auf Schloss Tüschbroich gelesenen Seelenmessen für die Herren
von Camphausen
Spiering 787
- 2312** 1713
Quittung des Wegberger Kaplans, Godefridus Kamp, für Carl Wilhelm v. Spiering über
bezahlte Messen
Spiering 2307
- 2313** [Anf. 18. Jh.]
Quittung über geleistete Hilfe in der Kirche
Spiering 2405
- 2314** [1733]
Rechnung des Wegberger Pastors für Totenmessen, vielleicht im Zusammenhang mit
dem Tod der Anna Franziska v. Spiering (lat., beschädigt)
Spiering 1818
- 2315** 1734
Schreiben Carl Wilhelm v. Spierings an den Kurfürsten [Karl Philipp] betr. dessen
Verordnung, dass Geistliche keine (Land-)Güter besitzen dürfen und dass ihre Güter,
wenn sie unzulässigerweise in den Besitz solcher gelangten, bei brennender Kerze ord-
nungsgemäß zu versteigern seien
Spiering 2472
- 2316** 18. April 1735
Kauf eines Jahrgedächtnisses beim Pastor Anton Quast zu Schwanenberg
Spiering 1444
- 2317** 15. September 1738
Quittung des Wegberger Priors Reynders für [Carl Wilhelm] v. Spiering über den Er-
halt von 62 Gulden und 10 Stübern für 5000 in Kommission genommene *dobbel leyen*
(Schiefer)
Spiering 1933

2318 18. September 1744
Rechnung des Goldschmieds Leonard Brauweiler für das Vergolden eines Kelchs und die Herstellung einer vergoldeten Patene im Auftrag [Carl Wilhelm] v. Spierings
Spiering 1546

2319 1747
Schulden des Pfarrers Hubertus Reinders bei Laurenz Wilhelm v. Spiering
Spiering 609

2320 1771
Quittungen des Pastors zu Schwanenberg, Johan Laufs, für [Wilhelm Gabriel Max] v. Spiering über bezahlte Erbpacht sowie des Kirchen- und Schuldieners Conrad Schmitz über die Abgabe für die Küsterei
Spiering 2303

2321 [Anf. 19. Jh.]
Schreiben über eine Messfeier in der Kapelle St. Rochus (lat., Fotokopie)
Spiering 2473

III.2.17 Militaria

2322 4. Oktober 1625
Schreiben Pfalzgraf Wolfgang Wilhelms an den spanischen Gesandten Marquis Manuel de Castel Rodrigo, in dem er sich dafür verwendet, Wegberg mit allem Zubehör und Tüschbroich, die Herrschaft seines Rates, Jülicher Marschalls und Statthalters von Düsseldorf, Franz v. Spiering, von Kriegslasten zu befreien und zu schützen (Fragment)
Spiering 1041

2323 1629, o.D.
Beschwerde der Tüschbroicher und Wegberger Untertanen über Misshandlung und Beraubung durch Soldaten der Erkelenzer Salvaguardien und Schreiben der Schöffen Lins Conen, Herman Michels und Johan Krenzges sowie sämtlicher Tüschbroicher Untertanen betr. die *schedtlichen Salvaguarden* an Franz v. Spiering
Spiering 1747

2324 1630–1704
Schutzbriefe für Haus und Herrschaft Tüschbroich von: Isabella Clara Eugenia Infantin v. Spanien, 1630 – Ferdinand Infant v. Spanien, Leutnant, Gouverneur und Kapitänsgeneral der Niederlande und von Burgund, 1638 – Codonéz, 1700 – M. de Montreves, 1702 – Charles Churchill, 1704
Spiering 1115

2325 1630, 1634, 1726
Truppenwerbung
Spiering 619

- 2326 1635–1722
Landesherrliche Schutz- und Geleitbriefe sowie Passierscheine für die v. Spiering
Spiering 612
- 2327 1636, 1641, o.D.
Fragmente von Schadenslisten der Herrschaft Tüschbroich
Spiering 2901
- 2328 1636, 1646
Verzeichnis der Schäden in Dorf und Herrschaft Tüschbroich
Spiering 2902
- 2329 1637–[1718]
Kontributionen
Enthält auch Quittungen über die für Tüschbroich bezahlten Beiträge
Spiering 615
- 2330 1638
Auflistung, was den Tüschbroicher Untertanen von Soldaten *abgeprest* worden ist
Spiering 1784
- 2331 1638–1646, 1700–1725
Einquartierungsliste mit Angabe der von den Tüschbroicher Hintersassen erbrachten
Versorgungsleistungen (1640) und Abrechnung angefallener Einquartierungskosten
(1638–1646 und 1700–1725)
Spiering 614
- 2332 1638–1725
Kriegsschäden
Enthält u.a. Schadenslisten (1645–1709) und Gravamina im Krieg von 1725 wegen des
Einfalls des kaiserlichen savoyischen Regiments
Spiering 620
- 2333 1640
Militärischer Schutz für die Herrschaft Tüschbroich
Spiering 613
- 2334 1640–1643
Einfall der kaiserlichen Truppen in die Herrschaft Tüschbroich und daraus entstandene
Schäden und Kosten
Spiering 1140
- 2335 1643
Schreiben des Jülicher Syndikus [Sigismund] Mockel wegen der Kontributionen der
Herrschaft Tüschbroich
Spiering 2905

- 2336** 1646
Ausständige Kontributionen der Herrlichkeit Tüschbroich
Spiering 2903
- 2337** 1646
Zugeständnis an Franz v. Spiering, dass Schloss Tüschbroich von Kriegsvölkern un-
besetzt bleibt
Spiering 413
- 2338** 19. Februar 1646
Konzept eines Berichts von Michael Meyfisch über Schäden in der Herrschaft Tü-
schbroich durch Einquartierungen Jülicher Soldaten unter Rittmeister Deutz und Be-
stätigung durch die Schöffen der Herrschaft Tüschbroich
Spiering 1911
- 2339** 1649
Anweisung eines Generals an den Bürgermeister von Tüschbroich (Fragment)
Spiering 2219
- 2340** 1649, 1702, o.D.
Fragmente militärischer Korrespondenz
Spiering 2900
- 2341** [vor 1649]
Schreiben an [Franz] v. Spiering betr. den Militärdienst in der kaiserlichen Armee
Spiering 1219
- 2342** 1. Januar 1694
Schutzbrief König Ludwigs [XIV.] für die Herrschaft Tüschbroich für das Jahr 1694
Spiering 1222
- 2343** [ca. 1700]
*Geldern-Wegberg-Punta und Entschuldigung der dasigen Scheffen wegen geschehene
Einrückung in die Herrlichkeit Tuschbruch einiger Soldaten: Chronikalische Auflis-
tung von Ereignissen, Verträgen etc. in den Territorialherrschaften Kleve und Jülich,
besonders zu den Jurisdiktionsverhältnissen im Raum Wegberg und der Herrschaft Tü-
schbroich und Abgrenzung zum geldrischen Hoheitsgebiet sowie Kirche zu Wegberg
und Wachtgeld (Einträge zum Zeitraum 1507–1699)*
Enthält auch ein Schreiben des Frhr. v. Nesselrode zu Ehreshoven vom 27. Februar
1648 an Franz Wilhelm v. Spiering zu Düsseldorf
Spiering 1117
- 2344** [17. Jh.]
Bezahlung des Johannes und Niclos Jansen für den Franzosen in Wassenberg geleistete
Dienste
Spiering 1929

2345 14. Mai 1701
Befehl Carl Wilhelm v. Spierings an seine Untertanen, sich im Falle der Konfiskation ihrer Güter nicht in fremden Kriegsdienst zu begeben, sondern sich an die pfalzgräflichen Truppen zu wenden
Spiering 1215

2346 29. Januar 1706
Schreiben Carl Wilhelm v. Spierings wegen des Kriegs mit den Franzosen
Spiering 1221

2347 1710–1737
Repartitionen
Spiering 616

2348 1730, 1742
Fourage
Spiering 618

2349 9. November 1741
Bezahlung des Monsieur de St. Aldegonde im *Regiment de Bourgogne* durch die Kölner Bank Meinershagen im Auftrag Carl Wilhelm v. Spierings
Spiering 1624

III.2.18 Korrespondenz in dienstlicher oder gesellschaftlicher Funktion

2350 1601–1645
Korrespondenz des Franz v. Spiering mit: Catharina Freiin zum Berg, 1601 (Vermählung des Grafen zu Eulenburg) – Catharina v. Harff (Tod des Gottard v. Harff, Amtmanns zu Kaster), 1633 – Herman v. der Houve (Tod und Würdigung von Landhofmeister Aldenbucheimb, Haus Poelwyk), 1605, 1626 – Mathihas Boune, 1614 – Amtmann Wilhelm v. Leeraedt (Rentenangelegenheit Baexen), 1622 – NN, 1629 – Hermann Lendt, Gerichtsschreiber zu Huissen, 1642–1644 – Johann Graf v. Nassau, 1632 – Elisabeth v. Ofenbroch, 1622 – T. Overlagen, 1636 – Sigmund Mockel (Kontributionen Tüschbroichs), 1645 – H. Roedingen, Tüschbroich (Mühlenmeister), 1640 – Arnold Schenck v. Nideggen (Gefangennahme eines Halfmannes), 1645 – Paul de Rougement, Agent der Pfalz-Neuburger Regierung in Brüssel (Kontributionen; Übergriffe geldrischer Soldaten auf Tüschbroicher Untertanen in Wegberg; Wegberger Jurisdiktion; Fortifikationswesen der Franzosen und Holländer in Brabant), 1644–1645 – Adam Graf v. Schwarzenberg, brandenburgischer Geheimrat und Obristkämmerer, 1624, 1638 – Conradt Starck, 1617 – M. de Tenremonde (Armee des Herzogs v. Friedland; Gräfin Beclairment), 1629 – Gottfried v. Weisweiler, 1638 – Gottfried Wolters, Bürgermeister zu Wassenberg (Kontribution von Stadt und Amt Wassenberg), 1642 – Anna Sophia de Boetberch, Baronin de Dorwart, und ihre Schwester Adriana v. Boedberch, 1625
Spiering 1047

2351 1607–1647, o.D.
Briefe, dabei auch Protokollnotizen und Quittungen, an Franz v. Spiering von: Franz Johan Berricham, 1614, o.D. – Johan v. Berch (Kredit), 1607 – Regierung Kleve (Amt Lobith), 1611 – Pfalzgraf Wolfgang Wilhelm (*Spielgeld*), 1613 – Johann v. der Borch (Regierung Kleve, Pachteinkünfte), 1617 – Ritterschaft im Amt Lobith (u.a. Gerlach Smüllinck, Verschonung der Untertanen des Amtes Liemers vor weiteren Lasten), 1623 – Herr zur Nerßen und Marschall v. Hoenßbroech (Deputierte der Stände), 1625 – Amtskammer in Emmerich (Geldquittung), 1626 – Petrus Cupperus, Zollschreiber von Orsoy (Geldanweisung), 1629 – Wilhelm v. den Bongart (Prozessangelegenheit vor dem Reichskammergericht), 1631 – Johannes Kamphausen, Landrentmeister (Geldzahlung mittels Johannes Heister, Burggraf zu Heimbach, Michael Overbach, Kellner zu Nideggen, und Daniel vom Berg, Rentmeister zu Nörvenich), 1636 – Adrian v. dem Bilant (Mannlehen Oberkrüchten), 1637 – v. Herten (Albert toeden Berg, 1639) – L'Abbé de Nicéville, 1647 – Hugh Ernst v. der Leyn, 1646
Spiering 1265

2352 19. März 1608
Schreiben des Pfalzgrafen Wolfgang Wilhelm an Franz Spiering auf die Ankündigung Goswin v. Spierings hin, er wolle sich ihm und seinen Eltern präsentieren, mit dem Versprechen, er werde mit Franz Spiering vertraulich konversieren und ihn fördern
Spiering 1180

2353 1623–1624, [zw. 1700 und 1745]
Schriftwechsel zwischen Franz v. Spiering und J. J. Graf von und zu Anholt, zum Teil in Form von Kopien [Carl Wilhelm v. Spierings]
Spiering 1522

2354 1623–1648
Briefe, Briefkonzepte und Kopien Franz v. Spierings an und über: Klevische Landräte (Kostenerstattung für die Aufwendungen zur Erhaltung der Lobithschen Werke: Deiche, Landgewinnung etc.), 1619 – Regierung in Kleve zur Geitenwaard (*Geusenwerth*) im Amt Lobith, 1623 – Pfalzgraf Wolfgang Wilhelm bzw. Regierung in Düsseldorf, 1633 – Schreiben mit Verzeichnis über jährliche Gelder aus dem Kur-Brandenburgischen, 1638 – Dr. Hecking (Johannes Hillesheim), 1639 – Johannes Hillesheim, Sekretär (Lebensangelegenheiten, Kauf- und Familiensachen), 1642 – Schreiben betr. u.a. die jülich-bergischen Landstände sowie die Repartition der schwedischen und hessischen Gelder), 1648 – Schreiben über die Brüsselschen Unkosten wegen der Karmelitinnen – Notar Eberle, 1642 (Fragment)
Spiering 1266

2355 1623–1733
Korrespondenz, v.a. mit Standesgenossen
Enthält: Weihnachts- und Neujahrsgrüße – Einladung zu Hochzeiten – Nachrichten über Geburten
Spiering 421

- 2356** 1625–1708, o.D.
Konzeptschreiben nicht zu identifizierender Verfasser
Spiering 2018
- 2357** 1630, 1634
Dienstkorrespondenz des Lu. Tulstorf mit Franz v. Spiering
Spiering 1859
- 2358** 1632
Nachfrage des S. v. Bogart bei Franz v. Spiering zu einem Befehl des Jan v. Nassau,
Kommende Effelt
Spiering 1193
- 2359** 1651
Schreiben des Cohn v. der Wilsen an Wolfgang Franz Ignatius v. Spiering
Spiering 2277
- 2360** 1654–1676
Korrespondenz der verwitweten Elisabeth Walburga v. Spiering, geb. Freiin v. Hatzfeld-Weisweiler, betr. u.a.: Jakob Jansen v. Linden – Thomas Lent – Hendrik Boem, [Zevenaarer Verwalter] – Maria Anna v. Baexen – Kloster Fürstenberg
Spiering 1267
- 2361** 19. Juli 1654
Bitte des Herrn v. Hochsteden an [Elisabeth Walburga v. Spiering] um Übersendung von Raritäten aus ihren Obst- und Gemüsegärten sowie von Wildbret für den Empfang eines königlich-spanischen Gesandten
Spiering 1351
- 2362** 1679–1692
Briefe an Catharina Dorothea v. Spiering, geb. v. Rossum, von: Wilhelm Wirtz (Neuburgische Rente, Pensionszahlung), 1679 – van den Bergh, 1682 – A. E. v. Anstell, Witwe v. Boecop, 1683–1684 – A. Catharina Overbach, geb. v. Leyten, 1695 – J[odocus] und M. Meyer aus Roermond, 1687–1701 – Jakob v. Dahlen, Reiner Frenzen und Franz Heinen (Vogt Wilhelm v. Rossum), 1691 – Conrad Nulman, 1692
Spiering 1269
- 2363** 1694–1711
Briefe von Fran(t)z, Henrich und Nic(olas) de Groote an [Catharina Dorothea] und [Carl Wilhelm] v. Spiering, an Jacques und Charles Boschart sowie Jean Baptiste De Tullon
Spiering 45
- 2364** 1695–1699
Briefe M. Caspar v. Overbachs, Wassenberger Kammerrat, an Carl Wilhelm v. Spiering
Spiering 1282

- 2365** 1698–1712
Briefe von v. Holthausen, Düsseldorf, an Carl Wilhelm v. Spiering
Spiering 1275
- 2366** 1699–1725
Briefe unterschiedlicher Provenienz an Anna Franziska v. Spiering
Spiering 727
- 2367** 1700, o.D.
Schreiben der A. M. L. Gräfin v. Burgau an ihre Tochter und eine *Kusine*
Spiering 3021
- 2368** 1700–1744, o.D.
Briefe, Konzepte und Kopien Carl Wilhelm v. Spierings an: NN, 1706, 1708, 1710
(über Finanzen), 1717 (betr. Landtag, Reise nach Brüssel), 1735, 1736 (St Petersholz,
Holzdienste, Steuern), 1736 (Neujahrswünsche, Geldgeschäfte in Köln; Holzverkauf
und Schreiber Fruit aus Lille), 1738 – A. Maier (Roermond), 1700 – Schultheiß von
Tüschbroich (Kirchspiel Wegberg, Kühlerhof (*Curler Hof*), Holt(z)becker Hof), 1721
– Fromantz (Erkelenz), 1725 – [Jan Fransis] Frhr. v. Scherpenseel, 1711 – Frhr. v.
Honheim, Premierminister von Pfalz-Neuburg, 1716 – Johanna Wilhelmine v. Spie-
ring, geb. Freiin v. Schall (Postsendung), 1742 – Korrespondenz mit dem pfalz-neubur-
gischen Hofrat und Sekretär des Hofrates, Joh. And. Winckler, 1744 – Frhr. v. Schall,
Graf v. Megen (*Meegen*), Herr v. Wahn etc. (Schulden, Klevischer Landtag, Teilnehmer
des Ritterstandes, Prozess Dr. Schiller), 1736, o.D.
Spiering 1270
- 2369** 1701–1737, o.D.
Korrespondenz Carl Wilhelm v. Spierings mit: v. Vese, Truppenkommandant in Erke-
lenz, 1701 – Francois de Frain, Schneidermeister in Köln, 1702 – M. Agnes de Lasso-
nition de Wachtendonk, 1711 – Matthias Schönitz (enthält Stoffproben), 1711 – G. Van-
derstraeten (Haus Wegberg), 1711 – G. F. v. Lerue, Diener des Herrn de Vos, 1711 – M.
C. Lenartz, o.D. – Hantraceele, 1714 – Bandaniels, Pastor in Doveren, 1714 – Philipp
Christian Staudinger (*Mercure historique*), 1716 – H. G. Fabritius, 1717 – J. P. Busch,
1725 – Reuschenberg, 1725 – Decomp, 1702 – Maria A. Genoveva v. Mirbach, Oberin
von St. Gabriel, 1727 – Gerhardt v. Desande, 1730 – Johann Jakob Holl, 1731, o.D. –
Michel vander Cruissen (Baron Guillaume de Burette), 1734 – vander Meere, Herr v.
Voorde, 1734 – G. A. Beuth, 1736 – Graf v. Virmond, Präsident des Reichskammer-
gerichts in Wetzlar, 1736 – J. G. Mayer, Hofrat (Vormundschaftsangelegenheit des
Studiosus phil. Kümerl) – E. de Schellardt, geb. de Metternich, o.D. – M. Heckeren,
1737 – H. C. Junckers, 1715 – v. Königsfeldt, 1731, o.D. – Paul Franz Thanner, 1726 –
Frhr. v. Selen, 1717 – S. Frhr. Dressel v. Deufstetten (*Deiffstetten*), 1715 – Gereon
Reckman, 1709 – Min. Reuther, 1726 – Franz Adam Heckhel, Hofkammerrat, 1732 – B.
v. Metternich, o.D. – J. G. Lom, 1698 – Unbekannte Absender, 1724, 1737, o.D. – V. F.
Danzel, 1733 – M. M., 1732
Spiering 1272

- 2370** 1707–1722, o.D.
Schreiben der Witwe du Monceaux an Anna Franziska v. Spiering
Spiering 2999
- 2371** 1709
Briefe der M. Agnes de Lassonniton de Wachtendonk aus Roermond an Anna Franziska v. Spiering, geb. Gräfin v. Mailly Mamez
Spiering 1293
- 2372** 1710–1731, o.D.
Schreiben des S. B. de Kageneg an Anna Franziska v. Spiering (frz.)
Spiering 3045
- 2373** 1710–1733, o.D.
Einzelbriefe an Anna Franziska v. Spiering, geb. Gräfin v. Mailly Mamez, von: Louis Joseph Caster, Lille 171[.] – Henry Mourmann, 1715 – v. Feismar, geb. v. Mosbach, Wetzlar 1724 – M. C. Fabritius, geb. Aurelius, Düsseldorf und Essen 1725 – Remigius Fehr, Düsseldorf 1725 – Therese v. Kiensbourg, geb. Freiin v. Pechmann, 1726 – F(rans) Cruycke, 1726 – George Louis, Lüttich 1733 – Graf de Vander Hegen, Seneschall von Brabant, Brüssel 1733 – Marie Charlotte Elisabeth Go(e)ringerin, 1727, o.D. – NN, 1710, o.D. – Lebon, o.D. – F. Columbanus, 1699 – Anne Terese Ursuline, 1700 – Äbtissin von Forest, 1700 – Gräfin und Graf v. Virmond, 1720, 1732 – Dorothea Gräfin v. Dietrichstein, o.D. – Bartholomäus de Maitre, 1717 – Graf v. Königsfeld, 1725
Spiering 1295
- 2374** 1710–1744, o.D.
Konzepte und Briefkopien Carl Wilhelm v. Spierings
Spiering 2015
- 2375** 1712
Briefwechsel des Herrn de Vos, Herr v. Hagedoorne, mit Carl Wilhelm v. Spiering
Spiering 1278
- 2376** 1714
Briefe von Syndikus Codonez, Köln, an Carl Wilhelm v. Spiering
Spiering 1274
- 2377** 1714, o.D.
Konzeptschreiben Anna Franziska v. Spierings
Spiering 2052
- 2378** 1714
Schreiben an eine Tochter Carl Wilhelm v. Spierings
Spiering 2210

- 2379** 1715, 1724
Briefe der Lissette Fabritius aus Düsseldorf an Anna Franziska v. Spiering
Spiering 1289
- 2380** 1715–1732, o.D.
Schreiben und Konzepte Anna Franziska v. Spierings
Spiering 2993
- 2381** 1718–1719
Briefe von Herrn Benedetti aus Düsseldorf an Carl Wilhelm v. Spiering
Spiering 1273
- 2382** 1719
Briefwechsel des Herrn de la Barq, Anwalt am Parlament von Flandern in Douai, mit
Carl Wilhelm v. Spiering über den Grafen [Philippe de] Glimes
Spiering 1280
- 2383** 1719–1723
Korrespondenz Carl Wilhelm v. Spierings mit Johan Adolf Wolfsberg, Fischmeister am
pfalz-neuburgischen Hof in Düsseldorf
Spiering 1285
- 2384** 1720, 1723
Briefe der Anna Magdalena Fehr aus Düsseldorf an Anna Franziska v. Spiering, geb.
Gräfin v. Mailly Mamez
Spiering 1291
- 2385** 1721
Briefe Carl Wilhelm v. Spierings an Advokat Müller in Wockerath und Wezlar
Spiering 1276
- 2386** 1721–1725, o.D.
Briefe von A. G. Flagh, geb. Fehr, und A. G. C. Hambloch(s), geb. Fehr, aus Düsseldorf
an Anna Franziska v. Spiering, geb. Gräfin v. Mailly Mamez
Spiering 1286
- 2387** 1722–1725
Briefe der M. G. Hilbertz aus Jülich und Köln an Anna Franziska v. Spiering, geb.
Gräfin v. Mailly Mamez
Spiering 1292
- 2388** 1724–1729
Korrespondenz Carl Wilhelm v. Spierings mit Antonius Pezolt
Spiering 1051

- 2389** 1725
Briefe des Frhr. v. Wittenhorst aus Roermond an Anna Franziska v. Spiering, geb. Gräfin v. Mailly Mamez
Spiering 1294
- 2390** 1725–1745
Briefwechsel verschiedener Personen der Familie v. Hasenbach, u.a. des pfalz-neuburgischen Hofrats und Vogts von Wassenberg, ferner des J. K. Hasenbach aus Wassenberg mit Carl Wilhelm v. Spiering über die Vogtstelle von Wassenberg, Landtagsangelegenheiten, Protektion für die Vogtstelle zu Tüschbroich (*Vetter Heyden*) und Meister Joannes, Leyendecker zu Wassenberg
Spiering 1279
- 2391** 1725–1764
Briefe an Laurenz Wilhelm v. Spiering von: NN, Roermond 1725, 1746, 1751 – M. H. Royen, Dr. med., Venlo 1745 – W. Batemann, Schreiber der Pfarre Ebblinghem (Bewerbung auf die vakante Amtmannstelle in Ebblinghem), 1745 – Frhr. v. Bonlez, Brüssel 1746 – v. Coninck, Pfarrer von Ebblinghem, 1746 – F. L. Montz, Randerath 1746 – Frhr. v. Ebblinghem, Aire 1746 – F. A. Reynders, Wegberg 1746 – Anne Ernestine vom Kinde Jesu, Düsseldorf 1746 – Tilly, Düsseldorf 1746 – J. W. Decroix, Lille 1748 – Georg Joseph Schellerer, Regenstauf 1750 – M. Lognay, Aachen 1761 – V. Hebell, 1747 – Nicolaus Blanckart, 1747 – Witwe Vrechens, 1757 – Lizentiat Sperl, 1749 – Hannß Lorenz Löbel, 1764 – J. F. H. H. Olhfl, 1746
Spiering 1296
- 2392** 1727, 1732, o.D.
Schreiben des Herrn Sonbon aus Wetzlar an [Anna Franziska v. Spiering] mit Informationen aus Adelskreisen
Spiering 3000
- 2393** 1730, 1746, o.D.
Briefe des Baron v. Francken an [Anna Franziska] und Laurenz Wilhelm v. Spiering
Spiering 2111
- 2394** 1730–1731
Geschäftskorrespondenz zwischen den Erben des verstorbenen Philipp Adam Benz (Handelsbank in Augsburg) und Anna Franziska v. Spiering, geb. v. Mailly Mamez
Spiering 1288
- 2395** 1732
Schreiben Carl Wilhelm v. Spierings an Herrn Kimmerle und Quittung über Zahlungen an Frau Kimmerle
Spiering 3036

- 2396** 1734–1735
Briefe des A. Hartmann aus Düsseldorf an Carl Wilhelm v. Spiering
Enthält auch Schreiben des Grafen v. Schaesberg und Vermerk des Hofkanzleirates
Thomas Turburig
Spiering 1283
- 2397** 1735
Briefe des H[enrich] P[eter] Leuten aus Süchteln an Carl Wilhelm v. Spiering
Enthält auch einen Zettel mit der Notiz *Isac van Eys, Christian Steinberg, Gottschalck
Kops wegen Wechsel von Ebbbleghem nach ambsterdam*
Spiering 1284
- 2398** 1735–1741
Briefwechsel des Anwalts G. W. Bertram aus Gierath mit Carl Wilhelm v. Spiering
Spiering 1281
- 2399** 30. Juli 1739
Schreiben der F. Bernardi, geb. Schilts, an Frau Kummerle in Tüschbroich, Gesell-
schafterin (?) der Töchter [Carl Wilhelm] v. Spierings
Spiering 2267
- 2400** [zw. 1745–1767]
Konzeptschreiben Laurenz Wilhelm v. Spierings
Spiering 1990
- 2401** 1745, 1749
Briefe des Grafen Vandermeere aus Brüssel an Laurenz [Wilhelm] v. Spiering, darun-
ter Kondolenzschreiben zum Tode Carl Wilhelm v. Spierings und Mitteilung über den
Tod seines Onkels, des Frhr. v. Bonlez
Spiering 1300
- 2402** 1746–1749
Briefe des A. Bettschart aus Sulzbach an Laurenz Wilhelm v. Spiering, u.a. über Kar-
neval und Politik
Spiering 1298
- 2403** 27. Januar 1746
Schreiben Joseph v. Hürings an Laurenz Wilhelm v. Spiering, in dem er für die seiner
Mutter und dem verstorbenen Vater erwiesenen Wohltaten dankt und um Anstellung als
Erzieher von dessen Sohn [Wilhelm Gabriel] Max [Carl] bittet
Spiering 2119
- 2404** 1747
Schreiben der Kapuzinerin Marie Florence de Varo an Laurenz Wilhelm v. Spiering
Spiering 3027

- 2405** 1748, 1751
Schreiben aus Fronberg von Luytwich von Troger über einen Wechsel aus Ebblinghem, über die Bank Meinertzhagen in Köln und Konzept die Bank betr.
Spiering 2069
- 2406** 1749–1753
Briefe des J. W. Neesen aus Düsseldorf an Laurenz Wilhelm v. Spiering
Spiering 1299
- 2407** 30. Juli 1750
Schreiben der M. A. Gräfin v. Aufseß an Johanna Wilhelmine v. Spiering
Spiering 2265

III.3 Ebblinghem

III.3.01 Schloss

- 2408** 1712
Heiligenbildchen und ein Heiligenkalenderblatt mit Bemerkung Carl Wilhelm v. Spierings, er habe sie 1712 bei der Inbesitznahme von Schloss Ebblinghem an einem geheimen Ort vorgefunden
Spiering 1090
- 2409** 1712–1713
Abrechnung mit dem Pächter des Schlosses Ebblinghem, Guillain de Laleau
Spiering 1585
- 2410** 1713
Abrechnung mit dem Maurer Jan Martin Thilou für Bauarbeiten am Schloss
Spiering 1654
- 2411** 1713
Gartenarbeiten
Spiering 1617
- 2412** 1713
Lohnzahlungen an François Handouche für die Fenster im Schloss und an Jean Verstaen für Arbeiten an der Mühle
Spiering 1650
- 2413** 1713–1715
Abrechnungen für Arbeiten am Schloss mit: Guiliame Decke – Jan Briart – Michel Monaing – Mathieu Backer – Pierre Laurein Gogieben – Henry Basselaere – Frans Paydrogher und Sohn – Pierre le Fevre – Mattheus Cattoir – Guillaume Alleyne
Spiering 1626

- 2414** 1713–1715
Bauarbeiten am neuen Haus in Ebblinghem unter Ferdinand Turck
Spiering 1682
- 2415** 1714
Säuberung des Schlosses durch Soldaten
Spiering 1645
- 2416** 1714
Schriften betreffend die Durchführung von Renovierungsarbeiten am Schloss Ebblinghem durch den Maurer Ferdinand de Türck
Spiering 734
- 2417** 1715
Lieferung von 300 Tontöpfen durch Jean Robetaille
Spiering 1665
- 2418** 1715, 1732
Rechnungen für Dachpfannen und andere Baumaterialien
Spiering 1593
- 2419** 1717
Abrechnung mit dem Zimmermann, Meister Jan Jacobs, und seinem Sohn für Arbeiten am Haus Ebblinghem in den Jahren 1713–1717
Spiering 1646
- 2420** [Anfang 18. Jh.]
Inventar der Küche von Schloss Ebblinghem
Spiering 1679
- 2421** (1731) 1739
Inventar des Schlosses
Spiering 733
- 2422** 1734–1738
Reparaturen am Schloss und Materiallieferungen
Spiering 1603
- 2423** 1740
Derick Cassier und Charles du Four bzw. Derick Cassier und Matheus Naels erklären, dass *Bally Six*, Pächter des Schlosses zu Ebblinghem, zwei Parzellen genügend gemistet hat
Spiering 802

III.3.02 Haushalt

- 2424** 1635–1641
Rechnungen und Quittungen von Marie und Florent du Bois für Monsieur de Cahem
(zusammengeheftet)
Spiering 1602
- 2425** 1658–1749
Ausgabenbelege der v. Spiering in der Herrschaft Ebblinghem, v.a. für Haushalt und
Garten
Spiering 1063
- 2426** 1673, 1686, 1708–1745, o.D.
Rechnungen und Quittungen für Kleidung, Stoffe und Schuhe
Spiering 1588
- 2427** 1675–1715, o.D.
Quittungen
Spiering 1601
- 2428** 19. Juli 1695
Kopie einer Quittung des Advokaten Culot aus Brüssel über 462 Florins, 3 Solidi für
Mechelner Spitzen (*fraix de Malines*) und Reisekosten
Spiering 1335
- 2429** 1698, 1711, 1716
Rechnungen und Auflistung von Ausgaben des Haushalts
Spiering 1398
- 2430** 1699
[Anne Marie de Tenremonde], Herrin von Mérognies, Chanoinesse [v. Denain], lässt
durch Madame de Biseau an ihre Nichte, die Comtesse [Anne Françoise] de Mailly
[Mamez], Stoffe und Spitzen liefern
Spiering 1664
- 2431** 1711–1723
Abrechnungshefte für den Haushalt in Ebblinghem
Spiering 807
- 2432** 1711–1745, o.D.
Rechnungen und Quittungen für den Haushalt
Spiering 1591
- 2433** 2. Oktober 1711
Quittung des Tanzlehrers Brulé aus St-Omer
Spiering 1676

- 2434** 1712
 Vertrag zwischen Mademoiselle d'Ebblinghem und [Anna Franziska] v. Spiering über
 Gewährung von Unterkunft (*pensyon*) für Anna Franziska, ihre Tochter, ihre Kammer-
 frau Constance [Brigade] und ihren Diener La Grandur für 72 flandrische Florinen
 monatlich, bei Vorauszahlung einer Summe von 144 Florinen durch Frans Cruycke,
 wofür erstgenannte Betten und andere Dinge zur Verfügung stellt
 Spiering 2984
- 2435** 1712–1715
 Abrechnung von Ausgaben durch den Verwalter Jean Fievez (Fiebez)
 Spiering 1689
- 2436** 1713
 Abrechnung der Ausgaben während des Aufenthaltes von Madame [Anne Françoise] v.
 Spiering und ihrer Kammerfrau Constance Brigaude in Ebblinghem
 Spiering 1600
- 2437** 1713
 Einkäufe für die Familie v. Spiering in St-Omer und Brügge
 Spiering 1596
- 2438** 1713
 Quittungen des J. Velle für Carl Wilhelm v. Spiering
 Spiering 1606
- 2439** 1713–1715
 Abrechnungen für Dienstleistungen und Warenlieferungen mit Baudewin de Cuvelaere
 Spiering 1651
- 2440** 1713–1719
 Lieferungen des Charle Massiet und seiner Ehefrau
 Spiering 1605
- 2441** 13. Mai 1713
 Zollquittung für Wein und Salz (frz.)
 Spiering 1500
- 2442** 1714–1715
 Abrechnungen mit Adrian de Cuvelaere für Stoffe und Schneiderarbeiten und Jan Frans
 de Cuvelaere für Schmiedearbeiten
 Spiering 1033
- 2443** 1716
Nottices de ceque je paye pour Monsr. le baron de Spiering et madame son epouse ...
 des F(rans) Cruycke (Fragment)
 Spiering 2180

- 2444** 1718
 Aufzeichnungen über Ausgaben, Einstellung von Dienstpersonal und Reisestationen
 (Fragment)
 Spiering 1885
- 2445** 1719
 Korrespondenz mit Michel Clais, Sattlermeister aus Lille, über den Bau einer Kutsche
 Spiering 725
- 2446** 1719
 Rechnungsbelege und Quittungen für das Jahr 1719, zu einer Akte zusammengeheftet
 Spiering 1666
- 2447** [zw. ca. 1720 und 1735]
 Ausgabenverzeichnis [Carl Wilhelm v. Spierings]
 Spiering 1746
- 2448** ca. 1720–1733
 Auflistung der aus Ebblynghem abgesandten Pakete
 Spiering 1808
- 2449** 1728
 Arbeiten an der Kutsche [Carl Wilhelm] v. Spierings
 Spiering 1745
- 2450** [vor 1733]
 Auflistung von Geld, das in Gegenwart von Jean Fieviet gezählt und Madame [Anna
 Franziska v. Spiering] ausgehändigt wurde
 Spiering 2977

III.3.03 Dienstpersonal, Angestellte, Handwerker

- 2451** 1702–1737, o.D.
 Arbeitslöhne
 Spiering 1589
- 2452** 1711–1713, 1738
 Ausgaben für Reisen von Dienstboten und Angestellten
 Spiering 1627
- 2453** 1712
 Ausgaben Carl Wilhelm v. Spierings für Personal und Pferde
 Spiering 1622

- 2454** 1712–1716
Einstellung des Charles Castre als Sergeanten von Ebbinghem sowie Rechnung für seine Uniform (mit roten Stoffproben) und Quittungen
Spiering 1658
- 2455** 1713
Abrechnung des Gärtners Michel Montaigc
Spiering 1667
- 2456** 1713
Abrechnungen der Kammerfrau Constance Brigade mit Carl Wilhelm und Anna Franziska v. Spiering
Spiering 1633
- 2457** 1713–1714
Abrechnung mit Antoine Moreau und Antoine Joseph Dellesarte. Diener aus Sémeries
Spiering 1644
- 2458** 1713–1714
Anstellung von Marianne Fernagut und Marie Petronille Clarebout als Dienstmägde
Spiering 1672
- 2459** 26. November 1713
Vertrag zwischen Carl Wilhelm v. Spiering und Jean Baptiste Haen, Gerichtsschreiber der Herrschaft Ebbinghem, über die Summe von 600 Florins, die der Baron ihm als Aufwandsentschädigung für die Ausübung seines Amtes übergibt
Spiering 1942
- 2460** 1714
Abrechnung mit Michel Montain
Spiering 1652
- 2461** 1714
Anstellung von Piere Miller, Piere Podel und Jacque de Baecker als Diener sowie Piere Ampen als Kuhhirten
Spiering 1686
- 2462** 1714–1715
Abrechnungen des J(e)an François de Cuivelaere für Schmiedearbeiten
Spiering 1595
- 2463** 1714–1715
Abrechnungen mit Charles Castre dem Jüngerem, Sohn des Wachtmeisters
Spiering 1653

- 2464** 1714–1716
Anstellung und Bezahlung der Anne Barbe Rose und der Marianne de Rombise als
Kammerfrauen der [Anna Franziska] v. Spiering
Spiering 1643
- 2465** 1714–1716
Anstellung von Jean Baptiste Le Febre und Pierre Oustes als Diener
Spiering 1630
- 2466** 1715
Arbeitslöhne
Spiering 1397
- 2467** 1716
Abrechnung mit Jan de Vloo für verschiedene Arbeiten
Spiering 1691
- 2468** 1716
Auszahlung des Lohns an die Dienstboten Charles Waryn, Jenne Soequelle, Jean Wa-
ryn und seine Ehefrau sowie seine Tochter Catheline, an Michel Vitze und Marianne,
Diener und Dienerin des Gille de Neve
Spiering 1370

III.3.04 Besitzungen: Herrschaften, Einzelgüter und Immobilien

- 2469** 1528, 1645–1673
Zinsabgaben an die Herrschaft Ophain
Spiering 1001
- 2470** (1549) 1586–1739
Inventar der Güter in Ebbinghem, Lynde und Balinghem
Spiering 746
- 2471** 1591
Rechnung des Bouderin de Grave über die Einnahmen und Ausgaben der Herrschaft
Hollebeke in der Pfarrei Ebbinghem für die Jahre 1578 bis 1590
Spiering 736
- 2472** 1621–1662
Erwerbung und Vermessung verschiedener Ländereien im Kirchspiel Ebbinghem
Enthält u.a. Kaufverträge, die Jan de Mamez mit folgenden Personen abgeschlossen hat:
Pieter van Hems – Jan Decke – Frans und Louis Clais (Clays) – Jan und Clais Denaes –
Gillis Top – Jacques Willeron – Louis Vault – Jan le Roy – Pieter Serdebbels – Jan,
Hayndrick und Guillaume de Grave – Pieter, Jan, Hendricq und Clais Papegay – Florent
du Bois, Herr von *Beumanoir* – Bauderem – Anneux Turlotte – Jan Gys – Marten,

Guillaume und Caerl Spannert – Pieter Bourgeois – Pieter du Quesnes – Joest de Balinghem – Pieter van Merch – Jan Willems – Pierre und Carle Cattoir – van Lande – Nicolas van Dale – Jan Poreie – Guillaume Verquaie und Caerle Verquerre – Adriaen und Gillis Cauwel (Cawele) – Anthoon Neuzee – Jan Saubert – Michiel und François de Boom – Guillaume Gaverlo – Collart Stoop – Michiel Massier – Louys Bayon – Niclais Joos – Jacob Schodits – Jacob Blomme – Alexander de Plu – Gautier Sveleis – van Hems – Jan Fernagunt – Jacques Burbaut – Jan und Nicolais Sockeel – Maerten Corthaem – Gillis de Neve
Spiering 710

2473 7. März 1623
Auflistung der zur Herrschaft Ebbinghem gehörenden Liegenschaften und Lehen in Ebbinghem, Lynde und Sercus/Zerkel
Spiering 747

2474 1631
Quittung des Gilles Spannert für Jan de Maemes über Bezahlung des ihm abgekauften Landes mit allem Zubehör
Spiering 1647

2475 Dezember 1633
Flourent du Voos, Herr zu *Beaumanoir* und Molinel, quittiert Jan de Mamez den Kaufpreis von Zinsen und vermessenem Liegenschaften in der Pfarrei Ebbinghem
Spiering 681

2476 16. Mai 1634
Vermessung einer Parzelle zu Ebbinghem, die Jan Donaes, Sohn des Loijs, Jan de Mamez verkauft hat, durch einen vereidigten Landmesser des Hofes von Cassel
Spiering 757

2477 3. April 1643
Maerten Denaes, Sohn des Nicolaes, quittiert als Vormund seines Bruders Peter Denaes Jan de Mamez die Einlösung einer Schuld zu Lasten einer Parzelle, die Jan de Mamez teilweise von Jan Paydrooghe erworben hat
Spiering 694

2478 1644
Kauf des Landstücks *Rosevelt* durch den Herrn v. Cahem
Spiering 2936

2479 14. Oktober 1659
Übersicht der Liegenschaften des Josef Frans de Mamez in der Pfarrei Lynde, die Erbzins zu zahlen schuldig sind (Fragment)
Spiering 703

- 2480** 7. April 1660
Übersicht über einige Liegenschaften zu Ebbleshem, deren jährliche Lasten, genannt *pointijn*, herabgesetzt worden sind
Spiering 704
- 2481** 1687–1692
Erwerb, Vermessung und Verwaltung der Herrschaft Groeneboomgaard (*Groenen Boom*)
Enthält u.a. einen Kaufvertrag zwischen Maximilien de Mailly Mamez und Michiel de Boom
Spiering 735
- 2482** 30. Juli 1687
Charles Massiet verkauft seinen Hausflecken bei Ebbleshem an den Baron von Ebbleshem
Spiering 1683
- 2483** 3. August 1687
Verkauf eines Hauses mit anderen Gütern in Ebbleshem an den Baron von Ebbleshem durch Geenne Gheerbee für *deux pistoles*
Spiering 1640
- 2484** [um 1700]
Auszüge aus Lagerbüchern der Liegenschaften und Zinseinnahmen der Herrschaft Marlière
Spiering 708
- 2485** 1701
Recueil des droits comptes: Verzeichnis von Landkäufen und den damit verbundenen Rechten in der Herrschaft Ophain
Spiering 1823
- 2486** 1709
Vermietung eines Zimmers mit Zimmerchen im Haus *sur la place d'Ebbleshem* an Jaacquemyne Penet
Spiering 1670

III.3.05 Güterübertragungen und Lehensangelegenheiten

- 2487** 1629–1701
Gutsangelegenheiten
Enthält u.a.: Vertrag über die Rückerstattung einer Erbrente auf die Güter der Herrschaft zwischen Baron de Noircarnes und Anne de Daure, Herrin v. Solre sur Sambre – Öffentliche Versteigerung zur Verpachtung des Hauses von Ophain und anliegender Dependenzien – Sentenz (Abschrift) eines Prozesses der Prioren und Mönche von Bois-

Seigneur-Isaac gegen Robert Massart, den Schultheißen der gleichnamigen Herrschaft – Prozess des Herrn de Frizet und de la Tour gegen Robert Massart wegen einer Rente – Öffentliche Versteigerung der zur Fällung freigegebenen Bäume der Herrschaft – Inventar der die Herrschaft betreffenden Schriften – Verpachtung der Mühle von Ophain an Nicolas de la Terre – Inventar der Mühle von Ophain – Pachtvertrag mit Jean Fiefine Spiering 713

2488 März 1629
Maerten Spanneyt überträgt vor dem Lehnsgericht von Ebblinghem an Jan de Mamez einige Parzellen Lehnsgut zu Ebblinghem und quittiert für den Kaufpreis
Spiering 670

2489 15. Juni 1630
Pieter Decque und Jaeneke Vromhouts übertragen vor dem Schöffengericht von Ebblinghem an Jan de Mamez eine Parzelle Land, mit zwei Quittungen
Spiering 671

2490 12. August 1630
Winand de Glimes, *Weigarde* und Burggraf von Jodoigne, übergibt Jan de Mamez eine Übersicht über die Herrschaft Marlière oder Hollebeke, die zu Ebblinghem und Lynde gehört, und trägt diese als Lehen auf
Spiering 706

2491 29. Oktober 1630
Jaene van Erzeicke, Witwe des Maerten Spannent, überträgt vor dem Schöffengericht von Ebblinghem an Jan de Mamez eine Parzelle Ackerland
Spiering 672

2492 1631
Charles Sockeel, Sohn des Guillaume, und seine Ehefrau Louise, Tochter des Louys Dezeme, übertragen vor dem Schöffengericht von Ebblinghem an Jan de Mamez einen Hof (mit der Quittung des Kaufpreises)
Spiering 675

2493 9. Mai 1631
Deryck van Heyms zusammen mit Maycke Perdu und Louys Bayon übertragen vor dem Schöffengericht von Ebblinghem Jan de Mamez zwei benachbarte Parzellen
Spiering 673

2494 12. Juli 1631
Guillaumes de Pin, Sohn des François, überträgt vor dem Lehnshof zu Cassel Jan de Mamez eine Parzelle zu Ebblinghem
Spiering 674

- 2495 2. Juni 1632
N. de Maecghen quittiert dem Herrn v. Cahem den Kaufpreis eines Lehens zu Ebblinghem, das zum Casseler Lehnshof gehört und von Maerten Spannent stammt
Spiering 676
- 2496 11. Juni 1632
Ein Landmesser vermisst auf Bitten des Marten Spannent und des Jan de Mamez ein Lehnsgut genannt *der Gheelpit* zu Ebblinghem
Spiering 677
- 2497 24. September 1633
Pieter v. Hems überträgt vor dem Schöffengericht von Ebblinghem an Jan de Mamez eine Parzelle Ackerland im *Cuuper velt*
Spiering 678
- 2498 22. November 1633
Vor dem Lehnshof zu Cassel erwirbt Jehan de Mamez, Herr v. *Cahem* en Licques, Lampernisse und Ebblinghem, von Florent du Bois, Herr v. *Beaumanoir*, Houplin und Molinel, mit Zustimmung der Erbberechtigten dessen Besitz mit Zubehör vor Ebblinghem, [Lynde], für 400 Gulden jährlichen Zins solange er lebt (beschädigt)
Spiering 1069
- 2499 Dezember 1633
Nicolais, Sohn des Caerle Papegay, und Mayken Bernaerd übertragen vor dem Schöffengericht von Ebblinghem an Jan de Mamez eine Ackerparzelle, und Jan Sockeel, Sohn des Carle, überträgt an Jan de Mamez eine Parzelle Ackerland im *Cuipervelt*
Spiering 679
- 2500 9. Dezember 1633
Michiel de Boom überträgt vor dem Schöffengericht von Ebblinghem an Jan de Mamez eine Parzelle Ackerland
Spiering 680
- 2501 16. Mai 1634
Mathieu van Bradeels und Mayken, Tochter des Jan de Grave, übertragen vor den Schöffengerichten von Lynde und Groote Balques (Teil Lyndes) Jan de Mamez einige Parzellen (mit Vermessungsbericht)
Spiering 682
- 2502 27. Juni 1634
Mathieu de Man, Sohn des Jan, überträgt vor dem Schöffengericht von Lynde Jan de Mamez eine Parzelle (mit Vermessungsbericht)
Spiering 683

- 2503** 14. Dezember 1634
Hieronymus van Balinghem überträgt vor dem Lehnshof von Cassel Jan de Masmez drei Parzellen mit Herrschaftsrechten zu Ebblinghem im Tausch gegen eine Parzelle Ackerland, genannt *de Haze*, in der Pfarrei Ochteezele (*Ochtesele*), die Lehngut der Herrschaft Peene ist
Spiering 684
- 2504** 12. Januar 1635
Adriaen Caeuwele überträgt vor dem Schöffengericht von Ebblinghem Jan de Mamez eine Parzelle und eine weitere Parzelle gemeinsam mit Pieter Deneve (mit Vermessungsbericht)
Spiering 685
- 2505** 30. Mai 1635
Jan Sockeel, Sohn des Michiel, und Jan Damman mit Jaeneke Sockeels übertragen vor dem Schöffengericht von Ebblinghem Jan de Mamez zwei Parzellen (mit Quittungen und Vermessungsberichten)
Spiering 686
- 2506** 5. Dezember 1636
Jan Yetzweire und Anneke, Tochter des Kaerle Sockeel, übertragen vor dem Schöffengericht von Ebblinghem Jan de Mamez eine Parzelle
Spiering 687
- 2507** 13. Februar 1637
Valentijn Soickeel überträgt vor dem Schöffengericht von Ebblinghem Jan de Mamez eine Parzelle Ackerland
Spiering 688
- 2508** 28. Mai 1637
Die Erben von Guillaume und François Clais übertragen vor dem Schöffengericht von Ebblinghem Jan de Mamez einige Parzellen, darunter wenigstens eine im *Rosenvelt*
Spiering 689
- 2509** 2. Oktober 1637
Francois de Boom und Jaene van den Bussche übertragen vor dem Schöffengericht von Ebblinghem Jan de Mamez eine Parzelle
Spiering 690
- 2510** 27. Januar 1639
Ignace Ruteau und Jaene Berquem sowie Anna und Clara Berquem übertragen vor dem Schöffengericht von Ebblinghem Jan de Mamez eine Parzelle *in den Boonsberch*
Spiering 692

- 2511** 6. April 1640
 Franchois Clarebout und Mayken van Stavel tauschen vor dem Schöffengericht von Ebblinghem einen Hof in den Herrschaften Ebblinghem und Lynde mit Jan de Mamez gegen einen Hof bei Ebblinghem. Am selben Tag übertragen die Erstgenannten vor den Schöffen von Lynde den in dieser Herrschaft gelegenen Teil des Hofes
 Spiering 693
- 2512** 6. Oktober 1642
 Jan Hiele, Sohn des Jacques, überträgt vor dem Schöffengericht von Ebblinghem Jan de Mamez eine Parzelle
 Spiering 696
- 2513** 2. April 1643
 Carle Hooft und Janneken van Ebblinghem übertragen vor dem Schöffengericht von Ebblinghem Jan de Mamez eine Parzelle
 Spiering 698
- 2514** 4. April 1643
 P[ieter] Catoor, Sohn des Clais, und Jaeneke Soquel übertragen vor dem Schöffengericht von Ebblinghem einige Parzellen im *Cuppervelt*
 Spiering 699
- 2515** 22. Februar 1646
 Jan Papegay, Sohn des Hendrik, überträgt vor dem Schöffengericht von Ebblinghem Jan de Mamez zwei Parzellen
 Spiering 700
- 2516** 22. Februar 1647
 Jan Hardebolle gibt vor den Schöffen von Renescure/Ruischeure seine Zustimmung zum Verkauf des Lehnguts *Gheltpit* durch seine Mutter Louyseken Spaenents
 Spiering 701
- 2517** 1. März 1647
 Louyse Spannent, Witwe des Colaert Hardebolle, überträgt vor dem Casseler Lehnshof Jan de Mamez ein Lehngut, genannt *de Gheltput*, in der Herrschaft Ebblinghem
 Spiering 702
- 2518** 28. Mai 1661
 Winand, Graf von Glimes, Hollebeke und des Hl. Reichs, Burggraf von Jodoigne, überträgt vor den Lehnsleuten und Schöffen von Ebblinghem Jan de Mamez und seinem Sohn Josef Frans de Mamez die Herrschaft Marlière bei Ebblinghem mit Stapel
 Spiering 707

- 2519** 1663–1664
Vor dem Schöffengericht von Ebblinghem wird an Josef Frans de Mamez übertragen: von Caerle Vaeryn eine Parzelle Wald, von Christiaen de Hallende, Sohn des Charles, sowie Marx und Catherijne Spannent Anteile an einer Parzelle, genannt *het zwarte Peerdt*, und von Peter Denaes und Catherijne Casseele Parzellen *in den Boonschberch*
Spiering 705
- 2520** 29. Dezember 1700
Jan Cabaret gibt eine Lagebeschreibung der Parzelle und des Hofes in der Pfarrei Ser-cus/Zerkel, die er dem Herrn v. Ebblinghem als Lehen aufgetragen hat
Spiering 764
- 2521** 19. April 1709
Louys Joseph Boudenoot gibt eine Lagebeschreibung des Hofes, genannt *den Creu-saert*, Lehnsgut der Herrschaft Ebblinghem
Spiering 765
- 2522** 16. April 1710
Verzeichnis der Lehen, die Jacob de Meester im Auftrag der Marie Jenne Gervois Wy-nehuysen an Philippe de Roubaix übergibt, der Bailli des Louys François de Mailly [Mamez] ist, in Anwesenheit des Lehnsmanns Charles Massiet
Spiering 1610
- 2523** 19. März 1714
Auszüge von Stellungnahmen der Räte Haeghe und Bertram zum Kauf oder Verkauf von rentenbelasteten Lehnszinsgütern (frz.)
Spiering 1685
- 2524** [Anf. 18. Jh.]
Aufforderung an [Carl Wilhelm] v. Spiering, dem *Receveur des Domaines*, Herrn Oly-ve, die Abgaben für das Lehen Ebblinghem zu bezahlen
Spiering 1611
- 2525** 1745
Laurenz Wilhelm v. Spiering legt in Lille den Lehenseid für die Herrschaften Ebbling-hem und Balinghem sowie die Dörfer von Ebblinghem und das Schloss in Cassel ab
Spiering 1623

III.3.06 Herrschaftliche Verwaltung

- 2526** (1570), 1714, 1735
Berichte und Rechnungen zum Wegebau, u.a. zwischen Ebblinghem und Hazebrouck: Auszüge aus einer früheren Verordnung zum Wege- und Straßenbau – Rechnung für Marcq Cattoir und Antoone Bollier, 1735
Spiering 739

- 2527** 1627–1707
Abrechnungen im Zusammenhang mit der Verwaltung der Herrschaft Ebblinghem
Spiering 1590
- 2528** 1631
Reparaturarbeiten an der Mühle von Ophain
Spiering 1599
- 2529** 22. Juni 1637
Ein vereidigter Landmesser des Hofes von Cassel vermisst eine Parzelle Ackerland zu Ebblinghem auf Bitten des Louwys Clais
Spiering 758
- 2530** 26. Februar 1638
Ein vereidigter Landmesser des Hofes von Cassel vermisst eine Parzelle Wald *in den Boonsberch* zu Ebblinghem auf Bitten des Jan Pouleye, der diese Jan de Mamez zu verkaufen beabsichtigt
Spiering 691
- 2531** (1639/1711) 1704–1748
Verwaltungsangelegenheiten
Enthält u.a.: Abschriften von Ernennungsurkunden – Anweisungen zur Fällung der Bäume entlang der Hauptverkehrsstraßen – Anweisungen zur Taxierung der Güter in Ebblinghem und zum Verhalten gegenüber Frhr. v. Hövel
Spiering 782
- 2532** 8. November 1642
Ein vereidigter Landmesser des Hofes von Cassel vermisst eine Parzelle auf Bitten des Deryck de Paepe, der diese Jan de Mamez veräußern will
Spiering 697
- 2533** 28. Juli 1648
Ein vereidigter Landmesser des Hofes von Cassel vermisst unter anderem auf Bitten des Jan de Mamez einige Zehntfelder zu Lynde und Ebblinghem
Spiering 759
- 2534** 24. August 1685
Bestätigung des Barons von Ebblinghem, von der verwitweten Baronin v. Ebblinghem verschiedene *rapports originels* über Ebblinghem und Marlière erhalten zu haben
Spiering 1612
- 2535** 1687–1717
Vermessung der Waldungen zu Ebblinghem
Spiering 760

- 2536** 2. April 1696
Abrechnungen des Advokaten Coulot mit Carl Wilhelm v. Spiering
Spiering 1441
- 2537** 1697
Ausgaben im Zusammenhang mit der Verwaltung der Herrschaft Ebbinghem
Spiering 1598
- 2538** 1698–1711
Einnahmen in der Herrschaft Ebbinghem
Spiering 1619
- 2539** [zw. 1700 und 1745]
Notiz, dass sich eine Aufzählung von königlichen Ländereien *a la chambre des comptes a Lille* befinde, und dass Mr. Godefroy im *Bureau des finances* [in Brüssel] angesprochen werden solle
Spiering 2978
- 2540** 1701–1742, o.D.
Notizen im Zusammenhang mit der Verwaltung der Herrschaft Ebbinghem
Spiering 748
- 2541** 1702–1731, o.D.
Schreiben Carl Wilhelm v. Spierings an nicht genannte Empfänger u.a. über: Herrschaft Ebbinghem (Frau de Tenremonde, [Philippe] de Roubaix), 1711 – Rentenzahlung, 1726 – Geldzahlung aus der Bank von Amsterdam und Erneuerung der Schöffen in der Herrschaft, 1731 – Herrschaft Ebbinghem, 1731
Spiering 1271
- 2542** 1709
Ausgaben im Zusammenhang mit der Verwaltung des Lehens Ebbinghem (*Depence feodal*)
Spiering 2009
- 2543** [Anf. 18. Jh.]
Lieferschein des Herrn Cherbout über bestelltes Blei
Spiering 3007
- 2544** 1711–1713
Briefe aus St-Omer vom Anwalt Pagart
Enthält u.a. Berichte über Finanzangelegenheiten, Prozesse, Gutsangelegenheiten und die Einsetzung [Frans] Cruyckes als neuen Steuereinnahmer der Herrschaft Ebbinghem
Spiering 721

- 2545** 1711–1746
 Steuerrechnungen des Jean Baptiste de Moore, des François Cruyx und des Jean Baptiste Haen für Ebblinghem sowie Etat für den Herrn von Ebblinghem
 Spiering 809
- 2546** 1712
 Eintreibung sämtlicher Schriften betreffend Ebblinghem im Hause des verstorbenen Urkundsbeamten François Ignace Parisys
 Enthält u.a. Inventar der vorgefundenen Schriften
 Spiering 749
- 2547** 1712–1715, o.D.
 Aufzeichnungen Carl Wilhelm v. Spierings über verschiedene Ausgaben, vor allem Zahlungen an Personen, auch im Zusammenhang mit dem Neubau des Hauses Ebblinghem
 Spiering 1649
- 2548** 1712–1729
 Korrespondenz (Abschriften) zwischen Carl Wilhelm v. Spiering und dem Steuereinknehmer und Schultheißen von Ebblinghem, Frans Cruycke, u.a. über: Wegebau – Verpachtung des Schlosses – Bau einer Mühle und Verkauf von Getreide – Jährliche Versteigerung der zur Fällung freigegebenen Bäume – Prozess gegen den Grafen v. Glimes
 Spiering 738
- 2549** 1712–1744
 Korrespondenz (Abschriften) zwischen Carl Wilhelm v. Spiering und Jean Baptiste Haen, Schultheiß des Kirchspiels Ebblinghem, Steuereinknehmer und Urkundsbeamter der Herrschaft Ebblinghem, u.a. über: Holzversteigerungen – Prozesse – Finanzielle Angelegenheiten und Kriegskontributionen – Gutsangelegenheiten – Wasserrechte – Beschwerden gegen den Steuereinknehmer [Frans] Cruycke – Erhaltungszustand des Schlosses – Schulden der Bauern und Schuldenangelegenheiten des Herrn Fruit – Straßenbau
 Spiering 740
- 2550** 1713
Memoire de la route a tenir par Jacques Minet que Madame la Baronne de Spiering envoie au pays de Juliers a Tussembroucq de St-Omer vers monsieur le Baron de Spiering son Epoux et de ce quil devvra faire dans son voiage
 Spiering 2979
- 2551** 1713
 Vereinzelte Ausgabenpositionen für Ebblinghemer Verwaltungstätigkeiten
 Spiering 1071

- 2552** 1713–1714
Notizen Carl Wilhelm v. Spierings über Zahlungen an die Advokaten Bertram und Haeghe durch den Bailli Cruicke
Spiering 1625
- 2553** 1713–1743
Verwaltungsangelegenheiten des Jean Baptiste Haen, Vizeamtman, Schreiber und Steuereinnnehmer der Herrschaft Ebbliſghem
Enthält: Fragmente eines Briefjournals, u.a. mit Einträgen zum Prozeß [Frans] Cruicke gegen Maes, zur Verschuldung des [Louis François de] Mailly Mamez und mit der Todesanzeige von dessen Schwiegermutter v. Ournicourt, 1713 – Arbeiten, zu denen Jan de Boom verpflichtet ist, [1725]–1732 – Schreiben Carl Wilhelm v. Spierings, 1715–1743 – Fragment eines Inhaltsverzeichnisses zu Abgaben und Diensten für die Jahre 1730 und 1731 der Pächter Guillaume de Beure, J(e)an de Boom, Mathieu Naels und v. Winter aus Marlière sowie zum Pachtgut *Zehnt Langestrepn* – Fragment eines Schreibens vom 21. Dezember 1736
Spiering 1062
- 2554** 25. Januar 1714
Notiz [Carl Wilhelm v. Spierings], dass er Mr. de Beaumaret das Recht auf *renvoy de denombrement d'Ebbliſghem* bezahlt hat
Spiering 1957
- 2555** 10. Juni 1714
Gedruckter Anschlagzettel mit Ordnung des Claude de Blanc zur Wegeunterhaltung in der Provinz Flandern
Spiering 1070
- 2556** 1715, o.D.
Eisenlieferung an den Schmied François Cuvelaere und von diesem ausgeführte Reparaturen
Spiering 1680
- 2557** 1716
Abrechnung über die Verwaltung der Güter der minderjährigen Kinder des verstorbenen Maximilien de Mailly Mamez, nämlich Louis François und Anne Françoise de Mailly Mamez
Spiering 718
- 2558** 1716–1748, o.D.
Verwaltungskorrespondenz von F(rans) Cruicke, 1716, 1719, 1724, P. A. Sockeel, 1748, o.D. und Carl Wilhelm v. Spiering (betr. [Jean Baptiste] Haen und [P. A.] Sockeel), o.D.
Spiering 1085

- 2559 27. März 1719
Extrakt mit Angaben über die Anzahl der *Kioletten* und *Buhlgén* auf dem Heuland des Schlosses
Spiering 2126
- 2560 [Anf. 18. Jh.]
Berechnungen zum Hof *Beaumanoir*
Spiering 2073
- 2561 [Anf. 18. Jh.]
Beschreibung des Hauses, das Robert Pauwels bewohnt hat, des Hofes von Gille de Neve und Matthieu Parisis und des Hofes *Beaumanoir*, den der Marschall bewohnt und um den herum Wald angepflanzt werden soll
Spiering 2032
- 2562 [Anf. 18. Jh.]
Zusammenstellung der aufgefundenen, Ebbllinghem betreffenden Papiere
Spiering 1632
- 2563 1722–1728
Fragment einer Kostenzusammenstellung zum Markgeld in der Herrschaft Ebbllinghem
Spiering 1086
- 2564 1729, o.D.
Briefe des Advokaten Jacques Holl an *Madame* und *Mademoiselle d'Ebbllinghem* (frz.)
Spiering 1357
- 2565 1730–1739
Belegstücke zur Abrechnung der Verwalter
Spiering 1586
- 2566 3. Juni 1730
Schreiben Carl Wilhelm Franz v. Spierings an [Jean Baptiste Haen] zur Angelegenheit der Witwe Cruycke und zur Verpachtung von Schloss, Hof *Beaumanoire* und Ebbllinghemer Mühle
Spiering 1054
- 2567 1731
Zollquittung für den Baron v. Ebbllinghem
Spiering 1797
- 2568 1735, 1737
Rechnungen des Etienne Marcotte über *Justaucorps* für den Ebbllinghemer Sergeanten
Spiering 1597

- 2569** [ca. 1737]
Notizen zur Organisation der Rentmeisterverwaltung
Spiering 1064
- 2570** 1738, o.D.
Quittungen über erhaltenen Arbeitslohn von Joseph Bolengier, Herrn Ricourt und Hinder-
deryck Verlande sowie von Robert Chatelain
Spiering 3006
- 2571** 28. September 1739
Reisekostenabrechnung des Jean Castre für 1734 bis 1739
Spiering 1604
- 2572** 14. Mai 1740
Abrechnung mit Jean de Boom über geleistete Arbeiten
Spiering 1634
- 2573** 1742–1744
Zusammengeheftete Quittungen aus den Jahren 1742 bis 1744 zu Finanzangelegen-
heiten und Lohnzahlungen
Spiering 1631
- 2574** 1745–1749
Korrespondenz (Abschriften) zwischen Laurens Wilhelm v. Spiering und Jean Baptiste
Haen, Schultheiß des Kirchspiels Ebblinghem, Steuereinnehmer und Urkundsbeamter
der Herrschaft Ebblinghem, u.a. über die Erbansprüche der Schwestern des Laurenz
Wilhelm und des Frhr. v. Hövel, über Gutsangelegenheiten und Holzversteigerungen
Spiering 742
- 2575** 16. Juni 1745
W. Batemant, Gerichtsschreiber von Ebblinghem, bewirbt sich um die Stelle des Amt-
mannes von Ebblinghem
Spiering 1072
- 2576** 16. November 1745
Brief des Rentmeisters von Ebblinghem, Jean Fievez, an den Vogt [Nikolaus Antho-
nius] Brewer in Tüschbroich über Verwaltungsdinge nach dem Tod Carl Wilhelm v.
Spierings
Spiering 1693
- 2577** 1748
Verwaltungskorrespondenz des Steuereinnehmers P. A. Sockeel
Enthält u.a. Schreiben von und Quittung für G(erhard) v. Meinertzhagen und Sohn
Spiering 1055

2578 1748–1749
Briefe aus Lynde vom Steuereinnehmer [P. A.] Sockeel an Laurens Wilhelm v. Spiering, u.a. über Gutsangelegenheiten, Diebstähle im Schloss nach dem Ableben von Carl Wilhelm v. Spiering, Holzversteigerungen und Geldgeschäfte
Spiering 743

2579 [1. Hälfte 18. Jh.]
J. Bertram informiert [Frans] Cruycke, Schultheiß zu Ebblinghem, über einen Termin
Spiering 803

2580 [1. Hälfte 18. Jh.]
Memoire für [Carl Wilhelm] v. Spiering über die Arbeiten, die am vorhergehenden Tag zusammen mit Mr. Vandeballe durchgeführt worden sind
Spiering 1845

2581 [18. Jh.]
Ausgaben *pour la garde de paie port*
Spiering 1656

III.3.07 Grundherrschaft

III.3.07.1 Pachtangelegenheiten und Zehnten

2582 8. Mai 1591
Die Erben des Herrn v. Hollebeke (*Hollebeek*) verpachten verschiedene Parzellen in der Pfarrei Ebblinghem auf acht Jahre
Spiering 761

2583 1. April 1644
Verpachtung des Zehnten, genannt *de langhe strepe*, an Niclais de Prince durch den Herrn v. Ebblinghem
Spiering 762

2584 1663, 1668
Quittungen des Jan Hendricg für *Madame d'Ebblinghem* über *années de Rente*
Spiering 1607

2585 28. April 1696
Kopie einer Anweisung, die aufgeführten ausständigen Renten der Herrschaft Ebblinghem zu bezahlen
Spiering 1615

2586 [zw. 1700 und 1745]
Fragment [Carl Wilhelm v. Spierings] über Zinseinnahmen in Ebblinghem
Spiering 1711

2587

[Anf. 18. Jh.]

Notiz, dass der Zehnt *de lange Strepen* jährlich verpachtet wird
Spiering 1477

2588

1712–1716

Verpachtung der Mühle von Ebblinghem an Jacques Bollengier
Enthält u.a. Rechnungen und Quittungen sowie einen Folgevertrag mit Matthias Mellier
Spiering 781

2589

15. Juli 1712

Der Herr von Ebblinghem verpachtet vor dem Schöffengericht von Ebblinghem an
François Cruicke den Zehnten zu Ebblinghem *in die lange striepe*
Spiering 766

2590

1713

Pachtzahlung der Witwe des Mathieu Poree und der Witwe des Matthieu de Bacquer für
terre à labeur in Lynde
Spiering 1655

2591

1. August 1713

Der Herr von Ebblinghem verpachtet vor dem Schöffengericht von Ebblinghem an Ni-
colais Kiecken und Gillis Warrijn den Jüngeren den Zehnten zu Ebblinghem *in de lan-
ge strippe* (mit Quittung)
Spiering 767

2592

1714

Bezahlung des Zehnten der Ländereien von Ebblinghem durch Carl Wilhelm v. Spie-
ring an Adrien de Laleau für Guillain de Laleau
Spiering 1636

2593

22. März 1715

Auszahlungen an Carl Wilhelm v. Spiering von einem Zehnten in der Herrschaft Ebb-
linghem, den Gille Warin gepachtet hat
Spiering 1073

2594

11. Juli 1715

Carl Wilhelm v. Spiering verpachtet vor dem Schöffengericht von Ebblinghem an Gil-
lis Warrijn den Jüngeren und an die Witwe des Charle Warrijn den Zehnten zu Ebb-
linghem *in der lange striepe* (mit Quittung)
Spiering 768

2595

1716–1746

Verträge über die Verpachtung verschiedener Ländereien im Kirchspiel von Ebbling-
hem mit: Gilles Hollant Craeckenburch – Guillaume Maes – Jacob de Wynter – Deryck
Casier – Guillaume de Seure – Pierre Alleine – Jean Baptiste Six und seiner Ehefrau

Marie Madelaine Clairebout – Nicolas Cabaretz und seiner Ehefrau Marie Françoise Gilloots – Charle Poreye, [Schöffe], und Antoine Poreye – François Pierre Sergerart – Mathieu Naels – Matthieu van Nieuwenhuise – François de Gaye – Pierre Couwelier – Jean François Smagge – Jean de Boom – Jacques Joseph Simon
Spiering 770

2596 31. Juli 1716
Carl Wilhelm v. Spiering verpachtet vor dem Schöffengericht von Ebblinghem an Gillis Warrijn den Älteren und an die Witwe des Charle Warrijn den Zehnten zu Ebblinghem *in de langhe striede*
Spiering 769

2597 19. März 1717
Lieven Maen überträgt vor dem Schöffengericht von Ebblinghem Ambroise Flour und Marie Anne Rijckewaert ein Haus am Marktplatz zu Ebblinghem
Spiering 773

2598 23. Juli 1717
Carl Wilhelm v. Spiering verpachtet vor dem Schöffengericht von Ebblinghem an die Witwe des Gille Warrijn und an Gille Warrijn den Jüngeren den Zehnten zu Ebblinghem *in de langhe strepe*
Spiering 774

2599 1736
Pachtvertrag des Jean Baptiste Bouquery aus der Pfarre Ebblinghem für 4½ Mesures Wiesen- und Ackerland an der Straße *Lynde Straete* auf sechs Jahre für 33 Florins, jährlich zu bezahlen am St. Remigiustag
Spiering 3047

2600 1736–1744
Öffentliche Versteigerung zur Pacht freigegebener Ländereien des Kirchspiels Ebblinghem
Enthält u.a. die Namen der Ersteigerer
Spiering 772

2601 2. September 1736
Der Baron von Ebblinghem verpachtet an François Pieter Sergeraert zwei Parzellen zu Ebblinghem auf sechs Jahre
Spiering 775

2602 20. September 1737
Carl Wilhelm v. Spiering verpachtet an Pieter Cauwelier ein *garsbylcke* zu Ebblinghem, genannt *Kuthaerts Hof*, auf sechs Jahre
Spiering 776

- 2603** 16. Juni 1738
 Carl Wilhelm v. Spiering verpachtet an Matheus de Buysser einen Flachszehnten zu Sercus/Zerke
 Spiering 777
- 2604** 27. Juli 1741
 Carl Wilhelm v. Spiering verpachtet an Charle Varlet den Zehnten zu Ebblinghem, genannt *de lange strepen*
 Spiering 778
- 2605** 26. Juli 1743
 Carl Wilhelm v. Spiering verpachtet an Gilles Germet den Zehnten zu Ebblinghem, genannt *den langen Striep*
 Spiering 779
- 2606** 22. Juli 1744
 Carl Wilhelm v. Spiering verpachtet an Charles van den Berge den Zehnten zu Ebblinghem, genannt *de lange Stripe*
 Spiering 780

III.3.07.2 Steuern und Abgaben

- 2607** 1578–1744
 Einnahmen aus der Herrschaft Ebblinghem
 Spiering 808
- 2608** 1626–1627
 Einnahmen aus Renten und Pensionen in Thille (Teil Lyndes) in der Herrschaft Wisques
 Spiering 3052
- 2609** 11. Mai 1628
 Loys Boyon überträgt vor dem Gericht von Ebblinghem an Jan de Mamez, Herrn zu Cahem en Licques, *Morcamp* und Ebblinghem, die dortige Bier- und Weinakzise
 Spiering 669
- 2610** 1713–1715
 Quittungsvordrucke der Domänenverwaltung in Blaringhem über die entrichtete Biersteuer
 Spiering 737
- 2611** 1713–1716
 Abrechnungen des Steuereintnehmers Frans Cruycke
 Spiering 662

- 2612** 1713–1716
 Quittungen der Domänenverwaltung in Blaringhem über die Zählung der Kühe, Pferde und Schafe durch Carl Wilhelm v. Spiering, die sogenannte *Vaclage*
 Spiering 744
- 2613** 1714–1715
 Quittung des Steuereinnehmers von Ebblinghem für Carl Wilhelm v. Spiering, Herrn von Ebblinghem, über die Zahlung der ausgeschriebenen Grundsteuern
 Spiering 741
- 2614** 1715
 Steuereinnahmen aus dem Kirchspiel Lynde
 Spiering 1584
- 2615** 16. Januar 1716
 Abrechnung des Steuereinnehmers der Herrschaft Ebblinghem, F(rans) Cruycke
 Spiering 1065
- 2616** 1739
 Abgabe von 25 Taubenpaaren an [Carl Wilhelm] v. Spiering
 Spiering 1639

III.3.08 Prozesse, rechtliche Angelegenheiten und Gericht

- 2617** (1586–1714) 1714, 1719
 Prozessangelegenheit des Frans Cruycke in seiner Funktion als Steuereinnehmer gegen Mathieu Vitse, Guillaume Isabeau, Jacque de Beure, Vater und Sohn, Charles van Daele und Jean Fernaguit, Untertanen aus der Herrschaft Balinghem, wegen der Erhebung rückständiger Grundrenten
 Enthält u.a. Auszüge aus älteren Einnahme- und Erbschaftsregistern (1586–1705) sowie Beschreibung der Herrschaft Balinghem (1705, 1712)
 Spiering 751
- 2618** (1618–1714), 1719
 Prozessangelegenheit des Frans Cruycke in seiner Funktion als Steuereinnehmer gegen Frans de Love, Pierre Fontaine, Pierre de Naes und Dierman, Untertanen aus der Herrschaft Wisques (*Wische*), wegen Erhebung rückständiger Grundrenten
 Enthält u.a. Abschriften älterer Beschreibungen der Besitzverhältnisse in der Herrschaft Wisques (*Wische*) (1618–1714)
 Spiering 752
- 2619** (1629–1684), 1719
 Prozess des Frans Cruycke in seiner Funktion als Steuereinnehmer gegen Guillaume Maes als Besitzer eines Grundstücks in der Herrschaft Marlière wegen Erhebung der rückständigen Grundrenten

Enthält u.a. Abschriften älterer Einnahmeregister (1629–1684)
Spiering 753

2620 18. Juli 1642
Jan de Mamez lässt vor dem Schöffengericht von Ebbinghem Parzellen der Erben Pa-
pegay versteigern
Spiering 695

2621 (1650)–1737
Prozessangelegenheiten von Carl Wilhelm v. Spiering und Louis François de Mailly
[Mamez], Herr von Cahem, gegen Philippe Graf de Glimes und Nebenprozess gegen die
Erben des Urkundsbeamten von Lille, François Remy Fruit, über Zinsen aus einem
Kapitalerbrentenvertrag von 1661, der zwischen Jan de Mamez, Herr v. Cahem en Lic-
ques und Lampernisse, und Winand Graf v. Glimes zu Hollebeke, Vizegraf von Jodoig-
ne, abgeschlossen wurde, und die damit einhergehende hypothekarische Belastung der
Ländereien von Marlière

Enthält u.a.: Korrespondenz [Carl Wilhelm] v. Spierings mit seinem Anwalt Pagart –
Geschäftsbriefe von Henri Graf de Glimes – Sentenz zugunsten von François Spangen,
Herr von Ottignies und Gatte von Marie Jeanne de Glimes, über den Erhalt einer Rente
von Jean Charles de Glimes, 1688 – Quittungen – Inventar der Gerichtsakten – Prozess-
kostenabrechnung – Erbschaftsangelegenheiten von Philippe und Philibert de Glimes
nach dem Ableben von Charles de Glimes, 1676 – Prozessangelegenheiten von Anne
Ignace Françoise de Glimes und Jean Charles Graf v. Glimes betr. eine Erbrente aus
dem Nachlass der Mutter, 1682 – Antwort des Hofes auf eine Supplik Carl Wilhelm v.
Spierings, 1718
Spiering 709

2622 (1673/1692) 1719–1748
Prozessangelegenheiten
Enthält u.a.: Anhörung der Pastoren Adrianus und Cornelis van Driessche zu verschie-
denen Kircheneinnahmen – Prozess des J(ean) B(aptiste) Haen gegen Mathieu Naels
wegen unerlaubter Jagd – Jean Baptiste Haen als Zeuge im Prozess gegen François La-
mory wegen Erregung öffentlichen Ärgernisses
Spiering 796

2623 [um 1675]
Akten bezüglich eines Rechtstreites der Baronin von Ebbinghem, [Anne Françoise de
Mailly Mamez], um Einnahmen aus den Herrschaften Ophain und Bois-Seigneur-Isaac
im Herzogtum Brabant
Spiering 798

2624 1676–1680, o.D.
Prozesse der Anne Françoise de Mailly Mamez, geb. de St. Aldegonde, verwitwete Ba-
ronin von Ebbinghem, gegen den Grafen v. St. Aldegonde
Spiering 1066

- 2625** 1683–1748
Einzelstücke, die Familie Mailly Mamez und die Auseinandersetzung mit dem Grafen und der Gräfin von St. Aldegonde betreffend
Spiering 1087
- 2626** 1696
Fragment zu einem Rechtsstreit in einer Erbschaftsangelegenheit
Spiering 2185
- 2627** [17. Jh.]
Bericht an Baron de Silly über Gerhard du Fieff, einen Soldaten seiner Kürassierkompanie, der Hector Le Hert, Major von Ophain, abends bedroht hat, um Unterkunft zu erzwingen
Spiering 1618
- 2628** [um 1700]
Information betreffend die Rente von 50 Fl(orins), die Herr Wanneer de Laure und seine Ehefrau ihrem Sohn Laincelot vermacht haben und die von S(eigneur) de Jureme im Auftrag der Erben der verstorbenen Baronin v. Ebblinghem beansprucht wird (frz.)
Spiering 1329
- 2629** [kurz nach 1700]
Streitsache zwischen Philippe Louys d'Alsace, Comte de Bossu, und mehreren Parteien, darunter *La Dame Baronne de Spiring*
Spiering 1212
- 2630** 10. November 1707
Auszug aus einem Teilungsvertrag, der am 21. September 1637 nach dem Tod der Fransyne Massiet, Ehefrau des Pierre Roels, angefertigt wurde, und in dem die Besitzungen von Jan Roels, Jan Boudenor, Jan de Coopman, Loup la Speyestraten und Charle Roels in der Herrschaft Ebblinghem erwähnt werden (frz.)
Spiering 1325
- 2631** 1708
Rechnung betr. Ländereien, Zehnten, Höfe, Grundrenten, Holzverkäufe etc. für die Jahre 1693 bis 1701 von Steuereinnahmer Deroubaix erstellt im Auftrag des Herrn de Mérignies, Vormund der minderjährigen Kinder von Maximilien de Mailly Mamez und Marie Anne de Tenremonde, zur Entlastung der minderjährigen Kinder und verhandelt vor dem Gerichtshof zu Cassel
Spiering 1052
- 2632** 1712–1713
Memoire zur Honorarabrechnung des v. Spieringschen Anwalts Pagart aus St-Omer für seine Dienste in der Erbauseinandersetzung Mailly Mamez – Tenremonde, am 16. Februar 1712

Enthält auch Briefe an Carl Wilhelm v. Spiering (1713) und Quittung über Lohnkosten für die Anfertigung eines Leibbrocks

Spiering 1089

2633 1714
Carl Wilhelm v. Spiering erwirbt durch Versteigerung vor dem Schöffengericht von Eblinghem einige Parzellen, die Marie Roose, Waisenkind des Philippe de Roubaix, zustanden

Spiering 800

2634 [ca. 1714]
Streitsache des *Greffier de Lille* gegen Anna Franziska v. Spiering

Spiering 992

2635 1715
Protokollartige Notizen zu Rentenübertragungen durch den Schreiber Fruit, u.a. in der Angelegenheit Jean de Mamez gegen den Grafen [Philippe] de Glimes wegen des Landes Marlière, 1661–1715

Spiering 1687

2636 5. Juli 1715
Bericht des Herrn v. Mérygnies an [Louis François] de Mailly [Mamez], dass letzterer und der Baron v. Spiering durch ein Gerichtsurteil verpflichtet worden sind, in einem Prozess zu intervenieren

Spiering 801

2637 1716–1718
Kopien von Prozessunterlagen in der Auseinandersetzung zwischen Carl Wilhelm v. Spiering, Herrn von Eblinghem als Beklagtem, und Philippe Graf v. Glimes und des Hl. Reichs, Vizecomte von Wastines als Kläger, wobei Adrien Nicolas de Burges, königlicher Rat am Hof und Parlament von Flandern, Prozessbevollmächtigter ist
Enthält v.a. Korrespondenz zwischen Anwalt van Dale (Hof und Parlament von Flandern) in Douai und Anna Franziska v. Spiering, geb. v. Mailly Mamez

Spiering 1060

2638 1718
Prozessstücke zur Auseinandersetzung zwischen Carl Wilhelm v. Spiering und Remy Fruit sowie Christian und Wilhelm Fruit

Spiering 1056

2639 1. Oktober 1718
Das Lehnsgesicht von Eblinghem ordnet die Inhaftierung von Joseph Bollier wegen Diebstahls an

Spiering 756

- 2640** 4. November 1718
 Carl Wilhelm v. Spiering lässt den Lehnsleuten und Schöffen von Ebblinghem ein eigenes Gerichtssiegel zur Besiegelung von Gerichtsurkunden übergeben
 Spiering 755
- 2641** 1719
 Fragment eines Journals zum Prozess [Louis François] de Mailly Mamez, Herr v. Cahem, und [Carl Wilhelm] v. Spiering gegen [Philippe] de Glymes
 Spiering 1057
- 2642** [zw. 1720 und 1745]
 Briefentwurf Carl Wilhelm v. Spierings zur Streitsache Mr. de Vos gegen die Damoselle Grootclas wegen Zahlung von Unterhalt
 Spiering 1789
- 2643** [Anfang 18. Jh.]
 Erinnerung für [Carl Wilhelm] v. Spiering an das Casseler Gewohnheitsrecht mit dem Inhalt, dass ausständige Pachtrenten nach sieben Jahren verjährt sind
 Spiering 1608
- 2644** 1720
 Schilderung der Auseinandersetzung des Grafen Philip de Glymes mit den Erben des Hauses Ebblinghem um einen Rückstand von 32000 Gulden, die jedoch an den verstorbenen Fruit und *Consorten* bezahlt worden sind, sowie Auflistung der während der Auseinandersetzung entstandenen Kosten
 Spiering 1657
- 2645** 1740
 Protokoll eines Verkaufs von Besitz im Wald, genannt *coutscheure*, zwischen Carl Wilhelm v. Spiering und Jean Baptiste Haen (Fragment)
 Spiering 1962
- 2646** 1748
 Schreiben des F. de Broire, pensionierter Rat am Gerichtshof von Cassel, an [Laurenz Wilhelm Franz] v. Spiering zu Tüschbroich, u.a. wegen eines Prozesses gegen die Pächter der Herrschaften Wisques (*Wisseke*) und Balinghem wegen der Grundzinsen
 Spiering 1058
- 2647** 9. Juli 1748
 Schadensregulierung vor dem königlichen Notar Michel Elleboode in Cassel nach einem Bericht des Nicolas Cabaret (frz.)
 Spiering 1688

III.3.09 Finanzen

- 2648** 31. Dezember 1675
Anne Françoise de St. Aldegonde, Witwe von Ebbilinghem, hinterlegt beim Rat von Flandern eine den Erben des Grafen und der Gräfin v. Glimes geschuldete Geldsumme
Spiering 799
- 2649** 1679–1680, o.D.
Aufstellung des Geldes, das seit dem Tod des Martin Desjetez an seine Erben ausbezahlt worden ist (frz.)
Spiering 1328
- 2650** 9. Januar 1691
J. J. van Cappel quittiert der Witwe v. Ebbilinghem die Einlösung von drei Schuldverschreibungen zu Lasten eines Hofes, der vorher Michiel de Boom gehörte, mit dazu gehörenden Akten
Spiering 763
- 2651** [ca. 1700]
Zinszahlungen des Herrn von Ebbilinghem von 1691 bis 1714
Spiering 1659
- 2652** 1713
Geldwechselgeschäfte mit der staatlichen Münze in Lille
Enthält v.a. Briefe und Quittungen
Spiering 724
- 2653** 1715
Reise des Bailli Frans Cruicke in Begleitung des Sergeanten Charle Caster nach Lille zur Bezahlung rückständiger Rentengelder [Carl Wilhelm] v. Spierings an Frans und Guillaeme Frouit und Mademoiselle Ponteau
Spiering 1648
- 2654** 1719
Liste mit sechs Haupt-Gläubigern, die am 1. Juli 1719 bezahlt werden müssen
Spiering 2975
- 2655** 1727
Zinszahlung [Carl Wilhelm] v. Spierings über Mr. Harnolt Peters an Herrn de Bellimont
Spiering 1660
- 2656** 1735–1736
Wechselbrief für Michel van der Cruissen an die Bank Meinershagen in Köln, ausgestellt von Carl Wilhelm v. Spiering, und Quittungen des Michel van der Cruissen für [Jean Baptiste] Haen im Namen des Frhr. v. Spiering
Spiering 1535

- 2657 1740–1741
Kopien von Zahlungsanweisungen an die Bank Meinershagen und Söhne in Köln und an Mrs. Goedschalck in Amsterdam durch Michel van der Cruisse im Auftrag Carl Wilhelm v. Spierings
Spiering 1628
- 2658 1747–1748
Aufzeichnung, was der *Sieur Jean* [Baptiste Haen] [Laurenz Wilhelm] v. Spiering schuldet, u.a. im Zusammenhang mit dem Verkauf des Zehnten *langenstrepes*
Spiering 1613

III.3.10 Forst, Jagd und Landwirtschaft

- 2659 1626–[1700]
Holzverkauf
Spiering 806
- 2660 1636
Acte de quelque verges de terre et extant bois cituees a Ebbleghem pres un chelos nomme de borch, que furent des pouillees par Jan de Gay (nl.)
Spiering 2280
- 2661 27. Januar 1639
Kauf von Waldland durch Charles Vignon
Spiering 1609
- 2662 1647–1738
Holzangelegenheiten in der Herrschaft Ebbli nghem: Abmessungen, Holzverkauf, Holzverkaufsordnung für die v. Spieringschen Wälder im Kirchspiel und in der Herrschaft Ebbli nghem (Preistaxen und andere Reglements). Die Ordnung wurde beurkundet im Gerichtsgebäude von den Gerichtsschöffen des Landes und der Herrschaft Ebbli nghem, Philippe Minet, Charles Porreye, Nicolas de Ram, Philippe Lansseriere, François Beuterdrooghe und Gerichtsschreiber Jean Baptiste Haen
Enthält auch Verzeichnis der Maße und Taxen
Spiering 1067
- 2663 1714
Abrechnung mit Jean Thorel, Henri Chandel und Jean Kersemacker für Forstarbeiten
Spiering 1662
- 2664 1714–1715
Lieferung von Dünger
Spiering 1616

- 2665** 1715–1735
 Baum- und Holzverkäufe
 Spiering 1592
- 2666** 1715–1743
 Abschriften von Protokollen der öffentlichen Versteigerungen zur Fällung freigegebener Bäume der Herrschaft Ebblinghem
 Enthält u.a. Parzellenbeschreibungen und Namen der Ersteigerer
 Spiering 783
- 2667** 30. Juli 1715
 Quittung Carl Wilhelm v. Spierings für Charle Massiet über die Bezahlung des von ihm gekauften *raespe de bois*
 Spiering 1637
- 2668** 1716–1719
 Vertrag zwischen Carl Wilhelm v. Spiering und Jean Cattoir aus dem Kirchspiel Blaringhem über die Aufnahme einer Hypothek auf ein Waldstück in der Herrschaft Ebblinghem
 Spiering 784
- 2669** 1716–1744
 Carl Wilhelm v. Spiering lässt vor dem Schöffengericht von Ebblinghem Holz versteigern
 Spiering 785
- 2670** 1718
 Rechnung für ein Gewehr
 Spiering 1668
- 2671** 1723
 Öffentliche Versteigerung von Heu und Holz (*Groot Hout*)
 Spiering 771
- 2672** 1729
 Schätzung und Aufzählung der Bäume durch [Carl Wilhelm] v. Spiering, die F(rans) Cruycke in dessen Namen verkaufen soll
 Spiering 1677
- 2673** 3. Februar 1734
 Rechnung über den Verkauf von Holz
 Spiering 1460
- 2674** 1736
 Abrechnung des Holzverkaufs 1736
 Spiering 1846

Verträge über den Verkauf zur Fällung freigegebener Bäume
Spiering 789

III.3.11 Kirchenangelegenheiten

2676

10. April 1570

Louis van la Bourre, Herr zu Eikhoek (*Eeckhout*) und Hoogveld, überträgt vor seinem Lehnshof zu Eikhoek dem Domstift und dem Jesuitenkolleg zu St-Omer einen Zins von 400 Gulden zu Lasten seines Zehnten
Spiering 797

2677

1. Juli 1654

Als Verwalter der Pfarrei treffen die Schöffen von Ebbinghem eine Vereinbarung mit Joseph Frans de Mamez, Herrn zu Ebbinghem, über die Zahlung von Gemeindelasten
Spiering 793

2678

1673–1693

Auszüge aus den Kirchenrechnungen von Ebbinghem der Jahre 1666 bis 1691 bezüglich der Prüfung durch Gerichtsvorsteher, Schöffen und Pfarrer
Spiering 794

2679

1677, 1679

Der Herr von Ebbinghem ernennt den Kaplan der Pfarrei Ebbinghem und setzt mit dem Pfarrer, den Schöffen und Beerbten dessen Einnahmen und Aufgaben fest
Spiering 795

2680

27. März 1714

Übergabe eines Kelches an den Pfarrer von Ebbinghem
Spiering 1641

2681

28. April 1714

Empfangsbestätigung des Charle Massiet, der aus dem Armenfonds der Pfarre Ebbinghem für François Montel für die Jahre 1712 und 1713 Geld und Getreide entgegengenommen hat
Spiering 1642

2682

1716

Seelenmessen für die Schwester des Jean Warijn, Marie Joseph
Spiering 1512

2683

1718

Notiz über die jährliche Zahlung an die Kirche von Ebbinghem und Abgabe von einem Viertel des Getreides an die Armen
Spiering 1669

III.3.12 Korrespondenz

- 2684** 1608
Schreiben von 1608 an *mon tres ayme Neveu* (frz.)
Spiering 2947
- 2685** 1682
Korrespondenz der Mademoiselle de Ste. Aldegonde mit Monsieur Violette
Spiering 3044
- 2686** 1683–1745
Briefe unterschiedlicher Provenienz, u.a.: Bittschreiben und Dankesschreiben – Tod des Grafen Rivera am 5. September 1695 – Briefe des Advokaten C(o)ulot aus Brüssel – Briefe an Advokat Tuller in St-Omer
Spiering 805
- 2687** 9. April 1685
Schreiben des J. de Varennes, Herr v. Molinel, an den [Baron von Ebbinghem]
Spiering 2036
- 2688** 1701–1739, o.D.
Briefkonzepte Carl Wilhelm v. Spierings
Spiering 722
- 2689** 1708–1742
Briefe unterschiedlicher Provenienz an Carl Wilhelm v. Spiering in Ebbinghem
Spiering 720
- 2690** 1712
Substance de ce que madame la baronne de Spiring pourra escrire a monsieur douttremont son parent selle trouve bon
Spiering 2982
- 2691** 1712
Brief von Jacques und Charles Boschaert aus Antwerpen an Carl Wilhelm v. Spiering
Spiering 1084
- 2692** 1712–1728
Briefe vom Steuereinnehmer und Schultheißen von Ebbinghem, Frans Cruycke, an Anne Françoise v. Spiering, v.a. über Gutsangelegenheiten, das Wohlergehen ihrer Töchter und Familienangelegenheiten sowie die Geldentwertung
Spiering 750
- 2693** 1713–1714
Schreiben der A. Querebecq an Anna Franziska v. Spiering
Spiering 3031

- 2694** 1716
Schreiben des Kapitelpropsts zu Nivelles an eine Tochter Carl Wilhelm v. Spierings
Spiering 3033
- 2695** [Anf. 18. Jh.]
Bitte der Witwe des Henry Sauvage um finanzielle Unterstützung nach dessen Tod
Spiering 3014
- 2696** 1727
Briefkonzept Carl Wilhelm v. Spierings mit dem Inhalt, dass er nicht die Absicht habe,
Eblinghem zu verkaufen (frz.)
Spiering 3042
- 2697** [18. Jh.]
Nicht zuweisbare, undatierte französische Briefe
Spiering 804

III.4 Zevenaar

III.4.01 Burg (Haus) Zevenaar, Zugehörungen und Inventare

- 2698** 1615–1661, 1691–1692, o.D.
Burglehen Zevenaar (8 Mark Rente jährlich auf dem Schloss), Lehnsmutung, Lehns-
empfang, Lehnseid, Lehnsteuer 1615 bis 1624, Abrechnung mit dem landesherrlichen
Rentmeister, landesherrliche Steuern und Kontributionen
Spiering 853
- 2699** 1630
Schutzbrief des Herzogs v. Jülich und Berg für die Häuser Zevenaar und Ryswick
Spiering 845
- 2700** [ca. 1694]
Inventar von Burg Zevenaar
Spiering 846
- 2701** 1699
Übersicht über die Räumlichkeiten des Schlosses Zevenaar und die stattgefundenen Re-
paraturen sowie die zum Schloss gehörenden Liegenschaften und Gerechtsamen
Spiering 847
- 2702** 1699–1728
Catharina Dorothea, Witwe v. Spiering, und Carl Wilhelm v. Spiering verpachten an
Gisbert van Cruchten und Maria [Christina] Onstein einen Teil des Hauses Zevenaar
sowie einige Parzellen auf fünf Jahre, später auf sechs Jahre (mit Abschriften)
Spiering 849

- 2703** 22. Juli 1699
Catharina Dorothea v. Spiering, Witve des Wolfgang Ignatius, und Carl Wilhelm v. Spiering vermieten Jan Opgongh das Torhaus des Schlosses Zevenaar auf sechs Jahre
Spiering 848
- 2704** 18. August 1699
Catharina Dorothea, Witve v. Spiering, und Carl Wilhelm v. Spiering vermieten an Hendrik Smith und Judith Schaeps Teile des Hauses Zevenaar, mit einem Brief bezüglich der Weitervermietung an Jan Berndt van Laeckhuysen
Spiering 851
- 2705** 15. Oktober 1704
Carl Wilhelm v. Spiering verpachtet öffentlich das Haus Zevenaar und einige dazu gehörende Parzellen Ackerland und Wiesen auf sechs Jahre
Spiering 850
- 2706** 9. Dezember 1717
Die Meister Reinder van Loon, Johan Kruitwagen und Arnold Honen schätzen auf Biten Carl Wilhelm v. Spierings die Bausubstanz des Hauses Zevenaar
Spiering 852
- 2707** 1725–1731
Rechnungen für Arbeiten und Reparaturen an Haus Zevenaar
Spiering 1337
- 2708** 1726
Akten bezüglich der eingestellten Versteigerung des Hauses Zevenaar und anderer Parzellen zu Zevenaar
Spiering 937
- 2709** [ca. 1730]
Flächenverzeichnis des Rittersitzes Zevenaar mit Scheuer, Burg, *Verckenstall*, Torhaus, Garten und Plätzen innerhalb des Grabens sowie der Höfe jenseits des Grabens in der Stadt Zevenaar an der Steinstraße
Spiering 1026
- III.4.02 Haushalt**
- 2710** 1644–1736
Rechnungen und Quittungen des Haushalts in Zevenaar
Spiering 908
- 2711** 1697, o.D.
Rezepte zur Bereitung von Heilmitteln für Kühe
Spiering 1507

- 2712 Arbeitslöhne 1705, o.D.
Spiering 1778
- 2713 Quittungen für Nägel 1705
Spiering 1663
- 2714 Quittung über den Kauf von Ziegeln 22. Juli 1705
Spiering 1578
- 2715 Abrechnung des Arnoldt Peters mit Carl Wilhelm v. Spiering für Unterkunft und Ver- 1736
pflegung in Zevenaar
Spiering 1342
- 2716 F. M. van Scheven berichtet [Carl Wilhelm] v. Spiering, dass er Gemüsesamen übersen- 26. August 1745
den will und sich um einen Schuldschein und eine Lotterie kümmern wird
Spiering 966

III.4.03 Herrschaft Zevenaar und Zugehörungen

- 2717 Zukauf von Gütern zum Besitz Zevenaar 1500, 1609–1647
Spiering 860
- 2718 Nachgelassene Liegenschaften und Renten des Adrian v. Spiering [ca. 1602]
Spiering 855
- 2719 Feststellung der Grenzen (*Limiten*) des v. Spieringschen Besitzes vor dem Gericht Ze- 1610–1644
venaar
Spiering 1030
- 2720 Verkauf von Gütern durch Franz v. Spiering und andere Familienmitglieder 1629, 1645, 1726
Spiering 861
- 2721 Mutung des Lehens Kollekamp im Kirchspiel Groessen in Zutphenschen Rechten im 1639
Namen Franz v. Spierings durch Dr. Frantz Herking nach dem Tod Goswin v. Spierings
Spiering 856

- 2722** 1642
Einnahmen vom Zoll und der Rente auf den Zoll zu Arnheim
Spiering 857
- 2723** 1645–1717
Weide *Koecamp* in Duiven
Enthält u.a.: Kauf der in Duiven gelegenen Weide *Koecamp* von Wilhelm v. Vinceler (Vintzeler), Richter zu Huissen, 1645, 1647 – Verkauf der Weide *Koecamp*, 1717
Spiering 1018
- 2724** 1656–1657, o.D.
Rente aus den Domänen der Grafschaft Zutphen
Spiering 1810
- 2725** 24. März 1656
Haus und Hof Angeren
Spiering 1011
- 2726** 1664
Einschätzung des Wertes der Güter zu Angeren in der Overbetuwe
Spiering 859
- 2727** 1664
Weide- und Ackerland
Spiering 858
- 2728** 9. November 1664
Bewertung des v. Spieringschen und v. Nulantschen Besitzes in Zevenaar durch den öffentlichen Zevenaarer Notar Alard Lippert im Beisein von Bevollmächtigten des [Wolfgang Franz Ignatz] v. Spiering aus dem Amt Wassenberg und der Overbetuwe
Spiering 1918
- 2729** [17. Jh.]
Specification und Aestimation der Sevenarischer Güter
Spiering 877
- 2730** [ca. 1700–1745]
Teil eines Konzepts [Carl Wilhelm] v. Spierings betr. Jacob Booms Beschreibung des Rittersitzes Zevenaar auf der Aa und Zugehör nach dem Vergleich von 1605
Spiering 1502
- 2731** 6. Dezember 1704
Johann Simon Fabritius bestätigt, dass der Zehnt im Kirchspiel Zevenaar im Fürstentum Kleve in der Liemers als Lehen den v. Spiering gehört, und überträgt ihn dem Vormund der minderjährigen Erben
Spiering 1028

- 2732** 1710–1736, o.D.
Verkauf von Zevenaar und Zugehörungen
Enthält auch: Extrakt aus dem Emmericher *Dyck Boeck*, 15. Februar 1736
Spiering 862
- 2733** 8. April 1716
Instandhaltung der am Stadtgraben gelegenen Brücke in Zevenaar durch den v. Spieringschen Verwalter in Zevenaar
Spiering 1025
- 2734** 1721–1722
Beschluss des Erbentages, den Graben, unter anderem an Spierings Wiese, auszutiefen
Spiering 864
- 2735** 1723
Haus Zevenaar wird aus der Lehnsabhängigkeit entlassen
Spiering 863
- 2736** 1726
Instruktionen von Carl Wilhelm v. Spiering für Schöffe [Arnold] Peters, Rentmeister zu Zevenaar, und beiliegende Schreiben von Carl Wilhelm v. Spiering und Johan Adam Schiller, Dr. beider Rechte und Richter der Herrlichkeit Tüschbroich, wegen der Verkaufsangelegenheit Zevenaar
Spiering 475
- 2737** 1726
Maria Christina Onstein, Witwe des Gisbert van Cruchten, und ihre Kinder überlassen Carl Wilhelm v. Spiering das Haus *den Oyevaer op de Leuw* zu Emmerich
Spiering 866
- 2738** 1726, o.D.
Verkauf von Haus Zevenaar und Zubehör
Enthält: Spezifikation der zugehörigen Parzellen mit einer Notiz, dass Carl Wilhelm v. Spiering am 29. Dezember 1735 Haus Zevenaar für 23.000 holländische Gulden an Benedikt Levy Gompers verkauft hat, o.D. – Schreiben Carl Wilhelm v. Spierings u.a. wegen des Verkaufs der Zevenaarschen Güter vom 15. September 1726
Spiering 1027
- 2739** 1736, 1738
Hof zu Hüthum bei Emmerich
Spiering 397

III.4.04 Verwaltung der Herrschaft

- 2740** (1417)
Notiz, dass Gossen Smülling 1417 seine Straße hat messen lassen
Spiering 1016
- 2741** 1595–1750
Quittungen
Enthält: Sebalt Hetterscheyt für Adrian Spiering wegen Zinszahlungen (1594–1597) – Bernard Dickwiens für den Rentmeister zu Zevenaar, Henrich Boom, betr. jährliche Zinszahlungen für ein Darlehen von 1000 holländischen Gulden (1661–1664) – Unterschiedliche Personen für den Rentmeister Jakob Boom (1672–1678) und für den Rentmeister und Schöffen Alard Lippert (1699–1702) – C. de Brias für [Laurenz Wilhelm] v. Spiering (1750) – Quittung über eine Rentzahlung für Conder Hesskens, Rentmeister des Grafen van den Bergh (1609) – Quittung für Gerardus van Lom, Leutnant und Advokat von Roermond (1647)
Spiering 1061
- 2742** 1597–1612
Verwaltung der Güter des François Spiering zu Empel bei 's-Hertogenbosch durch Adriaen Leonis van Heeze
Spiering 854
- 2743** [um 1600]
F. Coenen bittet [Arnold] Spiering auf dem *roten Turm*, eine Nachricht zu übersenden
Spiering 974
- 2744** 1608
Kopie von Anordnungen des Herzogs [Johann Wilhelm] von Kleve (Fragment)
Spiering 2218
- 2745** 1609, 1634, 1676, 1708, 1709
Quittungen über empfangene Zahlungen
Spiering 1720
- 2746** 1611
Abrechnung verschiedener Ausgaben für 1608 bis 1611
Spiering 2044
- 2747** 18. Januar 1613
Bartholomeus de Bloys et de Treslong bittet den Drostzen [zu Lobith, Franz] Spiering, um die Übersendung von Jagdwild
Spiering 824

- 2748** 27. Januar 1615
G. Spiering berichtet Adriaen Spiering zu Zevenaar über den Erwerb einiger Parzellen durch Versteigerung und über Familienangelegenheiten
Spiering 976
- 2749** [ca. 1620]
Auflistung von Renten, Gütern und Erbpachten in Holland aus dem Besitz der Alydt van Assendelff, des Junkers Bartholt van Assendelff und der Marytgen van Syl, zu verteilen an die Kinder und Erben des Johann ingen Nulandt durch Alydt van Assendelff
Spiering 1340
- 2750** 24. August 1622
Henrick van Brockhorst zu Oosterhout berichtet Frans Spiering zu Düsseldorf über die Versorgung eines Pferdes
Spiering 962
- 2751** 26. September 1624
Rechnungslegung zwischen Gerhardt ingen Nulandt, Pfandherr zu Angerort, Heinrick ingen Nulandt und Everharda Maria ingen Nulandt auf der einen und Deirck v. Emmerick auf der anderen Seite wegen dessen Güterverwaltung in der Overbetuwe
Spiering 365
- 2752** 1626, 1638
Auflistung verschiedener Ausgaben in den Jahren 1624 bis 1626 und 1636 bis 1638
Spiering 1838
- 2753** 1629–1630
Abrechnung des Rentmeisters zu Wildenburg für Anthonetta Margareta ingen Nulandt, geb. v. Hatzfeld-Weisweiler
Spiering 367
- 2754** 1631–1723
Rechnungen und Quittungen aus Zevenaar
Spiering 1036
- 2755** 1636
Dirck van Emmerick berichtet Frans v. Spiering zu Tüschbroich über verschiedene Verwaltungsangelegenheiten
Spiering 369
- 2756** 1639
Nachweis der Ausgaben des Rentmeisters Dederich von Emerich für Everharda Maria ingen Nulandt
Spiering 1377

- 2757** 1639–1644
Verwaltungskorrespondenz des Johannes Hillesheim, Sekretär des Franz v. Spiering in Zevenaar
Spiering 1023
- 2758** 3. Februar 1639
Mitteilung des Dr. Franz Herking an den v. Spieringschen Sekretär Johannes Hillesheim über ihren Treffpunkt in Emmerich im Haus des Peter von Rees
Spiering 1879
- 2759** 1640
Bericht des Pächters Steven Untijt für Dederich Bers zu Emmerich und Wolfgang Adrian v. Spiering zu Düsseldorf über die 1637 und 1638 erlittenen Schäden
Spiering 373
- 2760** 1642–1650
Albert Ontyt, v. Spieringscher Rentmeister in Zevenaar
Enthält: Quittungen betr. Gerhardt v. Lendt, Prior der Kreuzbrüder zu Emmerich (1642) – Quittungen mit den Nr. 15–20 betr. Johannes Haffkesbrinck, *Ludimagister* aus Dui-ven, Goswin v. Lengell, Andries Boesen, den Küster von Alt-Zevenaar, Dr. Temminck sowie Barthol Möller, Schulmeister und Unterküster zu Groessen (1649–1650)
Spiering 1020
- 2761** 1646
Abrechnung des Johannes Hillesheim mit dem Zevenaarer Rentmeister, worin er übrig-gebliebenes Geld auflistet
Spiering 2080
- 2762** 1647–1735, o.D.
Rechnungen und Quittungen aus Zevenaar
Spiering 1034
- 2763** 7. April 1647
Abrechnung des Paulus Sibenius im Namen [Franz] v. Spierings mit Rentmeister Der-rick Rycken bezüglich der Verwaltung der gemeinsam besessenen Güter zu Heteren für die Jahre 1642 bis 1647
Spiering 1078
- 2764** 31. Mai 1648
Erklärung einiger Erbpächter, dass auf dem Gut des [Franz] v. Spiering zu Angeren Bäume gefällt worden sind
Spiering 898
- 2765** [Anf. 17. Jh.]
Ausgaben und Lohnkosten
Spiering 1543

- 2766** 1654
 Abrechnung des Michiel Wynantz mit dem Rentmeister der [Elisabeth Walburga] v. Spiering, Gardt Otters
 Spiering 1532
- 2767** 1662–1677
 Burggraf Hendrich Boem, v. Spieringscher Verwalter
 Enthält u.a.: Vergleich mit der verwitweten Elise Walburga v. Spiering, geb. Freiin v. Hatzfeld, am 6. März 1662 – Zahlungsverfügung der v. Spiering an H. Boem, dem Thoenis Loqus für den Weinberg zu Emmerich 9½ Reichstaler zu zahlen, 1672 – Kreditsache des Hendrich Boem, seiner Schwester Lisbeth Boem, verwitwete Lengels, und seines Sohns Gerhard Boem, Organist zu Zevenaar
 Spiering 1019
- 2768** 1672–1677
 Korrespondenz mit Jakob Boom, Prokurator in Zevenaar
 Enthält: Wilhelm van Holt an Jakob Boom über die Gebühren eines Lehnsbriefs und einer Genehmigung (mit Abschrift) – Carl Wilhelm v. Spiering an Jakob Boom über seine Reise in die Niederlande
 Spiering 874
- 2769** 1672–1685
 Versteigerung von Getreide und Feldfrüchten vor dem Schöffengericht von Zevenaar durch die Familie v. Spiering
 Spiering 904
- 2770** 1686
 Abrechnung der Erträge von den Gütern zu Zevenaar für die Jahre 1680 bis 1685 durch Jakob Boom, die er Catharina Dorothea, verwitweter Frfr. v. Spiering, geb. v. Rossum, am 16. April 1686 vorgelegt hat
 Spiering 1032
- 2771** 1692, o.D.
 Schreiben des Amtmanns Bocheim über die Boxmeersche Rente und darauf bezogenes Brieffragment eines unbekanntens Absenders
 Spiering 2188
- 2772** 1695–1703
 Abrechnung der Rentmeister Alard und Hermann Lippert zu Haus Zevenaar
 Spiering 1031
- 2773** 1697
 Abrechnung mit [Catharina Dorothea] v. Spiering für 1696 und 1697
 Spiering 1829

- 2774** 1699
Abschrift einer Akte zum Verkauf eines Grundstücks im Kirchspiel von Angeren
Spiering 728
- 2775** 1699
Rechnungen für Kalk
Spiering 878
- 2776** 1699–1708
Korrespondenz von Catharina Dorothea und Carl Wilhelm v. Spiering mit den beiden
Verwaltern Alard und Herman Lippert
Spiering 867
- 2777** 1699–1742
Rechnungen und Quittungen über geleistete Arbeiten
Spiering 1035
- 2778** [17. Jh.]
Auflistung von Parzellen mit Angabe der Größe in der Herrschaft Zevenaar
Spiering 1368
- 2779** [17. Jh.]
Ausgaben in der Liemers
Spiering 1525
- 2780** 1701–1749
Rechnungen und Quittungen aus Zevenaar
Spiering 1037
- 2781** 1703
Einsetzung Herman Lipperts als Verwalter der Güter zu Anholt, Boxmeer und zu Zevenaar in der Liemers, Nederbetuwe, Grafschaft von Berg, durch Carl Wilhelm v. Spiering
Spiering 868
- 2782** 1704–1726
Gisbert van Cruchten, Verwalter zu Zevenaar
Spiering 865
- 2783** 28. Oktober 1708
Peter Borchert verspricht, nur gegen Quittung durch Carl Wilhelm v. Spiering Zahlungen zu entrichten (mit einer Abrechnung des Jahres 1713)
Spiering 875
- 2784** 1712–1736
Korrespondenz des Arnolt Peters in Verwaltungsangelegenheiten
Spiering 872

- 2785** 1722–1726
Verwaltungsrechnung des Arnolt Peters
Spiering 871
- 2786** 1722–1735
Quittungen im Zusammenhang mit der Verwaltung des Hauses Zevenaar
Spiering 873
- 2787** 11. Oktober 1722
Carl Wilhelm v. Spiering bevollmächtigt Arnold Peters, seine Güter zu Zevenaar und Elst zu verwalten
Spiering 870
- 2788** 4. Dezember 1727
Carl Wilhelm und Anna Franziska v. Spiering, geb. v. Mailly Mamez, bevollmächtigen den Verwalter Arnold Peters, den *Ploegzelnten* zu Zevenaar zu verkaufen
Spiering 881
- 2789** 27. Oktober 1728
Einladung an [Carl Wilhelm] v. Spiering zum Landtag im Namen des Königs von Preußen, [Friedrich Wilhelm I.] durch J. Forisse
Spiering 1536
- 2790** 12. Januar 1734
Auszug aus einer Verordnung Karls VI. als Herr der österreichischen Niederlanden zur Bekämpfung von Bettlern und Landstreichern
Spiering 963
- 2791** 1735–1736
Akten bezüglich des Einspruchs Carl Wilhelm v. Spierings gegen den Kostenvoranschlag und die Vermessung der Liegenschaften in der Liemers
Spiering 882
- 2792** 1735–1736
Herrschaftsrechnungen
Spiering 978
- 2793** 1736, o.D.
Briefe des Benedikt Levy Gompers an den Zevenaarer Schöffen Arnold Peeters und [Carl Wilhelm] v. Spiering
Spiering 1915
- 2794** 23. März 1736
Carl Wilhelm v. Spiering und Arnold Peters rechnen die Einnahmen und Ausgaben des halben Hofes zu Ljnden im Kirchspiel Elst für die Jahre 1734 bis 1735 ab
Spiering 943

2795 1739
Akten bezüglich der Verwaltung des Cattemanshofes zu Hüthum während der Jahre 1736–1738 und der Veräußerung an Herman Tobias Hüls und Johanna Petronella Müntz
Spiering 944

2796 [1. Hälfte 18. Jh.]
[F. M. van Scheven] berichtet Rechtsanwalt Schopman im Haag über eine Rückreise vom Haag nach Udem und über die Pacht des Klosters Sankt Agatha zu Cuijk
Spiering 970

2797 [18. Jh.]
Notiz [Carl Wilhelm v. Spierings] mit den Reisetationen von Zevenaar nach Utrecht
Spiering 969

III.4.05 Pacht-, Zehnt- und Verkaufsangelegenheiten, Güterübertragungen

2798 17. August 1416, Anf. 18. Jh.
Erbscheidung des Derich Smulling mit Luitgarde opden Loet und ihrem Ehemann Garrit vor den *dedings lude* Claes und Bitter van Puelwick, Evert Paep und Evert opden Loet
Enthält auch eine Notiz [Carl Wilhelm v. Spierings] zu diesem Vertrag, die besagt, dass Derich Smullinck bereits Eigentümer verschiedener Erbgüter (Äcker und Weiden) in der Liemers gewesen ist, v. a. vom *Nyebroek*-Schlag an der *lantwehr* und von zwei weiteren vor dem Weg zur *nyerstege* und an der *alder stege*
Spiering 1015

2799 1607–1731
Pachtbriefe der zum Haus Zevenaar gehörigen Lehen
Spiering 888

2800 [1. Hälfte 17. Jh.]
Herzog Johann von Kleve und Graf von der Mark verkauft am 17. Dezember 1455 den Erben des Konvents (*van s'convent*) die *Schajpmarsche* im Kirchspiel Zevenaar (Kopie)
Spiering 945

2801 8. Februar 1566
Goessen Smullyngh verpachtet an Evert Requis drei Wiesen bei Zweekhorst, die erste *auf Clemaet*, die zweite *Cortslaeg* und die dritte *auf Hoeckweyd* genannt
Spiering 885

2802 4. März 1566
Quittung des Goessen Smullynck über den Empfang von 67 Talern vom Priester Clemens van Holt für einen Morgen (*margen*) Land *in paelwicker velt*, den er seinem Neffen Aelbert Smullynck abgekauft hat, und für seine anderen Güter
Spiering 1320

- 2803** Februar–März 1571
 Kartular der Urkunden der Jahre 1437 bis 1564 bezüglich Liegenschaften zu Lisse, Noordwijk, Noordwijkerhout, Leiden, Leiderdorp, Zoeterwoude, Boskoop, Nieuwveen, Hazerswoude und Valkenburg, die Hendrik van Assendelft, als Gatte der Dieuwer van der Laen, aus der Erbschaft der Gerit van der Laen erhalten hat
 Spiering 946
- 2804** 1595–1599
 Verzeichnis von Pachtzahlungen
 Spiering 1171
- 2805** 7. Oktober 1595
 Der Hof von Geldern zu Arnheim genehmigt Dirck Smullinck auf Bitten seiner Mutter Agnes van Camphuysen, Witwe des Goossen Smullinck, einen Zeitraum von drei Monaten, um das Lehnsgut, genannt *Ploechstiend*, bei Zevenaar als Lehen zu empfangen
 Spiering 883
- 2806** 1597
 Agnes van Camphuysen und ihre Kinder verkaufen Adriaen Spiering einige Güter zu Groessen
 Spiering 1079
- 2807** 27. Januar 1597
 Goessen Smullyngh verpachtet an Ryck Riquis drei Wiesen, *Clemaet*, *Kortschlag* und *Hoeckweide* genannt, auf sechs Jahre
 Spiering 1083
- 2808** 5. September 1598
 Jan Aerensoen van Zwolle quittiert Adriaan Spiering die Zahlung von 32 Gulden als Kaufpreis für einen Stier (Abschrift)
 Spiering 947
- 2809** [Ende 16. Jh.]
 Derick Smullingh, Sohn des Goissen, verpachtet an Johan then Haeve die *Koeweyde* im *Nyenbroick* auf drei Jahre
 Spiering 884
- 2810** 4. August 1600
 Supplik Gisbert Smullincks an den Hof von Geldern, ihn nach dem Tod seines Bruders Derrick mit dem *Plochtend*, gelegen vor Zevenaar im Land Kleve, zu belehnen, den sein Vater Goessen Smullinck mit Zustimmung des genannten Hofes von Geldern gekauft hat
 Spiering 1324

- 2811** 1604
Adriaen Spiering, Drost zu Lobith, verpachtet an Rick Rickwijns eine Wiese im *Nybruck* auf drei Jahre
Spiering 886
- 2812** 1604–1608
Akten bezüglich der Schwierigkeiten beim Erwerb des *Ploechzehnt* zu Zevenaar durch Frans Spiering aus dem Nachlaß des Gijsbert Smullinck
Spiering 876
- 2813** 1605–1736, o.D.
Aufzeichnungen über die Bezahlung der Pacht und Rentenquittung
Spiering 972
- 2814** 25. Januar 1607
Georg v. Ebeleben bittet Franz v. Spiering, ihn und seine Ehefrau Christina, geb. Schmülling, mit dem Lehnsgut *Ploegtient*, vorher in Händen des Dietrich Schmülling selig, zu investieren
Spiering 1014
- 2815** 21. März 1607
Junker [Franz] Spiering verpachtet an Henrich und Ott Noyen die Wiese, genannt *die Geher*, im *Zevenaarse broek* auf sechs Jahre
Spiering 887
- 2816** 20. August 1609
Die Brüder Franz und Goswin Spiering zu Zevenaar und Ryswick verkaufen das *Weidendell* von Schoonderbeck im Gericht Barneveld, ehemaligen v. Brempht-Hackford'schen Besitz, für 1200 Gulden und 40 Stüber an Jacob van der Cappellen
Spiering 1029
- 2817** 5. Januar 1610
Frans Spiering verpachtet Ryck Ryckwijns eine Wiese im *Nybrock*
Spiering 889
- 2818** 9. Februar 1612
Quittung des Jan Peter Aertssen über 22 Gulden, einen Stüber, die er für 12 Morgen, 1½ Hont Land, genannt *die Salmstreken, den Wiesen, de halve seven Mergen*, von Junker [Gerard van] Boecop erhalten hat und die nun dem Franssoeys Spierinck gehören
Spiering 1321
- 2819** 1. Juni 1612
Wilhelm van der Reck überträgt vor dem Gericht zu Zevenaar an Frans v. Spiering und Henrica van Nulandt die Hälfte einer Parzelle Ackerland
Spiering 890

- 2820** 1. Mai 1614
Frans Spiering zu Zevenaar, Drost zu Lobith, verpachtet Gerritt van Lengell und Ott Thyen eine Wiese, genannt die *Häckweide*, auf sechs Jahre
Spiering 1040
- 2821** 5. März 1615
G. Bocob berichtet seinem Schwager Adriaan Spiering über seine missliche Finanzlage und über die bevorstehende Veräußerung seines Hofes
Spiering 891
- 2822** 10. Februar 1617
Frans Spiering, Drost zu Lobith, verpachtet an Henrick Stijbe und Johan Spaens eine Wiese, genannt *het Corteslagh* nahe Malland auf sechs Jahre
Spiering 892
- 2823** 3. März 1617
Frans Spiering, Drost zu Lobith, verpachtet an Berndt van Hernwerden, Hernsken van Rienen und Ott Sweers die Wiese, genannt *die Huickweide*, im *Zevernersche Bruch* an der Zweekhorst auf sechs Jahre
Spiering 893
- 2824** 3. März 1617
Frans Spiering, Drost zu Lobith, verpachtet an Gerhardt Wulfers und Hermanna Kerckwicks eine Wiese, genannt *Ghere*, im *Zevernersche Bruch* nahe *die Schoepick* auf sechs Jahre
Spiering 894
- 2825** 14. November 1622
Die Erben des Palich van Herde übertragen vor dem Gericht zu Zevenaar an Frans v. Spiering und Henrica van Nulandt zwei Parzellen Ackerland
Spiering 895
- 2826** 1639–1640
Bericht des Frans Huybertz für Frans v. Spiering über die Eintreibung der Pachtgelder
Spiering 372
- 2827** 1641, 1642, 1647, 1651, 1700
Renovierung der Liegenschaften des *Ploeg-Zehnten* zu Zevenaar
Spiering 879
- 2828** 1644–1647
Akten bezüglich des Erwerbs einer Wiese, genannt *den Tempel*, im Kirchspiel Groessen von den Erben Henrick Smullinghs
Spiering 948

- 2829** 1. Juli 1645
 Adolf v. Lutzerat, Herr zu Klarenbeek (*Clarenbeck*), überträgt vor dem Schöffengericht zu Zevenaar an Frans v. Spiering und Elisabeth Walburga, geb. v. Hatzfeld, neun Morgen Wiesen auf die neder Albrecht zu Duiven und 4 ½ Morgen Wiesen im *Niebroich*, wobei er letztere vorher Lambrecht Engelen verkauft hatte
 Spiering 897
- 2830** 1. Juli 1645
 Übertragung von einem Morgen Weideland im Kirchspiel Duiven vor dem Gericht Zevenaar zwischen Adolf v. Lützenrath und Franz v. Spiering
 Spiering 1039
- 2831** 1652
 Abrechnung der [Elisabeth Walburga] v. Spiering mit Johann Leonart, Pächter der Hofstätte zu Angeren
 Spiering 1411
- 2832** 1. Juli 1656
 Elisabeth Walpurg v. Spiering, geb. v. Hatzfeld, verlängert die Pacht des Verwalters Hendrich Boem auf sechs Jahre und verpachtet an ihn dazu die Parzelle *den Tempel*
 Spiering 899
- 2833** 15. Februar 1657
 Verkauf des Pachtgrundstücks *Tempel* in Groessen (*Grueßen*) durch den Burggrafen zu Zevenaar, Henrich Boom, an Henrich Lentdges (*Lenties*)
 Spiering 1346
- 2834** 1661
 Abrechnung mit Gerard Wilhelms, dem Pächter der Liegenschaft *den Grooten Poel* zu Angeren für die Jahre 1650 bis 1659
 Spiering 900
- 2835** 1667–1682
 Akten bezüglich der Verpachtung durch Carl Wilhelm v. Spiering, Herrn zu Zevenaar, an Jacob Spyring und Arnold van Zeller und bezüglich der rückständigen Pachtgelder
 Spiering 901
- 2836** 1670, o.D.
 Abrechnung zwischen Carl Wilhelm v. Spiering und Simon Hendriks *den kleinen*, Pächter des halben Hofes zu Lijnden, und Notizzettel
 Spiering 902
- 2837** 27. März 1672
 Wolfgang Franz Ignaz v. Spiering verpachtet an Hendrick Goertz eine Wiese, genannt *Koekamp*, auf drei Jahre
 Spiering 903

- 2838** 20. April 1679
Die Erben des Wolfgang Ignatius v. Spiering verpachten einige Parzellen in Angeren in der Overbetuwe auf sechs Jahre an: Derich (Derck) Egbarts: 4½ Morgen auf dem *Kleinen Poell* – Arndt Arntzen: 1¼ Morgen, u.a. das *Poelsche Kempken* und das *Kempken* – Jan Wolters: den *Snab am grooten Poell*, ca. drei Morgen groß – Gerrit Lennars: den *Bongardt met den Poell* zwischen Straße und Weiher, ca. drei Morgen groß
Spiering 1082
- 2839** 8. Januar 1681
[Catharina Dorothea] v. Spiering verpachtet vor dem Schöffengericht von Zevenaar an Gerrit van Ray eine Parzelle
Spiering 909
- 2840** 17. März 1685
Catharina Dorothea v. Spiering, geb. van Rossum, verpachtet öffentlich verschiedene Liegenschaften zu Angeren
Spiering 910
- 2841** [zw. 1690 und 1745]
Kopie eines Muster-Verkaufsurkundenformulars (*obdracht*) [Carl Wilhelm v. Spierings] für ein beliebiges Kirchspiel im Amt Overbetuwe (*Kerspel van N. ambe van overbedaw*)
Spiering 1008
- 2842** 1692
Catharina Dorothea v. Spiering verpachtet die zum adligen Haus Zevenaar gehörenden Äcker und Wiesen
Spiering 911
- 2843** 6. Juli 1699
Abrechnung des Verwalters Herman Lippert mit den Pächtern der Liegenschaften zu Angeren über die Jahre 1693 bis 1698 (mit Quittungen)
Spiering 917
- 2844** 19. Juli 1699
Catharina Dorothea, Witwe v. Spiering, und Carl Wilhelm v. Spiering, verpachten an Peter Borckardts ihren Zehnten zu Zevenaar auf sechs Jahre
Spiering 914
- 2845** 20. Juli 1699
Catharina Dorothea, Witwe v. Spiering, und Carl Wilhelm v. Spiering verpachten drei Gemüsegärten zu Zevenaar an Grietgen Crachtten, Jan Coeleman und die Witwe Jan Willemsen
Spiering 915

- 2846** 21. Juli 1699
Catharina Dorothea, Witwe v. Spiering, und Carl Wilhelm v. Spiering verpachten an Derick Kaeltiens eine Wiese, genannt *Koekamp*, zu Duiven auf sechs Jahre
Spiering 913
- 2847** 21. Juli 1699
Catharina Dorothea, Witwe v. Spiering, und Carl Wilhelm v. Spiering verpachten an Berndt Arndttsen eine Wiese im Nieuwbroeck zu Zevenaer auf sechs Jahre
Spiering 916
- 2848** 21. Juli 1699
Catharina Dorothea, Witwe v. Spiering, und Carl Wilhelm v. Spiering verpachten an Gerlich Kreyfenger eine Wiese im Nieuwbroeck auf sechs Jahre
Spiering 918
- 2849** 21. Juli 1699
Witwe Catharina Dorothea und Carl Wilhelm v. Spiering verpachten an Wilhelm Verhoeven eine Wiese, genannt *die Nederalborgen*, zu Duiven auf sechs Jahre
Spiering 919
- 2850** 22. Juli 1699
Catharina Dorothea, Witwe v. Spiering, und Carl Wilhelm v. Spiering versteigern eine Parzelle, genannt *den Tempel*, zu Groessen an Hendrick van Huissen
Spiering 920
- 2851** 22. Juli 1699
Catharina Dorothea, Witwe v. Spiering, und Carl Wilhelm v. Spiering versteigern die Liegenschaften zu Angeren an Henrick van Ditsenhusen
Spiering 921
- 2852** 22. August 1699
Gerrit Leenders, Derick Engelen, Sander Ausum und Jan Sluiter pachten von Catharina Dorothea v. Spiering für das Jahr 1699 ihre Liegenschaften zu Angeren
Spiering 922
- 2853** 30. August 1699
Catharina Dorothea, Witwe v. Spiering, und Carl Wilhelm v. Spiering verpachten an Herman Lippert eine Parzelle Ackerland, genannt *den ouden Boomgardt*, zu Zevenaer auf sechs Jahre
Spiering 923
- 2854** [zw. 1700 und 1745]
Auflistung der vorhandenen Register über Zinsen wie Hühner oder Kapaune durch Carl Wilhelm v. Spiering
Spiering 1712

- 2855** 30. April 1700
Catharina Dorothea v. Spiering, geb. v. Rossum *van Suelen* [Soelen] *tot Doveren*, und ihr Sohn Carl Wilhelm v. Spiering, Kämmerer der kurfürstlichen Durchlaucht zu Bayern und zur Pfalz, verkaufen für 1100 Reichstaler das Landstück *den Tempell* im Kirchspiel von Groessen (*Gruyssen*) im Amt Liemers, an Henrick van Huessen als Erbkauf
Spiering 1022
- 2856** 1704, 1707, 1735
Pachten- und Güldenabrechnungen
Spiering 980
- 2857** 6. Oktober 1704
Carl Wilhelm v. Spiering verpachtet an Johanna Margaretha Jhew, Witwe Wunders, einen Gemüsegarten zu Zevenaar auf sechs Jahre
Spiering 926
- 2858** 15. Oktober 1704
Carl Wilhelm v. Spiering verpachtet an Henrich Brünns einen Gemüsegarten zu Zevenaar auf sechs Jahre
Spiering 925
- 2859** 19. März 1705
Hermannus Lippert als Bevollmächtigter des Carl Wilhelm v. Spiering erhält die *Ploegstiend* zu Zevenaar zu Lehen
Spiering 927
- 2860** 23. Februar 1706
Bezahlung der halbjährlichen Pacht für zwei *Vuersteeden* durch [Maria Willemsen], die Witwe des Gossen Verhuet in Heertsteeg (*Hertstede*) bei Lijnden im Kirchspiel Elst
Spiering 1752
- 2861** 26. Mai 1711
Carl Wilhelm v. Spiering verpachtet an Jan Bod eine Wiese, genannt *de Koecamp*, im Kirchspiel Duven auf sechs Jahre
Spiering 928
- 2862** 27. November 1712
Carl Wilhelm v. Spiering verpachtet an Maria Willemsen, Witwe des Goossen Verhuet, den halben Hof zu Lijnden im Kirchspiel Elst auf zwölf Jahre
Spiering 929
- 2863** 2. Februar 1713
Carl Wilhelm v. Spiering bevollmächtigt seinen Verwalter Gisbert van Cruchten (Krugten) zur gerichtlichen Übertragung einer Wiese zu Duiven und einer Parzelle

Ackerlands zu Zevenaar, genannt *den Bolthagen*, mit Auszügen bezüglich letztgenannter Parzelle

Spiering 930

2864 10. Januar 1719

Carl Wilhelm v. Spiering verpachtet an Jan Bodde die Wiese, genannt *Koecamp*, zu Duiven auf zwei Jahre

Spiering 932

2865 28. Januar 1720

Arnold Frans ingen Nulandt, Maria Helena van Scherpenzeel und Jan François van Scherpenzeel verpachten an Antony Verhueth und Aertje van Grootvelt den halben Hof zu Lijnden im Kirchspiel Elst

Spiering 933

2866 17. Dezember 1722

Carl Wilhelm v. Spiering verpachtet öffentlich an Peter van Achelen die Wiese, genannt *Coecamp*, zu Duiven

Spiering 934

2867 1724

Quittung des Gort Fraußen über die Bezahlung von Flachs

Spiering 1840

2868 Mai 1725

Quittung des Zimmermanns Guert Schuylin für Antoni Verhu(y)t über die Bezahlung von zwei neuen *Heckens*

Spiering 1464

2869 29. November 1725

[Carl Wilhelm] v. Spiering verpachtet an Peter van Achelen eine Wiese zu Duiven, genannt *Coekamp*, auf sechs Jahre

Spiering 936

2870 1731, 1735

Akten bezüglich der Zahlung rückständiger Pachtsummen des Onsteinhofs zu Hüthum

Spiering 938

2871 10. Mai 1732

Jan François van Scherpenzeel und Maria Ignatia Santvoort, Herr und Herrin zu Wijchen, verpachten an Anthonie Verhuet und Aardtje van Grootveldt den halben Hof zu Lijnden im Kirchspiel Elst auf sechs Jahre

Spiering 939

2872 5. Mai 1735
Christoff Baron v. Vercken quittiert Herrn Breuer die Zahlung von 11 Reichstalem und
3 Schillingen als Kaufpreis für 1300 Kerzen
Spiering 964

2873 27. Januar 1736
Carl Wilhelm v. Spiering und Willem Herman Onstein verpachten an Henrick Reintjens
den Onsteinhof zu Hüthum auf sechs Jahre
Spiering 940

2874 3. Februar 1736
Carl Wilhelm v. Spiering überträgt vor den Erbpächtern des Amtes Overbetuwe an Otto
Roeleman Reichsgraf van Byland, Palsterkamp etc., und Anna Constantia, Baronin van
Zevenaar, den halben Hof zu Lijnden im Kirchspiel Elst
Spiering 941

III.4.06 Schuldenangelegenheiten

2875 1555–1602
Akten bezüglich der Zinszahlung durch den Landrentmeister der Veluwe von 30 Rijder-
gulden zu Lasten der Höfe *Oxen* und *Mullinck*
Spiering 832

2876 4. Juli 1560
Esken van den Kerckhoff überträgt an Goessen Smullinck einen Rentbrief von 32 Phil-
ippsgulden mit den rückständigen Zahlungen zu Lasten der Erben der Aelt Loez
Spiering 834

2877 4. Juli 1560
Goessen Smullynck erklärt, Esken von den Kerckhoff wegen des Rentbriefes zu Lasten
der Erben der Aelt Loez 54 Rijdergulden schuldig zu sein
Spiering 833

2878 24. September 1563
Cracht, Adriaen und Hellegundt van Camphuysen erklären vor dem Arnheimer Schöf-
fengericht, von den Vormündern der unmündigen Tochter des Gijsbert van Camphuy-
sen 85 Rijdergulden erhalten zu haben, und verzichten auf die Zinsen zu Lasten des
Gutes *Uxem* in der Veluwe
Spiering 835

2879 31. Januar 1581
Der Hof von Geldern zu Arnheim beauftragt Jacob van Oemerem, Amtmann zu Bahr
und Lathum und Verwalter der Herrschaft Anholt, an Goesen Smullinck 180 Gulden
Zinsen auszubezahlen
Spiering 836

- 2880** 1591–1592, o.D.
 Quittungen für Wilhelm Engelen für Steuerzahlungen zu Lasten der Adriaan Spiering
 zuständigen Liegenschaften zu Angeren, Bommel und Oosterhout
 Spiering 837
- 2881** 1597–1598
 Willem v. Hatzfeldt (*Hartfelt*), Herr zu Weisweiler und Drost des Amtes Geldern, er-
 hebt Einspruch darüber, dass seine amtliche Eidesleistung eine ältere Pfandverschrei-
 bung nicht beeinträchtigen kann
 Spiering 838
- 2882** 20. Dezember 1598
 Agnes van Camphuysen, Witwe des Goessen Smullinck, und ihr Sohn Gijsbert Smul-
 linck verkaufen an Adriaan Spiering einen Rentbrief zu Lasten des Hofes *Oxvom* oder
Oxem und alle rückständigen Zinszahlungen
 Spiering 839
- 2883** 14. Februar 1599
 Kapitalschuldanererkennung vor Richter Wessel Claick und den Schöffen Sebert van Her-
 werden und Ludolf v. Budtborch durch Goessen und Gisbert Schmülling sowie Agnes
 v. Camphuysen auf der Basis der Schuldanerkenntnis über 110 Taler des Goessen
 Schmülling gegenüber Clemens v. Holt vom 4. März 1566
 Spiering 1013
- 2884** 1605–1738
 Gläubiger der v. Spiering, u.a.: Die *armen Leute* zu Zevenaer, 1709–1711 – Das Bür-
 gerwaisenhaus zu Arnheim, 1654/1695 – Jennecke Cloecke, 1696 – Johann Creyvenger,
 Zöllner zu Anholt, 1681 – Lukas Gex, 1708–1720 – Geschwister van der Hoeve, 1677 –
 Jacob Janssen, 1647 – [Anne], Tochter des Jacob Lewens, 1647 – Daniel Müntz, 1713–
 1724 – Arnold Peters, 1713–1721 – Bernhard Rickwyn und Theodora Suermondt,
 1667–1736 – Mathias v. Rodenberg, 1713–1722 – Ehepaar van der Velde, 1605
 Spiering 831
- 2885** 1609, 1613–1656
 Eintreibung der Zinsrückstände vom Hof *Oxheim* und den Domänen in der Veluwe
 (*Velaw*)
 Spiering 829
- 2886** 16. Juni 1613
 Befehl des Herzogs Wolfgang Wilhelm v. Pfalz-Neuburg an [Franz] v. Spiering, dem
 [Johan ingen] Nulandt neun entliehene Batzen zu restituieren
 Spiering 1348

- 2887** 14. Mai 1618
 Extrakt aus dem gerichtlichen Aktenbuch der Stadt Arnheim zur Geldsache Herman Bernts und Sebastian Behem, exzerpiert von Adolph Goessens
 Spiering 1534
- 2888** 1625
 Geldanleihe des Junkers Henrich v. Nulandt bei Franz v. Spiering
 Spiering 2045
- 2889** 1639
 Abzahlung der Obligationen der Witwe [Catharina] Spiering zum *Roden Thorn*, geb. Momm, angewiesen im Namen der Sabina Adriana v. Spiering
 Spiering 1378
- 2890** 1639–1640
 Empfangsbestätigungen für Gelder durch Matthys Hageman und Herman van Vinceler sowie Schulden und Ausstände Franz v. Spierings beim Juden Joechem aus Zevenaar
 Spiering 1690
- 2891** [1640], 1652–1735
 Kapitalaufnahme und Zinszahlungen für geliehene Gelder, Quittungen der Gläubiger
 Spiering 828
- 2892** 1642–1649
 Akten bezüglich der rückständigen Zinszahlung zu Lasten der Havickerward (*Havickerweert*) oder des Beimerhofs sowie der Rente aus Boxmeer
 Spiering 896
- 2893** 1647
 Rückzahlung von 24 Reichstalern an Albert Ontyt durch den Rentmeister Derick Rycken, die [Franz] v. Spiering ersterem aus dem Jahre 1640 schuldete
 Spiering 1539
- 2894** 18. Mai 1647
 J. Leeuwens bittet seine Tochter Anne Leuwens, gegen einen Wechselbrief die bei Derick Rijcken deponierten 200 Reichstaler für Baron [Franz] v. Spiering anzunehmen
 Spiering 841
- 2895** 1661
 Akten bezüglich einer 1563 vereinbarten Zinszahlung von 180 Karolusgulden, die nun zu Lasten des Fürsten v. Salm gehen
 Spiering 842
- 2896** (16)70
 Obligation des Goddard van Bocholtz (Fragment)
 Spiering 2070

- 2897** 28. Dezember 1677
Quittung von Gerrit Boelinck für den Prokurator [Jacob] Boom über 40 Reichstaler und 20 Stüber
Spiering 1519
- 2898** 1692–1696
Herman Lip(p)ert der Junge bezahlt Schulden seines Vaters, des ehemaligen Rentmeisters zu Zevenaar
Spiering 869
- 2899** (10. September) 1698
Vertrag zwischen Oswald van den Bergh und Rittberg und Carl Wilhelm v. Spiering wegen der Zahlung von rückständigen Zinsen zu Lasten der Herrschaft Boxmeer
Spiering 912
- 2900** [ca. 1700–1745]
Deckblatt für ein Verzeichnis [Carl Wilhelm v. Spierings] mit erledigten Schuldenangelegenheiten in Zevenaar
Spiering 1524
- 2901** [17. Jh.]
Notiz, dass Gossen Smulling am 27. April (*donnerstag nae sannte marcus dag*) 1458 seine *nyebrouck weyde* mit sechs alten Schilden belastet und später wieder abgelöst hat
Spiering 1326
- 2902** [Ende 17. Jh.]
Schuldschein des Henderyck van Dam für Gerrityen Lenders über eine Summe, die von Gelsen Slyetten kommt (Fragment)
Spiering 1369
- 2903** 24. September 1708
G. van der Straeten berichtet Carl Wilhelm v. Spiering, dass er versuchen wird, Geld aufzunehmen
Spiering 843
- 2904** 1709–1727
Quittungen der Armen zu Zevenaar über die Zinszahlung von einer Schuld von 100 Reichstalern
Spiering 844
- 2905** 1713
Carl Wilhelm v. Spiering erklärt, Johan Peter van Raesfeldt 1200 Reichstaler schuldig zu sein, und stellt erst den halben Hof zu Lijnden im Kirchspiel Elst, dann zwei Parzellen zu Alt-Zevenaar und eine Wiese, genannt *die Koekamp*, zu Duiven als Pfand (mit Quittungen der Zinszahlungen der Jahre 1714 bis 1726)
Spiering 931

2906 1721–1722
Auflistung der Pachtschulden von Schöffe Lippert, Peeter Borgers, Bermt Gersen, Doktor Gimborn, Ian Bodhilt und Grietie Craghten
Spiering 1620

2907 [ca. 1723]
Pro Memoria zur Sache des Rogier de Best
Spiering 2259

2908 1724–1736
Tilgung der Pachtschulden der Witwe Gisberts van Cruchten, [Maria Christina Onstein]
Spiering 935

2909 1726
Bitte des J. Haußmann an Dr. Schollen in Zevenaar, die Witwe Beckers an die Zahlung des versprochenen Geldes zu erinnern
Spiering 2004

2910 September 1727
Schulden des Anthony Vrut bei Jan van Bentem
Spiering 1435

2911 22. März 1736
Akten bezüglich der Vereinbarung des Carl Wilhelm v. Spiering mit Herman van Cruchten und Catharina Ringels wegen der Zahlung rückständiger Pachtsummen für das Haus Zevenaar
Spiering 942

III.4.07 Rechtliche Angelegenheiten und Auseinandersetzungen

2912 10. März 1500
Johann, Herzog v. Kleve und Graf v. Mark, befreit alle Güter von Derick Smullingh, Untertan in Liemers, und der Marie van Blanckensteyn von Schatz und Dienst
Spiering 961

2913 24. November 1525
Winand v. Arnheim und Henrick dy Groeff sprechen als oberste Schiedsrichter einen Schiedsspruch in den fortlaufenden Rechtsstreitigkeiten zwischen Elisabeth van Reness und Cracht van Kamphuysen wegen in Nutznießung besessener Güter
Spiering 821

2914 21. November 1556
Ott van Arenberch, Herr zu Ressen und Dornik, und Anna Grebben schließen einen Heiratsvertrag (Fragment und Auszug)
Spiering 973

- 2915** [nach 1579]
Teil eines Berichts über die Jurisdiktionshoheit zwischen Arnheim und Huissen, bezogen auf ein Konkordat und erläutert an den Beispielen der Übeltäter Gerhardt von Arsen, Bruin von Cleve und Godefridt von Holt
Spiering 1007
- 2916** 1601–1603
Akten bezüglich eines Prozesses vor der Vierschar des Amtes Beverwijk zwischen Court van Iperen, Amtmann zu Beverwijk, und Bartolt van Assendelft auf der einen Seite und Claes Pieters van Akersloot auf der anderen Seite wegen der Verletzung des Fährrechts zu Krommeniedijk
Spiering 822
- 2917** [ca. 1601–1603]
Replica des Court van Ypern, Amtmann zu Beverwijk, gegen die Antwort von Claes Pieters van Akersloot
Spiering 2090
- 2918** 2. März 1603
Conrat Hefkens, Verwalter der Herrschaft Wisch, und Gijsbert Smullinck beenden vor dem Doesburger Gericht einen Rechtsstreit wegen rückständiger Zinszahlungen
Spiering 823
- 2919** 10. Juli 1604
Konsens von Ritterschaft, Edlen und Städten von Holland und Westfriesland zur Bitte des Barthoult v. Assendelff, über seine Güter in Holland frei verfügen zu dürfen
Spiering 1347
- 2920** 9. März 1607
Reinald Graf v. Geldern und Dietrich Graf v. Kleve nehmen 26 Siedlungshufen im Dui-vener und Groessener Bruch in ihren Schutz und versprechen, Wasserschutz und Entwässerung gebührend anzuordnen (Abschrift des Originals vom 2. Februar 1328)
Spiering 960
- 2921** 1608
Schreiben der Regierung Kleve an die Regierung Geldern wegen 'Gevatter' [Franz] Spiering und Jakob Valk und das Zitiationsrecht in fremden Herrschaften am Beispiel des klevischen Kanzleiboten Gerhart Wolters
Erwähnt werden u.a.: Verträge zwischen den Niederlanden und dem Fürstentum Kleve (1543) sowie dem Deutschen Reich und den Niederlanden (1548) – Streitsache zwischen Bürgermeister und Rat der Stadt Xanten und Kaufleuten aus Den Haag und Haarlem in Holland
Spiering 1172

- 2922** [ca. 1610]
Konzept Arnold Spierings zur Supplik des Johannes Rudolfus Persser vor dem Rat von Gelderland
Spiering 2945
- 2923** August 1619
Aufstellung der Kosten im Prozess Sebastian Behem contra Herman Berindsen, die seit dem 12. Juni 1617 angefallen sind
Spiering 1327
- 2924** 24. September 1622
Aufzeichnung über einen Gerichtstermin, gehalten im Haus von Jan Maertenss, über Festsetzung des Wertes und Verkauf des Hofes Langedyckerbosch
Spiering 1754
- 2925** 1623, o.D.
Pfandverschreibung des Amtes Ringenberg, das sich im Besitz von Gerhardt v. Nulandt befindet und mit 2100 Goldgulden belastet ist
Spiering 3048
- 2926** 7. Juli 1656
Supplik des Henrich Boom, v. Spieringschen Rentmeisters zu Zevenaar, an die Klevische Regierung samt Bescheid des Rates vom 10. Juli durch Hermann Pabst und Matthias Romswinkel
Spiering 1170
- 2927** 12. Februar 1678
Quittung der Agnes Haechen für ihren Neffen Boom im Namen ihres Bruders, Leutnant Haechen, dass er für ein Jahr Zinsen gezahlt hat
Spiering 1751
- 2928** 24. März 1694
Jacob Boom lässt die beweglichen Güter der Judith van Lendt von Asswer Muller für sich und Engel Creyvenger als Erben gerichtlich beschlagnehmen
Spiering 826
- 2929** [zw. 1700 und 1745]
Prozesssache des Herrn de Vos gegen Fräulein Grooteclos
Spiering 1059
- 2930** 6. Februar 1711
Bitte des Kommandeurs zu Arnheim, Frhr. v. Merveld, an die Regierung in Kleve, in der Sache zwischen ihm und dem Bürgermeister zu Kalkar, Dr. Mahler, und Henrich van Huißen um Land in der Liemers, genannt *den Tempel*, und vier Morgen bei Duiven

gelegen, dafür zu sorgen, dass seine Prozessgegner innerhalb von 14 Tagen Pfandschaftsbriefe und Dokumente als Beweis ihrer Nutzungsrechte vorlegen

Spiering 1009

2931

1712

Klage des Henrich von Huißen gegen den Kommandeur zu Arnheim, Frhr. v. Merfeldt

Spiering 2659

2932

1713, 1725–1726

Prozess von Dechant und Kapitel zu Kleve gegen den Schöffen und v. Spieringschen Rentmeister Arnoldt Peters

Spiering 819

2933

12. Oktober 1715

Der Hof von Geldern zu Roermond beauftragt den Staatsanwalt, die von der jülich-bergischen Regierung vorgestellten Rechtswidrigkeiten zu prüfen und den Prozess gegen Peter Campers weiterzuführen

Spiering 827

2934

1740

Akten bezüglich der Vorladung von Johan Janssen als Vormund der Kinder des Peter Janssen vor das geldrische Gericht Wegberg zur Eidesleistung

Spiering 965

2935

[18. Jh.]

Auszug aus dem Teilungsvertrag zwischen den Erben des Leonardus Ryx und der Anna Maria Philips, der den Umfang des Landloses Nr. 3 angibt

Spiering 1533

III.4.08 Rechtliche Angelegenheiten der v. Spiering

2936

(1562) 1607–1729

Streitsache der [Elisabeth Walburga] v. Spiering und ihrer Erben gegen die Prinzessin v. Chimay, Witwe des Grafen v. Bossu, die Rente von Weert betreffend

Vorakten der im Besitz von Wilhelm v. Hatzfeld, Herr zu Weisweiler, gewesen und an seine Töchter vererbten, auf den Zehnten und anderen Gütern in der Herrlichkeit Weert lastenden Rente über 300 Goldgulden. Darunter ist als Erbin auch Elisabeth Walburga v. Spiering, geb. v. Hatzfeld, Gattin des Franz v. Spiering. Bevollmächtigter der Prinzessin von Chimay ist Johan Costerius, Lizentiat der Rechte und Rentmeister der Domänen von Weert, 1646. Prozessbeteiligte sind der Graf v. Egmont als Erbe von Sabina v. Egmont, Gräfin v. Solms, mit der 1613 ein Vergleich erzielt wird. Enthalten sind ferner Unterlagen über Maria v. Egmont, das ausgestorbene Haus der Herrschaft Geleen (*Gileyn*) mit Berichten des Jod(ocus) v. Kerckhove aus Roermond betr. die Schuldforderungen der v. Spiering gegen die Herren v. Geleen sowie die Korrespondenz mit H. Meyer, u.a. wegen Recherchen zum Haus Chimay, 1698, und Konfiskations-

angelegenheit des ausgestorbenen Hauses des Prinzen Ernst v. Chimay, der zu Lebzeiten Vizekönig von Navarra war, vor dem Gerichtshof von Roermond

Spiering 426

2937 1579, 1589, 1614

Vermögensbestimmungen von Familienmitgliedern Schmüiling (Smulling)

Enthält u.a.: Rentbrief betr. Doesburg von Goessen Schmüiling, 31. März 1579 – Pensionszahlung von Adrian Spiering und seiner Ehefrau Wendelina, geb. v. Schmüiling, an Lucas und Christina Schmüiling samt weiterer Regelungen, auch Goessen Schmüiling betreffend, 10. Mai 1589 – Pensionszahlung an Gisbert Schmüiling, 18. Mai 1614

Spiering 1012

2938 3. Januar 1599

Schreiben der herzoglichen Räte zu Kleve an Richter, Bürgermeister, Schöffen und Rat der Stadt Emmerich sowie an Cornelis Haremschrem, Hauptmann daselbt, in der Angelegenheit Adrian Spiering

Spiering 1173

2939 ca. 1610

Auflistung von Gerichtssachen des Franz Spiering, des Rentmeisters Jacob Valck, der Wendelina Smullinck und anderer Prozessbeteiligter

Spiering 2203

2940 26. Januar 1611

Vorladung von Johan Coenen, Vater und Sohn, vor den Rat des Fürstentums Geldern und der Grafschaft Zutphen wegen übler Nachrede aufgrund einer Supplik des Frans v. Spiering, Drost zu Lobith, und Erklärung des Steven von Erkelenz, er habe die Urkunde öffentlich verlesen und eine Kopie an Johan Coenen Vater abgegeben

Spiering 2092

2941 1617–1618

Prozess am Gericht zu Arnheim zwischen Herman Berentz und Sebastiaen Behem, Bevollmächtigtem des Franz Spiering, wegen Beleidigung

Spiering 1080

2942 [Anf. 17. Jh.]

Memoire zu einem Prozess gegen Junker [Franz] Spiering vor dem Hof von Gelderland

Spiering 1912

2943 [nach 1639]

Kopien von Quittungen

Enthält: Christoffel Momm und seine Hausfrau bezahlen das Darlehen auf *Jaickels Kempken* an Johan ingen Nulandt, ihren Onkel, zurück – Arnold Spirinck und seine Frau Catharina Mom erhalten von ihrer Nichte Everharda ingen Nulandt 400 Gulden

und übertragen ihr dafür die Rente ihres Hauses in Huissen – Kapitalanleihe des Franz v. Spiering bei Arnoldt Spierinckh zum *Roden thorn*

Spiering 1762

2944 1647–1653

Prozess des Franz v. Spiering gegen Janssen Vermeeren und Catharina van Zuylen van Nyevelt

Spiering 812

2945 1652

Streitsache der [Elisabeth Walburga] v. Spiering gegen die Witwe des Albert Untyt

Spiering 810

2946 1654–1659

Streitsache der Frfr. v. Dieden gegen [Elise Walburga] v. Spiering

Spiering 818

2947 1656–1659

Klage Elisabeth Walburg v. Spierings, geb. v. Hatzfeld, gegen Rutger van Doesborgh

Spiering 813

2948 1659–1695

Streitsache der [Elisabeth Walburga] v. Spiering gegen Adrian v. und zu der Hoeven

Spiering 811

2949 1683

Witwe Catharina Dorothea v. Spiering, geb. van Rossum, bittet den Hof von Geldern zu Arnheim, die Gebrüder Herman und Jacob van Doesborg wegen des widerrechtlichen Anpflanzens von Bäumen am *Poel* unter Angeren vorzuladen

Spiering 825

2950 1686–1699

Streitsache der [Catharina Dorothea] v. Spiering gegen Jacob Boom, ehemaligen Rentmeister zu Zevenaar

Spiering 816

2951 1690–1694

Klage der Judith van Lent gegen die v. Spiering

Spiering 817

2952 1699

Hyacint Arnold und Frans Philip ingen Nulandt, Pfandherren zu Angerort, erheben Einspruch gegen die geplante Versteigerung des halben Nulandtschen Hofes zu Lijnden im Kirchspiel Elst durch Catharina Dorothea v. Spiering

Spiering 924

2953 1715–1736
Streitsache Carl Wilhelm v. Spierings mit [Maria Christina Onstein], der Witwe des Gisbert van Cruchten, ehemaligen Verwalters zu Zevenaar, bzw. den Eheleuten Herman van Cruchten und Catharina Ringels
Spiering 815

III.4.09 Kirchenangelegenheiten

2954 (1578)
Bestätigung (Kopie) des Niclaß Schetten als Besitzer, Rektor und Vikar des St. Stephansaltars in der Kollegiatskirche St. Vitus zu Hocheelten (*Oberelten*) und Erlaubnis zum Verkauf von zwei kleinen Parzellen seiner Vikarsländereien an Goswyn Schmulings und seine Frau Agnes v. Camphuisen für den Ankauf eines Wohnhauses
Spiering 2360

2955 1596
Erklärung des Marten van Haefften und des Henrich van Alst, von Adrian Spiering und Agnes van Camphuysen, verwitwete Schmülling, zwei vergoldete Kelche aus dem Kirchspiel Hien (*Hyen*) erhalten zu haben
Spiering 1081

2956 1710–1730
Quittungen von Pfarrer, Kustos und Schullehrer zu Zevenaar für Carl Wilhelm v. Spiering wegen abgehaltener Gedächtnisfeiern
Spiering 956

2957 1711–1736
Quittungen des Kirchenvorstehers von Groessen wegen der Zinszahlung einer Schuld von 100 Reichstälern aus den Jahren 1711 bis 1721 und deren Einlösung 1736
Spiering 957

2958 1725
Vakanz der *Kamphuissschen* oder *Maria Magdalena-Vikarie* an der Großen Kirche zu Arnheim
Spiering 608

2959 30. Oktober 1744
Petrus van de Veld, Kaplan zu Zevenaar, erklärt, vom verstorbenen Arnold Peters die Einnahmen der *Maria-Magdalenenstiftung* in der großen Kirche zu Arnheim während der Jahre 1731 bis 1735 erhalten zu haben
Spiering 958

2960 1761, 1766
Ferdinand van der Veecken, Kaplan zu Zevenaer, berichtet [Laurenz Wilhelm] v. Spiering über Verschiedenes und wirbt für sich beziehungsweise für Joannes Franciscus Becker um die Pfarrstelle zu Groessen
Spiering 959

III.4.10 Korrespondenz

2961 20. Januar 1587
Konzeptschreiben eines Onkels Spierinck an Adriaen Spierinck
Spiering 2201

2962 16. April 1604
Konzept [Adrian Spierings] an den [Herzog Johann Wilhelm von Kleve]
Spiering 2089

2963 1609
Schreiben an Frans Spyrnyqk von einem Onkel (frz.)
Spiering 2973

2964 29. Juni (16)26
Schreiben des Johann Haenn über Laurens Cupper
Spiering 2061

2965 1630, 1639, 1686
Korrespondenz die Familie Hackfort betreffend
Enthält u.a.: Olifier Hackfort zu Aelst, Amtmann in der Overbetuwe, 1630, 1639 – Ger-
rit Hackfort, 1686
Spiering 1010

2966 1642
Schreiben des Herman Papst an Stephan Untyt
Spiering 2234

2967 1721–1722
Schreiben der Maria Christina Onstein, Witwe des [Gisbert van] Crugten, an Carl Wil-
helm und Anna Franziska v. Spiering, u.a. zu Wasserschäden und Pacht
Spiering 2121

III.5 **Doveren**

III.5.01 **Haushalt und Finanzen**

- 2968 1582
Quittung des Johann Key aus Erkelenz für Martin (Mertten) v. Roßum über Bezahlung von 501 Talern (ad 52 Albus) und 7 Albus in Henricus-Nobeln und Statischen Talern sowie Bezahlung von Roggen
 Spiering 2989
- 2969 1628
Rechnung des Carl Kempen für Wilhelm v. Rossum
 Spiering 1577
- 2970 1631–1637
Quittungen des Johan Olleffs für Wilhelm v. Rossem über die Bezahlung von Wein und Verpflegung
 Spiering 2985
- 2971 1633–1634
Abrechnung der Catharina Schmitz, Witwe Beckers, Wirtin zum *Gulichschen Wappen* in Düsseldorf, mit Wilhelm v. Rossum
 Spiering 2987
- 2972 1635
Brief Jan Portmans an [Wilhelm v.] Rossum wegen seiner Forderung von 5 Reichstalern
 Spiering 1162
- 2973 1695–1724
Abrechnung von Dienst- und Arbeitsleistungen
Enthält auch Rechnung der Maurer für 1726 erledigte Arbeiten auf dem *Oberhof*, unterzeichnet von B. Putter, Pastor zu Doveren, und auch im beim Kühlerhof (*Curler hoffe oder acker*) gelegenen *Eyckförstgen*, 1695
 Spiering 1003

III.5.02 **Güterübertragungen, Lehensangelegenheiten und Verwaltung**

- 2974 7. Februar 1641
Thoniß Kuper und Ruluff Berings, Schwäger, verkaufen Erbland im Ulenbusch bei Doveren an Wilhelm v. Rossum
 Spiering 1149

- 2975** 1650–1757
Karkerhof (*Karkener Hof*)
Spiering 542
- 2976** 1668, 1744, o.D.
Quittungen im Zusammenhang mit der Verwaltung von Doveren
Spiering 2948
- 2977** 1674–1756
Herrschaftliche Einkünfte in Doveren, u.a. aus den beiden Weihern
Enthält auch die Abrechnung der Pacht von der *Fung* mit Diedrich Rawpoell (Diderich Raupoll) und den damit zusammenhängenden Prozess wegen der Pachtschulden bei [Catharina Dorothea] v. Spiering, 1668–1688
Spiering 1002
- 2978** 1705
Verzeichnis der Fronarbeiten für Lohn in Doveren
Spiering 995
- 2979** 30. April 1709
Kurfürstliche Lehenssteuer für den Besitz Doveren
Spiering 1410
- 2980** 1729
Quittung [Carl Wilhelm] v. Spierings über den Loskauf des Lehnsdienstes *wegen des Zehntens und der Bänden zu Doveren auß der Mann-Cammer Wassenbergh*
Spiering 1315
- 2981** 4. Februar 1756
Schreiben des Herrn v. Rodorff, u.a. wegen des Halbwinners des Karkerhofs, der Handlung gegen [Bernhard Theodor Alexander] v. Hoevell und wegen Prior Reynders
Spiering 1858
- 2982** 1765
Schreiben des A. Rödingen an [Laurenz Wilhelm v. Spiering] wegen eines Ortstermins in Doveren und der Geldforderung des Vorstehers [Johan Adam] Schaller für die *Reparation des Thurms*
Spiering 1318

III.5.03 Pachtgüter und Zehnten

- 2983** 1630–1713
Hofgut Kühlerhof (*Curler Landt/Curlerhoff*)
Spiering 539

- 2984** 1649–1720, o.D.
Kühlerhof (*Curler Hoff*)
Spiering 990
- 2985** 1653–1728
Zinsen, die jährlich am Stephanstag an das Latengericht des *Oberhofes* zu Doveren zu entrichten sind
Spiering 1169
- 2986** 2. September 1674
Catharina Dorothea v. Spiering verpfändet an den Kaufhändler Laurentius de Ponte aus Roermond ihre Fruchteinkünfte von den Pächtern aus Doveren für geliehene 437 Reichstaler
Spiering 1168
- 2987** 1676–1710, 1727
Baaler Zehnt
Spiering 556
- 2988** 27. Mai 1682
Kauf des Halben Zehnten zu Hückelhoven
Spiering 1165
- 2989** 1710–1770, o.D.
Abrechnung der Pachtgebühren des *Oberhofs* zu Doveren
Spiering 991
- 2990** 1726
Verpfändung des Großen Zehnten zu Doveren sowie der Fruchteinkünfte von den Pächtern zu Doveren
Spiering 993
- 2991** 1728
Einkünfte aus der Nierhovener Erbpacht für 1728
Spiering 1935
- 2992** 1749–1771
Verpfändung der in den Ämtern Wassenberg und Heinsberg gelegenen Doverenschen Güter *Oberhof*, Loherhof und Karker Hof, 1749, und Versteigerungsprotokoll über die Benden zu Doveren am 30. Februar 1771
Spiering 994

III.5.04 Gericht

- 2993** [1550–1600]
Prozess Juncker Johans van Rossum gegen Johan Janck
Spiering 982
- 2994** [1590]–1611
Prozess Junker Martin v. Rossums zu Doveren gegen Tilman Borggreven (Burgrevor)
Spiering 983
- 2995** 20. Januar 1591
Darlehen von Jennes Koenichs für Martten v. Rossum vor dem Gericht zu Doveren
Spiering 1166
- 2996** 1599–1708
Prozess des Martin (Merten) v. Roßum zu Doveren gegen die Gemeinde zu Doveren
wegen einer Brücke
Spiering 984
- 2997** 1607
Rückzahlung von 50 Talern (zu je 52 Albus laufender Münze) von 100 Talern, die
Martin v. Rossum und seine Ehefrau Catharina v. Baex(en) bei Heinrich Kempen und
seiner Frau Mettel gegen Zahlung einer jährlichen Pension aufgenommen hatten, und
Festsetzung der jährlichen Zahlung für die restlichen 50 Taler, bezeugt durch den
Schöffen Dionys Goddarts (Goedardt)
Spiering 2988
- 2998** 1608
Klage des Thewiß Konings zu Kreuzau (*Creutzaw*) gegen Junker Martin v. Rossum zu
Oberhof (*Obberhove*) wegen einer Schuld gegenüber der verstorbenen Barbara v. Wal-
raven, genannt Kendenich, Witwe v. Vercken, aus dem Jahre 1586
Spiering 2983
- 2999** 1609
Prozess des Martin v. Rossum gegen Petrus Burggraff
Spiering 2986
- 3000** [1609–1610]
Teil eines Berichts Martin (Martten) v. Rossums über den Erbstreit mit Martten Jaiker,
der auch von Paulus Kremer und dem Pastor von Doveren dazu befragt worden ist
Spiering 1290
- 3001** 25. Mai 1609
Schuldschein des Martin (Martten) v. Rossum für Arret Browsers (Aret Brewer) über 60
Taler Wassenberger Währung, die am künftigen Remigijustag (1. Oktober) zurückzu-

zahlen sind, was Reiner v. Baexen zu Effeld und Johan v. Asselt zu Hoven als Vormünder seiner Kinder bezeugen

Spiering 988

3002 1614
Schulden des Martin v. Rossum bei Johan Meviß (50 Taler Wassenberger Währung), die Johan v. Asselt als Vormund der Kinder und Wilhelm v. Rossum bestätigen und übernehmen

Spiering 505

3003 1623–1693, o.D.
Prozess Wilhelm v. Roßums gegen Wilhelm Dietrich v. Vlatten

Spiering 985

3004 1625, 1634
Prozess des Arnold(t) Brewer (Bruwer) gegen Marten und Wilhelm v. Rossum

Spiering 986

3005 23. Mai 1636
Herr Mevis lässt vor dem Schöffenhauptgericht Heinsberg Strafhandlungen, u.a. Pferderaub und Prügelei, des Herrn Cornet bestätigen

Spiering 1151

3006 1657
Prozess Wilhelm v. Rossums zu Doveren gegen Wilhelm Vincken

Spiering 987

3007 1688
Klage des Go(e)rdt Jans (Janß) gegen Johan Heinen wegen Pachtschulden

Spiering 2043

3008 1722
Verfügung über Fruchtlieferungen vor dem Vorsteher und den beiden Gerichtsschöffen, Wilhelm Wilhelms und Gerhard Wilhelms, im Beisein von Elisabeth, Frau des verstorbenen Schultheißen von Doveren, Wilhelm Gotzen

Spiering 1167

3009 2. Dezember 1729
Auszug aus dem *Angaffsbuch* wegen Albert Schill (fol. 17)

Spiering 2186

3010 1731
Streitsache zwischen Schöffen und Vorstehern zu Doveren und [Carl Wilhelm] v. Spiering, vertreten durch [Vorsteher] Johan Adam Schaller, wegen der Schafsweide

Spiering 1317

3011
Landbank zu Doveren
Spiering 989

1743, 1748

III.5.05 Forst und Jagd

3012 1649–1727
Schlagholzverkäufe im Eullenbusch in den Jahren 1681 bis 1705
Enthält auch Kopie [Carl Wilhelm v. Spierings] über den Kauf der beiden Höfe Loherhof (*Lhoe*) und Kühlerhof (*Kurlho*) vom 21. Januar 1649
Spiering 997

3013 1681, 1728–1732
Verkauf von Schlagholz in den Wäldern zu Doveren
Spiering 996

3014 21. Juni 1720
Kaufbestätigung Carl Wilhelm von Spierings, dass Arent Brewers, *Curler* Halbwinner, das Schlagholz im *Eickforstgen* mit 125 Reichstalern à 80 kölnische Albus bezahlt hat
Spiering 1376

3015 1729
Jagdrecht
Spiering 998

III.5.06 Kirchenangelegenheiten

3016 1723–1773
Kirchenbau zu Doveren
Spiering 999

3017 28. März 1751
Quittung über eine Spende des [Laurenz Wilhelm] v. Spiering an Pastor Savelsberg für die *Armen zu Doveren*
Spiering 1414

III.6 Rittergut Ryswick

3018 [1630]–1648
Verkauf des Hauses Ryswick
Spiering 1005

3019 1641–[1660]
Verkauf des Rittersitzes Ryswick (*Riswyck*, *Riswick*, *Ryswyck*)
Spiering 1004

- 3020** [1660]
Verkauf des Besitzes Ryswick im Herzogtum Kleve durch Agnes und Wolfgang Adrian v. Spiering an Ludwich v. Raklfing zu Nazareth wegen der Schulden des Goswin v. Spiering und Streitsache zwischen beiden Parteien
Spiering 2687

IV Varia

IV.1 Zeitungen

- 3021** 1802–1804, 1807–1813
Gesetze und Nachrichten der französischen Regierung in Form von Zeitschriften (frz. – dt., unvollständig)
Spiering 1574
- 3022** 1810
Intelligenzblatt (Supplement du Mercure du Département de la Roër) vom 27. und 30. Dezember (frz. – dt.)
Spiering 1562
- 3023** 1811
Feuille d'Annonce. Mitteilungen aus Köln, Februar bis August (frz. – dt., unvollständig)
Spiering 1573
- 3024** 1812
Feuille d'Affiches. Annonces et Avis divers de Cologne, Januar bis Dezember (frz. – dt., unvollständig)
Spiering 1575
- 3025** 1812–1813
Mercure du Département de la Roër 1812 und 1813 (unvollständig)
Spiering 1563
- 3026** 1815
Crefelder Wochenblatt Nr. 180 vom 17. Mai
Spiering 1473
- 3027** 1830
Öffentlicher Anzeiger von Aachen vom 14. Januar, Nr. 2
Spiering 1472
- 3028** 1834
Düsseldorfer Zeitung Nr. 97 vom 23. April
Spiering 1471

IV.2 Bücher und Druckwerke

- 3029** 1706
Drei Viertel einer gedruckten Bekanntmachung des Kurfürsten August von Sachsen betr. den Frieden von Altranstädt
Spiering 1764
- 3030** 1799–1801
Bulletins des Reglemens et Arrêtés (frz. – dt.)
Spiering 622
- 3031** [Anf. 19. Jh.]
Bulletin des Jugemens du Tribunal de Revision, Nr. 19, 21, 22 (frz. – dt.)
Spiering 1565
- 3032** 1800–1801
Recueil des Réglemens et Arrêtés, Bd. IV, VI, VII und Register zu Bd. V (frz. – dt.)
Spiering 1569
- 3033** 23. Oktober 1800
Auszug aus dem Register der Beschlüsse des General-Regierungskommissars in den vier neuen *Départemens* des linken Rheinuferes vom 2. Brumaire des Jahres IX
Spiering 1474
- 3034** 1802
Bulletin des Lois. Gesetzesregister der Fränkischen Republik, 3. Serie, Teil 7 und 8 (Nr. 220–357) (frz. – dt., unvollständig)
Spiering 1570
- 3035** 1802
Beschluss des *General-Regierungs-Kommissärs*, dass sich abberufene Mautbeamte von der Rheingrenze zurückziehen haben
Spiering 1568
- 3036** [Anf. 19. Jh.]
Drei kaiserliche Dekrete [Napoleon Bonapartes] (frz. – dt.)
Spiering 1567
- 3037** [ca. 1810]
Informationsrundbrief des Sub-Präfekten im Arrondissement Krefeld, Jordan
Spiering 1576
- 3038** [Anf. 19. Jh.]
Instruktion über die zu Mainz angeordnete Liquidation
Spiering 1566

3039 [Anf. 19. Jh.]
Teil des *Bulletin flamand* Nr. 1 (S. 33–48): Aufzeichnung der Verfassung (frz. – nl.)
Spiering 1564

IV.3 Korrespondenz

3040 [17./18. Jh.]
Brieffragmente
Spiering 1877

3041 [um 1700]
Lateinisches Schreiben über einen Herrn Lohner
Spiering 2040

3042 [17./18. Jh.]
Leere Briefumschläge, adressiert und gesiegelt
Spiering 621

3043 [17./18. Jh.]
Nicht zuweisbare Postskripta und kurze Mitteilungen, unvollständige Briefe ohne Unterschrift
Spiering 2038

3044 1715, o.D.
Französische Korrespondenz unklarer Provenienz, zum Teil Fragmente und Konzepte
Spiering 2037

3045 [vor 1720]
Italienische Briefe unbekannter Provenienz und Pertinenz
Spiering 1457

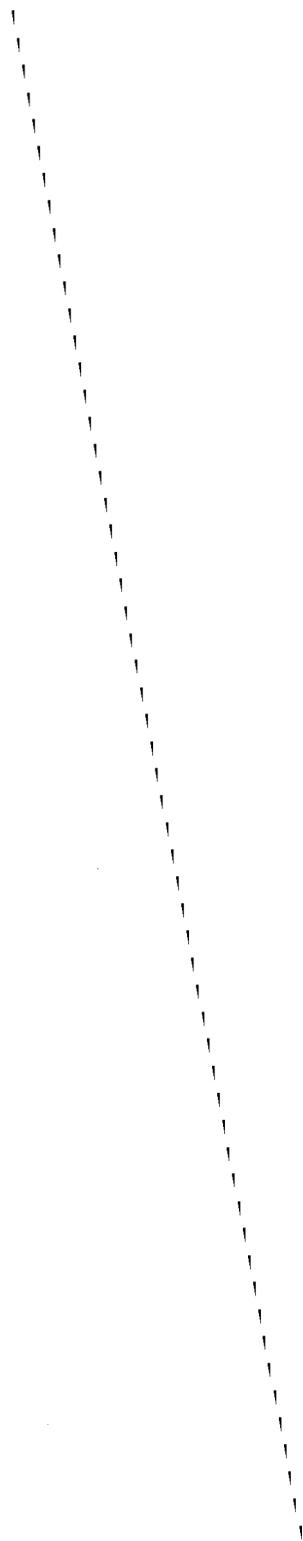
IV.4 Verschiedenes

3046 [17./18. Jh.]
Beschädigte und verklebte, nicht lesbare Schriftstücke
Spiering 3053

3047 [17./18. Jh.]
Leere Papierbögen und Papierfetzen
Spiering 2694

3048 [17./18. Jh.]
Rechnungsfragmente
Spiering 1876

- 3049** 1706, 1727, o.D.
Deckblätter und kurze Notizen ohne erkennbare Zugehörigkeit
Spiering 2129
- 3050** [17./18. Jh.]
Fragmente
Spiering 2020
- 3051** 1884, o.D.
Zettel mit Berechnungen
Spiering 2072
- 3052** [2. Hälfte 20. Jh.]
Kopien und Aufzeichnungen des Herrn Evertz betr. Tüschbroich
Spiering 2969
- 3053** [20. Jh.]
Nicht zum eigentlichen Bestand gehörende Zettel, zum Teil von Bearbeitern
Spiering 2323



Anhang A

Depositum Scherer im Kreisarchiv Heinsberg

Das Depositum Scherer aus Erkelenz im KA Heinsberg, das einen Teilbestand der auf Schloss Tüschbroich verwahrten Archivalien bildet, wurde vermutlich während des Krieges entfremdet und unmittelbar nach 1945 der Erkelenzer Druckerei Scherer im Rahmen von üblichen Altpapierlieferungen, vielleicht zum Tauschzwecke, übergeben. Die Akten enthielten die Aufschrift: ‚Altpapier liegen lassen. Eigentum der Malerlehrlinge‘. Der Inhalt des Depositums wird nicht durch die Register erschlossen.

Prozessschriftgut

Prozess der Gebrüder v. Spiering in Kriminalsachen wegen der Erschlagung des Franz Eberhard v. Ketzgen (zur Clee), 1650–1659, o.D., nach 1671, 1674

Prozess v. Spiering gegen v. Wylich, 1641, 1648

Prozess v. Spiering gegen Frhr. v. Renesse und Caspar Ritz, 1639

Streitsache Neliß Wirth gegen Theiß Wilhelms, 1686

Prozess der Tüschbroicher Untertanen gegen Elisabeth Walburga v. Spiering, 1659–1660

Streitsache des Theißen Wilhelms mit Leonardts und Consorten, 1687

Streitsache des Tißen Heinen gegen Johann Spiers und des Dr. Brewer gegen Johann Jennis, 1684

Kopienbuch zum Prozess wegen des Totschlags des Ottho Bongars: Anklage gegen Franz v. Spiering, der Sebastian Behem bevollmächtigt hat, ihn zu vertreten, unter Beteiligung der Richter zu Arnheim, Johann van Golstein und Wilhelm van der Wardt als Vertreter der Kläger Niesken Bonger, seiner Ehefrau und seines Schwagers Sander Bongars, 1608–1619

Prozess gegen Wolfgang Ignatius v. Spiering wegen eines *begangenen Excess am Sultzbachischen Bereiter zu Neuburg*, Johann Zell: Schreiben zum Vorfall, 1661, 30. Dez. 1662 – Schreiben des Kurf. Philipp Wilhelm an Elisabeth Walburga v. Spiering auf ihre Bittschrift, 1662

Wilhelm v. Rossum gegen Pastor, Schöffen, Vorsteher und Kommunität zu Doveren, o.D.

Prozess des Kölner Domkapitels gegen Franz v. Spiering wegen der Anmaßung der erblichen Vogtei über den Fronhof zu Klein-Gladbach und das St. Petersholz: Schöffensbescheid auf dem Fronhof zu Klein-Gladbach, 1626/1627 – *Item sententia desertionis Gerichts Wassenberg und confirmatoria fürstl. Hofgerichts zu Düsseldorf, o.D.* – *Actus immissionis* Spiering gegen Domkapitel (2 Stück), 1643 – *Copia supplicationis Frhr. v. Spiering contra Frhr. v. Palland* und *Contradictionsschrift* des Frhr. v. Palland zum *Arrestum* der zu Kleingladbach der Domherren zu Köln auf Jahr erhaltene Zehnt, 1644 – Gegenbericht Franz v. Spierings gegen Conrad Kham, Konstituierten des Kölner Domkapitels – *Designatio Expensarum*, 1638

Prozess der Freiherren v. Spiering gegen die Freiherren v. Weichs um die Erbschaft der Herrschaft Fronberg, u.a.: *Unterthänigste Schlußschrift loco quadruplicandum ad adversarias hic nominatas duplicas in ordine agendi vero triplicas*, 1726 – Schriftstück des J. A. Scheurer, 1736

Prozess Mom gegen v. Spiering, o.D.

Prozess gegen Jacob ahn ghen Eicken, o.D.

Vergleich zwischen Henrich Kopf und Johann Heynen, 1689

Prozess der Elisabeth Walburga v. Spiering gegen Pfalz-Neuburg *et quoscumque praetendentes*, 1649

Prozess v. Spiering gegen Pauerer: *Actus extractus* und *Extractus protocolli*, 1662

Prozess in Sachen Michael Thomaß und Sohn wegen der ungerechtfertigten Verhaftung des Michael Thomaß, 1642

Prozess der Pfarre Wegberg: Klageschrift des Pfarrers Sibenius, 1645

Rechnungsschriftgut

Nagelhammerrechnung, Fronberg, 1600–1609

Wochenzettel für den Eisenhammer in Fronberg, 1705

Tagwerkerzettel, Fronberg, o.D. (ca. 1700)

Verzeichnis der Einnahmen und Ausgaben in Fronberg, o.D. [ca. 1700]

Verzeichnis, wohin alles Geld, so ich von Joh. Ulmanninger, Mautner zu Schwandorf empfangen habe: Aufzeichnung des Georg Pauman in Fronberg, 1630–1631

Quittung über durch die Herrschaft Fronberg bezahlten Zins vom *Mallerischen* Haus, quittiert von Jacob Strobel, 1676

Stückrechnung zur Hauswirtschaft Fronberg, 1688/1689

Stückrechnung zum Großen Hammer, Fronberg, 1688/1689

Wochenzettel zur Haushaltung Fronberg, 1703, 1705, 1709–1719

Empfangsquittungen, 1700

Quittungen für Bezahlung Bediensteter und Arbeiten am Schlossweiher in Tüschbroich (Fronberg und Tüschbroich), 1735–1738

Jagdschussgeldabrechnung, 1711

Rechnung des J. Schiller, 1711

Spaltzettel (Fronberg), 1707

Einnahmen an Hafer, Bierrechnung und Hammerzettel (Fronberg), o.D. (ca. 1700)

Ausgaben und Hammerzettel (Fronberg), 1711, 1712

Korrespondenz und Aufzeichnungen

Schreiben des Michael Meyfisch (Tüschbroich), 1646

Notizbüchlein Wilhelm Franz v. Spierings über Geometrie, in dem auch Multiplikationstabellen enthalten sind, [vor 1720]

Schreiben an Franz v. Spiering, 1644

Schreiben des Jean Fievez aus St-Omer an Carl Wilhelm v. Spiering, 1739

Schreiben des J. v. Kerkhoven an [Elisabeth Walburga] v. Spiering, 1641

Schreiben eines Frhr. v. Spiering an seinen Bruder, 6. Febr. 1674

Brief Wolfgang Franz v. Spierings an seine Mutter Maria Susanna, 1674

Wilhelm Velskert (?) an v. Spiering (Steuern und Kontributionen), 1647

Briefe von Jean Baptiste Haen aus Eblinghem, u.a. an [Anna Franziska v. Spiering], 1715, 1723–1741, o.D.

Französische Korrespondenz aus Ebbinghem, 1716–1717, 1721, 1731

Privatschreiben, o.D.

Inventarium des Peter Theißen, o.D.

Brief Carl Gottfried Bosens an die Fürsten und Räte des Hl. Reichs, 1712

Korrespondenz Carl Wilhelm v. Spierings mit Jacques Schiller, *licentié et advocat in Volderodt*, 1717–1718, 1720, 1733

Schreiben des Dr. Schiller, 1719

Schreiben Carl Wilhelm v. Spierings an Schöffe Peters, Zevenaar, 9. Febr. 1723

Schreiben des Onkels [Louis] de Tenremonde an [Carl Wilhelm v. Spiering], o.D.

Konzept Carl Wilh. v. Spierings betr. Erbschaftsangelegenheiten und Erbfolge, ca. 1697

Brief des G. W. Bertram aus Gierath an [Franz] v. Spiering, 1741

Schreiben des geldrischen Statthalters, Frhr. v. Ribaucourt, wegen der Geldrischen zu Wegberg, 4. Juni 1647

Brief der Anna Maria Adelheid Gräfin v. Preysing an ihre Schwägerin in Fronberg, o.D.

Schreiben der Maria Christina [Onstein], Witwe van Crughten, an [Carl Wilhelm] v. Spiering (Zevenaar), 7. Nov. 1719

Schreiben des Max Frhr. v. Wildenau (Schwarzenfeld), 1715

Brief der Gräfin v. Schellart, geb. v. Renesse, 1746

Schreiben des Lizentiaten Franz Vortz an Frhr. v. Spiering, 16. Aug. 1625

Schreiben des Wolfgang Ignatius v. Spiering, 1661

Schreiben des Johann Anthony Könnig an [Wilhelm Franz v. Spiering], 1718

Schreiben des Frhr. v. Diemantstein an [Wilhelm Franz v. Spiering], 1714

Schreiben des Bäckers Ullrich Pauer aus Fronberg an Wilhelm Franz v. Spiering, 1692

Schreiben des Joh. Abraham Eberspacher an Wilhelm Franz v. Spiering, 1709

Schreiben des Friedrich v. Goltstein an [Elisabeth Walburga] v. Spiering, 1662

Briefe Johann Wolfgang Trutters an Wilhelm Franz v. Spiering, 1711, o.D.

Korrespondenz mit dem Arzt Dr. Oliva (?) in Aachen, 1705

Gratulationsschreiben zur Hochzeit [Laurenz Wilhelm v. Spierings], 1734

Schreiben Anna Franziska v. Spierings an Constance Brigade, 1730

Geleitscheine und Passierscheine

Geleitschreiben und Passierscheine, o.D.

Passierschein, 1672

Bitte um ein Geleitschreiben für Spiering junior, o.D.

Landesherrliche Instruktionen und Korrespondenzen

Abordnung eines Frhr. v. Spiering nach Frankreich, 1629

Aufforderung zur Steuerzahlung (Druck), 1643

Korrespondenz mit verschiedenen Jülicher Syndici, 1630–1640

Philipp Wilhelm v. Pfalz-Neuburg, [1670–1679]

Schreiben Wolfgang Wilhelms v. Pfalz-Neuburg an seinen jülichschen Marschall und Gubernator sowie Kämmerer Franz v. Spiering wegen Kriegsangelegenheiten, u.a. den Grafen Merode betr., 1632; wegen Kriegskontributionen im Amt Wassenberg, 1634; wegen Steuerangelegenheiten der Herrschaft Tüschbroich, 1646; und wegen der *Hessischen Völker*, 1633

Johann Friedrich Pfalzgraf bei Rhein an den Landschaftskommissar Goswin v. Spiering, 1633

Anordnung der Regierung zu Düsseldorf an die Schatzheber der Herrschaft Tüschbroich, 1642

Schreiben des Sigmund Mockel an den Frhr. v. Spiering, 1637–1643

Mahnung zur Kontributionszahlung, 1644

Auszüge aus den Protokollen der Kammer von Speyer betr. die Neuburger Pfennigmeisterei, 1660, o.D.

Umlage und Matricula der Jülicher Unterherren, 1625

Gesandtschaftsberichte aus Den Haag zu politischen Ereignissen, 3. Febr. 1713, 8. Febr. 1720

Edikte (Drucke), 1642–1644

Kriegsangelegenheiten

Druckschriften in Militärangelegenheiten Pfalz-Neuburg, u.a. Militärkontributionen, [ca. 1645]

Androhung der Kriegs-Exekution für den Fall, dass die Kontributionen bis zum 16. Juni nicht bezahlt worden sind (Druck), 1644

Graf Merode, 1632

Extrakt über Einnahmen und Ausgaben betr. den Marsch der spanischen Truppen; Durchführung durch Frhr. v. Merode, o.D.

Leutnant Mockel: Hessische Kontribution, 1641

Marschreglement der Kaiserlichen Hofkriegskammer, 1702

Verzeichnis über die von den englischen Truppen unter Kommando des Duc Churchill verursachten Kriegsschäden in der Herrschaft Tüschbroich, 17. Mai 1704

Berichte Wolfgang Wilhelms an Frhr. v. Ribaucourt, Kriegsrat v. Spanien, Kriegsrat, Statthalter und Generalkapitän des Fürstentums Geldern, 1647, Instruktionen zur Werbung von Soldaten, 1691

Mordbrennerei, o.D.

Schreiben des Kurfürstlichen Reichsdirektoriums in Regensburg und des Kurmainzischen Direktoriums, 1709

Kriegsangelegenheiten, 1704

Kriegsberichte, Truppenbewegungen, 1708

Anzeige, Oblation und Protestation des Franz v. Spiering wegen Schäden und Requirierungen, 26. Sept. 1642

Sigismund Mockel an Frhr. v. Spiering: Einladungen zu Unterherrentagen (Kriegskommissar Graf v. Hatzfeldt erlässt eine Anordnung für jülichische Untertanen, Winterlager, Kontributionen, Taxzetteln der Herrschaft Tüschbroich, 1641; Briefe an Vorsteher, Eingessene und Schöffen der Herrschaft Tüschbroich, 1643, 1644 (Hessische Kontribution))

Verzeichnis und Rechnung, was der unterschriebene [Franz v. Spiering] dem Kriegsvolk spendiert und abgegeben, 23. Okt. 1629

Kriegsakte: 1. Kriegsbericht; 2. *Copia Instructionis* an den bergischen Marschall Weschpfennig, was er beim schwedischen Cantzeler Ochsenstern zu verrichten; 4. und 7. Schreiben des schwedischen Königs Gustav Adolph; 5. Extrakt aus einem Schreiben an den nach Schweden deputierten Corneliß Pauen, 1632

Schreiben an *Ihro Gnädigste Durchlaucht* betr. den Grafen Piccolomini, 1635

Rechnung der gethaner Reiß und Zehrungskosten bei Durch- oder abführung des Leutnants-General Stackenbroch mit bei sich habender statischer Reuterey, Okt.–Nov. 1632

Rechnung der gethaner Reiß und Zehrung des Grafen v. Merode, 1634

Rechnung der gethaner Reiß des Johann v. Nassau, 1632

Kurfürstliches Dekret zur Rekrutierung an Franz v. Spiering, 1623

Befehl, den Hof zu Karken in Arrest zu nehmen, o.D.

Schreiben des Marschalls Weschpfennig an Franz v. Spiering über Einquartierungen, 1628

Schreiben des Joh. Barth. Frhr. v. Wonsheim über das Kommando des Feldmarschalls Piccolomini, 1635

Schreiben des Joh. Barth. Frhr. v. Wonsheim betr. die zu erwartenden Durchzüge v. Soldaten durch Kurköln, 1638

Kurfürstlicher Befehl zu den Quota der Unterherrlichkeiten, 1634

Schreiben des Frhr. v. Wonsheim an Franz v. Spiering über französisches und *stadisches* Kriegsvolk, 1635

Schreiben betr. Obristleutnant Bentings Kompanien in Tüschbroich, 1634

Abrechnung von Reisen und Zehrung bei Einquartierung des Kriegsvolks aus der Veluwe, 1629–1631

Specification über Kriegsauslagen der Herrschaft und des Marktes Beratzhausen, 1706–1707

Kirche

Kloster St. Gertrudis in Köln, 1675–1689

Stiftung von 15 Reichstalern pro Jahr für das Kloster St. Gertrud in Köln durch Anna Cristina von Lyskirchen, zu zahlen von 300 Reichstalern Kapital

Enthält auch: Prozess wegen der Stiftung zwischen Adam Lantmeser contra Bertram Fell und Kloster St. Gertrud – Schriftwechsel zwischen dem Rektor zu St. Gertrud, Damian Herman Nydeggen, und dem *Grephier* der Frhr. v. Spiering, W. Ross – Prozess Kloster St. Gertrud gegen die Witwe Fell, 1676–1689

Lösungsvorschlag (*Propositio*) in *Sachen Closter St. Gertrud contra Wittiben Fell* und Rezess an Bilgen Fell, 1681

Obligation zwischen Kloster St. Gertrud und Conrad Peters, der das Fellsche Erbe übernommen hat, 1689

Kurfürstliches Schreiben betr. den Prozess der Konventualen-Kreuzbrüder zu Wickrath gegen den Frhr. v. Quadt-Wickrath, 1625

Herrschaften

Herrschaft Wickrath, 1625

Verschiedene Höfe in der Herrschaft Tüschbroich, [ca. 1680–1690]

Besitzungen in Doveren des Frhr. v. Hövell, 1745

Verwaltungsangelegenheiten betr. Wegberg, geldrische Seite (Magistrat, Baron v. Ribaucourt, geldrische Statthalter, *Général du duché de Gueldre*), 1630, 1646–1648

Anhang B

Bestand 16/86 im Stadtarchiv Mönchengladbach

Herzoglich-Jülichsche Unterherrschaft Tüschbroich, 2 Bände (1624–1786)

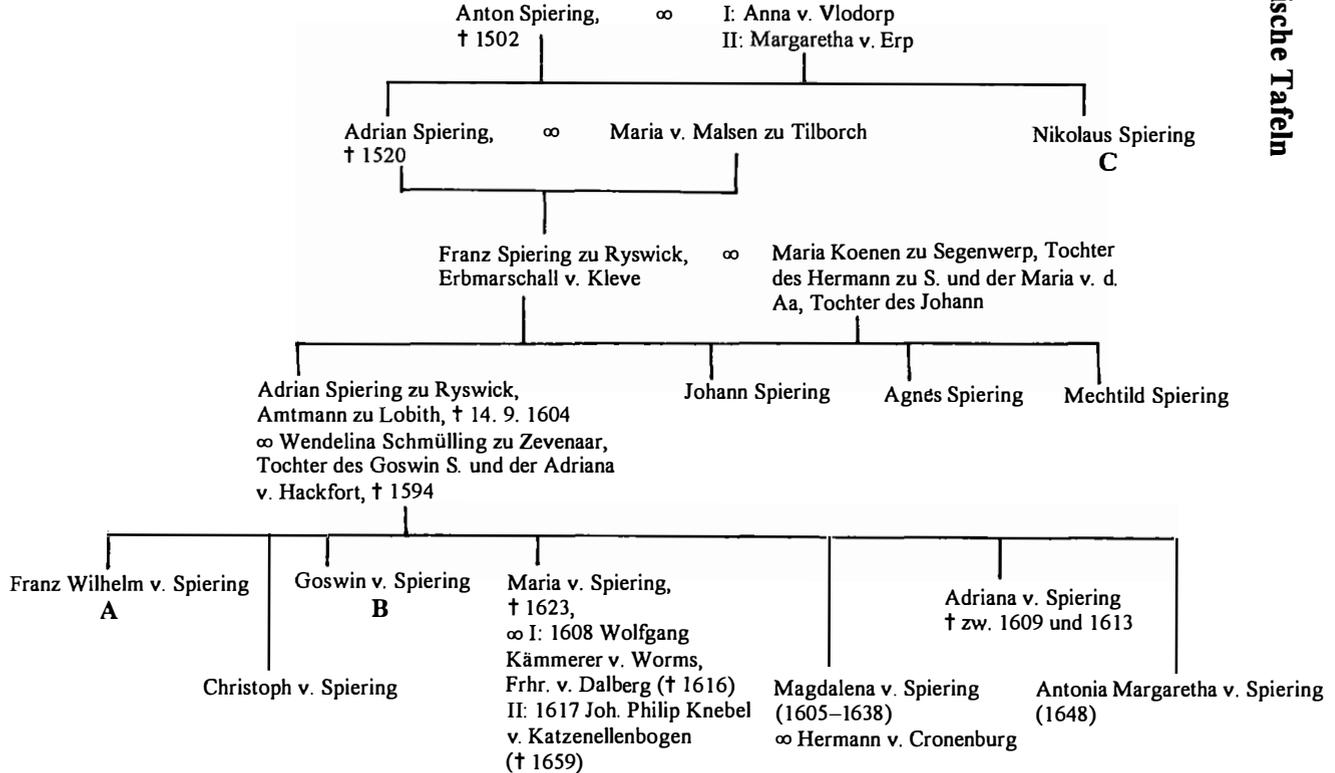
Band 1 (32 Blatt):

- Rechnungen für den persönlichen Haushalt des Freiherrn Franz von Spiering auf Tüschbroich (15 Blatt), 1624–1631
- Geldforderungen des Johann Ullmanning für Lieferungen an die Herrschaft Fronberg (10 Blatt), 1628–1629
- Kauf eines halben Zehnten im Kirchspiel Hückelhoven durch Franz von Spiering (7 Blatt), 1630–1632

Band 2 (64 Blatt):

- Einhaltung der Sonn- und Feiertagsruhe, 1716
Missbrauch der Gottestrachten durch die Schützen
Erlass der kurfürstlichen Regierung in Düsseldorf an den Tüschbroicher Vogt J. Vogels (10 Blatt)
- Einnahmen und Ausgaben des Tüschbroicher Schultheißen, 1707–1708
Wilhelm Gotzens (5 Blatt)
- Rechnungen und Quittungen (Weber, Schmied, Näherin):
 - Engel Steffens, Weber (10 Blatt), 1700–1716
 - Jean Spee, Schneider zu Düsseldorf (8 Blatt)
 - Heinrich Steffens, Schmied (9 Blatt), 1708–1713
 - Michel Smoldere (2 Blatt), 1707
 - Anne Margaretha Steck (3 Blatt), 1709
 - Conn Peters (1 Blatt), 1716
- **Gerichtsprotokolle der Herrschaft Fronberg (13 Blatt), 1674**
Enthält auch:
 - Fragment einer Namensliste ohne Datum (2 Blatt), o.D.
 - Bitte um Erlaubnis zur Verkündigung von Polizeiverordnungen, Rezesse und kurfürstliche Verordnungen
 - (Fragment bestehend aus 3 Blatt)

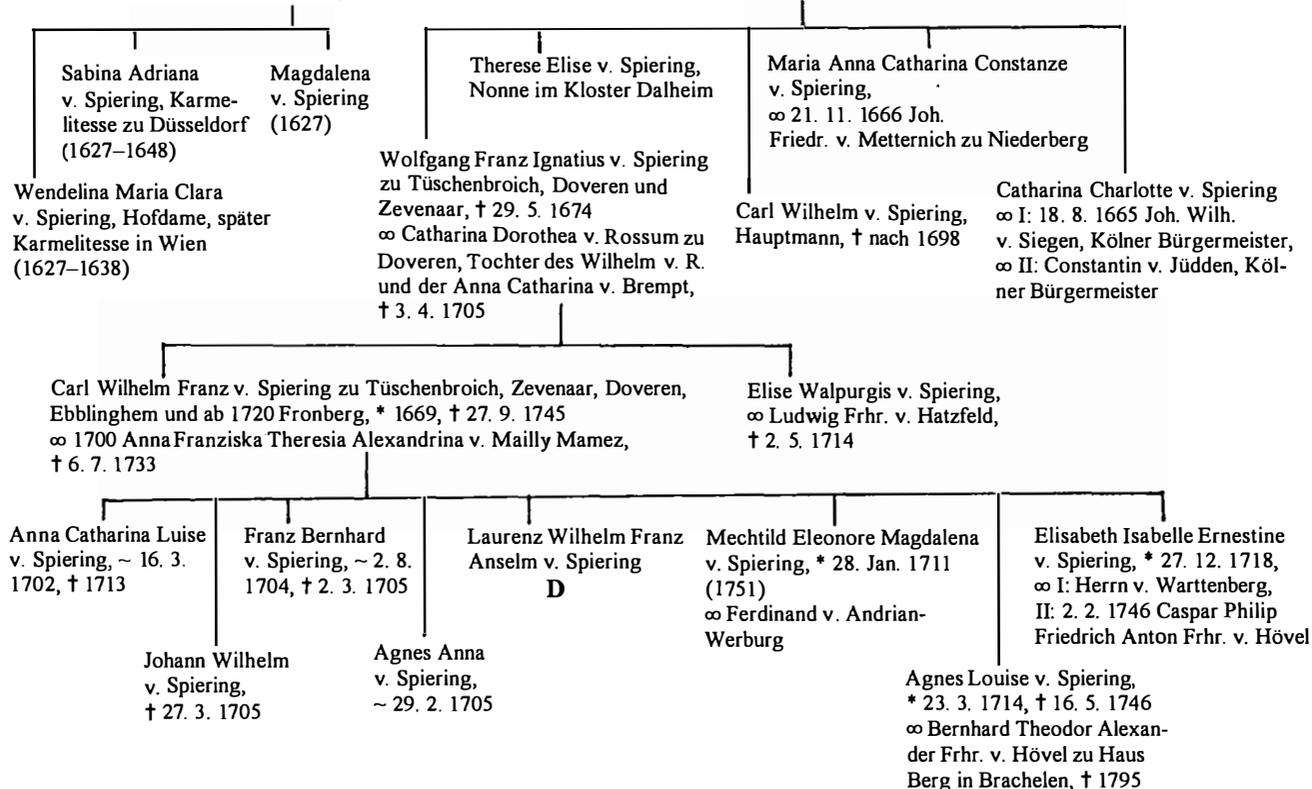
Familie Spiering

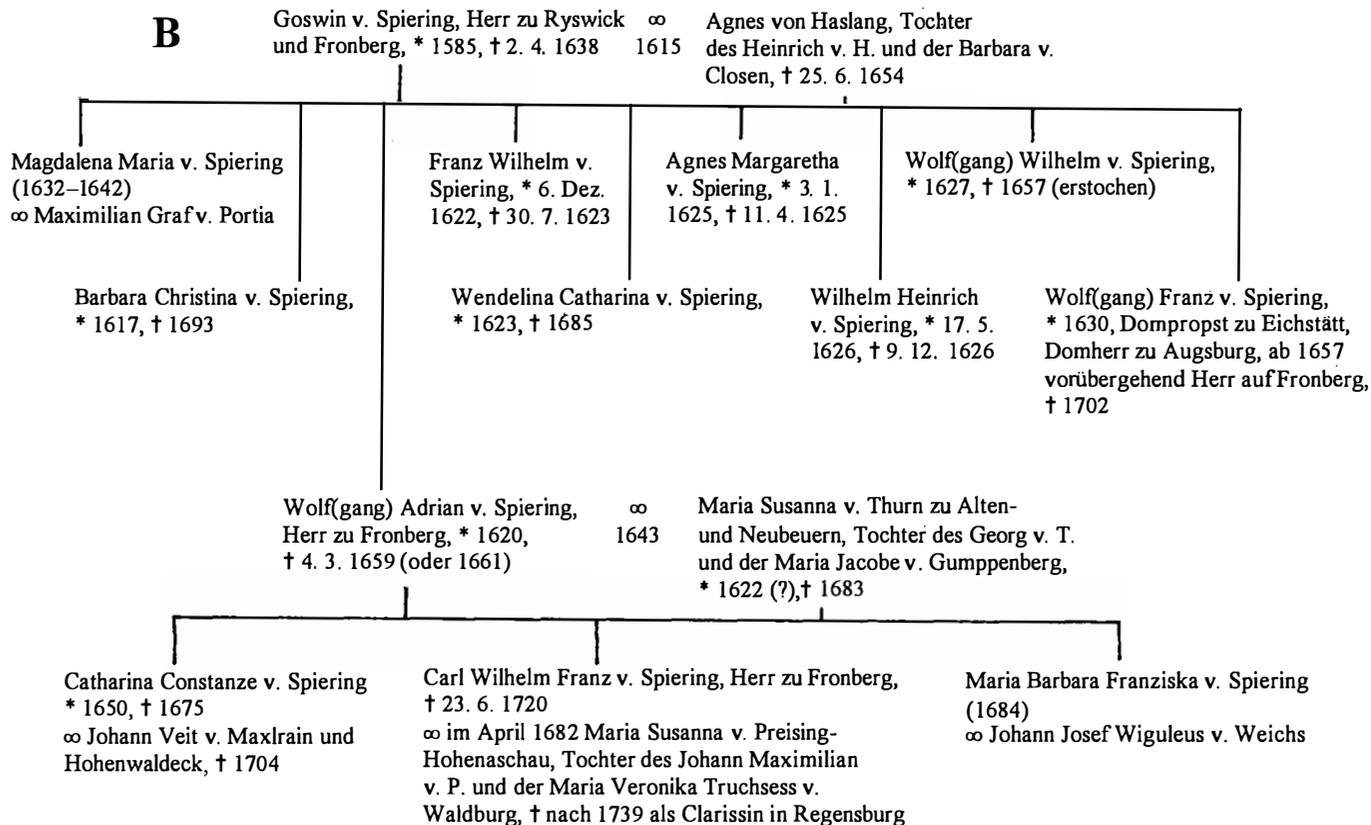


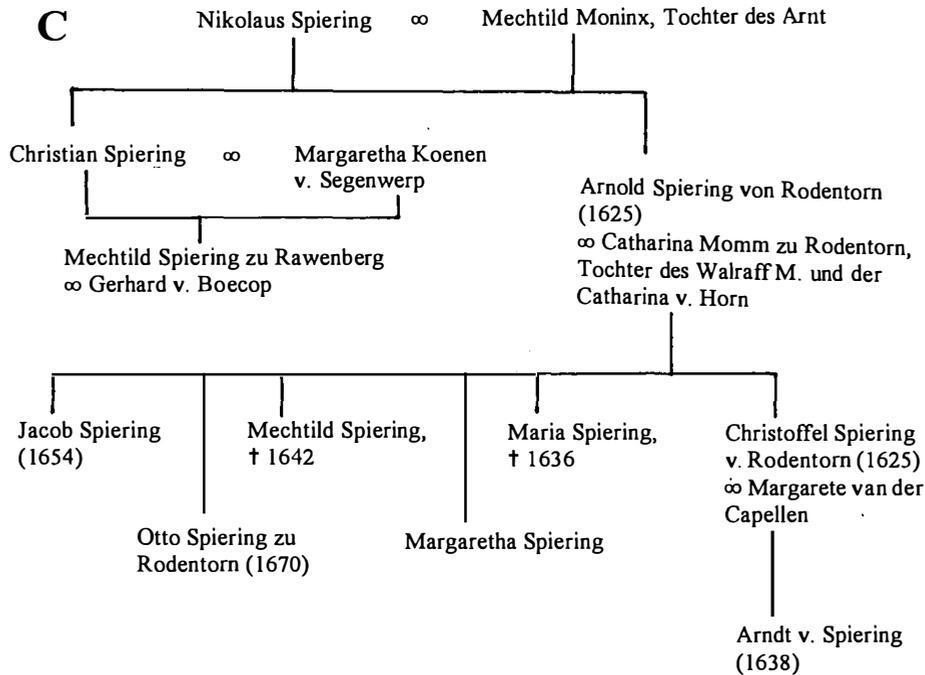
A

Franz Wilhelm v. Spiering zu Zevenaar, Herr zu Tüschbroich,

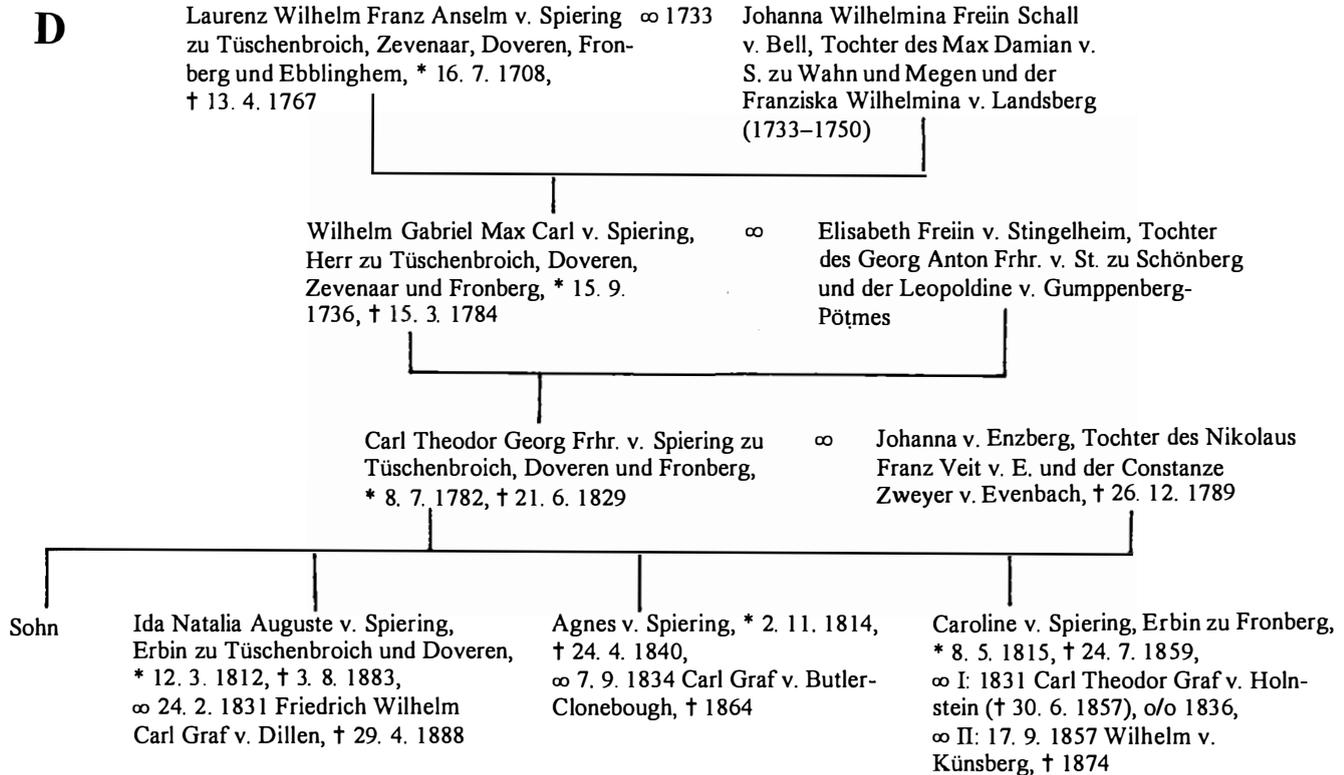
* 6. 10. 1582, † 20. 5. 1649

∞ I: Henrica ingen Nulandt, Tochter
des Johann i. N. und der Alijd van
Assendelft, † 1627∞ II: Elisabeth Walburga v. Hatzfeld-Weis-
weiler, Tochter des Wilhelm v. H. und der
Johanna v. Brempt, † 24. 2. 1677

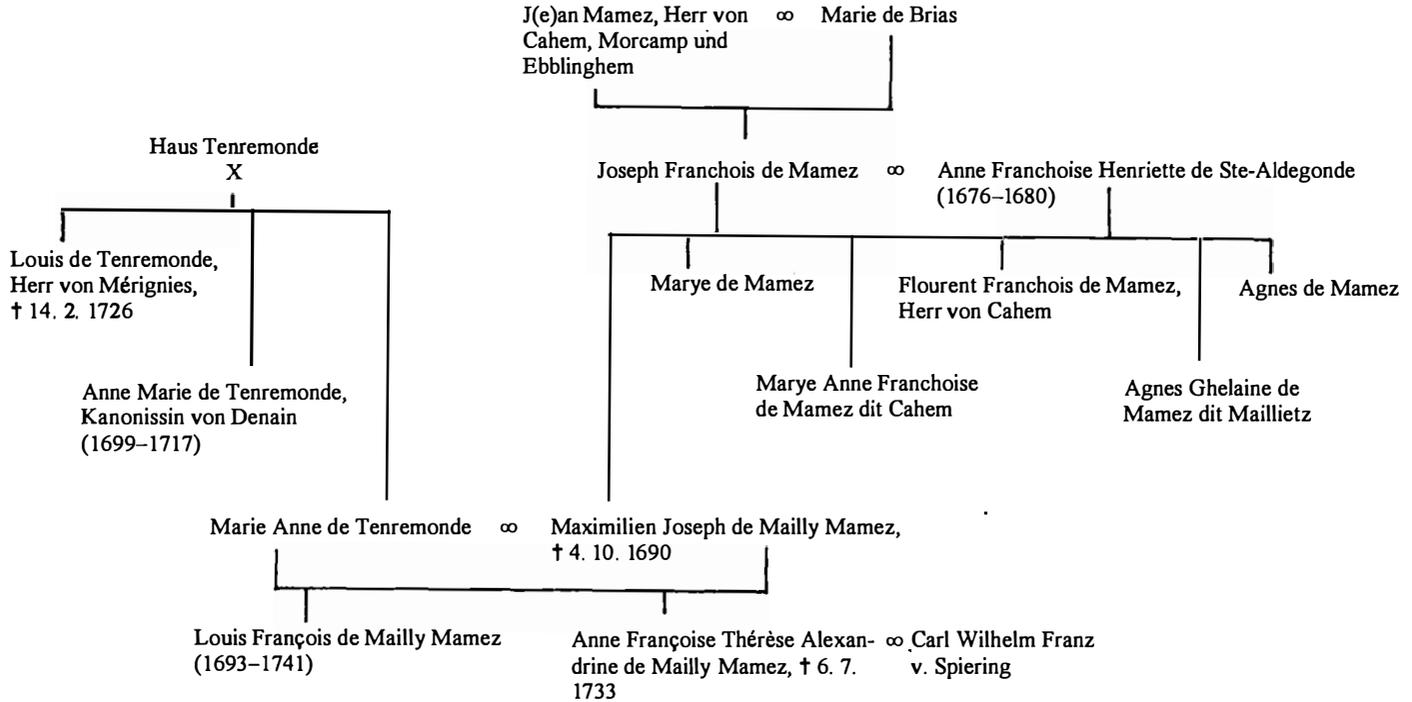


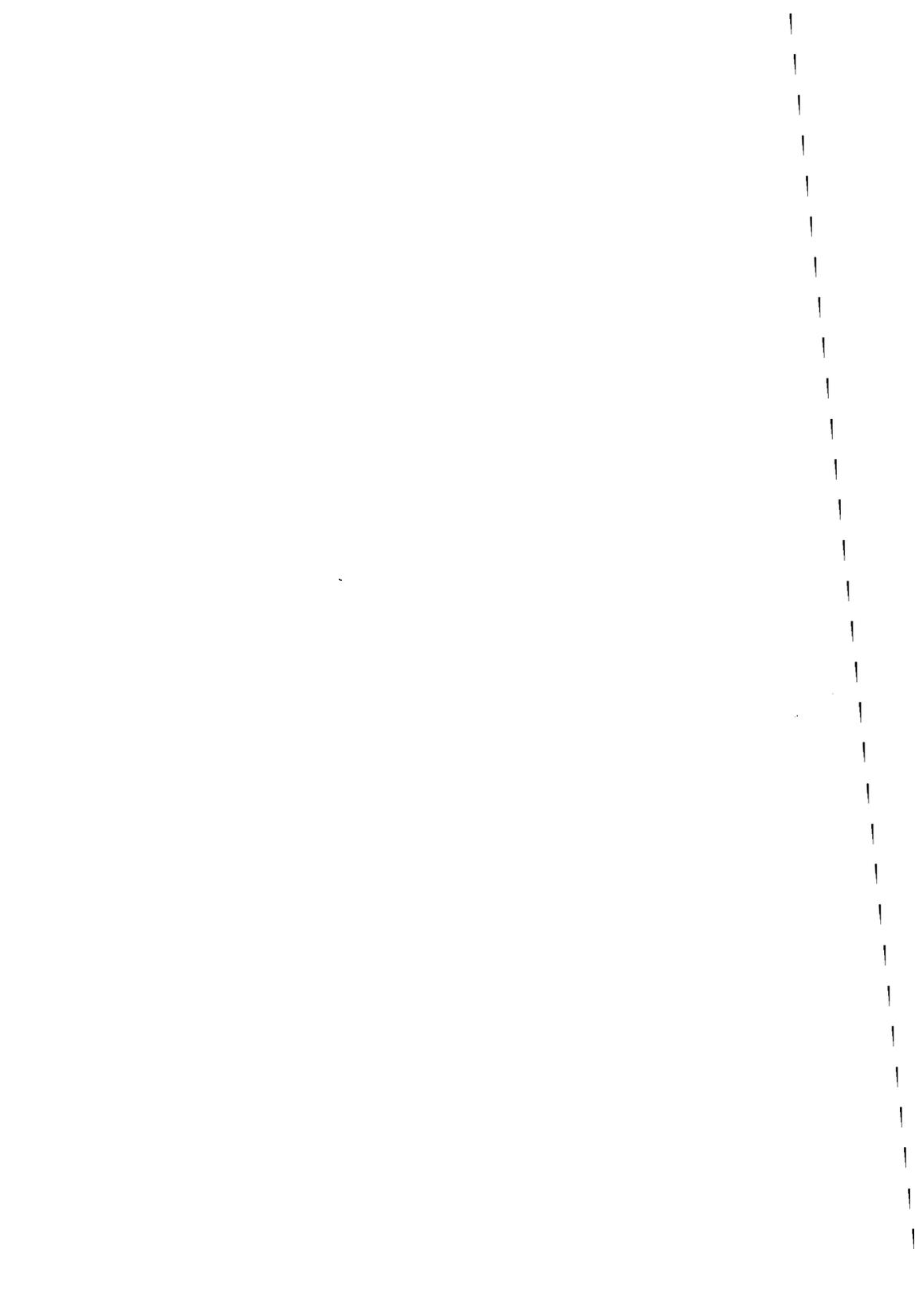


D



Familie Mailly-Mamez (Ausschnitt)





Personen- und Ortsverzeichnis

Vorbemerkung: Im Register angegebene Zahlen beziehen sich auf die Verzeichnungseinheiten, nicht auf Seiten. Die Diphthonge ä, ö, ü sind in der Regel wie a, o, u behandelt und an entsprechender Stelle im Alphabet eingeordnet worden. Im Personen- und Ortsverzeichnis befindet sich C unter K; V s.a. F und umgekehrt, B s.a. P und umgekehrt. Geh. Rat = Geheimer Rat, Gft. = Grafschaft, Hft. = Herrschaft, Kgin. = Königin. Der Begriff Systematik verweist auf die einzelnen Abschnitte des Verzeichnungssteils.

- A**
Aa s. Zevenaar
Aachen 348, 383, 1921, 3027
- Einwohner s. Galliot u. Lognay
- Kur in 281
Aarschot/B (nö Löwen), Gräfin zu s.
Rivière
Abb, Otto 560
Achelen, Peter v. 2866, 2869
Achterfeld(t/en), Dr. Sibert v. 2092
- Witwe 2161
Adertshausen (nw Schmidmühlen),
Haushaltungen 1019
Adlerische Sache 722
Adlmannstein (nö Bernhardswald),
Hofmark 453
Adrien petit 169
Ättenraichin, Anna 1324
Adtl, Christina, Ziegenhirtin 1442
A(e)fferden, Gadert v. 191
- v., Advokat 2100
Aelst/NL (Aalst (s Rhenen u. Wage-
ningen) oder Elst (s Arnheim)), Herr
zu s. Hackford
Aerensoen v. Zwolle, Jan 2808
Aerts, Dierick 92
Aertssen, Jan Peter 2818
Ahn gen Över s. Genhof
Ahr 2080
Ahrenhaupt, Wilhelm, Schöffe 2055
Aicha (ö Adertshausen), Haushaltun-
gen 1019
Aichenseer, Hannß 545
Aire/F (w Lille, sö St-Omer) 231,
2391
- Belagerung 99
Akersloot/NL (s Allmaar), Einwohner
s. Pieters
Aldenbucheimb, Landhofmeister 2350
Alleine (-eyne), Guillaume 2413
- Pierre 2595
Allersberg (w Neumarkt i.d. Ober-
pfalz), Bürgermeister s. Burckh
Alsace s. Elsaß
Alst, Henrich v. 2955
Alt-Zevenaar/NL (sö Arnheim, s Zeve-
naar), Küster 2760
- Parzelle 2905
Altenbeuern (s Rosenheim), Frau zu, u.
Neubeuern s. Spiering (Maria Su-
sanna), geb. v. Thurn
- Hauptmannschaft 471
Altendorf (sö Nabburg) 104
Altenschwand (sö Wackersdorf), Hof
1009
Altenthann u. Lichtenwald (nö Re-
gensburg), *Zengerisches* Lehen 637
Altersheim, Alois Bonaventura, Frhr.
v., Regierungsrat, Pfleger des Ritter-
ordens St. Hubertus 453, 808
Althoven, Dr., jülich-bergischer Vize-
kanzler 292, 2241
Altmann, Georg Bartholomae 1805
- Hans, Bote zu Hemau 1844
Altmayr 1804
Altmühl 436
Altötting 559
Altanstadt, Frieden 3029
Alveringem/B (n/nw Ypern) 51
Amberg 453, 974, 1098, 1471
- *Burgerische Behaußung* 994
- Boten 864, s.a. Barttel u. Stephann

- Bürgermeister u. Rat 582
- Handwerksordnung der Nagelschmiede 395
- Hofkanzlist s. Mittermayr
- *Major Congregatio Beatae Virginis* 1669
- Regierung 840
- Regierungskanzlist s. Pullmann
- Regierungsräte s. Altersheim, Meyer
- Sekretär u. Taxator s. Böhm
- Wachtmeister s. Schwarz
- Ambolt v. Umbstatt, Fr. Frhr. uff 1804
- Amman, Andreas 1793
- Ampen, Pierre, Kuhhirte 2461
- Amsterdam/NL 1244, 2397
- Bank 2541
- Einwohner s. Goedschalck
- Andrian-Werburg, Ferdinand v., verh. mit Mechtild Eleonore, geb. v. Spiering 58
- Angeren (Overbetuwe)/NL (s. Arnheim u. Huissen), *Bongardt met den Poell* 2838
- *Grooten Poel* 2834
- *Kempken* 2838
- *Kleinen Poell* 2838
- *Poel* 2949
- *Poelsches Kempken* 2838
- *Snab am grooten Poell* 2838
- Güter 2726, 2764, 2840, 2843, 2851, 2852, 2880
- Hofstätte 2725, 2831
- Kirchspiel 2774
- Angerer, Johann Stephan 607
- Angerort (in Duisburg), Pfandherr 2952, s.a. Nulandt (Gerhard)
- Angrunin, Jean Batist 543
- Anholt (ö Emmerich, nw Isselburg), Güter 2781
- Herren v. 53, s.a. Bronkhorst, Salm
- J. J., Graf v. u. zu 2353
- Verwalter, hfl. s. Oemeren
- Zöllner s. Creyvenger
- Anhoven s. Rath-Anhoven
- Anna Madelena 1800
- Anne Terese, Ursuline 2373
- Anselmus Claus, Prior u. Administrator 1690
- Anstell (-sell) s. Boecop, Gevertzhagen
- Antwerpen/B, Einwohner s. Boschaert
- Apfelbeckhin, Anna Maria 1417
- Arckel de Dalem, P. G. 1807
- Arco, Conte de 1789
- Aremberg, Gräfin v. 190
- Arenberch, Ott v., Herr zu Ressen u. Dornik, verh. mit Anna Grebben 2914
- Arentz, Johan, zu Kehrbusch 2158
- Peter, zu Rath 2158
- Wilhelm 2183
- Aretz (-s), B., Pastor zu Kempen 2202
- Carl Wilhelm 2309
- Arling (sw Schwarzenfeld, nw Schwandorf), Einwohner s. Westiner
- Arnaldt, Hanß, Fischer zu Fronberg 1197
- Arndtssen (Armtzen), Arndt 2838
- Berndt 2847
- Arnheim/NL 46, 1881, 2887
- Bürgerwaisenhaus 2884
- Gericht 2941
- Große Kirche 2959
- Hof von Geldern 184, 2805, 2879, 2949
- Jurisdiktion 2915
- Kommandeur s. Merfeldt
- *Maria-Magdalenenstiftung* 2959
- *Maria Magdalena-* oder *Kamphuis-*sche Vikarie, an der Großen Kirche 2958
- Schöffengericht 2878
- Zoll 2722
- Arnheim, Winand v. 2913
- Arnold, Tüschbroicher Gerichtsbote 2123
- Arnol(d)t, Einhard oder Enders, zu Schwarzenfeld 1335
- Hanns 1254
- Johannes Simon 545
- Michael, zu Schwarzenfeld 1335
- Witwe 1335
- Arnsberg, Einwohner s. Eckardt, Sterkel

Arsbeck (w Wegberg), Feld 2054
 - Kirchspiel 2009
 Arssen, Gerhardt v. 2915
 Asbach (sö Schwarzenfeld) 594
 Asch zu Asch, Franz Carl v. 612
 Aschaffenburg, Schultheiß s. Johannes Franciscus
 Aschenauer, Christian, Pfarrer zu Wiefeldsdorf 1190, 1657
 Aspach, Paulus v., Sohn des 1389
 Asselt, Johan v., zu Hoven, Vormund der Kinder des Martin v. Rossum 3001, 3002
 Assendelft (-ff), Alydt (Alijd, Aleidis) v., Ehefrau des Johann ingen Nuland 45, 59, 61, 71, 72, 2749
 - Barthout (-tolt) v., verh. mit Margaretha v. den Duyn 59, 61, 71, 72, 2749, 2916, 2919
 - Hendrik v., verh. mit Dieuwer v. der Laen 2803
 Au zu Dillingen, Herr v. 1804
 Aufnberg (ö Wischenhofen, nw Wolfs-egg), Einwohner s. May(e)r (Leonhard)
 Auf(f)ses(s) (Auffsees(s)), Carl Sigmund, Graf v. 1837
 - G. W., Graf v. 1837
 - Gräfin v. 1814
 - Joh. Friedrich, Graf v. 1507
 - Johengh Wilhelm Pfister, Graf v. 1837, vgl. a. Pfister
 - M. A., Gräfin v. 2407
 Augsburg 400
 - Domkapitel u. Domdechant 1488
 - Handelsbank 2394
 - St. Moritz, Kanoniker s. Manderus
 - St. Ulrich, Kanoniker s. Manderus
 Aur, Bärlmee, Schweizer 1342
 Ausum, Sander 2852
 Avanz, Aloysius de, Prior von St. Wolfgang 1651
 Aventinus 161
 Ayblingen (Eyb-), Herr v. 649
 - Niclaß Eberhard(t) v., auf Hof, Landrichteramtsverwalter 607, 838, 851

B

B., B. H., Verwalter 1640
 B., W. P. v. 1770
 Baal (s Erkelenz) 1939, 2987
 Bach, Joachim, Weißbierwirt 1195
 Ba(e)cker (Bacquer), Jacque de, Diener 2461
 - Mathieu 2413
 - Mathieu de, Witwe des 2590
 Baexem (Baex-, Boex-), Catharina v., Ehefrau des Martin v. Rossum 2997
 - Frhr. v. 2350
 - geb. Baronin v. 215
 - Johann Adam, zu Effeld 376
 - Maria Anna v. 2360
 - Reiner v., zu Effeld 3001
 Bagtedoorne, D. 2113
 Bahr/NL (w Arnheim), Amtmann s. Oemeren
 Baithß, Eva Rosina v. 1839
 Bald(t)auf, Hannß, Witwe des 773
 - Martin, zu Kallmünz 698
 Balinghem/F (sö Calais), Hft. 51, 52, 2470, 2525, 2617, 2646
 - Hieronimus v. 2503
 - Joest de 2472
 Bandaniels, Pastor zu Doveren 2369
 Barbara, Dienerin zu Kronstetten 1190
 - Magd 1340
 Barbier, Pierre Charles de, zu Lille 92
 Barbosches Regiment 414
 Bärhölzer, Joan 424
 Barneveld/NL (nw Arnheim), Gericht s. Schoonderbeek
 Barq, de la, Anwalt am Parlament v. Flandern zu Douai 2382
 Barragan, Don Rodrigo de, erzhzgl. Geh. Rat u. Landvogt von Burgau 847
 Bartel(s), Johann Joachim v. 554, 570
 Bartel (Portl), Amberger Bote 864, 974
 Basselaere, Henry 2413
 Batemant (-mann), W., Gerichtsschreiber u. Schreiber der Pfarre Ebblinghem 2391, 2575
 Batenburg/NL (w Nimwegen), Herr v. s. Bronkhorst

- Bauderem 2472
 Baudissin, W. H., General 408
 Bauen, Maria Margaretha, Küchen-
 magd 969
 Bauer s.a. Pauer
 - Joh. Martin 1735
 Bauholzer, Joannes, Jesuit 1668
 Baumber, Hanß 1399
 Baumgartner, Joh. Heinrich 1804
 Bauwman s. Pauman
 Baxcamp, Apotheker 1897
 Bayerin, Margaretha 1435
 Bayern, Carl Albrecht, Hzg. v. 840
 - Carl Theodor, Hzg. v. 1957
 - Joseph Clemens v. s. Köln, Kurf.
 - Maximilian II. Emanuel, Kurf. v.
 556, 1733
 - Violanta, Hzgin. v. 12
 - Hzm. 537
 - Hofratskanzler 808
 - Truppen 432-
 - Bauernrebellion 771
 Bayon s. Boyon
 Bayreuth 1242
 Bazendorf(f), Georg Ernst Frhr. v. u. zu
 1805
 - Hans Jacob Frhr. v. u. zu 570, 600
 Beau-Pré (*Bellum pratum iuxta Gerdal-*
dimontem), Kloster s. Grimminge
 Beaufort, Pater, Prokurator der Com-
 pagnie de Jesus, St-Omer 95
 Beaumanoir(e), Herr zu s. du Bois (de
 Voos)
 - Hof s. Eblinghem
 Beaumaret, Mr. de 2554
 Becker, Joannes Franciscus 2960
 Beckers, Witwe 2909, s.a. Schmitz
 (Catharina)
 Be(c)kh (Peckh, Pö(c)kh), And(e)re,
 Söldner aus Steinsberg 642, 660
 - Conradt 545
 - Georg 642
 - Lucas, Abdecker 627
 - Michael 543
 Beclairment, Gräfin 2350
 Becq, Jacob 1982
 Beeck (sö Wegberg) 338, 2028, 2030,
 2220
 - Einwohner s. Vatters, Stranken,
 Wimmers
 - Gerichtsbote 1964
 Beeck, Adelheidis 2202
 - Dr., Wassenberger Amtsverwalter
 2202
 - Johannes u. Mateis 2202
 Beecker Heide (heute Ortsteil Weg-
 bergs) 2028, 2030
 Beer (Peern), Christoff u. Hannß
 Wolff, Erben von 1780
 - Erben 1476
 - Johann Wilhelmb, zu Pilsheim 793
 - Petrus, zu Burglengenfeld 545
 Begin, Catharina, Geigerin 1190
 Behem, Sebastia(e)n, Bevollmächtigter
 Franz v. Spierings 2887, 2923, 2941
 Behm, Dominicus 635
 Beissen s. Bissen
 Beitelheußerin, Maria 1329
 Bellimont, Herr v. 2655
 Bemmel/NL (s. Arnheim), Güter 2880
 Benedetti, Einwohner zu Düsseldorf
 2381
 - Francesco 1793
 Benker, J. 558
 Bentem, Jan v. 2910
 Benz, Philipp Adam, Erben des 2394
 Berang, Henricus, Pastor 2303
 Berchem, Girdrudt v. 201
 Berchtoltin, Maria 1195
 Berentz (Bernts, Berindsen), Herman
 2887, 2923, 2941
 Berg, Land/Hzm. 306, 331, 336, 338
 - Landstände 2354
 - Antoinette, Hzgin. v. s. Jülich
 - Hzg. v. 2699, s.a. Jülich
 Berg(h)/NL (n. Emmerich), Gft., Güter
 2781
 - Graf v. d. 53, 2741
 - Oswald v. den, u. Rittberg 2899
 - Wilhelm, Graf v. den 2084, 2122
 Berg, Haus s. Hövel
 Berg (Berge, Bergh, Berch), Albert
 toeden 2351
 - Arnold v. den 2235

- Catharina Freiin zum 2350
- Charles v. den 2606
- Daniel vom, Rentmeister zu Nörvenich 2351
- Johan v. 2351
- v. den 2362
- Bergen, J. P. v. 1878
- Bergenaus, Max Franz Ignatius v. 1804
- Berghausen (nw oder s Neustadt a.d. Donau), Einwohner s. Sattlbag
- Marktschreiber s. Kueglmayer
- Berghausen (vermutl. s Amberg, w Schwandorf), Einwohner s. Bidmann
- Bergheim (sw Ingolstadt) 428
- Hofmark 1019
- Pfarrei 1649
- St. Salvator 1205
- Steuer 1266
- Bergischer Wert 2089
- Bergstetten (n Laaber, ö Beratzhausen), Einwohnerin s. Drechsel
- Bergues/F (sö Dunkerque), Güter 51, 52
- Berlingen/B (nw Hasselt), Herr v. s. Bocholt(z)
- Berings, Ruluff 2974
- Bernaerd, Mayken, Ehefrau des Nicolas Papegay 2499
- Bernardi, F., geb. Schilts 2399
- Bernau a. Chiemsee, Pfleger 559
- Bernhardt, zu Düsseldorf 1782
- Bern(h)ar(d)ts, Johann(es) 2193, 2194
- Marie u. Sibille 2194
- Bernreitter (-reidter, -rheiter, Pennreither, Pernreuther), Geörg (Georg) 1319, 1509
- Hans Georg (Geörg), Tagwerker 1190, 1340, 1341
- Berquem, Anna, Clara u. Jaene, Ehefrau des Ignace Ruteau 2510
- Berricham, Franz Johan 2351
- Bers, Dederich, zu Emmerich 2759
- Bertram, Advokat u. Rat 2523, 2552
- G. W., Anwalt zu Gierath 2235, 2398
- Henricus, Volontär bei den Gerichtsschreibern von Tüschbroich 2208
- J. 2579
- W. 354
- Bertlshoff zu Traidendorf, Anna u. Hannß Joachim v. 1646
- Besoldin, Barbara, Witwe 1777
- Best, Rogier de 2907
- Bettschart, A. 2402
- Beure, Guillaume de 2553
- Jacque de, Vater u. Sohn 2617
- Beuterdrooghe, François, Schöffe 2662
- Beuth, G. A. 2369
- Beuttel, Georg Zacharias, Apotheker 255
- Beverwijk/NL (n Haarlem), Amtmann s. Ypern (Court v.)
- Vierschar des Amtes 2916
- Beyes, Jean Gaspar 2084
- Beimerhof/NL (ö Rheden, w Doesburg) 2892
- Bidmann, Maria Catharina, Köchin 972
- Bitner, Michael, zu Meckenhausen 835
- Biebl, Johann Adam 545
- Michael, Einsiedler 1738
- Bielhoff/Buhlhoff* s. Neukirchen
- Bilant s. Byland
- Bilz, Geörg Wolf, zu Verau 825
- Bilzen/NL (w Maastricht), Damenstift 121
- Binapfel (Pinapfl), Hans Wolf 1416
- Wolf 707
- Binsfeld (ö Düren), Unterherrschaft 371
- Binsfeld (-dt, -tt), Johan 1786, 1787
- v. s. Malpottin
- Birgelen (n Wassenberg) s. Gevertzhagen, Boecop
- Birkenfeld, Maria Dorothea Pfalzgräfin zu, geb. v. Braunschweig-Lüneburg 559
- Bircken Rhein (Birchen Rhein)* s. Tüschbroich
- Birkesdorf (n Düren) s. Gevertzhagen
- Birle s. Pirle
- Birnbach (n Rottenburg a.d. Laaber, s Schierling), Frhr. zu s. Fuchs
- Bischof, Thomas, Pfluguntertan 1482

- Biseau, Madame de 2430
 Bislinger, Dr. iur. M. 1977
 Bissen bei Beeck (sö Wegberg) 2030
 - Daim zum 2043
 Bissen bei Wegberg (sw Wegberg),
 Pauwels indem 2043
 Blanc, Claude de 2555
 Blanckart, Nicolaus 2391
 Blanckensteyn, Marie v., Ehefrau des
 Derick Smullingh 2912
 Blaringhem/F (sö St-Omer), Domänen-
 verwaltung 2610, 2612
 - Kirchspiel 2668
Blauë Lilie, Wirtshaus s. Regensburg
 Blauman 568
 Bleyman, Hrob. 2095
 - Hubert 2084
 Blitterswyck/NL (w Geldern, ö Ven-
 ray), Herren v. s. Lijnden
 Blomme, Jacob 2472
 Blon, Laurent le, Genealoge 2
 Blössl (Blößl, Blösl, Plößl) zu Freihöls
 1407
 - Halbbauer 1358
 - Hans (Hannß) 1345, 1358
 - Hans, Schmied 1375, 1383, 1397
 Bloys et de Treslong, Bartholomeus de
 2747
 Blumenthall, J. F. v., Regierungsrat u.
 Pfleger zu Weiden 1744
 Böbel, v. 598
 Bocheim, Amtmann 2771
 Bocholt(z), Goddart v., Herr zu Gre-
 venbroich, Beringen u. Wachtendonk
 80, 2896
Böckenhewcken (Boecheu Heucken) s.
 Tüschenbroich
 Bod(de), Jan 2861, 2864
 Bodenwöhr (sö Schwandorf), *Werckh*
 1074
 Bodhilt, Ian 2906
 Bodmann, J. Rupert 1805, 1814
 Bodt, Sebastian 1651
 Boecop (Bocob, Bocop), A. E. v., zu
 Birgelen auf Birkesdorf, geb. v. An-
 stell 2045, 2362, s.a. Gevertzhagen
 - Gerard v. 189, 2748, 2818, 2821
 Boelinck, Gerrit 2897
 Boem s. Boom
 Boesen, Andries, Küster zu Alt-
 Zevenaar 2760
 Boetberch (Boed(t)-, Budtborch), Ad-
 riana v. u. Anna Sophia v., Baronin
 de Dorwart 2350
 - Ludolf v., Schöffe 2883
 Boetzelar zu Toetenborg (*tho Touten-
 borch*), W. vanden 2300
 Böhm(b), Georg Christoph, Sekretär u.
 Taxator zu Amberg 1820
 - Margaretha 1369
 Böhmen, Krone s. Hohenfels, Schloss
 Bohner, Hans Veit 768
 Bois (Voos), Flo(u)rent du (de), Herr v.
 Beaumanoir, Houplin u. Molinel
 2424, 2472, 2475, 2498
 - Marie du (de) 2424
 Bois-Seigneur-Isaac/B (s Brüssel), Hft.
 15, 2623
 - Güter 178
 - Herrin v. s. Daure
 - Kloster 2487
 Bol(l)engier, Jacques 2588
 - Joseph 2570
 Bollier, Antoone 2526
 - Joseph 2639
 Bonaparte, Napoleon I. 3036
 Bo(n)gart (-ghart, -gaert), Agnes vun-
 ten, Ehefrau des Guillame v. Weerd
 2224
 - Frhr. v., Herr zu Heyden 2251
 - Otto vunten 2223, 2224
 - S. v. 2358
 - Sander vunten 2224
 - Wilhelm v. den 2351
 Bonlez, Frhr. v. 2391, 2401
 Bonn 434
 Bonningen, Anna, Ehefrau des Andries
 Bootsman 2084
 Boom (Boem) 2927
 - François de, verh. mit Jaene v. den
 Bussche 2472, 2509
 - Gerhard, Organist zu Zevenaar 2767
 - Hendrich (-drik, Henrich), Burggraf,
 Verwalter u. Rentmeister 2360,
 2741, 2767, 2832, 2833, 2926

- J(e)an de 2553, 2572, 2595
- Jacob, Rentmeister zu Zevenaer
2730, 2741, 2768, 2770, 2897, 2928,
2950
- Lisbeth, verw. Lengels 2767
- Michiel de 2472, 2481, 2500, 2650
- Bootsman, Andries, verh. mit Anna
Bonningen 2084
- Borch, Johann v. der 2351
- Borchert, Peter 2783
- Borckardts, Peter 2844
- Bordels, Gerhard, Kinder des 2106
- Borgers s. Burgers
- Borggreven s. Burggraff
- Borre/F (w Bailleul), Hft. 51, 52, 93
- Kirchspiel 95
- Louis v. (de) la (Bourre), Herr zu
Eikhoek u. Hoogveld (Veldegem)
95, 2676
- Boschaert (Bossch-, Boschart), Charles
u. Jacques 2084, 2096, 2363, 2691
- Boskoop/NL (ö Den Haag, w Utrecht),
Güter 2803
- Boslar (ö Linnich), Amtmann u. Vogt
342
- Kellnerei 340
- Boslar, Hermann Conrad 1800
- Bosman s. Carpentier
- Bös(s)l (Bossl, Bößl, Pössel, Possl),
Adam 605
- Hanß Adam 1399
- Stephan, aus Lindenloh 605, 1338,
1358, 1368, 1384
- Bossu, Comte de 2629
- Bost[.]net, Hanß Michel 1804
- Boudenoot, Louys Joseph 2521
- Boudenor, Jan 2630
- Boune, Mathias 2350
- Bouquery, Jean Baptiste 2599
- Bourbourg/F (sw Dunkerque), Güter
51
- Bourgeois, Pieter 2472
- Bourre, Louis de la s. Borre
- Boxmeer/NL (sö Nimwegen), Güter
2781
- Hft. 2899
- Rente 2771, 2892
- Boyon (Bayon), Loys (Louys) 2472,
2493, 2609
- Boyst[.], Elisabeth Baronin de 1814
- Brabant, Hzm. 2350, 2623
- Provinz 94
- Seneschall s. vander Hegen
- Untertanen 2132
- Brachelen (nw Linnich), Herr zu Haus
Berg in s. Hövel
- Bradeels, Mathieu v., verh. mit May-
ken de Grave 2501
- Braine L'Alleud/B (s Brüssel), Amt-
leute 177
- Braitnburg, v. s. Forst(n)er, Maria
Franziska A. J.
- Brandenburg, Kurfürstentum 2354
- Friedrich Wilhelm, Markgraf zu
2231
- Georg Wilhelm, Markgraf v. 286
- Markgraf u. Kurfürst v. 537, 556,
883
- Geh. Rat u. Obristkämmerer s.
Schwarzenberg
- Reiterei 598
- Brandt, Wolfg. Wilhelm v., Hofmeister
999
- Brauer, Mathias 1266
- Braun, V. 1787
- Braunegg, Andreaß, Hofkammerkanz-
leidner zu Neuburg 1815
- Braunschweig-Lüneburg, Maria Doro-
thea v. s. Birkenfeld
- Braunschweig-Wolfenbüttel, Elisabeth
Christine v. 514
- Brausten, Franz, Jäger 2274
- Brauweiler, Leonard, Goldschmied
2318
- Breitenstein (w Vilseck, sö König-
stein), Eisenhammerwerk 1567
- Bremer, Thomaß, Wirt vom *Goldenen
Ochsen* zu Neuburg 1460
- Brempt (Brent), A. v. 205
- Agnes v., geb. v. Zweibrücken 190
- Friedrich (Fride-) v. 83, 192, 2084
- Johann Friedrich v. 180
- Johann v., Herr ins Veen, Rittmeister,
Kämmerer u. Drost von Geldern 80-
82, 180, 2084

- Erben des 81, 84, 85
 - Johanna v. 90
 - Johanna v. s. Haufeldt
 - Maria v. s. Krombach
 - Philipp Jakob v. 2084
 - Familienbesitz 2816
 Brentgenß, Conrat 2173
 Breuer 2872
 - M. 2082
 Brewer(s) (Browsers, Bruwer), Ar(r)et
 3001
 - Arent, Halbwinner vom Kühlerhof
 3014
 - Arnold(t) 3004
 - J. Caspar 1917
 - Johannes, Notar 2060, 2260
 - Leo 2257
 - Nicolaus Anthonius, Vogt zu Tü-
 schenbroich 1990–1992, 2576
 Briart, Jan 2413
 Brias 2117
 - C. de 2741
 - C. E. v. 2100
 - Familie de 206
 - Marye de, verh. mit Jan de Mamez
 93
 Brigaude (-gade), Constance, Kammer-
 frau 2434, 2436, 2456
 Brink, Susanna Agatha u. ihr inhaf-
 tierter Ehemann 639
 Brischet, François 94
 Brockhorst, Henrick v., zu Oosterhout
 2750
Broeler Hof s. Schanzer Hof
 Broich (n Tüschbroich, sw Wegberg)
 2058
 Broichhausen, Bartholt zu 2104
 Broire, F. de, ehem. Rat am Casseler
 Gerichtshof 2646
Bronk s. Tüschbroich
 Bronkhorst, Dederich v., u. v. Baten-
 burg, Herr zu Anholt 2084
 Brottkeller, Christoph Klaus 916
 Browsers s. Brewer
 Bruck i.d. Oberpfalz (sö Schwandorf)
 1023
 - Pfleger u. Forstmeister s. Sechßer
 (Bartholomäus)

- Pfleger 754, 784
 Brückelsdorf (heute Teil Wackers-
 dorfs) 1593, 1674
 - Einwohner 1124, s.a. Deckherin,
 Sieß, Rözer
 - Haushaltungen 1019
 Brügge/B 2437
 Brühl (Flur ö Tüschbroich, s Ueve-
 koven) 2083, 2293
 - *Hol(t)zbeckers Hof* im 2061, 2279,
 2293, 2368
 Brühler Acker (Flur sw Uevekoven, ö
 Tüschbroich) 2279
 Brühler Hof s. Schanzer Hof
 Brulé, Tanzlehrer 2433
 Brun, de, Witwe 133
 Bruner, Matthess 1804
 Brunnen, Burchard, Godfridus u. Ma-
 theis 2217
 Brünns, Henrich 2858
 Brüssel/B 126, 131, 136, 169, 301,
 2368
 - Advokat s. Culot
 - Akademie 143
 - Einwohner s. Meere (vander)
 - Finanzbehörde 82, 84, 85, 180, 2539
 - Genealogie s. Blon
 - Karmelitinnen 2354
 Bruwer s. Brewer
 Bubach a.d. Naab (n Maxhütte-
 Haidhof), *Selden gietl* 1012
 - Einwohner 1124, s.a. Flierl, Grabin-
 ger, Hoffler, Schroll
 - Haushaltungen 1019
 - Pfarrangehörige 804
 - Untertanen 1200
 Bubenhof (n Burglengenfeld), Einwoh-
 ner s. Schönwetter
 Bucelin, Gabriel 117
 Buchbach (sw Neumarkt-St. Veith, nö
 Dorfen), Einwohner s. Zäch
 Büchelkühn (s Schwandorf) 1613
 - Einwohner s. Fischer
 - Haushaltungen 1019
 Büchheim (sw Schwandorf) 1087
 Buchholz (sö Wegberg) 2028
 Buckings, Erbgemeinschaft 1496
 Budtborch s. Boetberch

- Buechbeckh, Heinrich, hftl. Jäger 1388
- Bühligen, Georg Friedrich L. v., Prokurator 473
- Bungarten, auf (Flur n Isengraben, sö Wegberg) 2028
- Bünner, Johann, Fronberger Verwalter 1053
- Burbaut, Jacques 2472
- Burckh, Johann, Bürgermeister von Allersberg 835
- Bure (Burre), Jacques (Jacob) de, Agent des k. Hof's 339, 344, 1993, 2086
- Bureshart, Hannß, Wagner 924
- Burette (Bui-), Erben des Jean Guillaume 2084
- Guillaume de 2369
- Burgau (ö Günzburg), A. M. L., Gräfin v. 2367
- ErzHzgl. Geh. Rat u. Landvogt s. Baragan
- Landvogt s. Hamilton
- Burger, Johann Georg, bayer. Hofratskanzler 808
- Burgerische Behausung* s. Amberg
- Burgers (Bor-), Jan 2016
- Pe(e)ter 2063, 2906
- Burges, Adrien Nicolas de, kgl. Rat in Flandern 2637
- Burggraff (Burgrevor, Borggreven), Petrus 2999
- Tilman 2994
- Burghfelt s. Lyht
- Burglengenfeld 464, 498, 514, 536, 581, 609, 1258, 1646
- *Kholerische behausung* 987
- Amtskanzlei 755
- Amtsknecht 846
- Bäcker (*Böckhen*) 818
- Brücke 522
- Bürgermeister u. Rat 597, 619, 827
- Bürgerschaft 613
- Einwohner s. Beer, Rupprecht, Feuchlin, Erlbeck
- Fleischhacker s. Valter, Zierl
- Geistlicher s. Kißl
- *Goldenes Kreuz*, Wirtshaus 1190
- Güter 1012
- *Hafner*(in) s. Zuschinger
- Handwerksordnung der Müller 401
- Haus, Acker u. Keller der v. Spiering 990
- *Hutmacher* s. Mazenbacher
- Jäger u. Forstmeister, kurf. s. Hackh
- Kämmerer 804
- Kanzlei 509
- Kastner 1782, s.a. Rosner (Michael u. Franz Ferdinand)
- Kirchenkorn 1687
- Kirchentüren 1726
- Landgericht 537
- Landgerichtsbezirk 426, 504
- Landgerichtsschreiberei 568, 877
- Landgerichtsunterschlüter 598
- Landrichter 596, 770
- Landrichteramt 251, 598, 638
- Landrichteramtskommission 598
- Landrichteramtsverwalter 723
- Leutnant s. Otto
- Maurer u. Zimmermänner 780
- Mühlen im Landrichteramt 1582
- Naabmüller 689
- Pfarrer 804, s.a. Haaß, Hunk, Husch (Joh. Wolfg.)
- Pfarrkirche 1704
- Postgeber s. Meichsner
- Rektorenstelle 876, 1741
- Rektorin s. Schmid(t) (Maria Anna)
- Ringmauer 509
- Schneidermeister 545
- Schreiber s. Jans(s)en v. dem Stockh
- Schulbesuch 1737
- St. Marien 1662
- Stadt 527, 654
- Stadtkirche 770, 1735
- Stadtschreiber 648
- Statthalter s. Trutter
- Wasenmeisterei 703
- Wittum 834
- Zeugmacher 1322, s.a. Schnedt
- Zoll 459
- Burgrevor s. Burggraff
- Burgund, Gouverneur u. Kapitänsgeneral s. Spanien

- Regiment aus 2349
- Burkhardt, Ignatius, Guardian im Franziskanerkloster Pfreimd 1668
- Bürnerin (P-), Agnes, Dienstmagd 546, 629, 1347
- Burre s. Bure
- Busch, J. P. 2369
- Buscherhof (s Wickrath) 2028, 2030
- Bussche, Jaene v. den, Ehefrau des François de Boom 2509
- Butzin, Maria Elisabeth 1814
- Buysser, Matheus de 2603
- Byland/NL (bei Pannerden, s Zevenaar) (Bilant), Adrian v. dem 2351
- Hilwigs v. den 196
- Otto Roeleman, Reichsgraf v., u. Palsterkamp, verh. mit Anna Constantia v. Zevenaar 2874

C, K

- C., M. F. v., geb. v. B. 1659
- Cabaret (-z), Jan 2520
- Nicolas, verh. mit Marie Françoise Gilloots 2595, 2647
- Kaeltiens, Derick 2846
- Kageneg, S. B. de 2372
- Cahem*, Herr u. Frau v. 49, 50
- Herr v. 91, 2424, 2478, 2495, s.a. Mailly Mamez u. Mamez
- Seigneurie de s. Licques
- Kalkar, Bürgermeister s. Mahler
- Kallmünz 598, 795, 1687, 1725
- Amtsknecht s. Senger
- Brauerei (*Prey*) 791
- Bürgermeister u. Rat 582, 664
- Einwohner s. Baldauf, Prey, Ströbl, Dilling, Faistenauer, Nittringerin, Gitt
- Fischer s. Zenger, Prey
- Forstamt 791
- Gemeindeführer s. Schoyerer
- General s. Zenger
- Holzhammer 661
- Innerer Rat, Mitglieder s. Fux, Knauerer
- Italiener s. Schandri
- Kirche 1654

- Markt 423
- Marktschreiber s. Trutter
- Metzger 690
- Müller s. Stig
- Pfarrer s. Erhardt (Johann Jacob)
- Ratsfreunde s. Fux, Knauerer, Wolfzeug, Schoyerer
- Stadtschreiber s. Erhardt
- Wiesen 1012
- Kaltental, Philipp Achilles Frhr. v. 1810
- Kämmerer (Kemmererin) zu Worms, Maria, gen. v. Dalberg, geb. v. Spiering 53, 537, 1215
- Cämmerlin, Elisabetha 1428
- Kamp (Camp), Godefridus, Kaplan zu Wegberg 2312
- Peter, Jäger 2210
- Campers, Peter 2933
- Camphausen (-huisen, Kamphuysen, -hausen), Adriaen v. 2878
- Agnes v., Ehefrau des Goossen Smullinck 2805, 2806, 2882, 2883, 2954, 2955
- Cracht v. 2878, 2913
- Gisbert v. 2084
- Hellegundt v. 2878
- Herren v. 2311
- Johannes, Landrentmeister 2351
- Tochter des Gijsbert v. 2878
- Kamphuisische Vikarie* s. Arnheim: *Maria-Magdalena-Vikarie*
- Camps, Mevis 2079
- Canstatt, Herr v. s. Schilling
- Capellen (Capp-), Jacob v. der 2816
- Margarete v. der s. Spiering 183
- Melchior 1373, 1382, 1403
- Cappel, J. J. v. 2650
- Kappermühle s. Fronberg
- Cardenas, Maria de, Prinzessin v. Chimay, Witwe des Grafen v. Bossu 2251, 2936
- Karg, Hanß, zu Winkerling 545
- Karken (n Heinsberg, w Wassenberg), Karkerhof 2975, 2992
- Halbwinner des 2981
- Carl, Bierbrauerin 1328
- H. Joseph 570

- Hans 1350
- Hans, zu Richthof 545
- Lt., Landgerichtsschreiber 708, 862
- Michael Joseph, Landgerichtsschreiber 644
- Karlskrona/S 303
- Carpentier, Anna Catharina de, verwitw. de Bosman (Pass-) 2084
- Carte, François 1939
- Casemann, Kavallerist 308
- Caspar 648
- [...] Her. 424
- C., Hofzahlmeister 844
- Caspars, Caspar, Schultheiß u. Landrentmeister 126, 297, 2233
- Cassele, Catherijne, Ehefrau des Peter Denaes 2519
- Cassel/F (ö St-Omer) 2643
- Gerichtshof 2631, 2646, 2647
- Lehnshof 2476, 2494, 2495, 2498, 2503, 2517, 2529, 2530, 2532, 2533
- Schloss 2525
- Cas(s)ier, Derick (-ryck) 2423, 2595
- Casstenschneider, Johannes, Jäger 1618
- Castel Rodrigo, Manuel de, Marquis, Generalstatthalter in den Niederlanden 2132, 2322
- Kaster (n Bedburg, s Grevenbroich), Amtmann s. Harff
- Castre (-ster), Charle(s), Sergeant 2454, 2653
- Charles der Jüngere 2463
- Jean 2571
- Louis Joseph, zu Lille 2373
- Castro, Don Diego Sanchez de s. Sanchez
- Catharinenspital s. Stadtamhof
- Cattemanshof s. Hüthum
- Cattoir (Catoor), Carle 2472
- Jean 2668
- Marcq 2526
- Mattheus 2413
- Pierre, Sohn des Clais, verh. mit Jaeneke Soquel 2472, 2514
- Katzdorf (n Teublitz), Dorfschöffen 586
- Gemeinde 545
- Cauwel (Cae(u)wele, Ca(e)wel(e), Ca-vele), Adriaen 2472, 2504
- Gillis 2472
- Cauwelier (Cou-), Pieter (Pierre) 2595, 2602
- Kayser, Anthony, Ehefrau des 1369
- Kechlin, F. v. 1229
- Kehrbusch (n Erkelenz) 2028, 2030
- Einwohner s. Arentz (Johan)
- Keim, J. Ph. Ernst, kurpfälz. Leutnant 1805
- Keiser, Joh. Martin 1804
- Kelbl (Kölbl), Hans, zu Kreuth, Knecht 970
- Johann Georg, Müller 1595
- Keldner, Hansl 1373
- Kelheim 505
- Kell, Hanß, zu Krondorf 1087
- Keller, Bertram 2255
- Kemmat, Anna Elisavett v., geb. Zinglin 543
- Kemmel, Hanns 799
- Kemmererin zu Worms s. Kämmerer zu Worms
- Kemnath (nö Schwandorf), Landricht-teramt, Rittergut Schlackenhof 1012
- Schuldienst 1686
- Kempen, Carl 2969
- Heinrich 2997
- Mettel 2997
- Kempen (nw Krefeld), Hofratsstelle 559
- Kempen (w Wassenberg), Pastor s. Arets
- Kendenich s. Walraven
- Kenner, Hans, Weiherknecht 1395
- Kennings, Petter 2133
- Kerckhoff (-hove), Esken v. den 2876, 2877
- Jodocus v. de 2153, 2936
- Kerckwicks, Hermanna, Ehefrau des Gerhardt Wulffers 2824
- Kerseacker, Jean 2663
- Kertzl, Mathes 831
- Kettl, Hanns 1432
- Keul, Tochter des Herrn 1408
- Keuper s. Kuper
- Key, Johann 2968

- Kezgen (Kets-), Frhr. v. 2247
 Cham 1738
 Chandel, Henri 2663
 Chatelain, Robert 2570
 Khecus, Geörg u. Margaretha 1353
 Cherbout 2543
 Khern, Pauluß 1787
 - Susanna Maria 543
 Kheyll, J. 1770
 Chimay/B, Ernst Dominik, Prinz v.,
 Vizekönig v. Navarra 2251, 2936
 - Prinzessin v. s. Cardenas
 Khisl, Joannes Henricus, Student 1728
Kholerische behaußung s. Burglengen-
 feld
 Khom, Mathias 1434
 Khottnr u. K(h)ut(t)ner s. Kotter
 Khuen, Georg, Dorfhauptmann 1354,
 1381, 1400
 Khumer s. Kumer
 Chunz, Joh. Ernst, Graf v. 1831
 Churchill, Charles 2324
 Kiecken, Nicolais 2591
 Kiegel, Christoff, Verlag in Nürnberg
 155
 Kiensbourg, Therese v., geb. v. Pech-
 mann 2373
 Kim(m)erl(e) (Kümerl, Kummerle,
 Kimmel), Adam Franz 973
 - Adolf Friedrich, Sekretär 279, 1093,
 1267, 2395
 - Frau 2395, 2399
 - Studiosus 2369
Kinde Jesu, Kloster in Düsseldorf, An-
 ne Ernestine vom 2391
 Kipshoven (ö Wegberg) 2028
 Kirchner, Laurenz, Bruder des ober-
 pfälz. Regierungsrats 605
 Kirchoven, Corneli 2175
 Cis, Johannes, Jäger 1395
 Kitzingen (sö Würzburg), St. Ursula
 1787
Kitzische Behausung s. Düsseldorf
 Cläber (Andreas) s. Kleber
 Cla(e)ssen, Her., Comptable 1998
 - Johannes 2074
 Claick, Wessel, Richter 2883
 Clais (Clays), Erben von Guillaume u.
 François 2508
 - Frans 2472
 - Louis (Louwys) 2472, 2529
 - Michel, Sattlermeister zu Lille 2445
 Klapfenberg (s Velburg) 1526
 - Gut 764
 - Herr auf (*Claffenberg, Cleffen-*) s.
 Horneckh
 Klardorf (n Teublitz) 828
 - Dorfschöffen 586
 - Einwohner s. Schoyerer
 - Gemeinde 545
 Clarebout (Claire-), Franchois, verh.
 mit Mayken v. Stavel 2511
 - Marie Madelaine, Ehefrau des Jean
 Baptiste Six 2595
 - Marie Petronille, Dienstmagd 2458
 Klarenbeck (w Kleve), Herr zu s. Lut-
 zerat
 Kleber (Cle-, Clä-), Andreas, Zim-
 mermann 1294, 1298, 1306
 - Catharina 1306
 - Joh. Georg 560, 1805
 - Philip 1281
 - Sibilla, Witwe zu Lindenloh 1287
 Kleehard, Ulrich 5
 Kleil(1) (Kleull), Hans u. Paulus 1402
 - Mathias 1305
 Kleinau (Klenau, Klenowa), Gräfin v.
 841
 - Maria Elisabeth, Gräfin v. 224, 1514
 Kleingladbach (w Erkelenz, n Hückel-
 hoven) 2006, 2010, 2260
 - *Geebmeister* 2005
 - Fronhof 2003, 2008
 - Gerichtsbote 2005
 - Kurmede 2015
 Kleinhöni, Wilhelmb, Herrschaftslakai
 1438
Clemaet s. Zweekhorst
 Clement, J. 1940
 Cleminius, Daniel, Landgerichtsschrei-
 ber 999, 1771
 Kleve 107, 301, 338, 362, 449
 - Anna, Hzgin. v. s. Pfalz-Neuburg
 - Dietrich, Graf v. 2920

- Jan III., Hzg. v. 170
- Johann, Hzg. v., u. Graf v. Mark
2800, 2912
- Johann Wilhelm, Hzg. v. 362, 2744,
2962
- Grafen v. 170
- Hzg. v. s.a. Jülich
- Hft. 2343
- Hzm. 2731, 2810, 3020
- Kanzlei 884, 886
- Kapitel 2932
- Landtag 2368
- Rechenkammer 886
- Regierung 888, 2351, 2354, 2921,
2926, 2930
- Räte 879, 2938
- Hauptmann s. Haremschrem
- Ritterschaft 358
- Dechant 2932
- Cleve, Bruin v. 2915
- Cloecke, Jennecke 2884
- Klompers 593
- Closen, Catharina v. s. Schadt
- Klosterrath (Kloosterrade) s. Rolduc
- Kmell v. Waldau, Franz Ferd. 1800
- Knauerer, Georg, Mitglied des Inneren
Rats zu Kallmünz 647, 695
- Knedhs, Thomas 693
- Kneidel, Benedikt, Bote zu Neuburg
1844
- Knöbel, J. H. 1810
- Knoch, Georg u. Catharina 1316
- Knoflin, Beatus, Jesuit u. Gymnasial-
professor 1728
- Knogler, Joseph, Wirt 783
- Knylen, Rhyll zur 2147
- Köbl, Andreas Ignatius 856
- Köblitz (Wernberg-), Haushaltungen
1019
- Koch, Johann Georg, Hofratskanzlei-
diener 1815
- Codonéz, Syndikus zu Köln 2324,
2376
- Koecamp/Coekamp*, Weide s. Duiven
- Coeleman, Jan 2845
- Co(e)nen (Koenen), F. 2743
- Johan 2224
- Johan, Vater u. Sohn 2940
- Lins, Schöffe 2323
- zu Segenwerp
- Arnold 3
- Maria s. Spiering
- Koenichs (Konings), Jennes 2995
- Thewiß 2998
- Köfering (s. Neutraubling), Schloss der
Grafen v. Lerchenfeldt 765
- Kögel 961
- Köhen, Heinrich Johann, Schlosser
570
- Kohlmann, J. 1858
- Kohlschreiber, Friederich Ludtwig 856
- Kolb, Joh. Christoph u. Niclas 560
- Leonhardt, zu Mendorferbuch 781
- Kölbl s. Kelbl
- Köln 301, 396, 1991, 2368, 3023,
3024
- Joseph Clemens v. Bayern, Kurfürst
u. Erzbischof v. 1733, 2014
- Domkapitel 330, 2004
- Bank Meinertzhagen s. Meinertzha-
gen
- Dominikanerkloster 2121
- Subprior s. Hülsgen
- Einwohner s. Codonéz, Hilbertz
- Fischkarrig auf dem Heumarkt s. Mo-
sels
- *Gruenenwalt*, Wirtshaus 2257
- Wirt im s. Schleich
- Haus auf dem Eigelstein 1948
- Kölnische Grenze 295
- Kosthaus s. Overkamps
- Papagey, Haus auf dem Neumarkt
2111
- Schneider s. Frain
- Sekretär des Hohen Gerichts s. Marx
- Kollekamp, Lehen s. Groessen
- Kollersried (n. Hemau), Herrin auf s.
Dalem
- Untertanen 777
- Collie, Joannes Eberhardus, Primiziant
1689
- Collirin, Antonetha Eleonora 971
- Elisabetha 971, 1814
- Colson, Antonius Simon 1805
- Columbanus, F. 2373
- Conen s. Coenen

- König, Johann Anthony, Hammerv
walter 1094
- Konigs, Maria E. 1922
- Königsberg i. Bayern (ö Schweinfurt)
449
- Königsfeld(t), Graf v. 1800, 1814,
2369, 2373
- Johanna Maria, Gräfin v. 13, 18
- Königstein 2283
- Coninck, v., Pfarrer zu Ebbinghem
2391
- Konings s. Koenichs
- Convent, Erben des 2800
- Cook(e), Andreas, Benediktiner 1688,
1697
- Coopman, Jan de 2630
- Kopf, Girgl, Sohn des 1439
- Kopfstein s. Kufstein
- Kopp, Johann Caspar, Amts- u. Land-
gerichtsschreiber 600, 806, 1815
- Cöppel, Jacob 787
- Copperts, Maria, Ehefrau des Johann
Jansen 1960
- Kops, Gottschalck 2397
- Kor, Querulant 371
- Cordoba, Don Gonzales Fer. de, span.
Feldherr 287, 407
- Korffner, F. Ferdinandus Josephus,
Augustiner 1668
- Kormann, Philipp 1012
- Corn, Johann 2203
- Cornet 3005
- Corsten, Frans 2259
- Corswareme, Comtesse de 136
- Cortslaeg* (*Cortslaeg*) s. Malland u.
Zweckhorst
- Corthaem, Maerten 2472
- Koslar (w Jülich), Hofgut, Mühle 2045
- Einwohner s. Erdtman
- Costerius 136
- Arnold, Drost u. Rentmeister zu
Weert u. Nederweert 1978, 2100
- Bernhard Josef v., Drost u. Rent-
meister zu Weert, Nederweert u.
Wessem 2100
- Jean Anthoine Joseph de, Schreiber u.
Advokat zu Mechelen 2236
- Johan, Lizentiat u. Rentmeister 2936
- Johannes 2100
- Kotter (K(h)ut(t)ner, Khottnner, Küt-
ters), Hannß Christoph 1279, 1290
- Hannß, zu Ipfheim 1289
- Heinrich, zu Grafenricht 1289
- Niclas, Sohn des 694
- Peter 1289
- Coulot s. Culot
- Coupenninck, Maria 2093
- Court, Jean, Witwe des 2111
- Coutscheure* s. Ebbinghem
- KoZZ, Hoffischer 1506
- Krachenhausen (s Kallmünz) 1646
- Crachtten (Cragh-), Grietgen (Grietie)
2845, 2906
- Craeckenburch, Gilles Hollant 2595
- Crafft, Clementz 1763
- Krahe, Johann Henrich, Apotheker zu
Heinsberg 261
- Kraher (Krarer) s. Krohrer
- Kraisn, Neuburger Postkamerad 867
- Cram(m)er (Kramer) 1085
- Christoph, Verwalter zu Fronberg
650, 1049, 1072, 1672, 1688, 1819
- Wolf, zu Gögglbach 1282
- Wolff Christoph, Pfarrer zu Laaber u.
Schmidmühlen 1657, 1723, 1825
- Cratzische* Regimente 310
- Krauthoffer, Andreas 694
- Kray, Franz Sebastian v., Arzt 1810
- Krebßbach, Dr. Johann Ernest 2174
- Krefeld 3026, 3037
- Ratsprotokolle 1998
- Creinß hoff* u. Mühle s. Dorp
- Kreiß, Hannß Wolff 1190
- Kreit(h) (Kreuth), Joachim, Graf v.
1804
- Johann Friedrich v. 1798, 1804
- V. L., Graf v. 1804
- Kreith (n Schwandorf), drei Weiber
aus, im Irlach 1393
- Haus des Wolff Dillr 1198
- Kremer, Paulus 3000
- Kremers, Johann 2175
- Kremmer, Hans Wolf 1066
- Krentzges, Johan, Schöffe 2323
- Krettsmann, Kornelius Wiguleus 1805

- Creusaert*, Hof s. Ebbinghem
 Kreuth (w Schwandorf), Einwohner s. Kelbl
 Kreutzgens, Dietrich 2190
 Kreuzau (s Düren), Einwohner s. Konings
 Kreuzberg (ö Amberg), St. Maria Hilf 1745
 Kreyvenger (Kreyf-), Engel 2928
 - Greulich 2848
 - Johann, Zöllner zu Anholt 2884
Kribbenwercke s. Lobith
 Crieger, Adam, Kämmerer 1258
 Crins, Lenart 1975
 Krohrer (Krarer, Kraher), Johann (Hans), Hammerverwalter 1528, 1530
 Krombach, Maria v., geb. v. Brempt 83
 Krommeniedijk/NL (nw Amsterdam), Fährrecht 2916
 Krondorf (n Schwandorf) 1495
 - *Kuppelwaidt* 626
 - Einwohner s. Kell
 - Gemeinde 626
 - Haushaltungen 1019
 Cronenburg (Cronberg), Magdalena v., geb. v. Spiering 25, 53, 233
 Kröninger, Paul, zu Lindenloh 1665
 Kronnacher, Catharina Magdalena, geb. v. Plonckheusels 623
 - H. C. 612
 Kronstetten (ö Schwandorf) 1297, 1593, 1674, 1722
 - Bote s. Gösl
 - Dienerin s. Barbara
 - Einwohner 1124, s.a. Hofman, Schaller, Süeb
 - Haushaltungen 1019
 - Kirche 1724, 1731, 1740
 - Kirchenpröpste s. Schedl, Schlotter
 - Mesner s. Hueffschmidt
 - Pfarrei 1649, 1706
 - Herrenholz der 1679
 Cruchten (Krugten), Gisbert v., verh. mit Maria Christina Onstein 2702, 2782, 2863, 2953
 - Herman v., verh. mit Catharina Ringels 2911, 2953
 - Kinder des Gisbert v. 2737
 - v., Vogt 2200
 Krug, J. H. L., aus Treviglio 573
 Cruisse(n), Michel v. der 2084, 2369, 2656, 2657
 Kruitwagen, Johan 2706
 Krumbach (ö Amberg), Einwohner s. Haidter
 Cruycke (Cruicke, Cruyx), Frans (François), Schultheiß, Bailli u. Steuereinnahmer 2373, 2434, 2443, 2544, 2545, 2548, 2549, 2552, 2553, 2558, 2579, 2589, 2611, 2615, 2617-2619, 2653, 2672, 2692
 - Frans, Witwe des 2566
 Kuchler, Jan (Jo.) Joseph Ignac, v. Jochenstein zu Heitzenhofen 570, 686, 779
 Cüeffler, Paul Leopold 1804
 Kueglmayer, Johann Philipp, Marktschreiber zu Berghausen 586
 Kufstein /A 252
 Kuglerin, Ottilia, zu Mossendorf 730
 Kühbach (sw Schrobenhausen, nw Aichach), Kloster, Sabina, Äbtissin von 1190
 Kühlerhof (n Doveren, ö Hückelhoven) 2368, 2973, 2983, 2984, 3012
 - Halbwinner s. Brewer (Arent)
 Kuhn, Friedr., Lizentiat, Emeritus der Philosophie u. Philologie 141
 Cuijk/NL (s Nimwegen), Kloster St. Agatha 2796
Cuipervelt/Cuppervelt s. Ebbinghem: *Cuipervelt*
 Culot (Cou-), Advokat zu Brüssel 2428, 2536, 2686
 Kumel v. [...] *auf Zandt zue Zell*, Con. Th. 753
 Kumer (Khu-), Erasmus, Mautverwalter zu Regenstauf 682, 692
 Kümerl, Kummerle s. Kimmerl(e)
 Kummelt[er], Franz Ferd. 570
 Cunningham, Patrick 335

Kuntsdorf (bei Saltendorf, w Teublitz)
500, 592

- Gemeinde 729, 832

Kuper (Cup(p)er(us), Keuper), Heinken, zo Holtum 2043

- Johann, Fassbender 1888

- Laurens 2964

- Peter 2173

- Petrus, Zollschreiber zu Orsoy 2351

- Thoniß 2974

Kuppelwaidt s. Krondorf

Kuppers (Küppers, Cupers), Anton, verh. mit Trintgen Gotzens 2069

- Henrich 2019

- Joannes, zu Geneiken 2081

- Margarethe 2188

- Wilhelm 2174, 2206

Curler Hof, Curler Landt s. Kühlerhof

Kurmrieth, Anna Catharina v. 1655

Kürn (ö Regenstauf), Hft. 820

Kürnberg (nw Cham), Herr auf s. Murrach

Curt, Alb. 1778

Curthausen (K-), Jo(h)annes 1912, 2065

Kuthaerts Hof s. Ebbinghem

Cuuper velt s. Ebbinghem: *Cuipervelt*

Cu(i)velaere, Adrian de, Schneider 2442

- Baudewin de 2439

- François, Schmied 2556

- Jan Frans (Jean François) de, Schmied 2442, 2462

Kylen, Peter, Schöffe 2055

D

Dachelhofen (s Schwandorf) 757, 776

- Einwohner s. Dobler, Schmidt, Pirzer, Pru(c)khner

- Gemeindeanger 1504

- Untertanen 684, 1504

Dahlem (s Schleiden), Gemeinde 2225

Dahlen, Jakob v. 2362

Dalackher (Doll-), Dorothea, Müllerin 1307

- Peter, Müller 628

Dalberg, Familie v. 539

Dale (Daele), Charles v. 2617

- Nicolas v. 2472

- v., Anwalt zu Douai 2637

Dalem, B. v., zu (auf) Kollersried, Witwe 777

- Peter Paul v., zu (auf) Kollersried 1782

- v. 667, s.a. Arckel

Dales Kämpchen (Flur s Tüschbroich) 2074, 2279

Dalheim (-Rödgen) (w Wegberg), Amt 352

Dalwigk, v. 2258

Dam, Henderyck v. 2902

Damman, Jan, verh. mit Jaeneke Sockeels 2505

Dandelen, Gasparo 920

Dannenboom, Hof s. Schijndel

Danzer, V. F. 667, 2369

Daure, Agnes de, Herrin v. Merlemont, Bois-Seigneur-Isaac u. Ophain, Ehefrau des Maximilien, Graf de Sainte-Aldegonde 8

- Anne de, Herrin v. Solre-sur-Sambre 2487

Dautyl 52

Dechat, Wirt zu Schwandorf 1760

Decke (Decque), Guiliame 2413

- Jan 2472

- Pieter, verh. mit Jaeneke Vromhouts 2489

Deckherin, Magdalena, zu Brückelsdorf 1356

Decomp 2369

Decroix, J. W., zu Lille 2391

Degenmay(e)r, Johann Martin, Sekretär u. Kammerdiener 600, 1042, 1070, 1798, 1805

- Johann Michael, Pflegverwalter zu Schwandorf 692

- Maria Francisca 692

Degmayer, Johann 1480

Degnfeld, M. A. L. 1804

Deif(f)stetten s. Deufstetten

Deisinger, Georgius Henricus, Student 1728

- Hannß Leonhardt 648

- Dellesarte, Antoine Joseph, Diener zu Sémeries 2457
 Delneffe, J. Hyacinthus, Kaplan 607, 1657
 Den Haag/NL 301, 2796
 - Kaufleute aus 2921
 Denaes s.a. Donaes
 - Clais u. Jan 2472
 - Maerten, Sohn des Nicolaes 2477
 - Peter, verh. mit Catherijne Casseele 2477, 2519
 - Pierre, aus der Hft. Wisques 2618
 Denain/F, Kanonissenstift 92, 202
 - Kanonissin s. Tenremonde (Anne Marie)
 Deneve s. Neve, de
 Denhoffer, Antoneta Elenora 948
 - Christoph, Pfalz-Sulzbacher Hofratsadvokat u. Syndikus 1815
 Denrich, Caspar u. Sebastian 1793
 Deroubaix, Steuereinnnehmer 2631
 Desande, Gerhardt v. 2369
 Deschlar, Wolfgang Ignatius, Altardie-
 ner 1657
 Desjetez, Martin 2649
 Deuerling (w Regensburg, ö Hemau) 640
 Deufstetten (sw Dinkelsbühl), Herren v. s. Drechsel
 Deummer, Lorenz, Schmied 1190
 Deuren, J. M. 1462
 Deutsches Reich 2921
 - Joseph I., Kaiser 302
 Deutz, Rittmeister 2338
 Dezeme, Louys u. Louise, Ehefrau des Charles Sockeel 2492
 Dickwiens, Bernard, Rentmeister zu Zevenaar 2741
 Dieden, Frfr. v. 2946
 Dieker Hof (s Tüschbroich u. Weg-
 berg) 2083, 2142
 - Dieker Feld 2069
 - Dieker Heide 2279
 - Hausplätze 1954
 Diemantstein, Frhr. v. 580, 875
 Dierman 2618
 Dieß, Peter 2197
 Di(e)t(e)l, Caspar, Torwächter 843
 - Johann, Landgerichtsschreiber 605, 1659
 - Johannes Ignatius, Sekretär 1794
 Dietelmayerin, Maria, Magd 1283
 Dietkirchen (ö Neumarkt i. d. Ober-
 pfalz), Kanonissin s. Spiering (Jo-
 hanna Wilhelmina)
 Dietldorf (w Burglengelfeld), Herr zu s. Tüntzel
 - Pfarrherr 1454
 Dietramszell (n Bad Tölz), Kloster 745, 1748
 Dietrichstein, Dorothea, Gräfin v. 118, 2373
 Dietstätt (ö Schwarzenfeld), Einwohner 811
 Diette, Johan, Stadtvogt 1215
 Diez, Henricus, Kaplan 667
 - J. B., Sekretär 1742
 Dillin, Catharina 1430
 Dilling, Jacob, zu Kallmünz 698
 Dillingen a. d. Donau, Herr zu s. Au
 Dillnerin, Maria Anna 1190
 Dillr, Wolff 1198
 Dinau (w Kallmünz), Einwohner s. Gessner
 Dinkelshausen (nö Ehelkirchen, nw Schrobenhausen), Söldner s. May(e)r (Hannß)
 Dinzeler, Hanß, Metzger zu Nördlin-
 gen 1627
 Dissenhausen (ö Biberach a. d. Riß), Ungelter s. Jacob
Distlhof im Pfleramnt Rieden (w Schwandorf) 1106, 1436, 1511, 1653, 1667, 1734
 Ditsenhusen, Henrick v. 2851
 Dobler, Frau 717
 - Han(n)ß Simon, zu Dachelhofen 674, 681
 - Simon, zu Dachelhofen 586
 Dobmair (-mayer, -meir), Anna Catha-
 rina u. Christian, zu Schirndorf 545
 - Georg, Verwalter 1800
 - Leonhardt 1191, 1288
 Doctor, Joh., Baumeister 893
 Doesborg(h), Herman u. Jacob v. 2949
 - Rutger v. 2947

- Doesburg/NL (nō Arnheim) 2937
 - Gericht 2918
 - Wetterswerth im Amt 2084
 Dollackher s. Dalackher
 Donaes s.a. Denaes
 - Loijs u. sein Sohn Jan 2476
 Donau 433, 446, 1062
 Donauwörth 1062
 - Pfennigmeister s. Soyр
 Donhauser, Hanns u. Leonhard 1433
 Dorfflin, Anna Johanna, Ehemann der
 833
 Dornik (s Emmerich), Herr zu s. Aren-
 berch
 Dorp (ö Düsseldorf), Herr zu s. Jülich
 Dorp (n Wegberg), Kringshof (*Creinß
 hoff*) u. -mühle 2078
 - Theißen zu, Erben des 2179
 Dorp, Heinrich u. Druitgen, Erben von
 2195
 Dössl, Hannß, zu Lindenloh 1397
 Douai/F 334
 - Anwalt s. Barq
 - Hof u. Parlament v. Flandern, Anwalt
 bzw. Rat, s. Dale, Burges
 Doveren (sö Hückelhoven, sw Erke-
 lenz) 1985, 2260
 - Arme 3017
 - Benden 2992
 - Brücke 2996
 - Einkünfte 2110
 - Großer Zehnt 2990
 - Kaplanei 2116
 - Kirchenbau 3016
 - Landbank 3011
 - Latengericht 2985
 - *Oberhof* 2973, 2985, 2989, 2992
 - Pastoren 2270, 3000, s.a. Banda-
 niels, Putter
 - Rente 2116
 - Schultheiß s. Gotzes (Wilhelm)
 - Turm 2982
 Drechsel (Drexel, Dress(e)l), Anna
 Catharina 667
 - Anna Janna, v. Deufstetten, zu
 Bergstetten 543
 - F., v. Deufstetten, Fähnrich 1804
 - Familie 1, 704
 - Johan Ulrich, v. Deufstetten 704
 - Philipp Leonhart 704
 - S. Frhr., zu Deufstetten 2369
 - Wolf(fgang) Michael 612, 704
 - Erben des 1502
 - Wolff Balthasar 704
 Dreer, Joh. Valentin, Kammerdiener
 570
 Drei Könige, Hl. 120, 162
 Dreifaltigkeit, Hl. 119
 Drexel, Dress(e)l s. Drechsel
 Driebeu, Geörg 1793
 Driessche, Adrianus u. Cornelis v.,
 Pastoren 2622
 Drimborn, Dietherich 2187
 Drove (s Düren, nō Nideggen), Frau zu
 s. Wevorden
 - Frhr. v., Besitzer des Meroderhofs
 2180
 Duggendorf (sw Kallmünz), Einwohner
 s. Paulus, Zänger
 - Förster s. Hag(e)n
 Duiven/NL (ö Arnheim) 2231
 - Bruch 2920
 - *Koecamp/Coekamp* 2723, 2837,
 2846, 2861, 2864, 2866, 2869, 2905
 - *Neder Albrecht* 2829
 - *Nederalborgen* 2849
 - Weideland 2830
 - Wiese 2863
 Dämpf(e)l, Hans, Dorfschmied 1404
 - Hanß Albrecht 1227, 1803
 Duncfels, Adam 1305
 Dunzler s. Tunzler
 Dür(r), Georg Tobiaß 1817
 - Niclas, zu Schmidmühlen 826
 Düren 317
 - Münzordnung 337
 During, J. W., Kaplan 1657
 Durnhammer, F. M. 1810
 Dürnsricht (nw Schwarzenfeld oder n
 Sulzbach-Rosenberg), *Öder Hof*
 1293
 - *Prunkner Hof* 1300
 Düsseldorf 286, 293–295, 317, 351,
 449, 558, 1773, 1991, 3028

- *Kitzische Behausung* 1946
 - Düsseldorf Abschied 2122
 - Einwohner s. Benedetti, Bernhardt, Engelbertz, Fabritius, Fehr, Hambloch, Hartmann, Neesen, v. Holthausen, Picart
 - Fischmeister s. Wolfsberg
 - Gubernator, Statthalter 288, s.a. Spiering (Franz)
 - Haus der oberpfälz. Ritterschaft 537
 - Karmelitinnen 111 (Kloster), 2117
 - Kaufhändler s. Heylersiegh
 - Kollegiatskirche 139
 - Kosthaus s. Overkamps
 - Leibgardist s. Gobels
 - Pfalz-neuburg. Regierung 295, 323, 325, 368, 2203, 2354
 - Schwester vom *Kinde Jesu* s. *Kinde Jesu*
 - Unterherrentage 366
 - Wirtshaus *zum Gulichschen Wappen* 2971
 - Dussels, Johann Wilhelm 2103
 - Duyn, Margaretha v. den, Ehefrau des Barthout v. Assendelft 61
 - Dyck s. Diekerhof
- E**
- E[...]mayr, Michael 1800
 - Ebblinghem/F (ö St-Omer) (Ebleghem) 52, 136–138, 2397, 2405 u. v.a.
Systematik: Ebblinghem
 - Baron v. 49, 94, 99, 2391, 2482, 2483, 2534, 2589, 2687
 - Baronin v. 49, 216, 2534, 2628
 - Madame de 2564, 2584
 - Mademoiselle de 2434, 2564
 - Meleun de, Baronin v. 225
 - Amtmann 2391, 2575
 - Armenfonds der Pfarre 2681
 - *Beaumanoir(e)*, Hof 2560, 2561, 2566
 - *Boonsberch (Boonsch-)*, Waldparzelle 2510, 2519, 2530
 - *Borch* 2660
 - *Coutscheure*, Wald 2645
 - *Creusaert*, Hof, Lehnsgut 2521
 - *Cuipervelt (Cuuper velt, Cuppervelt)* 2497, 2499, 2514
 - Gericht 98, 2514, 2662 u. v.a. Systematik: Ebblinghem, Gericht
 - Gerichtsschreiber u. Schreiber der Pfarre s. Bateman
 - *Gheelpit (Ghelput, Gheltpit)*, Lehnsgut 2496, 2516, 2517
 - Haus *sur la place* 2486
 - Haus, Erben von 2644
 - Hft. 51, 93, 100, 2696
 - *Kuthaerts Hof* 2602
 - *Lange strepen (Striepe(n), Strippe)*, Zehnt 2553, 2583, 2587, 2589, 2591, 2594, 2596, 2598, 2604–2606, 2658
 - *Lapyckeboone* (Flur) 51
 - Lehen 1939
 - *Looschouck* (Flur) 51
 - *Lynde Straete* 2599
 - Marktplatz 2597
 - Marlière, Hft. 51, 52, 2484, 2490, 2518, 2534, 2553, 2619, 2621, 2635
 - Mühle 2566, 2588
 - Pfarrei 2599
 - Pfarrer 2680, s.a. Coninck, Ghys
 - *Rose(n)velt* 2478, 2508
 - Schloss 2549, 2566, 2578 u. v.a.
Systematik: Ebblinghem, Schloss
 - Schöffen 2541
 - Sergeant 2568, s.a. Castre
 - Taufbuch 124
 - Waldungen 2535
 - *Zwarte Peerdt*, Parzelle 2519
 - Ebblinghem, Janneken v., Ehefrau des Carle Hooft 2513
 - Ebeleben (Ewen-), Christina v. s. Schmülling
 - Georg v., verh. mit Christina Schmülling 53, 2814
 - Ebenwies (n Etterzhausen), lehnbares Fischergut/Oberfischgut 637, 733
 - Eberhard, Johann, Burgvogt 561
 - Eberle, Hans Georg, Sekretär zu Neuburg 1778
 - Notar 2354

- Eberspacher (Ebrs-), Johann Abraham Wilhelm, Korporal u. Amtsbürgermeister 564, 612, 1056, 1765
- Eckardt, Dominicus, Zisterzienser zu Arnsberg 141
- Ecker, Henrich, Müller zu Tüschbroich 2066
- Eckerts (Ecker, Eckart, Egckert, Eckertz), Johannes, Chirurg u. Bürgermeister zu Erkelenz 274, 1989
- Eckhens, Johannes, Kornmüller 2076
- Edelshausen (s Neuburg a.d. Donau), Einwohner s. Gunter
- Edlburg, Joh. v. 1770
- Eeltz, Franziska zu s. Silbermann
- Effeld (n Heinsberg), Herr zu s. Baexem
- Kommende 2358
- Egbarts, Derich (Derck) 2838
- Eglsheim (nw Schmidmühlen), Zehnt 534
- Egger, Johann Adam 600, 1805
- Egyptian, Ferdinand v. 667
- Eglhofen (n Hohenburg, w Rieden), Haushaltungen 1019
- Egloff 1226
- Elisabetha Amalia Magdalena 612
- Frau v. 1814
- Marquardt Ignati Frhr. v. 1798
- Egmont, Graf v. 2936
- Maria v. 2936
- Sabina v., Gräfin v. Solms 2936
- Egrammer, G. 1804
- Ehekirchen (s Neuburg a.d. Donau), Gut Seiboldsdorf zu s. Seiboldsdorf
- Ehreshoven (sw Engelskirchen), Herren zu s. Nesselrode
- Ehrling, L. L. 866
- Ehrreich, Adam, Jägermeister 731
- Eich (n Kallmünz), Dorfgemeinde 545
- Eichhofen (w Regensburg), Kaplan s. Häring
- Eichleit (sw Kallmünz) 1646
- Eichstätt, Dompropst s. Spiering (Wolfg. Franz Ignatius)
- St. Johann, Stift 1652
- Eickel, Sekretär 885
- Eicken (Eycken), Jacob ahn g(h)e(i)n 2155-2157
- Eickforstgen/Eyckförstgen* (bei Kühlerhof, n Doveren) 2973, 3014
- Eidtenhaus(er), Sebastian 560, 607, 1659, 1798
- Eigentshofen (nw Schmidmühlen), Halber Hof 534
- Haushaltungen 1019
- Hintersassen 819
- Eikhoek/B (n Poperinge oder s Veurne, ö Bergues), Herr zu s. Borre
- Lehnshof 2676
- Einem, v. 1513
- Ella (s Buchbach, n Dorfen), Einwohner s. Zäch
- Elleboode, Michel, kgl. Notar 2647
- Elleren Rheim* s. Tüschbroich
- Ellinghoven (ö Wegberg) 2028
- Elsaß (*Alsace*), Philippe Louis de 2629
- Elsenkamp, Elsenbroich (Flur s Uevekoven) 1965, 2279
- Elst/NL (sw Arnheim), Güter 2787
- Kirchspiel s. Lijnden
- Elterhoffischer* Zehnt s. Seiboldsdorf
- Elterisches Regiment 413, 1041
- Emhof (s Schmidmühlen), Gantprozess 610
- Emmerich 2758
- Amtskammer, kurf. 887, 889, 2351
- Bürgermeister 2938
- Deichbuch 2732
- Einwohner s. Bers
- Kreuzbrüder s. Lendt
- *Oyevaer op de Leuw*, Haus 2737
- Richter 2938
- Schöffen 2938
- Stadtrat 2938
- Weinberg 2767
- Emmerick (Emerich), D(e)irck (Dederich) v., Rentmeister 27, 2751, 2755, 2756
- Empel/NL (n 's-Hertogenbosch) 2742
- Endter, Balthasar Joachim 1807
- Engelbertz, Johan 1877
- Engelen, Derick 2852

- Lambrecht 2829
- Wilhelm 2880
- Engelhar(d)t (Engl-), Hanns Ul(l)rich,
Landgerichtsbote 839, 872
- Engels (-ß), Erbgemeinschaft 2201
- Jan 2154
- Tringen 2171
- Engl, J. Jos. 607, 1800
- England, Anna, Kgin. v. 302
- Geh. Schreiberin der Kgin. 148
- Enighemr, Caspar 482
- Ensdorf (w Schwandorf), Kloster 710,
714, 1690
- Prior s. Raichl
- Richter s. Teuscher
- Enzen (w Euskirchen), Amt Nideggen,
Merodisches Erbe des Herrn zum
Putz 2248
- Eppels, Trynken 2043
- Erckhenprechtshausen, J. G. v. 1800
- Erdtman(n), Johann, zu Koslar 2103,
2225
- Erhardt (-d, -t) 29, 560, 1786, 1793
- Caspar Ignatius 570, 1800
- Johann(es) Jacob, Pfarrer zu Kall-
münz 1657, 1799
- Maria Susanna 1800
- Pfarrer u. Amtsbürgermeister 648
- Stadtschreiber zu Hemau 434
- Wolf(f) (Wolfgang) Christoph, Pro-
kurator, Stadtschreiber zu Kallmünz
u. armer Spitaler (Spitalfreund) 878,
1190, 1659, 1819
- Erkelenz (sw Mönchengladbach) 338,
1989, 2368
- Bürgermeister u. Chirurg s. Eckerts
- Einwohner s. Key, Weiler
- Gericht 2270
- Kirche 2302
- Kirchspiel 2038
- Kommandeur s. Torre
- Konvent 2307
- Salvaguardien 2323
- Stadtschultheiß s. Esser
- Truppenkommandant s. Vese
- Erkelenz, Steven v. 2940
- Erlbach (ö Regenstauf), Drittelzehnt
1685
- Erlbeck v. Sinning 600
- Adam Philipp 649, 668, 733, 1824
- Ernst, Joh. Phi. 1810
- Ervens, J. N. 2055
- Erzeicke, Jaene v., Witwe des Maerten
Spannent 2491
- Eschweiler (ö Aachen), Kohlberg 1909
- Esser (Eßer), C., Stadtschultheiß zu
Erkelenz 1989
- Mattias Theodorus, Dr. 1804
- Teviß, u. seine Hausfrau Anna 2049
- Etgendorf (w Bedburg, n Niederembt),
Herr zu s. Ritz
- Etterzhausen (w Regensburg), Leutge-
rechtigkeit 558
- Etzelwang (ö Hersbruck, w Sulzbach-
Rosenberg), Haushaltungen 1019
- Etzenberg (nö Altötting), Bauer s.
Röggel
- Herr auf s. Fidriß
- Eulen, Georg 1804
- Eulenburg, Graf zu 2350
- Eullenbusch s. Ulenbusch
- Eutenhofen (w Hemau) 428
- Evertz 3052
- Ewenleben s. Ebeleben
- Eyb uf Vestenberg, Georg Friedrich v.
446
- Eyblingen s. Ayblingen
- Eycken, Jacob ahn gen s. Eicken
- Eyll, Bernhart v., Herr zu Tü-
schenbroich 2122
- Elisabeth v. s. Schönebeck
- Eyring, Matheus, Fronberger Verwalter
1068
- Eys, Isac v. 2397

F

- Faber, Georg 1778
- Georg Lorenz 1804
- Rudolph, Landrichtereinnehmer 850
- Fabri, Godefridus, Apotheker zu
Heinsberg 1878
- Jordan, Prior des Predigerklosters zu
Regensburg 1671
- Fabritius, H. G. 2369

- Johann(es) Simon, Tüschbroicher
Vogt 1928, 1967, 1969, 1977, 1978,
2100, 2203, 2207, 2310, 2731
- Lissette 2379
- M. C., geb. Aurelius 2373
- Wilhelm 2017
- Faistenauer, Caspar 726
- Falck (Val(c)k), Jacob, Rentmeister u.
Verwalter 59, 67, 2921, 2939
- Favier, Antoinette, Ehefrau des Philip-
pe Poutrain 92
- Florent 92
- Feh, Hans Jacob 586
- Fehr s.a. Hambloch
- Anna Magdalena 2384
- Remigius, zu Düsseldorf 2373
- Feickh, Hans Caspar 1374
- Feiggel, Hans, von Seiboldsdorf 595
- Feismar, v., geb. v. Mosbach 2373
- Felderhof(sö Wegberg) 2028
- Felderhoff, Peter 2159
- Fellerer, Peter Jacob, Benediktiner u.
Pfarrer zu Vilshofen 1657
- Felner, Matthias 1409
- Ferdinandus, F. 617
- Ferduzer (?), Johann 612
- Fernaguit (-gu(n)t), Jan 2472
- Jean 2617
- Marianne, Dienstmagd 2458
- Fernelmont/B (nö Namur), Hft. 177
- Fernmittenhausen (s Neuburg a.d. Do-
nau), Gemeinde 1223
- Feuchlin, Margaretha, zu Burglengen-
feld 812
- Fevvre, Pierre. le s. Le Febre
- Fezmann, Johann 661
- Johann Georg 545
- Fichte, Fr. v. d., Apotheker 1878
- Fidriß auf Etzenberg, Peter Jackhelin v.
769
- Fieff, Gerhard du, Kürassier 2627
- Fiefine, Jean 2487
- Fiertmayr, Johann Joseph 1798
- Fievez (Fiebez, Fieviet), Jean, Verwal-
ter u. Rentmeister zu Ebblinghem
2435, 2450, 2576
- Finnland 303
- Fischbach (nö Kallmünz) 1646
- Einwohner s. Stritter
- Hofmark 418
- Schulunterricht 517
- Verwalter 498
- Fischbach (V-), Familie v. 1501
- Frfr. v., Witwe 699
- Frhr. v. 727
- Joh. (Hans) Hector v. 699, 704, 1800
- Fischer (V-), Frau 1202
- Georg Heinz 1365
- Georg (Geörg), Wirt zu Gögglbach
1286, 1390
- Hanns 1254
- Johann Franz, Verwalter zu Fronberg
1052
- Johann Georg 1804
- Margaretha, Ehefrau des Hans 1368
- Mathes (u. Familie), zu Büchelkühn
1444
- Flandern 3039
- Anwalt am Parlament v., zu Douai s.
Barq
- Rat von 2648
- Straßen 2555
- Flassenberg (n Erkelenz) 2028, 2030
- Fleihl, Marthin 1394
- Flierl, Andre, zu Bubach 656
- Hans, zu Bubach 1295
- Flour, Ambroise, verh. mit Marie Anne
Rijckewaert 2597
- Foberinß, Johann 1774
- Fontaine, Pierre 2618
- Forest/Vorst/B (Stadtteil im Süden
Brüssels), Äbtissin v. 2373
- Forisse, J. 2789
- Forst(n)er (Vorster), Hannß Geörg,
Hofrat 1484
- Johann (Hanns) Georg (Geörg), Land-
gerichtsschreiber u. Landhauptmann
424, 570, 617, 858, 859, 1767, 1818
- Michel, zu Zielheim 545
- Paulus, Richter 1335
- Ulrich Rudolf, Gerichtsschreiber 630
- v. Braitenburg, Franziska Maria Adel-
heid Johanna, zu Regendorf 696,
705, 1313
- Four, Charles du 2423

- Frain, Francois de, Schneidermeister zu Köln 2369
- Fran(c)k, D. 570
- Eheleute 711
 - Matthies 558
- Frackem, Christoph, Buchhalter 1804
- Fränkel, Berman Israel 1244
- Fran(c)ken, Baron v. 2393
- J. B., Apotheker 1878
- Frankfurt 396, 400, 953
- Herbstmesse 2085
- Frankreich 293
- Agent des Hofes s. Bure
 - Exulanten 293
 - Ludwig XIV., K.g. v. 302, 2342
 - Regierung 3021
 - Republik 3034
- Fransen (-ßen), Gort 2157, 2867
- Franz, Jäger zu Tüschbroich 2274
- Franziskus v. Paula, Hl. 119
- Frauenauerin (vermutl. im Gebiet des heutigen Kreither Forst, w Schwarzenfeld, n Schwandorf) 788, 1436
- Freihöls (nō Schwandorf) 1017, 1375, 1593
- Einwohner 1124
 - Haushaltungen 1019
 - Pfluguntertanen 997
 - Untertanen 784
- Freihöls (w Schwarzenfeld), Einwohner s. Hierl, Praun, Schörl, Seldtner, Kotter, Hametstorffer, Plössl
- Freiten, Gerhardus, *Sacellan* 2303
- Frenau v. Offenstetten, Wolfgang Clemens v. 1798
- Frenzen, Reiner 2362
- Fresin, Graf v. 2251
- Frey, Nicolaus 1800, 1814
- Freyberg, Baronin v. 1814
- Christoph Benedikt 1798
 - Franz Josef, Graf v. 1800
 - Josef Albert 1798
- Freyberger, Hannß Caspar 612
- Freyburg, Joh. Raban, Sekretär 1804
- Freyß, Gert (Gertt), zu Grambusch 2155, 2156
- Frickh, Martin 1358
- Fridl, Johann Caspar, Pfarrer zu Schwandorf 1657
- Johannes, der Jüngere 552
 - Philipp, Jägerknecht 557
 - Vallentin, Bürgermeister zu Schwandorf 1284
- Friedeberg, Philipp 1804
- Friedland, Hzg. v., Armee des 2350
- Friedrich, Bärtlme 800
- Friesl, Joannes Michael, Magister der Philosophie u. Theologiestudent 1657
- Friesland (West-) 2919
- Frisch(en), Chatarina, zu Schwandorf 1378
- Hanns Albrecht, zu Schwandorf 1680
- Fritsch, Hans, Hufschmied 1308
- Frizet, Herr v., u. de la Tour 2487
- Fröhlich, Johannes 558
- Frohnen, Witwe 2225
- Frohnhofer, Leonhardt 700
- Fromantz 2368
- Fronberg (n Schwandorf) 516, 536, 559 u. v.a. Systematik: Fronberg
- Amtsstellen (hfl.) 1273
 - Ausweisung aus der Hft. u. Wiederaufnahme 1187
 - Bestandsmüller 1443
 - Bestandsschweizer 1362
 - Brauknecht, Ehefrau des 1342
 - Braumeister s. Meidtner
 - Brunnenmühle 1585
 - Bürgermeister u. Rät 582
 - Einwohner s. Sendtner, Bauen, Gröbinger, Laibl
 - Einwohnerzahl (1713) 1193
 - Emigranten 1343
 - Erbfisher 1739
 - Fischer s. Arnaldt
 - Forstwiese 1080
 - *Fünstern Latern*, Wirtshaus 805
 - Gehölz 594
 - *Große Mühle* 1585
 - Hammerverwalter s. Grebmer
 - Haushaltungen 1019
 - Hausmeister s. Stowasser
 - *Hauswiese* 1080

- *Hemmerwiese* 1080
- Hft. 185, 187, 415, 539
 - Jäger der 766
 - Weiherrecht der 1338
 - Wirtshaus *Hamabichl* in der 1006
- Hofmarkswirt s. Mechrl
- *Kappermühle* 1087
- Kinderzahl (1692) 1193
- Mesner s. Weber
- Mesner, Sohn des 1746
- Nagelschmiede 1535
- *Ölshof (Olsen-)* 1035, 1036, 1656
- *Ölshweiher* 1089
- *Ortlhof (Oirtl-)* 1036, 1644
- *Osterberg*, Wiesen am 1015
- Papiermühle 1110, 1592
- Pfleger 926, 1082, s.a. Sandhover, Führschillt, Mul(t)zer, Hochschildt, Pauman, Schnedt
- Prior 1717
- Raubermühle 1585
- *Rotterhof* 1036
- Schäfer 1194
- Schloss 1510, 1656
 - Dienstmagd im 1353
 - Kaplan im 1697
 - Kaplanei im 1699
- *Schwesster Giattel* 1298
- Schulmeister s. Ruprecht
- Schwanenwirt 947
- *Schweitzerhof (=Viehhof)* 1107
- Sekretäre 1266, s.a. Reutter, Degenmayer, Kimmerl(e)
- *Sinterweiher* 1089
- *Sommerguettel* 1416
- Untertanen 1471, 1490
- Verwalter 1396, s.a. Spengler, Fischer, Bünner, Schreyer, Eyring, Göring, Meindl, Cramer, Heißler, Trutter, Pichman, Schwarzenberg
- Weidengüter 1018
- Weiher 1023, 1597, 1599
- *Weiherhaus* 1082
- Wirt 1315, 1414, 1696
- Wirtschaftshof 890
- Fronderath (w Erkelenz), Einwohner s. Lenardts

- Froschsheim, Fr. [...] Daniel v. 1842
- Fruit (Frouit), Christian 2638
- François Remy, Urkundsbeamter v. Lille, Erben des 2621
- Frans 2653
- Remy 211, 2549, 2638, 2644
- Schreiber zu Lille 2368, 2635
- Wilhelm (Guillaeme) 2638, 2653
- Frusen, Hans u. Catharina Dienstmagd 721
- Fuchs (Fux) 1787
 - Beständer 1362, 1499
 - Johann Andreas, Kallmünzer Ratshofreund bzw. Mitglied des Inneren Rats 647, 695
 - Johann Carl, Frhr. zu Birnbach, Rat u. Kämmerer 1777, 1782
 - Johann Fridr. 543, 1829
- Fugger, Carl Constantin, Graf 1800
- Graf, Statthalter zu Neuburg 652
- Hans Otto, Graf 1810
- Führschillt, Sebastian, Pfleger zu Fronberg 1028
- Führt, Johann Wilhelm v. 2225
- Fung* (Flur nō Hohenbusch, n Hetzerath, s Matzerath) 1955, 2977
- Fünstern Latern*, Wirtshaus s. Fronberg
- Furnes s. Veurne
- Fürstenberg (s Xanten), Kloster 2360
- Fürstenfeld (im Süden von Fürstenfeldbruck, w München), Kloster 1673
- Fürth (nw Nürnberg), Jude s. Heilbruner
- Fux s. Fuchs

G

- Gaishof (ö Kastl) 1005
- Galliot, M. D., aus Aachen 1915
- Gangelt, v., Witwe zu Maastricht 2261
- Gassner, Ullrich 1432
- Gaverlo, Guillaume 2472
- Gaw, Arnoldt 2255
- Gay(e), François de 2595
- Jan de 2660
- Gebhard, Thoma, Vorreiter 965
- Geboldtin, Wirtin 717
- Geggermeyr 1694

- Geher s. Zevenaar*
 Geilenkirchen (s Heinsberg), Amt 336
 Geitenwaard/NL (s Zevenaar, w Her-
 wen) 881, 882, 886, 888, 889, 2354
 Geldern, Fürstentum/Herzogtum 338,
 2132, 2145, 2214, 2224, 2251, 2350
 (Gft.)
 - Reinald, Graf v. 2920
 - Hof von 2164, 2810, 2942, s.a. Arn-
 heim u. Roermond
 - Rat 2922, 2940
 - Rechenkammer 82
 - Regierung 2921
 Geldern (Stadt), Adelshof 2128
 - Drost s. Hatzfeldt
 - Drostamt 82, 84, 85, 180, 191
 - Garnison 568
 - Mühle 191
 - Vogtei 81, 82, 85
 Geldern, Herr v., Kaiserl. Marschall
 2084
 Geleen/NL (nw Heerlen), Hft. 2936
Gellermansbusch s. Tüschbroich
 Geneiken (s Wegberg u. Tüsch-
 broich) 2083, 2142, 2260
 - Einwohner s. Kuppers u. Eicken
 - Hausplätze 1954
 Genfeld (s Tüschbroich, nw Erke-
 lenz), Einwohner s. Quacken
 Genhof (s Tüschbroich, nw Erke-
 lenz) 2142, 2215
 Genua/I 400
 Gerderath (w Erkelenz), Brüchten 346
 - Gerichtsbote 346, s.a. Pangels
 - Kirchspiel im Amt Wassenberg 347
 Gerhardt, Johann 2177
 Germet, Gilles 2605
 Gerresheim (ö Düsseldorf), Stift 108
 Gersen, Bernt 2906
 Gertrud, Hl. 125
 Gertrud, Schwester im Karmelitin-
 nenkloster St. Joseph, Wien s. Spie-
 ring (Wendelina Maria Clara)
 Gessner, Ehefrau des, zu Dinau 675
 - Georg, Vater u. Sohn 1346
 Gevertzhagen (Geuershaen) zu Birge-
 len auf Birkesdorf, Frfr. Anna Elisa-
 beth v., geb. Anstell 2230, 2250,
 s.a. Boecop
 Gex, Lukas 2884
 Gey(e)r, Balthasar 617
 - Erben 661
 - Frhr. v. 871
 Geyspurger, G. v., Sekretär 1815
 - Taxator 1260
Gheelpit (Gheltput, Gheltpit), Lehnsgut
 s. Ebblinghem
 Gheerbee, Zeenne 2483
Ghere s. Zevenaar
 G(h)ys, J. M., Pfarrer v. Ebblinghem
 124
 - Jan 2472
 Gierath (sw Bergisch-Gladbach), An-
 walt s. Bertram
 Giettel, Georg 1223
 Gilloots, Marie Françoise, Ehefrau des
 Nicolas Cabaretz 2595
 Gimborn, Doktor 2906
 Gise, Georg v. 467
 - Philipp Frhr. v. 1810
 Gitt, Georg v. der, aus Kallmünz 719
 Gladbach s. Mönchengladbach
 Gleisenberg, Zacharias v. 80
 Gleut(t)er, Giovanni Georgio 571
 - H. F. 568, 570
 Glimes (Glymes)/B (sw Jodoigne), An-
 ne Ignace Françoise de 2621
 - Charles de 2621
 - Comte de 2548
 - Erben des 2648
 - Henri, Comte de 2621
 - Jean Charles de 2621
 - Marie Jeanne de, Ehefrau des Fran-
 çois Spangen 2621
 - Philibert de 2621
 - Philippe, Comte de, Graf des Hl.
 Reichs u. Vizegrav v. Wastines
 2262, 2382, 2621, 2635, 2637, 2641,
 2644
 - Winand, Comte de, Burggraf v. Jo-
 doigne, Graf v. Hollebeke u. des Hl.
 Reichs 2490, 2518, 2621
 Gobels, Gordt, Leibgardist aus Erke-
 lenz 294
 Göbels, Peter 2229

- Goddarts (Goedardt), Dionys, Schöffe 2997
- Godefroy 2539
- Goedschalck, Monsieurs 2657
- Goelen, Jan, Erben des, zu Venlo 2200, 2254
- Goer(t)z (Görtz) s. Gortz
- Goes, Adriaen v. 59
- Goessens, Adolph 2887
- Göggelbach (s Schwandorf), Einwohner 759, s.a. Fischer, Kramer
- Haushaltungen 1019
 - Untertanen 1500
 - Wirt s. Fischer
- Gogieben, Pierre Laurein 2413
- Göglmeyr, Johann Caspar 876
- Goldacker (-agger, Golt-), Adam Hartmann Frhr. v., auf Gut Münchshofen 600, 746, 748, 783
- Eva Thereßia, geb. Stettnerin 570, 586, 744, 748, 805, 1834
- Goldener Ochse*, Wirtshaus s. Neuburg a.d. Donau
- Goldenes Kreuz*, Wirtshaus s. Burglengenfeld
- Göller, Georg Christoph 260
- Gollich (-g), Johann Balthasar 861
- Maria Barbara, geb. Meichsner 861, 1190
- Goltstein (Golsteen), Friedrich Gerhard, Graf v., Geh. Rat u. Jülicher Landkommissar 349
- Johann v. 2221, 2225
 - Ludwig Heinrich, Graf v. 349
- Gompers, Benedikt Levy 2738, 2793
- Göring (Go-, Goe-), Ludwig 600, 1462, 1659
- Ludwig, Fronberger Verwalter 1100
 - Marie Charlotte Elisabeth 2373
- Gormans, Hermann Joseph 1958
- Gorten, Matthias, Gerichtsschreiber 2132
- Gortz (Görtz, Goer(t)z), Frhr. v. 303
- Hendrick 2837
 - Theiß, Gerichtsbote zu Tüschbroich 2163, 2237
- Gösl, Lucas, Bote zu Kronstetten 1844
- Gossersdorf (w Viechtach), Einwohner s. Wöhrner
- Gotzes (Gotzen(s)), Elisabeth, Witwe des Wilhelm Gotzen, Schultheißen zu Doveren 3008
- Jacob, Witwe des 2075
 - Nic(o)las 2019, 2075
 - Peter, Schöffe 2277
 - Trintgen, Ehefrau des Anton Kuppers 2069
 - Wilhelm, Verwalter, Schöffe, Schenkmeister u. Landschultheiß zu Tüschbroich 1910, 1974, 1980–1983, 2063, 2066, 2199, 2211
- Gözin, Anna, Witwe 667
- Grabenhof (ö Nittenau oder nö Rezensburg), Witwe v. s. Stettner (Rosina E.)
- Grabinger (Grä-), Georg (Geörg), zu Münchshofen 772, 1366, 1382, 1396, 1452
- Georg, Tochter des 531
 - Leonhard, zu Bubach 1394
 - Paul 641
 - Simon 1303
 - Veith, zu Fronberg 1284
- Grabler, Barbara 1391
- Stephan 1386, 1391
- Grafenricht (n Schwarzenfeld), Einwohner s. Kotter, Pauer
- Grafenricht (ö Wackersdorf) 506, 1593
- *Grafenrieder* Streitsache 756
 - Einwohner s. Ziessen
 - Haushaltungen 1019
- Graff, Hannß 586
- Grain (w Schwandorf), Einwohner s. Frau
- Graisbach (ö Donauwörth), Landrichter der Gft. 587, s.a. Spiering (Goswin)
- Grambusch (nw Erkelenz) 2028
- Einwohner s. Freyß
 - Zehnt 2044
- Grandjean, Philosoph 1826
- Granterath (s Erkelenz), Pachtgüter 2071
- Graserhof* s. Tüschbroich
- Grässl, Joann Franz 1746

- Grasten, Robert 2112
 Grau (Graw), Konrad (Cunrad) 1045
 Graus, Präsident 2240
 Grave, Bouderin de 2471
 - Guillaume u. Hayndrick de 2472
 - Jan de 2472, 2501
 - Mayken de, Tochter des Jan, Ehefrau des Mathieu v. Bradeels 2501
 Grave/NL (s Nimwegen), Statthalter s. Sidnisque
 Gravenegg (-eck), Barbara Frfr. v. 235, 1214, 1770
 - Frhr. v. 1214
 - Friedrich Wilhelm zu 459
 - Johann Gottfried Frhr. v., Kämmerer u. Neuburger Rat 558
 - Ottheinrich Frhr. zu, Geh. Rat, Kämmerer u. Landvogt 459
 - Wilhelm Friedrich v. 235
 - Wolfgang v. 235
 Grebben, Anna, verh. mit Ott v. Arenberch 2914
 Grebmer, Michael, Hammervwalter u. *Hüttenkapffer* 1034, 1525
 Greimb, Hanß, Fischer 1182
 Grevenbicht/NL (w Susteren), Kanoniker s. Staudinger
 Grevenbroich, Herr zu s. Bocholt(z)
 Grevis, J. G. 1800
 Grieger, Michl, aus Weidenthal 1375
 Grimminge/B (nö Geraardsbergen/Grammont), Beau-Pré (*Bellum pratum iuxta Geraldimontem*), Kloster 1703
 Gripekoven (ö Wegberg), Wolter zu 2146
 Gritzlinger Holz (vermutl. im Gebiet des heutigen Kreither Forst, w Schwarzenfeld, n Schwandorf) 788
 Grobenbauer, Heinrich 1254
 Gröbinger s. Grabinger
 Groeff, Henrick dy 2913
 Groeneboomgaard/B (heute Teil von Pollinkhove, n Poperinge), Hft. 2481
 Groessen/NL (sö Arnheim, w Zevenaar) 2231
 - Tempel, Parzelle 2828, 2832, 2833, 2850, 2855, 2930
 - Bruch 2920
 - Güter 2806
 - Kirchenvorsteher 2957
 - Kollekamp, Lehen im Kirchspiel 2721
 - Pfarrstelle 2960
 - Schulmeister u. Unterküster s. Möller
 Groote, Fran(t)z, Henrich u. Nicolas de 2084, 2363
 Groote Balques/F (heute Teil Lyndes), Schöffengericht 2501
 Grooteclos (Grootecclas), Fräulein 2642, 2929
 Grootvel(d)t, Aertje (Aardtje) v., Ehefrau des Antony Verhueth 2865, 2871
 Groß, Anton 1030
 - Franciscus Erasmus, Kastner zu Monheim 459
 Grossenweber, Margaretha, Witwe des Hans 1190
 Groternberg, Violanta 254
 Gru(e)ber, Andre 782
 - Hannß u. Sohn 731
 - Niclas 1404
Gruenenwalt, Wirtshaus s. Köln
 Grun, Hannß Conrad 1348
 Grunau, Johann Jacob, Primiziant 1689
 Gruyssen/Gruessen s. Groessen
 Gschwend(t)ner (Schwend(t)ner, Schwendter), Catharina 1319
 - Heinz u. Johann 1365
 - Pet(h)er, zu Lindenloh 1232, 1338, 1345, 1385, 1400, 1412
 - Sohn des, zu Lindenloh 1439
 Güetl, Christoph, Amtsknecht 1050
 Gugel, Georg Christoph v., Landseß zu Steinsberg 524
 Gugler, Geörg, aus München 1467
Gulichsches Wappen, Wirtshaus s. Düsseldorf
 Gullart, Johanneß, Schichtmeister 1567

Günnigfeld (nw Bochum), Baronschaft
2152
Gunter, Jacob, Amtsförster 1608
Gunzenhausen (sö Ansbach) 436
Gunzkhöver, Caspar 1339
Guroltin, Isabella Susanna 559, 667,
1800
Guttenberg, Frhr. v. 996, 999, 1000,
1111, 1782
- Georg Christoph Erdman(n) v. 1485,
1785, 1804
Gymnich, Frhr. v. 1793
Gys s. G(h)ys

H

H., E. H. 1190
H., Tereßl 1190
Haagen s.a. Hag(e)n
- F. 1804
Haarlem/NL, Kaufleute 2921
Haas, Catharina 1927
Haaß, Leonhardt, Untertan des Grafen
v. Lindenloh, zu Wiesent 636
- M. Johann Georg, Pfarrer zu Burglen-
genfeld 1657
Habsburg, Karl V. v., Kaiser d. Hl.
Röm. Reichs 177
- Karl VI. v., Kaiser d. Hl. Röm.
Reichs 453, 526, 2790
- Leopold I. v., Kaiser des Hl. Röm.
Reichs 397
Hackenberg (ö Regenstein, s Nittenau)
793
Hackford (-t), Familienbesitz 2816
- Frau v. 402
- Gerrit 2965
- Olifier, Herr zu Aelst, Amtmann in
der Overbetuwe 2965
Hackh(e) (Hake), Josef Ignatius Frhr.
v., kurf. Jäger u. Forstmeister 797,
1500, 1800
Hackhen, Johann Michael 505
Hackher, Mart(h)in 960, 1030
Häckweide s. Zweckhorst
Haechen, Agnes u. ihr Bruder, Leut-
nant 2927
Haef(f)ten, Marten v. 2955
- Wernher v. 2122

Haeghe, Rat u. Advokat 2523, 2552
Haen, Jean Baptiste, Schultheiß, Steu-
ereinnnehmer, Gerichtsschreiber, Ur-
kundsbeamter 2459, 2545, 2549,
2553, 2558, 2566, 2574, 2622, 2645,
2656, 2658, 2662
- *Momboir* 2240
Haenn, Johann 2964
Hännsl, Schlossknecht 1320
Haes, Cornille v., Schultheiß v. Ne-
derweert u. *Lieutenant feudal de la*
sale von Weert, Nederweert u. Wes-
sem 2100
Haeve, Johan then 2809
Haffkesbrinck, Johannes, *Ludimagister*
zu Duiven 2760
Hag (Flur s Schloss Tüschbroich)
2279
Hägele, Balthes 1030
Hageman, Matthys 2890
Hag(e)n s.a. Haagen
- Ignati (Jengnathiuß), Förster zu Dug-
gendorf 545, 1605
Hag(h)edoorne, Herr de 2084
- Herr v. s. Vos
Hagin, Neuburger Apothekerin 1233
Haidt, Maximilian Alban 607
Haidter, Hans, zu Krumbach 543
Hailb, Hanß 492
Haimb, Joseph 1800
Hallende, Christiaen de, Sohn des
Charles 2519
Haller (Heller) v. Hallerstein, Johann
542
- Johann Conrad 1090
- Wilhelm 667
Hallerstein, Herr v. s. Haller
Halsen, Anderae 1415
Hamabichl s. Fronberg
Hamal, N. H. de 16
Hambach 1224
Hambloch, A. G., geb. Fehr 2386
Hamburg 400
Hamericourt, Gerard de, Bischof v. St-
Omer u. Abt v. St-Bertin 95
Hametstorffer, Hanns, zu Freihöls
1401, 1407

- Hamilton, Jacob, Graf v., Landvogt der
Gft. Burgau 1809
- Hammel(n), Simon, Bürgermeister u.
Tabakappalto 459, 512, 598
- Hammerberg (s Rieden, sw Vilshofen),
Haushaltungen 1019
- Hammerl, Eva Margaretha 1420
- Johannes, u. Ehefrau 1419
- Handfestin, Barbara 1332
- Handouche, François 2412
- Hanenwinckel, J. T. 1944
- Hannalhamb 874
- Hansen v. u. zu Schmidmühlen, Lud-
wig Bartholomäus 1782
- Hantraceele 2369
- Harburg, Johann Andreas, Landge-
richtsschreiber 856, 1815
- Hardebolle, Colaert, verh. mit Louyse
Spannant 2517
- Jan 2516
- Haremschrem, Cornelis, Hauptmann zu
Kleve 2938
- Harff, Catharina v. 2350
- Catharina v., Witwe d. Jacob v. Harff
2148
- Johann Wilhelm v. 2096
- Magdalena v. 2096
- Gottard v., Amtmann zu Kaster 2350
- Häring, M. Joannes Georg, Kaplan zu
Eichhofen 1657
- Haringe/B (n Poperinge), Ländereien
51, 52
- Ha(a)rlacher s. Horlacher
- Hartensten, Servatius v. 1804
- Hartgen, Johann Friedrich v., Land-
richteramtsverwalter 612, 737, 856
- Hartmann, A. 2396
- Ruedolph, Scharfrichter 703
- Harttenreiter, Michael, Botenmeister
1778
- Haschky, Anna s. Pa(a)b
- Hanns 1201
- Haselbach (nw Schwandorf) 443
- Einwohner s. Stattpaur, Stupin, Frun-
sen
- Hofmark, Weiher in der 1012
- Pfarrer s. Wunderl
- Haselbekh, Leonhardt, zu Ziegenhof
749
- Hasenbach, J. K. 2390
- Vogt von Wassenberg u. pfalz-
neuburg. Hofrat 2390
- Haslang (Haß-), Agnes v. s. Spiering
- Frhr. v. 467
- Georg Rudolph v. 29, 235
- Hans Heinrich v. 596
- Jörg Christoph v. 235
- Maria Constantia v., Schwester in
Kloster Holz 1783
- Maria Felicitas v. 235
- Maria Magdalena v. 235
- Häsle 874
- Hassen, Sebastian 1294
- Hatzfeldt (-felt, Haetz-, Hart-), Anna
Louisa v. u. zu 108
- Anna v. 201
- Anthonetta Margareta v. s. Nulandt
- Edmund Florens Cornelius v., Herr zu
Weisweiler 369, 441
- Elisabeth Walburga v. s. Spiering
- Frhr. v. 2094, 2117
- Helwig v., Ehefrau des Henrich v.
Quadt zue Isengardt 88
- J. W. v., Hauptmann 205
- Johanna v., geb. v. Brempt 191
- Maria v., geb. v. Veilbrück 201
- Werner Philibert v. 2153
- Wilhelm Heinrich (Willem Hendrich)
v. 86, 181
- Wilhelm v., Herr zu Weisweiler u.
Wildenburg, Drost des Amtes Gel-
dern 81–83, 180, 192, 2881, 2936
- Hauben, J. G., Graf v. 570
- Haugenried (sw Nittendorf) 640
- Haunsparg (Hawns-), Franz v. 568
- Graf v. 1800
- Hauptin, Apothekerswitwe 954
- Haußmann, J. 2909
- Hausssner (Hauß-), Cunigunde (Köni-
genda), geb. v. Mendlshoff (Meuls-)
544, 623
- Johann Sigmundt 1835
- Ludwig Bärtlme, v. u. auf Winbuch
618

- Hauzendorf (ö Regenstauf), Hofmark
801
- Havickerward/NL (w Angerloo) 2892
- Hayl, Hanns 459
- Haze, de, Ackerparzelle s. Peene
- Hazebrouck/F 51, 2526
- Hazerswoude/NL (ö Den Haag, s/sö
Leiden), Güter 2803
- Hebell, V. 2391
- Hecker, Anton 1987
- Heckeren, M. 2369
- Heckerstorff, A. Frhr. zu 1770
- Heckhel, Franz Adam, Hofkammerrat
2369
- Hecking, Dr. 2354
- He(e)gen, Engel 2182
- Graf v. der, Seneschall von Brabant
2373
- Henrich 2171
- Heer/NL (ö Maastricht), Herrin v. s.
Rivière
- 's-Heerenberg/NL (n Emmerich), Ein-
wohner s. Boetzelar
- Heertsteeg/NL (bei Lijnden, sw Arn-
heim) s. Lijnden
- Bewohnerin s. Willemsen
- Heeze, Adriaen Leonis v. 2742
- Heffler, Michel 1295
- Hefkens, Conrat, Verwalter der Hft.
Wisch 2918
- Heidelberg 396, 639
- Administrationsrat, geistl. s. Jacobi
- Artistenfakultät 142
- Hausplatz 993
- Hofkammer 406
- Jude s. Süßkindt
- Stadtschreiber s. Jans(s)en v. dem
Stock
- Universität 293, 476
- Heiden, Haus s. Heyden
- Heilbruner (Heylbronner), Joseph, Jude
aus Fürth 1244, 1800, 1828
- Heilsberg (n Wiesent), Hft. s. Wiesent
- R. v. der (*Halchperg*) 767
- Heim, Hendrick, Herr zu Maurick 3
- Heimbach (s Nideggen, w Euskirchen),
Amt 336
- Burggraf s. Heister
- Heimpulcher, Xaver Anton, Kanoniker
u. Kustos zu St. Peter in Neuburg
617, 1849
- Heinen (-ne, Heynen), Frantz (-s, -ß)
2183, 2191, 2362
- Johann (Jan) 2185, 2198, 2211, 3007
- Heinsberg, Amt 331, 336, 338, 2992
- Apotheker s. Fabri, Krahe
- Kloster 2244
- Schöffenhauptgericht 3005
- Heißler (Heiss-, Heus-), *Heißlerische*
Sache 1491
- Johann Franz, (Ober-)Verwalter
1061, 1063, 1491, 1492
- Maria Magdalena Tereßia, geb. v.
Schwartzenfelt 1814
- Heister, Johannes, Burggraf zu Heim-
bach 2351
- Heitzenhofen (s Kallmünz) 492, 1261
- Einwohner s. Rötel
- Herr zu s. Kuchler
- Helber, Veit Adam 480, 856
- Hel(d)t 648
- Hannß Jacob, Kapitelbote 1356
- Hellenberg, Frans Sigmund v. 1800
- Heller, Christoph Abraham, Baumeis-
ter 750
- v. Hallerstein s. Haller
- Helmer, Adam, Pfliegerverwalter zu He-
mau 643
- Hemau 640
- Bote s. Altmann
- Gericht 778
- Pfliegerverwalter s. Helmer
- Stadtschreiber s. Erhardt
- Hemmen/NL (sw Arnheim), Herr zu s.
Lijnden
- Hemmersbach (s Bergheim, n Kerpen),
Hft. 2055
- Hems, Pieter v. 2472, 2497
- Hendricg, Jan 2584
- Hendriks de cleyne, Simon, Pächter
2836
- Henkenß, Matthiß 2188
- Hennegau, Verfassung 103
- Henrichs (Hind-), Areth 2181
- Drieß 2178
- Gretgen 2198

- Henrich 2019
Herde, Palich v., Erben des 2825
Herking, Dr. Fran(t)z 2161, 2721,
2758
Herman(n), Egidi 1350
- Wolf 1324
Herman(n)s, Henrich, zu Rickelrath
2225
- Johannes, Schöffe 1984
Hermens (-ß), Lambert 2196, 2197
Hernwerden, Berndt v. 2823
Herold(t), Joan Conrad 1666, 1797
Herpfer 1805
Herrath (nō Erkelenz) 338, 2028
Hersänzkhin (Herstänzkhyn), Maria
Franziska 612, 1814
Herster, Sebald 605
Herten, v. 2351
Herwerden, Sebert v., Schöffe 2883
Herzelles, Maria Felicitas de 1770
Hesbadt, Martin, Vogt zu Mülheim
309
Heßall, Josef 2225
Hesskens, Conder 2741
Heteren/NL (sw Arnheim), Güter 2763
Hettenkhoven, Veit u. Anna 1329
Hetterscheyt, Sebalt 2741
Heuvel, Johan, Notar 3
Heyden (n Aachen, s Kerkrade), Haus
294
- Herr zu s. Bo(n)gart
Heyden, Anwärter auf die Tü-
schenbroicher Vogtei 2390
Heyenthal, Nicolaus, Abt v. Rolduc
2115
Heylbronner s. Heilbruner
Heylersiegh, Johan Bernhardt, Kauf-
händler zu Düsseldorf 1885
Heylet(h), Mathias, Landgerichts-
schreiber 677, 709
Heylling Holtz (vermutl. im Gebiet des
heutigen Kreither Forst, w Schwar-
zenfeld, n Schwandorf) 788
Heyms, Deryck v., verh. mit Maycke
Perdu 2493
Heynen s. Heinen
Hiebl (Hübel, Huebl), Mathes, Dienst-
knecht 1345
- Michl 1298, 1385
Hiechner, Christof, Nagelmeister 1534
Hiele, Jacques u. sein Sohn Jan 2512
Hien/NL (s Wageningen, nw Nimwe-
gen), Kirchspiel 2955
Hierl, Stephann, Hauptmann, aus Frei-
hōls 997
Hilbertz, M. G. 2387
Hil(l)ebbrand(t) (Hilla-, Hildebrandt,
-brān(d)t), *Hillebrandisches Wei-
herhäusl* 821
- Hanns (Hanß), zu Lindenloh 1338,
1400, 1440
- Hannß 484
- J. G. 1804
- Johann Michl 701
- Martin 1355
Hillen, Johann 2252
Hillesheim(b) (Hillesen), Johannes
(Johan), Rentmeister u. Sekretär 75,
76, 1881, 1882, 2131, 2354, 2757,
2758, 2761
Hinckens, Hinrich 2073
Hinderegger, Christophorus 1728
Hindtl 1443
Hinterhager (Hintr-, Hinderhagen),
Daffernwirtsleute 1338
- Hanns Jacob 1405
- Hannß Georg 1413
- Hans, Wirt 1413
- Johann 1416
- Karl 1413
- Wirt 1392, 1418
Hirgenstein, Franc Iean Ferdinandt Ba-
ron de 1804
Hirschberg, L. Ludwig v. 1785
Hirschin, Eva Clara Catharina 1431
Hirt, Maria Barbara, Gräfin v. 667
Hobel, Michael 483
Hochdorf (sw Kallmünz) 528
Hochelten/Hoog Elten (nw Emmerich),
Stephansaltar der Kirche St. Vitus
2954
Hochfilzin, Annastasia s. Mosser
Hochschildt, Philipp 600, 1043, 1221
Hochsteden (-stett, Hohenstatt), Herr
(v.) 1786, 2361

- Maria Elisabetha v. s. Löbel
- Hoeckweyd* s. Zweekhorst
- Hoengen, Lambert v., Kaplan 1968
- Hoensbroech (Hoenß-, -broeck), Johann Friedr. Arnold Adolf Marquis v. 376
- Marschall v. 2351
- Ho(e)ven (Hoeve, Houve), Adrian v. u. zu der 2948
- Drieß auff der 2007
- Henrich v. der 53
- Herman v. der 2350
- Herr zu s. Asselt
- Peter, Trompeter 2234
- v. der, Geschwister 2884
- Hof, Herr auf s. Ayblingen
- Hofer, Franz Wilhelm, v. Lobenstein 492, 1609
- Geörg Adam 622
- Hoff, Thomas 1462
- Hoffler (Höff-), Hans Geörg, zu Buch 1398, 1588
- Hof(f)man(n), Caspar 865
- Eva, Küchenmagd 1304
- Georg 1291
- Hans, zu Kronstetten 1659
- Johann, Pfarrer zu Saltendorf 570, 1657, 1686
- Hoffpaur, Frau 1333
- Maria 1429
- Wolf(f) 723, 728
- Hofinger, Peter 782
- Höflarn (sö Nabburg), Haushaltungen 1019
- Höger, Philip, Hofratskanzleidiener 1815
- Höglmayr (-meyr), Johann Carl 1741
- Johann Caspar, Rektor 1741, 1805
- Hohenaschau (sö Rosenheim), Maria Susanna v. Preising-H. s. Spiering
- Hohenburg (w Schwandorf), Schuhmacher 781
- Hohenbusch (w Erkelenz), Kloster 2084, 2114
- Hoheneck, Frhr. v., Gesandter des Bischofs v. Worms 453
- Hohenfeld, Baron v. 1242
- Elisabeth Susanna v. 1807
- Hohenfels (w Burglengenfeld), Schloss der Böhmischen Krone 520
- Hohenirlach (ö Schwarzenfeld), Weiher 1312
- Hohenloh, Francisca Barbara, Gräfin 1242
- Hohenwaldeck (Hochenwaldtegg) (sö Miesbach u. Schliersee) s. Maxlrain
- Hohenweg (Flur nw Rath-Anhoven) 2030
- Hohenzollernsches Kürassierregiment 1207
- Höhr/Höer (Flur n Moorheide) 2279
- Holfelder, Johann Jacob 617
- Holl, Jacques, Advokat 2564
- Johann Jacob 1804, 2264, 2369
- Holland 62, 65, 72, 301, 377, 1800, 2749, 2919, 2921
- Güter der Everharda Maria ingen Nulandt 74
- Hollebeke/B (s Ypern), Erben des Herrn v. 2582
- Herr zu s. Glimes
- Hft. 2471, 2490
- Holt, Clemens v., Priester 2802, 2883
- Godefridt v. 2915
- Wilhelm v. 2768
- Holthausen, v., zu Düsseldorf 2365
- W. 568
- Holtum (s Wegberg) 338, 2028, 2030
- Daniel zo 2043
- Einwohner s.a. Kuper, Mair (Scheppers)
- Hol(t)zbeckershof* s. Brühl
- Holtze, General 303
- Holz (nö Kühlenthal, n Augsburg), Kloster 1783
- Holz, Joan Erhard, Arzt 581
- Holzapfel, Graf v. 325
- Holzbager, Hannß Geörg, Korporal 1765
- Holzhammer, Georg Wolf (Wolf Geörg) 545, 1190
- Holzheim am Forst (sö Kallmünz) 1261, 1646
- Einwohner s. Paur
- Herr auf s. Silbermann
- Hözl, Veith, Wirt zu Süssenbach 671

- Holzweiler (sö Erkelenz) 2298
 Hompesch, Wilhelm Degenhard v. 376
 Honberg, Herr v. s. Horneckh
 Honen, Arnold 2706
 Hönig, Johan Othmar, Pfarrer zu Jos-
 hofen 1800
 Hontheim, Frhr. v., Pfalz-Neuburger
 Premierminister 2368
 Hoofft Carle, v. verh. mit Janneken v.
 Ebbinghem 2513
 Hoogveld s. Veldegem
 Hopffer, Daniel Paul 1806
 Hopfner, Sebaldt, Wirt 1481
 Hor(r)sten, Paulus, Gerichtsschreiber
 zu Tüschenbroich 355, 1996, 2208
 Horlacher (Ha(a)rlacher) 598
 - Anna Margaretha 1510
 - Christoph Michael, Dr., Pflegekom-
 missar zu Nabburg 578, 865
 - Regina Clara 1727, 1814
 Hörman(n), Aegydi, Schwager der An-
 na Wiflingerin 1275
 - Jörg, Pfleguntertan 1482
 - Margaretha 1303
 Horn, Johann Willibald 543
 Horneckh, Herr v., auf Klappenberg
 792
 - v. Honberg, Johann Georg 667
 Hornstein, Kord Frhr. v. 568
 Hörwäd(t) (Höwadt), Georg, *Notarius*
publicus 1812
 Houplin/F (s/sö Lille), Herr v. s. Bois
 Hövel (Hoevell), Agnes Louise (Ludo-
 vica) v., geb. v. Spiering 44, 2084
 - Bern(h)ard Theodor Alexander Frhr.
 v., Herr zu Haus Berg in Brachelen
 176, 231, 2265, 2298, 2981
 - Caspar Philipp v. 231
 - Frhr. v. 2531, 2574
 Hoven (Houve) s. Hoeven
 Hub (nw Burglengenfeld), Untertanen
 586
 Hübel, Huebl s. Hiebl
 Huchtenbroch, Jülichscher Rat 885
 Hückelhoven (ö Heinsberg), Einwoh-
 ner s. Eßer
 - Halber Zehnt 2988
 - Zehnt 2049
 Hueber, Joh. Sigmund 1804
 - Martin, Ochsenjunge 960
 Hueff(f)schmidt, Hannß Georg (Geörg),
 Mesner zu Kronstetten 586, 1190,
 1682, 1686, 1745
 Huefnagl, Andreas 600, 1659, 1805
 - Joh. Georg 1805
 Huehr, Hannß, Pfeifer 1318
 Huibers s. Huybertz
Huickweide s. Zweekhorst
 Huipertus, Fr. 260
 Huissen/NL (sö Arnheim) 183
 - Gerichtsschreiber s. Lendt
 - Haus u. Garten 75
 - Jurisdiktion 2915
 - Pastor s. Linde
 - Richter s. Vintzeler
 Huißen (Huessen), Henrich (-drick) v.
 2850, 2855, 2930, 2931
 Hülchrath (n Grevenbroich), Jude zu
 2068
 Hullohuizen/NL (s Zevenaar u. Doornen-
 burg) (Hulhaus), Herr zu 888
 Hüls, Herman Tobias, verh. mit Johan-
 na Petronella Müntz 2795
 Hülsgen, Martinus, Subprior der Köl-
 ner Dominikaner 1911
 Humbs, Elisabetha 1302
 - Otto, Förster 1302, 1487
 Hummel, Veit 1344
 Hunk, Joann Georgius, Pfarrer zu
 Burglengenfeld 1657
 Hüring, Joseph v. 2403
 Husch, Franz Mathias, Geistlicher 855
 - Georg Peter, Geleitsbereiter 1234,
 1519
 - Johann (Hannß) Peter, Geleitsbereiter
 683, 1234
 - Johann Georg, Stadtschreiber zu
 Schwandorf 565, 855
 - Johann Wolfgang, Kaplan/Pfarrer zu
 Burglengenfeld 855, 1657
 - M. 1733
 Huslerij/NL (w Zevenaar, ö Huissen),
 Bauernschaft 2231
 Hüthum (nw Emmerich), *Cattemanshof*
 2084, 2795
 - Hof 2739

- *Onsteinhof* 2870, 2873
Hutten, Detherich 2123
Huybertz (Huibers), Frans 1881, 2826
Huyn, Arnold, Erben des 2239

I

Im Hof, Johan Georg 1800
Ingolstadt, Garten in der oberen Vorstadt 989
- Kollegium 1224
- Pfennigmeister s. Soyrr
- Rektor 1782
Innozenz XI., Papst 112, 416, 1793
Iperen, Court v. s. Ypern
Ipfelheim (nw Schwandorf), Einwohner s. Kotter
Irlach s. Kreith
Irlach (sö Schwandorf oder sw Wackersdorf), Einwohnerin s. Weill
Isabeau, Guillaume 2617
Isenbeck, Johann Georg, Zeug-Leutnant 1805
Isengardt, Frau zu s. Quadt
Isengraben (n Erkelenz) 2028, 2030
Ising 570
- Christian 1805, 1807
Italien 129
Itzing (n Donauwörth), Bauer u. Wirt s. Jünger
- Gasthaus 589

J

Jachenhausen (n Riedenburg) 428
Jacob, Wulff, Ungelter zu Dissenhau-
sen 1800
Jacobi 558
- Geistl. Administrationsrat zu Heidel-
berg 2266
- Johann Friedrich, Richter der Hft.
Neuerburg 1977
Jacobs, Jan, Zimmermeister 2419
Jahafft v. Wintzer, Wolff 995
Jaickels Kempken s. Zevenaar
Jaiker, Martten 3000
Janck, Johan 2993
Janer, Dr., Arzt 1856
Janß (Jans, Janssoen, Jaenss, Hanss),
Derck 75

- Go(e)rdt 3007
- Heinrich 2057
- Reiner 2190
- v. der Vecht, Johan (Jan), Rent-
meister 65, 72, 75
Jans(s)en, Jacob 2884
- Jakob, von Linden 2360
- Johan u. Kinder des Peter 2934
- Johan, Rentmeister zu Leiden 2088
- Johann, verh. mit Maria Copperts
1960
- Johannes u. Niclos 2344
- Meves 2215
- v. dem (der) Stock(h), Martin Tho-
mas, (Stadt-) Schreiber zu Heidel-
berg 617, 1815
Jesser, Wolfgang 1804
Jhew, Johanna Margaretha, Witwe
Wunders 2857
Joannicus, Hl. 122
Jochems (Ju-), Jenneken, von der
Bohlen, Magd 1925
Jochenstein (sö Untergriesbach), Herr
v., zu Heitzenhofen s. Kuchler
Jodoigne/B (sö Löwen), Burggraf s.
Glimes
Joechem, Jude zu Zevenaar 2890
Johannes Franciscus, Schultheiß in A-
schaffenburg 560
Johannes, Leyendeckermeister 2390
Joos, Niclais 2472
Jordan, Sub-Präfekt 3037
Josef, Hl. 125
Joshofen (n Neuburg a.d. Donau), Pfar-
rer s. Hönig
Jülich, Herzogtum/Fürstentum 126,
290, 293, 306, 338, 2122, 2132,
2145, 2343
- Antoinette, Hzgin. v. 879
- Hzg. v. 2699
- Wilhelm, Hzg. v. 336, 1953
- Gouverneur s. Torre
- Landkommissar s. Goltstein
- Landstände 300, 2354
- Regierung 2933
- Syndicus s. Mockel

- Unterherrschaften 326 u. v.a. Systematik: Hzgl.-jülichische Landesverwaltung, Unterherrschaften
- Stadt, Einwohner s. Nobis u. Hilbertz
- Festung 321, 328
- Jülich, Frhr. v., zu Dorp 365
- Junckers, H. C. 2369
- Jünger (Jun-), Caspar, Bauer u. Wirt zu Itzing 589, 590
- Caspar, Fuhrmann zu Monheim 1469
- Jürdt, Johann Georg 1777
- Jureme, Seigneur de 2628

K s. C

L

- L[...], Johann Christoph v. 752
- La Grandur, Diener 2434
- Laaber (w Regensburg), Bürgermeister u. Rat 555, 664
- Gerichtsschreiber s. Stang
- Pfarrer s. Kramer
- Labricgen (-brick, -brique, -brigen), Friderich Wilh. Frhr. v. 860
- Herr v. 1238
- Simon v., Herr zu Lannoy 598, 1778, 1779
- Laeckhuysen, Jan Berndt v. 2704
- Laen, Gerit v. der, u. Dieuwer v. der, verh. mit Hendrik v. Assendelft 2803
- Laibl, Hans, zu Fronberg 1205
- Laleau, Adrien de 2592
- Guillain de 2409, 2592
- Lambertz, Wilhelm 2072
- Lammertz, Gaston de 308
- Lamory, François 2622
- Lampernisse/B (sö Veurne) 51, 52
- Herr v. s. Mamez
- Hft 93
- Lande, v. 2472
- Landknechtsweiher* s. Schwandorf
- Landsberg, Isabelle Franziska v. s. Schall
- Lang, Jacob 586
- Lange strepen/striepe* s. Ebbinghem
- Lange, Catharina 2181
- Langedyckerbosch* s. Zevenaar
- Langen, Fridericus Meinolphus 2235
- Lannoy/F (s Roubaix, nö Lille), Herr zu s. Labricgen
- Lansseriere, Philippe, Schöffe 2662
- Lantmeßerß, Adam 2176
- Lanzer, Hans 484
- Lappersdorf (n Regensburg) 528
- Lapyckeboone* s. Ebbinghem
- Lasson(n)ition de Wachtendonk, M. Agnes de 2369, 2371
- Latham/NL (w Arnheim), Amtmann v. s. Oemeren
- Lauber, Adam 586
- Laufenthal (n Hemau), Hofmark 871
- Laufs, Johan, Pastor zu Schwanenberg 2320
- Laun, Johann Leon(h)ard(t) 1659, 1735, 1798
- Laure, Lancelot de, Wanmeer de u. Ehefrau 2628
- Laurer, Georg 607
- Laurin, Rat 2132
- Lauterbach (sö Hilpoltstein), Wirt 842
- Lautenschlager, Georg, zu Untersdorf 545
- Johann, Bauer zu Siegenthan 759
- Lavinen 2057
- Le Chevalier 1798
- Le Febre (le Feuvre), Jean Baptiste, Diener 2465
- Pierre 2413
- Le Hert, Hector, Major v. Ophain 2627
- Lebel s. Löbel
- Lebon 2373
- Lechenich (s Ertstadt), Einwohnerin s. Haas
- Lechstein, Jäger 558
- Lederer, Joan, Pfarrer zu Luhe 1721
- Le(e)nders, Gerrit(yen) 2852, 2902
- Leeraedt, Wilhelm v., Amtmann 2350
- Leerbeek/B (sw Brüssel) 94
- Le(e)uwens (Lewens), Anne, Tochter des Jacob 2884, 2894
- Lehrenstein (ö Heilbronn) u. Wertheim, Fürst zu, Prinzipalkommissar 424

- Leiden/NL, Güter 2803
 - Rentmeister s. Jansen
 Leiderdorp/NL (sö Leiden), Güter 2803
 Leileden, Jo. 611
 Lemle, E. F. 1223
 Lemming, H. Ludwig Philipp v. 617
 Lenardts (-tz), M. C. 2369
 - Wilm, zu Fronderath 2016
 Lenars, Gerrit 2838
 Lentd (Lent), Gerhardt v., Prior der Kreuzbrüder zu Emmerich 2760
 - Hermann v., Gerichtsschreiber zu Huissen 2350
 - Judith v. 2928, 2951
 - Thomas 2360
 Lentdges (Lenties), Henrich 2833
 Leneisen, Hannß 1350
 Lengell, Gerritt v. 2820
 - Goswin v. 2760
 Lengfeld (w Neunburg vorm Wald), Forstmeisteramtsverwaltung 563
 Lennart, Franz Antony Rupert 667
 Lenting (n Ingolstadt) 428
 Leonart, Johann, Pächter der Hofstätte Angeren 2831
 Leonberg (s Maxhütte-Haidhof), Hofmarksherr zu s. Tunzler
 - Pfarrstelle 1723
 Leonhardt, Untertan des Schatzamts Pretzabruck 803
 Lerchenfeldt, Grafen v. 765
 Lersch, Michael, kurf. Sekretär u. Pagator 846
 Lerue, G. F. v., Diener des Herrn de Vos 2369
 Leub(e)lfing, Fr. P. v. 1798
 - Maria Josepha v. s. Preising
 - Maria Ursula Catharina v. s. Pruckhberg
 - Wolf Jacob v. 1798
 Leuten, Henrich Peter 2397
 Leuthnerin, Anna Eleonora, zu Schwandorf 1438
 Leuze/B (n Namur), Hft. 177
 Lewens s. Le(e)uwens
 Leydl, Bernhardt Wilhelm Frhr. v. 1488
 Leyendecker, Johann 1968
 Leyn, Hugh Ernst v. der 2351
 Libeck, Ulrich Heinrich 856
 Lichtenau, Johann Joachim v. 246
 Lichteneck, Elisabetha Catharina Sidonia v. 1543
 Lichtenstern (ö Heilbronn), Herr v. s. Reißner
 Lichtenwald (nö Regensburg) s.a. Altenthann
 - Hofmark 453
 Licques/F (nö Boulogne-sur-Mer, sö Guines), Seigneurie de *Cahem* en 51, 93
 Lidvoglin (Lidvag, Liedvoglin), Constantia, geb. Wurzel, Witwe 1238
 Liebelsberg, Johann Friedrich, Graf v. 1800
 Liebl, Caspar, zu Waltenhof 656
 - Hans Adam, Ratsmitglied zu Kallmünz 582
 - Leonard 1510
 Liemers/NL (ö Arnheim), Amt 2231, 2351, 2779, 2855, 2912, 2930
 - *Alder stege* 2798
 - Güter 2781, 2791
 - Landwehr 2798
 - *Niebroich (Nieuwbroech, Ny(e)-bro(u)ck, Nyenbroick)* 2798, 2809, 2811, 2817, 2829, 2847, 2848, 2901
 - *Nyerstege* 2798
 Liffarts, Witwe 2152
 Lijnden (Lynden), Kirchspiel Elst/NL (sw Arnheim), Derick v. 77
 - Dorothea v. s. Nulandt
 - Halber Hof 78, 1949, 2794, 2836, 2862, 2865, 2871, 2874, 2905, 2952
 - *Heertsteeg*, zwei Feuerstätten in 2860
 - Jaspert v., Herr zu Hemmen u. Blitterswyck 77
 - Walburch v., geb. v. Blitterswyck 77
 Lille/F 2525, 2653
 - Baillage (Amtsbezirk) 2263
 - Einwohner s. Barbier, Caster, Decroix, Penelle

- Gerichtsschreiber (*Greffier*) 2634
- Rechenkammer 2539
- Sattlermeister s. Clais
- Schreiber s. Fruit
- Staatl. Münze 2652
- Urkundsbeamter s. Fruit
- Linde, Basilius v. der, Pastor zu Huis-
sen 59
- Lindenloh (n Schwandorf) 1338, 1593
- Einwohner 1124, s.a. Kleber, Dössl,
Gschwendner, Hil(l)ebrandt, Pe-
zoldt, Kröninger, Pössel
- Graf v. 636
- Haushaltungen 1019
- Weiher 1012
- Lindtner, Jos. Theodor, Sekretär 1659
- Lindtrainer, Hans 1763
- Linnich (sö Heinsberg) 340
- Linsinger, Hannß Andreas, Ziegel-
meister 1590
- Lintel, Gräfin v. 545, 1800
- Linzenich (s Zülpich), Einwohner s.
Dussels
- Lip(p)ert, Alard, öffentl. Notar 2728
- Alard, Rentmeister, Verwalter u.
Schöffe zu Zevenaar 2741, 2772,
2776
- Herman der Alte, Rentmeister 2898
- Herman(n) (-us) der Junge, Verwalter
u. Rentmeister 2772, 2776, 2781,
2843, 2853, 2859, 2898
- Schöffe 2906
- Lisse/NL (n Leiden), Güter 2803
- Lobberich (sö Nettetäl), Einwohner s.
Mertens
- Löbel(l) (Lebel), Carl Sigmund v.
1805
- Hannß Loren(t)z v., Landhauptmann
612, 1804, 2391
- Maria Elisabetha v., geb. v. Ho-
henstatt 1814
- S. C. F. X. v., Landhauptmann 823
- Lobenstein (n Zell, sö Nittenau), Herr
v. s. Hofer
- Lobith/NL (n Kleve, sö Zevenaar u.
Arnheim), Amt 879, 883, 2351
- Amtmann 880, 887, s.a. Spiering
(Franz)
- Drost s. Spiering (Franz)
- Deiche 2354
- *Kamp* u. *Weyde* 881
- *Kribbenwercke* 881
- Rentmeister 887
- *Wahl*, *alter* 881
- Lobmay(e)r, Georg Caspar 725
- Simon 1494
- Loet, Evert, Garrit u. Luitgarde opden
2798
- Loez, Aelt, Erben der 2876, 2877
- Lognay (Longé), Johann, zu Aachen
1921, 1922
- M., aus Aachen 2391
- Loherhof (n Doveren) 2216, 2992,
3012
- Halbwinnerin 355
- Lohner 3041
- Lohrentz, Andress, Blechschmied (u.
Söhne) 1567
- Loisnitz (sw Burglengenfeld), Unterta-
nen 1454
- Loistl, Jacob 1404
- Lom, Gerardus v., Leutnant u. Advokat
zu Roermond 2741
- J. G. 2369
- London/GB 400
- Longé s. Lognay
- Loo/NL (w Zevenaar, ö Huissen) 2231
- Loon, Reinder v., Meister 2706
- v. s. Zeegers
- Looschouck* s. Ebbinghem
- Loqus, Thoenis 2767
- Loßleben, Wolff, Fleischhacker 824
- Lottum/NL (n Venlo), Herr v. s. Wy-
lich
- Louis, George 2373
- Love, Frans de 2618
- Lovenig, Heinrich Ludwig Philipp v.
1800
- Löw, Johann Moritz v., Hofkammerrat
577, 822
- Löwen/B 136
- Lubeck, General 303
- Luben, Etatrat 303
- Luderberg 1030
- Lued(t)erin, Christinna, Witwe 1814

Lüesinan, Anna Maria, Müllerstochter
1427
Lug, Otto 1800
Lugerin (Luegerin), Ana Susana 1805
Luhe (-Wildenau) (s Weiden i.d. Ober-
pfalz), Pfarrer s. Lederer
Luiffel, Johann Adam 560
Lupburg, Schlosserin s. Mannßin
Lurger, Joh. Georg, pfalz-neuburg.
Hofratskanzler 453
Lüttich/B, Diözese 122
Lützenrath (Lutzerat), Adolf v., Herr zu
Klarenbeck 2829, 2830
Lützerath (ö Erkelenz), Weide 2048
Lyht, Maximilian Albert v. der, auf
Burghfelt (u. Ehefrau) 1312
Lynde/F (sö St-Omer, w Hazebrouck)
52, 2470, 2473, 2479, 2490, 2498,
2590
- Gericht 2502, 2511
- Hft. 93
- Hof 2511
- Kirchspiel 2614
- Schöffengericht 2501, s.a. Grootte
Balques
- Steuereinnehmer s. Sockeel
- Thille (Teil Lyndes) 2608
- Zehntfelder 2533
Lynden s. Lijnden

M

M., M. 2369
Maasch, Leonhard 1461
Maastricht/NL; Einwohner s. Plum,
Gangelt
Mack, Johann Peter, Pfennigmeister
560
Maecghen, N. de 2495
Maen, Lieven 2597
Maertens, Jan 2924
Maes 2553
- Guillaume 2595, 2619
Maessen, Vytt 2164
Magdalena, zu Fronberg, gebürtige
Ambergerin 1421
Mahler, Dr., Bürgermeister zu Kalkar
2930
Mahlzahn (Malzann), Frhr. v. 869

- Levin Günther Frhr. v. 807
Mahr, Theißen zur 2243
Mai(e)r s. May(e)r
Mailand/I, Waren aus 920
Mailler s. Meiller
Maily, Familie de 2
Maily Mamez, Anne Françoise Ale-
xandrine de s. Spiering (Anna Fran-
ziska Theresia Alexandrina)
- Anne Françoise de, geb. de Sainte-
Aldegonde, Baronin v. Ebbinghem
15, 2623, 2624, 2648
- Familie 2, 2625, 2632
- Florent François de 103
- François Joseph de 94
- Gräfin v. 231
- Louis (Louys) François de, et Sainte-
Aldegonde, Herr v. *Cahem* 95, 97,
100–102, 206, 223, 228, 231, 2522,
2553, 2557, 2621, 2636, 2641
- Marie Anne de, geb. de Tenremonde
92, 2631
- Maximilien de, Herr v. Ebbinghem
52, 95, 97, 98, 2481, 2557, 2631,
2679
- Maximilien Joseph de 38
Mainone, Giovanni Angelo 1789
Mainz 400, 3038
Maitre, Bartholomäus de 2373
Major Congregatio Beatae Virginis s.
Amberg
Malland (Grote-)/NL (ö Arnheim, n
Zevenaar), *Corteslagh* 2822
Mallomm, Martin 2195
Malpottin, Elisabeth, Witwe, geb. v.
Binsfelt 1190
Mamez (Maemes, Masmez), Familie 2
- Jan (Je(h)an) de, verh. mit Marye de
Brias, Herr v. *Cahem*, *Morcamp*,
Lampernisse u. Ebbinghem 11, 51,
93, 2472, 2474–2477, 2488–2494,
2496–2513, 2515, 2517, 2518, 2530,
2532, 2533, 2609, 2620, 2621, 2635
- Joseph François (Frans) de, Herr v.
Ebbinghem 11, 93, 2479, 2518,
2519, 2677

- Man, Jan de, u. sein Sohn Mathieu
2502
- Manderer, Jacob, Tagwerker, u. Eva,
Witwe 1296
- Manderus, Mathias Rudolf 1666
- v. Neuhausen, Matthias, Kanoniker v.
St. Ulrich u. St. Moritz in Augsburg
1475, 1786
- Manier 6
- Mann, Hanns 1364
- Mannßin, Anna Ursula, Schlosserin zu
Lupburg 545
- Marcks s. Marx
- Marcotte, Etienne 2568
- Marcq, de, Kanonissin in Denain 202
- Marggraff, Adam, Landgerichtsschrei-
ber 468
- Margret Cathrina, Äbtissin v. Kloster
Holz 1783
- Maria Clarissa, Äbtissin zu Nieder-
schönenfeld 1668
- Maria de St. Alberto, Priorin der Kar-
melitessen 1668
- Maria Magdalena*-Vikarie s. Arnheim
Maria-Magdalenenstiftung s. Arnheim
- Maria Philippina, Kloster St. Clara zu
Regensburg 1668
- Maria Ursula, Oberin der Ursulinen zu
Neuburg 1668
- Marianne, Dienerin zu Ebbinghem
2468
- Mark 338
- Graf v. der s. Kleve
- Räte der Gft. 879
- Ritterschaft 358
- Marlais, Denis de 177
- Marleborough, Duc de 333
- Marlière, Hft. s. Ebbinghem
- Marren, in Saltendorf 1714
- Marthin, Catharina 1423
- Marx (Marcks), Henrich 2104, 2257
- Sekretär des Hohen Gerichts zu Köln
2111
- Severin 2235
- Massart, Robert, Schultheiß v. Bois-
Seigneur-Isaac 2487
- Massier, Michiel 2472
- Massiet, Charle (u. Ehefrau) 2440
- Charle(s) 2482, 2522, 2667, 2681
- Fransyne, Ehefrau des Pierre Roels
2630
- Mathei, Z. Carl 570
- Mattenclo(d)t, Gabriel 2232
- Lizentiat 88
- Mattia, *interprete*, Sohn des 128
- Maurick/NL (s 's-Hertogenbosch), Herr
zu s. Heim
- Maurman, Georg 2096
- Maxlrain (n/w Rosenheim) (Mexl-,
Maxelrein) u. Hohenwaldeck
- Catharina Constanze, Gräfin v., geb.
v. Spiering 243, 244
- Johann (Hannß) Veith, Graf v. 32,
205, 244, 246
- Maydtner s. Meidtnr
- May(e)r (Mai(e)r, Meyer), A., zu
Roermond 2368
- H. 2936
- H. G., Hofrat 2369
- Hanns (-ß), Söldner aus Dinkelshau-
sen 603, 985, 1474
- Hannß der Ältere, Korporal 1765
- Hans (-ß) 493, 713
- Hans Wolf 1204
- J. Baptista 1804
- Jodocus, Lizentiat zu Roermond
2200, 2362
- Johann, Dechant 1657
- Kander, Wirt zu Neulirchen 1390
- Leonhard, zu Aufnberg 1609
- M., Advokat zu Roermond 2256,
2362
- Martin 1441
- Michael 1434
- Niclas u. Ehefrau, aus Unterappers-
dorf 655
- Schepers zu Holtum 2043
- Ulrich, Bauer zu Ried 668
- V. H. v., Regierungsrat zu Amberg
747, 788, 810, 1800, 1852
- Valentin 1804
- Valentin, zu Zielheim 749
- Wolfgang Christoph, Stadtpfarrer u.
Dechant zu Schwandorf 1657, 1676,
1695

Mayschoß an der Ahr (sw Bad Neuenahr), Weingut 2080
Maysers, Johan Ludwig 543
Mazenbacher, Leonhardt, Hutmacher 549
MCNW 1785
Mechelen/B (s/sö Antwerpen) 136
- Diözese 1703
- Großer Rat 2236
- Spitzen aus 2428
Mechrl, Crüstoff, Hofmarkswirt zu Fronberg 1181
Meckenhäuser (s w Neumarkt i. d. Oberpfalz), Einwohner s. Bidtner
Mecklenburg, Adel 303
Medtzer, Hänsl 611
Meere, vander (Vanderneere), Graf v. 2401
- Herr v. Voorde 2369
Meester, Jacob de 2522
Megen/NL (w Nimwegen, nö 's-Hertogenbosch), Graf v. s. Schall
Mehel, Geörg 807
Mehlbusch (sö Wegberg) 2028
- Hein im 2146
Meichsner (Meix-), Caspar 818
- Franz Leonhardt, bischöfl. Bedienter 617
- Hannß Caspar, Postgeber zu Burglengenfeld 846
- Johann Egidi 546
- Johann Geörg, Forstschreiber u. Obristforstmeisteramtsverwalter 493, 861, 1067
- Johann Ignatius v. 424, 617, 857, 1815
- Johann Leonhard v., zu Painten 612, 1067, 1841
- Maria Barbara s. Gollich
Meidtner (Maydt-), Hannß, Braumeister zu Fronberg 1306, 1311
Meiller (Mailler), Georg v. 667
- Hans, Wirt zu Neulirchen 1286
- Leonhardt 1386
- Witwe 545
Meindl, Johann Georg, Verwalter zu Fronberg 1103

Meinertzhagen (Meiner(t)s-), Gerhard v., u. Sohn, Bank in Köln 2084, 2119, 2349, 2405, 2577, 2656, 2657
Melbüng, Wolfgang, Hafner 1061
Meleun d'Ebbllinghem, Baronin v. s. Ebbllinghem
Mellier, Matthias 2588
Menderus 1751
Mendlschoff/Meulshoff s. Haussner
Mendorferbuch (w Schwandorf), Einwohner s. Grossenweber, Kolb
Menner, J. A., zu Neulirchen 1657
Merch, Pieter v. 2472
Merfeldt (-veld, Mevelt), Jacob Ignatius Frhr. v. 1804
- Johann Frhr. v., Kommandeur zu Arnheim 2930, 2931
Mérignies/F (s Lille), Herr v. s. Tenremonde
Merlemont/B (sw Dinant), Herrin v. s. Daure
Meroderhof (*Merodischer Hof*) s. Prummern
- Inhaber s. Drove
Meronge, Jeanne de 177
Mertens, Reyner 2296
Merz (Mertz), Andre, Müller aus Cham 1738
- v. der Vilß (-s), Johann, Advokat 1462, 1468
Metternich, B. v. 2369
- Carl v., Chorbischof 379
- E. de s. Schellardt
- Frhr. v. 2104, 2105
- Johann Reinhardt v. 379
- Lothar v. 379
- Reinhart v. 309
- Wilhelm v., Ritter 379
Metz v. Purnheim, Johann Wilhelm 1800
Metzger (Mez-), Anna Catharina, Witwe 271, 1832
- Christoph Daniel 570, 1840
- David 1367
Metzlersreuth (s Gefrees) 1671
Meutter, Theis 1968
Mevelt, Frhr. v. s. Merfeldt
Mevis (Meviß) 3005

- Johan 3002
- Mexlrain s. Maxlrain
- Meyer s. May(e)r
- Meyfisch, Michael 2338
- Mez, Leonhard(t), zu Zielheim 545,
772, 1366
- Michels, Herman, Schöffe 2323
- Millach, F. F. v., Fähnrich 875, 1800
- Miller, Hans, Pfannenschmied 1804
- Joh. 1785
- Piere, Diener 2461
- Minet, Jacques 2550
- Philippe, Schöffe 2662
- Mirbach, Frhr. v. 1952
- Maria A. Genoveva v., Oberin von St.
Gabriel 2369
- Mittelholzer, Hanns Leonhard 1349
- Mittermayr, Franz Joseph Gottfridt,
Hofkanzlist 1807, 1815
- Mockel, Sigismund, Jülischer Syndikus
2131, 2133, 2335, 2350
- Mohr, Georg 1793
- Molinel/F (heute Teil von Marcq-en-
Baroeul, n Lille), Herr v. s. Bois,
Varennes
- Moll, Hans, Metzger zu Nördlingen
1627
- Le(o)nardt Theißen 2243
- Möller, Barthol, Schulmeister u. Un-
terküster zu Groessen 2760
- Moller, Georg Friedrich 605
- Momm 1461
- Catharina s. Spiering (zum Roden
Thorn)
- Christoffel (u. Ehefrau) 2943
- Monceaux, Baronin du 2370
- Mönchengladbach 323
- Abtei 1889
- Monheim (n Donauwörth) 590
- Fuhrmann s. Junger
- Güter 1012
- Kastner 604, s.a. Schedler, Zeller
- Pfleger s. Spiering (Goswin)
- Monheim (n Köln), Amt 336
- Mons/B, Gerichtshof 178
- Monschau, Amt u. Land, Verwalter s.
Nulandt (Ger(h)ard(t))
- Amtmann 341
- Montain (Monaing, Montaicg), Michel,
Gärtner 2413, 2455, 2460
- Montel, François 2681
- Montreves, M. de 2324
- Montz, F. L. 2391
- Moore, Jean Baptiste de 2545
- Moorshoven (n Erkelenz) 338, 2028,
2030, 2218
- Morasch, Leonhardt 1472
- Morcamp*, Herr zu s. Mamez (Jan)
- Moreau, Antoine, Diener 2457
- Morenhoven (sw Bonn), Herr zu s.
Schall
- Moritzbrunn 438
- Mörspergische behaußung* s. Schwan-
dorf
- Mosbach, v. s. Feismar
- Mosels, Johannes, Tapezierer 162
- Moser, Albrecht 1190
- Moskau/RUS 303, 400
- Mossendorf (w Burglengelfeld) 672
- Zimmermann 730
- Mosser, Hanß u. Annastasia, geb.
Hochfilzin 1201
- Mourmann, Henry 2373
- Muckendorfferin, Magdalena 1336
- Muffel, Hanns Adrian 1785
- Muggenthal(l), Hans Adam v. 1787
- Joh. Jacob v. 1777
- Mühlenberg, Gerhardt 2195
- Mühlh, Joh. Antoni v., Forstmeister auf
dem Nordgau 710
- Mül(l)er 1461
- Advokat 2385
- Christoph 1225
- Johann Niclas Frhr. v., landesherrl.
Pfennigmeister, Kammerpräsident u.
Geh. Rat 398, 475
- Johanna Franzisca Frfr. v., geb. v.
Tänzl 398, 817
- Mul(t)zer, Elisabetha 968
- Johann 1038
- Lorenz 1316, 1437
- Magdalena s. Pa(a)b
- Mülheim a.d. Ruhr, Vogt s. Hesbadt
- Mullenbergh* (vermutl. ehem. Flur ö
Tüschbroich, w Uevekoven) 2279

Muller, Asswer 2928
 - Johannes 1910
 Mullinck, Hof s. Veluwe
 Müllpaur, Maria Margaretha 1749
 - Michael, Wundarzt 1311
 München 1508
 - Einwohner s. Gugler
 - Hofrat 242
 Münchshöf (s Schwarzenfeld) 1436,
 1441, 1593, 1636, 1702, 1734
 - Einwohner s. Grabinger, Nabburg
 - Haushaltungen 1019
 - Münchische Erben 1105
 Münchshofen (n Teublitz), Bewohner
 s. Goldacker
 - Untertan s. Nusser
 Munichausen, Jeanne de 126
 Munich, Dr. Peter, Leibarzt 258
 Münster a.d. Nahe 453
 Münstereifel, Amt 336
 Müntz, Daniel 2884
 - Johanna Petronella, Ehefrau des
 Herman Tobias Hüls 2795
 Murach auf Winklarn, Kürnberg u.
 Schwarzenberg. Jorg, Landmarschall
 1782
 Mutter Gottes 120, 125

N

N., Andreaß 1191
 Naab 446, 453, 500, 689, 698, 1594
 Naabeck (sw Schwandorf), Herr auf s.
 Spilberg
 - Hofmark 815
 Nabburg, Fridrich, zu Münchshöf
 1274
 - Güter 1012
 - Kapitelbote s. Helt
 - Ledermüller s. Zigner
 - Münzer Weiher 1782
 - Pfleger s. Ott
 Nachan, Johann Bonaventura 1475
 Naels, Mathieu (Matheus) 2423, 2553,
 2595, 2622
 Naes, de s. Denaes
 Nagelschmits, Michael Caspar 1804
 Nainhof (nw Hohenfels, sw Schmid-
 mühlen), Haushaltungen 1019

Namur/B 136
 - Gft. 177
 - Provinz 94
 Nassau, Johann (Jan), Graf v. 2350,
 2358
 Nazareth/B (sw Gent), Herr zu s. Ro-
 ckelfing
 Neapel/I 128
 Neder Albrecht u. Nederalborges s.
 Duiven
 Nederbetuwe/NL, Güter 2781
 Nederweert/NL (sö Eindhoven), Rente
 2251
 - Schultheiß u. *Lieutenant feudal de la*
sale s. Haes
 - Steuereinnehmer u. Drost s. Costerius
 Neersen (Nerßen) (ö Viersen), Herr zu
 2351
 Neesen, Dr., Rat u. Advokat 355
 - J. W. 2235, 2236, 2406
 Negl, H. Geörg 1805
 Nesselrode zu Ehreshoven, Frhr. v.
 2227, 2343
 Neubeuern (s Rosenheim) 471
 - Frau zu Alten- u. N. s. Spiering (Ma-
 ria Susanna, geb. v. Thurn)
 - Untertanen 242
 Neuburg a.d. Donau 428, 449, 453,
 558, 598, 986, 1062, 1630
 - Ämter 445
 - Apothekerin s. Hagin
 - Bote s. Kneidel
 - Brauermeister 1800
 - Forstmeister s. Sechser
 - Geh. kurf. Rat 855
 - *Goldener Ochse*, Wirtshaus 1460
 - Hintersassen 470
 - Hofkammerkanzleidiener s. Braunegg
 - Hofrat 630, 1210
 - Hzm. 392, 453
 - Jesuitenkolleg 451
 - Kämmerer u. Rat s. Gravenegg
 - Kanoniker s. Staudinger (Philipp
 Chr.)
 - Kanzlei, kurf. 503
 - Kommandant s. Schelchshorn
 - Landmarschall 587

- Landschaft 539
- Landvogtamtverwalter 602
- Postkamerad s. Kraissn
- Regierungsexpeditör s. Staudtinger (Sebastian)
- Rente 2362
- Residenz, kurf. 405
- Richteramt 638
- Sekretär s. Eberle
- Soldaten 438
- St. Peter, Kanoniker u. Kustos s. Heimpulcher
- Statthalter s. Fugger, Spiering (Goswin)
- Torwächter s. Diet(e)l
- Ursulinen, Oberin der s. Maria Ursula
- Weiher 448, 511
- Neuenahr, Gft., Amtmann der (Franz v. Spiering) 284, 287
- Neuerburg (w Bitburg), Vogtei 1977
- Neuhausen, v. s. Manderus
- Neukirch, B. 1847
- Neukirchen (w Schwandorf), *Bielhoff/Buhlhoff*, Hof der Anna Maria Spielbergerin 624
- Einwohner s. Menner, Mailler, Schloder, Struntz, Schwarz, Schwab
- Haushaltungen 1019
- Hof 796
- Kalkbrenner 712
- Schulstelle 1686
- Wirt 624, s.a. May(e)r (Kander)
- Neumarkt i.d. Oberpfalz, Bürgermeister s. Scheinl
- Neunburg vorm Wald 1020
- Landrichteramt 496, 1024
- Weiher 1012
- Wiesen 1012
- Wirt 1087
- Neuss 1991
- Gerichtsbote s. Rotzen
- Witwe 2246
- Neuzee, Anthoon 2472
- Neve, de (Deneve), Gille 2468, 2561
- Gillis 2472
- Pieter 2504
- Nicasius, Fl. 125
- Nicéville, Abbé de 2351
- Niclaß 1694
- Nideggen, Amt 336, 2248
- Einwohner s. Schenck
- Kellner s. Overbach
- Niebroich, Nieuwbroech* s. Liemers
- Niederhofen (nw Velburg oder sö Parsberg), Einwohner s. Scherl
- Niederkrüchten (Kruchten), Vogt 2260
- Niederlande 445, 2768, 2790, 2921
- *Gut Pesch* 205
- Generalstaaten 302, 356
- Generalstatthalter s. Castel Rodrigo
- Gouverneur u. Kapitänsgeneral s. Spanien
- Niedermünster, Stift s. Regensburg
- Niederschönenfeld (ö Donauwörth), Äbtissin s. Maria Clarissa
- Niederweert s. Nederweert
- Niedgeir, Hans Wolff 1804
- Nieperke s. Nieppe
- Nieppe/Nieperke/F (sö Bailleul, nw Armentières), Güter 51
- Nierhoven (w Lövenich, s Erkelenz), Rittersitz des Frhr. v. Mirbach 1952
- Erbpacht 2991
- Nietpauer, Hanß Wolff, hftl. Jäger 1436
- Nieuwenhuise, Matthieu v. 2595
- Nieuwveen/NL (nö Leiden, nw Utrecht), Güter 2803
- Nimwegen/NL, Prokurator 59
- Nittringerin, Barbara, zu Kallmünz 719
- Nivelles/B (s Brüssel) 126, 136
- Propst des Kapitels 2694
- Nizz, Graf v., Herr v. Wartenburg 541
- Nobis, Elisabeth 2283
- Noelen, Joan 2206
- Nohische Kinder 1323
- Noircarnes-en-Zudausques*, Baron de s. Sainte-Aldegonde
- Nolle, Georg Friedrich 614
- Noordwijk/NL (n Den Haag), Güter 2803
- Noordwijkerhout/NL (n Nordwijk), Amt 75

- Güter 2803
 - Nordgau 390, 453, 491, s.a. Junge Pfalz
 - Ämter, Städte, Märkte 441
 - Forstmeister s. Mühlh
 - Nordhausen (Thüringen) 303
 - Nördlingen, Metzger s. Moll, Dinzeler
 - Nörvenich (ö Düren) 317
 - Rentmeister s. Berg (Daniel vom)
 - Not(t)haf(f)t (-heft), Cajetan v. 1792
 - Graf v. 841
 - Johan Sebastian, Herr v. Weissenstein 465
 - Louise 1800
 - Sebastian Ignatius v. 1792
 - W. B. H. 1823
 - Notg. 1659
 - Noyen, Henrich u. Ott 2815
 - Nulandt (Niu-, Nulant, Nywlandt), Adria(e)n (Adriaan, Adryaen) ingen (v.), Amtmann zu Monschau 63, 66, 71, 75, 105, 197, 341
 - Anthonetta (Antonette) Margaret(h)a ingen (v.), geb. v. Hatzfeldt-Weisweiler 181, 2753
 - Aren(d)t (Arndt, Arnold, Aernolt) ingen (v.) 26, 63, 66, 71, 75, 105, 197
 - Arnold Frans ingen (v.) 2865
 - Carl Adrian ingen (v.) 336
 - Cornelia ingen (v.) s. Spiering (Henrica)
 - Dorothea ingen (v.), Witwe des Johann ingen Nulandt 77
 - Everharda (Eberher-) Maria ingen (v.) 46, 48, 59, 60, 62, 63, 66, 69-71, 74, 75, 2088, 2751, 2756
 - Familie ingen (v.), 1, 179, 2253
 - Familiengüter 68, 76, 78, 184, 2728
 - Frans Philip ingen (v.), Pfandherr zu Angerort 2952
 - Franziska Isabella (Fransica J.) ingen (v.) 75, 207
 - Ger(h)ard(t) (-radt, -red, -rid, -t) ingen (v.), Pfandherr zu Angerort u. Verwalter von Monschau 66, 71, 75, 105, 2751, 2925
 - Henrica ingen (v.) s. Spiering
 - Henrich (-ric, -drick, Heinrick) ingen (v.) 27, 63, 66, 71, 75, 105, 197, 2751, 2888
 - Hyacint Arnold ingen (v.), Pfandherr zu Angerort 2952
 - Johann (Jan) ingen (v.), verh. mit Alijdt v. Assendelft 59, 61, 71, 72, 2886, 2943
 - Kinder des 61, 65, 67, 2749
 - Johann ingen (v.), verh. mit Dorothea v. Lynden 77
 - Nulman(n), Conrad 2253, 2362
 - Nürnberg 130, 449
 - Einwohner s. Kleehard
 - Resident s. Löw
 - Verlag s. Kiegel
 - *Weißes Roß*, Gastwirtschaft 918
 - Nurnberg de Stahl (Nüernberg de Stall), Elisabeth Catharina, geb. Schäfferin 800
 - Johann Güntter 524, 800
 - Nusser, Andre, Münchshofener Untertan zu Stocka 543
 - Nutz, Georg 668
 - Nyebrouck, Nyenbroick* s. Liemers
- O**
- Obbendorp, Herr v. s. Schellardt
 - Oberberger, Hans, Dorfhüter 1354
 - Oberhof* s. Doveren
 - Junker zu s. Rossum
 - Oberkrüchten (w Niederkrüchten), Mannlehen 2351
 - Vogt s. Niederkrüchten
 - Oberländerhof* im Landrichteramt Burglengenfeld 837
 - Oberlandt, Johann Martin v. 764
 - Obermay(e)r (-mair, -meyr), Antoni 1408
 - Töchter des 1437
 - Elisabeth, Ehefrau des Georg 1306
 - Geörg, zu Zielheim 545
 - Hannß 1203, 1387
 - Jo(h)ann Georg (Geörg), Primiziant 1689, 1736
 - Sebastian, Bader 525

- Oberndorff, Catharina, Witwe zu Freihöls 1375
 - Herr v. 734
 Oberpfalz 453, 526, 1452
 - Niedergerichtsbarkeit 559
 Ochsenhausen (ö Biberach a.d. Riß), Einwohner s. Schranck
 Ochteele/F (nö St-Omer) 2503
 Odeschalchi, Kardinal s. Innozenz XI.
 Ödhof (ö Freihöls, nö Fronberg, sö Schwarzenfeld) 1645
 Oemerer, Jacob v., Amtmann zu Bahr u. Lathum, Verwalter der Hft. Anholt 2879
 Oerath (n Erkelenz) 2028
 Offenstetten, Herr v. s. Frenau
 Offerz, Caspar 1377
 Oirtz, J. B. 1805
 Olhfl, J. F. H. H. 2391
Olichswiher s. Tüschbroich
 Olleffs, Johan 2970
 Öllers, Anna Catharina 2309
Ölshof (Olsen-), Ölsenweiher s. Fronberg
 Olyve, Rentmeister (*Receveur*) 2524
 Onstein, Maria Christina, verh. mit Gisbert v. Cruchten 2702, 2737, 2908, 2953, 2967
 - Willem Herman 2873
Onsteinhof s. Hüthum
 Ontyt, Albert s. Untyt
 Oosterhout/NL (s Arnheim), Einwohner s. Brockhorst
 - Güter 2880
 Opgongh, Jan 2703
 Ophain/B (s Brüssel) 177
 - Güter 178
 - Haus v. 2487
 - Herrin v. s. Daure
 - Hft. 2469, 2485, 2623
 - Major s. Le Hert
 - Mühle 2487, 2528
 Ophoven (w Wassenberg), Johan 2151
 - Joncker zo 2043
 Orléans/F, *Academia Aurelianensis* 473
 Orlikin, Eva Sophia s. Stettnerin
 Orsoy (nö Moers, w Dinslaken), Zollsreiber s. Cupperus
Ortlhof (Oirtlhof) s. Fronberg
 Ortt, Regina Margretha 543
 Obenbroch, Elisabeth v. 2350
Osterberg s. Fronberg
 Österreich, Erblande 445
 - Karl, Erzherzog v., zukünft. span. König 293
 - Wilhelmine Amalie, Kaiserin v. 123
 Othman, Michel 1030
 Ott, Hans Georg, Pfleger zu Nabburg 1782
 Otters, Gardt, Rentmeister 2766
 Ötting, M. M. C. de 1814
 Otto, Georg Anton 809
 - Georg Anton, Leutnant zu Burglen-genfeld 863
 - Leutnant 797
 Oumicourt, Frau v. 2553
 Oustes, Pierre, Diener 2465
 Outtremont, Mr. de 2690
 Overbach, A. Catharina, geb. v. Leyten 2362
 - M. Caspar v. 2364
 - Michael, Kellner zu Nideggen 560, 2351
 Overbetuwe/NL 183, 2728, 2838
 - Amt 2841, 2874
 - Amtmann s. Hackford
 - Güter der ingen Nulandt 68, 73, 2751, s.a. Angeren
 Overkamp(s), Katharina (Catharina), Jungfer zu Köln 140, 2249
 Overlagen, T. 2350
Oxheim, Oxzom, Oxem, Gut s. Veluwe
 Öxle, Wolfgang Antoni, Reichspostmeister 560
 Oxner, Wolf, Bote 1404
 Oy, Jacob v. 59
Oyevaer op de Leuw s. Emmerich
- P**
 Pa(a)b (Pob), Andre u. Magdalena, geb. Mulzerin 1299
 - Andreaß 1201
 - Anna, geb. Haschky 1201

- Barbara, Witwe des Martin 1299
- Paar, v. s. Riederer
- Pabst (Papst), Herman(n) 2926, 2966
- Pach, Balthasar 570
- Paching 2253
- Pachmayr, Balt(h)asar, Oberungelter
516, 680, 1696
- Pack, Andreas, Pfarrer zu Wackersdorf
1657
- Pad(e)r, Andreas 1088
- Georg 1778
- Johann Christoph 1798
- Paelwicker velt* s. Poelwyk
- Paep, Evert 2798
- Paepe, Deryck de 2532
- Pagart, Anwalt in St-Omer 2544,
2621, 2632
- Painten (sö Hemau), Bürgermeister u.
Rat 664
- Einwohner s. Ziegler, Meichsner
- Mühlenbau 643
- Palandt (Pallan(dt)), Gerard 2235
- Reinhart v. 2122
- Wernher v. 336
- Paick, E(be)rhard 478, 498, 607
- J. S. 424
- Palsterkamp (s Osnabrück, zwischen
Bad Iburg u. Bad Rothenfelde), Graf
v. s. Byland
- Pangels, Adolf, Gerichtsbote 2016
- Pansl, Hannß Georg 1371
- Panten, Geörg 1350
- Papegay, Caerle 2499
- Clais 2472
- Erben 2620
- Hendrik (Hendricq) 2472, 2515
- Jan, Sohn des Hendrik 2472, 2515
- Nicolais, Sohn des Caerle, verh. mit
Mayken Bernaerd 2499
- Pieter 2472
- Paris/F 344
- Parisis (-sys), François Ignace, Ur-
kundsbeamter 2546
- Matthieu 2561
- Parkstein (nw Weiden i.d. Oberpfalz),
Gemeinschaftsamt s. Weiden i.d. O-
berpfalz
- Parma/I 1789
- Partman, Michl, zu Schwarzenfeld
1274
- Passman s. Carpentier
- Pastoir, X. 1770
- Pau(e)r s.a. Bauer
- Andreas, zu Scheyern 1670
- Hannß Geörg, Mehler 545
- Hannß Ulrich, zu Grafenricht 1289
- Wolff, zu Holzheim 687
- Pauliel, Wolfgang, Hammerverwalter
1055
- Paulus, Michael, zu Duggendorf 1700
- Pauman (Bauw-), Georg (Geörg), Pfl-
ger zu Fronberg 1029, 1601
- Geörg Christoph 1029
- Sewastian 1029
- Paummer, Georg 1405
- Paurm, Thoma, Amtsknecht 853
- Pauwels, Robert 2561
- Paydrooghe (-drogher), Frans u. Sohn
2413
- Jan 2477
- Pechmann, v. s. Kiensbourg
- Peckh s. Beckh
- Peene/F (nö St-Omer), Hft., Ackerpar-
zelle *de Haze* 2503
- Peern s. Beer
- Pe(e)ters (Pett-) 1247
- Arnolt (-dt, Har-), Schöffe u. Rent-
meister zu Zevenaer 2655, 2715,
2736, 2784, 2785, 2787, 2788, 2793,
2794, 2884, 2932, 2959
- Arret, Schöffe 2277
- Theiß 2007
- Peis, Bartholomäus, Müller zu Tü-
schenbroich 2056, 2066
- Peizkhoven, Golins 1296
- Pelgrom, Jan 2207
- Peltzers (Pelser), Joannes, zu Wickrath
1983, 2068
- Pempelfort (Stadtteil Düsseldorf),
Gasthaus *Bär* 1907
- Penelle, Nicolas, zu Lille 92
- Penet, Jaacquemyne 2486
- Pennreither s. Bernreitter
- Perckhamer, Antonius, Pater 1697
- Perdu, Maycke, Ehefrau des Deryck v.
Heyms 2493

- Perger, Zacharias 1234, 1798
 Pernreuther s. Bernreitter
 Persser, Johannes Rudolfus 2922
 Pesch, Maaß zum, Küster 2303
Peschweege s. St. Petersholz
 Pestaluzzi, Johann Baptista u. Steffen 462
 Peter, Frau 1805
 - Johann Albrecht, Gastwirt zum Weißen Roß zu Nürnberg 918
 - Sebastian Albrecht 918
 Peyer, Johann Caspar 1234
 Peystattler, Joh. Ulrich, Landleutnant 1804
 Pezol(d)t, Antonius 2388
 - Balthasar, zu Lindenloh 1665
 - Johann Anton 279
 Pfab, Lorenz, Wirt zum *Goldenen Kreuz* 1190
 Pfalz 568
 - Alte u. Junge 394, s.a. Nordgau
 Pfalz-Neuburg, Alexander Sigmund, Hzg. v. 559
 - Anna, Hzgin. v., geb. Hzgin. v. Kleve 1770, 1773
 - Anne Marie, Hzgin. v. 15
 - Carl (Karl) Philipp, Hzg. v. 37, 559, 665, 1620, 1814, 2315
 - Carl Theodor, Hzg. v. 2216
 - Catharina Charlotte, Hzgin. v. 1773
 - Eleonora Magdalena Teresia, Prinzessin v. 387
 - Elisabeth(a) Amalia Magdalena, Hzgin. v., geb. Landgräfin v. Hessen-Darmstadt 387, 1788
 - Familie, -kurf. 295
 - Franz Ludwig v. s. Trier: Erzbischof
 - Friedrich Wilhelm, Hzg. v. 569
 - Johann Wilhelm, Hzg. v. 332, 348, 349, 439, 486, 489, 499, 500, 509, 510, 528, 559, 572, 574, 665, 676, 705, 710, 739, 761, 820, 869, 1092, 1325, 1617, 1698, 1734, 1818, 1953, 2056, 2203
 - Karl Wilhelm, Hzg. v. 1976
 - Magdalena, Hzgin. v. 1773
 - Marie Anna, Hzgin. v., geb. Großfürstin v. Toskana 21
 - Philipp Ludwig, Hzg. v. 446, 557
 - Philipp Wilhelm, Hzg. v. 462, 464, 470, 474, 476, 559, 561, 569, 1489, 1589, 2247
 - Wolfgang Wilhelm, Hzg. v. 59, 286, 290, 292, 294, 307, 315, 336, 339, 344, 377, 378, 408, 411, 453, 461, 542, 559, 563, 883, 998, 1035, 1218, 1934, 2085, 2098, 2132, 2322, 2351, 2352, 2354, 2886
 - Hzm. 390, 415, 447, 459, 479 (Länder), 537, 551, 556, 1251 (Hoheitsgebiet), 1252; 1800
 - Regierung 306, 342, 380, 403, 407, 577, 590, 856, 1516, 1979
 - Amtsknecht s. Paurm
 - Baumeister 846, s.a. Serro
 - Geh. Rat s. Goltstein
 - Pagator s. Lersch
 - Premierminister s. Hontheim
 - Gesandtschaft 532
 - Hofkammer 559, 561
 - Kanzleiverwandte 1813
 - Rat s. Löw
 - Hofrat 1471, s.a. Winckler, Hasenbach
 - Hofratssekretär s. Winckler
 - Hofratskanzlei 531, 583
 - Kammerdiener 870
 - Kanzlei, kurf. 764
 - Kastenamt 554
 - Obrist-Kämmerer 465
 - Obristforstmeisteramt 840
 - Pflegamt 501
 - Postordnung 396
 - Renten 1993
 - Soldaten, Jülicher 2338
 - Truppen 2345
 - Untertanen 409
 - Vogt, zu Wassenberg s. Hasenbach
 Pfalz-Sulzbach, Hofdame s. Spiering (Johanna Wilhelmina)
 - Hofratsadvokat u. Syndikus s. Denhoffer
 Pfalzpaint (nō Eichstätt), Rittergut 453

- Pfänner, Johann Martin, Primiziant
1845
- Pfeffer, Joh. Wilhelm 560
- Johann Michael, Schreiber 560
- Pfendtnr, Vallenthin 991
- Pfeuffer, Johann Michael (-il), Landli-
zientiat 558, 600, 1810
- Pfister, Joh. Wilhelm 667, 1804, vgl.
a. Auf(f)ses(s)
- Pfleger, Ehefrau des Herrn 629
- Pflugk, Otto 1770
- Pfreimd (n Nabburg), Franziskaner-
kloster, Guardian s. Burkhardt
- Philips, Anna Maria, Ehefrau des Leo-
nardus Ryx 2935
- Piacenza/I 1789
- Picart, Colin 1904
- Piccolomini, Graf 317
- Pick(h)man(n), Ludwig, Verwalter zu
Fronberg u. Hofschreiber 559, 900,
1065, 1326, 1493
- Pickman, Stiven 335
- Pieck zu Pienhoven 7
- Pielenhofen (n Nittendorf) 485
- Einwohner s. Hobel
- Kloster 1661, 1684
- Piemont/I, Exulanten aus dem 293
- Pienhoven, Herren zu s. Pieck
- Pieters, Claes, v. Akersloot 2916,
2917
- Pilkhover, J. 1658
- Pilsheim (ö Schmidmühlen), Einwoh-
ner s. Beer
- Pin, Guillaumes de, Sohn des François
2494
- Pinapfl s. Binapfel
- Pirckhen Mägdlein* 1310
- Pirkach (sw Velburg) 826
- Pirkensee (sö Burglengenfeld), Herr v.
s. Teuffel
- Pirle (Birle), Johann V(e)ith, Sattler zu
Stadtamhof 938, 1804
- Pirzer (Pürzer), Geörg, zu Dachelhofen
718
- Georg, Sohn des Hans 1404
- Hannß 681
- Pittersberg (nw Schwandorf), Pfarre
1658, 1744
- Kirchenpropst 788
- Pfarrer 1702, 1734, 1742
- Plaicheren, Hannß Georg 483
- Planck, Joannes Martinus, Kaplan
1657
- Plauen, Fredericus 1906
- Plesslhoff* s. Schwarzenfeld
- Plöck, Georg 1334
- Ploegstiad* (*Ploeg-*, *Ploechzehnt*) s.
Zevenaar
- Plonckheusels, Catharina Magdalena v.
s. Kronnacher
- Plößl s. Blössl
- Plu, Alexander de 2472
- Plum, Herman, zu Maastricht 2261
- Pob s. Pa(a)b
- Pöckh s. Beckh
- Podel, Piere, Diener 2461
- Poelwyk/NL (n Alt-Zevenaar), Bitter u.
Claes v. (Puelwick) 2798
- Haus 2350
- *Paelwicker velt* 2802
- Poippé, Clara Veronica Elisabetha v.,
geb. Tan~~z~~lin v. Tra~~z~~berg 1234,
1800
- Pollinger, Conradt 1215
- Pont-a-Mousson/F (sw Metz), Jesui-
tenkolleg 139
- Ponte, Laurentius de, Kaufhändler zu
Roermond 2986
- Ponteau, Mademoiselle 2653
- Por(r)eye (Poree, Poreie), Antoine
2595
- Charles, Schöffe 2595, 2662
- Jan 2472
- Mathieu, Witwe des 2590
- Portia, Hannibal, Graf v. 205
- Magdalena Maria, Gräfin zu 205,
237, 253, 1773
- Maximilian, Graf v. 238, 1778
- Portier zu Thann, Hans Sigmund 448
- Portl, Amberger Bote s. Barttel
- Portman, Jan 2972
- Portnerisches Holtz* s. *Gritzlinger
Holtz*
- Poschnig, Joh. Carl, Kapitän 570

- Posner, Johan(n) Jacob, Hofmaler u.
Kammerdiener 570, 612
- Pössel/Possl s. Bössl
- Post, Johann, General des Rheinisch-
westfälischen Kreises u. Kölner Spe-
zialwardein 2140
- Postloher Forst (nö Bodenwöhr) 632
- Pouleye, Jan 2530
- Poutrain, Louis u. Philippe, verh. mit
Antoinette Favier 92
- Poystl (Peysl, Poysstel) v. (zu) Löfflin-
gen (Loiffling), Anna Juliane 752
- Georg Philipp v. 1801
 - Hanß Ludwig 752
 - Maria Ernestina (Marie Ernestine),
geb. Teuffel v. Pirkensee, zu
Schmidmühlen 1, 573, 1801
 - Maria Magdalena v. s. Teuffel v. Pir-
kensee
- Pozzuoli/I (s Neapel) 128
- Prackhens, Johann, Rittmeister 1279
- Prag/CZ 127, 130, 1616
- Prasch, Hanß Bernhardt (Pern-),
Schlossbraumeister 1190, 1357
- Prau, Jacob, zu Grain 726
- Praun, Lorenz, zu Freihöls 997
- Preisng (Prey-), Anna Maria Adelheit
v. 246, 247
- Frhr. v. 188
 - Johannes Franciscus 246
 - Joseph v. 247
 - M. A. v. 246
 - Maria Josepha v., geb. Gräfin v.
Leublfing 247
 - Maria Susanna v. P.-Hohenaschau s.
Spiering
 - Max, Graf v. 205, 1512
 - Maximilian Johann 246
- Preislingen, Joh. Ernst v. 1785
- Premberg (nö Burglengenfeld), Haus-
haltungen 1019
- Mesner s. Toebor
- Pretscher, Balthasar 1763
- Pretzbruck (ö Schwarzenfeld), Ein-
wohner des Schatzamts s. Leonhardt
- Preußen, Friedrich Wilhelm I., Kg. v.
2789
- Landtag 2789
 - Regierung 2000
- Prey, Geörg, Kallmünzer Fischer 1453
- Michl 831
 - Wolffel Lenna 1087
- Prichtl, Leonhardt 742
- Prince, Niclais de 2583
- Printz, Gerard u. Peter 2203
- Jan 2016
- Prissath (ö Schwandorf) 1593
- Einwohner 1124, s.a. Stieß
 - Haushaltungen 1019
 - Schlotterhof 1012
- Priviet, François, kgl. Rat zu Lille
2263
- Probst, Benedict 560
- Proskau, Georg Christoff Frhr. v. 1798
- Pruckhberg, Maria Ursula Catharina v.,
geb. v. Leublfing 1814
- Pru(c)kh(ner), Geörg, zu Dachelhofen
586, 718
- Nicolas, Maler 253
- Prüfening (Stadtteil Regensburgs),
Kloster 1684
- Prummern (ö Geilenkirchen), Half-
mann s. Schmitz (Theiß)
- Merodischer Hof 2050
- Pryhade 1800
- Püchler, Jacob, Eisengretmeister 1096
- Jacob, Weinstadtmeister zu Regens-
burg 560, 1234
 - Valentin 560, 1770
- Pückhl, Marthin, Abdecker 1387
- Puckwels, Franz Heinrich v. 1804
- Pudterloch, v. s. Seissin
- Puelwick s. Poelwyk
- Puerswager, Caspar, Verwalter 1534
- Pullmann, Ludwig, Verwalter 598
- Thomas, Reg.-Kanzlist zu Amberg
975
- Pürckensee (=Pirkensee), Herr v. s.
Teuffel
- Pürnerin s. Bürnerin
- Purnheim, Herr v. s. Metz
- Pustett, Bartholomäus (Bartolome)
560, 1800
- Putter, B., Pastor zu Doveren 2973
- Pu(t)z, Daniel 1057
- Herr zum 2130, 2248

-Lorenz, Förster 1610
- Veith Lorenz, Tuchmacher 657
- Veith Werner 1237
Puytelinck, Arnould v. 2251
Puzel, Meister 1968

Q

Quack(en), Aret 2079
- Gerard, Kinder des 2199
- Hinrich 2185
- Hinrich, Müller zu Watern 2079
- Johannes, zu Genfeld 1924, 2191
- Peter, zu Tüschbroich 1975, 2186
Quadt, Grafen v. 2145, 2168
- Henrich v., zue Isengardt, verh. mit Helwig v. Hatzfeldt 88
- Herr v., u. Wickrath 365, 373
Quast, Anton, Pastor von Schwanenberg 2215, 2316
- Jan, Wegberger Geschworener 2164
- Sophia, Erben der 2207
Quentel(1) (Quentl), Frhr. v. 600
- Heinrich v., landesherrl. Pfleger zu Schwandorf 566
- Thomas Ferdinand Josef v. 37, 566
Querbecq, A. 2693
Quesnes, Pieter du 2472
Quirin, Österreicher 389

R

R., Schwester Aedlheit 1814
R[...], Franz Wilhelm Frhr. v. 751
Rabas, Witwe 1218
Rabel, Engelbert 558
Rabus, Elisabetha, Witwe des Paul 1183, 1186
- Paul 1183
Raesfeldt, Johan Peter v. 2905
Raichl, Maurus, Prior zu Ens Dorf 443
Raidt s. Rath-Anhoven
Raimer, Wolff 620
Raklfing s. Rockelfing
Ram, Nicolas de, Schöffe 2662
Rampau (n Regenstein), Herr auf s. Reisach
Randerath (s Hückelhoven), Amt 336
- Einwohner s. Montz
Rath s. Rath-Anhoven

Rath-Anhoven (n Erkelenz) 338, 2028, 2030
- Einwohner s. Spelt, Arentz
Raubermühle s. Fronberg
Rauberweiher 784, 1023, 1073
Rauberweiherhaus 784, 1016, 1505, 1603
Rauchen, Michael 694
Raufeld, T. P. v. 1247
Raupoll s. Rawpoell
Rautenberg, Georg 982
Ravensberg, Gft. (Stammsitz Ravensburg n Halle i. Westfalen), Domänen 338
Ravenstein/NL (w Nimwegen) 338
Rawpoell (Raupoll), Di(e)derich (Derich) 2977
Ray, Gerrit v. 2839
Reck, Wilhelm v. der 2819
Reckman, Gereon 2369
Redtenpäckhin, Barbara 1435
Rees, Peter v. 2758
Regendorf (s Regenstein) 495, 745
- Einwohnerin s. Forst(n)er (Maria Fr. A. J.)
Regensburg 486, 499, 532, 542, 779, 1471, 1691
- Adam Lorenz, Bischof v. 1660
- Apotheker s. Beuttel
- Bischofskirche 1703
- *Blaue Lilie*, Wirtshaus 697
- Buchhändler s. Roggenauer
- Diözese 122
- Einwohner s. Friedrich, Husch (Georg P.), Knoflin, Lidvoglin, Zitter
- Franziskaner 474
- Fürstbischof 474
- Goldschmied s. Stoz
- Hausains 992
- Immerwährender Reichstag 393
- Kämmerer u. Rat 535
- Kapitelspfarre 1715
- Kapuziner 474
- Karmeliterkloster St. Peter 1752
- Kommende des Deutschen Ritterordens 1683
- Landrichteramt 558
- Lehenskanzlei, bischöfl. 618

- Niedermünster, Stift 801
- Papiermühle 535
- Pfennigmeister s. Soy
- Predigerkloster, Prior s. Fabri
- Spital 1814
 - an der Steinbrücke 685
- St. Clara (Kloster) 459, 1471, 1663, 1668
- St. Emmeram 1845
- St. Marien u. St. Sebastiani, Kapelle 1675
- St. Paulus, Stift u. Kloster 1646
- Stück- u. Glockengießer s. Schelchshorn
- Weinstadtmeister s. Püchler
- Regenstau, Bretter 1596
- Bürgermeister u. Rat 664
- Mautverwalter s. Kumer
- Pflegamt 735
- Zöllner s. Degmayr
- Reichenbach (ö/sö Nittenau), Kloster 794, 1470, 1471, 1665
- Reihl, M. Joannes Baptista, Pfarrer 1657
- Reinders (Reyn-), F. A. 2391
- Hubertus, Prior u. Pastor in Wegberg 306, 2267, 2317, 2319, 2981
- Reindlin, Magdalena, Oberviehmagd 1276
- Reiners (Rey-), Cuerdt 2211
- Evert 2158
- Reinhausen (nördl. Stadtteil Regensburgs), Einwohner s. Hayl
- Reintjens, Henrick 2873
- Reisach, Joh. Franz Sigmundt Antoni v., auf Ramspau u. Steinsberg 612, 741, 1740, 1782, 1792
- Reischl, Alexander, Sattler 1800
- Maria 1318
- Reiser, Johann Martin 612
- Reiss, Georg Ernestus v. 796
- Reis(s)inger (Reuß-), Georgius Henricus, Theologiestudent 1712
- Han(n)ß, u. Ehefrau 1314
- Reißner v. Liechtenstern, Fr. Sig. v. 667
- Remagen, Amtmann (Franz v. Spiering) 284
- Renescure/F (w Ebbilinghem, ö St-Omer), Schöffen 2516
- Reness(e), Elisabeth v. 2913
- Ludolf v. 297
- v., Erben 2233
- Renkum/NL (w Arnheim) 2224
- Rennen, Frantz Xaveri 438
- Rentelein s. Rynthelin
- Requis, Evert 2801
- Ressen/NL (s Arnheim), Herr zu s. Arenberch
- Reuschenberg 2369
- Reuther, Min. 2369
- Reutter, Wolfgang, Sekretär 1091
- Reynders s. Reinders
- Reyners s. Reiners
- Rhein 433, 3035
- Rheindahlen (w Mönchengladbach) 2097
- Rheinfeldt, J. 1804
- Rheinisch-westfälischer Kreis, General s. Post
- Rheydt (heute Stadtteil Mönchengladbachs), Hft. 2270
- Ribaucourt, Frhr. v. 2240
- Richthof (n Burglengenfeld), Einwohner s. Carl
- Rickelrath (n Wegberg), Einwohner s. Herman(n)s
- Rickwijns (-wyn, Ryck-), Bernhard 2884
- Rick (Ryck) 2811, 2817
- Ricourt 2570
- Ridler, Gabriel, SJ 1804
- Ried (w Lappersdorf, sw Pettendorf), Einwohner s. May(e)r (Ulrich)
- Riederer v. Paar auf Schönau, Frhr. u. Maria 1857
- Riediger, Adolph Joh. v., Major 1792
- Rienen, Hemsken v. 2823
- Rijcken s. Rycken
- Rijckewaert, Marie Anne, Ehefrau des Ambroise Flour 2597
- Ringels, Catharina, Ehefrau des Herman v. Cruchten 2911, 2953
- Ringenberg, (n Wesel), Amt 336, 2925
- Rinthlein s. Rynthelin
- Riquis, Ryck 2807

- Riß, Johannes 1400
 Rist, Melchior 1804
 Rittberg, Oswald v. s. Bergh
 Ritz, Caspar Simonius 381
 - Caspar v., zu Etgendorf 297, 2233
 Riva, Giovanni Antonio 1789
 Rivera, A., Gräfin v. 1821
 - Graf v. 2686
 Rivière d'Aarschot et de Heer, Isabelle Claire, Comtesse de 39, 210, 218
 Robetaille, Jean 2417
 Rockelfing (Rakl-), Glaude 2231
 - Ludwig (Lud(e)wich), Herr v. (zu) Nazareth u. Ryswick 2231, 3020
 Rodenberg, Mathias v. 2884
 Rodier, François 1800
 Rödingen (Roe-), A. 2982
 - Her., Mühlenmeister 1877, 2350
 Rödl, Clemenz 486
 Rodorff, Herr v. 2981
 Roelen, Adam, Jäger 2282
 Roels, Charle, Jan u. Pierre, verh. mit Fransyne Massiet 2630
 Roër, Département de la 3022, 3025
 Roermond/NL 133, 2368
 - Advokat s. Lom
 - Bistum 2084
 - Einwohner s. Lassonition, Wittenhorst, Kerckhove (Jodocus)
 - Gerichtshof von Geldern 2132, 2210, 2267, 2933, 2936
 - Kaufhändler s. Ponte
 Roetzen, Rötzem s. Rotzen
 Röger, Sigmund 1503
 Röggel, Hanß Lenhartz, Bauer zu *Vorderm* Etzenberg 769
 Roggenauer, Wenceslaus, Buchhändler zu Regensburg 1743
 Roggendorff, Sibilla, Köchin 1926
 Röhe, Simon 506
 Röhlin, Joh. Christoph 1804
 Rohrbach (nw Kallmünz) 1261
 - Einwohner s. Saurzapf
 Roider, Mathias, Reitknecht 964
 Rölant, Johannes 2273
 Rolduc/NL (zwischen Kerkrade u. Herzogenrath), Abt 2084, s.a. Heyenthal - Kapitel 2116
 - Prälat 2116
 Rom/I 129
 - Hl. Stuhl 571
 Rombise, Marieanne de, Kammerfrau 2464
 Rommerskirchen, Johannes 2055
 Romswinkel, Mathias 2926
 Rönner, Hanns, Weiherknecht 1331
 Roose, Marie, Waisenkind 2633
 Roosen 1944
 Rose, Anne Barbe, Kammerfrau 2464
 Rosenbusch, Maria Juliana Francisca v. s. Stingelheim
 Rosenroth, Baron de 1804
Rose(n)velt s. Ebbinghem
 Rosner (Roß-), Franz Ferdinand, Kastner zu Burglengenfeld 660, 854, 1498, 1659, 1810
 - M. L. 1196
 - Maria Susanna 1246
 - Michael, Kastner zu Burglengenfeld 1791
 - Vermögen der Familie 1841
 Roß, Wilhelm, Vogt zu Tüschbroich 2136, 2195
 Rossi, Paolo 1789
 Rossum (Roß-, -sem, -som), Catharina Dorothea v. s. Spiering 33
 - Johan v. 2993
 - Martin (Martten, Merten) v., zu *Oberhof*, verh. mit Catharina v. Baexen 2148, 2968, 2994–3002, 3004
 - Wilhelm v. 2969–2972, 2974, 3002–3004, 3006
 - Wilhelm v., Vogt 2362
 Rötel, Clement, zu Heitzenhofen 1609
 Rotenplurin, Maria Frenzel, Land-schaftsärztin 1814
 Roth, Wenceslaus 667
 Rothkegel (-kögel), Johann Georg, Beständer 1095, 1851
 - Ziegler zu Schwandorf 1510
 Rott, Dr. Jo(h)ann(es), Landrichter, Pfleg- u. Richteramtsverwalter 562, 616, 648, 649, 676
Rotterhof s. Fronberg

Rotzen (Rötzem, Rutzen, Roetzen),
 Friedrich (Frederick), Neusser Ge-
 richtsbote 1099, 1911, 2069, 2117,
 2212, 2283
 Roubaix, Philippe de 2522, 2541,
 2633
 Rouen/F, St. Romanus 116
 Rougemont, Paul (Paolo) de, pfälz-
 neuburg. Agent in Brüssel u. Roer-
 mond 2132, 2350
 Roy, Herr del 2119
 - Jan le 2472
 Royen, M. H., Dr. med. 2391
 Roz, Johann Gottlieb 1698
 Rözer, Leonhard, zu Brückelsdorf 550
 Ruab, J. M., Hofzahlmeister 1815
 Ruelandtin, Anna 1388
 Rup(p)recht, Adam 1804
 - Hannß Jorg, zu Burglengenfeld 545
 - Hannß Leonhardt 1047, 1784
 - J. Georg, Schulmeister zu Fronberg
 1686
 - Johan Georg, Kirchendiener zu Fron-
 berg 1784
 Rußwurm (Rus(s)-, -wurmb, Rueß-), A.
 S. F., Witwe 1814
 - Frfr. v. 684
 - Hans Christoff 1037
 - Johann Wilhelm 1037
 - Rosina Sophia v. 1800
 - Wenceslaus Peter v. 700, 1037
 - Kinder des 715
 - Wolfgang Philipp Joseph v. 37
 Ruteau, Ignace, verh. mit Jaene Ber-
 quem 2510
 Rütten, Derich, verh. mit Sibilla Catha-
 rin Steinwartz 2218
 Rutzen s. Rotzen
 Rycken (Rijcken), Derick, Rentmeister
 2763, 2893, 2894
 Ryckwijns s. Rickwijns
 Rynthelin (Rinthlein, Rentelein), Jo-
 hann Wilhelm v., Landrentmeister
 1960, 2091
 Ryswick/NL (ehemals w Zevenaar u.
 sö Groessen), Rittergut s. v.a. Sys-
 tematik: Rittergut Ryswick
 - Haus 2699

- Herr zu s. Spiering, Rockelfmg
 Ryx, Leonardus, verh. mit Anna Maria
 Philips 2935

S

Sachsen, August, Hzg. v. 3029
 Sainte-Aldegonde, Anne Françoise de,
 Baronin v. Eblinghem 94, 96, 177,
 178
 - Anne Marie Ghilaine de 96, 103
 - Familie 206
 - Graf v. 177, 178, 2349, 2624, 2625,
 s.a. Maily Mamez
 - Gräfin v. 36, 220
 - Mademoiselle de 2685
 - Maximilien, Graf v., Frhr. v. *Noir-
 carmes*, Vizegraf v. *Visgne*, verh. mit
 Agnes de Daure 8, 2487
 Sallinger, Jacob 1301
 Salm(s), Fürst u. Herr v., u. Herr zu
 Anholt 2098
 - Leopold Philip Fürst v. 2895
Salmstreken s. Zevenaar
 Saltendorf (n Pfreimd) 1750
 - Einwohner s. Marren
 - Kirche 1747
 - Kirchenbänke 1713
 - Pfarre 829, 1736
 - Pfarrer s. Hoffmann
 - Schulmeisterwohnung 1686
 - St. Marien 1711
 Saltendorf a.d. Naab (w Teublitz),
 Gemeinde 729, 832
 - Haushaltungen 1019
 Salvamos(s)er 1240
 - Lorenz 508, 586
 Sanchez de Castro, Don Diego 321
 Sandersdorf (w Kelheim) 428
 Sandhover, Johann, Pfleger zu Fron-
 berg 1027
 Sandtner, Urban, Metzger zu Schwan-
 dorf 1378
 Santvoort, Maria Ignatia, Herrin zu
 Wijchen, Ehefrau des Jan François v.
 Scherpenzeel 2871
 Sattlbag, zu Burghausen, Erben 792
 Saubert, Jan 2472

- Sauerlandt, Joh. Friedr. 1259
 Sau(e)rzapf, Balthasar 653
 - Georg Christoph 716
 - Johann Daniel, zu Rohrbach 570, 758
 - W. P. 607
 Saulich, Lennart, Witwe des 2058
 Saur, F. F. 1782
 - Joh. Valentin 2235
 - Leutnant 431
 Sautter, Johann Melchior 667
 Sauvage, Henry, Ehefrau des 2695
 Savelsberg, Pastor 3017
 Savoyen, Eugen, Prinz v., u. v. Carignan, österr. Feldherr 333, 424
 - Kaiserl. Regiment 2332
 Sax, Johann Georg 870
 Scarlatti, Giovanni Battista 1789
 Schadt, Hans Carl u. Catharina v., geb. v. Closen 236
 - Maximilian, Pfleger zu Schrobenhäusen 458
 Schaeps, Judith, Ehefrau des Hendrik Smith 2704
 Schaesberg, Graf v. 336, 352, 2216, 2396
 - Gräfin v. 377
 Schäffer (Schef-), Elisabeth Catharina s. Nurnberg de Stahl
 - Johann (Hannß) Wolfgang (Wolff), Hofgärtner 868, 1815
 Schaid, Joann Caspar 1722
Schajpmarſche s. Zevenaar
 Schall, A. v., zu Morenhoven 231
 - Isabelle Franziska, v. Bell, geb. v. Landsberg 21
 - J., Graf v. 231
 - Johanna Wilhelmina, v. Bell s. Spiering
 - Kommandeur 529
 - Maximilian Damian Heinrich, v. Bell, Graf v. Megen, Herr v. Wahn 21, 41, 205, 1659, 1754, 2368
 Schaller, Anna Barbara, zu Kronstetten 1192
 - Joh. Jacob 570
 - Johan Adam, Vorsteher 2982, 3010
 Schänderl, Leonhardt 1341
 Schandri, Johann, Italiener zu Kallmünz 830
 Schanzer Hof, ehemals Brühler Hof (nö Tüschbroich) 2059
 - Pächter s. Theißen
 Scheckhin, Barbara, Dienstmagd 1326
 Schedl, Georg, Kirchenpropst 1724
 Schedler, Johan, Kastner zu Monheim 1031
 Scheffer s.a. Schäffer
 - Werner 2170
 Schefler, Wilhelm 423
 Scheinl, Johann Georg, Bürgermeister zu Neumark 833
 Schelchshorn, Johan(n) Gordian, Stück- u. Glockengießer 479, 560
 - Johann Sebastian, Lizentiat beider Rechte 1815
 - Johann Ulrich, Artillerist, Feuerwerker, Stückhauptmann u. kurf. Zeugwart 437, 519, 1815
 - Johann, Zeugwart, Stück- u. Glockengießer 1815
 Schellar(d)t, E. de, geb. de Metternich 2369
 - v. Obbendorp, Adam 2251
 Schellerer, Andreas, pfalz-neuburg. Hofrat 472
 - Anton v. 1800
 - Appollonia 586
 - F. 1785
 - Georg Joseph 2391
 Schemb, Johannes, Gärtnermeister 523
 Schenck(h), Arnold, v. Nideggen 2350
 - Franz Wilhelm 570, 579, 617, 946, 1742
 - H. M., Sekretär zu Neuburg 579
 Scheppers, Gerard 2007
 Scherl, Georg 1402
 - Hannß, Müller 1030
 - Ulrich, zu Niederhofen 1289
 Scherpenzeel (-seel), Jan François (Jan Fransis) Frhr. v., Herr zu Wijchen, verh. mit Maria Ignatia Santvoort 78, 2368, 2865, 2871
 - Maria Helena v. 2865
 Scherr, Hannß Georg, Herrschaftsjäger 1401

- Schetten, Niclauß, Rektor u. Vikar zu Oberelten 2954
- Scheuern (ö Abensberg), Einwohner s. Pauer (Andreas)
- Scheurer, J. H. 1462
- Scheven, F. M. v. 2716, 2796
- Scheyren, Heinrich, Bürgermeister 482
- Schidrich, Wilhelm 612
- Schießell, Geiog 1605
- Schijndel/NL (sö 's-Hertogenbosch), HofDannenboom 1939
- Schilberg, Maria Catharina v. 776, 1814, 1838
- Witwe 586
- Schill, Albert 3009
- Schiller, Bote zu Weiden 1070
- Dr. 1510, 1917, 2270, 2368
- J. 1098
- J. W. 682
- Jo(h)an Jacob, Dr. beider Rechte 1973
- Johan(n) Adam, Dr. beider Rechte, Richter der Herrlichkeit Tüschbroich 1973, 2736
- Schilling v. Canstatt, Caspar, verh. mit Anna Schmulling 53
- Schilts, F. s. Bernardi
- Schinderle, Hannß 1370
- Schindler, Geörg 586
- Schirmer, Johannes, Gerichtsbote 2099, 2225, 2242
- Schirndorf (nö Kallmünz), Einwohner s. Dobmair
- Schlacken*hof, Rittergut s. Kernnath
- Schlechtriemen, Jacob, Fassbender 1882
- Schlegel 1793
- Schleich, Wirt im *Gruenen*walt zu Köln 2257
- Schleiden, Johann Constantin 2111
- Schleig, Philippus Franciscus, Orgelbauer zu Stadtarnhof 904
- Schlickh, Hans 1030
- Schlod(t)er, Knecht des, zu Neukirchen 798
- Michael, Kirchenpropst zu Kronstetten 1724
- Schloßer, Jordan, Gerichtsbote 2007
- Schlotter*hof s. Prissath
- Schluttenhauer, Christoph 667
- Joh. Wilh., Konsistorial- u. Hofratsadvokat 1804
- Schmal(t)zpaur, Geörg, Fischer zu Fronberg 1597
- Georg, Kutscher 1431
- Magdalena 1426
- Schmausn, Georg, zu Weiding 1375
- Schmettner, Franz Ignatius, kaiserl. Notar 1228
- Schmidmühlen 513, 518, 598
- *Vischergut* 520
- Bürger u. Mannschaften 419
- Bürgermeister u. Rat 562, 664
- Einwohner s. Dür, Hansen, Steinbauer, Poystl v. Löfflingen
- Hofmark 1019
- Pfarrei 1649
- Pfarrer 1454, s.a. Kramer
- Steuer 1266
- Schmid(t) (Schmit(t)), Adam 1968
- Benjamin 2084
- Conrad(t) 1191, 1288
- Frans Geörg, Hofwirt 1357
- Friedrich, Pächter 1009
- Goißen 2049
- Gortz 2099
- Hans Paulus 1807
- J., v. Eitgen 511
- Leonhardt, zu Dachelhofen 674, 694
- M. Mathias, Pfarrer 1656
- Maria Anna, Rektorin 770, 1732, 1814, 1843
- Schmidtbau(e)r (Schmitt-, -pau(e)r), Friedrich 1190
- Geörg 1190
- Hans 658
- Hans Georg 1415
- Schmitz (Schmidts), Catharina, Witwe Beckers, Wirtin zum *Gulichschen Wappen* 2971
- Conrad, Kirchen- u. Schuldiener 2320
- Mattheis 2213
- Nicolaab, Kellner zu Sinzig 379

- Peter 1965
- Stephan 2170
- Theiß, Halbmann zu Prummern 2050
- Schmülling (S(ch)mulling(s/h), Smullinck, Smülling/ck, Smullyng/ck)
- Aelbert 2802
- Anna, Ehefrau des Caspar Schilling v. Canstatt 53
- Christina, Ehefrau des Georg v. Ebeleben 53, 2814, 2937
- Derich (Der(r)ick, Dirck) 2798, 2805, 2809, 2810
- Derick, verh. mit Marie v. Blanckensteyn 2912
- Dietrich 2814
- Gerlach 2351
- Gi(j)sbert (Gyesbertt) 53, 2810, 2812, 2882, 2883, 2918, 2937
- Goes(s)en (Go(o/i)ssen), verh. mit Agnes v. Camphausen 2740, 2801, 2802, 2805, 2807, 2809, 2810, 2876, 2877, 2879, 2883, 2901, 2937
- Goswyn 2954
- Henrich, Erben des 2828
- Lucas 2937
- Wendelina, verh. mit Adrian Spiering 2937, 2939
- Schnecken, Vincent 1322
- Schnedel, Leonhardt 1456
- Schnedt, Hanns Peter, Zeugmacher 648
- Johann Christoph, Pfleger zu Fronberg 928, 1040, 1045, 1648
- Schneidau, Frhr. v. 1800
- Schneidt, Johann Caspar, Zöllner zu Monheim 1225
- Schnitter (Schnyt-), Joh. Andreß 424, 570
- Schnitzeler, Steffen, Hofschultheiß 2021
- Schober, Sebastian, Weiherknecht 1389
- Schoberl, Hanns 1355
- Schockhin, Barbara 1455
- Schodits, Jacob 2472
- Schödner, Elias 1761
- Schoemecher, Simon 2151
- Schöffner, Johann Wolfgang 1807
- Johanna Catharina 1190
- Scholl, A. 353
- Schollen, Dr. 2909
- Schön, Christoph 1376
- Schönau, Herr auf s. Riederer
- Schönauer, Johann Georg (Geörg), Schwandorfer Landgerichtsschreiber 424, 667, 877, 1545, 1808
- Schönebeck (Schonen-) zum Newenberg, Elisabeth v., geb. v. Eyl 1953, 1959
- Gero 1889
- Richard(t) v., Herr zu Tüschbroich 1959, 2225
- Rudolf v., Herr zu Tüschbroich 1953, 1959, 2154
- Schönenberg, Präzeptor 140
- Schönhausen (ö Holtum, sö Wegberg) 2028
- Peter zu (Schoenhusen) 2147
- Schönhueber, Ignatius v. 1798
- Schönitz, Matthias 2369
- Schönleiten (s Burglengenfeld, ö Kallmünz) 723
- Dorfgemeinde 728
- Schoonderbeek/NL (sö Achterveld, sw Barneveld), *Weidendell* 2816
- Schönstein (-stain), Erben 703
- Geörg 856
- Schönwetter, Hanß, zu Bubenhof 545
- Schopman, Henrich 2091
- Rechtsanwalt im Haag 2796
- Schorer, Andreas (u. Schwägerin) 1425
- Schörl, Hanns, zu Freihöls 997
- Schotter (Schoit-), Georg, zu Seiboldsdorf (u. Ehefrau) 605, 1223, 1463
- H., zu Seiboldsdorf 602
- Schoyerer (Schoyeren, Schuyerer), Georg 586
- Georg, Kallmünzer Ratsfreund 695
- Hans, zu Klardorf 545
- Hans, Gemeindeführer 647
- Schrall, Sebastian, Schuster zu Bubach 1318, 1398
- Söhne des 785
- Witwe des 1415

- Schranck, Christian, zu Ochsenhausen, Jäger 970
- Schreinerin, Barbara 1352
- Schrenck, Theresia 761
- Schreyer (Schreyher), Joh. Ferdinandt, Joh. Fridr. u. Joh. Jacob 1805
- Johann, Verwalter zu Fronberg 1059
- Schrobenhausen (nö Augsburg), Pfleger s. Schadt
- Schrodt (-tt), Fri(e)d(e)rich, Land-schreiber zu Weiden 1601, 1770
- Schrörs, Merken, Erben von 2178
- Schroth, Johann Stephan, Hofapotheker 1878
- Schrotzhofen (ö Lupburg, w Kallmünz), Gut 704
- Schuester, Georg 1383
- Schuren, Gerret v. der, Sekretär Hzg. Jans III. v. Kleve 170
- Schultes, Hans Georg 1336
- Schulzin, Anna 968
- Schuyerer s. Schoyerer
- Schuylin, Guert, Zimmermann 2868
- Schwab, Georg(ius) Matthias (Mattheus) Primiziant, dann Pfarrer zu Neukirchen 1657, 1689
- Hannß, Schneider zu Schwandorf, u. Ehefrau Magdalena 1311
- Melchior, Hofplattner zu Neuburg 453
- Schwaben, Reichsritterschaft 104
- Schwaiger, Caspar 1364
- Schwandorf 650, 683, 974, 991, 1016, 1275, 1305, 1410, 1471, 1589, 1648, 1693, 1782
- Bürger u. Rat 1691
- Bürgermeister u. Rat 564, 630, 634, 725, 1663
- Bürgermeister s.a. Fridl
- Dechant 1706, s.a. Mayr
- Einwohner s. Leuthnerin, Teuhl, Ullman(n)inger
- Franziskaner 634
- Geschäftsladen 725
- Graben hinter dem *Bhältor* 530
- Haus 1045
- Hospital/Spital 632, 1653
- Jahrmart 1092
- Kapuziner 634
- Landgerichtsschreiber s. Schönauer
- Landknechtsweiher 742
- Maler s. Wilhelm
- Mautner 849, 1471, s.a. Thanner, Ullman(n)inger
- Metzger s. Sandtner
- *Mörsbergische (Merspergische) Behausung* 988, 1484
- Organist s. Grässl
- Pfarrer (Stadt-) 975, 1515, s.a. Mayr, Schwarz, Fridl, Wildt
- Pfliegamt 506, 794
- Pflege 621
- Pfleger 926, 1270
- Pflegverwalter s. Degenmayer
- Rat 469
- Sattler s. Reischl
- Schafweide 564
- Schmiede 469
- Schneider s. Schwab
- St. Jacob 1680
- Stadtschreiber 852, s.a. Husch
- Tuchmacher s. Putz
- Ungelter s. Ullman(n)inger
- Vorstadt 823
- Wiesen 1012
- Wirt s. Dechat
- Ziegler s. Rothkögel
- Schwabenberg (nw Erkelenz), Pastor s. Laufs, Quast
- Schwabenwirt s. Fronberg
- Schwarz, Jo(h)annes Antonius, Pfarrer zu Neukirchen u. Schwandorf 667, 1090, 1657
- Lorenz, Wachtmeister zu Amberg 846
- Schwarzenberg (nw Neukirchen bei Heiligenblut), Einwohner s. Murach
- Gehölz 831
- Schwarzenberg, Adam, Graf v., brandenburg. Geh. Rat u. Obristkämmerer 2350
- Schwarzenberg(er), Christoph 1426
- Paul, Fronberger Verwalter 1058, 1381
- Schwarzenfeld (n Schwandorf) 104, 772, 1023, 1367

- Einwohner s. Arnolt, Partman,
Weinman
- Hofgut 1012
- Pfarrer 1664
- *Plesslhoff* 1108
- Reichs-Oberpostamt 984
- Tagwerker s. Bernreitter
- Schwarzkopf, Paullus, Blechschmied
1269
- Schweden, Hedwig Eleonore, Kgin. v.,
Witwe Karls X. 303
- Ulrike Eleonore, Prinzessin v. 303
- Schweitzerhof* (= *Viehhof*) s. Fronberg
Schweiz 301
- Schwend (nw Kastl), Haushaltungen
1019
- Schwendi(n)ger, Georg (u. Ehefrau)
620, 1282
- Schwendt(n)er s. Gschwend(t)ner
- Schwerfen (w Euskirchen), Weingarten
2248
- Sebald, Erhardt, Nagler 670
- Sechser (-Ber), Bartholomäus (-mee),
kurf. Pfleger u. Forstmeister zu
Bruck 632, 1073, 1486, 1505
- Johann, kaiserl. Hofkammerrat zu
München u. Tabakappalto 459
- Sedlmayr, Georg 679
- See (w Burlengengfeld), Gemeinde
791
- Segenwerp, Familie zu s. Koenen
- Segers 2161
- Seiboldsdorf (s Neuburg a.d. Donau,
nö Ehekirchen) 985
- Einwohner s. Schotter, Feiggel
- *Elterhoffischer Zehnt* 1473
- Gräfin v. 1830
- Gut, zu *Ehekirchen* 1012
- Hans Geörg, Graf auf Freien- 612
- Josef Franz [...], Graf auf Freien- 612
- Ott Heinrich, Graf u. Herr v. Freien-
1810
- Zins 1668
- Seid(e)l, Andre 687
- Gottfried Ludwig v. 1804
- Seindl, Hanns Caspar 1735
- Seinesheim, Max Everhardt, Graf v.
1798
- Seissin, Catharina, Viehmagd 969
- Frau v., geb. v. Pudterloch 1804
- Seiz, Hanns, Hofbauer 1276
- Selder (Selln-), Goswin Franz 567,
1805
- Seldtner, Hanns, zu Freihöls 997
- Selen, Frhr. v. 2369
- Selim, Sultan 404
- Sémeries/F (ö Avesnes-sur-Helpe, s
Maubeuge u. Hautmont), Diener zu
s. Dellesarte
- Sendtner, Hanns, zu Fronberg 1254
- Senger, Hans, Amtsknecht zu Kall-
münz 586
- Johann Eucharius 1804
- Seppenhofen (sw Donaueschingen)
1643
- Sercus/F (sö Ebbilinghem, sw Ha-
zebrouck), Flachszehnt 2603
- Leben 2473
- Pfarrei 2520
- Serdebbels, Pieter 2472
- Sergera(e)rt, François Pierre (Pieter)
2595, 2601
- Serro, Antonius, Baumeister 895
- Johann(es), kurf. Baumeister 846,
894
- Servi, Frhr. v. 736
- Wolfgang Wilhelm v. 1787, 1792
- Seure, Guillaume de 2595
- Sezel, Jäger 1620
- Sibaicherin, Susanna 586
- Sibenius, Paulus 2763
- Sibertz, Paul, Verwaltungsbeamter
1081
- Sichert, Lenart 1240
- Sickhenhausen, Georg Antoni v.,
Reichspostmeister 1815
- Sickingen, Frau v. 533
- Frhr. v. 424, 600
- J. v. 1792
- Sidnisque, Frhr. v., Unter-General-
major u. Statthalter v. Grave 308
- Siegenhofen (w Schwandorf, s Rieden)
738, 1156
- Feldknecht 816

- Haushaltungen 1019
- Hüter 873
- Untertanen 548, 816
- Wallfahrt Unserer lieben Frau 1727
- Siegenthan (w Schwandorf), Einwohner s. Lautenschlager
- Siegritz (ö Kemnath, nw Erbendorf), freies Rittergut 453
- Sieß, Conradt, zu Brückelsdorf 1291
- Georg, zu Brückelsdorf 1283
- Silberman(n), Franziska, v. u. zu Holzheim, geb. zu Eeltz 1846
- G. Chr. 1770
- Georg Melchior 1787
- Goswein Friedrich, v. u. zu Holzheim 1787
- Julius Fried(e)rich, v. u. zu Holzheim 560, 677, 1798, 1805, 1814
- Lehenspropst 1216
- Maria Susana Amalie, v. u. zu Holzheim 1846
- Silly, Baron de 2627
- Simon, Jacques Joseph 2595
- Simonis, Heinrich, Schöffe 2055
- Joan Heinrich, Pastor zu Wegberg 2120
- Peter 2117
- Sindelsberg (ö Schwarzenfeld), Einwohner 811
- Sindorf (n Kerpen, s Bergheim) 1950
- Gericht 2055
- Gut 2053, 2055
- Singer, Matthias, Hofgerichtsbote 813
- Philipp, Taxator 1267, 1805
- Sinning (s Neuburg a.d. Donau), Herr v. s. Erlbeck
- Sinnleithen (n Sulzbach-Rosenberg), Frau auf s. Steinling
- Gut 747, 810
- Sinterweiher* s. Fronberg
- Sinzig, Amtmann (Franz v. Spiering) 284
- Erbgüter 1947
- Stadtschultheißenstelle 379
- Truppenverpflegung 284
- Sirtl (Syertl), Bürgermeister 1843
- Michl 648
- Six, Bailli 2423
- Jean Baptiste, verh. mit Marie Madeleine Clairebout 2595
- Sluiter, Jan 2852
- Slyetten, Gelsen 2902
- Smagge, Jean François 2595
- Smith, Hendrik, verh. mit Judith Schaeps 2704
- Sockeel (Soequel(le), So(i)ckeel(s)), Anneke, Tochter des Carle, Ehefrau des Jan Yetzweire 2506
- Carle (Kaerle) 2499, 2506
- Charles, Sohn des Guillaume, verh. mit Louise Dezeme 2492
- Guillaume 2492
- Jaeneke, Ehefrau des Jan Damman 2505
- Jaeneke, Ehefrau des Pieter Catoor 2514
- Jan u. Nicolais 2472
- Jan, Sohn des Carle 2499
- Jan, Sohn des Michiel 2505
- Jenne 2468
- P. A., Steuereinnnehmer in Lynde 2558, 2577, 2578
- Valentijn 2507
- Soelen/NL (s Maurik, sö Culemborg), Frau v. s. Spiering (Catharina Dorothea)
- Soest, Abraham v. 2084
- Solbeckhin, Anna 831
- Sölch, Johann Albert 1719
- Solms, Gräfin v. s. Egmont (Sabina)
- Solre-sur-Sambre/B (sw Charleroi, nö Maubeuge), Herrin v. s. Daure Sonbon 2392
- Sonnenberg, Henrich 75
- Soquel s. Sockeel
- Soyers (Soyr), Hans Christopher 1215
- Pfennigmeister zu Ingolstadt, Regensburg u. Donauwörth 460
- Tobias 1215
- Spaenents s. Spannert
- Spaens, Johan 2822
- Spangen, François, Herr v. Ottignies, verh. mit Marie Jeanne de Glimes 2621
- Spanien 1800

- Ferdinand, Infant v., Leutn., Gouvern. u. Kapitängsen. der NL u. Burgunds 392, 2324
- Isabella Clara Eugenia, Infantin v. 2324
- Karl III., König v. [Kaiser Karl IV.] 514
- Spannent (Spaenents, Spanneyt), Caerl 2472
- Catherijne 2519
- Gilles 2474
- Guillaume 2472
- Louyse(ken), Witwe des Colaert Hardebolle 2516, 2517
- Ma(e)rten, verh. mit Jaene v. Erzeicke 2472, 2488, 2491, 2495, 2496
- Marx 2519
- Spannerberk, Gerhart 560
- Sparnberg, Barbara v., Witwe 1464
- Speeth, Joannes Henricus 1720
- Spelt, v., aus Rath 2043
- Spengler, Johann Jacob, Fronberger Verwalter 1051
- Sperl, Lizentiat 2391
- Spesperg, Joseph 1735
- Speyestraten, Loup la 2630
- Spiering (-rinck, Spiring, -rinck, -rinkh, Spyrink, -ring(k/h), -rynqk), Adriaen (Adria(a)n) (v.), Drost zu Lobith 189, 2718, 2741, 2748, 2806, 2808, 2811, 2821, 2880, 2882, 2937, 2938, 2955, 2961, 2962
- Adriana v. 53
- Agnes Louise v. s. Hövel
- Agnes v. 213, 214, 217, 219, 1914, 2574, 2692
- Agnes v., geb. Freiin v. Haslang (Haß-) 30, 47, 182, 235–237, 239, 387, 467, 561, 1217, 1219, 1223, 1460, 1464–1466, 1469, 1472, 1777, 1779, 3020
- Anna Catharina v. 34
- Anna Franziska Theresia [Alexandrina] v., geb. v. Mailly Mamez 13–16, 19, 40, 95, 97, 100, 101, 113, 118, 203, 204, 206, 208–212, 216, 217, 219–221, 223, 225, 1904, 1917, 2116, 2264, 2314, 2366, 2370–2373, 2377, 2379, 2384, 2386, 2387, 2389, 2392–2394, 2430, 2434, 2436, 2443, 2450, 2456, 2464, 2550, 2557, 2629, 2634, 2637, 2690, 2692, 2693, 2788, 2967
- Antonia Margaretha v., Witwe 194
- Arndt v. 1, 183, 2221
- Arnold, v. Rodentorn (auf dem roten Turm) 53, 194, 195, 232, 2743, 2922
- Barbara Christina v. 248
- Carl Theodor v. 1957
- Carl Wilhelm v. 104
- Carl Wilhelm Franz v., Kämmerer des Hzg. v. Bayern u. Pfalz-Neuburg 5, 13–18, 20, 21, 38, 41–43, 46, 47, 54, 55, 75, 78, 100, 101, 107, 114–116, 119, 124, 131, 133–136, 139–141, 143, 147, 150, 152, 153, 156–166, 170, 172, 173, 175, 199, 204, 205, 207, 209, 211–214, 216, 218, 222, 227, 228, 258, 259, 265, 267, 272, 274, 279, 280, 348, 353, 541, 585, 666, 839, 905, 954, 973, 1008, 1025, 1099, 1247, 1267, 1457, 1458, 1471, 1475, 1505, 1619, 1752–1754, 1802, 1862, 1910, 1912, 1914, 1921, 1922, 1927, 1928, 1936–1941, 1975, 1976, 1978, 1981, 1986, 1989, 1992, 1993, 2019, 2020, 2034, 2055, 2056, 2063, 2069, 2073, 2079, 2096, 2100, 2110, 2111, 2113–2115, 2117, 2202, 2207, 2213, 2214, 2216, 2225, 2255–2263, 2265, 2270, 2286–2289, 2295, 2296, 2312, 2315, 2317, 2318, 2345, 2346, 2349, 2353, 2363–2365, 2368, 2369, 2374–2376, 2378, 2381–2383, 2385, 2388, 2390, 2395–2399, 2401, 2408, 2438, 2443, 2447, 2449, 2453, 2456, 2459, 2524, 2536, 2541, 2547–2550, 2552–2554, 2558, 2566, 2576, 2578, 2580, 2586, 2592–2594, 2596, 2598, 2601–2606, 2612, 2613, 2616, 2621, 2632, 2633, 2636–2638, 2640–2643, 2645, 2653, 2655–2657, 2667–2669, 2672, 2688, 2689, 2691, 2696, 2702–2706, 2715, 2716, 2730, 2736–2738, 2768, 2776, 2781, 2783, 2787–2789, 2791, 2793,

- 2787–2789, 2791, 2793, 2794, 2797, 2798, 2832, 2835, 2836, 2841, 2844–2851, 2853–2855, 2857–2859, 2861–2864, 2866, 2869, 2873, 2874, 2899, 2900, 2903, 2905, 2911, 2953, 2956, 2967, 2980, 3012, 3014
- Catharina Constanze v. s. Maxlrain
 - Catharina Dorothea v., geb. v. Rossum zu Soelen 33, 55, 140, 199, 200, 258, 261, 2050, 2055, 2096, 2101–2104, 2200, 2225, 2244, 2246, 2248–2250, 2253, 2254, 2362, 2363, 2702–2704, 2770, 2773, 2776, 2839, 2840, 2842, 2844–2853, 2855, 2949, 2950, 2952, 2977, 2986
 - Catharina v. 272
 - Catharina, v. Rodentorn (zum Roden Thorn), geb. Momm 2889
 - Christoffel (-ph,-ffle), v. Rodentorn 183, 195
 - Elisabeth Walburg(a) v., geb. v. Hatzfeldt 9, 10, 46, 80, 181, 184, 186, 196, 198, 2049, 2099, 2225, 2226, 2230, 2231, 2242, 2243, 2360, 2361, 2766, 2767, 2829, 2831, 2832, 2936, 2945–2948
 - Franz, zu Ryswick, verh. mit Maria Koenen zu Segenwerp 3
 - Franz (Frans, Frantz, François, Frannsoeys) v., zu Zevenaer, Rat u. Kammerjunker, Marschall, Amtmann u. Drost zu Lobith 1, 9, 10, 26–28, 53, 59, 66, 71, 75, 76, 87, 109, 126, 127, 139, 181, 182, 189, 193, 194, 197, 284–292, 295, 307, 311, 317, 322, 324, 339, 341, 362, 377–379, 381, 462, 882–887, 889, 1877, 1932, 1934, 1993, 2005, 2085, 2087, 2088, 2092–2095, 2130, 2132, 2164, 2221, 2223–2226, 2229, 2232, 2233, 2237–2240, 2300, 2305, 2322, 2323, 2337, 2341, 2343, 2350–2354, 2357, 2358, 2720, 2721, 2742, 2747, 2750, 2755, 2757, 2763, 2812, 2814–2820, 2822–2826, 2829, 2830, 2886, 2888, 2890, 2893, 2894, 2921, 2939–2942, 2944, 2963
 - Goswin (Goß-, Goes-) v., zu Ryswick, Rat, Statthalter u. Kämmerer im Hzm. Neuburg, Landrichter der Gft. Graisbach u. Pfleger zu Monheim 1, 24, 25, 47, 53, 57, 110, 193, 232–234, 315, 384–386, 388, 451, 457, 591, 596, 844, 892, 893, 895, 909, 916, 920, 929, 985, 998, 999, 1030, 1031, 1035, 1186, 1214, 1215, 1218, 1469, 1474, 1627, 1648, 1759, 1769–1771, 1774, 1786, 2352, 2685, 2721, 2816, 3020
 - Henrica v., geb. ingen Nulandt 23, 46, 66, 71, 76, 2819, 2825
 - Isabelle Elisabeth Ernestine v. 213, 214, 217, 229, 1914, 2574, 2692, s.a. Wartenberg
 - Jacob 2835
 - Johanna Wilhelmina v., geb. Schall v. Bell 13, 21, 41, 226, 227, 231, 2087, 2267, 2368, 2407
 - Johanna, Hl. aus dem Kloster Beau-Pré in Grimminge/B 1703
 - Laurenz (-s) Wilhelm Franz v. 13, 18–21, 58, 212, 222, 224, 229–231, 1514, 1515, 1746, 1914, 1945, 1993, 2021, 2087, 2119, 2265–2267, 2319, 2391, 2393, 2400–2404, 2406, 2525, 2574, 2578, 2646, 2658, 2741, 2960, 2982, 3017
 - Magdalena v. s. Cronenburg
 - Magdalena v., Tochter des Franz 46
 - Magdalena Maria v. s. Portia
 - Margarete v., geb. v. der Capellen 183
 - Maria Barbara Franziska v. s. Weichs
 - Maria Susanna v., geb. v. Preisings-Hohenaschau 12, 13, 24, 246, 247, 249, 251, 254, 271, 559, 840, 973, 1233, 1504, 1680, 1727, 1732, 1814, 1821, 1822, 1831, 1832, 1834, 1839, 1843, 1846, 1854
 - Maria Susanna v., geb. v. Thurn zu Alt(en)- u. Neubeuern 24, 29, 47, 186, 238, 240–242, 244, 255, 257, 469, 567, 619, 1012, 1047, 1225, 1226, 1258, 1259, 1312, 1473, 1475, 1476, 1478, 1479, 1481–1483, 1648,

- 1660, 1662, 1666, 1785, 1787, 1788,
1791, 1794, 1797, 1803
- Maria v., zu Ryswick, geb. Koenen zu
Segenwerp 3
 - Mechtilde Eleonore v. 213, 214, 217,
229, 1914, 2574, 2692, s.a. Andrian-
Werbung
 - Sabina Adriana v. 46, 54, 75, 76,
111, 1881, 2889
 - v., van Well 194
 - Wendelina Catharina v. 110
 - Wendelina Maria Clara v. 46, 109,
126, 127, 194, 234
 - Wendelina s. Schmülling
 - Wilhelm Franz v. 1, 12, 13, 24, 35,
37, 47, 142, 145, 174, 241, 243,
245–248, 251–253, 257, 260, 275,
384, 386, 441, 478, 479, 489, 491,
499, 509, 510, 521, 523, 528, 531,
533–535, 541, 546, 562, 564, 568,
571, 572, 574, 584, 585, 596, 598,
630, 631, 633–635, 645, 646, 652,
665, 666, 668, 696, 716, 721, 723,
735, 739, 743, 754, 764, 784, 788,
802, 811, 813, 834, 838, 858, 866,
868, 876, 877, 899, 906, 939, 945,
991, 1054, 1073, 1090, 1097, 1201,
1203, 1229, 1230, 1233, 1235, 1237,
1243, 1244, 1246, 1261, 1262, 1265,
1442, 1444, 1449, 1455, 1480, 1487,
1490, 1491, 1493, 1494, 1496,
1498–1503, 1505–1508, 1543, 1545,
1617, 1643, 1645, 1675, 1681, 1682,
1688, 1689, 1693, 1736, 1737, 1740,
1741, 1744, 1750, 1767, 1789, 1791,
1794, 1796, 1798, 1800, 1802–1815,
1817–1820, 1823–1825, 1830, 1831,
1833–1838, 1840, 1841, 1845–1850,
1853–1855, 1857
 - Wilhelm Gabriel Max Carl v. 230,
1210, 2320, 2403
 - Wolf(fgang) Adrian v. 24, 142, 236,
241, 384, 562, 564, 596, 605, 614,
921, 987, 1015, 1216, 1220, 1256,
1467, 1470, 1489, 1778, 2759, 3020
 - Wolf(fgang) Franz Ignatius (Ignatz) v.
3, 31, 47, 139, 1889, 1934, 2100,
2245, 2247, 2261, 2359, 2728, 2837,
2838
 - Wolf(fgang) Franz Ignatius (Ignatz)
v., Dompropst zu Eichstätt, Domherr
zu Augsburg 104, 106, 239, 240,
245, 247, 464, 465, 467, 562, 931,
1477, 1488, 1497, 1782, 1790, 1793,
1830
 - Spiers, Jan 2184
 - Spilberg(er), Anna Maria, zu Naabeck
624
 - H. Philip(p) 1778, 1787
 - Wolfgang Wilhelm Frhr. v., auf
Naabeck 612, 667, 718, 1800
 - Spineta (-netti), Pietro, Maurermeister
899
 - Spy/B (nw Namur), Hft. 94
 - St-Bertin, Abtei s. St-Omer
 - St-Omer/F 215, 2437, 2550
 - Anwalt s. Pagart
 - Bischof s. Hamericourt
 - Compagnie de Jesus 95
 - Diözese 122
 - Domstift 2676
 - Jesuitenkolleg 2676
 - St-Bertin, Abt s. Hamericourt
 - Tanzlehrer s. Brulé
 - Ursulinenkloster 91, 212, 214
 - St. Agatha, Kloster s. Cuijk
 - St. Augustin, Schwester Franziska von
1751
 - St. Clara, Kloster s. Regensburg
 - St. Emmeram s. Regensburg
 - St. Gabriel s. Mirbach
 - St. Hubertus, Ritterorden s. Altersheim
 - St. Jacob s. Schwandorf
 - St. Johann (Stift) s. Eichstätt
 - St. Joseph, Karmelitinnenkloster s.
Wien
 - St. Maria Hilf s. Kreuzberg
 - St. Marien s. Burglengenfeld u. Sal-
tendorf
 - St. Marien u. St. Sebastiani, Kapelle
s. Regensburg
 - St. Michaelsberg, Galgen auf dem 553
 - St. Moritz in Augsburg, Kanoniker
s. Manderus
 - St. Nikolaus s. Unterauerbach

- St. Paulus, Stift u. Kloster s. Regensburg
- St. Peter, Karmeliterkloster s. Regensburg
- St. Petersberg, Herr zu 1461
- St. Petersholz (sö Arsbeck) 2082, 2368 u. v.a. Systematik: St. Petersholz
- *Geebmeister* 2005
- *Peschweege* 2005
- St. Rochus, Kapelle 2321
- St. Romanus s. Rouen
- St. Salvator s. Bergheim (sw Ingolstadt)
- St. Sebastiani 1753
- St. Sebastiani, St. Marien u., Kapelle s. Regensburg
- St. Ulrich in Augsburg, Kanoniker s. Manderus
- St. Ursula s. St-Omer
- St. Vitus s. Hochelten/Hoog Elten
- St. Wolfgang s. Wölsendorf
- Prior s. Avanz
- St. Zenobius u. Zenobia 122
- Stadtamhof (nördl. Stadtteil Regensburgs) 640
- Catharinenspital 815
- Eisenhändler s. Wentzel
- Orgelbauer s. Schleig
- Sattler s. Pirle
- Stahremberg, Graf Rüdiger Ernst v. 416
- Staier, Wolf 1433
- Stambler 786, 814
- Stang, Joh. Christoph, Gerichtsschreiber zu Laaber 860
- Starck, Conradt 2350
- Stattpaur, aus Haselbach 1087
- Staud(t)inger, Er. Joh. 1800
- Philipp Christian, Kanoniker zu Neuburg u. Rektor zu Grevenbicht 1695, 2369
- Sebastian, Regierungsexpedito 570, 1091, 1815
- Stautt, Matthies 605
- Stavel, Mayken v., Ehefrau des Francois Clarebout 2511
- Stebeck(h), Georg, Verweser 721, 1074
- Steeg (s Buchbach, nö Dorfen), Hofmark 678
- Steenbecque/F (s/sw Hazebrouck) 51
- Steffens (-ß, Stephens), Gerhardt (Gerart) 2176, 2177, 2184
- Henrich 2176
- Treingen, Vormünder der 2192
- Stein, Maria Magdalena Teresia v., geb. Ungelsterin 736
- Stein-Kallenfels, v., Obermarschall 382
- Steinbauer (-pauwer), Johann 1798
- Leonhardt, zu Schmidmühlen 743
- Steinberg (sö Schwandorf), Wirtshaus 669
- Steinberg, Christian 2397
- Steinberger, Andreß u. Anna 1292
- Steinling auf Sinnleithen, Georg Neidhard v., Erben des 747
- Rosina Elisabetha v. s. Stettnerin v. Grabenhoff
- Rosina Sophia Dorothea v. 810
- Steinsberg (w Regenstein), Einwohner s. Reisch
- Hofmark 524
- Söldner s. Peckh
- Steinwartz, Sibilla Catharin, Ehefrau des Derich Rütten 2218
- Steirer, Maria Allheit, Gräfin v. 1800
- Steirs, Johann 2159
- Sternmetrin, Elisabetha 544
- Stentzel v. Dale[...], Peter Wilh. 1804
- Stephann (Stepffl), Amberger Bote 864, 974
- Sterkel, Edmund, Zisterzienser zu Arnberg 141
- Stettnerin, Eva Sophia, geb. Orlikin, Witwe 545, 1804
- Eva Thereßia s. Goldacker
- Rosina Elisabetha, v. Grabenhof, geb. v. Steinling auf Sinnleithen 810
- Stieber, Franz, Bierbrauer 1192
- Stig, Geörg, Müller zu Kallmünz 499
- Stijbe, Henrick 2822
- Stingelheim (Stingl-, -heimb, -haim), Franz Anton Frhr. v. 1804

- Frhr. v. 1810
 - Maria Juliana Francisca v., geb. v. Rosenbusch 1800
 - Maria Sidonia Francisca v. 820, 1800
 - S. 424, 612
 Stocka (nw Teublitz), Einwohner s. Nusser
 Stock(h), v. dem (der) s. Jans(s)en
 Stöckhl (Stöckhel), Johann 843, 1225, 1785
 Stockholm/S 303
 Stolz, Jacob 1372
 - Margaretha 1415
 Stoop, Collart 2472
 Stowasser (-waßer), Anna Maria 545
 - Johann, Hausmeister zu Fronberg 1064
 Stoyber, M. Johann Georg, Theologie-student 1712
 Stoz, Joh. Gottlieb, Goldschmied zu Regensburg 706
 Straelen (sw Geldern), Schultheiß s. Wachtendonk
 Straeten, v. der (Vanderstraeten), G. 2369, 2903
 Strahlen, Heinrich v. 2167
 Stranken, Gebrüder 2000
 Straßburg/F 396
 Strauch 593
 Strauss, Hans Georg 1338
 Strehl (Strähl), Sebastian, Augustiner u. Vierherr 612, 1668, 1800
 Streinesperger, Andreas 1234, 1807
 Strelin, Christian, Leutnant 724
 Streng, Christ. v. 937
 Stritter, Albert u. Margaretha, zu Fischbach 789
 Strob(e)l (Ströbl), Jacob, zu Kallmünz 698
 - Johann 1804
 - Leonhard(t), Geistlicher 1290, 1648, 1650, 1655, 1759
 - Simon Daniel 600
 Stromaier, Chrüstoff, Forstknecht 1612
 Struntz, Johann Baptista, zu Neukirchen 796
 Stubenrauch 517

Stuhl, Hl. s. Rom
 Stuir, Godefridus 272
 Stupin, Maria Barbara, Küchenmagd 969
 Stuttgart 396
 Süchteln (nw Viersen), Einwohner s. Leuten
 Suermondt, Theodora 2884
 Süëß (Suess, Süess), Georg u. Jacob, zu Kronstetten 1297
 - Michl, zu Prissath 1427
 Sueßpaur, Andre 545
 Sulzbach-Rosenberg, Einwohner s. Bettschart
 Sulzbacher 558
 Sumpaur, Hans, ehem. Kürassier 1207
 Sürdt, Jo 2235
 Süssenbach (sö Nittenau, nö Regens-burg), Wirt s. Hölzl
 Süßkindt, Jude zu Heidelberg 551
 Sveleis, Gautier 2472
 Sweers, Ott 2823
 Sürgenstein (Sy(e)ge(n)-) (sw Eglöfs, nö Lindenberg u. Heimenkirch), Hans Jacob v. 612, 1785
 Syertl s. Sirtl
 Syet, M. 1347
 Syl, Marytgen v. 2749

T
 Tählin, Charlotta 1814
 Tanickhl, Maria Rosina, Witwe 1231
 Tanner s. Thanner
 Tänz(e)l (Tan(t)z(e)l, Tenn-, Tänz(e)l), v. Tra(t)zberg, A. W. 1807
 - Carl Sigmund 617, 1802
 - Clara Veronika Elisabetha v. s. Poip-pé 1234
 - Eberhard, Herr zu Traiden- u. Dietl-dorf 647
 - Frfr. v. 1814
 - Fri(e)drich Eberhard(t) 558, 607, 659, 1802
 - J. F. 1802
 - Johanna Francisca v. s. Müller
 - Philip(p) Marquard 607, 1802
 Taxöldern (ö Wackersdorf), Forst-meister 784

- Forstmeisteramt 516, 1024
- Oberjägermeisteramt 537
- Temminck, Dr. 2760
- Tempel*, Parzelle s. Groessen
- Tenremonde (Teu-), Anne Marie de, Herrin v. Mériqnies, Kanonissin v. Denain 92, 102, 204, 2430
- Familie v. 206, 2632
- Frau v. 2541
- Haus 194
- Louis de, Herr v. Mériqnies 38, 92, 95, 102, 204, 2631, 2636
- M. de 2350
- Marie Anne de s. Mailly Mamez
- Tentzel s. Tüntzel
- Terre, Nicolas de la 2487
- Teublitz (sö Burglengenfeld), Frau zu s. Teuffel
- Kapelle 389
- Teuffel (Teiffel), Christina Clara, v. Pirkensee 1701
- Frau v. 1713
- Johann Antonio, v. Pirkensee 573
- Johann Wilhelm, v. Pirkensee 585
- Katarina Cordtula, v. Pirkensee, geb. v. Lindenloh, Witwe 545, 586
- Maria Ernestina, v. Pirkensee s. Poystl v. Löfflingen
- Maria Magdalena, v. Pirkensee, geb. Poystl v. Löfflingen 1801
- Witwe, zu Teublitz 832
- Wolff, v. Pirkensee 1671
- Teuhl, Ulrich, zu Schwandorf 1359
- T(h)euscher, Johann, Richter zu Ens-dorf, verh. mit Juliana Theuscherin 1479, 1650
- Juliana, Ehefrau des Johann Teuscher 1479
- Tezer, Christoph 1402
- Thann, Herr zu s. Portier
- T(h)ann(er), Hanß (Johann) Georg (Geörg), Mautner zu Schwandorf 1288, 1477, 1785
- Paul Franz 2369
- Philipp Wilhelm, Dekan 1657
- Theißen (Theisen), Anton, Witwe des 2079
- Theiß 2206
- Wimmer, Pächter des Schanzer Hofes 2020
- Them(b)ler, Martin, Ungelter u. Käm-merer 477, 1258
- Theresl, Jungfrau 786
- Thille/F s. Lynde
- Thillin, Geörg, Hammermeister 712
- Thilou, Jan Martin, Maurer 2410
- Thoman, Otto, Witwe 1900
- Thomassen, Buchhalter 2087
- Thön, Wolf 1348
- Thöneß, Steffen, Erben 2182
- Thorel, Jean 2663
- Thrummer, Lorenz, Schmied 1185
- Thumbhardt, Joh. Martin, Geigenma-cher 1686
- Thumbin, Margaretha 1334
- Thun, Magdalena 1814
- Thundorfer Weiher (sö Schwarzenfeld) 1406
- Thürheim, Georg Signund Christoph, Graf zu 1831
- T(h)u(r)n, Johann Ernst, Graf v. 35
- Sebastian Franz, Graf v., u. Taxis 1798
- Valsassine u. Tassis, Grafen v. 444
- Vormundschaft 559, 1489
- zu Alten- u. Neubeuern, Maria Su-sanna v. s. Spiering
- Thurnhofen, Maximilian v. 1370
- Thyen, Ott 2820
- Tiebnrath, Merten 2007
- Tilli, Graf v. 1798
- Tilly 2391
- Tißen, Henrich 346
- Toebor, Hans Wolff, Mesner zu Prem-berg 547
- Toetenborg/NL (sw Zevenaar), Herr zu s. Boetzelar
- Tohl, Magdalena, Witwe des Hanß 545
- Top, Gillis 2472
- Tornhamber, Ehefrau des 662
- Torp, Familie v. 7
- Torre, Don Gabriel(e) de la, Oberst, Kommandeur v. Erkelenz, Gouver-neur v. Jülich 324

- Toskana, Großfürstin v. s. Pfalz-
 Neuburg (Maria Anna)
 Tour, de la, Herr s. Frizet
 Tournai/B s. Arenberch
 Traidendorf (n Kallmünz) 1261
 - Einwohner s. Berttlzshoff, Tüntzel
 - Hofmark 1654
 Tratzberg, Herr v. s. Tüntzel
 Traubman, Anna, Tochter des Mathes
 1344
 Trauttenberg, Maria Salome v. 1793
 Tresch, Wolfgang Ananias 1725
 Treslong, de s. Bloys
 Treviglio/I, Einwohner s. Krug
 Trier, Franz Ludwig v. Pfalz-Neuburg,
 Erzbischof v. 405
 Troger, Luytwich v. 2405
 Trosen, Joh. Andre 1804
 Truscher, Johan 1497
 Trutter, Johann Leonhardt, Markt-
 schreiber zu Kallmünz 688
 - Johann Wolf(gang), Kammerdiener,
 Verwalter zu Fronberg u. Statthalter
 zu Burglengenfeld 763, 970, 1659
 Tubize/B (s Brüssel), Hft. 94
 Tuechn, Hännsel 766
 Tuller, Advokat zu St-Omer 2686
 Tullon, Jean Baptiste de 2363
 Tulstorf, Lu. 2357
 Tun(z)ler (Dunz-), Carl Joseph Anton
 v. 1855
 - Carl Lorenz v., Hofmarksherr zum
 Leonberg 663, 1800, 1855
 Turburig, Thomas, Hofkanzleirat 2396
 Turck (Türck), Ferdinand (de), Maurer
 2414, 2416
 Turlotte, Anneux 2472
 Tüschbroich (s Wegberg) 137, 138,
 377, 1991, 2368, 2550 u. v.a. Systematik:
 Tüschbroich
 - Amtsleute 1936
 - Artland 2096
 - Benden 2295
 - *Birken Rhein (Birchen Rhein) an der
 Bronk* 2061, 2279
 - *Böckenhewcken (Boechehen Heucken)*
 2061, 2279 .
 - Bürgermeister 2339
 - *Elleren Rhein* 2279
 - *Gellersbusch* 2047
 - Gerichtsbote s. Gortz
 - Gerichtsschreiber 2208
 - *Graserhof* 1939, 2064, 2279
 - Halbes Haus 2067
 - Haus mit Baumgarten 1951
 - Hausplätze 1954
 - Honschaft 2142
 - Hopfengarten 2073
 - Kamp 2073
 - Kapelle 892
 - Kormühle 2056
 - Maß 2068
 - *Olichswieher* 2281
 - Ölmühle 1939, 2051
 - Rentverschreibung auf die Hft. 2105
 - Richter d. Hft. s. Schiller (Johann
 Adam)
 - Schloss 122, 2073 u. v.a. Systematik:
 Schloss
 - Schlosswieher 2279
 - Schöffen 2158
 - Schultheiß 1983, 2368
 - Schützen 1981
 - Ulrichskapelle 1862, 1866
 - Vögte 1981, s.a. Gotzes (Wilhelm)
 - Vogtei 2390
 - Vorsteher 2158
 - Weiher 2279
 - *Wilerbroich* 2279
 Tuschingerin (Tüscherin), Magthalea
 1379

U
 Ubeghberch, v. 2252
 Ubelois 1804
 Uderstadt v. Westerstetten, Joh. Joachim
 1804
 Uedem (w Xanten) 2796
 Uevokoven (s Wegberg) 2028, 2030
 Ulenbusch/Eullenbusch (só Doveren),
 Gehölz 2974, 3012
 Ullman(n)ing(er) (Ulmener) 623
 - Johan(n), Verwalter, Mautner u. Ungel-
 ter zu Schwandorf 1033, 1182

- Johann Leonhardt 1465
 - Johannes, zu Schwandorf 1287
 - Philipp Jacob 1033
 Ulrichskapelle s. Tüschbroich
 Umbstatt s. Ambolt
 Ungarn 445
 - Kaiserl. Invalidenhaus 1207
 Ungelterin, Maria Magdalena Teresia
 s. Stein
 Unterappersdorf (nw Moosburg a.d.
 Isar), Einwohner s. Mayr (Niclas)
 Unterauerbach (ö Schwarzenfeld), St.
 Nikolaus 1696
 Untersdorf (n Burglengenfeld), Ein-
 wohner s. Lautenschlager
 - Hofgut 1012
 Unty (On-, -tit, -tijt), Albert, Burggraf
 u. Rentmeister zu Zevenaar 1881,
 2760, 2893
 - Albert, Witwe des 2945
 - Steven (Stephan) 2759, 2966
 Utrecht/NL 2797
 Uxem s. Veluwe
 Uytwyck, George v. 2251

V

Vaeryn, Caerle s. Warrijn
 Valck, Valk s. Falck
 Valentin, Joh., Leutnant 560
 Valkenburg/NL (w/nw Leiden), Güter
 62, 2803
 Valter (-ta), Ignaty, Fleischhacker zu
 Burglengenfeld 758
 - Martin 673
 Vandeballe, Mr. 2580
 Vandermeere s. Meere
 Vanderstraeten s. Straeten
 Varennes, J. de, Herr v. Molinel 2687
 Varlet, Charle 2604
 Varo, Marie Florence de, Kapuzinerin
 2404
 Vasters, Heinrich 2217
 Vatters, Gebrüder 2000
 Vault, Louis 2472
 Vecht s. Janß
 Veecken, Ferdinand v. der, Kaplan zu
 Zevenaar 2960

Veen (s Xanten, ö Sonsbeck), Herr ins
 s. Brempt
 Veihelein, Servianus 1778
 Veinen, Merg 2179
 Velbrugh, Maria v. 198
 Velburg (sö Neumarkt i.d. Oberpfalz)
 683
 - Bürgermeister u. Rat 582
 Veld(e) (Veldt), Adolph v. der 1777,
 2167
 - Catharina uff(m) 2150
 - Johann uff(m) 2149, 2150
 - Petrus v. de, Kaplan zu Zevenaar
 2959
 - v. der, Eheleute 2884
 Veldegem/Hoogveld/B (sw Brügge),
 Herr v. s. Borre
 Vell, Thewiß, Erben des 2172
 Velle, J. 2438
 Veluwe/NL, Domänen 2885
 - Hof Oxheim (Oxem, Oxen, Oxzom,
 Uxem) 2875, 2878, 2882, 2885
 - Landrentmeister 2875
 - Mullinck, Hof 2875
 Venedig/I, Ambassador 298
 Venlo/NL, Einwohner s. Royen
 Venrath (ö Erkelenz) 338
 Verau (s Teublitz), Dorfgemeinde 825
 - Einwohner s. Bilz
 Vercken s.a. Walraven
 - Christoff v. 2872
 Verhoeven, Wilhelm 2849
 Verhuet(h) (-hu(y)t, Vrut), Ant(h)ony
 (Ant(h)oni(e)), verh. mit Aardtje
 (Aertje) v. Grootveldt 2865, 2868,
 2871, 2910
 - Goossen, Witwe des s. Willemsen
 (Maria)
 Verlande, Hinderyck 2570
 Vermeeren, Janssen 2944
 Verquaie (-querre), Guillaume u.
 Caerle 2472
 Verstaen, Jean 2412
 Vese, v., Truppenkommandant in Er-
 kelenz 2369
 Vestenberg, Caspar (-per) v., Herr zu
 Fronberg 1113

- Hans v. 1534
 - Herr auf s. Eyb
 Vesuv 128
 Veurne/B, Ländereien 52
Viehhof s. Fronberg: *Schweitzerhof*
 Vignon, Charles 2661
 Villingen 434
 Vilshofen (sw Schwandorf), Haushaltungen 1019
 - Pfarrer u. Benediktiner s. Fellerer
 Vincken, Wilhelm 3006
 Vintzeler (Vinc-), Herman v. 2890
 - Wilh. v., Richter zu Huissen 2723
 Violette 2685
 Virmond, Graf v., Präsident des Reichskammergerichts zu Wetzlar 2369, 2373
 - Gräfin v. 2373
 Vischbach s. Fischbach
 Vischelmann, Johann 1259
 Vischer s. Fischer
 Vischl, J. Ad. 1804
Visgne, Vizegraf s. Sainte-Aldegonde
 Vitze (Vitse), Mathieu 2617
 - Michel 2468
 Vlatten, Dietrich v. 3003
 Vloo, Jan de 2467
 Vogel, Conrad 322
 - Conrad Heinrich 1977
 - Maria Anna Teresia 515
 - Matthes 489
 Vögler, Johann, Bader 525
 Völler 2180
 Vollmair, Christian Heinrich, Papiermüller (u. Ehefrau) 1340
 Volpi, Caesar 2091
 Voorde s. Meere
 Voos s. Bois
 Vorstbergk, Leonardt, Kanoniker 2306
 Vortz, Lizentiat 292
 Vos, Herr de, Herr v. Hagedoorne 2375, 2642, 2929
 Voß, Peter u. Arentgen 2172
 Vrechens, Witwe 2391
 Vromhouts, Jaeneke, Ehefrau des Pieter Decque 2489
 Vrut s. Verhueth
 Vultejus, J. Hermann 568

W
 Wachtendonk (s Geldern), Einwohner s. Lassionion
 - Herr v. s. Bocholt(z)
 - Johann v., Schultheiß zu Straelen 2152
 Wackersdorf 609, 1019, 1674
 - Pfarrer s. Pack
 - Wirtshaus 1587
 Waffenschmidt, Hannß Wolff, Verwalter 1304, 1306
 Wagner, Hannß Michel 543
Wahll, alten s. Lobith
 Wahn (sö Köln), Herr v. s. Schall
 Waidhofen (nö Schrobenausen), Einwohner s. Wöhrle
 Wakher, Johann 586, 667
 Waldau (nw Vohenstraus), Herr v. s. Kmeil
 Walderbach (ö Nittenau), Kloster 1665
 Waldmünchen, Pfleger des Ritterordens St. Hubertus s. Altersheim
 Wall (nö Laaber), Einwohner s. Plai-cheren
 Walraven, Barbara v., gen. Kendenich, Witwe v. Vercken 2998
 Waltenhof (n Teublitz u. Bubach a.d. Naab), Einwohner s. Liebl
 Walter, Petter 2195
 Waltersheim, Zehnt s. Nainhof
 Wangen, Wilhelm Antony v. 1800
 Wanner, Georg, Lizentiat u. Verwalter 1462, 1475, 1483
 Warmers, Abel 2235
 War(r)ijn (Waryn, Warin, Vaeryn), Caerle 2519
 - Catheline 2468
 - Charle, Witwe des 2594, 2596
 - Charles 2468
 - Gille der Ältere, Witwe des 2598
 - Gillis (Gille) der Ältere 2593, 2596
 - Gillis (Gille) der Jüngere 2591, 2594, 2598
 - Jean 2682
 - Jean (u. seine Ehefrau) 2468
 - Marie Joseph 2682
 Wartenburg, Herr v. s. Nizz

- Warttenberg, Ernestine Isabelle Elisabeth C. v., geb. v. Spiering 221, 226, s.a. Spiering
- Wascher Hof (sw Tüschbroich) 2046
- Wassenberg 338, 2344
- Amt 296, 323, 331, 336, 338, 347, 1934, 2350, 2728, 2992
 - Amtmann (Franz v. Spiering) 285
 - Amtsverwalter s. Beeck
 - Dederich zo (Wassenberich) 2043
 - Gericht 1933, 2169
 - Kammerrat s. Overbach
 - Kanoniker s. Vorstbergk
 - Leyendecker s. Johannes
 - Mannkammer 2980
 - Maß 2068
 - Pfalz-neuburg. Hofrat u. Vogt s. Hasenbach
 - Prior 2121
 - Schloss 336, 338
 - Stadt 2350
 - Statthalterschaft 330
 - Vogt 346
 - Vogtei 2390
 - Währung 3001, 3002
- Waßenberg, Henrich u. Peter 1965
- Wassernungenau (sw Schwabach) 436
- Wastines/B (sö Wavre, nö Gembloux), Vizegraf v. s. Glimes (Philippe)
- Watern (s Wegberg), Gut 2259
- Müller s. Quacken (Hinrich)
- Wattenscheid (ö Essen, w Bochum), Freiheit 2152
- Weber, Wolff, Mesner zu Fronberg 547
- Weely, Johan v. 2085
- We(e)rdt, Guillame v., verh. mit Agnes vunten Bongaert 2224
- Johann de [Jan v. Werth], Tochter des 1041
- Weert/NL (sö Eindhoven)
- Drost u. Rentmeister s. Costerius
 - Einkünfte 2110
 - Herrlichkeit 2100
 - Hft. 2096
 - *Lieutenant feudal de la sale* s. Haes
- Rente 46, 55, 79, 90, 1978, 2084, 2100, 2251, 2936
- Wegberg 322, 1994, 2164, 2322, 2343
- Amt 338
 - Fassbender s. Keuper
 - Friedhofsmauer 2308
 - Geldr. Schöffen u. Geschworene 2226
 - Geldr. Seite 2166, 2237, 2303
 - Gericht auf 2934
 - Gerichtsbezirk 2162
 - Geschworene 2166, 2238, s.a. Quast
 - Güter 2096
 - Haus 2369
 - Hausplätze 1954
 - Honschaft 2142
 - Jülicher Seite 2166, 2303
 - Untertanen 1953, 2350
 - Jurisdiktion 2343, 2350
 - Kaplan s. Kamp
 - Kirche 2303, 2304, 2308, 2343
 - Kirchspiel 2368
 - Pastor 2187, 2314, s.a. Simonis, Reinders
 - Pfarre 2309
 - Prior s. Reinders
 - Schöffen 2132, 2166
 - Untertanen 2323
 - Vogt 2132
- Wegele (Wegels), Elisabeth 1228
- Hans (Hannß) Georg (Geörg) 612, 1228, 1804, 1811
- Weglach, Jo. Wilhelm, Lizentiat u. Advokat 141
- Weichs (Weix), Ferdinand v. 747
- Maria Barbara Franziska v., geb. v. Spiering 247
 - Frhr. v. 185, 246
 - Johann Franz v. 251
 - Johann Joseph Clement Antoni v. 56
 - Johann Joseph Wiguleus v. u. zu 187, 251, 252
- Weichseldorf (sw Kallmünz) 1646
- Weidelein, Johann 559
- Weiden i.d. Oberpfalz 615, 1761
- Bote s. Schiller
 - Einwohner u. Landschreiber s. Schrodt

- Garnison 598
- Regierungsrat u. Pfleger s. Blumenthall
- u. Parkstein, Gemeinschaftsamt 453
- Weidendell* s. Schoonderbeek
- Weidenfeldt, Arnold, Hofapotheker 1878
- Frau 2104
- Weidenhüll (w Schmidmühlen, nö Velburg), Haushaltungen 1019
- Weidenthal (ö Nabburg), Einwohner s. Grieger
- Weiding (ö Schwarzenfeld), Einwohner s. Schmausn
- Weigle, Wolf, Erben des 649
- Weiherrhaus* s. Fronberg
- Weiler, Carl, zu Erkelenz 2186
- Weill, Margaretha, zu Irlach 1451
- Weingärner, Steffan, Schütze 1606
- Weingartner, Andre(as) 1377, 1396
- Weinman, Christoph, zu Schwarzenfeld 707
- Hanns Conrad 1348
- Peter 1281
- Weinmayr, Leonhard Wolfgang 1730
- Weinzierl, Jacob 707
- Wilhelmb Anthony v. 1798
- Weiß, Michl 1386
- Weissenstein (nö Deggendorf), Herr v. s. Notthaft
- Weißgerber aus Wetzlar 1939
- Weisweiler (ö Aachen) (Weiß-), Gottfried v. 2350
- Haus, Erben von 87
- Herr zu s. Hatzfeldt
- Johan zu 2122
- Weix s. Weichs
- Well/NL (nö Heusden u. Waalwijk), Herr zu s. Spiering v. Well
- Wellenstein, Balth. Heinrich Simon v. 1805
- Weller, Martin, zu Zielheim 545
- Wels/A 417
- Wentzel, Eisenhändler in Stadtmhof 750
- Werleburg, Christoph 561
- Wermuthsleuthn* (vermutl. w Schwandorf bei Enseldorf), Gehölz 710
- Werth, v. s. We(e)rdt
- Wertheim (w Würzburg), Fürst zu s. Lehrenstein
- Wesel, Einwohnerin s. Coupenninck
- Wessem/NL (sw Roermond, n Maasbracht), Drost u. Rentmeister s. Costerius
- *Lieutenant feudal de la sale* s. Haes
- Rente 2251
- Westen (ö Hamm, nahe Lipborg u. Welver), Baronschaft 2152
- Westerstetten, Herr v. s. Uderstadt
- Westerwaldt*, Haushaltung 1019
- Westiner (-na), Hans 1436
- N. 453
- Wetterswerth* s. Doesburg
- Wetzlar 953
- Agent s. Wolf
- Einwohner s. Rautenberg, Sonbon
- Reichskammergericht 2351, 2369
- Wetzstain (Wez-) 1492
- Caspar 1321
- Wevel(d)t, Wilhelm Adam Frhr. v. 570, 607, 1800
- Wevorden zu Drove, Frfr. v. 2248
- Weydmann, Bernhard 558
- Wibl, Thoma 702
- Wickrath (sw Mönchengladbach) 2260
- Einwohner s. Pelser
- Herr v. s. Quadt
- Kloster 1981
- Wid(t)man(n), Anna, Witwe 1483
- David, Sekretär 848
- Georg, Lizentiat 1848
- Hieronimus 857
- Michael, Bote 775
- Michael, Seiler 545
- Wiefelsdorf (sw Schwandorf, n Teublitz), Pfarrer 1743, s.a. Aschenauer
- Pfarrvikar 1243
- Wien/A 405, 416
- Kaiserl. Hof 127, 391
- St. Joseph, Karmelitinnenkloster 109
- Wiesent (ö Regensburg) 636

- Einwohner s. Haaß
- Hft Heilsberg zu 481, 507
- Richter 761
- Wiest, Johann Albrecht 600
- Wifling(er), Anna, Schwägerin des Aegydi Hörmann 1275
- Elias 1309
- Mathes 1384
- Wijchen/NL (sw Nimwegen), Herr zu s. Scherpenzeel
- Wilden, Franz Frhr. v. 586, 1810
- Wildenau, Max [...] v. 1800
- Wildenburg (s Schleiden), Herr zu s. Hatzfeldt
- Rente 86, 89
- Rentmeister 2753
- Wildenstein, Carl Ludwig v. 1800
- Wild(t), Jeronimus 1763
- Johann Georg 1810
- M. Johannes Jacobus, Pfarrer zu Schwandorf 1657
- Wilerbroich* s. Tüschbroich
- Wilhelm, Lorenz, Maler zu Schwandorf 1704
- Wilhe(l)ms (Wihlems, Wilhelmus), Gerard, Pächter zu Angeren 2834
- Gerhard (Gehradt), Schöffe 2211, 3008
- Henrich (Hin-) 2158, 2196
- Theiß (Thieß) 2189, 2193, 2194
- Wilhelm, Gerichtsschöffe 3008
- Wilich s. Wylich
- Willems, Jan 2472
- Willemsen, Jan, Witwe des 2845
- Maria, Witwe des Go(o)ssen Verhuet 2860, 2862
- Willeron, Jacques 2472
- Wilms, Aldegunda 2309
- Wilsen, Cohn v. d. 2359
- Wilzger, Johann Georg 1814
- Jörg 1822
- Wimmers (Weimers), Gebrüder 2000
- Petter, Gastwirt im *Bären* zu Pempelfort 1907
- Winbuch (n w Schmidmühlen), Herr auf s. Haussner
- Hofmark 753
- Winckler, Joh. And., Hofrat u. Hofratssekretär 2368
- Windeck (s Gummersbach), Amt 336
- Winkerling (s Burglengelfeld), Einwohner s. Karg
- Winklarn (nō Neunburg vorm Wald), Herr auf s. Murach
- Winnert 1805
- Winnenthal (s Xanten, n Alpen)
- Herr v. s. Wylich
- Pfarre 2305
- Winter (Wynter), Herr 649
- Herr v. 2553
- Jacob de 2595
- Johan(n) Philip(p), Lizentiat u. Notar 631, 633
- Pfarrer 1692
- Winzen, Joan Bapt., Pfarrer 570
- Wipperfurd (-furt), Heinrich Joseph u. Michael Heinrich, Geheime Kanzleidiener 1815
- Wirth, Nellis 2189
- Wirtz, Bernhard, Witwe des 2225
- Wilhelm 2362
- Wisch/NL (bei Terborg, n Emmerich), Verwalter der Hft. s. Hefkens
- Wischenhofen (sw Kallmünz), armes Mädchen 683
- Wismar 303
- Wisques/F (sw St-Omer), Hft. 2618, 2646, s.a. Tilques
- Wittenhorst, Frhr. v. 2389
- Wockerath (ö Erkelenz), Advokat s. Müller
- Woffling, Michael 1191
- Wöhr (n Neustadt a.d. Donau), Müller 490
- Wöhrle, Geörg u. Ursula, aus Waidhofen 588
- Wöhrn(n)er, Georg Gottfried 1807
- Maria Genoveva 774
- Rosina Sibilla 774
- Wilhelm Christoph, v. Gossersdorf 1804
- Wolfersdorf (s Nittenau), Michaeliszehnt 1648
- Wolf(f), Agent zu Wetzlar 1516
- J. W. 1921, 1922

- Ulrich 615
 Wolfsberg 351
 - Johan Adolf, Fischmeister am Hof zu
 Düsseldorf 2383
 Wolfsbuch (w Riedenburg) 428
 Wolfzeug, Hans, Kallmünzer Rats-
 freund 695
 Woller, Johann, Wachtmeister 543
 Wollerburger, Hans Heinrich 561
 Wölsendorf (s Nabburg), St. Wolfgang
 1667
 Wolters, Conrad 2149
 - Gerhart, Klev. Kanzleibote 2921
 - Gottfried, Bürgermeister zu Wassen-
 berg 2350
 - Jan 2838
 Wonsheim, Frfr. v., geb. Promelle,
 Statthalterin 126
 Worms 400
 Wörth a.d. Donau (ö Regensburg)
 1427
 Wörthhof (s Wiesent) 767
 Wrangel, Lizentiat 303
 Wulfers, Gerhardt, verh. mit Herman-
 na Kerckwicks 2824
 Wunderl, Benedictus, Pfarrer zu Ha-
 selbach 1685
 Wunders, Witwe s. Jhew
 Wurzel, Constantia s. Lidvoglin
 Wyck, Hans Georg 1800
 Wyland, Werner 2055
 Wylich (Wilich), Frhr. v. 284, 378
 - Herr v., Herr zu Lottum 2245
 - Sebastiana v. 80
 - Theodor Karl Frhr. v., u. Winnenthal
 2305
 - Wilhelm v. 1947, 2098
 Wynantz, Michiel 2766
 Wynehuysen, Marie Jenne Gervois
 2522

X

Xanten, Bürgermeister 2921
 - Kanonikat im Stift 2300
 - Stadtrat 2921

Y

Yetzweire, Jan, verh. mit Anneke So-
 ckeel 2506
 Ypern/B 215, 293
 Ypern (Iperen), Court v., Amtmann zu
 Beverwijk 2916, 2917

Z

Zäch (Zäg), Georg 702
 - Hännß, Abdecker zu Ella 678
Zagelman, Zehnt 1701
 Zaidlerin, Maria Sibilla 1440
 Zaunmiller, Hannß (Hans) Geörg (Ge-
 org, Jerg) 545, 1075, 1805
 Zedtwizer, Christoff Heinrich 1270
 Zeegers van Loon, Henricus, Rat 2267
 Zeiller, Hans Christian 1785
 Zeller 1805
 - Arnold v. 2835
 - Johan(n), Kastner zu Monheim u.
 Ungelter 600, 1031, 1778
 - Johann Ludwig, Landgerichtsschrei-
 ber 600
 - Veyt Leonhardt, Korporal 1765
 - Witwe 1478
 Ze(h)nger (Zän-), Andre 713
 - Christoph, zu Duggendorf 1609
 - Geörg, Fischer 1453
 - Hannß Wolf, Fleischhacker 688
 - Hannß Wolf, General zu Kallmünz
 647
 - *Zengerisches* Lehen s. Altenthann
 Zenobius u. Zenobia, Hl. 122
 Zerkel s. Sercus
 Zeschlin, Georg v. 595
 Zettlbaum, Andres 1352
 Zevenaar auf der Aa/NL (sö Arnheim)
 885, 2736, 2797, s.a. Alt-Zevenaar
 u. v.a. Systematik: Zevenaar
 - Adel der Umgebung 156
 - Amtsleute 1936
 - Anna Constantia v., Ehefrau des Otto
 Roelman Reichsgraf v. Byland
 2874
 - Arme 2884, 2904
 - *Bolthagen*, Ackerland 2863
 - Brücke am Stadtgraben 2733

- Burggraf s. Untyt, Boom (Henrich)
- *Den Wiesen* 2818
- Einkünfte 2110
- *Geher (Ghere)*, bei *Schoepick* 2815, 2824
- Gemüsegärten 2845, 2857, 2858
- Gericht 2719
- Graben 2709
- *Halve seven Mergen* 2818
- *Jaickels Kempken* 2943
- Jude s. Joechem
- Kirchspiel 2731
- *Langedyckerbosch* 2924
- Lehen des Hauses 2799
- *Ouden Boomgardt* 2853
- *Ploegstiend (Ploechstiend, Plochtend)* 2788, 2805, 2810, 2812, 2814, 2827, 2859
- *Renmeister* 2761
- *Salmstreken* 2818
- *Schaipmarsche* im Kirchspiel 2800
- Sekretär s. Hillesheim
- Steinstraße 2709
- Torhaus 2703
- Ziegenhof (ö Lappersdorf, n Grünthal), Einwohner s. Haselbekh
- Ziegler, Hans, zu Painten 643
- Zielheim (s Schwandorf) 828
- Dorfschöffen 586
- Einwohner s. Mez, Obermair, Forster, Weller, May(e)r (Valentin)
- Gemeinde 545
- Zierl, Hanns Leonhardt, Fleischhacker zu Burglengenfeld 812
- Ziessen, Georg, zu Grafenricht 1451
- Ziglschlag* (vermutl. ehem. zw. Burglengenfeld, Bubach u. Schmidmühlen), Gehölz 827
- Zigner (Zügner), Andreß, Ledermüller 531
- Zinglin, Anna Elisavett s. Kemmat
- Zinsmaister, Caspar 607
- Zitter, Johann Wilhelm 1659, 1725, 1833
- Zoeterwoude/NL (s Leiden), Güter 2803
- Zohr, Paulus 2192
- Zons, Steuerbehörde 2225
- Zudausques/F (w St-Omer), *Noircarmes-en-Z.* s. *Noircarmes*
- Zu(e)schinger, Anna Barbara 545
- Elisabetha, Hafnerin zu Burglengenfeld 545
- Tobias, Hafner zu Burglengenfeld 836
- Zurreysen, Georg 1269
- Zutphen/NL (nö Arnheim), Gft., Domänen 2724
- Rat 2940
- Recht 2721
- Zuy(t)len v. Ny(e)velt, Catharina (Caterina) v. 200, 2944
- Sohn der Catharina, Pfandherr zu Angerort 200
- Zweekhorst/NL (ö Arnheim, n Zevenaar), *Clemaet* 2801, 2807
- *Cortslaeg (Kortschlag)* 2801, 2807
- *Häckweide (Hoeck-, Huick-, -weyd)* 2801, 2807, 2820, 2823
- Zwiefalten (n Riedlingen, sw Biberach a.d. Riß), Einwohner s. Speeth

Sachverzeichnis

- A**
Abdecker 627, 703 (Abdeckerei), 757, 1387
Abgaben 1677, s.a. Gefälle, Getreide (Kirchenkorn), Gülten, Pacht, *Poijntijn*, Renten, Zins
Abgesandte s. Gesandte
Ablass 571 (vollständiger), 1703
Absatzschwierigkeiten s. Verkauf
Abschriften 5, 975, 978, 1337, 1944
- beglaubigte 416, 437
Absenzgeld 851
Äbte, Äbtissinnen 95, 1190, 1668, 1783, 2084, 2115, 2373
Abteien 1889, 2116, s.a. Klöster
Ackerbau s. Landwirtschaft
Ackergüter s. Güter
Ackerland 150, 851 (Amtsäcker), 985, 1104, 1386, 1955, 1994, 2079, 2491, 2497, 2499, 2500, 2503, 2507, 2529, 2590, 2599, 2705, 2727, 2819, 2825, 2842, 2853, 2863, s.a. Felder
Aderlass s. Medizin: Behandlung
Administrator 1690
Advokaten 141, 355, 2236, 2428, 2536, 2552, 2564
- Hofratsadvokaten 1804, 1815
- Konsistorialadvokat 1804
- Prokuratoren 59, 92, 95, 473, 878, 1659, 1819, 2204, 2768, 2897
Agenten 344, 1516
Ahnentafeln s. Stammtafeln
Akademie 143 (Brüssel), 473 (Orléans), s.a. Universität
Aktenbuch 2887
Akzidentien (Nebeneinkünfte) 740
Akzise s. Steuern
Albertiner (Gold-) 449
Albus 2058, 2081, 2119, 2968, 2997
- Kölnische 2115, 3014
Alibi 674
Allerheiligstes (*Venerabilis*) 1733
Allod 747
Almosen 453, 1013
- Geld u. Spendenbrot 1176
Altäre 1703, 1704 (Choraltar), 1707, 1747 (Altarstein), 2954 (Stephansaltar)
Ambassador s. Botschafter
Ämter (Bezirke) 75, 191, 284, 296, 323, 331, 336, 338, 347, 350, 352, 363, 441, 445, 453, 879, 883, 888, 1012, 1934, 2084, 2231, 2248, 2263, 2350, 2351, 2354, 2728, 2841, 2855, 2874, 2881, 2916, 2925, 2992
- Forst(meister)amt 516, 840 (Obriist-), 1024
- Landrichterämter 496, 558, 592, 598, 720, 809, 1012, 1024, 1582
- Oberjägermeisteramt 537
- Pflögämter 501, 506, 735, 794
- Schatzamt 803
Amtmann 177, 284, 285, 287, 336, 341, 342, 845, 880, 884, 885, 887, 1936, 1973, 2350, 2553 (Vize-), 2771, 2879, 2916, 2917, 2965
- Amtmannstelle 559 (Ober-), 2391
Amtskammer, kurf. 887, 889
Amtsknecht s. Knechte
Amtsstellen (dörfli.) 1273
Andacht (Rosenkranz-) 1733
Andreastag 685, 2073
Angaffsbuch 3009
Angelobung 1001
Anger (Gemeinde-) 1504
Angriff (militär.) 460
Anleihe s. Kredite
Anstellung s. Bestallungen
Anwälte 1459, 2382
- Rechtsanwalt 2796
Apotheker 255, 261, 263, 917, 923, 1233, 1878, 1897
Appalto s. Pächter
Appellationes s. Suppliken
Arbeitslohn s. Lohn
Arben 966
Arme 403, 683, 995, 1176 (Haus-), 1190, 1195, 2681, 2683, 2904, 3017

Armee 308, 320, 411 (**französ.**), 1035
(kurf.), 2341 (kaiserl.), 2350 (Hzg. v.
Friedland)
Armut 191
Arrest s. Haft
Artillerieverzeichnis 1756
Artillerist 437
Artistenfakultät (Heidelberg) 142
Ärzte 258, 280, 581, 923, 1810, 1856,
1887, 1920, 2195
- Arztbesuche 280, 917
- Arztrechnungen 23
- Chirurg 274
- Tierarzt 935
- Wundarzt 1311
Asche 1841 (Buchen-, Aschenbrenner)
Assignaten 2121
Aufenthaltserlaubnis 551
Aufschwörungen 104, 106–108, 373
Aufseher (*Hüttenkapffer*) 1525
Augenschein 680, 1004, 1394 (-proto-
koll)
Augenscheinsunkosten s. Gebühren
Augustiner 1668
Ausbildung 549, 1273, s.a. Schule
Ausrüstung s. Mundierung
Aussaart 1046, 1631, 2287
Ausweisung 293, 702, 1187

B

Bäcker 818, 1584
- Lebzelter (Lebkuchenbäcker) 453
Backofen, Backhaus 818
Badehaus 525
Bader 525, 1584
Baillage 2263
Bailli 1973, 2423, 2522, 2552, 2653
Banken 2084, 2119, 2349, 2405, 2577,
2656, 2657
Batzen 2886
Bauarbeiten 122, 489 (Hausbau), 522,
891 (Steinmetz-), 892, 899, 906,
1057, 1859, 1963, 2410, 2413, 2414,
2416, 2547, 2707
Bauern 505, 668, 759, 769, 1276 (Hof-
bauer), 1358 (Halbbauer), 1584, 2549
Bauernrebellion 771
Bauernschaft 2231
Baumaterial 901, 1711, 2422
- Holz 163, 1083, 1684

- Sand 158
Bäume 2277 (Fällung), 2666, 2675,
2949 (Pflanzungen), s.a. Birken, Bu-
chen, Eichen
Baumeister 750, 846, 893–895, 962
Baumgarten s. Gärten
Bauwesen 165, 293
- Baufähigkeit 1724
- Baumängel 509
- Bauzeichnungen s. Zeichnungen
- Wasser- u. Wehrbau 1077
Beamte 336, 1815, 2014
Bedrohung 675, 741, 1389, 2627
Beerbte 2679
Begräbnisse 23, 28 (Zeremoniell),
1177, 1186, 1666
- Kosten 22, 23, 27, 34
Beichte 110, 1700
Belagerung 99
Belästigung 1319
Beleidigung 749, 766, 1318, 1407,
2145, 2245, 2941
Benediktiner 1657, 1688, 1697
Benefizium (*Präbende*) 121, 1725
Benennen, ungehöriges 293, 798
Benimmregeln s. Verhaltensanweisun-
gen
Berichte s. Rechnungs-, Tätigkeits-,
Vermessungsberichte u. Systematik:
Mandate, Berichte, Verordnungen,
Todesanzeigen
Bescheinigung 1567
Beschwerden 407, 469, 559, 590, 685,
723, 724, 816, 843, 848, 1249, 2323,
2549
- *Gravamina* 370, 2332
Bestellungen 284, 336, 490, 871, 873,
880
Beständer s. Pächter
Bestandsaufnahme 528
Bestandsgeld, Bestandsbrief s. Pacht,
Pachtbrief
Bestandshandlung 1858
Bestandsschweizer 1362
Besthaupt, Kurmut (Kurmede), Sterb-
fall 2015, 2041, 2206
Besuche 293, 1795
- Arztbesuch s. Ärzte: Arztbesuche
- Männerbesuch 1437
Betrug 1421, 1509

- Betten 561 (Bettgehänge), 905 (Bettzeug), 2434
 Bettler 1976, 2209, 2790
 Bewerbungen 856, 870, 877, 880, 1722, 1723, 1977, 2391
 Bibel 115, 116, 162
 Bibliothek 897
 Bier 390, 654, 918, 922, 1039, 1338, 1525, 1537, 1907, 2268, 2610 u. v.a.
 Systematik: Fronberg, Bierbrauerei
 - Ausschank 624, 1286, 1414, 2271
 - Biersteuer s. Steuern u. Ungeld
 - Braumbier 503, 585
 - Landschaftsrezess 537
 - Panscherei 1392
 Bigamie 1329, 1417
 Birken 2061
 Bischöfe 95, 453
 - Chorbischof 379
 - Erzbischof 405, 2014
 - Fürstbischof 474
 - Wahl 1660
 Bischofskirche 1703
 Biscuits 1922
 Bittschreiben, -schriften s. Suppliken
 Blech s. Sturzblech
 Blechschmied 1269, 1567
 Blei 2543
 Bleichen 157
 Blumen 902
 Borten 1244
 Boten 450, 775, 864, 872, 957, 959, 974, 975, 979, 1070, 1404, 1844, s.a. Postboten
 - Botenmeister 1778
 - Gerichtsboten 346, 1911, 1964, 2005, 2007, 2016, 2099, 2123, 2163, 2212, 2237
 - Hofgerichtsbote 813
 - Kanzleibote 2921
 - Kapitelbote 1356
 - Landgerichtsbote 839
 Botschafter (Ambassador) 298
 Brachland s. Driesch
 Brand 772, 1197, 1254, 1273
 - Brandschäden s. Schäden
 - Brandschatzung 1764
 - Brand(schatzungs)steuer s. Steuern
 Branntwein 2271
 - Brennen von 293, 2269
 Brauer 1192, 1328, 2268
 - Braumeister 751, 1190, 1306, 1311, 1357 (Schloss-), 1577 (Eidformel), 1581, 1800
 Brauerei, Brauhaus 527, 590, 791, 1107, 1156, 1548, 1549, 1551 u. v.a.
 Systematik: Fronberg, Bierbrauerei
 Braukommission s. Kommissionen
 Braukonzession 1572
 Brennholz s. Holz
 Briefe 576, 974, 979, 983, 1931, 2652, 3045, s.a. Weihnachtsgrüße u. Jahreswechsel: Neujahrsgrüße
 Briefträger s. Postboten
 Brot 818, 916, 1333, 1349, 1626, 2001
 - Semmeln 916
 - Spendenbrot s. Almosen
 Bruchland s. Sumpfland
 Brüchten (Strafzahlungen) 346, 587, 646 (Amts-), 821, 1087, 1199, 2007, 2009
 Brücken 522, 2996
 Buchbinder 1931
 Buchenhecken 2279
 Buchenholz s. Holz
 Bücher 5, 144 (liturg.), 155, 897, 919, s.a. Bibel, *Missale Romanum* u. Fürstengeschichte
 Buchhalter 846 (*Pagator*), 1804, 1998 (*Comptable*), 2087
 Buchhändler s. Händler
 Buchweizen 2062, 2297
Buhlgen 2559
 Bürgermeister 183, 482, 512, 555, 562, 564, 582, 597, 619, 630, 634, 648, 664, 725, 827, 833, 835, 1284, 1663, 1843, 1989, 2339, 2350, 2921, 2930, 2938
 Bürgermeistereien 1999
 Bürgersteuer s. Steuern
 Burggraf 1881, 2351, 2490, 2518, 2767, 2833
 Bürgschaften 1273
 Burschen s. Diener
 Butter 1349
- C**
 Calvinisten s. Protestanten
Casseur s. Richteramt: Landrichtereinnehmer

Cavel (Landlos) 62–64, 66, 2935

Chirurg s. Ärzte

Chorbischof s. Bischof

Comptable s. Buchhalter

D

Dachdecker 2270, 2390 (Leyen-)

Dachpfannen (*Taschen*) 893, 2418

*Daffern*wirtsleute s. Wirte

Darlehen s. Kredite

Dechanten 1488 (Dom-), 1650, 1657,
1676, 1692, 1695, 1706, 2932

Defensionswerk, landesherrl. 358

Deichbuch 2732

Deiche 2354

Dekan 1657

Delinquenten 2145

Départements 3033

Deserteure 296, 2209

Deutscher (Ritter-) Orden s. Ritterorden

Diäten 364

Diebstahl 658, 678, 730, 1327, 1340,
1349, 1363, 1367, 1374, 1409, 1422,
1423, 1441, 1450, 2639

Diener 2369, 2434, 2457, 2461, 2465,
2468

- Altardiener 1657

- Bischöfl. 617

- Burschen 1046

- Kanzleidiener 1815

- Kammerdiener 570, 870, 957, 970,
1070

- Kirchendiener 1784, 2320

- Schuldiener 2320

Dienstleistungen 343

Dienstmägde 546, 721, 1190, 1326,
1364, 2458

- Kammerfrau 2434, 2436, 2456, 2464

- Schlossdienstmagd 1353

Dienstpersonal, -boten (Ehehalten)

741, 925, 966, 1527, 2444, 2452 u.

v.a. Systematik: Dienstpersonal

Dienstzeugnisse 1927, 2212

Dimissorien 1730

Dominikaner (Prediger) 1671, 1911,
2121

Domdechant, -kapitel, -propst, -stift s.

Dechanten, Kapitel, Pröpste, Stifte

Dorfhüter, -schöffen s. Wächter, Schöf-
fen

Dragoner 675, 1403

Dreißigjähriger Krieg s. Krieg

Driesch (Brachland) 2073

Drittelsteuer s. Steuern

Drost 81, 180, 286, 1978, 2100, 2747,
2811, 2820, 2822–2824, 2881, 2940,
s.a. Systematik: Drostamt zu Lobith

Drostamt 82, 84, 85, 180 u. v.a. Syste-
matik: Drostamt zu Lobith

Duell 2245

Dukaten 2121, 2267

- Golddukaten 462

- Portugies. 449

- Ungar. 449

Dünger 150, 2664

Dürre (Hürde zum Trocknen) 1301

E

Ecus 2086, 2113

Effekten 293, 2216

Ehe 13 (-beredung), s.a. Verträge und
Heirat(...)

- Ehebruch 1342

- Ehedispens 9, 10

Eh(e)halten s. Dienstpersonal

Ehrendame 15, s.a. Hofdamen

Eichen 1338

Eid 473, 803, 1577 (Eidformel)

Eigengeld s. Steuern

Einkünfte (*Intraden*) 2110, 2231, 2351,
2977, 2991

- Früchteeinkünfte s. Früchte

- Pachteinkünfte s. Pacht

Einladungen 12, 23, 359, 361, 476,

557, 1177, 1201, 1689, 1772, 1820,

1839, 1845, 1964, 2355, 2789

Einquartierungen 313, 323, 443, 2331,
2338

Einsiedler s. Eremit

Einstellung s. Bestellungen

Eisen 174, 943, 1367, 1520, 1521,

1525, 1526, 1537, 1544, 1556, 1569,
2556

Eisenerz s. Erz

Eisengretmeister 1096

Eisenhändler s. Händler

Eisenhutfeh 376

Eiskeller 164

Emigranten 1343

Empfehlungen 857, 866, 876

Engländer 148, 335
Entenfang 742
Entwässerung 2920
Erben 64, 67, 87, 88, 181, 459, 649,
661, 703, 747, 792, 973, 1000, 1274,
1335, 1472, 1476, 1478, 1487, 1496,
1499, 1502, 1780, 2084, 2106, 2172,
2178, 2179, 2182, 2195, 2200-2202,
2207, 2226, 2230, 2233, 2239, 2254,
2394, 2498, 2508, 2582, 2620, 2621,
2628, 2644, 2648, 2649, 2731, 2749,
2800, 2825, 2828, 2838, 2876, 2877,
2928, 2935, 2936
Erbentag 2734
Erbgüter, -kauf, -land, -pacht s. Güter,
Kauf, Landbesitz, Pacht
Erbkonstitution 31
Erbpachtlisten, -register s. Pachtlisten,
Pachtregister
Erbpflicht 1665
Erbrente s. Renten
Erbschaft 31, 46, 78, 102, 177, 185,
187, 726, 752, 764, 774, 790, 1188,
1273, 1289, 1309, 1335, 1350, 1801,
1814, 2205, 2248, 2574, 2626, 2803
u. v. a. Systematik: Erbschaftsangele-
genheiten
- Erbschaftsregister 2617
- Erbscheidung 2798
- Erbverteilung 53
- Erbstreit 2632, 3000
Eremit 1719 (Klausner), 1738, 1753
Ertrunkene 1406
Erwerb 99, 293, 747, 1090, 2218,
2472, 2477, 2481, 2498, 2633, 2748,
2812, 2828, s. a. Kauf
Erz (Eisen-) 659, 1558
- Erschließung 1446, 1521
Erzbischof s. Bischof
Erzieher 2403
Etatrat s. Räte: Staatsrat
Ewiges Licht 1680
Exemtantengeld 2144
Expurgation s. Prozesse
Exspektanz 336, 2300
Exulanten s. Protestanten

F
Fahndung 1194
Fähnrich 443, 1800, 1804

Fahrplan (Postkutschen) 396
Fahrpreis s. Gebühren
Fährrecht s. Rechte
Fahrscheine 953
Fahrzeuge 1939
Färchenpaum 681
Fasane 930
Fass 1338
Fassbender 1882, 1888
Fasten 404
Felder 482 (Amts-), 1017, 1966, 2533
(Zehnt-), s. a. Ackerland
Felle 1634
Fenster 755, 1069, 1110, 2412
Festnahme s. Verhaftung
Festung s. Fortifikationswesen
Feuerstätten (u. Herde) 1019, 2860
Feuerwerker 437
Fideikommiss 56
Fieber s. Krankheiten
Finanzbehörde 84, 180, 2539
Firmung 1772, 1775
Firmis 149
Fische 914, 930, 1288, 1441, s. a. Karp-
fen
- Fischbrut 1331
- Fischfrevel (Diebstahl) 1422
Fischer 1182, 1197, 1453, 1471
(Zunft), 1498 (Fron-), 1597, 1739
(Erb-), 2383 (-meister)
- Hoffischer 1036, 1506
Fischerei 599, 1338
- Fischereifrevel 1597
- Fischereiordnung 338
- Krebsfang 1395
Fischergut s. Güter
Fischsegen s. Schlepptnetz
Fischweiher s. Weiher
Fischzeug 807
Flachs 2867
Fleisch 914, 930, 2062 (Schweine-)
Fleischhacker 688, 758, 812, 824,
1584, s. a. Metzger
Florinen (Florenen) 2459, 2599
- Flandr. 2119, 2434
Flötist 1741
Flüchtige(r) 711, 721, 1292
Flurschäden s. Schäden
Forstamt 516, 791

- Forstangelegenheiten 599, 710, 791,
997, 1020, 1024, 1994 u. v.a. Wald u.
Systematik: Forst, Jagd, Fischerei
Förster 545, 1032, 1487, 1605, 1608,
1610, 2018
Forstknecht, -schreiber s. Knechte,
Schreiber
Forstmeister 521 (Obrist-), 632, 710,
784, 1486, 1500
Forstmeisteramt (Bezirk) s. Ämter
Forstmeisteramtsverwalter s. Verwalter
Forstordnung 390
Forstwirtschaft 1527
Fortifikationswesen 328 (Festung)
- Französ. u. holländ. 2350
Fourage 296, 313, 425, 1755, 2348
Franziskaner 474, 634, 1668 (Guar-
dian)
Franzosen 203, 296, 434, 436, 1847,
2344, 2346
Freibrief, kaiserl. 197
Freiheit 2152
Freveltaten s. Strafhandlungen u. Holz-
Diebstahl sowie Jagd-, Fischerei-,
Wildfrevel
Friedhof(smauer) s. Mauern
Frondiener (Scharwerksuntertanen)
494
Frondienst (Fronen, Scharwerk) 1112,
1120, 1121, 1123, 1128, 1159, 1471,
1490, 2041, 2978
- Dienste, ungemessene 2222
- Vorspanndienste 959, 2070
Fronfahrt 446
Frongeding s. Gericht: Vogteigericht
Früchte 306, 995, 1969, 3008, s.a. Obst
- Einkünfte 2986, 2990
- Feldfrüchte 293, 2769
Fuhrdienste 952, 959, 1984
Fuhrmann 1321, 1469
Führungszeugnis 1203
Fundatio s. *Stiftung*
Fürstengeschichte 144
Futter (Pferde-) 133, 1623, 1906, 2291
- G**
Galgen 553
*Gant*prozess s. Prozesse
Garn 159
Gärten 75, 687, 898, 902, 989, 2361,
2411, 2425, 2709
- Baumgarten 1951, 2073, 2838
- Gemüsegärten 2845, 2857, 2858
- Hopfengarten 2073
Gärtner 523, 724, 1929, 2455
- Gartenknechte s. Knechte
- Hofgärtner 868, 1815
Gasthaus (-hof, -wirtschaft) 589, 918,
1315, 1907
Gastwirte s. Wirte
Gebete 144, 162
Gebühren 502, 2768
- Advokatengebühr 508
- Amtsgebühren 495
- Augenscheinsunkosten 819
- Fahrpreis 396
- Gerichtsgebühren 2145
- Kanzleigebühr, -taxe 453, 975, 1260
- Kommissionsunkosten 502, 819
- Quittunggebühr 598
- Stempelgelder 1267
- Taxgebühren 1260, 1267
Geburtsanzeigen 1772, 2355
Geebmeister 2005, 2006
Gefälle s. Steuern
Gefangene 2145, 2168, 2350
Gefängnis 1273
Geflügel s. Hühner, Kapaune, Fasane
Gehalt s. Lohn
Geheimer Rat 398, 847
- Brandenburg. 2350
- Pfalz-neuburg. 349, 459, 855, 1777
Geheimer Ratsstuhl 558
Geigenbauer 1686
Geiger(in) 1190, 1741
Geistliche/Kleriker 1657, 2315, s.a.
Dechant, Dekan, Kanoniker, Kano-
nissen, Kapläne, Oberin, Pastoren,
Pater, Pfarrer, Prälat, Prioren, Pröps-
te, Weltpriester
Geldanleihen s. Kredite
Geldgeschäfte 1215, 2165, 2368, 2578
u. v.a. Systematik: Finanzen
Geldwechselei 2652
Geleitbriefe 1518, 2326
Geleitsbereiter 1234, 1519
Geleitscheine 311, 316, s.a. Passier-
scheine
Geleitschutz 295

- Gemälde 253 (Portrait), 697 (*Schiltreyen*)
- Gemeinde 545, 626, 723, 729, 757, 791, 825, 832, 1223, 2225, 2237, 2996
- Dorfgemeinde 545, 728, 825
 - Gemeindeanger s. Anger
 - Gemeindeversammlung 1048
 - Lasten 2677
- Gemeindeführer 647
- Gemeinsleute 2136
- Gemüse 2361, 2716 (-samen), s.a. Salat
- Gemüsegärten s. Gärten
- Genealogie 2
- Genealogie 5, 6
- Generäle 303, 408, 647, 1041, 2140, 2339
- Kapitänsgeneral s. Kapitän
- Gerber 1464, 1584 (Rot- u. Weiß-)
- Gerichtsamt s. Rechte
- Gericht s.a. Lehnshof u. v.a. Systematik: Gericht u. Gerichtl. Angelegenheiten
- Gerichtskompetenz 621
 - Gerichtsprotokolle 609, 1351
 - Vogteigericht (Fröngeding) 2004
- Gerichtsbareit (Nieder-) 559
- Gerichtsboten, -schreiber, -siegel s. Boten, Schreiber, Siegel
- Gerichtsvorsteher 2678
- Gerste 1116, 1636, 2298
- Gerüchte 1832
- Gesandte 453, 2322, 2361
- Geschirr s. Hausrat
- Geschworene 2164, 2166, 2226, 2238
- Getränke 151, s.a. Bier, Wein, Zedernsaft, Branntwein, Wacholdertrester
- Getreide 384, 390, 542, 598, 604, 651, 799, 837, 1030, 1036, 1039, 1046, 1306, 1340, 1482, 1525, 1527, 1537, 1554, 1572, 1622, 1625, 1628, 1636, 1641, 1645, 1690, 1970, 1982, 1989, 2268, 2284, 2292, 2548, 2681, 2683, 2769, s.a. Buchweizen, Gerste, Hafer, Roggen, Weizen u. Früchte: Feldfrüchte
- Kirchenkorn 1687
 - Ummessung 1641, 2068, 2076, 2297
 - Winterkorn 1629, 1981
- Wurmbefall s. Rezepte
- Gewalttätigkeit 327
- Gewehre 1767 (Musketen), 2670
- Gießerei 479, 519
- Gips 145
- Glasbläser 908
- Gläser 1841
- Gläubiger 588, 614, 1210, 2096, 2225, 2229, 2654, 2884, 2891
- Glocke 1658
- Glockengießer 479, 1815
- Gold 174
- Goldgulden s. Gulden
- Goldschmiede 453, 706, 908, 2318
- Gottesdienste s. Messen
- Gräben 530, 1080, 2734
- Seitengraben 1073
 - Stadtgraben 2709, 2733
- Gräber 110 (Familien-), 1732 (Illumination)
- Grammatik 147, 154
- Gras 2295
- Grasen 1408
- Gratulationen 16, 19, 1815, 1827, 1831
- Gravamina* s. Beschwerden
- Greffier* s. Schreiber: Gerichtsschreiber
- Grenzen 293, 394, 788, 1017, 1020, 1956, 2719, 3035
- Grenzziehung 1016, 1024
- Groschen (Silber-) 2220
- Guardian s. Franziskaner
- Gubermator s. Statthalter
- Gulden 53, 91, 537, 808, 894, 1218, 1232, 1242, 1543, 1688, 1752, 2317, 2498, 2644, 2676, 2808, 2816, 2818, 2879, 2943
- Fränkische 83
 - Goldgulden 53, 55, 88, 201, 2089, 2925, 2936
 - Herrengulden 80
 - Holländische 2063, 2088, 2738, 2741
 - Karolusgulden 2895
 - Oberländische 336
 - Philippsgulden 2876
 - Rijdergulden 2875, 2877, 2878
- Gülten 456, 1047, 1473, 1671, 1673, 1690, 2616, 2856, s.a. Zins u. v.a. Systematik: Abgaben, Zinsen, Steuern, Gülten
- Gutachten 1079, 1245, 1597

- Rechtsgutachten 293
- Güter 51, 54, 65, 67, 69, 72–75, 94, 98, 178, 184, 284, 293, 330, 453, 506, 559, 602, 764, 881, 1014, 1016, 1129, 1212, 1251, 1252, 1298, 1646, 2039, 2053, 2055, 2096, 2135, 2251, 2259, 2315, 2345, 2487, 2531, 2717, 2720, 2726, 2738, 2742, 2749, 2763, 2764, 2770, 2781, 2787, 2878, 2912, 2913, 2919, 2936, s.a. Pachtgüter u. Systematik: Pacht- u. Güterangelegenheiten
- Ackergüter 470
- Bauerngut 1090
- Erbgüter 60, 68, 1947
- Fischergut 520, 637, 733
- Güterbeschreibung 592
- Güterverwaltung 2751
- Gutsangelegenheiten 211, 1981, 2544, 2549, 2574, 2578, 2692
- Hofgüter 704, 747, 810, 1012, 2045, 2050, 2975, 2983
- Immatrikulierte 104
- Lehenszinsgüter 2523
- Rittergüter 453, 1012
- Weidegüter 1018
- Weingut 2080

H

- Haarwuchsmittel s. Rezepte
- Hadem (Lumpen) 535
- Hafer 542, 1636, 2062, 2291
- Hafner s. Töpfer
- Haft 615, 639, 641, 662, 671, 673, 678, 679, 694, 696, 711, 787, 1273, 1314, 1321, 1325, 1364, 1372, 1428, 2163, 2639
- Halbbauer s. Bauern
- Halbhof s. Höfe
- Halbwinner(in), Halbmann 355, 2050, 2350, 2981, 3014
- Hammel 598
- Hammermeister 712
- Hammerverwalter 1034, 1055, 1094, 1510, 1528, 1530
- Hammerwerk s. v.a. Systematik: Hammerwerk
- Eisenhammer 1269
- Handel 293, 830, 1521, 1597
- Kleinwarenhandel 2271

- Kohlenhandel 2109
- Salzhandel 344, 1588
- Händler s. Streitigkeiten
- Händler 390, s.a. Kaufhändler u. Krämer
- Buchhändler 1743
- Eisenhändler 750
- Landhändler 293
- Handpflicht 1001
- Handwerker 957, 958, 1039, 1156, 1859, 1867, 1868, 1870–1872, 1874, 1875, 1879, 1883, 1884, 1886, 1890–1896, 1898, 1899, 1901, 1902
- Handwerksordnung 395, 401, 1589
- Harnisch (Turnier-) 453
- Hauptmann 205, 997, 2938
- Dorfhauptmann 1354
- Landhauptmann 421, 823, 858, 1767, 1804
- Hauptmannschaft 471
- Hausarme s. Arme
- Haushalte 1019, 1527, 1553, 1625 u. v.a. Systematik: Haushalt
- Hausierer 293, 1021
- Häusler (Inmann) 821
- Hausmeister 956, 962, 1064
- Hausrat 45
- Gerätschaften, Küchengeschirr, Tafelsilber 896
- Wäsche 46, 1919 (Tisch-)
- Hebegeld 1975
- Heckens 2868
- Heide 2020
- Heilige 119, 120, 122, 162, 1703
- Heiligenbildchen 2408
- Heimfall 747
- Heiratsgut 13, 83, 531, 1413
- Heiratsordnung 1002
- Heiratsverträge s. Verträge
- Heiratsverweigerung 1438
- Heller 2058
- Helme 1767
- Henker (Scharfrichter) 703
- Herde s. Feuerstätten
- Herrschaftsordnung 1002
- Herrenholz s. Wald
- Heu 837, 1639, 1906, 2038, 2671
- Heuland 2559

- Hintersassen 470, 819, 1114, 1125–1127, 2012, 2165, 2331, s.a. Systematik: Untertanen u. Hintersassen
- Hirschfleisch* s. Jagd
- Hirten 1625
- Kuhhirt 2461
 - Schäfer 1194, 1634
 - Ziegenhirtin 1442
- Historiker, antike 152
- Hochzeiten 169, 202, 453, 1041, 1177, 1201, 1296, 1303, 1451, 1772, 1775, 1820, 2355
- Geleitsprüche 17
- Hof, kaiserl., zu Wien 127, 391
- Kgl., von Frankreich 1993
- Hofapotheker s. Apotheker
- Hofbauer s. Bauern
- Hofdamen 12, 21, 127, 1854, s.a. Ehrendame
- Höfe 78, 605, 624, 672, 767, 796, 837, 1005, 1009, 1012, 1035, 1036, 1090, 1105–1108, 1293–1295, 1300, 1375, 1436, 1511, 1636, 1644, 1645, 1653, 1656, 1667, 1734, 1939, 2020, 2028, 2030, 2046, 2059, 2061, 2064, 2073, 2078, 2084, 2180, 2216, 2237, 2279, 2293, 2368, 2492, 2511, 2520, 2521, 2560, 2561, 2602, 2650, 2725, 2739, 2795, 2821, 2831, 2870, 2873, 2882, 2885, 2892, 2924, 2973, 2981, 2984, 2985, 2989, 2992, 2998
- Halbhof 534, 618, 1297, 1299, 1949, 2794, 2836, 2862, 2865, 2871, 2874, 2905, 2952
- Hofmeister, -gärtner, -gerichtsbote s. Fischer, Gärtner, Boten
- Hofgüter s. Güter
- Hofhaltung, pfalzgräfl. 461
- Hofkammer 406, 559
- Hofkammerkanzleiverwandte 1813
- Hofkammerrat 459 (kaiserl.), 577 (pfalz-neuburg.), 2369
- Hofkanzlist, -maler, -plattner s. Kanzlist, Maler, Plattner
- Hofkeller 377
- Hofmarken 418, 453, 477, 524, 753, 801, 815, 871, 1019, 1654
- Hofmarksgerechtigkeiten 732
 - Hofmarksherr 663
 - Hofmarkswirt s. Wirte
- Hofmeister 292 (Ober-), 387 (Hofmeisterin), 462, 882, 999
- Hofräte 242, 336, 559, 630
- Pfalz-neuburg. 453, 472, 1210, 1471, 2368, 2369, 2390
- Hofratsadvokat, -kanzlei, -kanzler, -kanzleidiener, -sekretär s. Advokaten, Kanzlei, Kanzler, Diener, Sekretäre
- Hofschreiber, -wirt s. Schreiber, Wirte
- Hofzahlmeister 844, 1815
- Holz 483 (Buchen- u. Feld-), 492, 791, 1206, 1452
- Scheiderholz 493
 - Ausfuhr 485
 - Brennholz 328 (Lieferanten), 486, 1596
 - Diebstahl (Holzfrevel) 599, 621, 1330, 1388, 1401, 1607
 - Holzkohle s. Kohle
 - Holzschlag 459, 1411, 1981, 2764
 - Holzverbot 652
 - Holzwachungen 1270
 - Schlagholz 3014
 - Verkauf 453, 484, 2002, 2276, 2278, 2368, 2548, 2549, 2574, 2578, 2631, 2659, 2662, 2665, 2669, 2671, 2673, 2674, 3012, 3013
 - Verkaufsordnung 2662
- Holzhammer 661
- Honschaften 2142
- Hopfen 453, 1572
- Hopfengarten s. Gärten
- Hospital s. Spital
- Hufen (Siedlungs-) 2920
- Hufschmied 1308
- Hugenotten s. Protestanten
- Hühner 930, 1374, 2290, 2854
- Rauchhühner 2041
- Huldigung 883, 1208, 1953
- Hunde 689 (*Laidt-*), 1607 (Jagd-), 1612
- Husaren 760
- Hutmacher 549
- Hüttenkapffer* s. Aufseher

I

- Inmann s. Häusler
- Instruktionen 1990
- Intraden* s. Einkünfte
- Invalidenhaus 1207

Inventare 127, 1180, 1202, 1531, 1861,
1862, 2420, 2421, 2470, 2487, 2546,
2621 u. v.a. Systematik: Familie,
Testamente u. Inventare
Inventarisierung 697, 1014
Inventur 773 (-kosten), 1935
Italiener 830

J

Jacobiner (Währung) 449
Jagd 293, 338, 2013, 2622 u. v.a. Sys-
tematik: Forst, Jagd, Fischerei
- *Hirschfleisch* 494
- Jagdfrevel 599, 1346, 1607
- Jagdgerechtigkeit 559
- Jagdordnung 338
Jagdhunde u. -wild s. Hunde u. Wild
Jäger 558, 957, 970, 1032, 1395, 1424
(Fasanen-), 1436, 1500, 1611, 1616,
1618, 1620, 1804, 2210, 2274, 2282
- Herrschaftsjäger 766, 1388, 1401
- Jägerknecht s. Knechte
- Jägermeister 731
- Jägermeisteramt (Ober-) s. Ämter
Jahreswechsel
- Neujahrsgaben 452
- Neujahrsglückwünsche, -grüße 478,
584, 1816, 1827, 1850, 2355
Jahrgedächtnisse s. Messen
Jahrmärkte 497, 1092
- Kirchweih 1087
Jahrrenten s. Renten
Janitscharen s. Türken
Jesuiten 95, 1668, 1728, 1804, 2676
Juden 293, 296, 551, 1244, 1776, 1828,
1976, 2068, 2738, 2793, 2890
Jurisdiktion 2231
Justaucorps (Männerrock) 2568
Juweliere 908

K

Kaiser 397, 526
Kalk 163, 2273, 2775
Kalkbrenner 712
Kalkofen, lehenbarer s. Lehen
Kamine 1087
Kaminfeger 956
Kammerdiener s. Diener
Kammerer 292, 385, 459, 535, 804,
1258, 1777

- Obristkammerer 465, 2350
Kammerfrau s. Dienstmägde
Kammerpräsident 398
Kammerrat, -steuer s. Räte, Steuern
Kamp 881, 2073, 2279, 2721, 2723,
2837, 2846, 2861, 2864, 2866, 2869,
2905
Kaninchen 2286
Kanonikat 2300
Kanoniker 1475, 1695, 1786, 1849,
2306
Kanonissen 21, 102, 202, 2430
Kantor 1647
Kanzleibote, -diener, -rat, -schreiber s.
Boten, Diener, Räte, Schreiber
Kanzleien 453, 509, 886, s.a. Le-
henskanzlei u. Systematik: Kanzlei,
Archiv
- Amtskanzlei, kurf. 503, 755, 764
- Hofratskanzlei 453, 531, 583
- Klevische 884
Kanzleitaxe s. Gebühren
Kanzler (Hofrats-) 453, 808
- Vizekanzler 292
Kanzlist 1807 (Hof-), 975 (Regie-
rungs-)
Kapaune 2041, 2854
Kapellen 389, 892, 1675, 1719, 1862,
1866, 2321
Kapitän 570
- Kapitänsgeneral 2324
Kapitel 2116, 2932
- Domkapitel 330, 1488, 2004
- Kapitelbote s. Boten
- Kapitelpropst s. Propste
- Kapitelspfarre s. Pfarre
Kapläne 612, 667, 1657, 1695, 1697
(Schloss-), 1759, 1849, 1968, 2312,
2679, 2959, 2960
- *Sacellan* 2303
Kaplanei 1699, 2116
Kaplanshaus 1069
Kapuziner 474, 560, 634, 1668
- Kapuzinerin 2404
Karfreitag u. -samstag 690, 1732
Karmeliter 1752
- Karmelitinnen, Karmelitessen 109,
110, 1668, 1754, 2117, 2354
Karneval 2402
Karpfen 1617, 2283

-Setzlinge 1601
 Karten 1023, 1062, 1955
 Käse 1349
 Kastenamt 554
 Kastner 459, 604, 660, 827 (Inte-
 rimskastner), 854, 1030, 1031, 1498,
 1782, 1791
 Katholiken 1675, 1691
 Kauf 75, 293, 296, 470, 483, 506, 542,
 648, 661, 753, 796, 808, 810, 824,
 897, 902, 987, 993, 998, 1000, 1104,
 1198, 1232, 1237, 1298, 1300, 1359,
 1367, 1375, 1450, 1505, 1593, 1627,
 1684, 1745, 1905, 2039, 2055, 2057,
 2061, 2107, 2291, 2293, 2294, 2296,
 2316, 2354, 2437, 2472, 2475, 2478,
 2481, 2485, 2488, 2492, 2495, 2523,
 2661, 2667, 2675, 2714, 2717, 2723,
 2810, 2988, 3012, 3014, s.a. Erwerb
 u. Systematik: Zevenaar, Pacht-,
 Zehnt-, Verkaufsangelegenheiten
 - Erbkauf 79, 2069, 2855
 Kaufbriefe 603, 1646, 1671, 2206,
 2218
 Kaufhändler, Kaufleute 293 (jüdische
 Landhändler), 1885, 2921, 2986
 Kaution 639
 Kavalleristen 308
 Kelche 2318, 2680, 2955
 Kellner 379, 2351
 Kerzen 34, 351, 1739, 2213, 2315,
 2872
 Kesselflicker 2269
 Kesselschläger 1939
 Kinder 61, 63, 65, 71, 72, 85, 92, 95,
 175, 190, 557, 594, 715, 773, 841,
 995, 1193, 1196, 1273, 1323, 1402,
 1442, 2106, 2160, 2199, 2557, 2631,
 2633, 2737, 2749, 2806, 2934, 3001,
 3002
 Kindsschwängerung s. Schwängerung
Kioletten 2559
 Kirche 390, 2303 u. v.a. Systematik:
 Kirchenangelegenheiten
 Kirchen 770, 798, 1654, 1662, 1667,
 1680, 1696, 1704, 1707–1709, 1724,
 1731, 1735, 1739, 1740, 1747, 1753,
 2005, 2302–2304, 2308, 2313, 2343,
 2683, 2959, 3016, s.a. Bischofs-,
 Stiftskirche

Kirchenbänke s. Kirchenstühle
 Kirchengeräte s. Messgeräte
 Kirchendiener, -korn, -pröpste s. Die-
 ner, Getreide, Pröpste
 Kirchenrat 1473
 Kirchenstühle (-bänke) 770, 1713,
 1714, 1735
 Kirchentüren 1726
 Kirchenangestellte 1657, 2957 (Kir-
 chenvorsteher)
 Kirchspiel 78, 95, 347, 1949, 2009,
 2038, 2129 (-lasten), 2368, 2472,
 2549, 2574, 2595, 2600, 2614, 2662,
 2668, 2731, 2774, 2794, 2800, 2828,
 2830, 2841, 2855, 2861, 2862, 2865,
 2871, 2874, 2905, 2952, 2955
 Kirchweih s. Jahrmärkte
 Klausner s. Eremit
 Kleidung 45, 46, 127, 910, 933, 1873,
 1903, 1904, 1914, 1915, 2426, 2442,
 s.a. Leibrock, Uniform, *Justaucorps*
 Kleinodien s. Schmuck
 Kleriker s. Geistliche
 Klöster 477, 710, 714, 745, 794, 1470,
 1471, 1646, 1661, 1663, 1665, 1668,
 1673, 1684, 1690, 1703, 1748, 1783,
 1981, 2084, 2114, 2244, 2360, 2796,
 s.a. Abteien
 - Dominikanerkloster (Prediger-) 1671
 - Kapuzinerkloster 474
 - Karmeliterkloster 1752
 - Karmelitinenkloster 109, 111
 - Ursulinenkloster 212, 214
 Knechte 622, 798, 963, 970, 995, 1510
 - Amtsknecht 586, 846, 853, 1036,
 1050, 1069
 - Brauknecht 1342
 - Dienstknecht 1345
 - Feldknecht 816
 - Forstknecht 1612
 - Fußknecht im hzgl. Marstall 453
 - Gartenknechte 390
 - Jägerknecht 557
 - Ochsenjunge 960
 - Pferdeknechte 1623
 - Reitknecht 964
 - Schlossknecht 1320
 - Weherknecht 957, 1032, 1331, 1338
 (Herrschafts-), 1389, 1395, 1406,
 1625

Köchinnen 972, 1926
Kohle 321, 1521, 1542 (Holzkohle),
1556, 1583, 1591, 1909, 2109
Kollationsrecht s. Rechte
Kollegiatkirche s. Stifte: Stiftskirche
Kommandant, Kommandeur 324, 437,
529, 2369 (Truppen-), 2930, 2931
Kommende 1683
Kommissare
- Exekutionskommissar 1692
- General-Regierungskommissar 3033,
3035
- Landkommissar 349
- Pflegekommissar 578
- Prinzipalkommissar 424
Kommissariate
- Landkommissariat 349
- Landschaftskommissariat 537, 539,
540
- Ritterschaftskommissariat 537
Kommission 2317
Kommissionen 303
- Braukommission 585
- Kommissionsunkosten s. Gebühren
- Landrichterantskommission 598
Kommunion 1700
Konfekt 948
Konfessionen, katholische 1749
- Konfessionspolitik 356
- Lutherische 1691, 1749
Konflikte 2228
Könige 293, 302, 514, 2342, 2789,
2936 (Vizekönig)
Königinnen 148, 302, 303, 533
Konsumptionsordnung 2056
Konterbande s. Schmuggelware
Konto, Eröffnung eines 1241
Kontributionen 293, 308, 313, 323,
330, 436, 450, 926, 1755, 1757,
1759, 1760, 2127, 2132, 2322, 2329,
2335, 2336, 2350, 2549, 2698
Konversion 1698, 1749
Konzession s. Braukonzession
Kopfsteuer s. Steuern
Kopien s. Abschriften
Korn s. Getreide u. Früchte: Feldfrüchte
Korporale 1765, 1768
Krämer 293, 390, 453, 1584, 1804, s.a.
Händler u. Kaufhändler
Krankenpfleger 1651

Krankheit 280, 544, 1763, 1816
Krankheiten
- *Les sis matique* 278
- *Raissender Stein* 268
- (Rote) Ruhr 282, 1196
- Epidemien 390
- Fieber 264, 1856
- Fleckfieber 390
- Gicht 1843
- Gliederschwäche 277
- Halsschmerzen 283, 569
- Husten 276
- Infektionskrankheiten 390
- Magenschmerzen 283
- Pest 259, 293, 1207
- Schlaganfall 42
- Schweinesucht 1041
- Seitenstechen 270
- Viehkrankheiten 2299
Kräuter 2287
Krebse 1395
Kredite 296, 820, 1179, 1213, 1216,
1235, 1786, 2084, 2109, 2113, 2115,
2231, 2351, 2741, 2767, 2888, 2943,
2995
Kreditoren s. Gläubiger
Kreuz-Orden s. Stern-Kreuz-Orden
Kreuzbrüder 2310, 2760
Kreuzer 558, 585, 1232, 1442, 1479
Krieg 1658, 1764
- Dreißigjähriger Krieg 1011, 2304
- Kriegsausgaben 511, 1249
- Kriegsdienst 2345
- Kriegsschäden s. Schäden
- Kriegswesen 155
Kriminalfälle 2204
Küche 1202, 2420
Küchenmägde s. Mägde
Küfer 1582
Kühe 668, 2293, 2612, 2711
Künstler 909
Kupfer 174
Kupferkessel, Handel mit 2269
Kupferschmiede 908
Kürassiere 1207, 2627
Kürassierregimenter s. Regimenter
Kurfürsten 37, 332, 339, 344, 348, 439,
444, 462, 470, 486, 489, 499, 500,
509, 510, 528, 542, 556, 559, 572,
574, 576, 608, 665, 676, 705, 710,

739, 761, 820, 840, 867, 869, 1035,
1092, 1277, 1325, 1489, 1589, 1617,
1620, 1698, 1733, 1734, 1814, 1818,
1976, 2014, 2315, 2855, 3029

Kurfürstinnen 15, 21, 1788

Kurmede, Kurmut s. Besthaupt

Küster 547, 586, 1682, 1719, 1722,
1745, 1746, 2760

Küsterei 2320

Küsterhaus 1709

Küsterrock 1750

Kustos 1849, 2956

Kutschen 130 (Post-), 175 (Reise-),
938, 946, 1098, 1847, 2445, 2449

Kutscher 957

L

Lagerbücher s. Salbücher

Lakaien 957, 1438

Land s.a. Ackerland u. Heuland

- *Garsbylcke* 2602

- Brachland s. Driesch

- Landgewinnung 2354

Land(es)steuern s. Steuern

Landbesitz 2315, 2701, 2974 (Erbland)

Land(es)ausschuss 420, 771

Landesverweis s. Ausweisung

Landfahne 420

Landgerichtsbote, -schreiber, -verwal-

ter s. Boten, Schreiber, Verwalter

Landhauptmann, -leutnant, -marschall

s. Hauptmann, Leutnant, Marschall

Landkommissariat, -kommissare s.

Kommissariate, Kommissare

Landlos s. *Cavel*

Landmesser 2476, 2496, 2529, 2530,
2532, 2533

Landmiliz 420, 657

Landrentmeister, -richter, -richteramt,
-schreiber, -schultheiß s. Rentmeister,
Richter, Richteramt, Schreiber,
Schultheißen

Landsassen 453, 524, 537 (-freiheit)

Landschädliche Leute 293, 390, 1021,

2209, s.a. Zigeuner, Landstreicher,
Bettler, Hausierer, Vagabunden

Landchaftskommissariat s. Kommissa-
riate

Landstände 300, 377

Landstreicher 2790

Landtage 361, 537, 2390

Landvermessung s. Vermessung

Landvogt s. Vögte

Landwehr 2798

Landwirte s. Bauern

Landwirtschaft 651, 1527 u. v.a. Sys-
tematik: Landwirtschaft

- Ackerbau 2287

- Flurschäden s. Schäden

Lästerung 1369

Lebzelter s. Bäcker

Ledermüller s. Müller

Legat (Erbschaft) 201

Lehen 93, 458, 618, 637, 747, 810,
2473, 2522, 2524, 2542, 2721, 2799,
2805, 2859

- Burglehen 2698, 2730

- Fischergutslehen 637, 733

- Kalkofen 712

- Lehensangelegenheiten 2354 u. v.a.
Systematik: Lehensangelegenheiten

- Lehensgehölz 710

- Lehenszinsgüter 2523

- Mannlehen 2351

- Ritterlehen 534

- Zehntlehen 2731

Lehensbriefe 453, 1008, 2768

Lehensdienst 293

- Loskauf vom 2980

Lehenseid 2525, 2698

Lehenskanzlei 618

Lehenspropst 1216

Lehenssteuer s. Steuern

Lehnhof 98, 2476, 2488, 2489, 2491-
2495, 2497-2515, 2517-2519, 2529,
2530, 2532, 2533, 2589, 2591, 2596-
2598, 2609, 2620, 2631, 2633, 2662,
2669, 2676, 2769, 2819, 2825, 2829,
2839, 2878

- Mannkammer 2980

Lehnsmutung 2698

Lehrer (Schulmeister, *Ludimagister*,
Präzeptor) 30, 140, 141, 848, 1647,
1686, 2760, 2956

- Gymnasialprofessor 1728

- Lehrerstelle 1686

- Tanzlehrer 2433

Lehrjunge 523

Lehrstelle 1822

Leibgarde 457

- Leibrente s. Renten
 Leibrock 2632
 Leichtfertigkeit 622, 653, 719, 1276,
 1283, 1304, 1313, 1318, 1320, 1324,
 1326, 1332, 1334, 1336, 1344, 1420,
 1426, 1428, 1429, 1431, 1435, 1455
 Leineweber s. Weber
 Leinwand 157
 Leutgerechtigkeit 558
 Leutnant 431, 560, 724, 797, 863, 1804
 (Land-), 1805 (Zeug-), 2100 (*Lieute-
 nant feodal de la sale*)
 Leyendecker s. Dachdecker
Litterae dimissoriales s. Dimissorien
 Lizentiaten 88, 141, 292, 303, 600
 (Land-), 633, 1475, 1815, 1848,
 2200, 2391, 2936
 Logierorte s. Unterkunft
 Lohn 546, 604, 775, 813, 839, 845,
 854, 862, 913, 959, 975, 1145, 1156,
 1167, 1307, 1494, 1524, 1527, 1536,
 2273, 2412, 2466, 2468, 2570, 2573,
 2632, 2663, 2765, 2978
 - Abrechnungen 289
 - Gehaltszulage 843
 - Rittgeld 952
 Lossprechung 523, 670, 785
 Lotterie 2716
Ludimagister s. Lehrer
 Lumpen s. Hadern
- M**
 Mägde 594, 622, 653, 963, 1283, 1320,
 1340, 1384, 1925
 - Dienstmägde s. Dienstmägde
 - Küchenmägde 957, 969, 1304, 1428
 - Schlossdienstmagd s. Dienstmägde
 - Viehmagd (Ober-) 969, 1276
 Magister (Philosophie) 1657
 Mahd 1107
 Major 308 (Untergeneral-), 1792, 2627
 Malefizanten s. Straftäter
 Maler 253, 570 (Hof-), 1704
 Malerei (Fresko-) 153
 Malz 1301
 Mannkammer s. Lehnshof
 Mannschaften 419
 Markgeld s. Münzen
Markhung s. Grenzen
 Markt s. Wochenmarkt
- Marktschreiber s. Schreiber
 Markustag 2901
 Marschall 289, 2094, 2561
 - Hofmarschall, pfalz-neuburg. 384
 - Landmarschall, pfalz-neuburg. 384,
 587
 - Obermarschall 382
 Marschanweisungen 442
 Marstall, hzgl. 453
 Martersäule 684
 Martinsteuer s. Steuern
 Märtyrer 122
 Maße
 - Tüschembroicher 2068
 - Viertel 824, 1340
 - Wassenberger 2068
 Mathematik 155
 Matrikel 358
 Mauern, Friedhofsmauer 2308
 - Gartenmauer 898
 - Ringmauer 509
 Maurer 780, 899, 1672, 2410, 2416,
 2973
 Maurerarbeiten 891
 Mautner 692 (Mautverwalter), 849,
 1182, 1288, 1471, 3035 (Mautbeam-
 te)
 Mautrecht s. Rechte
 Medikamente 255, 271, 273, 275, 281,
 581, 917, 923, 1826
 - Badezusatz gegen Gicht 1843
 - Elfenbeinpulver 263
 - Froschlaichpflaster 266
 - Frostsalbe 265
 - gegen Gliederschwäche 277
 - Indischer Balsam 256
 - Medikation 260, 269, 279, 1840
 - gegen (Rote) Ruhr 282, 1196
 - für Tiere 263, 2711
 Medizin, Behandlung 255, 281 (Ader-
 lass), 1763, 2289 (Wunden bei Tie-
 ren)
 - Behandlungskosten 1763
 - Tiermedizin 1637, 2299, 2711
 Mehl 499, 1030, 1308
 Mehler s. Müller
 Mesner s. Küster
 Messe (Herbst-), Frankfurter 2085

Messen (Gottesdienste) 23, 119, 1648,
1674, 1678, 1688, 1716, 1733, 2312,
2321
- Englische Messe u. Frühmesse 1725
- Jahrgedächtnisse 2316, 2956
- Seelenmessen 23, 34, 376, 2311,
2682
- Stiftungen 1693
- Totenmessen 30, 2314
Messgeräte 1662, 1718, s.a. Kelch,
Patene, Ewiges Licht, *Missale Roma-
num*, Ziborium
Messgewänder 1718, 1745, s.a. Küster-
rock, Ministrantenröcke
Metzger 690, 1584, 1627, s.a. Fleisch-
hacker
Michaelissteuer, -zins s. Steuern, Zins
Militärdienst 1207
Ministrantenröcke 1750
Missale Romanum 1743
Misshandlungen 1444, 2323
Mitgift s. Heiratsgut
Mobiliar 46, 49, 50, 59, 64, 837, 860,
891, 903, 932, 933, 1014, 1323,
1865, 2060, 2928
Momboir 2240, s.a. Vormund
Montierung s. Mundierung
Mord 594, s.a. Totschlag
Mörder 1976
Mörtel 145
Mühlen 93, 191, 535, 674, 698, 1110,
1582, 1585, 1625, 1939, 2040, 2045,
2051, 2052, 2056, 2066, 2078, 2412,
2528, 2548, 2566, 2588
- Bau 643
- Brunnenmühle 1585
- Inspektion 677
- Mühlenzwang 2056
- Mühlensteine 1585
- Papiermühle 1592
Müller 401, 490, 499, 545, 628, 689,
1030, 1307, 1584, 1594, 1595, 1738,
2066, 2076
- Bestandsmüller 1443
- Ledermüller 531
- Mühlenjunge 628
- Mühlenmeister 2350
- Müllerstochter 1427
- Papiermüller 1340

Mundierung (Montierung, Ausrüstung)
320
- Helme 421
- Mundierungsgeld 422, 423, 427
Münze 305, 2652
Münzen 1249, 2085, 2997
- Markgeld 2563
- Münzbereinigung 453
- Münzprägung 305, 455
- Münzsorten 487, 510, 1249, 2085,
2100, s.a. Albertiner, Albus, Batzen,
Dukaten, Ecus, Florinen, Groschen,
Gulden, Heller, Jacobiner, Kreuzer,
Nobeln, Patacons, Pfennige, Pistolen,
Schilde, Schillinge, Sols, Stüber, Ta-
ler, Währungen
- Münzverschlechterung u. -verrufung
390
- Scheidemünzen 293
Münzordnungen 337
Münzprüfer (*Wardein*) 2140
Musiker 30, 1647, s.a. Flötist, Geiger,
Organist, Kantor, Sänger, Trompeter
u. Spielleute
Musikinstrumente 919
Musketen s. Gewehre
Musketier 809

N

Nachbarn 347, 1398, 1962, 1984
Nachlässe 48, 59, 636, 708, 1180,
1218, 1328, 1692, 1729
Nachsteuern s. Steuern
Nägel 1327, 1544, 2713
Nagelhammer, -schmiede 395, 1535,
1545
Nagler 670, 1534 (Nagelmeister)
Nähseide 944
Nebeneinkünfte s. Akzidentien
Neujahrgaben s. Jahreswechsel
Niederländer 1041
Nobeln, alte u. neue 449
- Henricusnobeln 449, 2968
- Rosennobeln 449
Notare 3, 631, 1228, 1812, 2060, 2260,
2647, 2728
Nuntius, päpstl. 474

O

Obduktion 1311

Obligationen s. Schulden
Obristforstmeisteramtsverwalter s.
Verwalter
Obst 2361
- Obsternte 2073
- Südf Früchte 151
- Trockenobst 936
Ochsen 758, 1505, 1627 (ungar.)
Ochsenjunge s. Knechte
Offiziere 414, 429
Opferstock 1363
Ordensleute 1668, 1697, 1799, s.a. Augustiner, Benediktiner, Dominikaner, Franziskaner, Jesuiten, Kapuziner, Karmeliter, Kreuzbrüder, Ritterorden, Stern-Kreuz-Orden, Ursulinen, Zisterzienser
Organisten 30, 848, 1647, 1741, 1746
Orgelbauer 904, 2308
Orgelpositiv 904
Orgelunterricht 1746
Ostern 497, 1716
Österreicher 389

P

Pacht s.a. Verpachtung
- Erbpacht 62, 75, 2749, 2991
Pacht, Pachtgeld 86, 881, 1115, 1952, 2020, 2029, 2031, 2037, 2042, 2056, 2058, 2062, 2063, 2074, 2079, 2081, 2259, 2320, 2351, 2590, 2593, 2600, 2643, 2772, 2796, 2804, 2813, 2826, 2835, 2856, 2860, 2967, 2977, 2989
- Bestandsgeld 1114, 1118, 1126, 1127
Pachtbriefe (Pachtzettel) 66, 1104, 1109, 2023, 2049, 2487, 2799
Pachtbuch 2026, 2027
Pächter (Beständer) 1009, 1095, 1362, 1499
- Erbpächter 2083, 2764, 2874
- Tabakappalto (*-appaltatore*) 459, 1249
Pachtgüter 2213, 2553 u. v.a. Systematik: Pachtgüter u. Pachtangelegenheiten
Pachtlisten (Erb-) 2083
Pachtregister 2023, 2024, 2029, 2031, 2034, 2035, 2037
Pachtschulden s. Schulden
Pachtzettel s. Pachtbriefe

Pactum Marianum 1721
Pagator s. Buchhalter
Pakete 974, 983, 2448
Papiermüller s. Müller
Päpste 112, 416, 1793
Passbriefe 459, 542
Passierscheine, -privilegien 136, 392, 743, 779, 872, 957, 1099, 1518, 1684, 1756, 2272, 2326, s.a. Geleitscheine u. Passbriefe
Pastoren 59, 306, 2120, 2187, 2202, 2215, 2270, 2303, 2314, 2316, 2320, 2369, 2622, 2973, 3000, 3017, s.a. Pfarrer
Patacons 2267
Patene 2318
Patente 399, 539, 559, 762, 867
Pensionen 1981, 2101, 2144, 2306, 2362, 2608, 2792, 2937, 2997
- Pensionsstreit s. Prozesse
Pest s. Krankheiten
Pfändung 705, 1310, 1393
Pfandverschreibung 2881, 2925
Pfannenschmied 1804
Pfarrangehörige 804
Pfarr-/Pfarrei 124, 829, 1649, 1658, 1677, 1679, 1706, 1715 (Kapitels-), 2305, 2471, 2475, 2479, 2503, 2520, 2582, 2599, 2677, 2679, 2681
- Pfarrschreiber s. Schreiber
Pfarrer 124, 570, 648, 804, 855, 975, 1090, 1454, 1515, 1656, 1657, 1664, 1685, 1692, 1695 (Stadt-), 1702, 1721, 1729, 1734, 1742, 1743, 1799, 1800, 1825, 2319, 2391, 2678–2680, 2956, s.a. Pastoren
Pfarrgerechtigkeit 1678
Pfennige 197, 2220
Pfennigmeister 460, 475 (landesherrl.), 560
Pferde 132, 133, 263, 296, 409, 450, 453, 765, 783, 1035, 1098, 1495, 1623, 1624, 1755, 1906, 1907, 2238, 2285, 2289, 2291, 2294, 2296, 2453, 2612, 2750, 3005
Pferdeknechte s. Knechte
Pferdestall 590
Pflanzen s. Blumen u. Bäume
Pflegeramt s. Ämter (Bez.): Pflegämter
Pflegerkommissar s. Kommissare

Pfleger 458, 566, 587, 591, 784, 808,
 893, 926, 928, 1027–1029, 1038,
 1040, 1043, 1082, 1270, 1486, 1601,
 1744
 - Pflegerverwalter 643, 648, 692
 Philologie 141
 Philosoph 1826
 Philosophie 141, 154
 Pistolen (Währung) 449 (ital.), 2483
 (franz.)
 Plattner (Hof-) 453
 Plünderung 327, 1764
Pointijn 2480
 Polen 298
 Politik 298
 Polizeikompetenz 621
 Polizeiordnung 293
 Portrait s. Gemälde
 Post 974
 - Postordnung 396
 - Reichs-Oberpostamt 984
 - Reichspostmeister 521, 560, 1815
 Postbote, -kamerad 175, 867
 - Postmeister 1098
Präbende s. *Benefizium*
 Präfekt (Sub-) 3037
 Prägung s. Münzprägung
 Prälat 2116
Präzeptor s. Lehrer
 Prediger s. Dominikaner
 Predigerkloster s. Klöster
 Primiz 1689, 1845
 Prioren 306, 443, 1616, 1651, 1668
 (Priorin), 1671, 1690, 1717, 1911
 (Subprior), 2121, 2267, 2317, 2487,
 2760, 2981
 Privilegien 363
 - *Privilegium Nationis* 473
 Prokuratoren s. Advokaten
 Päpste 1652
 - Dompropst 245, 1652, 1793, 1830
 - Kapitelpropst 2694
 - Kirchenpäpste 788, 1724
 - Lehenspropst s. Lehenspropst
 Protestanten 519, 1675
 - Calvinisten 193
 - Exulanten 293
 - Hugenotten 293
 Protokolle s. Augenschein, Gericht, Rat
 Prozesse 97, 211, 1000, 1675, 1678,

1702, 1742, 2004, 2050, 2351, 2368,
 2487, 2544, 2548, 2549, 2553, 2977,
 3020 u. v. a. Systematik: Gericht u.
 Gerichtl. Auseinandersetzungen
 - Erbschaftsprozess 88, 92, 95, 102
 - Expurgationssache 2225
 - *Gant*prozess 610, 669
 - Inquisitionsprozess 558
 - Pensionsstreit 1754
 - Prozessführung 453
 Prozessionen 404
 Prügelei s. Schlägerei

Q

Querulant 371
 Quittungen 30, 34, 59, 75, 91, 126,
 133, 136, 339, 343, 410, 450, 452–
 454, 456, 462, 503, 513, 808, 845,
 846, 884, 889, 894, 945, 949, 951,
 952, 958, 975, 979, 984, 991, 1007,
 1069, 1072, 1212, 1233, 1234, 1237,
 1242, 1259, 1337, 1442, 1524, 1569,
 1624, 1647, 1650, 1653, 1656, 1662,
 1667, 1676, 1739, 1740, 1743, 1745–
 1747, 1882, 1885, 1887, 1903, 1906,
 1910, 1915, 1917, 1931, 1944, 1989,
 1990, 1997, 2000, 2074, 2079, 2086,
 2087, 2089, 2093, 2100, 2104, 2120,
 2121, 2131, 2138, 2140, 2284, 2291,
 2296, 2306, 2312, 2313, 2317, 2320,
 2329, 2351, 2395, 2424, 2426–2428,
 2432, 2433, 2438, 2446, 2454, 2474,
 2489, 2492, 2505, 2570, 2573, 2577,
 2584, 2588, 2591, 2594, 2612, 2613,
 2621, 2632, 2652, 2656, 2667, 2710,
 2713, 2714, 2741, 2745, 2754, 2760,
 2762, 2777, 2780, 2783, 2786, 2802,
 2813, 2818, 2843, 2867, 2868, 2880,
 2891, 2897, 2904, 2905, 2927, 2943,
 2956, 2957, 2968, 2970, 2976, 2980,
 3017
 - Vordrucke 2610
 - Zollquittungen 1569, 2441, 2567
 Quittungsgebühr s. Gebühren

R

Rat 183, 469, 535, 555, 562, 564, 582,
 597, 619, 630, 664, 725, 827, 1691,
 2648, 2921, 2922, 2926, 2940
 - Großer Stadtrat 2236

- Innerer Rat 647
- Ratsprotokolle 1998
- Räte 355, 885, 2267, 2322, 2523, 2646, s.a. Hofräte u. Geheimer Rat
- Administrationsrat, geistl. 2266
- Hofkanzleirat 2396
- Hzgl. 2938
- Kammerrat 2364
- Kgl. 2263, 2637
- Pfalz-neuburg. 385, 558, 2085
- Regierungsrat 605, 808, 810, 1744
- Staatsrat 303, 2132
- Ratsfreunde 695
- Raub 293 (Straßenraub), 655, 672, 738, 760, 765, 826, 1370, 1376, 1658, 2323, 2330, 3005
- Rauchfänge s. Kamine
- Rauchhühner s. Hühner
- Rebellen (Bauern) 505
- Rebellion s. Bauernrebellion
- Receveur s. Rentmeister
- Rechenkammer (*Chambre de comptes*) 2539
- Rechnungsbericht 1829
- Rechte 2485
 - Besitzrechte 177, 178
 - Fährrecht 2916
 - Gerechtsame 293, 2701
 - Gewohnheitsrecht 2643
 - Herrschaftsrechte 2503
 - Jagdrecht 1603, 3015
 - Kollationsrecht 2303
 - Mautrecht 537
 - Nutzungsrecht 2930
 - Schankrecht 1572
 - Wasserrechte 2549
 - Zitationsrecht 2921
- Rechtfertigung s. Prozesse: Expurgationssache
- Rechtsgutachten s. Gutachten
- Regierungsexpedito 570, 1091, 1815
- Regierungskanzlist, -rat s. Kanzlist, Räte
- Regimenter 310, 323, 413, 414, 441, 1041, 2332, 2349
 - Kürassierregimenter 426, 1207
- Reichskammergericht 2351, 2369
- Reichstag, immerwährender zu Regensburg 393
- Reichstaler s. Taler
- Reisen 60, 284, 312, 453, 526, 907, 957, 959, 974, 1867, 1868, 1870–1872, 1874–1876, 1879, 1883, 1884, 1886, 1890–1896, 1898, 1899, 1901, 1902, 1991, 2368, 2428, 2444, 2452, 2550, 2571, 2768, 2796, 2797 u. Systematik: Familie, Reisen
- Reiter 1389 (kaiserl.), s.a. Kavalleristen, Kürassiere, Überreiter, Vorreiter
- Reiterei (brandenburg.) 598
- Reitknecht s. Knechte
- Rektoren 876, 1741, 1805, 2954
 - Rektorin 770, 1732, 1814, 1843
- Reliquien 120, 1703
- Remigiustag 2599, 3001
- Reminisce* 1085
- Rentbriefe 66, 2082, 2876, 2877, 2882, 2937
- Renten 46, 53, 79, 86, 89, 90, 95, 1129, 1978, 1993, 2084, 2089, 2100, 2116, 2251, 2350, 2362, 2541, 2584, 2585, 2608, 2617–2619, 2628, 2631, 2635, 2653, 2698, 2718, 2722, 2724, 2741, 2749, 2771, 2772, 2792, 2813, 2892, 2936, 2943
 - Erbrente 92, 2487
 - Jahrrenten 67, 180
 - Kapitalerbrente 2621
 - Kapitalrente 94
 - Leibrente 2120
 - Rentverschreibung 2105
 - Salzrente 344, 453
 - Schuldrente 81
- Rentmeister (*Receveur*) 59, 75, 312, 887, 1882, 1960, 2088, 2100, 2351, 2524, 2576, 2698, 2736, 2741, 2753, 2756, 2760, 2761, 2763, 2766, 2772, 2893, 2898, 2926, 2932, 2936, 2939
 - Landrentmeister 126, 2091, 2875
- Rentmeisterei 2569
- Reparaturen 509, 776, 891, 892, 898, 903, 906, 943, 1071, 1087, 1859, 2308, 2422, 2528, 2556, 2701, 2707, 2982
- Repartitionen 331, 338, 414, 439, 440, 2347, 2354
- Repartitionssteuer s. Steuern
- Republik 3034
- Restitution 811
- Revers (Reversalbrief) 1008

Rezepte 114, 171 (*Haarwuchsmittel*),
263, 265–268, 275, 276, 278, 283,
1637, 2288 (*Wurmbefall des Getrei-*
des), 2289, 2299, 2711
Richter 761, 1335, 1650, 1977, 2014,
2723, 2736, 2883, 2938
- Landrichter 587, 591, 596, 604, 606,
648, 770, 854 (*-besoldung*)
Richteramt (Land-) 251, 496, 558, 587,
592, 598, 606, 608, 633, 720, 789,
809, 837, 838, 1012, 1024, 1582
- Landrichteramtskommission s. Kom-
missionen
- Landrichtereinnehmer (*Casseur*) 850
- Richteramtsrechnung 638
Richteramtsverwalter 648, 723
- Landrichteramtsverwalter 562, 607,
638, 648, 737, 802, 834
Ritter 362, 365, 369, 379, 647, 2351,
2368
Rittergut, Ritterlehen s. Güter u. Lehen
Ritterorden
- Deutscher Orden 338, 1683
- St. Hubertus 808
Ritterschaft 375
- Immatrikulation bei der 537
- Reichsritterschaft 104
Rittertruhe 104
Rittmeister 1279, 2338
Rodung 504
Roggen 2043, 2062, 2076, 2968
Rosenkranzandacht s. Andacht
Rotgerber s. Gerber
Rüstkammer 1863

S

Saat s.a. Aussaat
- Getreidesaat 1638
- Samen 941
Sacellan s. Kaplan
Säcke 1971
Sägbaum 1432
Salat (*Rapunzel-*) 937
Salbücher (*Lagerbücher*) 1019, 1683,
2484
Salvanguardien 2323
Salz 344, 1588, 2441
- *Salzscheuben* 779
Salzrente s. Renten
Samt 944

Sand 882
Sänfte 951
Sänger 1741
Sarg 34
Satisfaktionsgelder 363
Sattelkissen (*Sellen*) 1291
Sattler 938, 1800, 1804, 2445 (*-meis-*
ter)
Savoyarden 390
Schachtel 480
Schäden 390, 485, 561, 598 (*Getreide*),
723 (*Viehweiden*), 1041, 1120, 1338,
1495, 1572, 2759
- Brandschäden 1013, 1083, 1572
- Fischereischäden 1331 (*Fischbrut*),
1597
- Flurschäden 816 (*Wiese*), 1635
- Kriegsschäden 296, 318, 322, 327,
1011, 1764, 2328, 2332, 2334, 2338
- Schadenslisten 2327, 2332
- Waldschäden 500, 1120
- Wasserschäden 698, 776, 2967
- Wildfuhrschäden 390, 485
Schafe 598, 1554, 1630, 1632, 1634,
2041 (*Lämmer*), 2612, 3010
- *Schaftrieb* 729
Schäfer s. Hirten
Schankrecht s. Rechte
Scharfrichter s. Henker
Scharwerk u. Scharwerksuntertanen s.
Fronddienst u. Fronddiener
Schatzung s. Steuern
Schätzung 459, 636, 733, 1107, 1633
(*Vieh-*), 1639, 1642, 2211, 2672,
2726, s.a. Taxation
Schenkmeister 1980
Schichtmeister 1567
Schiedsrichter 2913
Schiefer 2317
Schiffahrt, Ladung 453, 483
Schilde, alte (*Münzen*) 2901
Schillinge 524, 2140 (*brabant.*)
Schlachtung 690
Schlafgeld s. Steuern
Schlägerei 741, 1269, 1282, 1387,
1439, 3005
Schleppnetz (*Fischsegen*) 1597
Schloss 746 u. v.a. Systematik: Schloss
Schlosser(in) 545, 570

- Schlosskaplan, -knecht, -wächter s.
 Kapläne, Knechte, Wächter
 Schlüter, (Landgerichts-Unter-) 598
 Schmalz 598, 1124, 1333
 Schmiede 469, 957, 1185, 1367, 1397,
 1404, 1532, 1533, 1534 (-meister),
 1536, 1584, 2442, 2462, 2556, s.a.
 Gold-, Silber-, Kupfer-, Blech-, Huf-,
 Pfannen- u. Nagelschmiede
 - Schmiedearbeiten 2442, 2462
 Schmuck 45, 890, 910, 1908
 - Diamantring 1828
 - Kleinodien 127
 Schmuggelware (Konterbande) 293
 Schneider 545, 910, 1311, 1582, 1584,
 1900, 2369, 2442
 Schöffen 183, 586 (Dorf-), 1953, 1984,
 2055, 2132, 2145, 2158, 2166, 2201,
 2211, 2226, 2238, 2277, 2303, 2323,
 2338, 2343, 2511, 2516, 2518, 2541,
 2595, 2640, 2662, 2677–2679, 2736,
 2741, 2793, 2883, 2906, 2932, 2938,
 2997, 3008, 3010
 - Schöffienstelle 2145
 Schöffengericht = Gericht
 Schreiber 560, 617, 958, 975, 1741,
 1930, 1940, 2236, 2368, 2391, 2553,
 2635
 - Amtsschreiber 1815
 - Forstschreiber 493, 861
 - Geheime Schreiberin 148
 - Gerichtsschreiber (*Greffier*) 630, 860,
 874, 2132, 2459, 2575
 - Hofkammerkanzleischreiber 1815
 - Hofschreiber 559
 - Landgerichtsschreiber 468, 558, 600,
 605, 644, 677, 709, 741, 806, 858,
 859, 862, 877, 999, 1748, 1815
 - Landschreiber 453, 1770
 - Marktschreiber 586, 688
 - Pfarrschreiber 2391
 - Stadtschreiber 434, 565, 648, 852,
 855, 878, 1815, 1819
 - Zollschreiber 2351
 Schuhe 910, 2426
 Schuhmacher s. Schuster
 Schuldbriefe 588, 647, 2115
 Schulden 58, 70 (Erbschafts-), 83, 197,
 205, 296, 524, 595, 614, 641, 642,
 668, 706, 734, 739, 745, 777, 814,
 833, 865, 990, 1014, 1181, 1184–
 1186, 1195, 1197, 1209, 1210, 1212,
 1217, 1219, 1221–1223, 1225–1227,
 1229, 1243, 1248, 1273, 1347, 1399,
 1434, 1454 (Zehnt-), 1460, 1463–
 1467, 1469, 1472, 1474, 1476, 1479,
 1481, 1482, 1485, 1498, 1502, 1503,
 1506, 1507, 1673, 2092, 2096, 2098,
 2100, 2102, 2106, 2111, 2114, 2171,
 2213, 2261, 2319, 2368, 2477, 2479,
 2549, 2553, 2648, 2650, 2658, 2877,
 2883, 2898, 2904, 2905, 2910, 2936,
 2957, 3002, 3020
 - Lohnschulden 546, 552, 775, 813,
 839, 843, 1494
 - Obligationen 59, 339, 695, 783, 800,
 1228, 1243, 2104, 2889, 2896
 - Pachtschulden 2870, 2906, 2908,
 2911, 2977, 3007
 Schuldrente s. Renten
 Schuldscheine 80, 894, 1182, 1183,
 1205, 1466, 2109, 2716, 2902, 3001
 Schule 1273, 1686, 1737, s.a. Systematik: Familie, Schulbesuche
 - Schulbesuch 1737
 - Schuldieners s. Diener
 - Schuldienst 1686
 - Schulmeister s. Lehrer
 - Unterricht 517, 1694
 Schultheißen 297, 340, 371, 379, 560,
 1980 (Land-), 1982, 1983, 1989,
 2014, 2100, 2152, 2186, 2233, 2368,
 2487, 2548, 2549, 2574, 2692, 3008
 Schussgeld 1032
 Schussregister 1600
 Schuster 781, 785, 910, 1318, 1582,
 1584
 Schutzbriefe 335, 411, 2324, 2342, s.a.
 Geleitbriefe
 Schützen 314, 1606, 1981
 Schutzverwandter 551
 Schwangerschaft 271, 1276, 1420,
 1429, 1435, 1438
 Schwängerung 795, 1276, 1283, 1455
 Schweden 418, 460, 1763
 Schweizer 1342
 Sechstelsteuer s. Steuern
 Seelenmessen s. Messen
 Seiler 545

Sekretäre 76, 170, 279, 579, 846, 848,
885, 957, 1042, 1091, 1093, 1266,
1267, 1659, 1742, 1778, 1794, 1804,
1805, 1815, 1820, 1881, 2111, 2132,
2354, 2368 (Hofrats-), 2757, 2758

Sergeanten 99, 2454, 2568, 2653

Servisgeld 321, 450

Siegel (Gerichts-) 2640

Silber 1220

Silberschmiede 908

Simon u. Juda, Fest der Hl. 1092

Skizzen s. Zeichnungen

Soldaten 308, 407, 408, 410, 438, 445,
746, 1651, 1763, 1765, 2323, 2330,
2337, 2338, 2350, 2415

- Anwerbung 453

Söldner 660, 1474

- Soldritter 293

Sols 2086

Spaltzettel 960, 1060, 1104

Spanier 287, 309, 2322, 2361

Spielbeutel 909

Spielgeld 2351

Spilleute 453

Spital 632, 685, 815, 1653

Spitalfreund, Spitaler (armer) 1190,
1819

Spitzen 2428, 2430

Staatsrat s. Räte

Städte 81, 85, 183, 303, 308, 313, 317,
337, 338, 348, 350, 362, 363, 383,
434, 441, 527, 535, 615, 654, 683,
1016, 1020, 1471, 1761, 2097, 2140,
2251, 2350, 2709, 2733, 2887, 2919,
2921, 2938

- Hauptstädte 375

- Vorstadt 823, 989

Stadtgraben s. Gräben

Stadtschreiber u. -vogt s. Schreiber u.
Vögte

Stallgeld 1907

Stammtafeln 1, 3, 4

Stapelrecht 2518

Statthalter (Gubernator) 288, 291, 336,
451, 558 (Vize-), 652, 763

Steinbrechen 548, 1339

Steinmetzarbeiten s. Bauarbeiten

Stempelgelder s. Gebühren

Stephanstag 2985

Sterbfall s. Besthaupt

Stern-Kreuz-Orden 113, 118, 123

Steuerausschreibung 540

Steuerbefreiung 470, 550

Steuerbehörde 2225

Steuereinnahmer 358, 2544, 2548,

2549, 2553, 2577, 2578, 2611, 2613,

2615, 2617–2619, 2692, s.a. Ungeltes

Steuern 363, 459, 515, 527, 537, 625 u.
v.a. Systematik: Steuern

- Akzise 453, 459, 477, 537, 2609

- Amtssteuerrepartition 353

- Biersteuer 2610

- Brandschatungssteuer 513

- Brandsteuer 435, 1254

- Bürgersteuer 1249

- Dreiviertelsteuer 529

- Drittelsteuer 1249, 1268

- Eigengeld 448, 456, 511, 1249, 1312

- Erbschaftssteuer 1265, 2060

- Familiensteuer 338

- Fischsteuer 1261

- Freiwillige 338

- Gefälle 406, 1119, 1380

- Gültsteuer 1511

- Haussteuer 293, 1122

- *Iura Repartitionis* 1975

- Kammersteuer 459, 513, 529, 537,

1249, 1251, 1252, 1258, 1264

- Kopfsteuer 1249

- Kreissteuer 358

- Kriegssteuer 300, 529 (Extra-)

- Land(es)steuern 459, 537, 619, 2128

- Lehenssteuer 2698, 2979

- Leibsteuer 2132

- Martinsteuer 390

- ~~Mat~~rikelsteuer 2126

- Michaelissteuer 390, 518, 1250

- Nachsteuer 531, 536, 1118, 1343

- Quartalssteuer 478

- Reichssteuern 356, 358, 1253, 2125,
2128

- Repartitionen 366, 430

- Ritterschaftssteuer 538

- Rittersteuer 539

- Schatzung 293, 345, 2041, 2237

- Schlafgeld 1262, 1907

- Sechstelsteuer 1249

- Sicherheitssteuer 1975

- Sondersteuer 539

- Surrogat 1264

- Tabaksteuer 459, 1249
- Taleraufschlag 450
- Türkensteuer 358, 1257, 2122, 2124
- Ungeld 459, 1249, 1251, 1252, 1573, 2268 (Bier-)
- Unterherrschaftssteuer 2130
- Untertanensteuer 513, 1249
- Viertelsteuer 1268
- Steuernachlass 1200
- Steuerrechnungen 242
- Stiefel (Woll-) 1470
- Stiefmutter 686
- Stiefsohn 699
- Stiere 811, 2808
- Stifte 801, 1646
- Domstift 2676
- Stiftskirche (Kollegiats-) 139, 1786, 2954
- Stiftsprediger 1710
- Stiftungen (*Fundationes*) 1655, 1680
- Stilus novus* u. *vetus* 160
- Stoffe 120, 1828, 1885, 1903, 1904, 2369, 2426, 2430, 2454, s.a. Leinwand, Tuch, Spitzen, Borten, Samt
- Strafen, Strafenkatalog 1582
- Straferlass 693, 1273, 2145
- Strafhandlungen 1087, 1597, 3005
- Straftäter (Malefikanten) 1325, 1340, 2915
- Strafzahlungen s. Brüchten
- Straßen 293, 1517, 1963, 2526, 2531, 2548, 2549, 2555, 2740, 2838
- Straßenzoll s. Zoll
- Streitigkeiten (Händel) 831, 1986
- Streitsachen s. Prozesse
- Stroh 837, 1436, 1623, 1906, 1989, 2291, 2298
- Stüber 197, 2093, 2317, 2816, 2818, 2897
- Stückgießer 479, 1815
- Stückhauptmann 1815
- Studenten 1728
- Philosophiestudent 2369
- Theologiestudenten 1657, 1712
- Sturzblech 1567
- Subsidien 2132
- Sumpfland (Bruchland) 2823, 2824, 2920
- Suppliken 190, 323, 347, 484, 544, 551, 553–555, 558, 586, 630, 693,

- 843, 866, 1190, 1197, 1200, 1238, 1346, 1595, 1712, 1723, 1736, 2057, 2164, 2247, 2271, 2621, 2695, 2810, 2909, 2922, 2926, s.a. Systematik: Pfalz-neuburg. Landesverwaltung, Suppliken
- Syndikus 1815, 2335

T

- Tabak 154, 293 (-handel), 651, 809
- Tabakpalto s. Pächter
- Tabaksteuer s. Steuern
- Tagelöhner s. Tagwerker
- Tagesmärsche 428
- Tagwerk 1112, 1121, 1123, 1128, 1159
- Tagwerker (Tagelöhner) 293, 1046, 1120, 1190, 1296, 1341, 1939
- Tagwerkerhäuschen 1415
- Taler 2220, 2968, 2997
- Königstaler 449
- Philipstaler 449
- Reichstaler 58, 80, 197, 328, 449, 459, 510, 554, 558, 774, 800, 814, 886, 889, 1182, 1205, 1214, 1216, 1233, 1238, 1246, 1442, 1460, 1479, 1655, 1680, 1740, 1751, 1882, 1960, 1965, 2020, 2073, 2085, 2091, 2093, 2095, 2103, 2111, 2115, 2116, 2119, 2123, 2207, 2231, 2767, 2855, 2872, 2893, 2894, 2897, 2904, 2905, 2957, 2972, 2986, 3014
- Statische 2968
- Wassenberger Währung 3001
- Tapezierer 162
- Taschen* s. Dachpfannen
- Tätigkeitsberichte 1990
- Tätingsleute 2798
- Tauben 2275, 2616
- Taufen 124, 1177, 1772, 1775, 1788, 2160, 2309
- Taufbuch 124
- Taufpaten 557, 1839
- Taufzettel 1670
- Tausch 2107
- Taxator 1260, 1267, 1820
- Taxgebühren s. Gebühren
- Taxation (Taxierung) 1014, 2277, s.a. Schätzung
- Testamente 744, 1188, 1302, 1720
- Theologie (Moral-) 1728

Tierarzt, -medizin s. Ärzte, Medizin
Tinte 168, 933
Todesanzeigen 1721, 2553 u. v.a. Systematik: Mandate, Berichte, Verordnungen, Todesanzeigen
Töpfe (Ton-) 2417
Töpfer (Hafner) 545, 836, 1061
Torwächter s. Wächter
Totschlag 429, 605, 1311, 2214, 2223, 2224, 2231, s.a. Mord
Transport 860
Trauben (Muskateller-) 1643
Trompeter 2234
Truppen 317, 432, 2334
- Anwerbung 296, 2325
- Ausmusterung 296
- Einquartierung s. Einquartierungen
- Quartiere 1758
- Quartiergelder für 296
- Teile von 319, 415, 1755, 1758
- Truppenkommandant s. Kommandant
- Verpflegung der 284, s.a. Servisgeld
Tuch 657, 944, 1885
Tuchmacher 657, 1584
Türken 298, 429, 817
Türkensteuer s. Steuern

U

Überreiter 542
Uhren 903
Ummessung (Getreide) s. Getreide
Unfug 701
Ungeld s. Steuern
Ungelder 477, 516 (Ober-), 600, 1182, 1778, 1800, s.a. Steuereinnahmer
Ungnade 868
Uniform 2454
Universität 293, 476, s.a. Akademie
Unruhestifter s. Querulant
Unterhaltsklage 1344
Unterherrentage 1992 u. v.a. Systematik: Hzgl.-jülichische Landesverw.: Unterherrschaften
Unterkunft 133, 135, 320 (Logierorte), 954, 2434, 2627, 2715
Unterricht s. Schule
Untertanen 242, 356, 390, 407, 409, 453, 500, 542, 548, 586, 636, 684, 777, 784, 816, 1001, 1013, 1047, 1117, 1120, 1262, 1273, 1317, 1454,

1471, 1490, 1500, 1504, 1518, 1588, 1953, 1971, 2132, 2145, 2222, 2228, 2323, 2330, 2345, 2350, 2351, 2617, 2618, 2912 u. v.a. Systematik: Untertanen u. Hintersassen
- Amtsuntertanen 883
- Gesundheitszustand der 528
- Pfleguntertanen 997, 1482
- Scharwerksuntertanen 494
- Schatzamtsuntertan 803
- Vermögensbeschreibung der 1189
Unzucht s. Leichtfertigkeit
Urkundsbeamter 2546, 2549, 2574, 2621
Ursulinen 212, 214, 1668 (Oberin), 1787, 2373

V

Vaclage s. Vieh: Zählung
Vagabunden 403, 2209
Vakanz 379, 879, 1699, 1725, 1977, 2145, 2391, 2958
Vasalleneide 100
Venerabilis s. Allerheiligstes
Verdächtige 1430, 1440
Verding-Zettel 1104
Vergleiche 605, 1412
Verhaftung 1346
Verhaltensanweisungen 146 (Benimmregeln), 259, 271, 973, 2531
Verhandlungen 100, 302, 369, 453
Verhöre 1290, 1348, 1428, 1456, 2145 (Peinliche Befragung)
Verkauf 62, 94, 293, 377, 390, 453, 484, 486, 499, 507, 537, 618, 636, 704, 837, 985, 1003, 1009, 1012, 1015, 1045, 1104, 1220, 1293–1295, 1297, 1299, 1415, 1416, 1593, 1596, 1609, 1622, 1626, 1628, 1633, 1634, 1701, 1865, 1947, 1958, 1965, 2002, 2022, 2039, 2068, 2211, 2219, 2231, 2271, 2276, 2278, 2283, 2284, 2295, 2368, 2474, 2476, 2482, 2483, 2516, 2523, 2530, 2548, 2631, 2645, 2658, 2659, 2662, 2665, 2672–2674, 2720, 2732, 2736, 2738, 2774, 2788, 2882, 2924, 2954, 2974, 3013, 3018–3020 u. Systematik: Verkaufsangelegenheiten
- Absatzschwierigkeiten 1567

Verkaufsbrief 1291
 Verkaufsrechte 1087
 Verletzungen 620, 768, 1282, 1443, 2231
 Verleumdung 1835
 Vermesser s. Landmesser
 Vermessung 530, 1080, 1955, 1966 (Land-), 2077, 2472, 2476, 2481, 2496, 2529, 2530, 2532, 2533, 2535, 2740, 2791
 - Vermessungsberichte 2475, 2501, 2502, 2504, 2505
 Vermögen 537, 1189, 1729, 1841, 2937
 Vernehmung s. Verhöre
 Verpachtung 1650, 2073, 2215, 2487, 2548, 2566, 2582, 2583, 2587–2589, 2591, 2594–2596, 2598, 2599, 2601–2606, 2702, 2705, 2801, 2807, 2809, 2811, 2815, 2817, 2820, 2822–2824, 2832, 2835, 2837–2840, 2842, 2844–2849, 2852, 2853, 2857, 2858, 2861, 2862, 2864–2866, 2869, 2871, 2873
 Verpfändung 2096
 Verpflegung 132, 133, 413, 414, 425, 441, 515, 818, 952, 954, 959, 1755, 2715, 2970
 Versetzung 431
 Versteigerung 2219, 2487, 2548, 2549, 2574, 2578, 2600, 2620, 2633, 2666, 2669, 2671, 2708, 2748, 2769, 2850, 2851, 2952, 2992
 - bei brennender Kerze 2213, 2315
 Verträge 77, 94, 140, 899, 1735, 2434, 2459, 2487, 2588, 2668, 2899
 - Arbeitsvertrag 965
 - Dienstvertrag 1590
 - Erbrentenvertrag 92
 - Erbscheidungsvertrag 2798
 - Friedensvertrag 302
 - Heiratsverträge/Eheverträge 8, 11, 13, 531, 1299, 2914
 - Kapitalerrentenvertrag 2621
 - Kaufverträge 1375, 2055, 2481
 - Mietvertrag 1752
 - Pachtvertrag 2599
 - Rentenverträge 95, 2251
 - Teilungsverträge 206, 2630, 2935
 - Unterhaltsvertrag 1207
 Verwalter 498, 763, 1026, 1033, 1049, 1051–1053, 1059, 1063, 1065, 1068, 1072, 1085, 1100, 1103, 1304, 1306, 1326, 1381, 1396, 1483, 1491, 1493, 1640, 1800, 1819, 1970, 2063, 2435, 2565, 2782, s.a. Hammer-, Maut-, Pfleg-, Richteramtsverwalter, Bailli
 - Amtsverwalter 2202
 - Forstmeisteramtsverwalter 563
 - Landgerichtsverwalter 644
 - Obristforstmeisteramtsverwalter 1067
 - Verwaltungsbeamter 1081
 Verwundung s. Verletzungen
 Vidimierung 975
 Vieh 263, 723, 837, 1237, 1363, 1624, 1644, 2289, 2299, s.a. Hammel, Kühe, Ochsen, Schafe, Stiere
 - Viehmagd s. Mägde
 - Schätzung 1642
 - u. Verkauf 1107, 1633
 - Viehstall 1202
 - Zählung (*Vaclage*) 2612
 Viehherr 1800
 Vierschar 2916
 Viertel s. Maße
 Vikar 1243 (Pfarr-), 2954
 Vikariat (Reichs-) 293
 Vikarie 2958
 Vogelfängerei 1607
 Vögte 342, 346, 1967, 1973, 1977, 1991, 1992, 2014, 2136, 2195, 2200, 2260, 2576
 - Burgvogt 561
 - Landvogt 459, 1809
 - Stadtvogt 1215
 Vogtei 85, 2003, 2004
 Vogteigericht (Frongeding) s. Gericht
 Vogtged 1988
 Vollmachten 46, 58, 957, 1881, 2092
 - Generalvollmacht 290
 - Prozessvollmachten 1475
 Volontariat 2208
 Vorladungen 707, 1301, 2210, 2934, 2940
 Vormund 95, s.a. *Momboir*
 Vormundschaft 53, 75, 559, 715, 786, 1175, 1178, 1365, 1402, 1489, 2160, 2369, 2878, 2934, 3001
 Vorreiter 965, 1428
 Vorspanndienste s. Frondienst

Vorstadt s. Städte
Vorsteher 347, 2158, 2982, 3008, 3010
Vuersteden s. Feuerstätten

W

Wachdienst 1860, 1864, 2057, 2581
Wacholdertrester 2271
Wachskerzen s. Kerzen
Wächter 873, 1860
- Dorfhüter 1354
- Schlosswächter 1864
- Torwächter 843, 967
- Wachmeister 543, 846, 2463
Wachtgeld 1928, 2075, 2343
Wagen 328 (-ladung), 450, 1367
Wagner 924
Währungen 2107, 3001, s.a. Münzsor-
ten
Waise 403
Wald 93, 496, 632, 710, 788, 801, 827,
828, 831, 997, 1679, 2047, 2519,
2530, 2535, 2561, 2645, 2660, 2661,
2667, s.a. Holz u. v.a. Systematik:
Forst, Jagd, Fischerei
- Buschordnung 2011
- Herrenholz 1679
- Teilhölzer 516, 691, 754
- Waldbau 1673
- Waldgerechtigkeit 559
- Waldparzellen 1994
- Waldschäden s. Schäden
- Waldfrevel s. Holzfrevel
Wallfahrt 1727
Wappen 34, 376, 2971
Wardein s. Münzprüfer
Waren 293, 1518
Warentransport 2272
Wäsche s. Hausrat
Wasenmeisterei s. Abdeckerei
Wasser- u. Wehrbau s. Bauwesen
Wassermangel 1073
Wasserrechte u. -schäden s. Rechte u.
Schäden
Wasserschutz 2920
Weber 1582
- Leineweber 547, 1584, 1589
Wechsel 2119, 2405
Wechselbriefe 1244, 2095, 2656, 2894
Wechselkurse 455
Wegegelder s. Zoll

Wehr 776
Weidegüter s. Güter
Weiden 2048, 2723, 2727, 2809, 2830
Weigarde 2490
Weiher 448, 459, 511, 742, 784, 997,
1012, 1023, 1046, 1071, 1073, 1312,
1331 (Fisch-), 1359, 1406, 1597,
1599, 1650, 2279, 2838, 2977
Weiherknecht, -zins s. Knechte, Zins
Weihnachtsgrüße 584, 1813, 1850,
2355
Wein 154, 377, 560, 915, 918, 947,
1340, 1828, 1877, 1889, 1911, 2441,
2609, 2970
- Muskatwein 1921, 1922
Weinberge 150, 2767
Weingut s. Güter
Weinstadtmeister 560
Weisartikel 1458
Weißgerber s. Gerber
Weistum 453
Weizen 824, 1636, 2076
Weltpriester 1705
Wiederaufnahme (nach Ausweisung)
1187
Wiesen 687, 816, 1012, 1015, 1017,
1025, 1080, 1104, 1408, 1664, 2295,
2599, 2705, 2734, 2801, 2807, 2811,
2815, 2817, 2820, 2822–2824, 2828,
2829, 2842, 2847–2849, 2863
Wild 601 (-kälber), 1615, 2747 (Jagd-)
Wildbann 293
Wildbestandsübersichten 1600
Wildbret 930, 2361
Wildddiebe 293
Wilderei, Wildfrevel 390, 1280, 1371
Wildfuhr 459, 1640
- Schäden s. Schäden
Wirte 589, 624, 671, 783, 805, 818,
842, 918, 947, 1025, 1087, 1190,
1286, 1315, 1390, 1392, 1413, 1414,
1418, 1460, 1481, 1574, 1696, 1760,
2257
- *Daffem*wirtsleute 1338
- Hofmarkswirt 1181
- Hofwirt 1357
- Weißbierwirt 1195
- Wirtin 717, 2971
Wirtschaftshof 890

Wirtshäuser 669, 697, 805, 818, 1006,
1190, 1273, 1460, 1587, 2268, 2971
Wittum 834
Wochenmarkt 453
Wurmbefall (Getreide) s. Rezepte

Z

Zahlmeister s. Hofzahlmeister
Zecher 1418
Zedernsaft 151
Zehnt 450, 793, 829, 851, 1118, 1400,
1454, 1473, 1646, 1701, 1702, 1734,
1742, 2676 u. v.a. Systematik: Abga-
ben, Steuern, Zehnten, Zinsen
- Drittelzehnt 1685
- Flachszehnt 2603
- Großer Zehnt 2990
- Halber Zehnt 2988
- Michaeliszehnt s. Zins: Michaeliszins
- Zehntfelder, -lehen, -schulden s. Fel-
der, Lehen, Schulden
Zeichnungen 376, 1023, 1866
- Bauzeichnungen (Schloss Fronberg)
891
- Skizzen 1023, 1955
Zeitungen 925, 1847
- Abonnement 945
- Europäische Zeitung 945
- Frankfurter Journal 1847
Zerstörung 418, 684, 1197
Zeug-Leutnant s. Leutnant
Zeugen 382, 648, 707, 793, 2245,
2260, 2303, 2622, 3001
- Zeugenrotulus 1515
Zeugmacher 648, 1322
Zeugnisse 1728, s.a. Dienstzeugnisse,
Führungszeugnis
Zeugwart 519, 1815
Ziborium 1750
Ziegel 163, 1510, 2714
Ziegelhütte 1586, 1687
Ziegler 1510, 1590 (Ziegelmeister)
Zigeuner 293, 390, 640, 823, 1021,
1976, 2209
Zimmerleute 730, 780, 1298, 1306,
2419, 2868
Zins 641, 685, 1124, 1284, 1654–1656,
1668, 2676 u. v.a. Systematik: Abga-
ben, Steuern, Zehnten, Zinsen
- Erbzins 1129, 2479

- Grundzins 1696
- Hauszins 992
- Mahlzeit für Zinsablieferer 685
- Michaeliszins (-zehnt) 1118, 1251,
1252, 1648
- Weiherzins 1256
Zinsen 774, 777, 1220, 1247, 2100
Zisterzienser 141
Zitationsrecht s. Rechte
Zoll 459, 468, 537, 1288, 1972, 2567,
2722
- Straßenzoll 1517
- Wegegelder 2273
Zöllner 1480
Zollquittungen s. Quittungen
Zollschreiber s. Schreiber
Zünfte s. Fischer u. Krämer
- Zunfthandlung (Krämer) 453.